Verhandlungen

der gelehrten

Estnischen Gesellschaft

zu Dorpat.

Fünfzehnter Band.

Dorpat, 1891.
Druck von Schnakenburg.

(In Commission bei K. F. Koehler in Leipzig).

Verhandlungen

der gelehrten

Estnischen Gesellschaft

zu Dorpat.

Fünfzehnter Band.

Verhandlungen

der gelehrten

Estnischen Gesellschaft

zu Dorpat.

Fünfzehnter Band.

Dorpat, 1891.

Druck von Schnakenburg.

(In Commission bei K. F. Koehler in Leipzig).

Neununddreißig
Estnische Predigten

von

Georg Müller

aus den

Jahren 1600—1606.

Mit einem

Vorwort

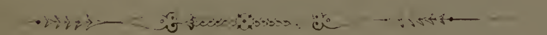
von

Wilhelm Reiman,
Pastor zu Klein St. Johannis,

herausgegeben

von der

Gelehrten Estnischen Gesellschaft
bei der Universität Dorpat.



Dorpat, 1891.
Druck von Schnakenburg.

(In Commission bei K. F. Koehler in Leipzig).

Gedruckt auf Verfügung der Gelehrten Estnischen Gesellschaft zu Dorpat.

Dorpat, den 15. April 1891.

Leo Meyer, Präsident.



Vorwort.

In der ersten Hälfte des Jahres 1884 fand Herr Stadtarchivar Dr. Theodor Schiemann bei der Ordnung des Revaler Raths-archivs ein Fascikel geschriebener estnischer Predigten, welche, wie bestimmte Einzeichnungen kund thun, in den Jahren 1600 bis 1606 verfaßt und in der Kirche zum Heiligen Geist in Reval gehalten worden sind. Sofort erkannte er, welche hohe Bedeutung dieser Fund für die Geschichte der estnischen Sprache sowohl, wie für die unserer baltischen evangelischen Kirche haben mußte. Da er selbst der Landessprache nicht kundig war, so trat er im August desselben Jahres auf den Rath des estländischen Generalsuperintendenten Dr. theol. Woldemar Schultz (gestorben 1887) mit Herrn Propst Carl Malm zu Rappel in Beziehung, welcher in weitesten Kreisen als competenter Beurtheiler und gründlicher Kenner der estnischen Sprache rühmlichst bekannt ist. In Folge dessen ließ Herr Propst Malm Mitte December 1884 in dem von Herrn Propst W. Kentmann redigirten estnischen Sonntagsblatt „Ristirahwa pühapäewa leht“ Jahrgang 1884 Nr. 51 und 53 die erste Hälfte einer Predigt aus dem Jahre 1600 „Üks jutlus, mis 284 aasta eest peetud“ (eine Predigt, welche vor 284 Jahren gehalten worden ist) mit einigen kurzen einleitenden Worten zum Abdruck gelangen und machte im Herbst des folgenden Jahres von dem Funde unter der Aufschrift „Älteste estnische Predigten“ in der „Baltischen Monatsschrift“ (1885, XXXII. Band, 7. Heft, Seite 617 bis 620) Mittheilung. Von einer Veröffentlichung des ganzen Textes glaubte er absehen zu müssen. Sei es nun, daß

Geschichte des Fundes.

Herr Propst Malm die Bedeutsamkeit der Predigten nicht genügend würdigte, — er schließt seinen Artikel mit den Worten: „für die Sprachforschung trägt dieser Fund nicht viel aus“, — sei es, daß der Artikel in einem Journal erschien, welches sich keines sehr ausgebreiteten Leserkreises erfreut, kurz die Anzeige blieb ohne Beachtung.

Als ich im Jahre 1888 und 1889 in Anlaß des 150-jährigen Jubiläums der estnischen Bibelübersetzung zu einer diesbezüglichen Festschrift Bausteine zusammentrug und unter Anderem die reichhaltige Bibliothek meines hochverehrten damaligen Seniors, des Herrn Pastors Dr. Jacob Hurt in St. Petersburg, daraufhin durchsuchte, stieß ich auf den oben erwähnten Artikel in der „Baltischen Monatsschrift“. Schon das Wenige, was hier Herr Propst Malm aus dem Inhalt der Predigtsammlung mittheilte, erschien so bedeutsam und schwerwiegend, daß es hinreichte, die Anfänge der estnischen Literatur in ein wesentlich anderes Licht zu rücken und die bisherige Auffassung über diesen Gegenstand als irrthümlich darzuthun. Auf Grund dieser Mittheilungen versuchte meine Brochüre „Eesti Piibli ümberpanemise lugu“ (Geschichte der estnischen Bibelübersetzung, 1. Auflage 1889, Seite 15—20 und Seite 86—89; 2. Auflage 1890, Seite 17—22 und Seite 88—91) einer neuen Anschauung über die Entstehung der estnischen Literatur den Weg zu bahnen und den Beweis zu erbringen, daß die Anfänge einer weitverzweigten kirchlichen Literatur, wenn auch nur handschriftlich, mindestens um sieben Jahrzehnte weiter heraufreichen, als man bisher geneigt war anzunehmen. Diese Beweisführung ward wenig berücksichtigt, vielleicht weil sie estnisch geschrieben war, vielleicht weil man überhaupt kein großes Interesse in weiteren Kreisen für die älteste estnische Literatur beanspruchen darf, welche ja dürftig genug ist und wildwucherndem Gestrüpp und Schlinggewächs gleicht, in welches sich nur der Specialist hineinwagt.

Im Sommer 1890 ward es mir ermöglicht, die Predigtsammlung an Ort und Stelle einer eingehenden Prüfung zu unterziehen. Die Ausbeute war überaus ergiebig, ja glänzend, so daß es nicht überflüssig erschien, die Revaler Predigten etwa in „den Verhandlungen der Gelehrten Estnischen Gesellschaft zu Dorpat“ zum Gegenstand einer noch-

maligen Besprechung zu machen. Eine Verarbeitung des gewonnenen Materials empfahl sich im Interesse der einheimischen Forschung um so mehr, als an eine Drucklegung dieses ältesten estnischen Schriftdenkmals damals entfernt nicht gedacht werden konnte.

Da fügte es sich im September 1890 glücklich, daß der langjährige hochverdiente Präsident der Gelehrten Estnischen Gesellschaft, Herr Professor Dr. Leo Meyer, durch Pastor Martin Lipp zu Rüggen, der mit mir in Reval die Predigthandschrift gleichfalls eingesehen und dem ich nachher in Dorpat über den reichen Inhalt und über meinen Plan Mittheilung gemacht hatte, von dem werthvollen Funde Kunde erhielt. Nachdem er über die alten Predigten sich des Näheren hatte unterrichten lassen, erfaßte er mit einem Blick den unschätzbaren Werth dieses weitaus ältesten Schriftdenkmals der estnischen Sprache, welches sich aus früherer Zeit erhalten hat. Eine Monographie schien ihm der hohen Bedeutsamkeit des Fundes nicht zu entsprechen. Mit Begeisterung ergriff er daher den Gedanken, den gesammten Text durch den Druck auch weiteren Kreisen von Interessenten zugänglich zu machen. Mit hingebender Liebe, bewunderungswürdiger Aufopferung und rastlosem Eifer hat der hochverehrte Herr Präsident diesem Ziele nachgestrebt, mit nie ermüdender Ausdauer alle Hindernisse aus dem Wege geräumt und binnen kürzester Zeit sowohl die Abschrift besorgt, deren Beschaffung mit besonderen Schwierigkeiten verbunden war, als auch die Drucklegung der Vollendung zugeführt. Die Abschrift hatten vier Mitglieder des „Vereins studirender Esten in Dorpat" übernommen, der Studirende der Philologie Oskar Kallas, dessen warme Hingabe, unermüdlichen Eifer und streng philologische Akribie Herr Professor Leo Meyer in seiner Festrede vom 18. Januar 1891 besonders rühmend hervorhebt, der Studirende der Medicin Michel Ostrow, der Jurisprudenz Gustav Seen und der Theologie Oskar Wirkhaus. Schon Mitte December 1890 war dieselbe mit rühmenswerthem Fleiß und großer Sorgfalt zum Abschluß gebracht. Mit der Drucklegung konnte unter der munificenten Förderung des correspondirenden Mitgliedes der Gelehrten Estnischen Gesellschaft, Herrn Fabrikbesitzers Friedrich Amelung in Catharina-Lisette, schon im

November begonnen werden. Ende Februar 1891 war der Druck fertig gestellt. Die Veröffentlichung hat sich leider verzögert, weil das Vorwort in so kurzer Zeit nicht abgeschlossen werden konnte. Die Hauptarbeit bei der Correctur der Druckbogen leistete Herr Studiosus Oskar Kallas, bei welcher ihn aber Herr Professor Leo Meyer mit liebenswürdigster Freundlichkeit unterstützte. Dem Ersteren verdankt auch dieses Vorwort mehrfache genauere Angaben über das Verfahren bei der Abschrift und der Drucklegung.

Nunmehr liegt die Predigtsammlung in ihrem vollen Umfange vor uns und es steht mit Bestimmtheit zu erwarten, daß sie noch lange hinaus die Gemüther aller derjenigen Kreise beschäftigen wird, welche Sinn und Verständniß für estnische Sprach- und Literärgeschichte haben. Ja noch mehr. Alle Sachverständigen werden Herrn Professor Leo Meyer voll und ganz beipflichten müssen, wenn er auf der diesjährigen Jahresversammlung auf das Bestimmteste die Ueberzeugung aussprach: „Da die Predigten das Aelteste sind, was wir von estnischer Sprache kennen, müssen sie künftig unbedingt den Ausgangspunkt für alles wirklich wissenschaftliche, für alles geschichtliche Studium des Estnischen bilden." Welches eminente Interesse die Predigtsammlung schon in handschriftlicher Fassung erweckt und wachgehalten hat, geht unter Anderem aus dem Umstande hervor, daß sie seit dem vorigen Sommer in jeder Sitzung der Gelehrten Estnischen Gesellschaft Stoff zu fesselnden Mittheilungen geboten und Anlaß zu mannigfachen Veröffentlichungen gegeben hat. Diese Veröffentlichungen, welche als Knospen eines demnächst sich entwickelnden Literaturzweiges angesehen werden können, mögen der Uebersicht halber noch einmal kurz zusammengestellt werden.

1. C. Malm, Üks jutlus, mis 284 aasta eest peetud, (Ristirahwa pühapäewa leht 1884, Nr. 51 und 53).
2. C. Malm, Aelteste estnische Predigten (Baltische Monatsschrift XXXII. Band, Seite 617—620, 1885).
3. W. Reiman, Eesti Piibli ümberpanemise lugu 1889, Seite 15—20 und Seite 86—89; zweite Auflage 1890, Seite 17—22 und Seite 88—91.

4. W. Reiman, Das älteste Denkmal estnischen Schriftthums (Sitzungsberichte der Gelehrten Estnischen Gesellschaft zu Dorpat 1890, Seite 97—119).
5. Leo Meyer, Ueber die ältesten Denkmäler der estnischen Sprache, 1891 (Sonderabdruck aus den Sitzungsberichten der Gel. Estn. Gesellschaft).

Der an letzter Stelle namhaft gemachten Arbeit ist für dieses Vorwort mehreres entlehnt worden. Es ist mir eine angenehme Pflicht, dem hochverehrten Herrn Verfasser für seine freundliche Erlaubniß sowie für die mir bei der Abfassung dieser Vorrede in reichem Maße zu Theil gewordene Förderung meinen tiefgefühltesten Dank auch an dieser Stelle auszusprechen.

Wie schon oben bemerkt, wurde der Fund in der Kämmerei des Rathsarchives zu Reval gemacht. Er bildet ein Fascikel von 35 losen Heften in 4to. 34 Hefte enthalten 39 estnische Predigten, das eine Heft eine deutsche Predigt. Da hier von den estnischen die Rede sein soll, so sehe ich von der deutschen Predigt ab und bemerke nur vorübergehend, daß die letztere, 17 1/8 Quartseiten umfassend, am 5. Januar 1598 gehalten ist. Sie trägt die Ueberschrift „In alle Vornemende mein Soll Gott der anfang vnd end sein". Der Text ist Psalm 17, 15a entnommen: „Ich aber will schawē Dein Antlitz in gerechtigkeit". Die Predigt, welche eher eine farblose Zusammenstellung von Bibelsprüchen ist als eine frei durchdachte geistliche Rede, kann kein weiter gehendes Interesse beanspruchen, als daß sie von demselben Verfasser herrührt und wegen der eigenhändig gemachten Zeitangabe zur Ermittelung seiner Lebensumstände von Belang ist. Der Vollständigkeit halber dürfte sich deren Abdruck demnächst in den Verhandlungen der Gel. Estn. Gesellschaft befürworten lassen.

Beschreibung der Handschrift.

Wie die Predigten in das Rathsarchiv gerathen sind, bleibt unerklärt. Wohl nur ein glücklicher Zufall hat dieselben unter die alten Acten und Documente geführt. Mit den Papieren, unter welchen sie lagen, hatten sie nichts gemein. Das Manuscript ist weder vom Moder angefressen, noch vom Mäusezahn beschädigt, sondern hat sich vorzüglich erhalten. Hin und wieder stößt man sogar noch auf Streusand. Vor

der Abschrift wurden die Hefte chronologisch geordnet, soweit solches nach bestimmten Einzeichnungen möglich war. Die fünf undatirten Predigten fanden ihren Platz hinter den datirten. Die 39 Predigten vertheilen sich auf die 34 Hefte derart, daß die ersten 22 Hefte je eine, Heft 23—26 je zwei, Heft 27—31 je eine, Heft 32 zwei, Heft 33 eine Predigt und Heft 34 den Anfang einer solchen enthalten. Von dem Umfange der einzelnen Hefte giebt folgende Tabelle eine Uebersicht.

Heft.	Beschriebene Seiten.	Unbeschriebene Seiten.	Eingefügte lose Blätter.
1	12	—	—
2	12	—	Eines in 4⁰ und 2 kleinere.
3	13	1	—
4	14	—	—
5	16	—	—
6	13	1	2
7	15	1	—
8	11	1	—
9	10½	1½	—
10	10	2	1
11	10	2	—
12	10	2	—
13	10	2	—
14	8½	1½	—
15	9	1	—
16	7¼	¾	—
17	7	1	—
18	7	1	—
19	7	1	—
20	7	1	1 Blatt in 4⁰.
21	7	1	—
22	7½	½	—
23	20	—	1

Heft.	Beschriebene Seiten.	Unbeschriebene Seiten.	Eingefügte lose Blätter.
24	18½	1½	—
25	18	2	—
26	18½	1½	—
27	11	1	—
28	11	1	—
29	11	1	—
30	10½	1½	—
31	7	5	—
32	29	3	—
33	12	—	—
34	2	10	—

Das Manuscript enthält somit ca. 400 beschriebene und ca. 50 unbeschriebene Seiten. In Bezug auf die Größe des Formats ist zu bemerken, daß die 4 ersten Hefte und Heft 31—33 20 Cm. hoch und 17 Cm. breit sind, die übrigen sind hoch 21 Cm., breit 17 Cm. Was die Zeilenzahl anlagt, so schwankt sie zwischen 25—40 auf der Seite. Anfangs bedient sich der Verfasser einer gröberen und breiteren, zum Schluß hin aber einer dichteren und gedrängteren Schrift.

Die Handschrift ist eine höchst sorgfältige zu nennen. Alle Predigten sind gleichmäßig von einer Hand in so deutlicher Weise geschrieben, daß nur vereinzelte Formen als nicht ganz sicher lesbar bezeichnet werden dürfen. Eine genaue Abbildung der ersten Seite der ersten Predigt giebt die beigefügte lithographirte Tafel. Es ist dies wohl der älteste Theil des Manuscripts, zugleich aber auch der am deutlichsten und einfachsten geschriebene. Wie schon aus dieser Probe ersichtlich, ist die Schrift die sogenannte eckige gothische, doch wird sie nicht immer consequent durchgeführt. Die Ueberschriften und vielfach auch die wichtigeren Stellen sind in der sogen. Fracturschrift gegeben, in wenigen Fällen dient zur Hervorhebung eines Wortes oder Satzes das Unterstreichen.

Beim Druck war der Gesichtspunkt maßgebend, das Manuscript möglichst genau wiederzugeben. Verfahren beim Druck.

Was die Schrift anlangt, so bedient sich der Verfasser, wie wir sahen, meist der gothischen Buchstaben, die aber oft mit lateinischen untermischt sind. Im Druck konnte das nicht vermerkt werden. Nur wo ein Wort durchgängig lateinisch geschrieben war, wurde es auch so wiedergegeben. Sonst wurden überall die deutschen Lettern gebraucht. „Es hebt sich so was an lateinischen Citaten eingefügt ist, ebenso deutlich ab wie in der Handschrift, während die vielfachen deutschen Einflechtungen von dem estnischen Text sich äußerlich gar nicht unterscheiden." Nur so konnte die wunderliche Schreibweise der Handschrift treu befolgt werden. Die in Fractur geschriebenen Stellen wurden ebenso auch im Druck kenntlich gemacht. Der Abschluß jeder handschriftlichen Seite ist mit einem senkrechten Strich bezeichnet. „Auch die unter mancher letzten Seitenzeile gegebenen Kennwörter oder Silben, die das erste Wort folgender Seiten vorausgeben, sind der Genauigkeit wegen wiedergegeben, zur Verdeutlichung aber unterstrichen: es kommen Fälle vor, wo die wiederholte Form mit der vorausgegebenen nicht ganz genau überein stimmt." Alle Absätze wurden streng eingehalten, alle Interpunctionen genau beobachtet. „Es ist ferner nicht unterlassen, auch alles Ausgemerzte, das nur in wenigen Fällen unentzifferbar blieb, im Druck wiederzugeben." Die in der Handschrift durchstrichenen Wörter oder Buchstaben wurden in eckige Klammern gestellt und das Gebesserte folgt unmittelbar nach. Was nicht mit völliger Sicherheit zu entziffern war, wurde mit einem Fragezeichen versehen. War ein Wort übergeschrieben, so wurde das vermerkt und das Ganze in runden Klammern wiedergegeben. Anderweitige runde Klammern befinden sich schon in der Handschrift. „Es ist nicht ohne Interesse zu verfolgen, in welchen Fällen der Verfasser sich selbst corrigirt oder doch zu corrigiren gemeint hat." Randbemerkungen wurden am Rande abgedruckt. Zu beachten wäre jedoch, daß dieselben im Original nicht mit kleineren Buchstaben geschrieben sind, als der übrige Text. War durch Zeichen angedeutet, daß die Randbemerkungen in den Text zu ziehen seien, so that man es im Druck, ohne es besonders anzuzeigen. Befanden sich zwischen den Heftlagen einzelne lose Blätter und waren sie mit einem Häckchen (ᚿ) versehen, so wurde alles in den Text aufgenommen, solches aber im Druck aus-

drücklich vermerkt. Die Abkürzungen, die in ziemlicher Zahl vorkommen, wurden im Druck beibehalten, von einzelnen Fällen abgesehen, wo der Druck zu große Unbequemlichkeiten verursacht hätte. Im Interesse des Lesers glaube ich von den schwierigeren Abkürzungen nachfolgende namhaft machen zu müssen.

d' = der.
g' = ger.
g̰ = ge oder gen.
h' = her.
ħ = he oder hen.
p = per oder perrast.
pr = perrast.
p̱ = per seltener pro oder prae.
p̄ = prae.
v̸ = ver.
q̄ = quae z. B. gras-quaeras.
q̰ = der entsprechende Casus von qui, quae, quod.
r̄ = rn.
ꝯ = us.
æ = ä.

Ein horizontaler Strich über einem Vocal bedeutet meist „n", seltener „m"; über einem Consonanten die Verdoppelung desselben z. B.

ā = an, am
ē = en, em
ī = in
ō = on, om
ō̈ = öm
ū = um
n̄ = nn
m̄ = mm

Der Vocal „a" ist vor dem Schluß — „s" oft nicht verzeichnet, so taiws = taiwas (Himmel), heuds = heudas (selbst), ws = was, ds = das. Auch das gedehnte „a" und „e" fallen zuweilen vor „s" aus z. B. ks = kaas („mit").

Zu beachten sind ferner die Punkte, die sich an einigen Stellen über æ, ee, e, aa befinden, ebenso das u-Zeichen über „w" z. B. kw̆lma („hören") und das Kürzezeichen z. B. Sălă (heimlich).

Die Namen „Jhesus" und „Christus" werden fast immer abgekürzt:

Jhꝯ, J̄hꝯ = Jhesus. Jhm, Jhm̄ = Jhesum ꝛc.

Chrꝯ, Chr̄ꝯ, Chrꝯ = Christus. Chrm, Chrm̄ = Christum. Chro = Christo; Chri = Christi ꝛc.

Von Wortabkürzungen sind zu merken:

A = Armas

A: N:, Ar: N:, A: r: = Armas Nachwas („Liebe Gemeinde")

A. N. N. = Armas Nisti Nachwas („Liebe Christengemeinde")

Csā, Casā = Causa

Dnꝛ = Dominus

Doīe = Domine

Dn̄i = Domini

Dōio = Domino

G = Gott oder Geist

H = Herr oder Heilig

hon̄is = hominis

noīe = nomine

nr̄i = nostri

P = Püha (heilig) oder Poick (Sohn)

S: = Sohn

S: = Sanna (Wort)

W oder w = Waim (Geist)

on̄es = omnes

sid: = siddes

(Die Abkürzungen von G bis W gelten auch für „oder die entsprechenden Casus.")

Die Abkürzungen am Ende eines Wortes werden meist mit einem Kolon (:) bezeichnet.

Trotz der größten Sorgfalt, die bei der Correctur der Druckbogen angewandt wurde, haben sich einige bedauerliche Versehen eingeschlichen. Von den mehr störenden Fehlern seien hier folgende aufgezählt:

Seite	1	Zeile	7	von unten:	Jutlußze	lies Jütlußze
„	3	„	9	„ oben:	toßino	„ toßine
„	3	„	6	„ unten:	usqꝛ	„ usque
„	3	„	4	„ „	mansione	lies mansionē
„	5	„	6	„ „	Locj Secundj	lies Locꝛ Secundꝛ
„	6	„	18	„ oben:	ellab	lies ellas
„	6	„	19	„ „	O Luth:	lies D. Luth:
„	8	„	7	„ „	Hiwos	lies Hiwus
„	9	„	11	„ unten:	pöhitzenud	lies pöhitzenut

Seite	9	Zeile	11	von	unten:	tuttawat lies tuttaw et
„	10	„	3	„	oben:	igkawene „ igkewene
„	10	„	7	„	„	igkewetzenut lies igkewetzanut
„	10	„	16	„	„	sündmeßest „ Sündmeßest
„	11	„	3	„	„	oppap lies oppep
„	11	„	10	„	unten:	Welkuh lies Welküh
	11	„	5	„	„	ärrasurreme lies errasurreme
„	12	„	7	„	oben:	öxpenes lies öxpeines
„	12	„	16	„	„	puhtax „ puchtax
„	13	„	13	„	unten:	ē lies ê
„	14	„	14	„	oben:	oppap lies oppep
„	15	„	17	„	„	igke lies igka
„	15	„	5	„	unten;:	denn „ dann
„	69	„	11	„	oben:	rõymo lies röymo
„	80	„	9	„	unten:	Őnne „ Õnne
„	102	„	12	„	oben:	erraheitvda lies erraheitoda
„	155	„	7	„	unten:	muhdsarnvst „ muhdsarnast
„	155	„	6	„	„	[ecky lies kecky
„	155	„	5	„	„	k Mess lies [Mess]
„	173	„	14	„	oben:	Ißakaas „ Ißa kaas
„	194	„	20	„	„	nedt lies nedt
„	195	„	4	„	unten:	P. Bisschop lies Pæ Bisschop
„	199	„	7	„	oben:	undima lies sundima
„	202	„	4	„	unten:	sign lies singn
„	206	„	4	„	oben:	meidtks lies meidt ks
„	211	„	2	„	„	kumb lies kumb
„	211	„	9	„	„	keube „ keub
„	211	„	10	„	„	mey= „ meye
„	211	„	12	„	„	öch, „ öche
„	215	„	4	„	„	Democrtz lies Democritz

Die minder bedeutsamen Versehen wird der Leser selbst leicht erkennen und freundlichst nachbessern. Wie aus dem Verzeichniß ersichtlich, wird der Text, je weiter der Druck fortschreitet, immer reiner, so daß die Schlußbogen wohl als ganz correct gelten dürfen.

Zeit. Fassen wir den nunmehr sicher gehobenen Predigtenschatz näher ins Auge, so drängt sich zunächst die Frage nach der Zeit der Abfassung auf, welche bei der Beurtheilung des Fundes so schwer in die Wagschale fällt. Da sind wir nun in der glücklichen Lage, daß die Predigten selbst eigenhändige Einzeichnungen des Verfassers aufweisen, welche uns den erwünschten Aufschluß geben. Abgesehen von den vier letzten Predigten und dem ans Ende gestellten Bruchstück sind sie alle datirt, ja einige tragen mehrere Data. „So ist die zweite am 28. December 1600 gehalten und noch einmal gehalten (secundum tractata heißt es am Rande) am 26. December 1601; die achte am 15. Mai 1603 und wieder am 11. Mai 1604; die 22. im Jahre 1604 und zum zweiten Male am 3. Mai 1605. Ja, zwei Predigten tragen sogar drei Data, sind also je drei mal gehalten, nämlich die siebente am 3. Januar 1602, am 26. December desselben Jahres und am 20. Januar 1604, und außerdem die sechste, die zum ersten Mal am 25. December 1601, dann wieder am selben Tage des Jahres 1602 und zum letzten Male am 26. December 1607 gehalten ist, mit dem letzten Datum also, wenn sie auch schon im Jahre 1601 entstanden ist, noch in das Jahr 1607 hineinreicht, aus dem sonst keine Predigt mehr vorliegt.

„Ueber die einzelnen Jahre vertheilen sich die Predigten auch in verschiedener Weise. Zwei stammen aus dem Jahre 1600 und zwar beide aus dem December; vier gehören dem Jahre 1601 und zwar zwei von ihnen dem Januar, von denen die erstere, die vom 23. Januar stammt, auf dem letzten Blatte die Bemerkung trägt „Ist mein Prob Predigt gewesen", die beiden anderen der Advents- und Weihnachtszeit. Aus dem Jahre 1602 haben wir nur eine einzige Predigt, dagegen je acht aus den Jahren 1603 und 1605; sieben aus den Jahren 1604 und noch vier aus dem Jahre 1606".

Wie aus dieser Ausführung hervorgeht, welche dem obenerwähnten Vortrage des Herrn Professor Leo Meyer entnommen ist, fällt die älteste Predigt auf den 18. December 1600, die zuletzt zum dritten Mal gehaltene auf den 26. December 1607. Die datirten Predigten vertheilen sich also auf 7 Jahre. „Im Anschluß an die soeben angegebene Vertheilung", bemerkt Herr Professor Meyer weiter, „ist noch

hervorzuheben, daß einmal zwei Predigten, und zwar die Weihnachtspredigten aus dem Jahre 1602, an zwei unmittelbar auf einander folgenden Tagen gehalten worden sind, die beide auch schon früher gehalten waren und später auch noch einmal gehalten sind. Nur ein einziges Mal, nämlich bei der dritten und vierten Predigt, liegen die Predigttage nur eine Woche aus einander; zwei Mal, nämlich bei der ersten und zweiten, und dann bei der sechsten und siebenten Predigt beträgt der Zeitabstand zehn Tage. Am häufigsten, nämlich 13 Mal, beträgt der Abstand zwei Wochen, fünf Mal beträgt er vier Wochen. Die übrigen Zwischenräume sind größer."

Es bleibt noch übrig die Zeit zu ermitteln, wann die fünf undatirten Predigten (Heft 31 bis 34) gehalten sind. Es ist zunächst hier die Gruppe 35 bis 38 zu unterscheiden. Es zeigen sich allerlei Merkmale, nach denen sich ihre Zeit etwas genauer bestimmen läßt. Schon ihr Format: 20 Cm. hoch, 17 Cm. breit schließt sie an die ältesten Predigten. Auch das Papier ist durchaus dasselbe. In späteren Heften (Heft 5 bis 30) ist besseres und dickeres Papier verwendet. Auch in Bezug auf Handschrift und Zeilenzahl stimmen die vier vorletzten Predigten mit den vier ersten völlig überein. So werden sie auch durch das Innere charakterisirt. Sie enthalten ebenso wie die ersten Predigten wenig eingeflochtenes Deutsch, sehr wenige Abkürzungen, mehrfach die Merkworte am Schluß der Seite, die auf der folgenden wiederholt werden, was später nicht mehr vorkommt, kurz sie sind alle wie aus einem Guß. Zu diesen äußeren und inneren Kriterien gesellt sich nun eine Selbstaussage des Verfassers Seite 328 bis 330, welche gegen die eben angeführten Gründe keine Zweifel mehr aufkommen läßt. Seite 328, Zeile 4 und 3 von unten heißt es: „Ist es nun, o Herr, dein theurer Wille, daß du mich in dieses dein hohes und schweres Amt berufen willst" u. s. w. und Seite 329, Zeile 7 von unten bekennt er: „Ist es nun dein theurer Wille, daß ich dein Wort in dieser sündigen Welt verkündigen soll, so bin ich bereit wie dein Geschöpf, anders kann ich nicht, wie du willst, ach Herr Gott, gieb Gnade und Heil zu meiner Berufsarbeit, die ich in deinem Namen beginne und hilf, daß es mir wohlgehe." Diese Selbstaussagen des

Verfassers legen die Annahme nahe, daß diese Gruppe von Predigten innerhalb der Monate Februar und März 1601 gehalten worden ist. Die weitere Begründung folgt unten, wo wir auf die Lebensumstände des Verfassers näher eingehen.

Die neunundbreißigste Predigt oder vielmehr das Bruchstück einer solchen ist wieder etwas jünger. Schrift, Papier und Größe des Formats ist ebenso wie in den späteren Heften. Aus den Ausführungen des Prädicanten auf Seite 341 geht hervor, daß die Noth: Pest, Hunger, Krieg, von welcher die Predigt vom 17. Juli 1603 ein so erschütterndes Bild entwirft, bereits ihren Höhepunkt erreicht hat und bessere Zeiten im Anzuge sind, so daß die Gemeinde aufgefordert werden kann, Gott für die erfahrene Durchhilfe zu danken. Wir verweisen somit die Predigt etwa in das Jahr 1604. Im übrigen ist die Predigt nur der Anfang einer solchen und bricht auffälliger Weise gerade mitten im Satz ab. Was den Verfasser an der Fortsetzung gehindert hat, bleibt unaufgeklärt.

Unseres Erachtens können also die 39 Predigten insgesammt in dem Zeitraum von 1600 bis 1606 resp. 1607 untergebracht werden und die Frage nach der Zeit der Abfassung dürfen wir wohl als gelöst ansehen.

Ort. Auch über den Ort, wo die Predigten gehalten worden sind, werden wir durch den Verfasser selbst aufgeklärt. So lesen wir am Schluß der zweiten Predigt (Seite 20): „Concio, tractata est, 28. die 10bris. post prandium ad Sanctum Spiritum.“ Seite 108 spricht der Prädicant vom „seligen Herrn Baltzar und Herrn Johan" als von seinen Vorgängern im Amt. Bei „Herrn Baltzar" können wir an keinen anderen denken, als an den berühmten Chronisten Balthasar Russow, welcher bekanntlich von 1563—1600 Pastor an der Heiligen-Geist-Kirche für die estnische Gemeinde in Reval war. Unter dem seligen „Herrn Johan" ist wohl Russows Nachfolger Johann Robert von Geldern (gestorben 1603) zu verstehen. Der Verfasser ist also Pastor an der Kirche zum Heiligen Geist in Reval, welche von Alters her der städtischen estnischen Gemeinde zu gottesdienstlicher Benutzung angewiesen war, und die 39 hochbedeutsamen Predigten sind

an derselben altehrwürdigen Stätte gehalten worden, an welcher auch nachher Männer wirkten, welche um die Bearbeitung der estnischen Sprache und den An- und Ausbau der estnischen Literatur sich glänzende Verdienste erworben haben. Ich nenne nur Simon Blancken-hagen (gestorben 1640), Georg Salemann (gestorben 1657), Eberhard Gutsleff den Aelteren (gestorben 1724), Eberhard Gutsleff den Jüngeren (gestorben 1749).

Die gesicherten Resultate über Zeit und Ort der Abfassung sind von weitgehendem Belang bei der Frage nach dem Verfasser. Durch dieselben lassen sich bestimmte Anhaltspunkte gewinnen, um auf den Verfasser zu kommen. Er muß innerhalb der Zeit vom Januar 1601 bis zum December 1607 als Pastor an der Heiligen-Geist-Gemeinde thätig gewesen sein. Auf der Rückseite der Predigt über Psalm 130 „de profundis" vom 23. Januar 1601 findet sich, wie schon oben bemerkt wurde, die Notiz: „Ist mein Prob Predigt gewesen." Laut der Predigt vom 2. September 1603 ist der Prädicant bereits $2^1/_2$ Jahre im Amte. In der Predigt vom 12. Juli 1605 sagt er, er habe nunmehr über $4^1/_2$ Jahr an dieser Kirche als Pastor gewirkt. Die letzte, zum dritten Mal gehaltene, Predigt reicht in die Weihnachtszeit 1607. Die deutsche Predigt vom Jahr 1598 und die zwei estnischen aus dem Jahr 1600 stammen aus der Zeit vor seiner Berufung zum Pastor an der Heiligen-Geist-Kirche. Die angegebene Zeitspanne wird nach Hugo Richard Paucker's „Ehstlands Geistlichkeit" ausgefüllt von der Amtsthätigkeit der Pastoren Johann Robert von Geldern (Pastor von 1601 bis 1603) und Arnold von Husen (1603 bis 1616) und der Diaconen Johann Robert von Geldern (1588 bis 1601), Arnold von Husen (1603?) und Georg Müller (. . . . bis 1608). Johann Robert von Geldern kann gar nicht als Verfasser in Betracht gezogen werden, er starb schon im Juli 1603 und die Predigten reichen bis in den December 1607. Außerdem nennt der Verfasser unserer Predigten ihn als Vorgänger im Amt. Es bleibt somit nur die Wahl zwischen Arnold von Husen und Georg Müller, obgleich Paucker's Zeitangaben über die Amtsthätigkeit auch dieser Beiden mit den oben angeführten Thatsachen nicht recht in Einklang zu bringen sind. Herr Propst Malm neigt sich mehr zu der Annahme, daß

Verfasser.

Arnold von Husen der Verfasser sei. Aber dies ist schon aus dem Grunde unmöglich, weil nach C. P. Körber „Materialien zur Kirchen- und Prediger-Chronik der Stadt Dorpat," Seite 24 Arnold von Husen erst 1599 in Dorpat seines Amtes entlassen wurde, die deutsche Predigt aber schon im Januar 1598 ad Spiritum Sanctum in Reval gehalten worden ist und Husens Anstellung in Reval erst 1603 nach Johann Roberts von Geldern Tode erfolgt sein kann. Mir schien daher von vorn herein die Meinung annehmbarer, daß Georg Müller die Autorschaft zugeschrieben werden müsse, den auch Herr Propst Malm in zweiter Linie nennt und auf den unser Culturhistoriker Herr Friedrich Amelung in der Octobersitzung der Gelehrten Estnischen Gesellschaft 1890 hingewiesen hat. Diese Vermuthung wird nun zur Gewißheit erhoben durch einen anderen glücklichen Fund, welcher schon vor längerer Zeit im Archiv des Rathes zu Reval gemacht worden ist. Es ist dies ein Einnahmebuch, welches von einem Pastor an der Heiligen-Geist-Kirche geführt worden ist und den Zeitraum vom 3. April 1601 bis zum 16. Juni 1608 umfaßt. Der verstorbene Archivar C. Rußwurm hat das Buch entdeckt und paginirt, Herr F. Amelung dasselbe bei Abfassung der Lebensgeschichte Russows benutzt (Revalsche Zeitung 1882 Nr. 231) und beide haben es dem Diaconus Georg Müller zugeschrieben. Als im Herbst des vorigen Jahres die Frage nach der Urheberschaft unserer Predigten brennend wurde, machte der um die Erforschung Revaler Alterthümer und Archive hochverdiente Herr Gotthard von Hansen auf das fast ganz verschollene Büchlein wieder aufmerksam, verglich die Handschrift mit der unserer Predigten und constatirte eine völlige Uebereinstimmung. Diese Thatsache kann ich nach geschehener Einsichtnahme in das betreffende Buch vollauf bestätigen und es kann keinem Zweifel mehr unterliegen, daß der Verfasser der Predigten auch das Accidentienbuch geführt hat, wie es andererseits unbestritten feststeht, daß er das Pfarramt zum Heiligen Geist verwaltet haben muß. Innerhalb des in dem Predigtmanuscript angegebenen Zeitraumes verwalteten dies Amt Arnold von Husen als Pastor, Georg Müller als Diakonus. Die Frage ist jetzt: Wer von beiden ist der Verfasser, ob Husen, ob Müller? Das Accidentienbuch entscheidet zu Gunsten

Georg Müllers. Auf der ersten Seite desselben lesen wir: „Primo Mense Aprilis ad Diuum Olauum ordinatus sum.“ Diese Aussage kann nur von Georg Müller herrühren. Arnold von Husen war schon 1592 ordinirter Pastor an der estnischen St. Johannisgemeinde zu Dorpat. Sodann thut der Verfasser des Accidentienbuches seines Compastors „H: Arnoldus oder Arndt“ mehrfach Erwähnung, so den 12. Juli 1604, 21. August 1604, 14. November 1604, 30. Januar 1605, 15. Januar 1606, 15. April 1606, 14. Mai 1606, 26. Mai 1606, 2. August 1606, 26. September 1606, 19. Januar 1607, 7. Januar 1608, 24. April 1608. Endlich legen im Lichte dieser Ausführungen die Predigten selbst Zeugniß ab für unsere Auffassung. Eine Randbemerkung Seite 254 lautet: „NB. Wie Dō: Fran: mir gesagt, ich hette weg Arnol: magt, in 5. 6 heusern schu teuffeln etc: Hoc nego.“ Nach einer Erklärung, die ich Herrn Friedrich Amelung verdanke, bedeutet „schu teuffeln“ = als Maske mit Larve und Schnabelschuhen herumgehen, und der Sinn der Bemerkung scheint mir der zu sein, daß Dō: Fran: (wohl Franciscus Illyricus, der 1604—1614 Pastor an der St. Nicolai-Kirche in Reval war) dem Verfasser unserer Predigten vorgeworfen, er habe über das Haus des Arnol: üble Gerüchte verbreitet, was dieser mit Entrüstung zurückweist. Bei diesem Arnoldus oder Arndt des Einnahmebuches und Arnol: unserer Predigtsammlung kann an keinen andern gedacht werden, als eben an Arnold von Husen. Und was wir sonst über Arnold von Husen wissen, findet volle Bestätigung in den Mittheilungen, die Müller im Accidentienbuche gelegentlich über ihn macht, und das Wenige, was uns über Georg Müller überliefert ist, steht in vollem Einklange mit dessen Selbstaussagen in den Predigten und stimmt vorzüglich zu dem Geiste, der uns so warm und wohlthuend aus dem vorliegenden Werk entgegenweht. Der Beweis soll in dem nunmehr folgenden biographischen Versuche erbracht werden.

Als Quellen sind zu nennen:

1. Die 39 vorliegenden Predigten (341 Seiten in 8⁰).
2. Das Accidentienbuch, welches am 3. April 1601 beginnt und

mit dem 16. Juni 1608 schließt (167 beschriebene Seiten in 12⁰).

3. Die sehr geringen Ueberreste einer vermuthlichen Selbstbiographie, welche die 3 letzten Blätter des Accidentienbuches einst ausgefüllt haben mag. Leider sind diese Blätter — man weiß nicht wann und weshalb — ausgerissen worden und nur 3 beschriebene Streifen nachgeblieben, von denen nur der erste Folgendes entziffern läßt:

Anno 1590
aus lübeck
gegangen
gewesen
Muller bey

4. Ein Passus in der Vocationsurkunde des Pastors Quirinus Quasebardt an Stelle Müllers zum Diaconus an der Heiligen-Geist-Kirche 1608: „Der verstorbene, gute Seelsorger, Lehrer und Prediger Georg Müller."

5. Vorrede zur ersten Auflage des reval-estnischen Neuen Testaments „Meie Issanda Jesusse Kristusse Uus Testament Ehk Jummala Ue Säbusse Sanna, Reval 1715, Seite 4 und 5: „in welcher gantzen Zeit von 1558 biß 1595 an excolirung der Ehstnischen Sprache gar wenig hat können gedacht werden, und hörete solcher mit dem alsdenn gemachten Stillstande doch nicht auf, wiewol noch immer einige an ihrem Fleisse nichts erwinden liessen, gestalt der sehl Georg Müller Pastor zum Heil. Geist in Revall, ehe Er Anno 1608 gestorben, dem Revalschen Ministerio ein Esthnisch Werck überliefert und zum Druck recommandiret."

6. D. Jürgenson: „Kurze Geschichte der ehstnischen Literatur" (Verhandlungen der Gel. Estn. Gesellschaft zu Dorpat 1843, ersten Bandes zweites Heft, Seite 45).

7. H. R. Paucker: Ehstlands Geistlichkeit 1849, Seite 385.

8. Gustav Carlblom: Entwurf zur Kirchen- und Religions-

Geschichte Ehstlands 1850 (Archiv für die Geschichte Liv-, Esth- und Curlands, Band VI, Heft I, Seite 8).

9. W. Reiman, Eesti Piibli ümberpanemise lugu 1889, Seite 20.

10. F. Amelung: Fünf estnische Schriftsteller der Jahre 1517 bis 1622, V. Abschn. (Sitzungsberichte der Gel. Estn. Gesellschaft 1891).

Die Angaben 6—10 fußen insgesamt auf der Vorrede des estnischen Neuen Testaments 1715 und sind nur der Vollständigkeit halber hier aufgezählt worden.

Es gilt zunächst, die Schreibweise des Autornamens festzustellen. In Bezug auf dieselbe herrscht große Unsicherheit. Die Predigten geben keinen Aufschluß. Im Einnahmebuch, wo die unter 3 angeführte Quelle in Betracht kommt, finden wir die Lesart „Muller". Archivar E. Rußwurm bevorzugt die niederdeutsche Schreibweise „Jürgen Möller". In der Vocationsurkunde des Pastors Quasebardt nennt der Rath unseren Autor mit dem hochdeutschen Namen „Georg Müller". Derselben Schreibweise pflichtet auch die Vorrede zum estnischen Neuen Testament von 1715 bei, welcher auch die Späteren folgen, so Jürgenson, Carlblom, Paucker, ausgenommen Amelung, der in der oben angeführten Lebensgeschichte Russows unsern Pastor „Georg Möller" nennt. Diese dreifache Verschiedenheit in der Schreibweise des Namens „Müller", welcher übrigens in Alt-Reval uns sehr oft begegnet, erklärt sich aus dem Umstande, daß man im 17. Jahrhundert mit der Orthographie überhaupt, speciell mit der Schreibweise der Namen, es nicht sehr genau nahm. „Eine und dieselbe Person schreibt," wie mir Herr Stadtarchivar G. von Hansen berichtet, „ihren Namen verschieden. Selbst in ein und derselben Acte kommt sowohl der Tauf- als der Familienname verschieden vor. So wechselt z. B. Georg mit Jürgen beständig, so auch Moller, Möller, Muller und Müller für dieselbe Person. Derartige kleine Verunstaltungen von Namen und auch andererseits mit Uebersetzung aus dem Niederdeutschen ins Hochdeutsche finden sich zu Tausenden in meinen Acten. So kommen im 16. Jahrhundert 25 Bürger meist niederen Ranges und im 17. Jahr-

hundert 28 Handwerker und Krämer mit diesem vier mal wechselndem Namen vor. Die dreizehn Möller oder Müller in Bunge's „Revaler Rathslinie" sind jedenfalls die Vornehmsten dieses Namens." Wir geben trotz mancher Bedenken der hochdeutschen Schreibart des Namens den Vorzug, denn Georg Müller wird der Verfasser officiell genannt und das ist hier maßgebend. Im alltäglichen Leben wird er wohl bei dem gemüthlichen niederdeutschen Namen Jürgen Möller genannt worden sein.

Georg Müller ist ein Kind der baltischen Heimath. Seine große Vertrautheit mit dem genuin estnischen Wortschatz setzt voraus, daß er von Jugend auf mit den Nationalen Umgang gepflogen hat. Paucker nennt ihn einen Einheimischen und das Einnahmebuch stellt ihn als einen Revalenser hin, denn unter dem 26. Mai 1601 lesen wir: „Am selbigen tag ward meine pate die Altendörpsche begraben". Bekanntlich gehören die Altendorps resp. Oldendorps zu den älteren Raths-familien Revals. Georg Müllers Wiege stand also in Reval. Herr Stadtarchivar G. v. Hansen ist geneigt, den 1602 verstorbenen Bürgermeister Peter Müller für den Vater des unsrigen zu halten. Die Zeit seiner Geburt läßt sich einigermaßen erschließen aus mehrfachen Bemerkungen in den Predigten (z. B. Seite 46, 109, 328 und 329), nach denen der Prädicant bei seiner Berufung ins Pastoral-Amt (1601) in sehr jugendlichem Alter sich befunden haben muß. Sein Geburtsjahr dürfte demnach etwa um 1575 anzusetzen sein. Ueber seinen Bildungsgang erfahren wir nicht das Geringste. Offenbar hat er eine deutsche Aca-demie besucht. Die Reise ins Ausland wird ihn wohl 1590 über Lübeck geführt haben. Diese Vermuthung legt uns die oben unter 3 ange-führte Notiz nahe. Seine Predigten verrathen ihn als einen hochge-lehrten Mann, der in den Alten und in den Schriften der altlutherischen Dogmatiker gut beschlagen ist. Mit Verachtung redet er im Einnahme-buch von seinem Collegen Arnold von Husen und nennt ihn einen „vngelarten Bachanten". Nach Vollendung der Studien in die Heimath zurückgekehrt, scheint er zunächst als Lehrer thätig gewesen zu sein. Vielfache Anspielungen und Bilder in den Predigten, welche dem Schul-leben entlehnt sind, machen diese Annahme wahrscheinlich. Und diese

Annahme findet ihre volle Bestätigung in der Vocationsurkunde seines Nachfolgers Quasebardt, wo Georg Müller ausdrücklich unter Anderem als „guter Lehrer" gekennzeichnet wird. Doch hat er schon in dieser Zeit zu wiederholten Malen gepredigt. Wie wir sahen, findet sich im Revaler Rathsarchiv von ihm eine deutsche Predigt aus dem Jahre 1598 und in der vorliegenden Sammlung stammen zwei estnische Predigten, die erste und die zweite, ebenfalls aus der Zeit seiner Lehrthätigkeit. Als im Jahre 1600 Balthasar Russow nach 37-jähriger Amtswirksamkeit in den Ruhestand trat, — gestorben ist er nicht vor Anfang Juni 1602 — und der bisherige Diaconus, Russow's Schwager Johann Robert von Geldern, in die Stellung des Hauptpastors heraufrückte, lenkten sich aller Augen auf den jugendlichen Georg Müller, der mit seinem nicht üblen Estnisch vielfach Anklang gefunden haben mag. Wohl in der zweiten Hälfte des Jahres 1600 wird er wider seine Erwartung und wider seinen Willen als Candidat für das ledige Diaconat aufgestellt worden sein. In der Predigt vom 12. Juli 1605, (Seite 229) sagt er, er sei wie an den Haaren ohne sein Vorwissen in das schwere, verantwortungsvolle Predigtamt gezogen worden (kuy iuxsepeiti tommetuth), zumal er, wie er in der siebenunddreißigsten Predigt (Seite 329) klagt, jung und unerfahren sei und mit dem Propheten Jeremia sprechen müsse: „Ach Herr, Herr ich tauge nicht zu predigen, denn ich bin zu jung". Den 23. Januar 1601 hält er seine Probepredigt über Psalm 130: „De Profundis clamaui ad te Domine". Seine Anstellung verzögerte sich noch um 2 Monate, doch hat er schon während dieser Zeit amtirt und die Accidentien bezogen, denn Ende April, wo er schon einen Monat im Amt war, schreibt er: „Die Summa von den Accidentibus, so ich im Monat Aprilis empfangen ist 294¼ 𝔉 (Ferdinge). Ohne die 4 stöffe Wein die mich Albrecht Veyendt schickete. Des habe ich noch vorhin vom 1. Januarii an, biß ad Martium an accidentibus verdienet — 82 𝔉 thut die Summe mit den 294¼ 𝔉 376¼ 𝔉".

In die Monate Februar und März 1601 fallen auch höchst wahrscheinlich die 4 undatirten Predigten 35—38. Namentlich die Passus: „Wenn du mich in dieses hohe und schwere Amt berufen willst"

(Seite 328) und „ist es nun dein theurer Wille, daß ich dein Wort in dieser sündigen Welt verkündigen soll" (Seite 329) sind einzig und allein für diese Zwischenzeit zutreffend. Der Prädicant ist zwar berufen, aber die feierliche Einführung noch nicht erfolgt, sie steht jedoch in Sicht, so daß er Gottes Segen zu seinem Amtsantritt erfleht. Ende März ist die Wartezeit abgelaufen. Auf der ersten Seite des Einnahmebuches lesen wir:

„Hilff Gott durch deinen Segen.

Anno 1601. 30 die Martii Examinatus fui A pastoribus.

M. Gerhardus Sagittarius Superintendens. aegrotabat

M. Gysebertus Creta.

Domn: Lambertus Kem̄erlingius.

Dom̄n: Johan Mündrich.

Domn: Johan Robertus, alias ab Gellern.

Dn̄n: Bartholomaeus Berner.

Primo Mense Aprilis. ad Diuum Olauum ordinatus sum."

Das Einzeichnen der Amtshandlungen und Accidentien beginnt er mit dem 3. April. Das Buch ist auf das Sorgfältigste geführt, jede Amtshandlung wird ausnahmslos notirt samt dem Betrage der jedesmaligen Gebühren. Aus diesen Vermerkungen läßt sich ein Bild seines Schaffens und Wirkens entwerfen. Zu den Obliegenheiten des Diaconus gehörte es demnach, die Leichen zu beerdigen und abwechselnd mit dem Hauptpastor die Kinder zu taufen, die Kranken zu besuchen und die „armen Sünders" zur Richtstätte hinaus zu begleiten und ihnen mit geistlichem Troste beizustehen. Im Lauf von sieben Jahren hat er nur drei Trauungen vollzogen. Diese hat sich wohl der Hauptpastor vorbehalten. Bei der großen Zahl der Amtshandlungen kann die Arbeitslast keine geringe gewesen sein, zumal in dem furchtbaren Pestjahr und in den Zeiten der Hungersnoth, wo oft monatlich 60 bis 70 Todte zur letzten Ruhe zu geleiten waren. Die Pest scheint im Mai 1603 ausgebrochen zu sein. Unter dem 18. Mai ist eingetragen: „Dittmars beide Megede lagen an der Pest." Im Juni steigen die „funera" bereits auf 124 und erreichen im Juli ihren Höhepunkt. Am 31. Juli schreibt er: „funera habuimus 415. Nota et observa." Im August wüthet die Krankheit noch ungeschwächt fort, es sind in diesem Monat

411 Beerdigungen vermerkt. Erst im September beginnt die Seuche zu weichen, die Zahl der „funera“ beträgt nur noch 112, sinkt im October bereits auf 47, im November auf 19. Im folgenden Jahre, wo Pest und Hunger unter den Einwohnern mächtig aufgeräumt hatten und nur ein geringer Rest übrig geblieben war, kommen auf den Monat nur 3 bis 4 Beerdigungen. Im Vergleich zu den Beerdigungen ist die Zahl der Taufen äußerst gering. Es erklärt sich dies aus der Schwere der Zeit und der Größe der damals herrschenden Sterblichkeit. Das allgemeine Elend hat die sittlichen Bande bedenklich gelockert, die Zahl der Hingerichteten nimmt nach der Pest erschreckend zu und bei den Taufnotizen wird der Zusatz fast stereotyp: „war ein Hurkindt“. So manchen ergreifenden Einblick in die Noth der Zeit gewähren seine Krankenbesuche. Unter dem 30. Juli 1604 berichtet er: „bey einem Armen kr: Weibe gewesen, der Vnter dem blosen Himmel gelegen. Noch dazu ich selbst ihr gegeben — — — 2 ℒ.“ Daß es auch damals hartnäckigen Unglauben gab, der trotz der harten Schläge nicht mürbe wurde, dazu mag die Eintragung unter dem 19. November 1607 als Beleg dienen: „apud aegrot: der in 30 Jahren nicht zum Tische des Herrn gewesen. NB. Wie ich ihm gantzer 8. tage in seinen Sünden habe quelen laßen, biß ihme seine gewißen gewachet, Vnd von hertzen sich bekeret, darauff ich ihme mit dem Lieben Gott vereiniget habe.“ Oft hat er die Verbrecher zum letzten schweren Gang vorzubereiten. Auch hier weiß er von erfreulichen Erfolgen seiner seelsorgerischen Bemühungen zu berichten. Unter dem 16. September 1606 lesen wir: „hat Ein Erb: Gericht mir ansagen laßen, zu einem Sünder in der Böderlye zu gehen, welchs ich nachgekom̃en, vnd zu dem Armen Sunder gegangen, Summa nihil didicit neque nesciuit de Salute aeterna, Solte als den 17. hingerichtet worden sein, habe es eingestellet, biß er etwas gelernet, ist den 18. hingerichtet, tröstete sich ziemlich, Vnd sang Gott der Vater wohn uns bey ꝛc.“

Interessant und namentlich für den Geschichtsforscher wichtig ist der Seite 41 angemerkte Krankenbesuch: „12. May 1602 H: Baltzer berichtet — 0.“ Unter „Herr Baltzer“ kann nur der berühmte Chronist Balthasar Russow gemeint sein, dessen Todesjahr bisher fälschlich

in das Jahr 1600 gesetzt wurde. Aus der angeführten Eintragung geht nun hervor, daß er im Mai 1602 noch lebte und daß ihm Georg Müller die Beichte wohl auf dem Krankenbette abnahm. Für die Beichte eines Collegen hat er jedoch keine Zahlung genommen. Daher findet sich auch in die Rubrik der Mark und Ferdinge hier eine Null eingetragen. Bald darauf dürfte der 72jährige Greis verschieden sein. Laut dem Accidentienbuche fand die Bestattung den 7. Juni statt und wurde gleichfalls von Georg Müller vollzogen. Schon 1882 hat Herr Friedrich Amelung in der „Revalschen Zeitung" Nr. 231 auf diese Thatsache aufmerksam gemacht. Herrn Dr. Theodor Schiemann muß diese bedeutsame Notiz wohl unbekannt geblieben sein, denn seinen Artikel „Neues über Balthasar Russow" (Nordische Rundschau 1886, Band V) schließt er mit den Worten: „Ueber den Ausgang Russow's läßt sich nur wenig sagen, er ist im Laufe des Jahres 1600 — jedenfalls nach dem 15. April oder zu Anfang des Jahres 1601 gestorben."

Beachtenswerth für den Geschichtsforscher ist auch die Einzeichnung vom 24. August 1604: „funus zum Süstern, die Ebtische mich gefordert 8 ß." Gemeint ist hier eine Beerdigung im Süstern- oder Michaelis-kloster, welches also im Anfang des 17. Jahrhunderts noch bestand. Bekanntlich konnten die Nonnen bis zum Tode ihrer letzten Aebtissin im Kloster bleiben. Unter der hier erwähnten „Ebtischen" ist die letzte Aebtissin Katharina Kudlen verstanden, welche noch 1618 lebte, aber im December 1629 bereits als verstorben erwähnt wird. Ich entlehne diese Angaben Gotthard von Hansen, „die Kirchen und ehemaligen Klöster Revals", dritte Auflage 1885, Seite 108. Während dem Pastor hier für seine Amtshandlung die Gebühr in baarem Gelde entrichtet wird, bezeugt er am andern Ort, daß er von „Unser Frouwen" Roggen empfangen habe, 2 Loff rigksch."

Was sonst die Accidentien anlangt, so scheinen die Gemeindeglieder nicht sonderlich gern gegeben zu haben. Als etwas ganz Auffälliges bemerkt Georg Müller zu einer Taufe am 15. September 1605: „Waren reiche Vattern, gab auch der Vater ungefordert." Mehrfach findet sich der melancholische Refrain: blieb schuldig! Seltener wird die Gebühr in Naturalien abgelöst. Auch die freiwilligen Gaben, die

die Gemeinde ihrem Pastor darbringt, werden sorgfältig aufgezählt. Um dem Leser in dieser Beziehung einen Einblick zu gewähren, geben wir aus dem Einnahmebuch folgende nicht uninteressante Aufzählung aus dem Herbst 1606 wieder:

Anno 1606. 20. Sept. Engelbrecht Clawson ein Schaffßferndeel zugesch woch $15^1/_2$ *tt.*—1.

23. Andres Saeß Schaffsfer:
23. Simen Kuck Schaffsfer̄:
25. Hinrich Stäl 1 gravēbr:
dito H: Simon V. Teyen ein Schaff Verendeel.
dito Hans Wilking 1 Schaffsfeerndeel.
dito Hans Sücken 1 Schaffsfer̄:
27. Gorris Vō Thumb Schaffs feernd:
1. 8br̄. Michel mein Gevatter ein Rindelbr:
5. 8br̄. Peter ein Schlachter ein klein Schweines Vörderste theil.
6. Jahn aus Rentelsche ihrē garten gebracht 1 Schaffsfeerndel
15. Matz der Todtengreber ad Ola: — 1. Schaffs 4 th.
dito Giselmansche ein Schaffsbr: Noch in der Heiligen Gaßen ein Schaffs 4 the:
21. Erich Kitz ein Schaff 4 th:
23. Her Joh: mein gefatter Sue: ein Rippeßpehr.
24. Ambroß der Steinwa: 1 Schaffß 4 theil.
25. Jacob der Vischhöker $^1/_4$. vom Schaff.
26. Andres V: Habrecht 1 Schaffs 4 th:
25. Die alte Dellingh: $^1/_4$ vom Schaff.
1. Novemb: Jacob der Schaffer vom Schloße $^1/_4$ vom Schaff.
7. Marcus Eicholt ein Schweines Brad —
dito Herr Johan Rab ein Schweines Brad
10. Jurgen aus der Karri Mühlen 1 Verck.
11. Peter Reimersen ein Ribbesspeer.
13. Dec: Samuel Grim $^1/_4$ Sch
16. Jurgen Karri Pf: Müller ein Schw: brate
17. Hans Jeñis ein Schw: br:
20. Esschel E. Beckerknecht $^1/_4$ vom Schaff.

22. Dec: Esschel eines Beckers Knecht, mir gebracht $1/4$ Vom Schaff.
23. Dec: Andres der Schm zu S: Johañ: $1/4$ võ Schaff.
Dito Erich Kitz $1/4$. Vom Schaff.
24. Jacob vom Thumb ein fercklein.
dito Engelbrecht Klaw. $1/4$ vom Schaff vnd zwei O:
Jacob der Knochenhouwer $1/2$ Schaff war schön.
Jochim der Müller von S: Jo. $1/4$ vom Schwein und ein weckẽ Kuch.
Noch ein Man Vom Mager Schwein gebracht.

Aus dem Accidentienbuch und der vorliegenden Predigtsammlung Georg Müllers läßt sich auch ein farbengesättigtes Bild über seine Stellung zu den Hauptpastoren an der Heiligen-Geist-Kirche gewinnen. Das Verhältniß zu Johann Robert von Geldern scheint ein vorzügliches gewesen zu sein. In der Predigt vom 2. September 1603 spricht er mit großer Achtung von dessen Bemühungen um das Seelenheil und die Aufklärung seiner Gemeinde und insbesondere um die Hebung des Gemeindegesanges. Ganz anders stand es mit Geldern's Nachfolger Arnold von Husen. Dieser scheint alle Untugenden, die ihm in Dorpat das Amt gekostet hatten, nach Reval mit herübergenommen zu haben. E. P. Körber berichtet nämlich in seinem oben angeführten Buch Seite 24 nach Sahmens handschriftlichem „Altes Dörpat": „Des Mannes Aufführung war nicht vom besten. Denn er erlaubte sich in seinen Predigten öfter bittere Ausfälle und Anzüglichkeiten gegen seine Obern, kleidete sich und seine Familie über die Gebühr und führte ein jovialisches Leben, worüber er so manchen Verweiß vom Rathe anhören mußte und ermahnt wurde ein besseres Beispiel seiner Gemeinde zu geben, damit er selbst, der andern lehre, nicht verwerflich erfunden würde. Da solches nicht fruchten wollte, wurde er 1599 seines Amtes entlassen." Georg Müller kann nicht umhin, seinem Ingrimm über das unwürdige Betragen seines Collegen Ausdruck zu verleihen und noch mehr als der einfache Wortsinn besagt, läßt die Art und Weise, wie es geschieht, durchblicken. Ueberall macht es in den Aufzeichnungen den Eindruck, daß Arnold von Husen sich gern seinen Amtspflichten entzogen und einem ungeistlichen Leben sich

hingegeben hat. In Folge dessen überbürdete er seinen Diaconus ungebührlicher Weise mit Arbeiten, die ihm selbst zukamen, und ließ ihn für sich eintreten. Den 12. Juli 1604 ist eingetragen „bei dem Pauren, der mit dem Frickt gehawen, und den Abend starb gewesen (Arnoldus accusauit, non habuit vinum)." 25. Februar 1608: „(für H: Arndt:) 2 Kinder getäufft." 14. November 1604: In Confessione. War Arnoldus seine Woche." 2. August 1606: „mit einem Armen Sünder, der ein todtschleger war, außgegangen, da der vngelarte Bachant sich hette verlauten laßen, Er wehr allzeit so guth, als ich, ich solte vnd müste woll gehen." 7. Januar 1608: „apud aegr: in der Newen Seken, da Arnoldus mit nichten hat gehen wollen." 21. August 1604: „Ein Kind (in absentia Arnoldi, weiln die Vattern zu lange gebarredt, vnd mich mäll bitten laßen) get:" Dabei scheint Husen bei der Vertheilung der Accidentien ungerecht verfahren zu sein. 26. September 1606 klagt Müller: „Arnoldus kriegte eben so viel, da er nicht eines für ihm gebeten, viel weniger besucht." Die Bedienung der Armen überwies Husen seinem Diaconus. Bei den meisten Amtshandlungen, die dieser für den Hauptpastor vollzog, ist statt der Gebühr eine Null eingetragen. Es macht überhaupt den Eindruck, daß die Armen sich zu dem Diacon halten mußten. 19. Januar 1607 bemerkt Müller: „apud aegr: Bertel Hennings Weib: — 0. Klagede, ds sie H: Arndt nicht esschen dürffte, weiln er so genaw auffs geldt sege." Den Vorwurf der Gehässigkeit dürfen wir gegen Georg Müller nicht erheben. Dankbar erkennt er jede Freundlichkeit seitens seines Collegen an und kann ihn nicht genug rühmen, wo dieser ihn einmal im Amt vertritt. Unter dem 24. April 1608 lesen wir: „Arn: 2 Kinder für mir getäufft, ds gelt mir gesch: 4 ß." Offenbar war er schon damals erkrankt. Die Eintragungen im Einnahmebuch werden immer spärlicher. Im Mai hat er nur fünf Leichen beerdigt, im Juni nur noch vier funera gehabt. Die letzte Amtshandlung, „funus ext. portas," ist vom 16. Juni datirt. Die Krankheit wird über ihn immer mehr Gewalt erlangt haben. Den 30. Juni 1608 ist er heimgegangen, „der gute Seelsorger, Lehrer und Prediger Georg Müller."

†††

Dieses kurze aber köstliche Zeugniß, welches ihm der Revalsche Magistrat nach seinem Tode ausstellte, wird vollauf durch den Inhalt der vorliegenden Predigten bestätigt. Aus denselben leuchtet uns die Gestalt eines Mannes entgegen, der seine Gemeinde auf priesterlichem Herzen getragen und ihr ein treuer Hirt und rechter Vater gewesen ist. Durchdrungen von dem Bewußtsein seiner hohen Pflicht geht er nur bangenden Herzens an die Ausführung seines schweren Berufes und von glühender Liebe beseelt weidet er in Treue die ihm anvertraute Heerde. Keine leichte Arbeit für den unerfahrenen Jüngling, wo kaum der gereifte Mann gewachsen schien, den Stürmen zu trotzen, die über Livland hinbrausten. Ein Jüngling an Jahren, aber mannesstark hielt er Stand, wenn auch der Pabst dräute und der „Jesuwiter" wühlte und der Pole sengte, wenn auch der Hunger nagte und die Pest raffte und das Laster fraß. Und das große Wehe, das Livland traf, es zitterte auch in seiner Seele nach und die schweren Heimsuchungen, die über Stadt und Land ergingen, lasteten auch auf seinem Hause. Den 19. Juli 1603, in dem Monat, in welchem er 415 Opfer der Pest zu beerdigen hatte, schreibt er blutenden Herzens: „Den tagk ward meine frav begraben." Auch er selbst hatte offenbar unter den Folgen des schrecklichen Jahres 1603 körperlich unendlich schwer zu leiden. Die übliche Zeitangabe zu der 22. Predigt (Seite 200) lautet: „1604. befil ich. 1605 tra: 3. Maii." Die erste Predigt „Von warer Christen Creutz" den 31. Mai 1605 (Seite 211) giebt näheren Aufschluß: „Alles Fleisch ist Hew. Nr. NB. Zu gedencken, Warumb ich die Pred: fur mich genommen. Nembl: wegen meines langwirig Leidens etc." Und in einer Randbemerkung daselbst: „Ds ich den gantzen Winter gelegen." (Vrgl. auch die Predigt vom 12. Juli 1605, Seite 229). Zwar scheint er genesen zu sein, aber den Keim des Todes trug er doch in sich. Im Juni 1608 sank er dahin in der Blüthe der Jahre, wohl ein Opfer treuer Pflichterfüllung und hingebenster Berufsarbeit.

„Aber ihre Werke folgen ihnen nach". Seine treue Seelsorge wird nicht vergeblich gewesen sein, sondern tiefe Wegspuren hinterlassen haben und seine Predigten, die nunmehr nach Jahrhunderten aus dem Staube erstehen, setzen ihm ein bleibendes Denkmal.

Fassen wir zum Schluß den Inhalt ins Auge. „Der Inhalt der einzelnen Predigten ist durchgehend in deutlichen Ueberschriften, die sämmtlich deutsch oder auch lateinisch sind, angegeben. Zwanzig Predigten, also die volle Hälfte der Sammlung, sind über bekannte Kirchenlieder und zwar fast ausschließlich Luther'sche, oder einzelne Verse derselben; so sind zu nennen: „Nu kom der Heyden Heylandt" (erste Predigt), „Ein Kindelein so löbelich" (2. Predigt), „Gelobet seistu Jhesu Christ" (4.), „Christ lag in Todes banden" (8.), „Es wolt uns Gott gnedig sein" (16., 17. und 18. Predigt), „Erhalt uns Herr bey deinem Wort" (20., 21. und 22.), „Mit Fried und Freud ich fahr dahin" (35) und „Ein feste Burg ist vnser Gott" (39). Das letzte Lied ist in der einzigen unvollständigen Predigt behandelt. Aus vorlutherischer Zeit stammt „Gott der Vater wohn vns bey", das sieben Predigten nach einander (9—15) zu Grunde gelegt ist. Außerdem ist, und zwar in der neunzehnten Predigt, das Lied „Nim von vns, lieber Herr", zu Grunde gelegt. Inhalt.

„Die übrigen neunzehn Predigten sind auf bestimmten Bibelstellen aufgebaut, neben denen aber fast ausnahmslos noch genauere Inhaltsangaben zugefügt sind. Die dritte Predigt ist als „Eine kurtze außlegung des 130. Psalms" bezeichnet und dieser selbe Psalm ist auch noch behandelt in der 32., 33. und 34. Predigt, hier mit der Ueberschrift De poenitentia („Von der Buße"). Die sechsunddreißigste und siebenunddreißigste Predigt sind als „Außlegung des Ersten Psalms Davids" bezeichnet. Dann sind drei Advents- und Weihnachtspredigten anzuführen: die fünfte „Von der allerersten Evangelischen Verheißung, welche Adam und Eva im Paradiß gesehen, beschrieben im Ersten Buch Mose am 3. Cap.", die sechste „Von der Geburt unsers Herrn und Heylandes Jhesu Christi, Aus dem Propheten Esaia am 9. Cap." und die siebente „Von den Titeln und Namen des Newgeborenen Kindleins: Aus dem Propheten Esaia, am 9. Cap: da also stehet: Vnnd Er heißet Wunderbar, Raht, Krafft, Held, Ewiger Vater, Friedenfürst". Acht Predigten, die dreiundzwanzigste bis zur dreißigsten, handeln „von wahrer Christen Creutz" (de cruce et afflictionibus piorum) und sind der Reihe nach als ihre Texte genannt: Genesis 47, Sirach 40, Marcus 8, Esaias 48,

Psalm 34, Esaias 26, Psalm 91 und Psalm 50. Die einunddreißigste Predigt heißt de resurrectione nostorum corporum in vitam aeternam („von der Auferstehung unserer Leiber zum ewigen Leben") und nennt als Text Johannes 19; die achtunddreißigste Predigt endlich handelt „Von der Bekerung des Apostels Pauli" mit dem Text aus dem neunten Capitel der Apostelgeschichte.

Wie die Ueberschriften der Predigten also nur deutsch und zum Theil lateinisch sind, so sind die Predigten selbst, wie ich schon oben bemerkte, außer mit einigen lateinischen Ausführungen auch mit zahlreichen deutschen Sätzen, hie und da auch einzelnen deutschen Wörtern durchflochten". (Leo Meyer, a. a. O. Seite 19 bis 21.) Man hüte sich aber vor dem Irrthum, als ob die Predigten wirklich in dieser buntscheckigen Sprache vorgetragen wären, es ist vielmehr selbstverständlich, daß sie nur ganz estnisch gehalten worden sind und daß der Prädicant die Durchsetzungen mit lateinischer und deutscher Rede während des Vortrages ins Estnische übersetzt hat. Der Predigttext bezeugt dieses deutlich. So fügt er einer im Deutschen citirten Stelle aus dem Galaterbrief hinzu: „Vide, ut illud dictum in æsthonicam linguam transferaris" (Seite 161) und zu dem bekannten Lebensprincip der Epicuräer „Ede, bibe, Lude, post mortem nulla Voluptas. etc: interpretes in Æsthonica Lingua Aliud (Seite 223). Ja zuweilen läßt er solchen Einflechtungen die betreffende estnische Uebersetzung auf dem Fuße folgen, (so Seite 16), wo dieselbe mit „Os ist" eingeleitet wird. Diesen lateinischen und deutschen Ausführungen begegnen wir in den Predigten der frühesten Periode seltener, sie werden aber in den später gehaltenen immer häufiger und umfangreicher. (Vergleiche z. B. Seite 286 und 287.) Offenbar hat der Verfasser diejenigen Stellen gern deutsch oder lateinisch niedergeschrieben, die ihm im Estnischen ganz geläufig waren und bei der Uebersetzung auf der Kanzel keine Schwierigkeiten bereiteten. Je vertrauter er mit dem Estnischen wurde, desto mehr machte er von dieser Gewohnheit Gebrauch, die ihm das Niederschreiben erleichtert haben wird. Den Inhalt der fremdsprachigen Abschnitte bilden in der Regel Citate. Da ist es nun interessant zu sehen, was alles citirt wird. Heidnische Philosophen und lutherische Dogmatiker, altclassische Dichter

und mittelalterliche Scholastiker, Jünger Epicurs und weltflüchtige Asketen, sie alle werden aufgeboten, um dem estnischen Bauersmann die Grundbegriffe des Christenthums beizubringen. Unsere Predigten dürften somit wohl die gelehrtesten sein, die je im Estnischen gehalten worden sind. Ungleich zahlreicher sind die citirten Bibelstellen. Die biblischen Abschnitte, die der Predigt als Text zu Grunde gelegt und zu dessen Erläuterung herangezogen wurden, mußte jeder Pastor selbst ins Estnische übertragen, da von der Heiligen Schrift damals auch nicht der geringste Bruchtheil in estnischer Uebersetzung vorlag. Da unser Autor diese Uebersetzungsarbeit für die Kanzel sich ersparte, so muß er sich wohl die „nöthige Sprachfertigkeit zugetraut haben", zumal manche biblische Bücher, wie die paulinischen Briefe, bekanntlich zu den schwierigsten Schriften der jüngeren Gräcität gezählt werden. Aus stetig sich wiederholenden und sich gleichbleibenden Wendungen geht hervor, daß sich in der Uebersetzung schon eine gewisse Tradition gebildet hat. Ich glaube dies dadurch erklären zu können, daß die Evangelien und Episteln schon seit längerer Zeit mehrfach von sprachgeübteren Pastoren übersetzt waren und in handschriftlicher Fassung cursirend eine ziemlich stereotype Form gewonnen hatten. Diese handschriftlich verbreiteten Uebersetzungen sind wohl die geschriebenen „Chartequen", von denen Christian Kelch in seiner „Liefländischen Historia" Mag. Hoppius in der Vorrede des estnischen Neuen Testaments 1715 und Carl Ludwig Tetsch in seiner „Curländischen Kirchengeschichte", 3. Theil, zu berichten weiß. Diese in Handschriften cursirenden Uebersetzungen hat nun zuerst, wie ich in „Eesti Piibli ümberpanemise lugu" 2. Auflage Seite 88—91 ausführlicher gezeigt, Heinrich Stahl gesammelt und sie unter seinem Namen zum Druck befördert, so daß dessen „Hand- und Haußbuch für das Fürstenthumb Esthen in Lifflandt", welches von 1632—1638 in vier Theilen erschien, bisher für das älteste estnische Schriftdenkmal gelten konnte, von dem noch Exemplare vorlagen.

Schon 24 Jahre früher hatte laut Vorrede zum estnischen Neuen Testament 1715 Georg Müller „dem Revalschen Ministerio ein Ehstnisch Werk überliefert und zum Druck recommandiret." Ich kann Herrn Professor Leo Meyer nicht beipflichten, wenn er die Möglichkeit offen

läßt, die uns erhaltenen Predigten könnten eine zum Druck bestimmte Auswahl bilden. Bei sorgfältiger Durchsicht habe ich wenigstens überall den Eindruck gewonnen, daß die auf uns überkommenen Hefte nur ganz zufällig in einem Bündel sich zusammen gefunden haben. In der langen Reihe von zehn Predigten de Cruce et afflictionibus piorum fehlt die fünfte Predigt. Die Predigt vom 15. Mai 1603: „Die ander Predigt. vber den Gesang Christ lag in Totes banden," beginnt: „Meñewal Pöha Peiwall olle meye algknut, sest kauni ninck röymsa Lihawotme Lauluft Jüttelda" (den vorigen Sonntag haben wir begonnen, über das schöne und freudenreiche Osterlied zu predigen). Die erste Predigt über den ersten Vers des Liedes fehlt in der Sammlung. Hätte der Verfasser das Mannscript druckfertig gestellt, so hätte er doch wohl die fehlenden Predigten in die fortlaufende Reihe eingefügt oder aber solche gelegentliche Bemerkungen wie „vorigen Sonntag" und auch die Randglossen aus dem Text gemerzt und die lateinischen und deutschen Sätze ins Estnische übertragen.

Ebensowenig kann ich der Meinung des Herrn Propst Malm folgen, die Predigten seien gehalten „anscheinend an jedem zweiten Sonntage." Ich bemerkte soeben, daß der Verfasser auf eine Predigt von „meñewal Pöha Peiwall" sich bezieht. Am Schlusse derselben Predigt sagt er: „sest taha meye (añab Jumal terwet) tullewa Pöha Peiwall kulda ninck iüttelda" (davon wollen wir (wenn Gott uns Gesundheit schenkt) den nächsten Sonntag hören und predigen). Sodann sind besonders die Zeitangaben bei der sechsten und siebenten Predigt wohl zu beachten, aus denen hervorgeht, daß diese an zwei unmittelbar auf einander folgenden Tagen gehalten sind, nämlich den 23. und 26. December 1602. Aber ganz abgesehen von diesen klaren Beweisen ist es schon an und für sich undenkbar, daß Georg Müller nur zweimal monatlich sollte gepredigt haben, während Balthasar Russow, wie bekannt, verpflichtet war drei Predigten in der Woche zu halten.

Bedeutung. Indem ich davon abstehe, an dieser Stelle den homiletischen Werth resp. Unwerth der vorliegenden Predigten zu bestimmen, gehe ich nunmehr daran, die Bedeutung derselben als der ältesten auf uns überkommenen Denkmäler estnischen Schriftthums darzulegen. Es erweisen sich dabei drei Gesichtspunkte als maßgebend: der sprachwissen-

schaftliche, kirchengeschichtliche und culturhistorische. Selbstverständlich kann im engen Rahmen einer Vorrede die kirchen- und culturgeschichtliche Seite nur flüchtig berührt werden und da von dem gewiegtesten Kenner der estnischen Sprache, Herrn Pastor Dr. Jacob Hurt in St. Petersburg, eine Monographie philologischen Inhalts über die Predigten in Aussicht steht, so kann ich mich auch in sprachwissenschaftlicher Beziehung kurz fassen.

Lexicalisch betrachtet, verdienen die Predigten die ungetheilteste Anerkennung. Es steht dem Verfasser ein großer Vorrath von Vocabeln, genuin estnischen Ausdrücken und volksthümlichen Redewendungen zu Gebote, um welche ihn so mancher estnische Schriftsteller beneiden möchte. Leider ist Mehreres, das echt estnisch ist, im Laufe der Zeit außer Gebrauch gekommen und wird jetzt durch weitläufige Umschreibung oder durch ein Fremdwort ersetzt oder fristet, wenn es hochkommt, auf ein enges Gebiet beschränkt, sein Dasein. Man stößt bei der Lecture vielfach auf Wendungen und Ausdrücke, die auch dem geborenen Esten völlig unbekannt sind. Dem Schreiber dieses kostete es viel Mühe und Zeit, bis es ihm gelang durch Nachfrage den Sinn solcher dunklen Ausdrücke zu enträthseln oder in den Wörtersammlungen der älteren estnischen Grammatiken und in Rosenplänters Beiträgen Aufschluß zu finden. Dem Leser kann diese Mühe erspart bleiben. Er findet in Wiedemann's Wörterbuch fast alles Nöthige, wie ich mich nachher davon überzeugte und von Neuem Gelegenheit hatte, die Vollständigkeit und Reichhaltigkeit dieses ausgezeichneten Werkes zu bewundern.

Bei flüchtiger Einsichtnahme freilich gewinnt man nicht gerade den Eindruck, daß diese rauhe Schale einen Kern genuin estnischer Sprache in sich birgt. Man muß sich oft durch ein dichtes Gestrüpp fremdartiger Wendungen durcharbeiten, bis wieder die reinen Klänge heimischer Rede silberhell ans Ohr schlagen. Ganz abgesehen von den unzähligen deutschen und lateinischen Citaten und Ausführungen stoßen wir auf Schritt und Tritt auf eine Phraseologie, die trotz ihres estnischen Gewandes den Stempel fremder Herkunft auf der Stirn trägt, und auf jede Seite begegnen wir deutschen Vocabeln, die der Verfasser ohne Bedenken unverändert in den estnischen Text einschwärzt. Doch sei man

nicht zu rasch mit einer wegwerfenden Beurtheilung bei der Hand. Erstens ist nicht zu vergessen, daß dem Verfasser als einem Fremden der ganze Umfang der estnischen Sprache sicherlich nicht bekannt war; zweitens ist zu bedenken, daß die Bildung einer estnischen Schriftsprache kaum über den Embryo-Zustand hinausgekommen war; drittens erwäge man, daß Georg Müller städtisches Kind und Stadtpastor ist und daß die Städte von je her Mischkessel gewesen sind, in denen die Elemente der verschiedenen Umgangssprachen wirr durch einander brodeln (ich erinnere nur an den sogenannten halbdeutschen Jargon, welcher durch Dr. Bertram-Schultz ja auch in weiteren Kreisen bekannt geworden ist); viertens ist das minder vorgerückte Stadium in dem Proceß der Verschmelzung zu beachten, in welchem die dem Deutschen entlehnten Wörter stehen. Während wir an Ausdrücken wie kinkima, mörtsuk, rööwel, selts nicht den geringsten Anstoß nehmen und nur dem Sprachforscher ihre unestnische Herkunft bewußt ist, wird das Ohr schon eines jeden Laien auf das empfindlichste verletzt, wenn er in den Predigten auf schenckinuth, mörderidt, röweridt, Selschop stößt; und doch sind es dieselben Wörter, nur daß sie im ersten Fall ganz estonisirt erscheinen, im zweiten Fall dagegen erst wenig durch den Gebrauch abgeschliffen und abgeschlissen sind.

Es ist interessant zuzusehen, wie der Proceß der Assimilation vor sich geht. In den Predigten ist die Entwickelung noch vielfach im Fluß begriffen. Selschop und selts (selts), Vordenistus und thenistus wechseln mit einander. Ohne Kampf scheint das ureigen estnische den fremden Eindringlingen nicht gewichen zu sein. So kommt räckma (sprechen) ganz vereinzelt in den Predigten vor statt des estnischen pajatama. Nach Müller erliegt das entlehnte Wort ganz, erst ein Jahrhundert später gelangt es durch Hornung zur dauernden Herrschaft.

Wir glauben, daß nur in den wenigsten Fällen die Noth den Verfasser veranlaßt hat, sich der Germanismen zu bedienen — sein estnischer Vocabelschatz ist ausgiebig, ja reich —, sondern die Gewohnheit und der Einfluß der verderbten estnischen Umgangssprache in der Stadt. Nur da, wo ein Wort im Estnischen gänzlich fehlte, weil die Sache bisher unbekannt gewesen, war er gezwungen, die deutsche Bezeichnung

herüberzunehmen, z. B. Spegel, Schweuel, Glas, Stund, Offer, ohne daß wir der Meinung sind, Georg Müller etwa habe jene Bezeichnungen zuerst aufgebracht, sondern sie waren ohne Zweifel schon längere Zeit im Gebrauch. Gar zu viele solcher Bezeichnungen giebt es nicht. Unvergleichlich häufiger begegnen wir Ausdrücken des alltäglichen Lebens wie erwima (erben), pradida (braten), föllib (füllt), Blömikene (Blümchen), knüppikene (Schnippchen), neben welchen der Verfasser auch die entsprechenden estnischen Bezeichnungen oder deren Stammbildungen gebraucht. Mehr störend jedoch als solche vereinzelte Entlehnungen sind die gewaltsam herübergenommenen Redewendungen, welche dem Esten zum Theil ganz unverständlich sind und deren Sinn erst durch wörtliche Rückübersetzung ins Deutsche zu ermitteln ist, so z. B. tæma on hend ölleslechnut (sie hat sich aufgemacht), ömberantuth (umgeben sein von etwas), welia paña (auslegen, erklären), ouwe mennemene (Ausgang), ouwespeiti (draußen).

Was nun die schwierige Aufgabe anlangt, zur Aufnahme christlicher Gedanken in einer ungebildeten Sprache die entsprechenden Gefäße zu schaffen, so finden wir, daß sie in den Predigten schon zur Zufriedenheit gelöst ist. Die Zeitgenossen haben Stahl als einen zweiten Moses und Elias verherrlicht und das Erscheinen seines Werkes als ein neues Pfingstwunder begrüßt. Ja, bis auf die jüngste Vergangenheit herab waren wir an das Schauspiel gewöhnt, daß auf Stahl als den Mann hingewiesen wurde, der den ganzen wundervollen Apparat theologischer Begriffsbildungen und biblischer Terminologie rein entdeckt habe. Im Lichte strenger Objectivität löst sich dieser Glorienschein in eitel Dunst auf. In den Revaler Predigten steht der ganze complicirte Bau fertig vor uns da. Es läßt sich kaum ein Ausdruck vermissen, der zur Darstellung der christlichen Lehre wesentlich ist. Einige Begriffe scheinen mit besonderer Vorliebe cultivirt worden zu sein. So finden wir als Bezeichnungen des Satan wohl ein Dutzend Namen: Kurrat (Unflath, Scheusal, vom finnischen kurratti = Durchfall); kochuret (der Böse, von köhn schlimm und vom finnischen retki Gang, Irrweg); Pörgku Koir (Höllenhund); Pörgku Karro (Höllenbär); Pörgku Must Kaarne (der schwarze Höllenrabe); Pörgku Kull (der Höllenhabicht); Pörgku Wanna Maddo

(die alte Höllenschlange); Põrgku Nota Mees (der höllische Netzzieher) ꝛc. Wenn wir erwägen, daß unser Autor in der klassischen Zeit des Teufelsglaubens, der Zauberei und der Hexenprocesse lebte, so kann uns dieser schier unerschöpfliche Reichthum an Ausdrücken nicht Wunder nehmen.

Die Sache steht aber auch nicht etwa so, daß Georg Müller der Mann gewesen, der alle theologischen Begriffsarten geschickt gebildet habe, sondern er wie auch Stahl nahm nur auf, was er in dieser Beziehung vorfand. Wir glauben auch den evangelischen Verkündigern des Reformationszeitalters nichts zu vergeben, wenn wir behaupten, daß nicht einzig und allein sie diese Gedankenarbeit vollzogen, sondern nur das weiter führten und vertieften, wozu vier Jahrhunderte christlicher Cultur in den Ostseelanden den Grund gelegt und wozu besonders die fratres des heiligen Dominicus manchen werthvollen Stein herangetragen haben, sie, die Volksprediger des Mittelalters in den nationalen Sprachen.

Grammatikalisch angesehen sind die Predigten unter aller Kritik, aber trotzdem für den Sprachforscher in geschichtlicher Beziehung von unersetzlichem Werth. Eine Anleitung zur Erlernung der estnischen Sprache existirte damals noch nicht. Die erste estnische Grammatik, Mag. Heinrich Stahl's „Anführung zu der Estnischen Sprach," erschien bekanntlich erst 1637 in Reval. Die einzige Lehrmeisterin war die lebendige Sprache des Volkes in ihrer ungezählten dialectischen Mannigfaltigkeit. Und unglücklicher Weise war die Lehrmeisterin unseres Autors der corrumpirte städtische Jargon, eine Quelle, welche äußerst trübe fließen mochte. Man bedenke da die Schwierigkeiten! Sodann dürfen wir nicht die Zeit außer Acht lassen. Dem damaligen Zeitgeist ging gänzlich die Fähigkeit ab, sich mit Selbstverleugnung und ohne Vorurtheil in Sitte und Sprache eines fremden Volkes zu vertiefen. Die Sprachgesetze wurden nicht organisch aus dem ganzen Umfange des vorhandenen Materials entwickelt, sondern gewaltsam in eine bereits fertige Form, in die der lateinischen Grammatik, hineingezwängt. Bei dem Zusammenwirken aller dieser mißlichen Umstände kann es uns nicht Wunder nehmen, wenn wir wahrnehmen, wie der Verfasser der estnischen Sprache vielfach übel Gewalt anthut, ja

bisweilen sie arg mißhandelt hat. Aber wollen wir auch nicht kurzsichtig urtheilen. Wie weiland Luther, so scheint auch der Verfasser „den Bawren genugsam Acht auf ihr Maul" gegeben zu haben und dies hat zur Folge, daß es der zuchtlosen Kirchensprache, welche sich ganz im Bannkreise der lateinischen resp. deutschen Grammatik bewegt, nicht gelungen ist, die lebenskräftige Volkssprache in ihrer eigenthümlichen Ausgestaltung zu verdrängen. Dieses Ringen um die Herrschaft tritt sowohl in der Formen- wie auch in der Satzlehre klar zu Tage. Correctes und Fehlerhaftes liegt hart bei einander. Die Mutation wird meist verworfen und doch finden sich sowohl in der Declination als auch in der Conjugation zahlreiche Flexionen nach dem veränderten Wortstamm, z. B. lauta (des Stalles), paicka (des Ortes), palgke (des Antlitzes), tilcket (die Tropfen), toitab (er ernährt), karkab (er springt), hoydab (er behütet). Dann aber auch poya (des Sohnes), wäe (der Macht), soet die Wölfe), ea (des Lebensalters), loehme (wir lesen), woetut (genommen), peaxite (ihr müßtet). Ja die Mutation wird zuweilen sogar dort gebraucht, wo die heutige Schriftsprache nur die starken Formen hat: waadt (die Frommen), alleb (er beginnt), iaame (wir theilen). Der Indefinitiv ist bekannt, kommt aber selten vor, z. B. Woyd ninck Mett (Butter und Honig, Seite 53). Der Allativ hat zur Endung -lle: ilmalle (zur Welt), wanambille (den Eltern), kariatzelle (den Hirten). Wie hier kariatzelle so werden auffälliger Weise auch sonst die Suffixiv-Casus des Singularis für die entsprechenden Formen im Plural gebraucht, z. B. kariatzest (von den Hirten). Im Uebrigen werden die Suffixiv-Casus äußerst selten angewandt, statt ihrer die Flexiv-Casus mit Prae- und Postpositionen. Die Zahlwörter werden mit dem Plural construirt: Wyß-Pætückit (fünf Hauptstücke), kax korwat (zwei Ohren), kolmet Waymudt (drei Geister), aber auch kolme aasta siddes (innerhalb dreier Jahre) kommt vor. Die dem Deutschen so wunderlich dünkende negative Construction wird meist verworfen: eb kolbame (wir taugen nicht), dann aber blicken auch richtige Formen durch: nœmat eb woi (sie können nicht). Die deutsche Genitivconstruction versucht der Verfasser fleißig dem estnischen Wildling aufzupfropfen z. B. se sakrament sest altarist (das Sacrament des Altars), se kuningkas Franckrike Maast (der König von

Frankreich), aber doch siegt oft die Macht der Praxis über künstliche Theorie: se Risti welie Arm (die Bruderliebe). Sonst von einer estnischen Syntax im Jahr 1600 reden zu wollen, wäre bei diesem Stand der Dinge müssig.

Da die estnische Sprache noch keine eigene Schrift und Orthographie besaß, so war es natürlich, daß der Prädicant den Buchstaben denselben Werth gab, den sie im Deutschen haben, und daß er estnisch schrieb, als ob es deutsch gewesen wäre. Das ganze deutsche Alphabet mit Ausnahme des „q" ist herübergenommen. Von einer consequent durchgeführten Orthographie kann nicht die Rede sein, wenn wir bedenken, wie sehr die damalige deutsche Rechtschreibung, welche der estnischen als nachahmungswürdiges Vorbild diente, im Argen lag. Daher bleibt der Versuch, bestimmte Regeln für die Rechtschreibung aufzustellen, ein erfolgloses Beginnen. Die Schreibart wechselt nicht nur auf einer und derselben Seite, sondern oft in derselben Zeile. Von den orthographischen Schwankungen ließe sich eine gar buntscheckige Musterkarte zusammenstellen. Als Beispiel geben wir unten die verschiedenen Lesarten von vier Substantiven. 1. äbwardus Drohung, 2. neitsit Jungfrau, 3. rõõm Freude, 4. sõim Krippe.

I.	1. ewardus.	II.	1. Neutzit.	III.	1. röhm.	IV.	1. Söime.
	2. Echffardus.		2. Neützit.		2. röim.		2. Seüme.
	3. æchfferdus.		3. Neützyt.		3. röihm.		3. Seume.
	4. æchffwardus.		4. Neüwzit.		4. röym.		4. Seuma.
	5. æffwerdus.		5. Newzit.		5. roim.		5. Seüma.
			6. Neuwtzit.		6. roym.		6. Soima.
							7. Soyma.
							8. Soime.

Was nicht gut durch deutsche Schriftzeichen ausgedrückt werden kann, sucht der Verfasser durch die wunderlichsten Zusammenstellungen von Buchstaben kenntlich zu machen, und bringt Buchstaben, welche in der estnischen Sprache gar nicht vorkommen, in falsch ausgesprochenen Wörtern an. In Folge dessen erscheint die Sprache der Predigten unvergleichlich reicher an Lauten, als die heutige Schriftsprache, freilich nicht zu ihrem Vortheil. Denn trotz der zahlreich eingeschwärzten neuen

Laute will es dem Verfasser nirgends recht gelingen, die estnische Sprache durch genau unterschiedene Zeichen treu wiederzugeben. Vielmehr begeht er in einem fort Fehler, faßt die lebendige Volkssprache falsch auf und schreibt verkehrt nieder. Von solchen Verschiebungen, Ungenauigkeiten und fehlerhaften Lautverbindungen nennen wir etliche. Zu beachten bleibt es aber auch hier, daß die zu gebende Schreibweise nicht etwa an eine feste Regel gebunden ist, sondern zuchtlos hin und her schwankt und daß Richtiges und Verkehrtes in bunter Mischung neben einander geht.

Es steht	æ	statt	ä: tænnatuth (gedankt)
„	äe	„	e: kæ (wer, welcher), kennæ (wessen)
„	e	„	õ: keickest (von Allem)
„	e	„	ä: perrast (wegen)
„	e	„	i: leha (Fleisch)
„	e, ee, ė, ėė	„	ä oder ää: pėė (Kopf), hėė (gut), hėėsti (gut adv.)
„	ei	„	äi: v̈xpeines (allein)
„	ei	„	i: inxse peiti (an den Haaren)
„	öi	„	ei: löitma (finden)
„	eu	„	äi: neuthma (zeigen)
„	ey	„	eu: seyla (Sieb)
„	o	„	õ: Onnisteckia (Heiland)
„	o	„	ü: pohitzenuth (geheiligt)
„	ö	„	õ: önn (Glück)
„	ö	„	ü: löhitelt (in Kürze)
„	v	„	u: vwe (des neuen)
„	v̈	„	ü: v̈che (des einen)
„	u	„	v: Eua (Eva)
„	u	„	ü: nuit (jetzt)
„	üi	„	üü: hüidis (er rief)
„	u	„	ü: tuhi (leer)
„	y	„	i: rysti (des Kreuzes)

rc. rc.

Die Dehnung der Vocale wird durch ein h oder e angezeigt z. B. kuelma (hören), noer (jung), röhm (Freude); — i und j werden gar

nicht unterschieden z. B. iettada (bleiben lassen), ia (und). Von weichen Consonanten kommt g weder am Anfang noch am Ende der Silben vor, sondern statt dessen ck, gk oder k z. B. poick (der Sohn), palgke (des Angesichtes), haikedus (Krankheit). Da h als Dehnungszeichen dient, so werden die Spiranten durch ch ersetzt z. B. nuchtlet (er straft). Statt ts tritt tz, statt hw — ff oder ffw oder sogar chffw ein, statt s zuweilen sch. Das x am Ende der Silben ist dem Verfasser ein Buchstabe von großem Nutzen und dient unter Anderem zur Bezeichnung des Factivs. Statt des d steht nach Vocalen oder Diphtongen t, zum Theil auch dt. Eigenthümlich ist die Erscheinung, daß am Schluß der Nominal- und Verbalbildungen ziemlich consequent harte Consonanten statt der weichen im Gebrauch sind, wie wir das jetzt noch im werro-estnischen Dialect und in der finnischen Schwestersprache antreffen z. B. holket (Stroh, im Plural), tilcket (die Tropfen), oppap (er lehrt), kikutannut (hat gewiegt), mennith (gegangen). Ob die Aussprache der harten Consonanten im Jahre 1600 überhaupt eine andere und zwar eine weichere war, wie etwa jetzt noch im Finnischen, wird sich schwer bestimmen lassen.

Ueberraschender Weise werden aber gewisse Wörter mit einer unerbittlichen Zähigkeit völlig correct geschrieben, als ob dem Verfasser im Jahre 1600 die Ahrens'sche Grammatik bereits vorgelegen hätte z. B. Jumal (Gott), tœma (er), nœmat (sie), awama (öffnen). Der Entwickelungsproceß ist noch im Fluß begriffen. Stahl, der 1632 Estnisches in den Druck geben wollte, stand auf verhängnißvollem Scheidewege sowohl in Bezug auf Grammatik wie Orthographie. Er mußte in die trübe Gährung Klarheit hineinbringen, sich entweder für die correcten Formen und die naturgemäße Schreibart erklären oder die nach lateinisch-deutschem Schema erkünstelte Theorie consequent durchführen. Stahl entschied sich für — das Letztere und das Unglück war geschehen, unter dessen Nachwehen wir noch heute unendlich zu leiden haben.

In sprachhistorischer Hinsicht ist das Hochbedeutsame für die Sprachwissenschaft zu suchen. Was dem oberflächlichen Beobachter als monströser Fehler erscheint, ist im Grunde vielfach nur archaistisch, wenn es auch von den heutigen Wortbildungen toto coelo abweicht. Von solchen

alterthümlichen Formen und Ausdrücken, welche für die historische Grammatik von weitgehendem Belang sind, nennen wir beispielsweise folgende:

Nomina: kichl (Bund), kichlakunda (Kirchspiel), toywutus (Verheißung), eigketus (Gerechtigkeit), haikedus (Krankheit), keſckut (Gebote), oigkedade (der Gerechten), raßeda Raudkedide ſiddes (in schweren eisernen Ketten).

Pronomina: ke (wer), kumb (welcher), mea (was), kæ oder ken (wessen), sen (dessen), meddy (unser), teddy (euer).

Numeralia: ensimane (der erste), kuvendel (zum 6-ten), kadexal (zum 8-ten), ödixall (zum 9-ten).

Verba: andada (geben), maxsada (zahlen), erratagkenama (zurückweichen), lotada (hoffen), tilckoket (tröpfelt), olcka (er sei), olckat (sie seien), omat (sie sind), ewat (sie sind nicht).

Adverbia: igkas (immer), ielles (wieder), kogkones (durchaus), kuytao (auf welcherlei Weise), sowie der ziemlich durchgängige Gebrauch der Adverbialendung auf sti: toesti (wahrhaftig), heldesti (gütig), rickasti (reich), röymsasti (froh).

Conjunctionen: agkas und erranes (aber), eddes (vor), siddes (in), emmis (bis), semperrast oder senperrast (deshalb).

Interessant ist es zu erfahren, wie die estnische Sprache im Laufe der letzten drei Jahrhunderte einen völlig neuen Suffixiv-Casus geboren hat, nämlich den Comitativ. Im Jahre 1600 sprach und schrieb man noch: sanna kahs (mit dem Wort), Jumala kaas (mit Gott) statt des heute gebräuchlichen sanaga, Jumalaga. Ob in „Pattuden" das n Kennzeichen des Genitivs ist wie im Finnischen, vermag ich nicht zu entscheiden.

Die Ansicht, daß der revalsche und dörpt-werrosche Dialect dereinst in eng verschwistertem Verhältniß standen, findet in den Predigten eine glänzende Bestätigung. Eine Unzahl dörpt-estnischer Ausdrücke, die jetzt aus dem Revalschen verdrängt sind, waren damals im reval-estnischen Sprachgebiet noch völlig heimisch: weliet (Brüder), seßare (Schwestern), heimlane (der Verwandte), heimudt (die Sippe), lähemene (der Nächste), naißpoel (das Weib), morſſia (die Braut), hebbo (die Scham), soeth

(die Wölfe), lubliecfmeßet (die Glieder), päiwlick (die Sonne), sundima (richten), is (nein), parabelles oder parahilles (soeben), amma (bis), koh (beisammen), sen (drin), perra (nach).

Schließlich erwähne ich noch dreier Ausdrücke, die stark an das Finnische anklingen: imetabbane (wunderbar), echto (Abend), sogge (blind). In der Bedeutung des „sogge“ ist insofern eine Verschiebung eingetreten, daß sogge im Finnischen und im Revalschen Predigtmanuscript die leibliche Blindheit bezeichnet, während unter „sõge“ in der heutigen Schriftsprache nur die geistige Verblendung verstanden wird.

Indem ich mich auf diese wenigen Andeutungen beschränke und eine erschöpfendere Würdigung und tiefer begründete Analyse der sprachlichen Eigenthümlichkeiten unseres Predigtschatzes einer berufeneren Feder überlasse, möchte ich noch flüchtig die Frage streifen, was der Fund für die Erforschung der einheimischen Kirchen- und Culturgeschichte ausmacht.

Nur um wenige Jahre älter als die Predigt-Sammlung ist Balthasar Russow's Chronik der Provinz Livland, welche die eingehendste Sittengeschichte und Darlegung der kirchlichen Verhältnisse jener Zeit enthält. Es ist bekannt, wie Russow Grau in Grau malt und wie daher seine objective Treue vielfach angezweifelt worden ist. Da ist es eine merkwürdige Schickung, daß in dem Revaler Funde die sittlich-religiösen Zustände gerade der Gemeinde ins klare Licht gestellt werden, an welchen der Chronist selbst eben gewirkt hat. Russow starb 1602; die Predigten beginnen also kurz vor des Chronisten Todesjahr; der Verfasser ist des Chronisten Nachfolger im Amt. Welche Aussicht eröffnet sich hier dem Historiker!

Als Kirche der reinen Lehre bildet der Protestantismus seine Glieder zu christlicher Freiheit und Selbständigkeit heran durch die lautere Verkündigung des Wortes und die rechte Verwaltung der Sacramente. Die Voraussetzung ist die Mittheilung der religiösen Wahrheiten. Solches geschieht für die Jugend in der Schule, für Jung und Alt in der Predigt. Die Reformation ist die Mutter der Volksschule. In der estnischen Heiligen-Geist-Gemeinde finden wir schon im Jahre 1600 eine Schule. Wiederholt werden die „Schole-Poisit“ (Schüler) erwähnt. In einer Predigt wird ihr Gesang der Gemeinde zur Nachahmung

hingestellt. An einer anderen Stelle wird die große Sterblichkeit während der Pest dadurch illustrirt, daß Tausende „ilma Kirck Issandate ninck Scholi Poysidte kahs" (ohne Begleitung der Kirchherren und Schüler) eingescharrt seien. Es lag ihnen ob, die Leichenprocession mit ihrem Gesang zu eröffnen, wie noch heutzutage der Este seine heimgegangenen Lieben unter Gesang zu Grabe geleitet.

Alt und Jung wurden durch die wöchentlichen Predigten in der Erkenntniß weiter geführt und vertieft. Der Wortlaut des Katechismus und des kirchlichen Gesangbuches wird bei der Gemeinde vorausgesetzt und es wird nachgewiesen, wie gut der Inhalt des Gesangbuches mit den Lehrstücken des Katechismus und beide sich mit der Heiligen Schrift decken. Es müssen Leute aufgetreten sein, vielleicht Sendboten der Jesuiten aus dem nahen Livland, welche den Katechismus und das Gesangbuch zu verdächtigen versuchten. Der Text des Katechismus und des Gesangbuches wird den Gemeindegliedern durch öfteres Vorsprechen des Predigers eingeprägt worden sein, wie die Estenmütter noch jetzt ihren stammelnden Kindern schon Liederverse in großer Zahl beibringen. Gedrucktes gab es damals nicht. Der Witte'sche Katechismus dürfte kaum nach Estland gedrungen sein. Das erste Gesangbuch erschien 1637. Aber ohne Nachhilfe entschwindet dem Gedächtniß bald Manches; die Texte wurden fehlerhaft und „verrenkt". Um dem entgegenzutreten, predigt G. Müller mehrfach über Kirchenlieder, den Inhalt derselben erklärend, den Text wieder auffrischend. In der sehr interessanten Predigt vom 2. September 1603 legt er der Gemeinde vier Gründe dar, welche ihm die Behandlung der Kirchenlieder dringend nothwendig erscheinen lassen. Die vierte und Hauptursache — um mich der Worte Propst Malm's zu bedienen — ist die: Es finde sich in der Gemeinde Niemand, der auch nur eines der Lieder richtig zu singen verstehe. Es seien ihm Beschuldigungen zu Ohren gekommen, als läge die Schuld dieser Verwahrlosung bei den Predigern. Fremde Pastoren, die dem Gottesdienst in der Heiligen-Geist-Kirche beigewohnt, hätten sich über den Gesang lustig gemacht. „Teye Nachwas laulwat üppris Petzikeste ninck hullust" (Ihre Gemeinde singt gar närrisch und tollhäuslerisch). Man wisse nicht recht, ob dieselben mehr nach dem Worte Gottes oder

wider dasselbe singen, so unsinnig verdrehten sie den Liedertext. Er könne bezeugen, „daß der selige Herr Baltzar und Herr Johan euch dummen Schafe oft und manchmal gestraft haben, euch auch diese Worte in euren Mund gelegt und gelehrt haben, wie ihr nach der Stimme und dem Wort der Schulkinder singen sollt. Oder wie oft habe ich selbst euch mit gutem und auch bösem gelehrt, wie ihr die Lieder richtig zu singen lernen müßt, was hat es geholfen? Wahrhaftig gar nichts; dumm seid ihr, dumm und fremder Leute Gespött bleibet ihr auch."

„Wenn ihr aber nun denken und sprechen wolltet, ja unser junger Herr spricht wohl so, nach eignem Kopf und Gutdünken? Selbst singen wir doch wohl richtig? Guten Morgen, lieber Mensch, sage ich wiederum. Das ist nicht wahr, daß ich dies aus meinem Kopf oder Gutdünken sage, daß ihr falsch und nicht richtig singt. Das selbe will ich euch nun jetzt mit euren eigenen Worten zeigen, welche Worte ich aus eurem eigenen Munde in diesen drittehalb Jahren aufgeschrieben habe, wo ich im Chore oder vor dem Altare gestanden habe und fleißig auf eure Lieder gehöret; daß ihr kein einziges Lied richtig singet, sage ich noch einmal, das müßt ihr auch selbst bekennen, wenn wir nun eure Worte, die ihr singet, gegen unsere Worte halten, wie wir in unserm Chore singen und es in unserm Buche geschrieben stehet, daß ihr in der That weit von Gottes Wort abirret" (Seite 108—109).

Aus diesen Citaten lernen wir das estnische Kirchenlied des 16. Jahrhunderts kennen. Bisher meinte man, Stahl habe zuerst deutsche Lieder übersetzt. Das estnische Gesangbuch aber reicht mindestens in das Jahr 1560 zurück. Die Lieder waren schon 1600 gesammelt. Der Prediger nimmt oft Anlaß, auf den Text hinzuweisen, wie er „meddy kirckO Ramato sibdes seisab" (wie er in unserem Kirchenbuch steht). Stahl hat die handschriftlich vorhandenen Lieder bloß abgedruckt, sie für seine Arbeit ausgebend. Eine Vergleichung führt den unumstößlichen Beweis.

Georg Müller 1603.	Heinrich Stahl 1637.
Vxpeines Jumalall öllewel olkut Auwo,	Üxpeines Jummalal üllewel olckut auw
Ninck tæнно tæma Armu edbest,	Ninck tenno tema armo ebbes,

Sempraſt eth nuith ninck ebdeſpeit Eb enamb meydt likuta woyb ÿx-kit wigka.	Semperraſt eth nüdt ninck ebdes-peite ennamb Meid ep lihckotap üchtekit wigga.
Ÿx hæmeel Jumalall meiſt on nüith	Üx heh meel Jummalal meiſt on
. . . .	Nüdt on ſuhr rahwo ilma jelleſiet-matta
. . . .	Keickel wainul on nüdt üx otz.
Ÿx Kindel Linn on meddy Ju-mal, ÿx hæ Aſſe ninck Kiunitus, Tæma awitab meidt iulckeſt keickeſt heddaſt, kumb meidt nüith on ta-wutannth.	Üx kindel Lind on meije Jum-mal, üx heh terraw möck ninck kilp, temma awwitap meid julgkeſt keickeſt heddaſt, kumb meid nüdt on tawo-tanut.

Ebenſo war der Katechismus-Text ſchon lange vor **Stahl** traditionell feſtſtehend. Die 3. Bitte im Revaler Manuſcript und im Stahlſchen Hausbuch iſt faſt identiſch:

Georg Müller 1604.	Heinrich Stahl 1632.
Pöha Pater.	Se pöha Pater.
Kuy Jumal keicke kuria Nouw nick mele erraricknb ninck errakelab, ke meidt ewat laße Jumala Nime Pöhitzeda, eb ks tæma Nickus meddy iure tulla, kuy ſæl on ſe Kurrat, ſe Pannine Jlm, meddy Liha nick Werry, Muito kinnitab ninck peab meidt kindlaſti oma Sana ninck Yßu ſiddes, am̄a meddy Wymſe otza, ſe on Jumala helle meel ninck kallis tachtmeñe.	Kus Jummal keicke kurja nouw ninck tachtmiſſe erraricknp, ninck kee-lap, kumbat meid ep laſckwat tem-ma Nimmi pöhitzeda, epkahs tem-ma rickuſſe meite jure tulla, kudt ſehl on ſeſt Kurratiſt, ſeſt il-maſt, ninck meddi omma leha Tacht-minne: Erranis kinnitap ninck peab meid kindlaſt omma ſanna ninck uſcko ſees, emmis meddi otza. Se on temma armoleine heh Tachtminne.

Nicht weniger unglücklich iſt der Verfaſſer über den Vortrag der Melodien. Die Melodien wurden auf ähnliche Weiſe wie der Text, nämlich durch Vorſingen eingeübt. Der Verfaſſer berichtet darüber ſelbſt in der Predigt vom 20. Juli 1604: „Wenn der Paſtor oder

Schoelmeister im Chor anhebt ein Lied zu singen, welches die Gemeinde nicht kennt, dann wird das Lied deshalb um so häufiger vorgesungen, damit die Gemeinde leichter lernen könne, es nachzusingen". Aber trotz des fleißigen Einübens schrieen und blöckten sie wie die dummen Schafe „mægkawat kudt nedt rummalat Lambat segkamasse". Da von Rhythmus, Silbenmaß und Reim keine Spur ist, so wollen wir den armen Schafen ihr Geblöck nicht so sehr verargen. — Aus den Predigten weht uns überall eine wohlthuende Wärme und ein heiliger Eifer entgegen, welche erkennen lassen, daß wenigstens in der Heiligen-Geist-Kirche schon damals treu und gewissenhaft an den Seelen der befohlenen Gemeinde gearbeitet wurde.

Eine tiefe Kluft gähnt zwischen reiner Lehre und dem Wandel. Rein Heidnisches und Katholisches starrt uns entgegen. Zu der Predigt „de resurrectione nostrorum corporum in vitam aeternam" bemerkt der Prädicant in einer Randglosse: „Diese Predigt verursacht mich, weil das ungläubige Pawrenvolk meistentheil nichts glauben von der Auferstehung." Der Katholicismus hält die Sinne noch mächtig gefangen. Wie ein Märlein aus verklungenen Zeiten tönts in unsere Ohren, wenn 1605 Gott inständig gedankt wird für die wunderbare Hilfe im Polen-Kriege: „muito næmat ollexit Aino Innimesse Oppetuß Und Sætuse Meddy kirckode siße sædnuth (sonst hätten sie in unsere Kirchen pure Menschenlehre und Menschensatzung eingeführt).

In dem nahen Livland gingen ja die Wogen der jesuitischen Gegen-Reformation hoch. Es ist keine Phrase, wenn der Papst als „hirmus Waynlane" (als furchtbarer Feind) namhaft gemacht wird, „Oma Silmade kaas näeme, kui se pannine Pawst keicke nende Pola Mukade kaas meddy paele stürmiwat" (Mit unseren eigenen Augen sehen wir, wie der sündige Papst mit sammt den polnischen Mönchen auf uns losstürmen). Ebenso wenig ist die dringende Warnung vor Reliquienverehrung und Heiligendienst gegenstandlos. Zum Beleg dafür verweise ich auf die Erzählung Seite 273, welche, wenn auch anecdotenhaft (vergl. Bruder Johannes Pauli „Schimpff vnd ernst", Reclams Universalbibliothek, Nr. 945 und 946 Seite 111 und 112), immerhin ein grelles Streiflicht

auf die damaligen religiösen Verhältnisse wirft und jedenfalls durch dieselben veranlaßt ist.

Die katholische Kirche hatte in ihrem 300jährigen Bestehen einen tiefgreifenden Einfluß auf das Volk ausgeübt. Spuren davon sind noch heute bemerkbar. Außer den heidnischen und katholischen Greueln wettert der Verfasser oft gegen ein epicuräisches Leben, bestehend in Fressen und Saufen und Singen von „Portulaulut" (unzüchtigen Liedern). Namentlich durch die Letzteren, welche die Gemeinde nur zu gern singe, wirke der leidige Teufel einem gottgefälligen Leben im Loben und Singen entgegen. Ich glaube nicht fehlzugreifen, wenn ich unter den „ilma heutumatta Portulaulut" das estnische Volkslied vermuthe.

Aber trotz solcher betrübenden Erscheinungen entrollen die Predigten manch köstliches Bild wahrhaft christlichen Lebens. Geradezu ergreifend schöne Züge berichtet der Prädicant aus der Zeit des großen Sterbens in den Jahren 1601—1603, wo unmündige Kinder in der Todesstunde noch ein rührendes Zeugniß echten Christenglaubens und wahrer Christenhoffnung bekunden, mit Freuden scheiden und ihre jammernden Eltern auf den einzigen Tröster hinweisen — ein Zeichen, daß das Evangelium doch eine Macht im Volksleben geworden war, eine Macht, die hell hineinstrahlte in die Trübsalsnacht auf der Schwelle des 17. Jahrhunderts. Von dieser Nacht der Finsterniß und des Elendes, wie sie Livland weder zuvor noch nachher je erlebt, wissen die Predigten ein gar herzbewegliches Bild zu entwerfen.

Dies veranlaßt uns, zum Schluß noch die Zeitgeschichte zu berühren.

„Anno 1602
In Lieflant war ein groß geschrei,
Der Kriegk, hunger und schedlich pest
Den Leuten gar gefehr gewest.
Für Hunger ein den andern fraß
Die katzen hund ihr wilitpret was.
Auch gros verherung leut und lant
Geschehen ist durch gottes hant.
So thut er der sunden wehren,
Wen man sich nit bald wil bekeren.
Ohn unterlaß darumb thut heut
Von herzen bus, o lieben leut,
Gedenket oft an dis geschicht
Und haltet solchs für kein getucht."

Nein, wir halten es für kein Gedicht, denn die Wirklichkeit spottet jeglicher Beschreibung. Das Ende schien gekommen zu sein. Die Predigt vom 17. Juli 1603 aus der Zeit der großen Pest läßt uns einen erschütternden Blick thun in die herzzerreißende Noth. Anknüpfend an Matth. 24, 7 und 12 schaut der Prädicant alle Vorboten des Gerichts im Anzuge. Der Krieg nach außen wüthet mit geringen Unterbrechungen schon 50 Jahre. Hunderttausende haben ihre Seele vorzeitig unter des Feindes Hand „errasüllitanuth" (ausgespieen), furchtbar haust der Pole im Lande, Keinem wird Pardon gegeben. „Tæma raijub, löb maha ninck Surnux, ke eales tæma ette tulewat, olckat Saxsat echk maa Inimene" (Er haut und schlägt todt, wen er immer trifft, seien es Deutsche oder Esten).

Und Schlimmeres stehe noch zu befürchten, „da die Unsern soviel 1000 von wenig Polen seind gänzlich aufgerieben" (wohl bei Weißenstein). Und in der Stadt! Verrath, Raub, Brandstiftung! Wie durch ein Wunder hat Gott in Gnaden die Stadt noch bewahrt vor gänzlicher Verheerung durch „das fevr, welches auff Lichtmessen angegangen ware durch die Verräthers also Lieven, v. Rosen, Treiden, Moritz Wrangel." Unaufhörliche Contributionen saugen die Stadt aus und doch ist sie aller Unbill ausgesetzt. Die Bürger geben den Landsknechten ihr „Kuvraha" (Monatsgeld) „ninck sawat wunnith weel pælekit" (und kriegen Püffe noch obendrein) und müssen ruhig zuschauen, wie „Hans Pluderhosen nedt tinaset wagknat ninck katlat" (die zinnenen Schüsseln und Kessel) aus euren Häusern austragen." Weil ihr „sitket" (zähe) seid, Christo zu geben, so hat der Zorn des Herrn das Land verfinstert, daß das Volk ist wie Speise des Feuers, keiner schont des andern, ein jeglicher frißt das Fleisch seines Armes. Buchstäblich! Eine unerhörte Hungersnoth, durch den halbhundertjährigen Krieg, viele kalte Winter und nasse Sommer herbeigeführt und begleitet von einer verheerenden Pest rafft die Bewohner ohne Zahl dahin. Dauert die Noth fort, „sys eb pea üxkit inimene Tallinna siddes kauwa ellama" (dann wird kein Mensch in Reval sein Leben lange fristen können). Von Menschenfresserei werden haarsträubende Dinge berichtet.

Tausende werden ohne Sang und Klang eingescharrt. „Zu St. Barbara allein", sagt der Prediger in einer deutschen Randbemerkung, „sind von 1600—1603 im Juni 9 große kulen gegraben und seind in einem iegliche̅ Kule gelegt 1210 Personen. Summa in alles 10,890 Personen. Noch in ein klein kul 240 Personen; seind in 3 Jaren zu S. Barber allein 11,130 Personen begraben."

Und die Noth steigt. Keine Aussicht auf Hilfe und Rettung! Die Ungerechtigkeit nimmt überhand, die Liebe erkaltet in Vielen. „Tempore pestis waren die Reuelschen so schmeide, echk ny tümmadt, eth mina nœmat minu pißokeße Sorme ömber ollexin keuthnuth" (sodaß ich sie um meinen kleinen Finger gewickelt hätte). „Da waren ihre Vota: Ach lieber Gott, hilf vns, wir wollen vns gerne beßern, Vnd fro̅mer werden." Es sind aber nur Gelübde. „Wie sie ihre gelübde gehalten, ds zeiget die tegliche Exemplit vel kombe, wie Hochfart vnd andere Vntugent, Freßen vnd Sauffen, etc: vberhand nimpt, wehr keret sich daran? Niemand. Ich befürchte mich, wo ihr Gott hinferner nicht beßer dancken werdet, vnd nach seine̅ willen lebt, wie bißhero geschehen, so hat Gott sein Schwert scherfer geweßet, et will erger zu hauwen, wie vorhin." Die Noth macht den Menschen zum Unmenschen, der kein Erbarmen fühlt mit seinem Bruder, sondern ihn elendiglich vor Hunger umkommen läßt.

Und mitten in dieser furchtbaren Noth erschrecken außerordentliche Naturerscheinungen die geängsteten Einwohner. Ein orkanartiges Ungewitter ergeht über die Stadt. Die Zäune werden abgerissen, viele Häuser beschädigt, der Hafendamm zerstört, das Wachthaus fortgeschwemmt, die Schiffe aus dem Hafen hinausgetrieben und am „Pirrida Rand" (am Brigittenstrande) zerschellt. Auf dem alten Markt wird „von Vielen den 12. Juli 1605 ein Komet gleich einem Besem gesehen, dazu ein Schwert." „Ist nicht allhier in Reval den 6. Juni 5 und 6 frühmorgens drei Sonnen und ein Regenbogen wie ein polnisch Säbel von vielen Leuten gesehen worden. Was das bedeutet, ist dem lieben Gott bewußt. Reval, beßere und bekehre Dich!"

Im Denkelbuch der Nikolai-Kirche zu Reval beginnt Jobst Dunten die Erzählung der schauerlichen Zeit:

„Anno 1603
War in Liefland groß Ach und Wehe,
Wer ann der Peste nicht gestorben,
Und durch Hunger nicht verdorben,
Auch im Kriege nicht erschlagen,
Der magk von Großem wunder Sagen."

Ja, wie ein Wunder ist es vor unseren Augen, daß Livland von solchen harten Schicksalsschlägen sich noch erholte. Und doch kein Wunder! Die evangelische Treue, durch solche Feuerflammen geläutert und erprobt, strahlte wie ein heller Morgenstern hinein in die Trübsalsnacht und geleitete das Lebensschiff Alt-Livlands durch die tosenden Wogen in den sicheren Port, und unter der väterlichen Fürsorge des evangelischen Heldenkönigs Gustav Adolf sproß neues Leben aus den Ruinen.

Wir zweifeln nicht, daß fortab die neununddreißig Predigten Georg Müllers aus den Jahren 1600—1606 den Ausgangspunkt bilden werden für jede wissenschaftliche Bearbeitung der estnischen Sprache und Literärgeschichte. Und diese Quelle reichsten Wissens und fruchtbarster Anregung dem Forscher zugänglich gemacht zu haben gehört zu den größesten Verdiensten der Gelehrten Estnischen Gesellschaft bei der Universität zu Dorpat und insbesondere Ihres hochzuverehrenden langjährigen Präsidenten, des Herrn Professor Dr. Leo Meyer.

Klein St. Johannis, 14./26. April 1891.

Wilhelm Reiman,
Pastor zu Klein St. Johannis in Livland

(1.)

Eine kurtze Predigt, vber den gesang Nu kom der Heyden Heylandt etc.

1600. 18. 10ber est tractata.

Meye Onsat Wanambat (: A. R:) omat se Pöha rysti Kircko siddes, keick asyat beesti ninck kauniste siße seedtnut, kumba Pöha ninck Peiwade ylle meddy arma ellawa Jumala bée tegkomesest keickele Inimeßelle viddab kulututh sama, ninck et meye kaas Jumala keicke tæma bee tegkomeße eddest keickest süddamest kanni Ninck röhmsa Laulode kaas viddame kytma ninck tænama. Ninck omat nüüt meddy onsat Wanambat selsinaßel aval se Kasta siddes, neet Evangeliumit, Epistlit, ninck muhd kaunit Tænnolaulut siße seednut ninck algkunt laulma, kumba kaas, næmat meit tachtwat mainita ninck ylles errata, et meye meddy Ißanda Ihesuße Christuße tullemeße peele viddame motlema, kumb meddy Ißanda Christuße tullemene neliasarnane ohn. Nemlich, die Erste Zukunfft Chri̅ in dē Menschliche fleisch: die ander zu seinem Ampt: die dritte zu seinem Leiden: vnd die vierde zum Jungsten Gericht: Waidt nuit teedame meye, Jumal olkut kytetut ninck tænnatuth, eth meddy Ißandt Ih: Chri̅:, kumb se Bethlehemi Linnas ohn sündinut, [ninck] Nazarettis ylleßkaswatuth, ninck Iherusalēmis, kuy tæma kogkonis lebbi se Juda mää olli kewnut, ninck valio Imme- | asvade kaas oma Jutluße olli kinnitanut, Rysti peele pobuth ninck errasurnut, Waidt Kolmandel Peiwal Surmast ielles ylleston ßnut ninck ylles mennut Taywase, se toßine Meßias ninck keicke Ilma Oñisteckia on kumb se Paradise siddes, neute sinaße sanade kaas on toiwutut. Da sprach G. d' H. zu d' Schlang: Ich wil Feindtschafft setzen zwischen dir Vnd dem Weibe, vnd zwischen deinem Samen vnd ihrem Samen, derselbe soll dir den Kopff zutretten etc. Gen: 3.

Syn sab se algkmene techt, sest eßimeßest toiwutußest, meddi Ißanda Christuße tullemesest, pea sen Eßimeße Inimeße, kuy Adami ninck Eua langmeße prast.

Nuit on sesama kaunis Laul, kumb teye ollete kulnut luggeda üx kaunis Palw sest Pöha Rysti Kirckust se Wana Testamenti siddes techt, eth se eike toiwututh Meßias sesinatze Ilma siße tahax tulla, ninck on kaas üx kaunis mellestus tæma Inimeße Sündmeßest sest puchtast Neutzist Mariast, kumba lebbi tæma nuit toddest sesinatze Ilma siße on tulnut, Ja sesinane Laul on kaas üx Mainitus meddi Ißanda Jhesuße Christuße Jutlußest, Immeasyast, Kannatußest, Surmast, Üllestoußmesest ninck Taywa mennemeßest kumba lebbi | lebbi tæma ielles oma Taywase Ißa pohle on pördnut. Üx Palwe sen eike Meßiame ninck Jhesuße Christuße pohle, kumb Jumala Taywa sen Ißa sarnane on, eth tæma sen Woimus tæma ninck medd y Waynlaße wasta woix piddada, kumb seel on, ülle sē Surma, Kurrati ninck Porgkuhauwda, sel kombel, et se Igkewe Jumala wegki, meye siddes se nöddra Liha kiñitab: etc.

Meye tahame A. R. se laulo meye ette wotta, ninck sest needt sinatzet kax löhikest tücki payatada.

Eßimelt, eth neet onsat Wanambat üx pitk igkatzemene ninck palwe kaas omat se toiwutuße Meßiame peele omat othnut, eth sesama sesiñatze Ilma siße lebbi tæma Inimeße Sündimeße tachtis tulla ninck heud neutada.

Se toine piddab üx löhikene Mainitus ollema medd y Ißanda Christuße Iñimeße Sündimesest, Iütlußest, Im̄easyast, Surmast, Üllestoußmesest |

Locus primus.

Nu kom der Heyden Heylandt.

Neetsinatzet sanat A. R. tehendawat meile minckſarn igkewetzemene meddi Onsade Wanambidille on olnut, ia nemat omat suhre hingmeße kaas pallunut, eth [se] Jumal oma toiwutuße perrast se keicke Ilma Onnisteckia üxkordt sen Liha siddes tahax legkita, ke se Innimeße suggu keickest heddast [tahax errapeesta] piddi errapeestma. Minck perrast [sest] et neet Pöhadt Patriarchit ninck Prophetidt sen eike toiwutuße Meßiame perrast omat

igkewezenut, sesama on meddy Jßandt Jh̃s Christus iße tun̄istanut, kuß tæma ninda on paiatanut.

Luc. 10. Selig seind die Augen die da sehen, ds ihr sehet, denn ich sage euch. Viel Propheten vnd Könige wolten sehen, ws ihr sehet, vnd habens nit gesehen, vnd hören, ds ihr höret, vnd habens nit gehöret. Sest saab meile kaas üx kaunis techt selt Ewalt antuth, kuy tæma oma eßimeße Poya Cain Jlmale toy, ohn tæma suhrest röhmust kißendanut. Gen: 4.
Mina olle sen Jßanda sanut. Syn kuleme meye, eth Eua on mottelnut, Cain piddi sesama Jehoua, se suhr Jßandt, se on, se toßino Jumala Poick ollema, kumb sen Mao Pee piddi katki tallama, se on, se kurrati Rickus errarickuma, waidt sesama eb olle Eua mitte eikeste moistnut minck- prast | minckprast Jumal olli Adamille Ninck Ewalle sen Meßiame kül toiwutanut, Waidt sesama Nayßpoel, kumbast se Meßias piddi ilmale tullema, is piddi üchtekit Meest tundma echk teedtma, moito se toiwutut Meßias piddi üxpeines üchest Nayse ninck eb mitte Mehe Seemest [ollema] sündima ninck ilmale tullema. Eth nüit neet onsat [Prop] Patriar: ninck Prophetit [hend] omat igkewezenut, tehendawat neet sanat: Teye Taywat Esa: 45.
tilkoket, [Ach] et neet Pilwet laßexit maha satta sen Eike [duße] apiatur terra et germinet Saluatorē.

Alio loco. Ach et sina sen Taiwa Katki kißoxsit, ninck tullexit Esa: 64.
maha. Neetsarnat sanat A. rachw: saab meile seperrast teeta antuth, eth meye suhre himo ninck röhmu kaas, sesama peele kindlaste piddame lothma, ke nüit ammokit sēsinaße Jlma siße tulnut on. Meye same kaas oppetut, eth meye vßinaste piddame palluma, et Jh̃s Chr̃s toßine Jumal ninck Jnimene, kui tæma sest puchtast Neutzist Mariast, meye Liha ninck Werre siddes on ilmalle sündinut, eike ninda tahax tæma kaas weel igkepeiw meye iure tulla, ninck amma sen ilma oẞa meye iure ieda, kui tæma iße on toiwutanut. Matth: 28. Ecce uobiscū sum. ōnib: diebus, usq; ad consūmationē seculi. Joh: 14. Si qs diligit me, sermonē Mat: 28.
meū seruabit, et pater me; diliget eū, et ad eum veniem;, et Joh: 14.
mansione apud eū faciem;.

Cemalle same meye oppetut, eth meye keickest süddamast meddy Jßanda Jhesuße Christuße [tullemesest] tullemese peele, selle wymsel peiwal piddame igkewezeme, | [meddy Jßanda Jhesuße Christuße tullemeße selle

Wymſel peiwal,] kuy tæma piddab tullema ſundima neet ellawat, ninck neet ſurnut, ninck et meye hend ſeſama Peiwa waſta piddame walmiſtama, öche illoſa ninck auwſa ello kaas.

Syß on io tarwis, et meye vßinaſte piddame palluma ninck hüidma, eth ſe Jßandt Jhꝛ Chriſtꝛ oma Wymbſe peiwa kaas tahax totta, ninck oma auwo ſiddes tulla, ſundima nee ellawat, ninck neet ſurnut. Senſama Wymſe peiwa ninck tullemeße waſta, mainitzeb meidt meddy Jßandt Jhꝛ Chꝛꝛ iße, et meye vßinat piddame ollema, kuß tæma ninda on paiatanut:

Mar: 13. So wachet nuhn, denn ihr wißet nicht, Wann der Herr des Haußes kompt, Ob er kompt am Abendt, od' zu Mitternacht, od' vmb den Hanen-ſchrey, od' des Morgens, auf ds er nit ſchnell kome vnd finde euch ſchlaffendt. Was ich aber ſage, ds ſage ich allen, Wachet.

Der Jungfrawen Kindt erkandt.

Se on: Nente Pagkanate Erralunnaſtaya ninck Oniſteckia ſaab tuttut, et tæma öche Neutzy Lapſukene on. Nuit eb olle ſe (: A. r :) mitte ilma kogkematta ſündinut, Seſtſamaſt on ſe Prophet Eſaias [neett] mitto ſatta Aaſtat enne kulutanut, ninck on ſyn nuit teutetuth, kus ſe Prophet

Es: Cap: 7. ninda on paiatanu. Cap: 7. Siehe ein Jungfr. iſt ſchwanger, vnd wirt einen Sohn gebehren, den wird ſie heißen Jmmanuel. Nüit piddab ſe Neutzikeße Poick Emanuel nymetut ſama, [ku] tæma Ameti praſt | praſt, kumb ſana Em: io röhmus ninck tröſtlick on. Minckpraſt Emanuel on ny palio, kuy Jumal on meddy kaas, Jumal on ümber ninck ölle meydt, Jumal on meddy parremba ninck pahemba keddel, Jumal on meddy kaas, waſto ſen Pattu, Surma, Kurrati, Porgkuhanda, ninck waſto ſen Pannitze Jlma, ninck keicke meddi Waynlaſte waſta. On nuit (: Ar. R :) Jumal meddy kaas, Wer mag wied' vns ſein. Wie der Ap: Pau. zun Ro: 8. ſagt, Welch' auch ſeines eigen Sohns nit hat Verſchonet, ſon-dern hat in fur vns alle dahin gegeben. Wie ſolt er vns mit ihm nit alles ſchencken etc.

Se on nüit toddeſt üx ilma errapayatamene röhmu, eth Chꝛꝛ Jhꝛ ſel kombel meddi Jumal ninck Emanuel [on], ſe on, Jumal meddy kaas.

Des ſich Wundert alle welt.

Se on: Keick ſe Jlm piddab hend im̃etama, ölle ſeſinatze Sündmeße. Se ohn nuit ny palio iütteldudh, Tulle nente Pagkanate Oñiſtegkia ninck Erralunnaſtaya, ninck neuta ſe Sündmus ſeſt Poyaſt, kumb ſeel ücheſt Newtziſt piddab ſündima, et hend keick ſe Jlm ſe ölle im̃etab. Minckpraſt ſe keicke ſuhremb Jm̃eaßy, mea eales ſyn Jlmapæl on ſündinuth, ninck weel peab ſündima, on ſe, et Jumala Poick ohn Jñimeßex ſanut. Ja toddeſt ohn ſe öx ſuhr Jm̃eaßi ölle keicke Jm̃easyade eth Jhr Ehrr Jumala Poick öx toßine Jumal ninck Jnimene, waidt kum̃atteckit öx Waim (übergeschrieben: Perſon) on, ninck et Jumala Poick eb mitte öchex Englix, moito [toßine] öchex Jñimeßex on ſanut, ſēpraſt [et] tahab tæma meydt ölle keicke Englide ninck Lotuße [tahab] öllendada. |

Gott ſolche Geburt ihme beſtelt.

Se on: Jumal on ißе omale Poyale, ſeſarn Jm̃e- [tabbane] -ſarnatze Sündmene ſeſt Neutzikeßeſt [tæ] Mariaſt [tæmale] walmiſtanut. Seſt, eth tæma ſe toiwututh Meßias, kumb eb mitte öxpeines toßine Jnimene, erranes toßine Jumal on, ſeperraſt piddi tæma kaas öcheſt puchtaſt Neutzikeßeſt ilmalle tullema. eb mitte ſel kombel, kuy muhd Lapſet, Tæma olka Keyſer, Kuñingkas, Furſt, Reich od' arm, alles ws Menſch heiſt vnd iſt, wird in Sunden empfangen, kæ Mehe ninck Nayßpohleſt, keicke Pattu ſiddes Jlmale tullewat, wie Dauid im 51 P. ſpricht. Walata Pattu ſiddes olle mina ſündinut, ninck Pattu ſiddes on minu Em̃a mind Jlmalle thonut. Waidt nuit on Jumala Poick pohas ninck ilma Pattuda ſündinut, [ſepraſt] Syß tahab nuit Jumal keick meye Pattut ninck rüwweſuß kinni katta ninck eb mitte arwata. Sempraſt piddi [tæma] Jumala Poya Sündmene lebbi ſen Pöha Waimo, ninck ſeſt Neutzikeßeſt Mariaſt ſündima.

Locj Secundj.

Nicht von Mañes Bluth noch Vom fleiſch, allein von dem Heiligen Geiſt.

Syn kuleme meye, eth meddi Jßanda Jheſuße Chriſtuße Sündmene, eb mitte öche Mehe werreſt echk Lihaſt, erranes ſeſt Pöhaſt waimuſt on olnut. et nüit ſe [ſama] ſündmene lebbi ſen Pöha Waimo on

sündinut, seisab sesama meddi Pöha Rysti vßu siddes, kuß meye ninda payatame.

Matth: 1. Empfangen vom H: Geist. Matth. 1. spricht d' Engel Gabriel zu Joseph. Ds in ihr gebohren ist, ds ist vom Heiligen Geist. Ja kuy sesinane Sündmene sest Pöhast waimust piddi sündima, [syß] on se Engel Gabriel sest enne kulutanut selle Marialle. Luc. 1. Der H. Geist wirt über dich komen, vnd die Krafft des Höhesten wirt vber dich schatten, darumb auch das Heilige, das in dir gebohren wirt wirt Gottes Sohn genennet werden. |

Sest iütleb kaas se eßimene toiwutus, kumb Jumal meddy eßimeße wanambille prast se langmeseße olli andnut. Des Weibes Samen sol d' Schlang den Kopff zutreten. Er spricht nicht des Mañes, sond'n des Weibes Samen, soll es thun. Semprast piddab sen Mao tallaya Ema üx Neützikene ollema, ninck lebbi sen Pöha Waimo tegko hendax sama.

Ist Gottes Wort worden ein Mensch.

Die Wort sind genohmen aus dem 1. Cap: S. Johannis, da der Apostel vnd Euangelist also schreibet. Ninck se Sana say Lihax ninck ellab meddy seas; se on Löhitelt iütteltut, Jumala Poick on Jñimeßex sanut. Ülle nente sinaße Sanat, Kiriutab O. Luth: (: Verbū Caro factū est.) Jumala Poick ohn hend ny Lehitus meye inre andnut, et tœma[l] eicke sesama Liha, Werry, ninck Luhd, heñese pœle ohn wothnut, kuy meil on. Ja Jumala Poick eb olle [hend] üchekit lotuße [kaas] inre ligkimelle tulnut, kui meddy waiste Inimeste kaas, ninck ielles ümber meye Innimeßet, eb olle üchekit Lotuße kaas Ligkimet Söbbrat [olleme] sanut, kuy Jumala kaas. Ja se Peiwlick ninck Ku, eb tullewat mitte ny ligki meye inre, kuy Ihr Ehr Jumala Poick [meye inre ohn tulnut, minckprast tœma on] meye Liha ninck Werre siddes meye inre on tulnut. Jumal eb wallitze mitte üxpeines ülle meit, eb ella kaas mitte üxpeines meye seas, erranes tœma on kaas Inimeßex sanut. etc.

Vnd blühet ein frucht Weibes fleisch.

Et nüit se Kuningka Dauide Suggu keick ollit erra[=furnut] ninck erra

Esa: 11. huckatut, ninck üxpeines se Neützikene Maria, kuy üx Pißokene Oxokene

ölleiehnut [ninck oyß] oyßeb ninck kañab tæma sen kanni wilia, meddy Ißanda Ihm Chrm.

Ninck on nüit meddy Ißant Chrꝛ, se willi ninck Liha Mariast sündinut. Kuy se wana Elisabeth setta tuñistab; kus tæma ninda paiatab. Luc. 1. Gebenedeyet ist die frucht deines Leibes. |

Der Jungfrawē Leib schwang' ward, doch bleib Keuscheit rein bewart.

Neet sanat Ar. N. ohn öx moistus nente endisede Sanade kaas, kuy teye se laulo algkmeseß ollete kuelnut. Nuit tulle nente Pagkanate Oñistectia, Se puchta Neußy Lapsukene tuttuth etc. eth se keicke Ilma Oñistectia Jhꝛ Chrꝛ toddest lebbi sen Pöha Waymo, sest Puchtast Neußist Mariast on sündinut. Nente sanade iures (: Se Neußi Hiwo hendax say :) piddame meye kindlaste vsckma, eth [med] se Neußikene Maria, enne, siddes, ninck prast se Sündmuße, on öx illus, puhas ninck kaßinas Neußikene iehnut. Sest, eth se Sündmene eb mitte Mehe Werrest echk Lihast, erranes öxpeines sest Pöhast Waimust on olnut, ieeb Maria kum̄ateckit illus ninck pohas.

Leucht herfur manch Tugent schon, Gott da war in seinem Thron.

Kui nuit Maria sest Pöhast W: hendax olli sanut, ninck öche Lapse, kuy öx toine Laps, toch ilma Pattuda ilmala thonut on. Waidt se Lapsukeße Jhm Andet walgkustab moñesarnaße ande kaas, et igkemees piddi tundma: eth sesinane Lapsukene eb mitte öx palias Inimene, erranes kaas öx toßine Jumal piddi ollema.

Meye Loehme, ny pea kuy se Neußikene Maria selt Englilt olli 1.
kuelnut, eth tæma piddi sen Ißanda Jhꝛse Christuße Em̄ax sama. on tæma hend ölles technut, ninck oma Waña AEya, se Elisabette iure, ölle se Juda Megge eckitzelt mennut, Ny pea kuy tæma se Elisabette iure on tulnut, on se Wana Elisabeth sest Pohast W: tende sanut, ninck kißendanut, Oñistut ollet sina nente Nayste seas, ninck oñistut | oñistut on se Willy sinu Hiwust, Ninck kust tulleb se minulle, et se Ißanda

Ema minu iure tulleb? Katze, kuy mina sen heele sest terwetust kulsin, hüppis se Laps röhmu kaas minu Hiwo siddes. Neet omat toddest heed andet, mea syn walgkustawat, et Elisabet sest Pöhast W: tews on, tunneb ninck teeb, et sesinane Laps, se toiwututh Nayse Sœme on, kumba siddes keick rachwas piddawat onistuth sama, ia se pöha Johañes tunnistas [weel] oma hüpmeße kaas, et tœma se Ißandt, se on se eike Jehoua ninck toßine Jumal on, kuy tœma weel oma Ema Hiwos leßis.
2. Perrast kuy nuit se Lapsukeñe olly [sündinut] Ilmalle tulnut, neutwat heñes neet andet Imme= [tabbasel] sarnatzel kombel, Kulutawat neet Englit nente Kariatzelle se Sündmus, ninck sensinatze Engli iures olli kaas pea öx Peekund neist Englist Taywast, neet Kytsith Jumala ninck payataßit Auwo olkut Jumalall öllewel etc.
3. Kolmandel, kuy sesinane Lapsukene Nelly kümment peiwa perrast tœma Sündmeßc, say [tœma] sen Kircko siße wytuth, Syß tulleb se wanna Symeon lebby sen Pöha Waimo siße andmene, kaas sinna iure, wottab tœma se Lapsukeße oma Sülle siße hüppap ninck karkab suhre röhmu kaas, ninck paiatab, sesama Lapsukene on Jumala Oñisteckia, se on, se eike toiwututh Meßias, kumb oma rachwa keickest Pattust piddab onsax tegkema. Öx Kuynal kumb walgkustab neile Pagkanaile, ninck öhex kytus selle Israelli rachwalle. Selsamal tunnil tulleb kaas se [Propheti] wanna Hanna, ninck payatab kaas tœmast, eth tœma sesama [sesama] Meßias on, keicke nentele, kœ se Erralunnastuße peele Iherusalemis otasith. Waydt se Lapsukene kaswis | kaswis, ninck say wegkew se Waimo
Luc: 2. siddes, tews tarckus, [et] ia igkamees negky, et Jumala arm tœma iures olly.
4. 4. Kuy tœma oma Ameti siße astis, syß moistis ninck negky igkamees, et eb tœma mitte öx palias Inimene olly, moito se toßine Jumal. Tœma Jutlußest loehme meye. et tœma imetabbasel [olli] kombel
Matt: 7. iütlis Matt: 7. Ninck se sündi kuy Jhr keick neet Sanat olli teuthnut, heitotas hend se rachwas ölle tœma Oppetuße, minckprast tœma iütlis weeka, ninck eb mitte ninda kuy neet Kiriateediat. Joh: 7. antworten die Knechte der Hohenpriester vnd Phariseer ihren Herrn, welche sprechen, Warumb habt ihr ihn nicht gebracht? Es hat nie kein Mensch also geredt, wie dieser Mensch.

5. Tæma Im̄easyast payatawat næmat kaas Joh: 7. Kuy ~~Chr~~ꝛ 5. Joh: 7.
piddab tullema, piddab tæma kaas enamb Im̄easiat tegkema, kuysesinane
teeb? Ninck kuy meddy Ißandt Chr̄ꝛ, sen Soggeda Innimeße [Silmat],
ke om̄a Ema Hiwust olly sogke ilmalle tulnut, negkema tegki, paiatis, Joh: 9.
Algkemesest sest Ilmast eb olle mitte kuld, et kekit öche ilmale tulnut
Sogkeda Inimeße silmat ohn ölles awanut. Kuy sesinane eb mitte
Jumalast ollex, Tæma eb woyx setta mitte teha.

Sempraſt paiatab se Pöha Johan̄es: Ninck se Sana say lehax, ninck ellas [meye] meddy seas, ninck meye negkisime tæma Auwo, öx Auwo, kuy sest Ainust Poyast sest Ißast, tews Auwo ninck todde.

Meye tahame A. R. seye iure ietta, ninck Jumala sen Pöha w: kaas sen Taywasen Ißa, se eddest tænada, et tæma omast suhrest rochkest armust meyle oma Aino sündinut Poya on andnut, kuy meye weel tæma Waynlaßet ollime, sesama hee tegkomeße eddest, olkut Im̄al kytetut em̄is igkewest. Amen. |

(2.)

Eine Predigt. vber den gesang.

Ein Kindelein So Löbelich, ist Vns gebohren: etc.

Et se Pöha Rysti Kirck alckmesest sest Ilmast, sē suhre ninck röhm=[us]
sa Jowlo Pöha on pöhitzenud, on sest tuttawat meddy eßimeßele wanam=
bille on toiwutut, sē Nayse Sæme, [kumb] kæ sen Mao Pèė piddi
katki tallama. kumb toiwutus Jumala Poick iße, oma Taiwase Ißa
rüppest ette on thonut, ninck pea perrast sē langmeße Adamille ninck
Eualle teeta andnut. Kumba toiwutuße prast Adam ninck Eua suhre
himu ninck igkawetzemeße kaas omat othnut, kudt meye loehme, [Kuy] Kudt
Eua oma eßimeße Poya Cain Ilmale toy, on tæma suhre röhmu kaas
kißendanut, Wie wir lesen, Gen. 4: Mina ollē sen Mehe sen Ißanda Gen: 4.
echk Jehoua sanut, kumb Nymi Jehoua, öxpeines Jumalall saab antuth.
Nuit on Eua mottelnut, et tæma sen toiwutut Meßiam on ilmale
thonut, kumb eb mitte öxpeines öx Inimene, moito kaas Jumal on

ke lebbi tæma Wėė, ſen Mao Pee piddi katki tallama, needt Pattut erra=
kustudāa, ſen Surma erra neelma, ninck ſē wasta, ſe Eikedus ninck
igkawene Ello ielles thoma. Waidt eth nuit Eua kaukelt on ezinut,
mollembadt, ſē toiwutuße Meßiame, ninck ſen aya perraſt. Sē kaas neutab
tæma oma vßu, ninck tæma igkeweßemene, tæma ninck keicke ſen Inimeße
Suggu Erraluñaſt=[aya]uße pehle. Meddy Jßant Chr̄ paiatab iße ſeſt
Joh: 8. Abrahamiſt, eth [tæma] Abraham ſepraſt on igkeweßenut, et tæma ſen Peiwa,
(: moiſta, et Jumala Poick piddi Inimeßex ſama :) tacht neha, ninck
tæma on kaas nechnut, ninck heud röhmuſtanut. Moista, lebbi ſen
vßu, on Abraham oma Jowlo Pöha pohißenut. Se wana Patriarch
Jacob on ſel ſamal kombel oma Jowlo Pöha kaas pohißanut, kuß tæma
Gen: 49. ninda oma wimbſe oßas on kulutanut. Se wiß eb pidda ſeſt Juda
ſugguſt mitte errawoetuth ſama, echk öx Meiſter tæma Jallaſt | tæma
Jallaſt, enne [kuy] kudt Siloh, ſe on ſe Neüßykeße Poick piddab tullema.

Se Prophet Eſaias, laulab ſē Lapſukeße auwux öx Ketkulaulo
tæma ſündmeßeſt, [kuy] kudt ollex tæma ſē Ketku iures iſtnut, ninck ſedda
Esa: 9. vwßſündinut Lapſuke=[ne]ſt kikutanut: Kuß tæma ninda paiatab. Öx Laps
on meile ſündinut, öx Poick on meile antuth. On eike ſeſama Laul,
kumb meye ſenſinaße [Joulo] röhmſa Joulo Pöha ſiddes laulame. Öx
Lapſukene armu tews, on meile tenapeiw ſündinut etc.

Et nuit palio Prophetit ninck Kunningkat, meddy Jßanda Chriſtuße
Sündme=[ne]ße [praſt] per fidem omat [igeweßenut] piddanut, tuñiſtab
Luc: 10. ſe Jßandt Chr̄ nente ſanade kaas Multi Prophetae et reges uoluerunt
uidere quae uos uidetis, et non uiderunt:

Ke eb tahax kaas ſedda mitte vſckuda, et kaas neet Pöhad Englit,
kumballe ſe Taiwas Chriſtuße Sündimeße Ayal ſuhreſt röhmuſt kitſax
ſay, et næmat Taywaſt maha tullewat ſē weddichſe Talli ſiße, ſedda vws
Sündinuth Lapſukeſt wallatama, kumba ölle næmat kaas laul=[awat]lwat,
Gloria in Excelsis Deo. Et næmat [kaas] keicke Pöhade kaas Taywas
ſē Joulo Pöha pühißawat, ninck röhmſa heele kaas, Jumala ſuhre Jm̄e=
aſya kytwat, et Jħ̄ Chr̄ Jumala Poick [meye] meddy Liha ninck werre
heñeſe pæle on wothnut, [meye] meddy weliex, ia [meye] meddy ſarnax
(: ilma Pattuda :) on ſanut.

Nüüth neutab meile A. R. sesinane Laul (: Vx Lapsukene Armu tews :) Kennele sesinane Lapsukene on sündinut, moista, meile, sinulle ninck minulle, ninck oppap löhitult, minckfarn hëë tegkomest meye sina ninck mina sest sinatze [Sündimeßest] ilmalle tullemeßest piddame sama, moista sel kombel, röhmu, errapeestmene keickest meddy Pattust, kumba siddes meye em̃is igkewest piddisime errakaddo=[nuth]ma ninck errarickutut | errarickututh ollema. 2. Wait nüit ohn sesinane Lapsukene ödchest Reützikeßest meye 2.
heex ninck Onnex sündinuth. 3. [Se eddest piddame meye] Se sarna ilma 3.
errapayatamata armu ninck hee tegkomeße eddest piddame meye tedda keickest süddamest tænnama, ninck eddespeite palluma, et sesinane vws sündinut Lapsukene meit [ed] sen Pörgkuhauwa eddest tahax hoyta.

Nuit tahame meye A. R. sen sinatze kauni Laulo meddy ette wotta, ninck seßtsamast ny palio paiatada, kuy Jumal meile oma Pöha Waimo Armo tahab andada.

Syß laulab se Pöha rysti Kirck neute Peiwade ölle ninda.

Vx Lapsukene armu tews, on meile tænapeiw sündinut.

Neet sanat (: Ein Kindelein so löbelich :) omat woetut sen Prophety Esaia ramatust cap: 9. Ein Kind ist vns geborn, Ein Sohn ist vns gegeben. Sesama on toddest A. r. öppris suhr röhmu, et se keicke wegkiwene Jumal, eb mitte ödche hirmsa kombel echk sanade kaas [meye] meddy iure tulle, kuy tæma xrast sẽ langmeße Adame iure tulli. Eb kaas mitte sel kombel, [kui] kudt tæma Sodoma ninck Gomorra Liña [siße] peele, picke ninck tulle kaas taiwast maha tulli. Eb kaas mitte suhre pickse Mürrisemeße kaas, kuy tæma neute Jsraelli Lapsede iure sẽ Sinai Mëë peel tulli, kußa [se] ne Jsraelli Lapset is muhd mitte negkisit [kuy] kudt sen Welkuh, [ninck] Pitkse, ninck Paßuna heele, ninck se Sinai Megge suitzwa. Waidt [kuy] kudt næmat setta negkisith, pagkeneßith næmat sest Meggest ninck aststit kaukelt erra, ninck paiataßit Mose wasta, Paiata sina Meddi kaas, meye tahame kulda, ninck erra laße Jumal[a] mitte [meye] meddy kaas paiatada | et eb meye mitte ärrasurreme. Sel kombel eb tulle se vws sündinut Lapsukene mitte, erranes tæma tulleb ödche armulikuße ninck helde pißokeße Lapsukeße kombel [meye] meddy iure, ke tahab hend nuit sẽsinatze Lapsukeße eddest kartada, echk tæma Waynlane olla, eb se ninda olle, et igke [mees] iñimene heemelel neute pißokeße Lapsede kaas mengkib

ninck nayrab. Et nüit se Lapsukene üche maddala kombe siddes [meye] meddy inre tulleb, sünnib sẽprast, et igkemees sẽsinatze Lapsukeße üche kindla vßu kaas piddab wasta wothma, ninck ninda tæma kaas ümber keuma, [kui] kudt tæma iße tahab.

On meile sündinut

Syn kuleme meye, et se Lapsukene eb mitte iße heñese heex olle sündinut, eb kaas mitte nente Englide, eb kaas mitte nente [lotuße] loiuße, erranes üxpenes meyte Inimeste heex, et meye tæmast piddame oßa sama, tæma piddab meite perralt ollema, tæma tahab kaas ölle meit piddada, [kuy] kudt üx truw Kuningkas ninck Kariane, minckprast sẽsinatze Lapsukeße Rickus on üx armuline rickus; et meye nuit keicke rüwwedutze siddes olleme ilmale tulnut ninck eb woyme mitte Jumala Kohto eddes seista. Syß on se [meye] meddy röhm et meile üx Lapsukene on sündinut, kumb on Ihr Chr puhas ninck ilma pattuda, tews onne ninck armu, ninck Jumal tahab meit tæma perrast io ny puhas, eike ninck pöha piddada, [kuy] kudt sesinane armuline Lapsukene on. Ja sensinatze lapsukeße lebbi piddame meie keickest Pattust puhtax techtut ninck sẽ igkewene ello sama. 1. Joh: 2. ob iemant sündiget, so haben

[Syß on se meye trost ninck röhm, meddy Ißanda Ihesuße Christuße
1. Vtilitas natiuitati. Sündimeßest, et meye kül tews Pattu olleme, [amma] meye Pee layest, amma meye Jalla tallade alla, Jumal tahab meit ny puchtax teha, ny puhas kuy se vws sündinut lapsukene| lapsukene on ninck et meye keickest meye Pattust puchtax, ia Jumala Lapsex ninck Perrux se Taywa Ricku siddes piddame oßa sama.] Minckſarnatzel kombel nüit sesinanne Lapsukene on ilmalle tulnut. etc. Vide signum ⧺

(Eingefügtes Blatt:) ⧺ Minckſarnatzel kombel sesinane lapsukene on ilmalle tulnut, sedda kulet teye A. R. igka ayall. Moista tæma on üche waise errapoltuth Sullase kombel, Jumala tæma taiwasest Issast, sen Ilma sisse leckituth, et tæma sen wayse Inimeße Suggu piddi errapæstma.

Tæma on suhre waisuße[kaas] siddes ilmalle tulnut, tæma magko padiat omat needt kouwat heinat ninck holket olnut, ninck se kanke Söime eb olle tæma mele mitte pahastanut, ninck eb olle se Pannine Ilm tæmalle ny palin hæd mitte neuthnut, et næmat tæmalle üche Pißokesse Kambre echk tubba ollexit [soyndanut] sisse kuthnut, ninck [et tæma] tædda sen sure Külma

Talwe ninck [suhre] pitka piñeda Öeh siddes [on ilmale tulnut] pißnt soyendanut. Erranis se Ilm toukab tædda heñesast erra, sen weddichse Talli sisse, kumb parremb ollex olnut, et næmat tædda üche Kullase Ketku, sen keicke tümema ninck kaunimba wohdide pæle ollexit pannudt, ia sen keicke parremba Kuñingkade Mayade siße [wytuth] winut ninck tædda hæsti hoitnut.

Waidt sensama waysuße on tæma minu, sinu ninck meddi keickede heex kañatanut. 2. Cor: 8. ⌗ sequitur vocabulum Tænnapeiw |

Tennapeiw.

Tenapeiw on ny palio sē Pöha Kiria siddes, [kuy] kudt emmis igkewest. [Kuy] Kudt se Meister sē Eebr. ramato siddes [paiatab] iüttleb: Ihꝛ Chꝛ, eile ninck tænapeiw, ninck sesama kaas igkewest. [Kuy] Ninda sāb Jumala Poick kaas se Lamas, kumb algkmesest sest Ilmast on erra tappetuth, [saab] nymetuth. et [kaas] nuit Ihꝛ Chꝛ se Ainus sündinut Jumala Poick on, Tæma Taywasest Ißast emis igkewest sündinut, tunnistab se Pöha Kuningkas Dauid Psal: 2. Mina taha sest Keskust iüttelda, et se Ißandt minu wasta on paiatanut: Sina ollet minu Poick, tænnapeiw [ollet sina miñust] (: se on emis igkewest :) ollet sina minust sündinuth. Sest sinatze tenapeiwast paiatab kaas se Engel nente Kariatzede wasta: Ne timeatis, ecce, n. annuncio uobis gaudium magnū, quod futurum ē toti populo, qa natꝫ ē uobis hodie Saluator, qui ē Chꝛ in Ciuitate Dauid. Kui tahax se Engel iüttelda. Teye Inimeßet, teye eb piddate hend mitte heitotama [ninck] echk karthma, weel palio wehemb kurbat ollema, Minckprast, tenapeiw on [teye] tebdy Oñis ninck röhmus Peiw, kumba peiwa siddes, se keicke Ilma oñisteckia on ilmale tulnut. Ebr: 13.

Üheſt kauniſt Neutzikeſſeſt.

Neet sanat kiriutab se Prophet Esaias 750 Jahr zuuor im Jar nach d' welt Schöpffung 3212. sel kombel, kus tæma ninda paiatab: Katze, üx Neutzit on hendas, ninck piddab üche Poya ilmalle thoma, sē piddab tæma nymetama Emanuel. Meddy eßimesse Ema Eua siddes, omat keick Nayßpohlet erranetuth, ninda, et næmat omat lapset Waywa kaas piddawat ilmale thoma. Se Neutzikene Maria on üxpeines sē Netuße wasta onnistuth, kui se Engel | Engel Maria wasta paiatis: Cap: 7. vide Sym: Paul: Fol:22. in Cantico. Gen: 3.

Luc: 1. Terwetut ollet sina onnis, se Ißant on sinu kaas, onnistut ollet sina
nente Naysste seas. [Kuy] Kudt nuit Maria sest Pöhast Waimust on hendax
sanut, ninda on tæma kaas sē Lapsukeße Jhm Ehrm ilma waywata
ilmale thonut. [Sempraſt] Syß on kaas eike, eth se Neutzikene Maria
ölle keicke Nayste saab kytetuth, [ninck] sempraſt eth se Neutzikene Maria
[kum̄ateckit] öx puhas ninck illus Neutzikene [iehnut], praſt sen Lapsukesse
ilmalle tullemesse on iehnut, kudt tæma enne on olnut.

Es müchte einer hie fragen.

Minckpraſt on Ehrꝛ tachtnut sest Neutzikeßest Mariast ilmale tulla?
Costa. Et meddi Ißant Jhꝛ Ehrꝛ, sest Neutzikeßest Mariast öche Lapsukeße
kombel on tachtnut ilmale tulla, sünnib sēperraſt, et tæma meidt, ke meye
Innimeße lapset olleme, tachtis Jumala Lapsex teha.

Meddy Wayste Inimeste armux.

Se sana wayne oppap meile, kumb Inimeßet sestsinatze Lapsukeßest
piddawat oßa sama, sestsamaſt, mea meddy Ißandt Ehrꝛ heñese kaas on
thonut, Neet omat ne Waymulikußet waysset, ke hend iße eb [ei] mitte
eike ninck Pöhax piddawat, ninck keicke oma thö kaas hend hebbetawat,
ninck motlewat öxpeines sen Ißanda Jhesuße Christuße armu peele, [kuy] kudt
Mat: 5. meddy Ißandt Ehrꝛ iße paiatab: Onsat omat needt waymulikußet waysset,
Matt: 11. minckpraſt se Taywa Rickus on nente praſt. Nente Waystele saab se
Lu: 2. Euangelium kulututh. Ninck Maria laulab. Needt Neliatzet teutab
tæma hüide kaas, ninck iettab needt Rickat tuchiax.

Minckpraſt ke nüit sensinatze Lapsukeße oma röhmux tahab piddada,
se piddab wayne ollema, ninck eb mittekit iße heñesest piddama. Minck-
praſt sesinane Lapsukene iütleb iße, Et eb tæma mitte olle tulnut |
Matt: 9. tulnut, nente Eikede praſt, moito neet waysset Pattuset onsax tegkema.
Ninck et eb nente terwelle öchtekit Arste waya olle, moito neile Haykelle.
Ke nuit omat Pattut ninck rüwwedus keickest süddameſt kaddub ninck
tuñistab, sesama piddab sēsinatze Lapsukeße iures armu ninck röhmu leüdma,
Tæma olka Juda ninck Pagkana Suggust, se Önne on keick meddi
Joel. 2. pralt; Minckpraſt seel seisab kiriutut, Ke sen Ißanda Nyme abby hüyab
se piddab onsax sama. Sempraſt on kaas sesinane Lapsukene [sündinut]
ilmalle tulnut, Et tæma meddy keickede Oñisteckia ninck Awitaya on:

[Sempraſt] Ninda paiatab kaas ſe Engel nente Kariatzede waſta: Walata
Mina kuluta teile ǒx ſuhr rǒhmu, kumb **keickele keickele** Inimeſtele
piddab ſündima. Imgleichen ſingt d' Alte Simeon: Meine Aug' haben Luc: 2.
deinen Heilandt geſehen, Welchen du bereidet haſt fur allen Völcker.

Seſama rǒhmu Ar. R. tulleb küll meddy waiſte Inimeſte tarbex.
Denn were vns ds Kindlein nicht geborn, ſyß piddiſime ninck ollexime meye
keick ſuta errakaddunut ninck em̄is igkeweſt hucka meñuth. Waidt et Chꝛ
Jhꝛ Jumala Poick on ilmalle tulnut, ſyß piddame meye keickeſt süddameſt
ſē ǒlle rǒhmus ollema, minckpraſt tæma on meite wayſte Inimeſte heex
ſündinut, nüit on ſe Önne meddy keickede pralt, et ſe Ainus Wahe
Mees, Jumala ninck ſen Inimeße Suggu wahel, Jhꝛ Chꝛ hend iße
meddi keickede eddeſt on andnut, ǒchex Erralunnaſtußex. Ninck piddawat 1. Tim: 2.
kaas keick Inimeßet lebbi ſēſinatze Lapſukeße errapeeſtetuth ſama, ke tedda
ǒche kindla vßu siddes [waſta wothab] waſto wothwat. Vide signum ♂

(Eingelegtes Blatt:) ♂ Senſinatze ſuhre ilma errapaiatamatta Ju=
mala Armu, mea meile ſenſinatze vweſündmeße Lapſukeße ſiddes on neute=
tuth, pidda meye hend igke ayall roymuſtama, et meye ſuhreſt rǒymuſt, keickeſt
Pattuſt ninck willetzuſt ielles terwex ſame, ninck süddameſt vßume, et ſe
vwsſündinut Lapſukene, kumb Nymi Emanuel (: ſe on Jumal meddi kaas :)
ſe eike wahe Mees, Jumala ninck ſen wayſe Inimeße ſuggu wahel on.

Sempraſt eb pidda ſyn kekit motlema, et tæma lebby oma hèè
tǒh Jumala ette tahab aſtuda ninck armu ſada, ilma ſen ſinatze vwe=
ſündmeße Lapſukeße. On nüit ſeſinane Lapſukeñe meddy wahemees,
Jumala ures, ſyß on ſe Toßi, et meye Pattußet ninck errakaddomatta
Inimeßet olleme, ninck eb woyme omeſt wæeſt mitte eikex echk onſax
ſada, minckpraſt ǒxkit Inimene eb woy Jumala wiha waikiſtada, kudt
ǒxpeines ſeſinane Lapſukeñe lebby tæma kalli Punnaße werre. NB. Alhie
die Beiden Hist. Paulꝛ Aemelꝛ zu erwehnen. In Frankreich iſt ein Graffe
geweſen Nōe Fulco etc: in lib: Thelonis supra Ein Kindlein ſo:

Denn wenn ſich einer gleich von Glied zu Glied, mit feurigen
zangen zerreißen ließe, ſo kondte er doch nicht fur die aller geringſte
Sünde gnug thun, deñ die Sünde verdienet ewige ſtraffe, ninck Jumal
eb taha kaas ǒchtekit erraleppitus nente Pattu=[ſte]de eddeſt waſto wotta,
kudt ǒxpeines tæma Arma Poya ſen Jßanda Jhꝛſe Chꝛſe gehorſam

ninck Surma, Wie die klare wort zeugen. Es ist in keinem and'n heil. ist auch kein and' Name den Menschen gegeben, dariñen sie sollen selig werden. Act: 4. Wie wir lesen. Es sol ein Doctor gewesen sein zu Wyen etc: vide Thelonem. Ein Kindelein so: Da wed' gute wercke, Meße halten, Almosen geben od' dergleichen dem gestrengen Gerichte Gottes vnd seinem verzehrenden Fewr nicht bestehen können. On tæma hellebasti paiatanut, Eb taha syß se kaas mitte awitada? On tæma wimatel süddamest hinganut, et kaas needt wedde tilcket tæma Palke möda omat maha iooxnut: | ninck paiatanut: Eb taha se mitte wasto Pattu, Surma ninck Pörgkuhauda awitada, so helffe mir Miserere mei Deus propter ~~Jhm~~ ~~Chrm~~ crucifixum et resuscitatum. Ds ist, Syß awitako Jumala Arm, sen Issanda Jhsse Chrse kibbeda Kañatuße, Surma ninck röymsa ölleſtoußmeße lebby, möda warsy say tæma kinnitut, ninck andis oma Hinge Jumala sen Taywase Issa Keddede siße.

Sempraſt piddi Jhs Chrs toßine Jumal ninck Inimene se eike Wahe Mees, Jumala ninck sen wayse Inimeße Suggu wahel ollema, minckpraſt öxkit Engel echk Loius, eb olle Jumala wiha mitte woinut waikiſtada, moito öxpeines Jumala Poick, piddiſime meye Jumala kaas erraleppituth ſama. etc: plura in libro Thelonis, quæras. Quære signum ♂

Ach minu Armat Inimeßet, se on io öche waise Pattuße Inimeßel öx suhr röymu etc: |

Ach minu Armat Inimeßet, se on io öche wayse Pattuse Inimeßel öx suhr röhmu, ke hend se igkeweße ello ninck | ninck önne eb mitte Weerdt pea, waidt kuy næmat nüit sest Öñeſt ninck armuſt kuelwat, et se Lapsukene Jhs Chrs keickede Inimeste öñex on ſündinuth ia keicke wayste Pattuste Iñimeste röhmux ninck armux. Sempraſt woib kaas öx wayne awa Pattune Iñimene hend röhmuſtada, nente sarnaße Sanade kaas ninck iüttelda. Se armuline Lapsukene on minu heex kaas ſündinut. Tæma piddab minu Onniſteckia kaas ollema, waſto Pattu, Surma, Kurrati ninck Pörgkuhauda. Minckpraſt eb [piddaxin] piddax mina mitte röhmus [ollema,] ia suhr ninck achke [iures] ollema waſto sen Pañitze ilma ninck keicke minu Wainlaße waſta, ke mind wihaſtab.

Syn tahax tekit küßida ninck iüttelda,

Minckprast ollet sina ny [h]achke ninck suhr? Mina eb olle mitte achke ninck suhr minu hee töh peele, kumb minul eb mitte olle, Se tėė mina kaas, et meye wegge kaas eb olle mittekit techt, [pea] meye olleme pea errakaddonut. Waidt sē peele olle mina suhr, et se Oñisteckia, kum̃ast se Engel on nentele Kariaßelle kulutannt, kaas minu perralt on, minulle sündinut ninck kaas antuth etc.

Och sina armas Jhr Chr, et sina Jnimene sündinut ollet, hoyda meit sen Pörgkuhawda eddest.

Se owssündinut Lapsukene on se eike ninck magke Jhr Chr ia se keicke kaunimb ninck illosamb Lapsukene, keicke Jnimeste Lapsede seas Ps: 45.
syn Jlmapeel, Tæma Sw siddes omat neet keicke magkesamat ninck röhmsat sanat, magkesam kuy se Meßi, Kuy Dauid tæmast Laulab. O Jßant sinu Sana on minu Sw siddes magkesamb, [kuy] kudt meßi. Psal: 119.
alio loco. Mayßket ninck wallataket, kuy magkus ninck armuline se Psal: 34.
Jßant on. hee selle, ke tæma peele lotab. Ëx | Ëx sesaru magke Su ninck heel eb olle Moisel mitte, moito tæma pauku[p]s ninck mürriseb, offerdab kaas Jumala wiha ninck se igkeweße nuchtlußе kaas, ninck eb tulle tæma Sust muhd mitte kudt neet sanat. Erranetetuth olkut se Jnimene, ke eb mitte keick neet sanat pidda, mea sen Keseku siddes kiriututh seisab: Se wasta paiatab meddy Oñisteckia Jhr Chr se Wssündinut Lapsukene, neetsinaßet heldet ninck magkedat sanat: Kompt her zu mir alle, die Matt: 11.
ihr mühesetig vnd beladen seid, ich wil euch erquicken.

Toistkorda tennab kaas se Pöha rysti Kirck nente sanade siddes, sē suhre heetegkomeße eddest, mea Jumal se Taywane Jßa meile lebbi tæma Aino Poya [Sündimeße meile] ilmalle tullemeße neuthnut on. Minckprast sesama Auwo eb olle mitte nente Englille, moito meile Jnimeselle sündinuth, Et nüit neet Englid auwsamat ninck korgkembat Loyußet omat kudt meye, kum̃ateckit on Jumal meit enamb ninck korgkemax auwustannt kuy neet Englit, Sest, eth Jhr Chr Jumala Poick eb mitte Englix, moito Jnimeßex on saunt. Sest samast tænnomeßest paiatab se Prophet Esaias Et sen Pöha rysti Kircko siddes piddab röhmu ninck Es: 51.
tænno Laulud ollema, Kuy kaas se Pöha rysti Kyrcko siddes se kombe on, et tæma keick Jumala Theniistuße [kaas] üche Palwe, [Laulode] Laulo ninck

kaas Tæñolaulode kaas algkwat ninck iethwat. Awwo olkut Jumalall
sel Jßal, ninck sel Poyal, ninck sel Pöhal Waimul etc: Lasckem meit
Ps: 113. Jumala tænnada. Ninda mainitzeb kaas se Kuñingkas Dauid: Teye
Sullaset kytket sen Jßandat, kytket sen Jßanda Nyme. Kytetut olkut
sen Jßanda Nyme, nüüt sest Ayast em̄is igkewest. Syn pallub se Pöha
rysti Kirck, et tæma sesaru kythmene em̄is igkewest, Jumalal woix anda.

Wymselt pallub se pöha rysti Kirck, et se wwssündinut Lapsukene
Jhꝛ Chꝛ tedda sen Porgkuhauwa eddest tahax hoyta, Kuy meye [kaas] sel
kombel meddy Pöha Patre siddes kaas tehme, kuß meye ninda | ninda
pallume. Errasatack meydt kuria huckutuße siße, erranes errapeesta meidt
keickest Kuriast: Syn pallume meye nüüt, et meidt Jumal meddy armas
Taywane Jssa, lebby Jhesum Chrm̄, Tæma Wwesündinut Poya, meydt
tahax keickest kuriast errapeestada, Se on, sest Kurratist, Pörgkuhauwast
ninck igkeweße Surmast, Keickest heddast Hiwust ninck Hengest. Tæma
tahax meidt kaas hoyta, Sodda ninck Werrewallameße eddest, Tulle ninck
Waino eddest, Kalli Aya, Katku ninck eckilliße Surma eddest, kuy meidt
se Lapsukene Jhꝛ hoyab, syß olleme meye heesti hoytuth, ninck keickest [meye]
meddy heddast errapeestetuth, kuy tæma meile oma Sana siddes ohn toiwu-
Osea: 13. tanut, kuß tæma ninda payatab: Mina taha sest Pörgkuhauwast errapeestada
ninck sest Surmast awitada, Surm, mina tahā sinu Surm olla, Pörgku-
haud mina tahā sinu Katk olla, Kæ [setta] sedda nüüt kindlaste vßub, se woib
sē Pöha Apostle Paulußе kaas ihastada ninck röhmsaste üttelda: Oho,
1. Cor: 15. se Surm on erraneeltut meddi Jßanda Jhesuße Christuße woymuße
siddes, O Surm kuß on sinu Odda? Pörgkuhaud kuß on sinu woymus?
Jumal olkut tænnatuth, ke meile sen woymus on andnut, lebbi meddi
Jßanda Jhm Chrm.

Syß on kaas nüüt kohus, et meye Jumala sen Taywasen Jßa,
se eddest Kytus ninck tænno aname, et tæma Ainus Poick on Jn̄imeßex
sündinuth, ia toesti saab Jumalal neist Pöhast Englist ninck Jn̄imeßest
se Awwo antuth, et Jumal eb mitte ÿxpeines Tarck ninck Eike, erranes
kaas helle ninck armuline on. Eb se syß armas R. üx suhr | suhr
hēē tegkomene olle, et Jumal sen Jlma, se on se Jnimeße Suggu, ninda
on armastanut, et tæma meddy wayste Pattuste eddest, kæ meye tucht
ninck Pörm olleme, oma Aino Poya ohn andnut, sēsama hēētegkomeße

eddest kytwat neet Pöhad Englit Jumala igka ayal, ninck nente Englide kaas neet Onsat Jnnimeßet Taywa siddes ninck Määä peel.

On toch sē Pannitze ilma kombe, eth tæma saab auwustut, ninck öche Jnimeßele saab öche pißokeße héétegkomeße prast suhr Auwo antuth: Waidt kui palio enamb piddame meye Jumalalle selle Jßandalle se Auwo andma, sē eddest, et eb tæma meile mitte öx suhr Kunningka Rickus, echk mitto tuhat Kuldt Penningkit, ninck muhd suhrd ilma talluse hüis, erranes Rom 5.
oma arma [Ainus Poick] Aino Poya on andnut, sel Ayal kudt meye tæma Waynlaßet ollime. Sēsama suhre héétegkomeße eddest piddame meye Jumala igka ayal tænnama. Ohn meil Jnimeßel sesarn kombe, eth meye oma Kübbara meye Péést [errawottame] mahawottame ninck tæname, kæ meydt homselt, Lounadt ninck Echto terwetawat, kuy palio enamb piddame meye Jumalal tænno ninck auwo ilma iethmatta heele kaas, andma, tæma suhre ninck ilma errapaiatamatta armu ninck héétegkomeße eddest, eth tæma meile oma Aino Poya on andnuth. NB. et notam uide ♀

(Eingelegtes Blatt:) ♀ Kudt nüit nende Pöhade Englille se suhr Taiws suhrest roymust kitzsax say, et næmat Taiwast maha tullidt, nente Loya ninck Jssanda, sen Weddichse Talli siddes walatama, ninck seelt ielles nente waiste Kariatzede iure mennith, Kytsit ninck tennasit Jumala sensinatze Armuliko Jlmalle tullemeße eddest.

Et nüit needt Englidt hend ölle sensinatze Jlmalle tullemesse omat röimustanut, ninck Jumala Kythnut, küd eb mitte nente heex olle tulnut, Syß pidda meye sedda weel paliu enamb tegkema, ninck sen Mainitzuße heesti meles piddama Thob: 12. Nente Kunningkade ninck Jlmatallutze Jssandite Salla Rouw piddab waidt peetut, waidt Jumala töh piddab auwsasti kytetuth ninck tæta antuth sama.

Jßeerranis sempraſt et se Errapeestmenne sest Jnimeße Suggust meddy heex on sündinut. ♀

Syß lasckem meye [kaas] nüit ninck igka ayall, etc.|

Syß lasckem meye nüit ninck igka ayal, sensinatze Bwesündinut Lapsukeße[lle] auwux neetsinatzet kaunit tæñolaulut laulda. Vx Lapsukene armu tews, on meile tænapeiw sündinut, öchest kaunist Neutzikeßest, meddy wayste Jnimeßex | meße armux etc: Tennatut ollet sina Jhr Ehrr, et sina Jnimene sündinut ollet. etc.

Jumall antkut meile oma Armu, et meye ſēſarnſe ſuhre hee tegkomeße tunnexime, ninck lebby ööche kindla vßu waſto wottame, ninck meye omax tehme, et meye kaas lebby Jhm Ehrm meddi Jßanda ſeſt Pattuſt, Surmaſt, Kurratiſt, Pörgkuhauwaſt ninck igkeweßeſt nuchtlußeſt olleme errapeeſtetuth, ninck ſē waſta Jumala Lapſex ninck Perrux olleme techtut. Laſckem meidt kaas kindlaſte vſckuda, eth ſeſinane Lapſukene meile (:minulle ninck ſinulle:) ſündinut ninck antuth on, et tæma meddy Onniſteckia, meddy Chriſtus, ſe on, Kunningkas ninck Pee Piſub, ninck meddy Emanuel on, kummaſt meil röhmu, rahwo, ninck öx hëë meel [ohn] piddab ollema.

Se arm ninck wegky tahax Jumal meile anda, Lebby ſenſinatze vweſündimeße Lapſukeße meddi Aino Onniſteckia ninck Jßanda Jheſum Chriſtum, Kytetuth ninck tænnatuth Jumala ſen Jßa ninck ſē Pöha Waimo kaas, nüit ſeſt Ayaſt em̄is igkeweſt. Amen.

Concio, tractata est, 28. die 10bris.
post prandium ad Sanctum Spiritum
Aō 1600.
Secundum est tractata. Anno 1601.
26. 10bris.

(3.)

Eine kurtze auſslegung des 130. Pſalms.

Prouerb: 16. Der Menſch ſetzet im wol fur im Hertzen, aber vom Herrn kompt, was die Zunge reden ſol.

De Profundis clamaui ad te Domine: etc.

Senſinatze kauni ninck röimſa Laulo ſiddes, A. N. N. hüiab ſe Kunningkas Dauid, Jumala pole, tæma ſuhre hedda ninck Pörckuwallo ſiddes, kumb ſeel on ſe Pattu, et Jumal tæmalle neetſamat tahax ander andada, ninck tunniſtab kaas iulkeſte, et tæma öx Awapattune Jnimene on, ninck eb woy mitte Jumala Silmade ninck kochto eddes ſeiſta, moito öxpeines Jumala Armuſt ellama. Sepraſt tahab tæma

setta Issanda, sest üchelt homselt amma sen toise ota, ninck tæma Sana pæle lotada.

Tæma mainitzeb kaas Israelle, se on, se Pöha Rysti Kirck, ninck keick nente samade Luhlieckmeßet, et næmat tæma Exempli prast, piddawat kaas sen Issanda pæle lothma. Minckprast sen Issanda iures on palin Armu ninck Erralunnastus, ninck tæma tahab kaas Israelli keickest Pattust errapeesta.

Ninck oppep meit kaas, se Pöha Prophet ninck Kunninckas Dauid, sensinatze Laulo siddes, kui tao meye Jumala Silmade eddes roymsasti piddame seisma, kuy tao meye sest Pattust se igkaweße Eikedußе, mea Jumala eddes maxab, sest Jumala wihast, Jumala Armu iure, sest igkeweße Netußest sen Önne siße | sest Pörgku hirmsa Pailast ninck kinni keuthmesest, sen Taiwa Wabbatuße siße, Sest Surmast sen Ello siße, sest kurbtußest se igkeweße roimo, sest Pörgkuhauwast sen Taiwa siße, sest igkewese Huckudußest, se igkeweße Onne ninck Ello siße piddame tullema. Moista sel kombel, kui meye omat suhret ninck Hirmsat Pattuth tunnistame, ninck kaddome, ninck keickest südamest Jumala suhre Armu pæle lotame, ninck sesama iure, am̃a meddy wymbse Otza, lebby üche kindla ußu kindlaste iæme ninck otame.

Syß lasckem meye nüit se Kunningka Dauide ußina mainitus wasto wotta, ninck kaas suhrest heddast sen Issanda [wasto] pole hüyta, et tæma meddy heele tahax kuulda, ninck tæma Korwat laßex merckada meddy Palwe pæle, ninck meye Punnase werre Pattuth eb mitte arwata, moito omast Armust andex andada. Meye peame kaas sen Issanda pæle lothma, et tæma kaas wibix kesck Ösex, ninck ielles am̃a homsex. Sen Issanda iures piddame meye abby ninck armu otzma, syß same meye keickest Pattust errapeestetuth.

Meye tahame sesama kaunis Laulo meye ette wotta, ninck sest ny palin Jüttelda, kui Jumal meile oma Pöha Waimu armu ninck wegki tahab andada. Syß alleb se Pöha Prophet ninck Kunningkas Dauid ninda palluda. |

Suhrest heddast kißenda mina sindt, Issandt Jum̃al kule minu heele, Sinu armu Korwat kena minu pohle, ninck mercka minu Palwet.

Se suhr hedda, on se suhr heitus ninck [hedda] kaibtus sest Pattust, et üx waine Pattune Inimene neex, et tæma Surnut ollex, ninck eb eales mitte ilmalle tulnut, ninck eb tæ mitte, ko tæma suhrest wallust peab ieema, ninck motleb, et tæma em̃is igkewest piddab hucka meñema. Kennel nuit sesarn hedda ninck waiw on, se keendka hend Jumala pole. Ninck hüidka tædda abby, lebbi sen Vßu ninck suhre Lotuße, tæma tahab tædda oma Toiwutuße ninck todde prast, lebby Jhm̃ Chrm̃ tæma arma Poya kulda, ninck awitada.

2. Sam: 11. 12. Se Kuningkas Dauid on suhres heddas olnut, kui tæma sen Palwe, Jumal heita armu minu pæle, on pallunut. Se Kuningkas Manasses olli suhre hedda siddes, kui tæma omat Pattut tunnistis, ninck paiatis: Mina olle exinut, ninck minu Pattut omat enamb, kudt Liwa Merre æres, ninck mina ollen kummarduth sensinaße raßeda Raudkedide siddes, ninck minul eb olle mitte rawo, semprast et mina sinu wiha ollen erratanut, ninck paliu kuria sinu eddes technut: Se Waine Tölner on suhres heddas olnut, kuß tæma ninda paiatis: Jumal heita armu minu wayse Pattuße pæle. |

Sel kombel piddame meye hend kaas tæma pohle pördma, ke meidt on löhnut. Toddest Israellil, se on, sel pöha[l] Risti Kirckul, eb olle kußakit muhd abby, kudt üxpeines Jumala sen Issanda iures, minckprast Jumala meddi Issanda iures on se abby, ninck se Önne ülle sinu Rachwa. Tosta moito ülles sinu heele, Silmadt, Keddet, ninck Suddame Jumala pohle, kuy Dauid üches toises paikas paiatab: Mina
Ps: 123. tosta minu Silmadt ülles sinu pohle, ke sina Taiwas istudt. Minu abby tulleb selt Issandalt, ke Taiwa ninck Mäa on technut. Jum̃al se Issandt eb olle sindt mitte seprast se sügkawa hedda siße heitnut, et tæma sindt seel siddes tahab lascka errarickuda ninck errahuppata, Moito tæma teeb sinulle enamb Jallab, et sina tæma iure piddat ioxma. Ketta tæma tahab üllendata, sensama allandab tæma eßimelt.

Ninck tahab Dauid löhitelt ninda üttelda: Mina hüya Issandt sinu pohle, sest sügkawast ninck suhrest Pörgkuheddast, minu kurbtuße süddamest. Kuy eb setta muhd kekit taha teha, se seiska tæma Kayla pæl. Mina kaßo tuld, sen tuha siddes, se suhr hedda ayab mind sinu iure. Se Kuñingkas Dauid keriab kudt üx wayne [trat] Sant, üx tück leiba,

ninck eb ietta mitte perra. Sel kombel teh sina kaas, pallu ußinaste, ninck erra ietta mitte perra sest Palwest, Toddest toddest Jumal tahab sinnulle andada, mea sina pallud, minckprast tæma on meile toiwutanut, et tæma meit tahab kuulda. |

Et nuit wahelt se Pörgku Koir meile sesarn motlußet siße puhub, kuy tohidt sina, ke sina ny suhr Pattune Inimene ollet, Jumala Silmade ette astuda, ke setta kuria eb mitte woy neha, eb kaas mitte saldida, Syß pallud Dauid eemalle.

Kuy sina Issandt neet Pattud tahat arwata, Issandt, ke woib sinu eddes seista. Sinu ures eb maxa muhd kudt Arm, needt Pattut andex andma. Se on:

Issandt Jumal kui sina tahat wihastada, syß eb olle üchelkit Inimeßel sesarn pöhastus, ninck Eikedust, et tæma sindt se kaas woix erraleppitada. Pattu siddes olleme meye ilmalle tulnut. Pattu siddes ellame meye. Lebby Pattu ninck Pattu siddes surreme meye kaas keick erra. Semprast paiatab kaas se Pöha Augustinus, Dauid eb olle mitte iütelnut: Mina eb woy mitte seista, Erranes, Issandt, ke woib sinu eddes seista? Minckperrast tæma on nechnut, et se Inimeße ello keickes paykas monnesarnaße willeßusse kaas piddab ümberantuth sama, ninck et üche igka Inimeße motluße peele piddab kaibatut, ninck eb pidda kaas üxkit südda leututh sama, ke oma henneſa Eikeduße pæle woib lotada echk kytada. Et nüit eb üxkit puhas südda woy leutut sada, ke oma hëe töh pæle woib lotada, syß piddawat keicke Inimeste süddamet Jumala armu pæle lothma, ninck iütlema: Issandt, kuy sina | tahat Pattut arwata, Issandt ke woib sinu eddes seista? Mea piddab syß üx sesarn Südda lothma? Sinu ures eb maxa muhd kudt Arm. Mea on sesarn andexandmene moito, kuy se eike Offer? kumb meddy eddest on ülles offertuth? Se ilma Süyta Lambokene meddi Issanda Jhesuße Christuße werry, kumb meddy eddest on errawallatuth, sesama ohn keick meddy wölat [welia] errakustutanuth.

Semprast paiatab se Kunningkas Dauid, mina eb lota mitte minu wagkaduße ninck Eikeduße, moito Issandt Jumal sinu rochke helde armu pæle, se tæ mina küll, et mina üx waine ninck suhr Pattune Inimene olle, mina eb tohi minu Silmadt mitte ülles awata Taiwaſe, Kui sina

minu kaas tahxit Kochto sitze menna, minulle minu Werripunnaset Pattut arwata, syß eb woy mina, eb kaas öxkit Inimene sinu eddes seista, moito mina peaxin sen Pörckuhauwa sitze wayoma, ninck sinu wiha all hucka mennema. Waidt se on minu roym, et sinu iures, ninck eb kußakit muh paikas, andex andmene sest Pattust on, ninck et sina sinu armulikuße Silmade kaas minu pæle wallatat. Se on nuit minu roym, sepæle taha mina ellada ninck errasurra.

Ninda piddame meye hend kaas Jumala eddes allandama, omat Pattut süddamest kaddoma ninck tuñistama, Jumala Kochto Jeriust tæma armuliku Jeriulle iooxma ninck palluma, Tæma tahax meile oma armu neutada, meddi | Pattut ninck ölleastmeße kinni kattada, erravunnutada, ninck andex andada, ia eñis igkewest eb mitte arwata.

Se Pöha Kunningkas Dauid oppep kaas, mix tarbex tæma Jumala iures otzib Pattuden andex andmesex, Eb mitte sempraft, et tæmale nuit keick Acknat ninck Vxet keickest Pattust ninck rüwwedußest sawat öllesawatuth, Eb mitte. Minkprast ke Jumala armu peele exib, se piddab Jumala wiha ninck se igkeweße nuchtluße kaas nuchteldut sama. Öx Nysti Inimene peab küll Armu ninck Pattuden andex andmene Jumala iures katzuma, erranes tæma piddab hend kaas Pattu ninck kuria töh eddest [hend] hoidma, ninck eddespeite Jumala meele ninck tachtmeße perrast ellama.

Minu A. R. R. teye piddate neet sanat heesti meeles piddama, kuß se pöha Kunningkas Dauid ninda iütleb, Tæma ninck eb öxkit Inimene syn Ilma pæl eb woy mitte Jumala Silmade eddest seista, kuy tæma oma kindla Eikedußе perrast tahax Kochto sitze meña, ninck et Dauid öxpeines keickest süddamest Jumala armu pæle lotab, paliu wehemb piddame meye oma Wayse Eikedußе pæle lothma, moito sesama kuy öx waña [ticke] Nye, ia kudt se Sit piddama: Erranes et meye tædame
Rom : 10. ninck vßume, Christus on se Kesck u otz, ke tæma sitze vßub, se on Eike, sesama on meile Jumalast öcher Eikedußex techtuth. Tæma iures on se Patruden andex andmene, eb mitte meddy wæë echk hëë töh iures, Bei dir gilt nichts dann gnad vnd gunst, sempraft piddame meye lebbi öche | kindla vßu ninda palluma. O Issandt sina armuline Jumal, heita armu minu wayse Patluse Inimeße pæle, lebbi Jhesum Christum sinu arma Poya.

Mina ota sctta Jssanda, minu Hing otab, ninck mina lota tœma Sana pœle.

Minu hinge otab sen Jssanda pœle, sest ŭchest Homselt, om̃a sen toise. Wahelt on meil tutta, kui pŏrax Jum̃al oma Selia meddy pohle, ißeerranes kuy Jumal oma abby kaas pißut kauwa wibixe, et meye wahelt motleme, Jumal eb motle mitte meddy pœle. Waidt se wasta piddame meye kindlasti Jum̃ala Sana pœle lothma, mea tœma meyle oma Sana siddes on toiwutanut, sesama tahab tœma meile toddest kaas andada, tœma Sana eb walleta mitte, Et tœma kaas wibix kesck Öser, ninck ielles om̃a Homser, sŭßkit eb pidda minu Sŭdda Jumalast, erralangkma eb kaas murreẞema. Vnd Dauid sagt: Minu Hing otab sen Jssanda pœle, ninck mina eb kiriuta mitte se aick tœma ette, mil ayal, ninck mingk kombel, tœma mind tahab awittada, se tœb Jumal iẞe parrembasti, mil ayal tœma mind tahab awitada, kui mina se keicke minu meele ninck motluẞe kaas woyn moistada. Es ist ein from̃e Fraw an ein Ort gewest, die zur Geburt bei 4 tag vnd Nacht mit großem schmertzen vnd gefahr Leibs vnd Lebens also gearbeitet hat, das man darüber erschrocken, vnd die Weiber vnd sie selbs an ihrem Leben verzaget. Den Vierten tag kompt ein armes Schülerlein fur die | Thür Vnd singet, Aus tieffer noth etc: Vnd wie es kömpt zu diesen worten **(vnd ob es weret bis in die nacht, vnd wieder an den Morgen)** da fehet die From̃e Kreisterin an zu den Weibern zusagen, Wolan, ich dancke Gott fur dis liebe Engelein, welches mir diesen Psalm singet, fahet nu wider an, seid getrost, Gott wirt gnade geben. Ws geschicht, die Weiber helffen wiederumb, vnd Gott berett sie bald mit einem frischen schönen Sohn. Se on: Lota ninck ota sen Jssanda pœle. ds heist. Jch aber wil zu Gott ruffen vnd der Herr wirt mir helffen. Des Abends, Morgens vnd etc. Ps. 55.

Thr: Jere: 3. Die güte des Herrn ist etc. sondern sie ist alle morgen new, vnd dein trew ist groß.

Sel kombel piddame meye kaas, keicke meye Rysti, willeẞa ninck hedda siddes, kindlaste Jumala pœle lothma, et Jum̃al eb enamb mitte meye pœle taha panna, kuy meye wowme kandada, 1. Cor: 10. Gott ist getrew, der euch nicht lest versuchen vber ewr vermögẽ etc. Kui tœma nuit ŭche piẞokeẞe koorma meye pœle panneb, syß awilab tœma kaas iẞe kandada. Ps. 68. Gott legt vns ein last auff. aber er hilfft vns. Jumal

on kaas iße meddy ilres, keicke meye hedda siddes, kuy tæma neute Israelli Lapsede iures, sen Korbe siddes olli.

Meye piddame hend Jum̃ala Sana kaas kiititama, [Et] Kuy Jum̃al meit sen sinaße ilma Rysti alt eb mitte taha errapeesta, moito meidt, kuy öx Armuline Jumal, meit am̃a sen wymbsen oßa se[n] Rysti al peab, Syß tahab tæma meit em̃is igkewest errapæstada, keick wedde tilkat meye Silmast errapüchkida, ninck meidt röymsa kaas ielles kogko kooda, mea meye meddy rysti ninck willeßa siddes olleme syn mää peel welia kulwanut, ninck keick meddi kurbtus ielles röymux teha. Joh. 16. Ihr werdet weinen vnd heulen. aber die welt wirt sich frewen, ihr aber werdet traurig sein etc. Vnd ihr habt nuhn auch traurigkeit, Aber ich wil euch wider sehen, vnd ewer Hertz etc. | Sesama kauwa lothmene A. R. eb laße meit mitte hebbeda[x] siße iæda, moito sesama piddab teu-
Habac: 12. tetuth sama, omal ayal, Kuy tæma io kauwa wibix, syß ota tæma perrast,
Ebre: 10. tæma tahab toddest tulla, ninck eb mitte welia iæda. Errasüstket teye Lotus mitte erra, kumbal öx suhr Palck saab antuth, Waidt kannatus on teyl tarwis, et teye Jumala tachtmeße prast teete, ninck sen toywutuße sate. Üche örrikeße aya prast piddab tullema, ke seel tulleb, ninck eb
Ps: 27. mitte wibima. Se Eikedus piddab lebby oma vßu ellama. Ota setta Issanda (saget Dauid Ps: 27.) Olle roymus ninck erra karta mitte, ninck lota sen Issanda pæle. Kuy teye eb mitte vssute, syß eb woyte teye kaas mitte seista. Hie saget Dauid: Meine Seele wartet auff den Herrn, von einer Morgenwache biß zur andern. Eike ninda kuy öx Wacht, echk öx Achke Soddamees, kumb se Schiltwahi peele on seetuth, sen pitka ninck Pim̃eda Öh siddes icker suhre röymo kaas otab, et se armas ninck röymus Peiwlick peax paistma, et tæma sest Pim̃eda Öh wahist woix errapæstetuth saba: Eike ninda olleme meye kaas meddy Issanda Jhesuße Christuße Sodda mehet, kæ meye tæma Punnase Lippu all olleme tehendut, ninck wannunuth, Sesama sæab meit kaas sen Schilt-wahi pæle, seel piddame meye toest walwuma, ninck sesinaße Pimeduße siddes sest Ilmast, sen roymsa ninck igkeweße Ello Peiwa peele otama, kumb se eike armas Peiwlick ninck se Hommicko Peiwa Koyto tæcht on, Ihr Ehr Jumala Poick, ke meile oma Sana kaas paistab, ninck meit se igkeweße Ello siße iohatab. |

Wymſelt mainitab ſe Pöha David Iſrælli, ſe on ſe pöha rysti Kirck, et tæma öxpeines Iheſuxe Chriſtuxe Armu pæle piddab lothma, kumb ſe Ainus wahe mees Jumala ninck meddy Inimeßе wahel on; Kuß tæma ninda iütleb:

Iſrael lota ſen Iſſanda pæle, minckpraſt ſen Iſſanda ieres on paliu armu ninck paliu erralunnaſtus tæma ieres.

Ninck tæma piddab Iſraell errapeeſtma keickeſt tæmaſt Pattuſt.

David tahab ny paliu iütteldа: Teye eb piddate mitte motlema, et mina ſe öxpeines teh, Erranes Iſrael, ſe on, keick rysti yſckulißet Inimeßet, kumb neet eiket Iſraellitit omat, et mina Jumala kaas woitle, ninck lebby ſen yſſu tæbda öllewoita. Minckpraſt ſen Iſſanda, eb mitte ſen Kochureti, eb kaas mitte ſen Pannitze ilma, echk meddi hee töh ieres, on armu, Ninck on kaas paliu erraluñaſtus tæma ieres. Se armuliku Hallick eb kuywa eales erra, ninck eb ſa kaas mitte tüchiax, io enamb meye tæmaſt wottame, io enamb ſe armuliku weßi tæmaſt Paiſub ninck tæmalle ieeb.

Meye piddame kaas teedtma ninck yſckma, et Jumala ieres eb muhd mitte maxa eb kaas olle, kudt aino armu, Kui tæma meidt kaas nuchtleb, ſyß eb te tæma ſe mitte wihaſe meeleſt, Tæma eb löh meit mitte ſe Piritza Pitza, moito oma armulikuße Iſſa witzade kaas. Se on nuit ſe eike Kunſt, ke ſetta tunneb, ſe on keickeſt hebdaſt awituth. |

Ninck ſe Pöha Riſti Kirck laulab kaas ſeſt ſinatze Lauluſt. Et meddy ieres omat paliu Süidt, Jumala ieres on weel enamb armu, tæma keßi meit awittamas, eb loppe eb kaas weßi Chriſtus Jhr Jumala Poick on öxpeines ſe Hee Kariane, Ke Iſrael errapeeſta woib, keickeſt tæmaſt Pattuſt.

Neet ſanat. Tæma on öxpeines ſe hee Kariane, ke Iſrael errapeeſta woib, keickeſt tæmaſt Pattuſt. on öx Tunniſtus ninck roymu, et ſe Nayſe Sæme, kumb on Chrꝛ Jhꝛ Jumala Poick, piddi meddi Liha ninck werri henneſe pæle wothma, neet Pattut errakuſtutama, Sen Pörckuhauwa erraricкma, ninck ſen igkeweße Surma erraneelma, ninck meile keickille, ke meye tæma ſiße yßume, ſen Taywa ölleſawanut, ninck ſen Ello ielles thonut. Et meye nüit ſenſinatze ello ſiddes keicke Pattu ninck rüwwedußе ſiddes ellame, kuy meye kindlaſti ſiße Jhm Chrm

vßume, ſuß eb taha Jumal meye vlleaſtmeßet mitte arwata, erranes meit keickeſt Pattuſt, ryſtiſt ninck heddaſt errapæſtada, ia meye piddame tæma Armat weliet, Seſſarat ninck Lapſet ollema, ſe igkeweße Ello ninck roymo ſiddes, em̄is igkeweſt tæma iures ellama. |

Ny paliu A. R. olle mina teile löhitelt ſeſt ſinatze kauni Lauluſt tachtnut Jüttelda, ny paliu kudt Jumall oma Armu alckmeßes on andnut. kuß teye ollete kulnut, et meye omat Pattut Jumala waſto piddame kaddoma ninck tunniſtama, ninck keickeſt ſüddameſt Jum̄ala keddede alla heud allandama, et meye kaas eddeſpeite oma Pattuden Ello parrandame, [ninck eddeſpeite] Jumala meele ninck tachtmeße perraſt ellame. Teye ollete kaas löhitelt kuulnut, minck kombel meye Jn̄imeßet Jumala eddes eikex ninck onſax ſame, eb mitte meddi hëë töh ninck tegko, moito vxpeines meddy Jſſanda Jheſuxe Chriſtuxe Surma ninck armu lebbi, ke meddi Pattut henneſe pæle on wothnut, ninck neute ſamade eddeſt maxnut.

[Meye olleme] Teye ollete kaas Löhitelt kulnut, et meye vxpeines Jumala pole ſuhreſt heddaſt piddame hüidma, ninck tæma abby pæle othma, ninck eb mitte taaſpeite tagkauama, moito kindlaſti tæma Sana pæle lothma, tæma woib ninck tahab meit awitada. Ninck et Jheſuße Chriſtuße iures paliu armu ninck Erralun̄aſtus on, Tæma tahab meit kaas, kuy vx hee Kariane, keickeſt Pattuſt ninck vlleaſtmeßeſt errapæſta, meit keickit omax Lapſex ninck Perrüx ſe igkeweße Ello ſiße waſto wotta. Kumba ickeweße Ello ſiße meit tahax awitada Jumal Jſſa, Poick ninck P. Waim, Kytetuth ninck tænnatuth von nun an bis in Ewigkeit Amen. |

23. Januarii est tractata. 1601.

Jſt mein Prob Predigt geweſen.

(4.)

Eine kurtze vnd schöne Predigte

vber den Gesang. Gelobet seistu Jhesu Christ, das du Mensch etc.

Sesinane kaunis Laulo, ohn öx Tænnolaul, kumb meddy Jßanda Jhesuße Christuße auwux saab lauletut, tæma Jnimeße Sündimeße, Jlmalle tullemeße ninck hæ tegkomeße eddest, kumba siddes meile kaas saab tæta antuth, minckprast Jumala Poick Jnimeßex piddi sündima. Sesinane Laulo [ohn kaas öx mainitußz] mainitzeb kaas se Pöha rysti Kircko, et tæma suhre röhmu ninck auwo kaas Jumala se eddest piddab kythma ninck tænnama.

Eßimelt, saab meddy Jßanda Jhesuße Christuße auwux lauletut, eth tæma öchest Neützist Jnnimeßex sündinut, vnd in die welt gekomen ninck et meye se lebbi same oppetut, eth tæma öx toßine Jumal ninck Jnimene on. Toßine Jumal on tæma, sest, eth tæma Jumala Taywa sen Jßa Ainus Poick, [on] ninck se igkewene hüys on, kumba keick Jlma Pyr Js tabbas, kæ keick asyat öxpeines hoidab, ninck kaas se igkewene walgkus, Jumala sest Taywasest Jßast Suggust on. Toßine Jnimene on tæma, et tæma sest Neützist Mariast on Jnimeßex sündinut, ninck hend meddy waiwaste Liha ninck werre kaas ehitanut, Maria rüppes kuy öx Pißokene Lapsukene leßinuth, Ja, kuy öx wöras sesinatze Jlma siße, ninck suhre waysuße kaas seye Määpeel, meddy waiste inre on tulnut. | 30. Januarii 1601. tractata est.
Waidt se hæ tegkomene mea meye A. R. lebbi meddy Jßanda Jhesuße Christuße Jnimeße Sündimeßest ninck ilmalle tullemeßest piddame sama, On se, et tæma meddy Jhz, Oñistectia ninck Awitaya on. Tæma on kaas meddi keicke suhremb Kunningkas ninck Pee Pisup, et tæma öx pohas Jnimene ilma Pattuda on sündinut, se lebbi tahab tæma meddy rüwwedus sündimene pohastada, et tæma hend meddy Liha ninck werre kaas on ehitanut, ninck ninda palio palio lehemb meddy [inre] Jnimeste, kudt muh Loyuße inre on tulnut. Et tæma sen Soyme ninck Maria rüppes on leßinut, se lebbi piddame meye sen Taywa Rickusiße tullema, ninck Jumala Taiwasest Jßast armastut sama. Eth tæma öchex pißokeßex Lapsukeßex on sanut, se lebbi piddame meye Jumala Lapsex sama, et tæma sen Jlma walgkustab, ninck meile Jnimeßelle, ke meye keicke Pattu ninck Soggeda siddes ellame, Paistab,

ninck eth tæma ürche wöra kombe siddes seye mää pæle on tulnut, se lebbi on tæma meidt keicke Englide, [ninck Pöhade Bürgerix] Taywase Börrelix ninck Jumala Koddakundaßex tachtnut teha. et tæma meidt sest sinaße hedda orrust on sathnut, se lebbi tahab tæma meidt omax Perrux se Taywa tubba siddes teha, et tæma Maa peele on wayne tulnut, se kaas on tæma hend meddi pæle hallastanut, ninck tahab meydt Taywa siddes rickax [teha] ninck kaas oma Pöhade Englide sarnax teha. | Perrast saab kaas löhitelt iüttelднt, et Jhr Chrr Jum̄ala Poick, sesama keick meddi heex on techнut, ninck oma armu meile se kaas neuthnut on.

Wymselt, saab kaas se Pöha Risti Kirck, kumb keick risti ыscku-lißet, kui kaas Ebbauschkuset Jnimeßet omat mainißetnt, et næmat Ju-mala Poya Jhm Chr̄m se eddest em̄is igkewest piddawat kythma ninck tænnama, kumb kaas toddest, kohus ninck eike on, et meye Jumala igka ayal se eddest tænnama. Waidt Jumal parrakut sesarn tænnomene eb sa mitte ürpeines neist Pannitze Jnnimeßest, moito kaas meist, ke meye tahame Jumala lapset nymetuth sada, erraunnututh, sest et se keicke suhremb hulck enamb sesinaße Jlma hüyde, kuy Jumala hëë tegkomeße kaas, hend roimustawat, ninck pißuth meddy Jssanda Jhesuße Chri-stuxe hëë tegkomeße ninck Jnnimeße Sündmeße pæle motlewat.

Nuit tahame meye löhitelt se Laulo meye etc: Se eßimene piddab ollema, se Tænno, mea meye meddi Jssanda Jhesuxe Chri-stußelle, tæma Hæ tegkomeße eddest piddame andma.

Se. 2. on ür löhikene mainitus, minckp: Jum: P. Jn̄imeßex piddi sündima.

3. Et meye hend se ülle süddamest piddame röymustama.

Ninck laulab se Pöha Risti Kirck: Gelobet seistu Jheßu Chr: se on: meye kytame, auwustame ninck tænname sind igka ayal, sina meddy Armas Oñistegkia ninck Awitaya, sinu suhre ilma errapayatamata armu ninck hëë tegkomeße eddest.

Das du Mensch gebohren bist. Et sina ür sesarn Jnimene ollet sündinut, kuy meye olleme, ninck ninda meddi sarnax, ilma Pat-tuda, ollet sanut, ninck et sina eb mitte neute Englide, moito Abra-hame Sæme heñes pæle ollet wothnut, ninck keicke rachwa Pattude eddest erraleppitanuth. |

Nuit eb olle üxkit Loyus suhremb Taiwa siddes ninck Maa peel, kudt meye Jnimeßet, sest, et Jhs Chrs Jumala Poick, eb mitte öchex Englix, moito Jnimeßex on sanut. Et küll neet Englit Taiwa siddes, kannit waimudt, Pohadt, Eikedt ninck ilma Pattuda omat, ke ickex Jumala Palle Taiwa siddes negkewat, kumateckit eb olle næmat mitte Jumala eddes korgkemall öllendut, kuy meye Jnnimeßet, sepraſt, et Jumalla Poick meye weliex on sanut. Ja neet Englit eb woy mitte paiatada, Jumal on üx Engel, echk üx Engel istub Jumala parremba keddel, kuy meye woyme kytada ninck öttelda, Jumal on Jnnimene, se Jnimene Jhs Chrs on meddi welli, istub Jumala parremba keddel, ninck wallitzeb ölle keicke asyade, mea seel eales woib nymetuth sada, keick asyat omat tæma Jallade alla antuth.

Öchest Neutzist se on toſſi: Et Jhs Chrs öchest Neützikeßest on 1.
ilmalle tulnut, seisab Jumala Sana siddes, et meddi eßimeße wanam=
bille on toiwututh, se Naysse Sæme, kumb sen Mao Pæ piddi katki tal= Gen: 3.
lama, ninck ilma öche Mehe likutamaſt, öche Nayßpohlest piddab ilmalle
tullema.

Perrast nimetab tædda se Patri: Jacob oma Surnu wode siddes, 2.
Siloh. Se on se Neützikeße Poick. Non auferetur Sceptrum de Gen: 49.
Juda etc.

Kolmandel seisab kirjututh Es: 7. Siehe ein Jungfraw ist 3.
schwang' vnd wird einen Sohn gebehren.

Neliandel paiatab se Engel Josephe wasto. Matth: 1. Joseph 4.
sina Dauide Poick, erra karta hend mitte, Mariame sinu Kichlatuth
Morssia sinu pohle wotta. |

Minckprast mea tæma siddes on sündinuth, se on sest Pöhast W: Ninck kiriutab kaas se Evangelist: Waidt se piddi keick sündima, et se piddi teutetuth sama, mea se Jssandt lebbi sen Propheti olli öttelnut, kæ seel paiatab: Siehe ein Jungfraw wird schwanger sein, vnd einen Sohn gebehren, vnd sie werden seinen Namen Emanuel heißen, ds ist verdolmetschet, Gott mit vns.

Zum 5. schreibet S. Lu: Cap: 1. Jm Sechsten Mond ward der 5
Engel Gabriel gesand von Gott, in eine Stadt in Galilea, die heißet

Nazareth, zu einer Jungfraw die vertrawet war einem Mañe, mit Namen Joseph, vom Hauſe Dauid. Vnd Maria ſprach zu dem Engel, wie ſol ds zugehen? ſintemael ich von keinem Mañe weis. Der Engel antwortet vnd ſprach zu ihr. Der heilige G. wird över dich komen, vnd die krafft des höheſten wirt dich överſchatten, darumb auch ds heilige, ds von dir geboren wird, wird Gottes Sohn geneñet werden.

Et nüit keick Jnimeßet, ke Mehe ninck Nayßpohleſt Jlmalle tulle-wat, neetſamat omat keick tews Pattu ninck rüwwedus: Waidt et Chrꝛ ſeſt Neutzikeßeſt Mariaſt on ilmalle tulnut, on tæma puhas, Pöha, ninck ilma Pattuda, et tæma meit ſe lebbi keickeſt Pattuſt ninck rüwwe-dußeſt tachtis puchtax teha, ninck et Jumal Taiwane Jſſa, meit io ny puhas ninck eike tahab piddada ninck arwata, kuy tæma Poick iße on.

Seſt roimuſtawat keick neet Englidt kogko. Et neet Pöhadt Englit ölle meddi Jſſanda Jheſuße Chriſtuße ilmalle tullemeße hend omat roimuſtanut. Beſchreibt S. Luc: Cap: 2. Vnd alſo balde war bei dem Engel, die menge der Himelſchen Heerſcharen, die lobeten Gott vnd ſprach: Gloria in excelsis Deo, in terra pax, ac hominibus bona voluntas. |

Kuy Chrꝛ olli ilmalle tulnut, ſyß ſay ſe Taiwas nente Englille ny [pißukhene] pißokheßex ninck kitſax, et næmat nente Kariaße iure ſe welia pæle Taiwaſt maha tullit, ninck Jumala roibmſaſti tæma Jnimeße Sündi-meße ninck Jlmalle tullemeße eddeſt, öche kauni roimu laulo kaas tæn-naſit, ninck neet Kariatzet mennit ſuhre roymo kaas, Bethlehemi Linna pohle, ſetta aßiu walatama, mea neet Englit neile olli iüttelnut, tulle-wat ninck leutwat ſe Layſukeße ſen Talli ninck Seuma ſiddes leſſiwa, kumba næmat omax Jſſandax, Jumala ninck Loyax tunniſtawat, ninck palluwat tædda.

Neet Englit piddawat oma röymo ölle meddi Jñimeſte Önne, kuy ſe keicke Jlma Onniſtegkia olli ilmalle tulnut, ſeſt paiatab meddy Jſſandt Chrꝛ iße, et neet Englit ölle meddi Önne roymuſtawat. Luc: 15. Ninda piddab kaas röymo ollema Taiwa ſiddes Jumala
Luc: 15. Englide eddeſt ölle öche Pattuße Jnimeße, kæ oma Ello parrandab,

enamb kudt ölle ödicksa pæle ödicksakümme eikedust, ke oma Ello eb mitte parranda.

Sen igkewesse Issa ainus Poick. Jumal on se igkewene Issa, sest et tæma emis igkewest oma Poya tæma ollemeßest on sündinut. On nüit Jumal se Taiwane Ißa Igkewest, syß on kaas se Poick emist igkewest. seperrast saab tæma kaas Jumala Ainus Poick nymetuth. Psal: 2.
Johan: 3. Also hat Gott die Welt geliebet, ds ehr seinen Eingebohrnen Son gab.

Nüit olleme meye kaas Jumala Lapset, waidt eb mitte sündinuth, kuy Jumala Poick öxpeines, moito meye olleme Jumala Lapsex errawallitzetuth, Jumala Poya perrast, et meye tæma sisse ußume. Joh: 1. Ny palin kudt tædda wasto wotsit, nentel andis tæma wegki, Jumala Lapsex sada, ke tæma Nyme siße uskwat. |

Warssy sen Soima siddes leüti. Se on toddest öx waine ninck armutu Ilmalle tullemene, et sel[le] Kunningkal[le] keickel Kunninckal[le] eb mitte ny palin armu saab neütuth, et næmat tæmalle üche pißokeße Soia Kambre ollexit andnut, seel [saab] tulleb se Ainus Jumala Poick, öx Kunningkas ölle keicke Kunningkade, suhre waysuße kaas ilmalle [tulnut], seel on tæma Mechkede siße [keutetuth] mæhitut ninck Seüma siße pantuth. Tæma eb neüta hend kaas mitte ninda, kudt öx Kunningkas ninck Issandt, moito kuy se keicke waysemb Sant, ke eales syn mää pæl on tulnut. Se kaas tahab tæma meit oppeta, et tæma Rickus eb mitte olle sest Ilmast, moito et tæma [Ello] Kunningka Joh: 18.
Rickus öx toine Rickus, ninck ello on. Mein Reich ist nit

Ninck on se nüit meye röym, et ~~Chr~~: meddi eddest sen Talli siddes on Ilmalle tulnut, ninck sen Seuma siße pantuth, et tæma meit, et is meil mitte määd olle Taywas, se Pattu perrast, ielles ömber tachtis Taywa siße wia.

Ninck piddame meye meddy Ißanda Jhesuße Christuße Allandußest ninck kannadußest oppma. On nüit Jhr Chr: Jumala Poick, Taywa ninck Mää Loya, ny sure waisuße ninck weddichse Lauta siddes ilmalle tulnut, syß ollex se suhr hebbo, et mina tahaxin suhr ninck korck olla, ninck eb mitte kannata[ma]. Kañatab nüit minu Oñistegkia minu eddest, minckprast eb peaxin mina mitte kañatama, ke mina minu

Pattude kaas, Jumala wiha ollen völleserratanut? Mina waine Pattune eb olle mitte weert, et mina se Mää peel, echk hölke peel peaxin leßima, waidt kumatekit leßi mina minu Kambride siddes, kauni ninck tümade Padiade peel. Se wasto leßib minu Ißandt ninck Jumal, Jhs Chrs, sen Soyma siddes ninck kowade heinade pæl. |

Kuy nüüt wahelt risti ninck muhd willeßus meddi pæle tulleb, syß piddame meye sesama heex wothma. Minckperrast se Leerpois eb olle
Matt: 10. mitte ölle tæma Meistri, echk üx Sullane ölle tæma Jssanda. Tahame meye Christuße kaas ellada ninck walliteda, syß piddame meye tæma kaas kañatama.

Meddy waiwaste Liha ninck werre siddes, Ehitab hend se igkewene hüis.

Se igkewene hüis, Jumala Poick, kumb Jumal, tæma Taiwase Jssa kaas emis igkewest on, sesama ehitab hend meddi wayste Liha ninck werre siddes, sel kombel, et tæma öche Sullaße kombe heñese pæle
Phil: 2. on wothnut, ninck sanut kudt üx muh Jnimene, keicke töh siddes leututh, allandis hend iße, ninck olli gehorsam amma risti Surma siße. On nüüt Jumala Poick hend meye Liha ninck werre siddes ehitanut, syß on tæma meye sarnax sanut, doch ilma Pattuda. On tæma nüüt üx Jnimene, kuy mina ninck sina ollen, ninck tæmal on Liha ninck werri, eike ninda kuy meil on, waidt ilma Pattuda, kuy eb peax tæma meile syß keick hæ andma.

Meye peame syn kaas motlema, minckſarnaße suhre auwo siße meye olleme öllenduth, et Jhesus Chrs, se igkewene hüis, on Jnimeßex, meye Söbrax ninck weliex sanut, ninck hend ny læhitus meye iure andnut, et eb üxkit Loyus Taywa siddes ninck Määpæl lehemb woy olla, kui meye Jumala kaas olleme. Ja se Peiwlick ninck Ku eb tullewat mitte ny ligki meye iure, kudt Jhs Chrs Jumala Poick, meddi Liha ninck werre siddes, meye iure on tulnut. Jumal eb wallitze mitte üxpeines ölle meit D. M. L. eb ella kaas mitte üxpeines meddi seas, erranes tæma on kaas Jnimesex sanuth. Kumb Jnimene tahax se eddest üx Engel olla, minckprast neet Englidt eb woy mitte ihastada ninck kytada, et Jumala Poick öchex Englix, on sanut, setta eb woy neet Englit mitte kytada, moito meye Jnimeßet, woyme suhre | suhre roymo kaas paiatada, Jumala Poick on Jnimeßex, ia minu weliex sanut, ninck minu werry istub Jumala parrembal keddel.

Kumba keick Ilma pyr is tabbas, ſe leſſis Maria rüppes. tæma on üx penikene Lapſukene ſündinut, kæ keick aſiat ürpeines hoydab.

Meye tæme Jumal olkut tænnatuth, Jumala Sanaſt, et Jumala Poick, eb mitte ürpeines Inimene, moito kaas toßine Jumall on, ſeſt et tæma Jumala ſen Ißa ninck ſen Pöha Waymo kaas, keick aſſyat on lohnut, ninck kaas peab. Joh: 1. In principio erat Verbum, et verbum erat apud Deū, et Deus erat verbū. Hoc erat in principio apud Deū: oīa ꝑ ipsū facta sunt, et sine ipso factū ê nihil, quod factū est.

Joh: 5. Minu Iſſa walitzeb am̄a tennis aika, ninck mina wallitze kaas. Waidt et meye laulame, ke keick aſiat ürpeines hoydab, ſe kaas eb [iettame] lahutame meye Jumala ſen Iſſa, eb kaas mitte ſen Pöha Waimo, üche toine toiſeſt mitte erra. Minckpraſt Jumal Iſſa, Poick ninck Pöha W: on üx ainus keicke wegkiwene Jumal, ninck eb woy mitte üchest toine toiſeſt erralahututh ſada. Joh: 5.

Üx toßine [Jumal] Inimene on Jhr Chrꝛ, et tæma üx pißokene Lapſukene on ſündinut, kumba kaas tæma oma Allandus on neuthnut, et tæma meit ſe lebbi tachtis üllendata, et meye, ke meye tæma Nyme ſiße uſume, Jumala Lapſex piddime nymetuth ſama. Ninck et tæma keick aſiat hoidab, ſyß tahab tæma meit paliu enamb hoidta, ſeſt, et meye tæma Luhliecktmeßet olleme. Üx Luh ninck Liha, tæma Luhſt ninck Lihaſt. Minckpraſt kekit eb olle weel eales oma henneſa Liha wihaſtanut, erranes tæma toitab tæbda, kuy kaas ſe Iſſandt oma Pöha Riſti kogko. | Joh: 1. Eph: 5.

Se Jgkew walgkus tuleb ſinna ſiße, an̄ab hen̄eſt üche ude walgkuße.

Et Jumala Poick on In̄imeßex ſündinut, ſyß annab tæma ſelle Ilmalle üche ude walgkuße, lebbi ſe Euangeliumi paiſtuße, kumb Euangeliumi Oppetus lebbi, Jumala tun̄iſtus ninck abby hüidmene, neute Inimeſte Süddame ſiße ſaab ſüttituth.

Tæma walgkuſtab kaas keick Öh ſiddes, ninck meidt ſen walgkuße Lapſex teeb. Se eike walgkus, on Jhr Chrꝛ Jumala Poick iße, tæma walgkuſtab meile Sogkeda Inimeßelle, kæ meye ſē Pym̄eda Öh ſiddes, ſeſt ilmaſt, keicke Soggeduße ſiddes ellame. ninck teeb meit

ielles ümber sen walgkuße Lapsex, et meye Jumala eikeste tum̃eme, ninck
tæma nymi abbi hüyame. Esa: 9. Se Rachwas, ke seel Pym̃eduße
Esa: 9. siddes ellawat, negkewat üche suhre walgkus, ninck ke seel ellawat sen
Esa: 60. Pim̃eda maa siddes, seel paistab se peiw selgkesti. Touse ülles, sa walke,
minckprast sinu walgkus tulleb, ninck se Issanda Auwo lehab ülle sinu.
Ninck katze, Pim̃edus kattab kinni se Mää, ninck se Hudduße rachwa,
Waidt ülle sinu lehab se Issandt, ninck tæma Auwo paistab sinu pæl.
Luc: 2. Luc: 2. Ein Liecht zu erleuchten der Heyden. Et Jumal selle Juda
Rachwalle oma Sana on lascknut kuluta, waidt se wasta ollime meye
Pagkanat ilma Jumala Sanata. Waidt nüit on Jumala Poick kaas
meye Pagkanade Küinlax antuth, kæ meile oma Sana kaas walgkustab.
Es: 42. Ich habe dich gegeben zum Liecht der Heyden. Syß on nüit se eike
walgkus Ehrꝛ Ihꝛ Jumala Poick, kæ meile oma Sana ninck tundtmeße
kaas walgkustab, meit kaas Jumala Lapsex teeb, ninck meit se Igkeweße
Taiwa roimu siße wyb, kuß meye Jumala Pallest ninck Palgke næme.

Se Issa Poick Jumal Sugguſt, üx wöiras ilma siddes say.

Jumala Poick on wöirax sanut, sesinatze Ilma siddes, kui tæma
Bethlehemi Linnas ilmalle tulli, kum̃ast | se Prophet Micha kauwa enne
Mich: 5. olli kulutanut. Aus Bethlehem sol außgehen d' Hertzog[k] der vber etc:
Kum̃ateckit on tæma om̃a Issa Maa siddes üx woras. Tæmal eb olle ny
paliu assendt, se Maya siddes, kuß tæma piddi ilmalle tullema, moito
tæma say sen Weddichse Talli siße neutetuth, tæma saab wana rettikude
siße mehituth, ninck üche weddise Seume siße pantuth. Perrast is olle
tæmal mitte ny paliu määd, koo tæma oma Pee piddi pan̄ema. Da
Matth: 8. doch die Füchse haben gruben, vnd die Vögel etc: Kui tæma Jerusa=
Matth: 21. lem̃i Linna siße soitis, syß is olle tæmal mitte oma, moito üx wöras
Matth: 27. Metzhobbone. Kui tæma kaas say maha mattetuth, syß say tæma üche
wöra Hauwa siße pantuth.

Et tæma nüit kudt üx Wöras sesinatze Ilma siße on tulnut, se=
sama on keick meddy heex techunt. kuy meye eemalle piddame kulma.

Ninck satis meidt sest hedda orrust, Tæma teeb meidt perrux
oma Tubba siddes.

Nüit eb olle sesinane Ilm muhd mitte, kudt üx sugkaw Orgk, tews
willetzus ninck hedda. Sestsinatze hedda Orrust, wyb meit meddy Issandt

Ehrꝛ, lebbi oma Jnimeße Sündimeße, ninck Jlmale tullemeße, Kannatuße, Surma, ölleſtoußmeße, Taiwaſe meñemeße, ninck et tæma nüit iſtub Jumala tæma Taiwaſen Jſſa parrembal kebdel, ninck pallub meddi ebdeſt.

Et tæma nüit kudt öx Wöras ſenſinaẞe Jlma ſiße on tulnut, ſyß on tæma meidt ſe lebby Jumala Börrilix, Koddakundaſex ninck Perrüx ſeſt Jgkeweßeſt Elluſt techınt. Kuy kaas ſe Pöha Apoſtel Paulus paiatab: [Rom:] Galat: 4.
Olleme meye Lapſet, ſyß olleme meye kaas Perrudt, moiſta, Jumala Perrux ninck Chriſtuße perralt. [Alio loco.] Syß peab nuit ſe meye röym ollema, et Chrꝛ meit ſeſt ſinaẞe hedda Orruſt ſatab, ſe igkeweße Taywa Ricku röimo ſiße. |

Tæma on Mää pæle tulnut wayne, et Tæma hend meddy pæle hallaſtis. Vnd in dem etc.

Tæma tulleb Waine ſeye Mää pæle, lebby tæma wayſe Jlmalle tullemeße, kuy tæma ſay ſe Soima ſiße pantuth, ninck mechke ſiße mehituth, ia tæmal eb olle añia ſen Surma ſiße mittekit olnut, mea tæma oma perralt on olnuth. Seſama on keick meddi hæx ſündinut, et tæma meit ſe Lebbi, eb mitte ſyn Mää pæl, moyto Taiwa ſiddes, emis igkeweſt tahab rickax teha, ſyß ſame meye nüit lebby tæma ſuhre Wayſuße, ſe igkewene Taywa Ricku hüis. 2. Cor: 8. Teye tæte lebbi meddy Jſſanda Jheſuxe Chriſtuxe armu, et tæma küll Rickas on, ſay 2. Cor: 8.
tæma doch waiſex teddi perraſt ſanut, et teye lebby tæma Wayſuße rickax ſaite.

Nüit on ſe meddy röim, et Ehrꝛ Jhꝛ Jumala Poick hend meddi pæle on hallaſtanut, ninck meit oma Englide ſarnax techınt.

Secundꝛ Locꝛ.

Se on tema keick meddy heex technut, oma ſuhre Armu ſen kaas tunniſtanuth.

Seſama keick, et Jhꝛ Ehrꝛ ſen Jgkeweße Jßa Ainus Poick, ninck ſe Jgkewene hüis, kumba keick Jlma Pyr is tabbas, ke keick aſyat öxpeines hoydab, ninck kaas ſe igkewene Walgkus, [ninck] Jumala tæma Taywaſe Jſſa Sugguſt, ninck kaas ſeſt Neutzikeßeſt Mariaſt Jnimeßex ſündinut,

ninck Ilmalle tulnut on, sen Seŭme siddes hend laßeb leuta, meddi waiste Liha ninck werre siddes hend ehitanut, Maria Nüppe siddes leßinuth, Ŭx Pißokene Lapsukene ninck wöyras sensinatze Ilma sißc tulnut, ninck keick tæma hæ tegkomest, mea tæma eales neuthnut on, sesama on keick meddy heex sündi-nut | nuth, minck kaas Chr Jhr Jumala Poick, oma suhre armu minulle ninck sinulle neuthnut on. Minckfarn suhremb arm, ollex tæma meile eales enamb woinuth neŭtada, kudt ÿxpeines se, et tæma meddi Liha ninck Werri heñese peele on woth-nut, meye Weliex sanuth, ninck hend sen Surma sißc meddi eddest and-
1. Joh: 4. nuth on. 1. Joh: 4. Sest on Jumall oma Armu meddy wasta neuth-nut, et tæma oma Aino Poya sensinatze Ilma sißc on leckitanut, et meye tæma lebbi ellasime. Waidt seel siddes seisab se Arm, eb mitte, et meye Jumala olleme armastanut, moito et tæma meidt on armasta-nuth, ninck oma Poya leckitanut [on], ÿchex Erraleppitayax.

On nüit Jumall meile oma Poya Lebbi se keicke suhremb ande ninck armu neuthnut, minckperrast eb peax tæma syß meile mitte andma, mea [weel parremb ninck suhremb] ilma errapaiatamatta wehemb on? Rom: 8. Was wollen wir dann weiter sagen, Ist Gott fur vns, wer mag
Rom: 8. wieder vns sein, welcher auch seines eigen Sohns nicht verschonet etc.

Tertius Locus.

Sest röhmustaka hend keick Ristí rachwas, ninck tæñaket tædda sen eddest igkewest.

Et nüit Chr Jhr Jumala P. keickelle Inimeßelle on antuth, ninck meite heex Ilmalle tulnuth. Syß piddame meye kaas ÿlle tæma Ilmalle tullemeße hend röymustama, Wie d' Engel zu den Hirten spricht, Siehe, ich Verkündige euch etc:- Dañ euch ist heute der Heilandt gebohren, welch' ist Chr etc. Waidt et nüit se keicke suhremb hulck, sensinatze Lapsukeße eb mitte wasto wotta, ninck nente röim on enamb | sesinatze Ilma hée ninck hüide pæl, syß piddame meye risti Inimeßet hend, se ÿlle röymustama. Toddest, se on io ÿx röhmu weerdt, sesama Armu ÿlle, mea Jhr Chr meile on neuthnuth.

Neetsamat eb olle toesti mitte Tarckat, ke hend ÿlle sesinatze hée tegkomeße eb mitte röimustawat. Kuy peax hend ÿx Inimene röymu-

ſtama, kuy tæmalle mitto tuhat Talerit echk Kuld Penningkit ſaab antuth? Waidt kui tulleb ſe ſyß, et [eb] meye ſeſinatze Jlma errapavatamatta Hæ-tegkomeße ninck Auwo, mea meddy Jſſandt Jhs Chrs meile on neuthnut, hend ep mitte pearime röimuſtama?

Se eddeſt peab ÿx igka riſti Jnimene, Jumala igka aial kytma ninck tænnama, et Jumala Poick on Jnimeßex ſanuth, ninck meile ny palio hæd on neuthnut, ſeperraſt ötle ninck laula mina ſinulle kytus ninck tænno, ke ſina minu Jumal ninck Loya, minu Liha ninck werry ollet, ninck iſtud Jumala ſinu Jſſa Parrembal keddel, ÿx Jſſandt ölle keicke Loinße.

Se ſana Kyrioleis, kumb öche igka Verſſe inres ſaab lauletuth, on ny paliu, **Jſſandt armata hend meddi pæl.** Jumal ſe Jſſandt tahax hendt ölle meddi Sogkedußе armata, ninck meddy külmat ſüddamet lebby tæma Pöha Waimo Walgkuſtada, ninck ſoiax teha, et meye Jumala Poya hëë tegkomeße ninck armu, mea tæma meile on neuthnut, tunneme, hend ſe ölle röimuſtame, meddy Süddame, Su, ninck keicke ſeſama kaas, mea meye ſiddes on, Jumala ſen Jſſa, ſen Poya, ninck ſen P. Waimo, kytame ninck tæñame, eb mitte, ÿx, 2 echk enamb korda, moito igka ayal, wie Dauid ſpr: Psal: 34. Jch wil den Herrn loben alle Zeit, ſein Lob ſol im̃erdar etc: Psal: 146. Lobe den Herrn meine Seele, Mina taha ſen Jſſanda kytada, ny kauwa kudt mina ellau, ninck minu Jumala Auwuſtada, [kui mina ſyn ollen] ny kauwa kui mina ſyn ollen, nüit ſeſt Ayaſt em̃is igkeweſt, Amen. |

(5.)

Ein Sontags Aduents Predigt, Von der allerersten Euangeliſchen verheiſſung:

Auff dem 1. Sontag des Aduendts tractieret. 1601.

Welche Adam vnd Eua im Paradiß geſchehen: Beſchrieben im Erſten Buch Moſe, am 3. Cap: Da Gott der Herr alſo ſpricht: Vnnd Jch wil Feindſchafft ſetzen, zwiſchen dir vnd dem Weibe, vnd zwiſchen deinem vnd ihrem Samen. Derſelbe ſol dir den Kopff zertretten, vnd du wirſt ihn in die Verſen ſtechen.

Explicatio Textus.

Meddy onsat Wanambat A. N. N. omat sensinatze teñapeiwase Pöha Peiwa, kudt kaas needt toiset Kolmet Pöhapeiwadt, enne Joulo nymetanut, Dominicus Aduentꝰ Doñi. Se on, Needt Pöhapeiwadt sest Issanda tullemesest: Sensinatze Orsake prast, et nente sinatze Peiwade siddes, se Oppetus sest ellawa Jumala Poyast, meddy Issanda Jhêxsest Christuxsest, tæma tullemesest, ninck suhre Jmeaßiast, keickelle rahwalle piddab oppetut ninck kulututh sama.

Nüit tæme meye A. N. N. et meye ölle pißudt Nædbalat needt röymsat Joulo Pöhadt pühitzeme, syß on io eike ninck kohus, et meye nüit sensinatze ayal, meddy süddamet, keickest Peetoitust ninck murrest, kudt kaas suhrest achnußest, wabba tehme, ninck hend pöhrame sen röymsa ninck kauni Oppetusse pohle, meddy Issanda Jhꝫse Chrꝫse tæma Jlmalle tullemeße peele wallatame, et Jumala P: meddy Jnimeste, ninck kaas meddy hinge Onne perrast, Taywast on maha tulnut, meddi waiste | meddy waiste Liha ninck werry, kumb keicke noddruße ninck willetzusse alla on heitetuth, heñeßa pæle wothnut, keick meddy Pattuth, kurry töh ninck ölleastmene oma kaila pæle pannuth, ninck sen wasto keicke tæma hüide ninck Taywaße Aude meile omax andnuth.

Nüit ollet teye A. N. enne söhma sest Euangeliumi Oppetußest, sen kauny Historia kulnut, kuy meddy armas Issandt ninck Onnist: Jhꝫ Chrꝫ sen Jherusalemi Linna sisse on soythnut, sen Propheti Zacharia Kulutuße prast, Wayne, allotho ninck Saut, öche Metzhobbose peel, ninck hend seel keicke Juda rachwa ees teeta andnut, et tæma se keicke Jlma Meßias on, (: kumb Moses sen eßimeße Euãgeliumi Toiwutuße siddes, sen Mao Pætallaya nymetab:), kumast needt Prophetit omat kulutanut, Minckprast et nüit se aick ligki Lehut olli, et se keicke Jlma Meßias echk Oñistegkia prast pißudt Peiwa piddy ölles offertuth ninck erratappetuth sama, on nüit Jumala P: tæma siße soitmeße kaas sen Jerusalemi Linna siße, keicke rachwa eddest tuñistanuth, et tæma toddest se toiwutut Messias olli, ninck et Jumal oma toiwutuße kaas kindlasti on piddanut, semprast eb pidda meye nüit mitte öche toyse Oñistegkia echk Messiame pæle lothma.

Nüit on A. N. N. sesinane sihe soidtmene öx Jmesarnane ahi, sen Ilma eddes ninck keicke Inimeste meles, ninck imetelewat hend kaas paliu rumalat Inimeßet sen ölle, et öche sesarnse allotho ninck waysse siße soidtmesest keicke Kirckode siddes, ninck JütlusStole peel selle | rachwalle saab kulututh, Ja sesama sisse soydtmene, eb sa mitte öx-peines errapoltuth, et tæma keicke Ilma Inimeste Mottluße wasto on, erranis tæma teeb kaas öche suhre pahastuße, kumb eb mitte paliu kytust weert olle. Minckprast et nüit meddy Issandt Chri öche suhre hulcka rachwa kaas Jerusalemi Linna sisse soitis, ninck se rachwas suhre heele kaas kißendaßit, Hæd Onne selle vwe Kunningkalle Vnd die Kind' im Tempel schryen Vnd sagten, Hosianna dem Sohn Dauid, Ohn möda warsy öx Mæß sen rachwa seas ölleston ßnuth, kiriutawat needt Euangelistit.

Waidt minu armas Inimene, ny petsick, kudt nüit sesinane sisse soidtmene nente Inimeste motluße eddest on, ny Onis, tröstlick ninck röymus on tæma [ninck neutab] et sesinane Oppetus sest Issanda Chrixe siße soidtmesest vßinasti, igka Aasta sen Pöha risti Kircko ninck Kogko siddes saab oppetuth, et tæma öche igka risti Inimeselle sedda parrembasti tuttaw saab, Semprast et nüit se toywutut Messias on tulnut, ninck et kaaß sesinane Jhi toesti der welt Heilandt vnd sen Neutzikesse Maria P: on.

Sesama kaunis, suhr ninck rickas Oppetus saab meile kaas A. N. nente sanade siddes oppetuth, mea teye nüit ollet kulnut lugkewa, Kuß Jumal iße se Kesckn Mees on olnut, ninck [nente] needt mollembad[e]t kurbat Inimeße[lle]dt, kudt Adam ninck Eua prast sen langmesse sen Nayse Sæme kaas tröstnut, et sesama piddi se eike Mao Pee tallaya ollema, kæ sen Wayse erraexitut Inimeße Suggu piddi awitama, Pattust ninck kaas sest igkewesest Surmast, Kuß Jumal sen Mao wasto ninda on paiatanuth: **Jch wil Feindschafft setzen zwischen dir vnd dem weibe,** vnd zwischen deinem Samen vnd ihrem Samen: Derselbe sol dir den Kopff zertretten, vnnd du wirst ihn in die Versen stechen. |

Sesinane eßimene toiwutus sest Nayse Sæmest, eb olle mitte essi-melt sen Issanda Chrxe Taywaße ölles mennemesse prast, Jerusalemi Linnas, eb kaas mitte eßimelt se Bethlehemi Lina siddes, kuß Chri

ilmalle tulli, erranis sen eßimeße Aasta, ninck Neddala, ninck sen Kuwende Peiwa siddes, prast kudt Taiwas ninck Maa olli loduth, On Jumall sensama Oppetus sen Paradyse siddes, meddy eßimeße wanambille kulutanuth.

Ninck on sesinane eßimene Euangelium, kudt öx Hallick ninck kindel kinnitus olnut, kumast needt Patriarchit ninck Prophetit sen Euangeliumi Oppetus omat wothnuth.

Et Meye nüit A. N. N. sensinatze kanni ninck röymsa Oppetusse seda parrembasti woyme moistada, Syß tahame meye öxpeines sen Sana moistz heñeßa ette wotta, vnd souiel tractieren, als etc:

Gelegenheit zu diesem ersten Euangelio.

A. N. N. Jumal on sen Inimeße Algkmesest oma Palgke prast lohnut, sen igkewesse Eikedußе ninck Puhastuße sisse.

Waidt nüit ewat olle meddy eßimeße wanambadt sensama auwo sisse mitte iehnuth, erranis selsamal Peiwal, lebby sen Mao kawwaluße sest Kochnretti kaddest ninck wihast errapettetuth, Jumalast erratagkanuth, sen Kochnretti wallæ vsckunt, ninck ninda Jumala Keseku ölleastnut, ninck sest Puhst söhnut, kummast Jumal næmat olli errakeelnuth, Sensama vngehorsame lebby, omat Adam ninck Eua hend isse, | ninck keick sen Inimesse Suggu, sen igkewesse hedda ninck huckudußе sisse wihnut.

Sensama kachio ninck langmesse perrast, omat Adam ninck Eua nüit nente hebbüst moistnuth, et næmat allasti ollit, se on, et næmat Hiwust ninck Hengest Jumala Aude ninck Pallæ ollit errakawutanuth. Semprast solmsit næmat Figelecht öchte, ninck tegkisit heñesalle Schörti, mingk kaas næmat oma hebbü ninck willetzus tachtsit kinni kattada. Waidt sesama kinni kattmene is awita mitte. Minckprast ny pea kudt næmat Jumala sen Issanda heele kulsit, pagkenesit ninck Peetsit næmat hend sen Issanda eddest erra nente Puyde alla sen Aya siddes, nüit tachtsit Adam ninck Eua hend Jumala eddest errapetada, kumba eest öxkit Inimeñe hend eb mitte woy errapetada.

Kudt nüit Jumall se Issandt sen Inimeße hüidis, ninck tæma vngehorsame prast nuchtlis, syß tachtis se Inimene ilma süyta olla. Waidt ny pissuth kudt se Inimeñe oma hebbü sen Figelehe kaas woys kinni kattada, weel paliu wehemb wois se Inimene ilma süyta Jumala

ees seista. Nüit motlis Adam, Eua piddi se Suy kandma: Da sprach Adam, das Weib ds du mir zugesellet hast, gab mir von dem Baū vnd ich aß. Da sprach G: der Herr zū Weibe, Warumb hastu ds gethaen. Eua neūtis ielles sen Mao pæle, ninck paiatis: Se Maddo pettis mind ninda erra, et mina söyn. Waidt sesinane Pattu ninck Süy eb woy mitte Eua, weel palin wehemb se Maddo kandada, echk errawotta, erranis se piddab öx wegkewamb, ninck öxpeines se Mao tallaia tegkema, kumb seel on Jhī Chrī Jumala P. Kæ sen Metzhobbose peel Jerusalemi Linna sisse on soithnut, ninck meddy Pattude prast sen sinatze Ilma sisse tulnut, needtsamat hennesa peele wothnut, ninck nente eddest maxnut. |

Nüit on Jumal kumateckit kesck tæma wiha siddes oma Armu peele mottelnuth, Adame ninck Eua, kudt waysset kurbtußet süddamet, ielles ömber tröstnuth sensinatze toiwutuße kaes ninck paiatanuth: **Ich wil Feindtschafft setzen zwisschen dir** (: der Schlanglen :) **vnd dem Weibe, zwisschen deinem Samen** vnd ihrem Samen. Vnd wil Gott der H: souiel sagen: O sina Nüwwe Waim, minckfarnatze suhre wiha ollet sina pannudt, Minu ninck sen Inimesse wahel, kumb mina minu Palgke prast ollen lohnut? Minckfarnatze suhre röymu kaas on se Inimene minu Palgke wallatanut? Waidt nüit Parrahelles piddab tæma hend minu Palgke eddest errapeethma. Kui on se Inimene mind, kudt tæma armas Issa ninck Söbber keickest süddamest oznuth? Waidt nüit piddab tæma minust, kudt tæma Wainlaße eddest erratagkanama. Ota sina, rüwwe Waym, sesama peab sinulle ielles maxetuth sama. Feindtschafft zwischen der Schlangen vnd dem Samen des Weibes.

Mina tahan kaas waino panna, eb mitte kudt sina ollet pannuth: Erranis mina tahan panna Sinu ninck sen Nayse, sinu Sæme ninck sen Nayse Sæme wahel. Se Nayse Sæme on se Neützikeße Maria Poick, Chrī Jhī. Ninck sesama eb pidda mitte öx pissokenē, erranis öx suhr wiha, ninck öx igkewenē Waino ollema, ninck eb eales mitte erraleppituth sama.

Et sina rüwwe Waym, sinu suhre Wiha nick Wæe kaas, sen Nayse Sæme wasto piddat seißma, syß eb pea sesama sinu mele prast mitte sündima, kui sinul sen Eua kaas on sündinut: Minckprast se[n] Nayse Sæme piddab sind ölle woytma, ninck sinu Pee katki tallama. |

Lebby sen Mao A. R. piddat teye moistma sen Kurrati isse, kæ hend öcher Maux olli techmut, kudt kaas lebby sen Pee sen Kurrati Rickus, keicke tæma wæe kaas saab moistetuth.

Nüit on sen Kochuretti Rickus, üx Rickus sest Pattust, sest Surmast ninck sest igkewesest huckudußest, kumba kaas Chr̄z Jhz, sen Nayse Sæme, ninda piddab woittelma, et tæma sen Mao Pee piddab katki tallama, tæma Rickus errarickma, sen Surma erratapma, ninck sen Pattu, Surma ninck sen igkeweße errahuckuduße aßemelle, ielles ümber thoma, se igkewene Eikedus, Ello ninck Ônne: Eb mitte Jße hennesalle, Erranis keickelle, kæ tæma siße uscksvat. Et nüit se Kochurett, sen Jssanda Chr̄xe ninck tæma usckuliste Jallade all leßib, [tæma] omast kombest eb mitte pra ietta. Minckprast, paiatab Jumal: Ninck sina piddat tæma Kanno sisse pistma. Se on: Sina Pannine Waym, piddat wachwasti sen Naise Sæme wasto seißma, Tæmalle eb mitte üxpeines kachio tegkema, erranis kaas tæma werre errawaīlama, tædda risti pæle pohma ninck erratapma: Kum̄ateckit piddab tæma Pee ninck Rickus iæma, kudt kaas keickede Onsade ninck usckuliste Jnimeste Woimus sinu wasto piddab seißma. Et küll needt Onsat Jnimeßet sen Nayse Sæme perrast, paliu hedda ninck Maddopistia hawat sensinatze Jlma siddes kan̄atawat, syß sawat næmat üxpeines sen Kanno siße pistetuth. Waidt selle Pæelle ewat woy næmat mitte kuria teha. Erranis sen Naise Sæme, ninck keick usckulißet piddawat kum̄ateckit ellama, ninck sen woymus piddama. |

Der Schlang sticht in die versen.

Kudt meye nüit A. R. eikesti motleme, syß on se üx suhr imme, Kui hirmsasti se Wanna Maddo sensinatze kanni ninck röymsa Oppetuße, kudt üx Wallewaym, on ümberpördnut, kuß tæma Eua wasto ninda on paiatanut: Ja piddi Jumal ütlema, et teye eb mitte piddat söma keickest Puhst mea sen Aya siddes on? Eike ninda pörab tæma weel ten̄akit peiwa perrast sen Jnimeße langmeße, Jumala Sana ninck Kiria ümber, Sen Panitze Pawesti ninck keicke tæma Selschoppite iures, Kæ sen Jssanda Chr̄xse Auwo selle Neutzikeße Marialle andwat, kudt piddi echk ollex se Neutzikene Maria sen Mao Pee katki tallama, Waidt sesama on valsch ninck vnrecht, ninck wasto Jumala Sana, Minckprast Jumala Poick (: kudt se eike Naise Sæme :) ninck eb mitte se Neutzikene Maria, piddi sen Wanna Mao, se on sen Kurrati Pee katki tallama, ninck tæma Rick̄z errarickma.

Sensama tunnistab meile kaas Jumala Kirri: **Da die Zeit erfüllet ward, sandte Gott seinen Sohn,** geborn von einem Weibe. Ninck Gal: 4.
öches toises paikas: Jumala Arm on tuttutl ninck nechtut lebby 2. Tim: 1.
meddy Issanda Jhm̄ Chrm̄, Kæ sen Surma Wæe on errawothnut. (: se on sen Mao Pee katki tallanut:) ninck meile sen igkeweße ilmaerra-moitmatta ello ielles thonut. So spricht auch S. Johannes: Sempraſt
on Jumala P: tulnut, et tæma sen Kurrati Rick: tachtis errarickubta. 1. Joh: 3.

Sensinatze kauni roymsa Toiwutuße ninck Jütluße [kaas] perrast, omat meddy eßimeßet wanambat ninck Patriarchit, kudt kaas keick Onsat Inimeßet igkewetzenut, Kudt meye meddy eßimesse Emast sest Euast næme,
et tæma süddamest | sempraſt on igkewetzanut, et tæma kaas paiatis, Gen: 4.
ny pea kudt tæma sen Cain ilmalle toy: Mina olen sen Issanda sanut? Eth nüüt Eua on exinut, kumateckit on tæma lebby öche kindla vßu sen Maotallaia praſt igkewetzenut, ninck kindlasti Adame kaas sempeele lothnut. Kudt kaas keick needtsamat, kæ praſt Adame ninck Eua omat ellanut, needtsamat omat sensinatze Toiwutuße pæle sest Nayse Sæmest kindlasti Lothnut ninck igkewetzenut, Kudt kaas sen Patriarchi
Mathusala Poick se Lamech keickest süddamest sen Maotallaia praſt on Gen: 5.
igkewetzenut, et tæma hend ölle oma Poya, eike ninda kudt Eua on röymustanut, kudt ollex tæma Poick [sen Mehe] se mees echk [sen] se maotallaia iße: Ninck nymetis tedda Noah, ninck paiatis: Sesinane piddab meid tröstima keicke meddi murre ninck töh siddes syn Maa peel.

Sempraſt A: R. Lasckem meye nüüt kaas sensynse wymse ayal, keick meddy vsck ninck Lotus kindlasti sensama peele panna, kæ kudt öx wayne allotho Kuningkas sen Metzhobbose peele, Jehrusalemi Linna sisse on soithnut, et tæma meidt lebby tæma waisuße sisse soitmene tachtis rickax teha, meidt kaas sest Kurrati wallast errapeestlada.

Taha meye nüüt toddest teedta, kaas meil sesama vsck ninck Euangeliumi Oppetus on, ninck tunneme kaas Jhs Chrs se eike Maotallaia meddi siddes on. Syß lasckem meye nuit meddi Pöha risti vsck, kumb seel on se toine tück | meddy Pöha Catechismo Oppetußest, sensinatze Euangeliumi Toiwutuße wasto piddada, mea Jumal algkmesest Adamille ninck Eualle on kulutanut, syß piddame meye toesti leudtma, Et, kudt seel nüüt öx Maotallaia on, eike ninda on kaas meddy iures weel

teñakitpeiw se ysck, ninck kaas eike sesama Lotus sest igkewesest Ellust, kumb nente Pöhade Patriarchide iures on olnut.

Minckprast nüit oppeb se eßimene Jütlus eb mitte ürpeines Adam ninck Eua, erranis kaas meidt weel tennakitpeiwa Chrm̃ eikesti tundma, ninck neutab meile sen Jssanda Chr̃xse Persohn: Perrast tæma hee tegkomeße, mea tæma syn Maapeel piddab tegkema: Wimatel kaas, et se Toiwutut Nayse Sæme, sen Surma piddab kaunatama.

Mina palwun teidt minu Armat Jnimeset, Jumala ninck teddy keickede henge Onne prast, et teye pissuth taharite taaspeiti mottelda, syß peat teye toesti keick tunnistama, et teyle sesama Oppetus sest Toiwututh Nayse Sæmest, ny yßinasti ninck selgkesti Jumala Sanast ninck Kiriast on oppetuth, sen toise tück medd̃y Pöha Catechismo Oppetusse siddes, ny paliu kudt Jumal minu Nohre mebelle oma Pöha W: Armo ninck weggy andnut on. Mina tahan ysckudta, kudt eb mitte keick, syß omat seel monikat, kæ sensama Oppetuße, sest Jssanda Chr̃xe tæma Personist, ninck tæma hee tegkomesest, kudt kaas tæma Kaña-tußest weel meles piddawat, Waidt nente | rum̃ala, waiste (: kudt monikat ittelwat :) errammututh Pee prast, taha mina sensama Oppe-tuße löhide Sanade kaas mellestada, ißeerranes monikade ia paliu tarck-nennadde perrast, kæ hend lasckwat tutta, et se Pöha Catechismo Jüt-lußet, nende sormede peel omat errakullunut, sest et næmat ny mitto Aastat sen Catechismo Jütluße omat kulnut; Keick needtsamat, ke seel hend lasckwat tutta, et næmat sen Catechismo Jütluße ny heesti moistwat, needtsamat andwat sen kaas teedta, et eb næmat sen keicke wehemba Sana üchestekit Jütlußest moista. Waidt mina tahan sen Korgke ninck Jumalast errawallitzetuth Mehe Martino Luth: kaas ihastada ninck tæma kaas ninda paiatada:

Ach Armas Jssandt ninck Jumal, anna sinu Pöha W: Armu ninck weggy, et mina se keicke allothumb Catechismo Laps echk Poyß woirsin olla ninck ieeda, On nüit sesarn suhr ninck korgke Meister, ia se eike Sara ninck toine Elias, süddamest ihastanut, et tæma heelmelel ücher Catechismo Poisir woir ieeda, kuy paliu enamb pidda mina [weel paliu enamb] semperrast ihastama, Jumal andkut eddespeiti weel oma Armu, mina tahan heelmelel se keicke nohremb Catechismo Poisir ieeda.

Von der Person Christi.

Eßimelt A. N. N. pidda meye syn löhitelt teedtma ninck meles piddama, sest sinatze Mao Pæ tallayast, se on sest Jssanda Chrixse tæma Personist, ninck mea se eike moistus syn on, sest Nayse Sæmest, kumb eb mitte Adamist, echk Euast, eb kaas vchekit muhst Juimesest [woib] woy vtteldut sada.|

Se Nayne eb sa syn kekit nymetuth, kudt vxpeines vx Neützikene, Sempraſt eb ſa ſyn vcheſtekit Mehe Sæmeſt mitte melleſtuth, ſeſt et ſe vxpeines vche Nayſe Sæme, ilma mehe Likudamatta piddab ollema. Se Sæme ſeſt Nayſeſt on vx Piſſokeñe Lapſukene, vcheſt Nayßpohleſt ilmalle tulnut, Liha ninck werre henneſa pæle wothnut ſeſt Emaſt, ninck eb mitte ſeſt Jſſaſt: Et nüit ſe Emã toeſti woib vttelda, ſe on minu Laps, ninck ſe Lapſukene ielles vmber, ſe on minu Emã.

Sempraſt nimetab ſe Kirry ſen Maotallaia ſagkedaſti vx Hiwoliko willi. Syn kulet teye nüit löhitelt, et ſe Nayſe Semæ eb muh mitte ſa nymetuth, kudt ſen Neutzikeße Maria Poick. etc: plura uideas, Sauterum folio 17.

Nüit eb olle ſeſinane Maotallaia mitte vxpeines vche Nayſe Sæme, erranis kaas Jumala P: Kumb ſe igkewene Jumala P: kudt ſe aick olli teudetuth, ſen Nayſe Semæ, ſe on, Juimeße Liha ninck werre henneßa pæle on wothnut. Eb mitte, et nüit kax Chriſtußet, echk kax Maotallaiat omat, ſe vx Jumala, ſe toine ſen Juimeſſe Poick, erranis et Chr̄ Jh̄ nüit enamb vche Perſone ſiddes vx toßine igkewenne Jumal on, Jumala tæma Taywaſeſt Jſſaſt em̃is igkeweſt ſundinuth, ninck vx toßine Juimene ſeſt Neutzikeßeſt Mariaſt ilmale tulnuth. Syß on ſe nüit vx ſuhr ilma erramoiſtmatta ninck ilma errapaiatamatta aßi, et ſeel vx Chr̄, ninck vx Maotallaya, Wardt kum̃atecFit vx toßine Jumal ninck Juimene on. Chr̄ Gott und Mensch nur eine Person.

Se on nüit kaas Löhitelt vtteldut, ſeſt Jßanda Chr̄ſe Perſoniſt, kum̃a Oppetußeſt teye A. N. meddi Pöha Catechis: Oppetuße ſiddes rickamaſti ollete kul-nut, | nut, ninck eddeſpeiti (: annab Jumal terwedt :) parrembaſti peate kulma.

Von ſeinen Thaten.

Mea piddab ſyß ſe Nayſe Semæ, echk ſe Neutzikene Maria P: tegkema? Kudt nüit Adam ninck Eua ſen Pattu ſiſſe ollit langnut,

ninck sen Kochuretti Rickust kinni hackanuth, omat nœmat, ninck kogkonis se Jnimeßze Suggu, sen igkewesse Surma ninck huckubuße alla, hiwo ninck henge kaas heitetuth. Sen ölle on se Kochuret korckix sanut, seel tostab tœma oma Pee ölles, seel laßeb tœma oma [Peœ] Wœe ninck Woymus neha.

Ohn nüit sen Kochuretti Rickus lebby sen Naise sen Jlma sisse tulnut: Syß piddab kaas ielles ömber sest Naisest tullema öx wegkewamb, kœ sen Kochuretti öllewoytab, ninck sen Wayse erraexituth Jnimesse, kœ sen Pattu ninck sen Kurrati walla alla olli langnut, tachtis errapeestada.

Se teb nüit mebby Jssandt Chr̄, se toiwutut Nayse Sœme, tœma on mebby Pattube ebbest maxnut, sen Keschu Netuße meist erra wothnut, Jumala wiha waikistanut, sen Surma erraneelnut, ninck sen Pörgkuhauwa errarickuuth. Se on io toesti sen Mao Pee katki tallatuth, sen Kurrati Rick errarickututh, ninck tœma Töh wallalis (übergeschrieben: ölles) peestetuth.

Os: 13. Nüit on kaas sesinane Maotallaya iße paiatanut: **Ich will sie erlösen aus der Helle, vnd vom Tod erretten. Todt, Ich wil dir ein Gifft sein: Helle, ich wil dir eine Pestilentz sein.**

Kudt nüit sesarn woymus sen Paradyse siddes on toywututh, sen pœle neebt Patriarchit kaas omat lothnut, | lebby nente Prophetide kulututh: Ninda on se kaas nüit sündinuth, kudt se Aick olli teudetuth, ninck Jumala Arm lebby sen Jssanda Jhm̄ Chrm̄ meile on neutetuth ninck teeta antuth, [ninda on se kaas toesti sündinuth]. Kudt meile neebt Euangelistet kiriutawat ninck teedta andwat, sest Jssanda Chrx̄se Kan̄atußest ninck Jmeaßiast: Kumb se Sum̄a ninck Oppetus on, Kudt

Joh: 20. teye ußute, Jh̄s on se Christ, se Jumala P: (kudt se eike Maotallaia) ninck et teye lebby sen vßu, piddat sen Ello sama tœma Nyme siddes.

Ninda on se Maotallaia iße tun̄istanut, enne kudt tœma piddi kan̄atama, kuß tœma sen Wymse Öchto sömanayal ninda on paiatanut:

Joh: 14. Se Jssandt sest Jlmast tulleb, waidt tœmal eb olle minust mittekit.

Joh: 16. Ninck öches toises paikas: Olket röymsat, Mina ollen sen Jlma öllewoydtnut.

Se piddab nüit meddy trost ninck röym ollema, tahab meidt nüit Patt, Surm ninck Pörgkuhaud erraheitodta, syß lasckem meidt sen Issanda Chrꝛse pæle walatada, kæ sen Kochnretti Pee on katki tallanut, ninck keicke tæma Wæe errawothnut. Sempraſt piddame meye achket ninck suhret ollema, wasto Pattu, Surma ninck Pörgkuhauda, ninck [paiatada] paiatama: Sina Surm ollet sen Woymuße siddes erraneeltuth, Surm kuß on Sinu Odda? Pörgkuhaud kuß on sinu Woymus? Waidt Jumalall olkut tænno, kæ meile sen Woymuße annab, lebby Jhm̄ Chr̄m meddy Issanda.

Üche sesarnse kindla vßu ninck ilma erramoitmatta Wæe kaas, omat needt onsat Patriarchit ninck keick Pöhad, sen Kochnretti wasto woytelnut, ninck tædda oma Jallade alla tallanut. Sel kombel pidda meye kaas tegkema, syß eb pidda sel Kochnrettil üchtekit woymust ülle meidt ollema. |

Vom Leiden CHr̄i vnd seiner CHristen.

Kolmandel ninck Wimatel, Nüit on üx Maddo üx Kurry ninck wihane Loins, [tulleb] sattub tæma [üche] ilma kogkematta Jnimesse Jalla alla, ninck saab talletuth, syß pistab tæma sen Jnimeße tæma Sære echk Kan̄o sisse.

Ninda paiatab kaas Jumal se Issandt, et sen Wanna Mao, se on sen Kurrati wiha eb mitte pidda pra ieema, piddab tæma nüit sen Naise Sæme Jalla all leßima, syß peab tæma hend doch likutama, hennesast sallwama, ninck sen Nayse Sæme tæma Kanno sisse pistma, se on, se Nayse Semæ piddab risti pæle poduth ninck erratappetuth sama.

Kudt nüit Jumal oma Poya sen Jlma sisse olli leckitanut, üchest Naysest ilmalle tulnut: ninck se Nayse Sæme sen Mao Pee algkis tallada, syß algkis toesti se Maddo ielles ümber sen Nayse Semæ Kanno siße pistada, Kudt sen Neützikeße Maria P: Bethlehem̄is Jlmalle tulli, Pistis se Wana Maddo toesti tæma Kanna siße, et nüit se Pörgku=Koir sen Neutzikeße Maria Poya is mitte oßa, syß piddit kum̄ateckit needt Kaheaastaßet Lapsukeßet sen Bethlehemi Lin̄as, ninck neute Nayade peel, oma ilma Süüta werre kaas sensama [piddit] maxma, kumb se Kunningkas Herodes lasckis errahuckadta.

Sel kombel on se Kochuret sen Nayse Semæ Kaño siße pistnuth, kudt tæma tædda sen Korbe siddes kiuwsas? Jßeerranes kui kibbedasti on se Waña Pörgkumaddo sen Jssanda Chrxse Kanno sisse pistnuth, lebby sen Herodem ninck Pilatum, lebbi nente Peepisopadde ninck Kiria-teedtiadte, lebbi nente valschi tunnißmehet, lebby nente Pagkanadte ninck Juda rachwa Jherusalemi Linna siddes.

Kæ woib Jnimeße Kelede kaas errapaiatadta sen Kanno Pistmeße, mea se Pörgkumaddo igka aial, ny kauwa kudt meddi Jssandt Chri̅ syn Maa peel on olnut | sen Jssanda Chrxse Kanno sisse on pistnut, Ny kauwa et se Nayse Sæme sen Risti pæle say ölleßpootuth, [et] ninck sen Risti Ladwa peel, kudt öx Maddo wigkisenuth, ninck kißendanuth: Minu Jumal, minu Jumall, minckprast ollet sina mind errapolgknut. etc. uide Sauterum fol: 32. 33.

Sestsamast Oppetußest A. R. kulet teye igka Aasta, sen Jssanda Jhexe Chrixe tæma Paßione, Kañatuße ninck Surma siddes, ninck se aick eb woy mitte saldida, et mina sen Oppetuße syn woyn mellestada, sest Jssanda Chrxse Kañatußest ninck Surmast.

On nüit meddy Jßandt Chri̅ kudt se eike Pöha Nayse Semæ hend lasckinut oma Kanno siße pistada, ninck meddy Pattude eddest kannatanuth: Minckprast eb taha meye syß mitte heelmelel tæma Jallasam̃odte sisse astuda, ninck tæma Nyme perrast heelmelel kannatada? On toch Christı meddy eddest kannatanut, et meye kaas tæma Jallasam̃ode sisse piddame astuma.

Se on nüit A. R. löhitelt öttelduth, sestsinaße Kanny ninck röymsa Euangeliumi Toiwutußest, kumb Jumal meddy eßimesse Wanambille, pea prast sen Langmesse on kulutanut, sest Nayse Semæst, kumba toiwutußest Adam ninck Eua hend omat kinni piddanut ninck tröstnut, kumba lebby næmat kaas omat Onsax ninck Jumala Lapsex sanut. Kudt meye sedda nüit kaas teme etc.

Meye tahame seye iure iettada, ninck Jumala tæma Armu eddest tænnada.|

(6.)

Eine Kurtze ChristPredigte. Von der Geburt vnsers Herrn vnd Heylandes Jhesu CHri: Aus dem Propheten Esaia am 9. Cap:

Aō 1601. 25. Decemb: tractata ê. loco Epistolæ. 1602. eodem die Año 1607. 26 Dec:

Denn vnns ist ein Kind gebohren, ein Sohn ist vnns gegeben.

Explicatio Textus.

Minu Armat ninck errawallitzetuth Risti Inimeset, Tennapeiw, ninck nente sinatze Pöhade ölle woyme meye sen Kuningka Dauide kaas laulda ninck öttelda: Hæc ê Dies quam fecit Dom: Se on se peiw, kūb se Jßandt on techнut: Laſckem meidt hendt röimuſtada ninck roymsat olla senſama Peiwa ſiddes. Minckpraſt? Sempraſt et nüit Jumal tœnnatuth nente Pagkanade igkewetzemenne, ninck keicke riſti vſckuliſte Inimeste röym ninck troſt on tentetuth: Sen Nayse ninck Abrahami toywutut Semœ on hend neuthnut: Sen Patriarchi Jacobi toiwutut Siloh ninck Oniſtegkia on tulnut: Ja ſeſama Prophet, kœ ſuhremb piddi ollema, kudt Moses, on ölles erratuth: Sen Kunningka Dauide witza Oxſukenne seu witzaraokenne, ninck igkewene Kuningkas, ia keickede Prophetite igkewetzemenne ninck otz, meddy armas Jßandt Jhs̄ Chrs̄, on ligki Lœhüt. Exordium ex Psal: 118.

Ölle senſinatze Lapſukeſſe Ilmalle tullemeße omat needt Onſat Patriarchit, ninck Prophetit, kudt kaas keick waadt riſti vſckulißet Inimeßet hend mitto tuhat Aaſtat röimuſtanut, enne kudt ſeſama on ſündinut: Ninck röymuſtawat hend weel tennakitpeiwa, keick riſti vſckuliſet Inimeßet, et tœma nüit ölle 1602. Aaſtat on ſündinut. Wie lang zuuor ſich mā dieser Geburt gefrewet. sc: 3960 Jahr. 1602.

Minckpraſt eb pidda meye ſyß senſama Peiwa ſiddes kumb se Jſſandt on techнut, ninck ölle sen ſuhre Önne, mea meile on neutetuth, am̄a senſinatze peiwa, ia am̄a sen Ilma otza ninck em̄is igkeweſt, hend eb mitte roymuſtama, ninck sen ölle röymus ollema?

Omat nüit needt Onſat Patriarchit, Kuningkat ninck Prophetit, mitto Sadda Aaſtat enne röymuſtanut ninck ſel kombel igkewetzenut: Ach Jſſandt, Mina ota ſinu Onne pœle, Jſſandt mina igkewetze ſinu Gen: 49. Psal: 119.

Psal. 14. Onne prast. Ach et se Sioni abby ölle Israelli tullex. Wie hertzl: sehnet sich der Proph: Esaias Esa: 45. Da er spricht. Treuffet ihr Himmel von obē. vnd die wolcken regnen die etc.

Minckprast | eb pidda meye syß hend mitte sündamest röymustama, ninck suhre Himo kaas sensama abby ninck Önne (: mea meile on neutetuth :) tundma ninck wasto wotma. Sest et meddy Önne nüit Rom: 13. lehemb on, kudt meye sedda vsckfime: Se Öh on möda mennuth, waidt se Peiw on ligki tulnut.

Joh: 8. Se Patriarch Abraham on tachtnut sensinatze Peiwa neha, ninck tæma on kaas sen Waymo siddes nechnut, ninck hend röimustanut 2000. Jahr zuuor: Minckprast eb pidda meye syß hend mitte röymustama, et sesama nüit ölle 1602. Aastat io möda ninck sündinut on?

Wie man sich recht vber dieser Geburt frewen möge. Et meye hend nüit A. R. eikesti woyme röymustada, syß erralasckem meidt mitte öxpeines nente Kariatzede kaas Bethlehemi menna, ninck seel walatama, minckfarnse suhre röymu needt Englit omat kulutanut, ninck mea needt Kariatzet seel omat leudtnut: Erranis lasckem meidt palin wapremat [ollema] olla ioxsma, kudt neet Kariatzet, ninck walatame, minckfarnse suhre röymu kaas, se suhr ninck korgke Prophet Esaias 700. Aastat enne seftsinatze suhre Peiwa Önnest, ninck seftsinatze Lapsukeßest on kiriutanut.

Nüit on se Prophet Esaias ny vßinasti ninck selkesti kiriutanut, kudt ollex tæma öx neist [Kariatzesest] Kariatzest olnut, kæ sen Bethlehmi pole omat mennuth, ninck seel sen vwe sündmeße Lapsukeße leudtnuth, Syn eb taha toesti se Prophet mitte öx Prophet, [olla] erranis palin enamb öx Euangelist olla, ninck paiatab: **Ein Kind ist vns geborn, Ein Sohn ist vns gegeben.**

Et nüit se Prophet Esaias sen Waymo siddes on nechnut, et sesinane Lapsukene Allotho ninck igkameheft piddi errapoltut ollema: Syß añab tæma tæmalle palin ninck kaunidt nymedt, ninck kiriutab tæma Rick, malib kaas keickede Inimeste silmade ette tæma Jütluß Ammet, sel kombel, et öx Inimenne hend emis igkewest sen ölle eb mitte woy immetelleda.

Se on nüit löhitelt se Suma, sest sinatzest Jütlußest ninck Sanast. |

Meye tahame A. R. sensinatze Jütluße siddes, sensinatze öche Tücki hennesa ette wotta: Kumb nente sinatze Sanade siddes seisab, kuß se Prophet ninda paiatab. **Vns ist ein Kind gebohren, Ein Sohn ist vns gegeben.**

(Eingelegtes Blatt:) **Ninda kirintab meile se** Pöha Prophet Esaias, oma Ramato siddes, ninck oma üdixsa Capitli siddes.

Üx Laps on meile sündinut: üx Poick on meile antuth: Kumba Kuñingka Rickus (übergeschrieben: wallitzemenne) on tæma Olade pæl. Ninck tæma Nimi on Im̄etabbane, Jumala Nouw, Jumala Wegky, Sodda Pæmees, Igkewene Ißa, Rahwo Kunningkas: Eth tæma [Rickus] wallitzemenne suhrex saab, ninck tæma Rahwo eb pidda eales erra-lopma, sen Dauidi Jerie pæl, ninck tæma Kunningka Rickn siddes: Eth tæma sedda walmistab ninck kinnitab Suudmeße ninck Eikedußе kaas, nüith sest ayast, emmis igkewest. **Ninda kirintab meyle** se suhr ninck Korgke Prophet Esaias, oma Ramato [siddes], ninck sen Seitzme Capitli siddes.

Ninck katze, Üx Neitzit on hendaß, ninck piddab öche Poya ilmalle thoma, se[n] piddab tæma nymetama Emanuel. Woyd ninck Mett piddab tæma söhma, waidt eth tæma woib sedda kuria erraheitada, ninck sedda heed wallitzeda. ⁂

Von diesen worten, etws fruchtbarlichs zu handeln wolte vns Gott seinen H: Geist dazu geben vnd verleihen.

(Eingelegtes Blatt:) Meye tahame A. R. sen Röymsa ninck kauni Löhi-kesse Ketku Laulo heñesa ette wotta, kumb se suhr ninck Korgke Prophet Esaias lebby sen Pöha waymo sisse andmeñe, meile on kirintanuth oma Ramato siddes ninck oma Üdixsa Capitli siddes. ⁂

Primus et Vnicus Locus

Eßimelt A. R. R. lasckem meve needt kaunidt ninck röymsat Sanat syn oppeta moistma: Toesti seel eb olle üxkit Sana, ny löhikenne kudt tæma kaas on, kumb meidt eb mitte peax röymustama.

Primum Verbum. Ein Kind.

Nüit paiatab se Prophet Esaias, [? Ein] üx Laps: Sempraſt, et tæma üx toßine Inimenne on: On meddy liha ninck werry hennesa pæle woth-nut, ninck meddy sarnax sanut, waidt ilma keicke Pattuda. 1. Wort Ein Kind.

Troſt und krafft dieſes worts.

Syn piddab nüit ſen Sana inres (Laps) meddy troſt ollema, et ſeſinane Lapſukeñe meddy Emanuel, nick kaas meddy eike welli on: Kæ ſeel meddy liha ninck werry toeſti heñeßa pæle on wothnut, ninck kaas peab. O kui korgkeſti on ſen lebby ſe wayſe Inimeße Suggu öllenduth. Ny hirmſaſti kudt nüit ſe eßimene Adam lebby tæma langmeße ninck Pattu ſen Inimeße Suggu on errarickmuth: Ny paliu korgkemalle on meidt ſe Toine ninck Taywane Adam Jelles öllendanut, ninck paliu auwſamax technut. Olle meye ſyn Mä peel ſen eßimeße Adame Palle, keicke Pattu ninck willetzuſſe kandnut, ſyß pidda meye kaas ielles ömber ſeſt ſinatze Lapſukeſſe Taywaſe hüideſt oſſa ſama, ninck tæma Palle kandma.

Bernhard: quid et cur trepidē, aut desperem? cum sciam carnē et sanguinē meū sedere in coelo? certe.. (ut confido) me . . . auersabitur.

Sempraſt laſckem meidt ſen Pöha Bernhard: kaas paiatada: Minckpraſt pidda mina hend kartma ninck heitotama? Et mina nüit tæn, et minu Liha ninck werry iſtub Taiwa ſiddes? Tæma eb pidda minud emmis igkeweſt mitte errapolgkma. |

2. Wort. Geboren.

Secundum Verbum. Geboren.

Se toine Sana on nüit, **Sündinut.** Jumal ollex küll ilma keicke Ilmalle tullemeße öche Lapſukeße Taiwa ſiddes woinut Loda, ninck ſenſama Taywaſt Maa pæle leckitanut: Waidt ſeſinane Lapſukenne piddy ſenſinatze Maa pæle ilmalle tullema. Et tæma meddy waiſte Pattuſte Inimeſte Ilmalle tullemene tachtis pühitzeda, ninck meidt wayſet, ia erraayetuth Lapſet ſen Taywa Rickn ſiße tachtis wia.

3. Wort. Iſt.

Tertium Verbum. Iſt.

Se kolmas Sana, mea ſe Prophet kiriutab, kuß tæma paiatab: **On.** Sen Sana pidda meye vßinaſti moiſtma. Minckpraſt et nüit küll ſe Prophet öcheſt tullemeſeſt aßiaſt paiatab: Syß paiatab tæma io ny wißiſt ninck toeſti ſeſt, kudt ollex ſeſama io keick teutebuth ninck sündinut, kuß tæma ninda paiatab: **Ein Kind iſt gebohren.**

Der Glaub gewiß.

Lebby ſen Sana **On,** oppeb meile ſe Prophet ſen eike vßu kombe, et ſe Vſck kindlaſti Jumala Toywutuße pæle walatab, [kudt] ninck lotab kaas toeſti, kudt næx tæma keick aßiat tæma Silmade eddeſt teutebuth. Minckpraſt ſe Vſck walatab Jumala pæle, ninck tæb, et eb örkit aßi Jumala inres raße olle.

Cemalle paiatab se Prophet, sest sinaße Lapsukeßest Ilmalle tullemesest, kudt oller sesama io amokit sündinuth: Sen kaas tahab tæma oppeta, et sessinaße Lapsukeße ilmalle tullemeße, ninck keickest tæma Hêêtegkomesest, piddawat oßa sama, needt Patriarchit, Kunningkat, nick Prophetit, ia keick vsckulißet Inimeßet, kæ enne sensinaße Lapsukeße ilmalle tullemeße omat ellanut, kudt needtsamat, ke selsamal ayal omat ellanut, kudt sesinane Lapsukenne Bethlehemi Linnas, suhre waysuße sees olli ilmalle tulnut, echk needtsamat, kæ weel praſt piddit tullema.

Abraham, Isaac, Jacob, Moses, Dauid, Ezechias, Esaias, echk keick toiset Pöhadt Inimeßet, omat ny heesti lebby sensinaße Lapsukesse Ilmalle tullemesse pühitzetuth: Kudt Maria, Joseph, Simeon, Petrꝛ, Johañes, vnnd andere. |

Minckpraſt ninda paiatab se Pöha Apostel Petrꝛ. Meye vßume et meye onsar same, lebby sen Issanda [Ihesure] Ihesusse [Chrrse] Chrste Armu, eike sel kombel, kudt kaas næmat. Act. 15.

Ninck on kaas Abraham sensama Issanda Peiwa lebby sen vßu küll nechnut, ninck hend weikasti röymustanut, eike ninda kudt Simeon, kudt tæma sen Lapsukeße oma Kaynla peel kandis, ninck laulis: Meine Augen haben deinen Heiland gesehen.

Quartum verbum. Vns.

4. Wort. Vns.

Neliandel pidda meye se Sana, **Meile**, heesti opma moistma, Sempraſt et se Prophet sensama Sana kar kordt syn mællestab ninck nymetab.

Nüit on se Sana, Meile, ür imesarnane [Sana], waidt ür tröstlick Sana. Imesarnanne on tæma, sempraſt et se Lapsukenne meile on sündinuth. Minckpraſt ürkit Inimene eb woy üche toyse Inimeße heer mitte ilmalle tulla, kudt kaas kekit üche toise heer eb mitte errasurre: Erranis ür igkä Inimene saab sen Ello tæma iße hennese heer, kudt kaas sen Hiwo ninck Henge. Waidt syn, eb tulle se Lapsukenne mitte tæma hennesa, moito mebby heer Ilmalle. Diß wort ist wunderbarlich.

Ny imesarnanne kudt se nüit on, ny tröstlick piddab tæma meil (übergeschrieben: meddi meles) kaas ollema. Sempraſt et tæma meile, Meile sündinut on. Sen kaas tahab se Pöha W: meidt oppeta, et Tröstlich.

meye nüit meddy suhre Pattu ninck rüwwesuße Ilmalle tulleme ße lebby, suhre hedda sees seisame: Ninck on meil kaas waya se Eikedus ninck Pöhastus, kumba sisse se Inimenne Algkmesest olli loduth, olleme tews Pattu hebbedus ninck Waysus. Syß on se nüit kumatteckit meddy trost: Chrī on meddy heex sündinuth.

Ninck on nüit sesinane keicke kallimb Taywane Ande, Jumala P: meddy omax sanut: Keick mea tæmal on, se on Meddy. Ny suhr kudt tæma kaas on, on tæma meile sündinut.

Chr: gantz vnd gar vnser eige. Kudt nüit tæma Ilmalle tullemene meddy perralt on, ninda piddab kaas keick muhd aßiat, mea se Issandt Chrı techнut on, meddy oma ollema. Semprast on tæma kogkonis ello, tæma Pöha Kañatus ninck errasurremene, tæma Mahamattmene ninck ülleßtoußmene, tæma Taywase ülleßmennemene, ninck Istmene Jumala Parrembal | Kæel, keick meddy oma pralt. Kudt meye moito sen Issanda [Chrxse] Chrsse iure iæme, ninck tæma sißе vßume.

O sina kurb ninck wayne Sündda, hacke doch sensarnse suhre ilma erramoitmatta Rickı lebby sen vßu kinni: Minckprast sel vßul omat keick Matth: 11. aßiat kebiadt. Woib nüit se vsck needt Mæet vmber pörda, ninck sen Merre sisse heitada? Syß laße nüit neha sinu Imeaßia, ninck süista lebby sen vßu sensinatze Lapsukeße siddes (: mea sinu heex on sündinut) sen suhre Mæe ninck Koorma keickest Pattust, Heddast, Surmast ninck sest Pörgkuhauwast, sen keicke[st] süwwemba Merre siße: Ninck panne sensinatze Lapse (kumb suhremb ninck korgkemb on, kudt keick Mæet) sinu kitza Sünddame siße: Syß piddat sina Kurbtuße siddes Röymo, Waysuße siddes Rickı, Kiuwsatuße siddes Kinnitus, ninck wimatel sen Surma siddes sen Ello toesti negkema, leudma, ninck emmis igkewest sen igkeweße röymuh piddama. O sina Saut, ninck wayne Inimenne, katze ninck tunne toch, kui korkesti sina sinu Allandußest ollet [tulnut] üllentut. Et sina kaas neute Engli eddest woidt kytada, ninck üttelda: Nüit olkut Jumal kytetuth, et se igkewene Jumala Poick, eb mitte Engli, moito Abrahami Semæ, se on, Inimeße Liha ninck werre hennesa pæle wothnut: ninck et sesinañe Lapsukenne meile, ninck eb mitte neile Englille on sündinuth.

Se on nüit löhitelt ütteldut neute Sanast

Ein Kind ist vns geborn.

Nüit tahab meile se Prophet Esaias eemalle paliu suremb imeaßy neütada, waidt olkem meye ny tarckat, et meye omat Silmat heesti ölles awame, ninck watame. **Syn tahax nüit kekit küßzidta.**

Mea neütab tæma syß meile enamb? Tæma eb neuta meile öx=peines öche Lapse, mea meile on sündinut, erranis tæma paiatab kaas: Öx Poick on meile antut. Minckfarn Poick on se syß? Tæma on se toßine | igkewene Jumala P: kumb lebby öche paliu korkemba ninck imesarnaße Sündmesse öx Poick on, enne kudt tæma Juimeßex on [sün=dinut] sanut, Jumala tæma Taywasest Jßast ollemesest, emis igkewest sündinuth.

Kumb ouwe mennemene Algkmesest ninck emist igkewest on Mich: 5.
olnut. **Dann wie Johañes zeuget,** syß on se Sana Algkmesest olnut, Joh: 1.
ninck se Sana olli Jumala iures, ninck Jumal olli se Sana. Sesama olli Algkmeses Jumala iures. Keick aßiat omat lebby sensama techtut. Sensama Poya on se Prophet Esaias (: in seinem 7. Cap :) nymetanut, Emanuel, se on Jumal meddi kaas. Minckprast sesinane on se igke=wene Jumala Poick, waidt sen Liha siddes meile tæta antuth, ninck on ninda se Sana Lihax sanut, ninck ellab meddy seas.

Nüit on sesinane meddy Poick oma henneßa Ollemesest, Jumala tæma Jssa, ninck sen Pöha W: kaas, öx Toßine Jumal. Ninck on meile Jumala tæma Taywasest Jßast omax andtuth, eth tæma meddi pralt piddi ollema.

Sesama on toesti öx kannis ninck suhr Ande, kumb meile on antuth: Minckprast, sedda eb olle meye toesti mitte vordehninut: Erra=nis sesama on öx rochke Jumala Arm ninck Ande, Kumb öxpeines Ju=mala Andest ninck Armust tulleb. Dann also hat Gott die Welt ge= Joh: 3.
liebet (sagt Chrz der H: selbs:) Das er seinen Eingebohrnen Sohn
gab. Vnd darin, sagt S: Johannes) steht die Liebe, nit das wir 1. Joh: 4.
Gott geliebt haben, sondern ds er vns geliebet hat, Vnd gesand seinen Sohn zur versöhnung fur vnsere Sünde.

Ny suhr kudt nüit se Ande on, ny suhr on kaas se Trost. Minck=prast annab Jumal meile nüit oma Aino, ia tæma errawallitzetuth Poya, kumast tæmal [öche] öx Mele hee on: Minckprast eb peax tæma syß ölle meidt, kudt tæma errawallitzetuth, öche mele héé piddama? S. Paulz

Rom: 8. schleust kurtz vnd krefftig mit solchen worten: Ws wollen wir denn weiter sagen? Ist Gott fur vns, wer mag wied' vns sein? Welch' auch seines einigē Sohns | nicht hat verschonet, sondern hat ihn fur vns dahin gegebē: wie solte er vns mit ihm nicht alles schencken.

Et nüit Jumal meile oma Aino Poya on andnut: Kuy annab tæma meile syß seusama? Se Ande A. R. on suhr ninck im̄esar-nanne: Tæma annab meile kaas im̄esarnasel kombel.

Nüit on sensinatze Lapsukeße Em̄a öx illus, kaunis ninck puhas Neützikenne, ny heesti enne kudt perrast sen Ilmalle tulleme߀. Se-sinanne Lapsukene on ilma keicke waywadta sest Pöhast Waymust sün-dinut, ninck sest Neutzikeßest Mariast ilmalle tulnut. Kæ keicke meddy waiwa piddy kandma, se tulleb ilma keicke waiwadta ilmalle.

Waidt weel suhremb Im̄e on se. Minckprast Jumala Poick on öhex Inimeßex Lapsex sanut. Kumba Ouwe mennemene em̄is igkewest on, sesama tulleb omal Ayal öche Nayßpohle Hiwust ilmalle. Ninck laula meye kaas eikeste, nente sinatze Peiwadte ölle. Kumba keick Ilma Pyr is tabbas, se leßis Maria Rüppes: Tæma on öx pißokene Lapsukene [sündinut] sanut, kæ keick aßiat öxpeines hoydab. Kæ nüit keick aßiat sötab ninck toytab, se laßeb hend iße sötada ninck toytada.

Kæ woib nüit sensinatze suhre Jumala Salla aßia erramoistada, ninck welia paiatada, et Jumall hend meddy liha siddes on neuthnut? Piddawat hend toch needt Englidt se[n] ölle im̄etellema: Mea eb pidda meye wayset Inimeßet syß [?tegkemal] hend paliu enamb im̄etellema.

Sensinane Neütziken̄e Maria Poick, on toßine Jumal Jumala tæma Ißa ninck sen Pöha Waimo kaas, öchesarnse Anwo ninck wæe siddes, Kum̄atecktit on tæma hend allandanut, (tæma Ilmalle tulleme߀, Ello, Kan̄atuße siddes) am̄a sen Surma, ia am̄a sen Risti Surma sisse. Öx waine allotho Sullane on sesinane vws sündinuth Lapsuken̄e sen Bethlehem̄i Lin̄as nente weddichse Talli siddes. |

Eb syß tæma sesama olle kæ keick sötab ninck toytab, ninck laßeb öx pißudt Pym oma Rook olla?

Eb syß sesama mitte olle, kæ eb öchtekit Lin̄okest laße nelka kan-natada, ninck tæma kan̄atab iße nelgka

Eb syß tæma mitte öx Issandt olle ölle Taiwa ninck Maa, ninck tæmal

eb olle heñesall iße ny paliu ruhmi Bethlehemi Liñas, koo tœma oma Pee piddab Pañema, Kumb keicke Taywade Taywad eb mitte woy[nut] piddaba, sesama laßeb hend öche Kitza Weddichse Soime siße panna, et tœma meidt sen suhre ninck laya Taywase rhumi sisse tachtis wia. Ja tœma on hend lasckuut sen Soime sisse paña, kumast needt Weddichset oma Söte otzwat, Sen kaas tahab tœma meddy hengelle sen Taywase Söte ninck rowa thoa.

Jstud tœma Jumala Parrembal Kœel? Mea ted tœma syß sen Neützikeße Maria Parrembal Kœel.

On tœma sen Taiwa siddes, kesck neute Englide, kui tulleb tœma syß sen Talli sisse, kesk neute heriadte ninck Hobbosidde secka?

Eb syß sesinane Lapsukene sesama Jßandt olle, kœ neute Pilwede sees murriseb? Eb syß tœma sesama olle kœ keick aßiat kañab ninck peab, Ninck laßeb hend Jnimeste Polwede peel piddada?

Eb syß sesinane Lapsukene sesama olle, kedda keick Kochnrettit ninck waynlaßet piddawat kartma, ninck tœma eest errapagkenama: Ninck tœma on isse sen wœetü Kuuningka Herodisse eest, sen Ägypti Maa sisse pagkenuth.

Eb syß sesinañe Lapsukenne öx Jumal keickest röymust olle, kœ Deus gaudii. keick aßiat röymsax teb mea hend eales likutab, ninck on iße sen Aya siddes werrisenuth ninck wabbisenuth, et kaas tœma Heng on kurb olnut aña sen Surma sisse?

Eb syß sesinañe Lapsukene se Jßandt sest Ellust, ia se Ello iße on: Ninck piddi sen kuriemba Surma sen Risti Ladwa peel errasurrema? |

Minckprast on se keicke Korkemb Jumala Poick hend ninda allandanut?

Minu Armas Jnimene, oppa ninck pea meles, mea se Prophet Esaias syn ötleb: Meile on se Lapsukene sündinut, Ninck Meile on se Poick antuth. Syß on se nüit keick meddy, se olkut waysus echk Rick?, Kurbtus echk Röymo, se olkut Surm echk Ello.

Ja tahax öx Jnimene paiatada: Meil olli enne küll waysus, Kurbtus, hedda ninck willetzus, ollex meil sen eddes Rickus, Röymo, echk muhd hœd piddo ninck Ello?

Ja minu Armas Jnimene, tahat sina suhrd Rickust sada: Syß piddat sina sensama lebby [Chrxse] Chrsse waisuße sama: Tahat sina sen Ello leuda: Syß piddat sina sensama lebbi [Chrxse] Chrsse Surma

ozima. Sempraſt, kudt [Chrxſe] Chrſſe wayſus ninck Surm eb kaas mitte meddy ollex, ſyß eb woixſime meye ſen Jſſanda [Chrxſe] Chrſſe Rickı ninck Ello emmis igkeweſt mitte ſada. Minckpraſt lebby [Chrxſe] Chrſſe waiſuße ninck Surma, on meddy Pattude eddeſt maxetuth, ninck meile ſen lebby ſe igkeweñe Rickı ninck ello ielles thodut.

Sempraſt piddat ſina ſen Jßanda [Chrxſe] Chrſſe hëë tegkomene lebby ſen vßu waſto wotma, ninck ſinu Sũddame ſiſſe kinni ſulgkma, et ſina lebby ſenſinatze Lapſe wayſuße ſen igkeweße Rickus woixſit ſada. Sempraſt laulame meye kaas eikeſti nente ſinatze Pöhade vlle. Er iſt auff Erden komen arm, Das er vnſer ſich erbarm, Vnd in dem Him̃el machet reich, Vnd ſeinen liebeln Engeln gleich.

Vnd ds ſingen wir nicht vom vns ſelbs, ſond'n ſo hat S. Paulı ſeinen Corinthern lang vorgeſungen, da er alſo ſchreibt. Teye tæte ſen
2. Cor. 8. Jßanda [Jhexſe] Jheſſe [Chrxſe] Chrſſe Armu, Et tæma küll rickas on, ſay tæma toch wayſex meddy perraſt, et meye lebby tæma Wayſus Rickax ſaime.

Sempraſt on tæma heng am̃a ſen Surma ſiddes kurb olnut: Et meddy heng am̃a ſen Surma ſiddes | Jumala kaas piddab roymuſtama, et meye röimu ninck rahwo kaas ſydt wöyme errameña. Tæma on erraſurnut, et meye tæma ſiddes ellaſime.

Syn kule meye nüit A. R. minckſarnſe ſuhre Armu ninck Ande Chr̃ı Jh̃ı Jumala P: meile lebby tæma Jlmalle tullemeße on thonut, ſeſama ſaab meile keick nente ſinatze Sanade ſiddes antuth: Da der Prophet ſpricht: Vns iſt ein Kind geboren, Ein Sohn iſt vns gegeben.

O kui Onnis ninck röimus on meddy Jſſanda Jhxſe Chr̃xſe Jlmalle tullemene, et tæma Bethlehm̃i Linas küll wayne ninck errapoltuth on. Syß on [tæma] ſeſinane Jlmalle tullemene meddy heex ſündinut, ninck ny ſuhr: Et kaas needt Englit hend eb mitte vxpeines ſe vlle röimuſtawat, erranis kaas keick Jnimeßet röimuſtawat hend ſen vlle, et eb meile mitte vx palias Laps olle antuth, erranis ſeſinane Laps on [vx] ſe keicke weg-kewene Jumal. Sempeele ſeiſab nüit meddy vſck, Et meil vx ſeſarn Erraleppitaya ninck Oñiſtegkia on, kæ vx toßine Jumal ninck Jnimene on. Kudt tæma nüit eb mitte vx toßine Jnimeñe ollex, ſyß eb ollex

tæma meddy eddest mitte woinut errasurra, ninck meddy Pattude eddest maxsada. Meye waiset Pattuset Jnimeßet olleme exinut, syß piddi kaas öx Jnimeñe meddy eddest maxma, ninck sen kuria ölleastmeße errataßoma. Kudt kaas meddy Oñistegkia eb mitte öx igkewenne ninck keicke wegkeweñe Jumal ollex, syß eb ollex tæma sen Pattu wææ, sen Jum̄ala wiha, ninck sen Keschu netuße mitte woinut kandada, echk ölle woytada, weel paliu wehemb meidt sest igkewesest Surmast erraluñastada. Needtsamat andet keick, sawat meile öxpeines Jumalast antuth. Sempraſt eb olle meil öx toine Nymi, echk Onne mitte antuth, kudt öxpeines sesinane Lapsukene, Von welchem d' Prophet spricht: Vns ist ein Kind geborn, Vns ist ein Sohn gegeben. Kumb öx toßine Jumal ninck Jnimenne on. |

Kudt meye nüit A. N. sen Jßanda ~~Hm~~ ~~Ghrm~~: küb sesinane vws sündinut Lavsukene on, lebby sen vßu keicke tæma hee tegkomeße kaas, omax olleme sanut: Syß lasckem meye tædda kaas sen eddest tennada. Waidt kuy pidda meye sen Jßanda keicke tæma hee tegkomeße eddest maxma, mea tæma meile on neutnut?

Eßimelt, lasckem meidt südbamest röimustada, ölle sensinatze Jlmalle tullemeße ninck suhre Ande. Omat nüit sen Pöha Johañeße wanambat, kudt Zachar: ninck Elisabet, keicke tæma Suggu ninck wößa kaas hend roimustanut, kudt Johañes se Ristia Jlmalle tulli. Kuy paliu pidda meye syß hend ölle sensinatze Lapsukeße röimustāā, kæ paliu, ia toesti paliu suhremb on, kudt Johañes se Rystia. Dem Johañes nicht gnungsam gewesen, die Schuchriemen auff zu lösen.

Laulwat needt Pöhadt Englid suhre roymu kaas ölle sensinatze Jlmalle tullemeße: Minkprast eb peax syß meye mitte laulma? Röymustawat hend needt Kariatzet ölle sensinatze Lapsukeße, kum̄alle neist Engelist öx sesarn suhr röym olli kulututh: Minckprast eb peax syß meye hend nente Kariatzede kaas mitte roymustama, Sempraſt eth sesarn suhr röymu eb mitte öxpeines neile Kariatzelle, erranis keickelle rachwalle, kudt kaas meile piddi tullema? Omat toch needt Tarckat sest Peiwa Toußmeße Mäast hend röimustanut, ninck saidt kaas weikasti röymustuth, kudt næmat sen Tæche negkisit, kumb næmat sensinatze Lapsukeße iure wyß: Minkprast eb peaxime meye

syß hend mitte röimustama, sen ölle, et se eike Homniko Taywa Koyto Tæcht, Ihr Ehrr Jumala P: oma Sana kaas meddy süddame siddes walgkustab.

Danckjagung: Lob vnd Preyß des Mundes. Sensama Ande ninck hëe tegkomeße eddest, lasckem meye nüit ninck igka ayal, nente Taywaße Peekunda kaas laulda: **Ehre sey Gott in der höhe: Gelobet seistu Jhesu Christ, das du Mensch geb: bist.** Sensinaße suhre ninck armuliko röymsa aya eddest, Olkut Jumal em̃is igkewest Kytetuth. |

Kudt meye hend nüit süddamest röimustama, Su ninck Kele kaas Jumala kytame. Syß lasckem meidt kaas heelmelel meddy Lehemeße thenida, ninck mottelda, et nüit Ehrr meddy heex on sündinuth, ninda olle meye ielles ömber meddy Læhemeße heex lodnuth, et meye neile keicke hee piddame neuthma.

Perrast, pidda meye syn opma, ny pea kudt Ehrr olli Ilmalle tulnut, on tæma meddy eddest algknut kañatada, syß lasckem meidt ielles ömber sen Issanda Ehrse Jalla sam̃ode siße astuda, ninck tæma Nyme perrast heelmelell kannatada.

Kañatat sina nüit minu Armas Inimene, külma, Nelgka ninck Jano, Tobbe, hedda echk muhd willeßust, Ey, syß motle sensinaße Lapsukeße pæle, kumb sinu heex on sündinut: Motle sen weddichse Talli ninck Söime pæle sen Bethlehem̃i Linna siddes, Wymatel motle kaas, kuy sinu Oñistegkia sen Kibbeda Surma meddy eddest on kañatanut, syß piddat sina toesti sensinaße Lapsukeße Jallasam̃ode siddes trost ninck röymo leudma.

On nüit sesinane Lapsukeñe meddy heex ilmalle tulnut: Syß erralasckem meidt öxpeines tæma siddes ellada ninck kañatada, erranis kaas errasurra, ninck [meddy] sen Surma kaas meddy Onnistegkia kytada

Se on nüit löhitelt nentesinaße Sanast öttelдut.

Ein Kind ist vns gebohrn, Ein Sohn ist vns gegeben.

Auwo olkut Jumalalle selle Ißalle öllewelle: Kæ meile oma Arma Aino Poya omast suhrest rochkest Armust on andnut ninck schenckenut.

Auwo olkut ſelle Jßandalle Jheſuxſelle Chriſtuxſelle, ſelleſamalle Lapſukeßelle kumb meile on ſündinuth, ninck ſelle Poyalle, kumb meile on antuth.

Auwo olkut ſelle Pöhalle Waimulle, kumba Wæe ninck Paiſtuße lebby ſeſinane Jlmalle tullemene on ſündinut. |

(7.)

Die dritte ChriſtPredigte, Von den Titeln vnd Namen des Newgebornen Kindleins: Aus dem Propheten Eſaia, am 9. Cap: Da alſo ſtehet:

Aõ 1602. 3. Januar: tractata ê. — 2: 1602. 26 Decem: trac: — 1604. 20. Janua:

Vnnd Er heißet Wunderbar, Raht, Krafft, Held, Ewiger Vater, Friedenfürſt.

A. R. R. Kudt nüit üchel Junimeßel üx Ande ſaab antuth: Jßeerranes nenteſamalle kæ wöyraſt mäaſt tullewat: Syß küßib üx igkames ny pea ſenſama annetuth Ande praſt, kui paliu ſeſama on, ninck mingkſarn nymi ſel Andel on, Et ſenſama Nime iures eikeſti ſaab tuttuth, mingkſarn Ande ſeſama on, mea enne is mitte tuttaw olle.

Eike ninda minu Armat ninck errawallißetuth Ryſti Jnimeßet, olle meye nente Joulo Pöhade ülle kulnut, Myngkſarnſe korgke ninck ſuhre Ande Jumal ſe Taywane Jßa meile wayſte Jnimeſtelle andnuth on: Seel ſiddes, eth tæma meile oma Arma ninck Aino Poya, kudt tæma keicko ſuhremba Ande, omaſt ſuhreſt rochkeſt heldeſt Armuſt ſchenckinut ninck andnut on.

Eth nüit ſeſama Ande wöhralt Maalt, ia Jumala ſeſt Taywaſeſt Jſſaſt Rüppeſt on thodut: Syß woime meye küll ſen Ryme perraſt küßida: Et ſeſinane Jumala armas Poick ſen lebby eikeſti meiſt nymetuth ninck kaas tuttuth ſaab.

Nüit on ſe Prophet Eſaias ſen Pöha W: ſiddes nechnut, eth ſe vwſſündinut Lapſukene allotho, ninck igkameheſt piddi errapoltuth ollema, Syß eb anna tæma ſelle Lapſukeßelle üche, moito paliu ninck moñeſarnaſt Nymedt. Ninck ſenſama eb toeſti mitte ilma kogkematta. Minckpraſt et tæma ſenſinaße Lapſukeße tæma ſuhre wallißuſt melleſtab: Kuy eb

peax tæma syß kaas mitte paliu kaunidt nymet andma? | Ninck sawat neute Ilmatalluside Ißandille moñesarnast Nymedt antuth: Minkprast eb peax syß sellesinaßelle Ißandalle ölle keicke Issandite, ninck Kuñingkalle ölle keicke Kuningkade, moñesarnast Nymedt antuth sama. Semprast annab se Prophet Esaias tæmale kwssarnast kaunidt nymedt, kuß tæma paiatab: Sen Vwesündinut Lapsukeße nymi on: Im̃etabbane, Jumala Nouw, Jumala Wegki, Wegkeff, Sodda Peemees, Igkeweñe Ißa, Rawo Kuuningkas.

Needtsinaßet Nymedt A. R. eb olle se Prophet Esaias mitte ißehennesast, Erranis lebby sen Pöha Waimo siße andmene, paiatanut. Sel kombel: Nüit sawat needt Ilmatalluset Issandat nymetuth. **Tarckat:** Sen wasto nymetab se Prophet sen Lapsukeße kahesarnse Nyme kaas, **Im̃etabbane** ninck **Nouw**. Sawat needt Ilmatallußet Ißandat nymetuth, Wegkewat: Sen wasto nymetab se Prophet sen Lapsukesse, **Wegkew** ninck **Sodda Pæmees**. Sawat needt Ilmatalluset Ißandat nymetuth: Armulikudt Issandat: Sen wasto nymetab Esaias sen Lapsukeße, ödhex Igkeweßex Ißax ninck Rawo Kuñinkax.

Et nüit sellesinaßelle Lapsukeßelle moñesarnast ninck kaunidt nymedt sab andtuth, kumb ölle keickede Inimeste Nyme, ia ölle keicke aßiade, mea woyb nymetuth sada, seusinaße ninck sen tuliewa Ello siddes. Syß taha meye nüit needtsinaßet Nymedt, sen Lapsukeße Ihesuxse auwux, heñesa ette wotta, ninck walatada, mea se Pöha W: meile lebby sen Propheti Esaiam Su, ödhe igka Nyme ures oppeb.

Se Arm tahax meile Jhū Chrī andada, lebby tæma Ilmalle Tullemeße ninck Surma: Et meye tædda | io sen eike Nyme kaas woixsime nymetada, Süddamest opma tundma, em̃is igkewest tædda kytame ninck tænname.

1. Wunderbar. Immetabbane.

1. Admirabilis. Nüit on selsinaßel Lapsukeßel paliu ninck moñesarnast Nymedt, sen Kiria siddes, ninck on kaas toesti sesana teutetuth: **Liebe Kinder haben viele Namen.** Ninck Jumall se Issa on tæmalle iße ny paliu Nymedt andnuth, Minckprast tæma on tæma armas Poick, kum̃ast tæmal öx suhr röymu ninck mele hëe on.

Nüit on sesinane Lapsukene, **Jmmetabbane.** Eßimelt, tæma Il[l]malle tullemesest, ninck Persoonist: Minckprast tæma eb olle mitte sündinut, ninck Ilmalle tulnut, kudt muhd Inimeßet, kæ Ißast ninck Emast ilmalle tullewat, Waidt Chri on Taywa siddes ilma Ematta, ninck Maapeel ilma Issadta, üxpeines sest Pöhast Waimust sündinut, ninck sest Neutzikeßest Mariast ilmalle tulnut, kumb ülle keicke Moistusse on, kumba ülle eb mitte üxpeines needt Inimeßet, erranis kaas needt Englit Taywa siddes piddawat imetellema. Warumb diß Kindlein heiße wunderb:

Perrast on sen Lapsukeße Person imetabbane, minckprast se igkewene keicke Wegkewene Jumal on Inimeßex sanut. Kæ woib hend sen ülle küll imetelleda? Kæ Taywa ninck Maa on lohnut, se læßib iße kuiwa holkidde pæl, kumast needt Heriadt ninck muhd Weddichset söid.

Imesarnanne on tæma kaas oma wallitzuße siddes, ülle keicke Moistuße, Tæma Rickı alleb tæma Imetabbasel kombel, Oma Pöha Risti Kircko wallitzeb tæma imetabbasel kombel, Tæma Vsckulißet hoyab tæma immetabbasel kombel. Tæma | tachtis sen keicke korgkemba Rickı siße sædta, mea eales syn Maapeel piddi ollema, ninck say iße se keicke waysemb Inimene syn Maapeel: Tæma tachtis oma Rachwa errapæstada, ninck piddi iße sen Kuningka Herodiße eest errapagkenema sen Aegygti Mää sisse, Tæma on keicke nente samalle sen igkewesse Ello toiwutanut, kæ tæma sisse vsckwat, ninck laßeb hend iße kesck nente Mördridte secka sen Rysti Ladwa peel erratappada. Minckjarnzel kombel on tæma oma Kircke igka Ayal wallitzenuth? Kui Tæma needt Israelli Lapset Aegypti Maast tachtis errapæstada, on Tæma næmat sen Punnaße Merre sen keicke suhremba hedda sisse wihnut: Minckjarn suhret Imeaßiat on tæma sen Korbe siddes techuut? Minckjarnse imetabbasel köbel, on tæma lebby nente Apostlide sen Ilma tachtnut ömber pörda? Keicke tæma Vsckuliste kaas on tæma imetabbane, kedda tæma tahab ellawax teha, needtsamat tappab tæma erra. Kedda tæma tahab üllendada, needtsamat süistab tæma sen Hauwa sisse.

Meye piddame syn löhitelt opma, eth meye sen Lapsukeße Ihm meddy rumala ninck sogkeda mele kaas, eb mitte piddame opma, Minckprast meddy motluße kaas eb woy meye tæma Töh mitte moistada, Semprast pidda meye tæma lasckma teha ninck murrezeda, et tæma küll

imetabbasel kombel meddy Silmade eddes alleb, kumatekit tæb tæma kui tao keick aßy piddab ollema, et meye heud sen ölle piddame imetellema, ninck tæma Wœe ninck Tarckuße eddest tænnama.

Consiliarius.

2. Rath. Rouw.

Perrast saab sesinane Lapsukene nymetuth Rouw, Se on: Tæma on tews Tarckust, ninck tæb keickelle | aßialle heed Rouwo andada. Kudt nüit keick Englidt ninck Inimeßet eb öchtekit Rouwo tæ, syß tæb sesinane Lapsukene keick aßiat awitada. Öx suhr ninck auwus aßy on se, kudt syn Maapeel öx hëë Rouw, sen keicke suhremba hedda siddes saab leututh. Kudt öx Inimene sen Surma hedda siddes leßib, ninck öxkit Inimene eb tæ tædda mitte awitada, Waidt kudt öx Hëë Arst woyb heed Rouwo andada, et se Inimene ielles terwex saab, sesama Arst saab weikasti kytetuth.

Eike ninda minu Armas Inimene, meye ollime lebby sen Pattu sen keicke suhremba hedda sisse sattnuth, kumba siddes meye keick piddisime erraricma, Jumala wiha alla ollime meye langnut, kumb öx pollew ninck erraricmenne Tulli on: Se Pattu leßi[b]s meddy Kaila peel, kumb öx raße Koorm on: Se Kochuret olli meidt oma Walla alla wihnut, et tæma meidt igkewest tachtis waywadta. Öche sensarnse hedda siddes, is olle öchekit Inimeße iures heed Rouwo, öxkit Inimene ech loius [woyß] is woynuth meidt sest Pattust errapeestada. Waidt sesinane Lapsukene on öxpeines se eike Rouwandia, kæ meddy keicke suhremba hedda siddes hæd Rouwo on leuduuth, ninck kaas neuthnut, myngk kombel meye keickest heddast piddisime errapeestetuth sama.

Minckprast lebby sensinaße Lapsukeße Rouw ninck Tarckus omat Algkmesest keick aßiat Lodut: Ninck sawat kaas tæma lebby peetuth. Lebby sensinaße Lapsukeße Rouw on kaas se Inimene Jumala Palgke perrast loduth. Kudt nüit se Inimene, lebby sen Kochuretti kawaluße, sen Pattu ninck igkewesse | erraricmesse sisse langis. Möda warsy on sesinanne Lapsukene Rouwo andnut, mil kombel se wayse Inimeße Suggu piddi errapeestetuth sama.

Diuus Bernhardus.

Sestsamast Rouwandiast on se Pöha Bernhar: kaunesti kiriutanut, sel kombel: Kudt nüit se Inimene sen Pattu sisse olli langenut, ninck

Jumalast erratagkanut, ninck sen igkeweße Surma sisse satnut, kumast eb öchtekit erraluñastust olli, sempraſt et Jumal eike on, ninck tahab kaas kindlasti oma Sana peel piddada: Waidt Jumala suhr ninck helde Arm eb woy mitte saldida, et tæma sen wayse Inimesse Suggu heñesest emis igkewest peax erratouckma: Syß on Jumala Poick, sen Salla Jumala Nouwandia siddes, sensinaße tarck Nouw andnut, ninck paiatanut: Justi moriatur pro Jniusto. Se Eike piddab surrema sen Pañiße eddest.

Sen pæle saab Kerradt peetuth, ninck ninda ötteldut: Ferat ergo Auxilium, qui dedit Consilium. Et nüit Jumala P: sen Nouw olli andnut, et se Eike, sen Pañiße eddest piddi errasurrema. Syß piddi kaas Jumala Poick sen Wayse Inimeße Suggu keickest heddast ninck waywast errapeestma.

Waidt nüit eb woy Jumal mitte kañata echk errasurra, ninck kudt öx Inimeñe olli exinut, ninda piddi tæma kaas kañatama ninck errasurrema: Syß on sen keicke tarckemba Jumala salla Nouwandia siddes, se Nouw antuth, et Jumala P: piddi Inimesse liha nick werre hennesa pæle wotma, sen Surma kañatama, ninck sen wayse Inimesse Suggu errapeestma.

Nüit eb olle se igkeweñe Jumala Poick sensinaße Nouwo mitte öxpeines andnut, erranis tæma on sensama kaas iße kulutanut. Eßimelt sen Paradyse siddes Adamille ninck Evalle. Perrast nente Patriarchille, ißeerranes Noalle, Abrahamille, Isaacci ninck Jacobille, Moyselle, Danidelle, ninck paliu toiste Kuñingkalle ninck Prophetille: Ninda, et sestsinaße Jumala Poya Nouwandiast, enne kudt se say teutetuth, ninck sen Liha siddes meile teedta andtuth, omat keick Prophetit sest kulutanuth.

Wimatel, kudt nüit Jumala P: hend meddy Liha siddes olli tæta andnut: On tæma sensama Nouw sedda vßinamasti kulutanut, sen Pöha Evangeliumi Oppetuße iße oppenut, ninck omalle Apostlille kesckaut, et næmat sensama Nouw keickelle rachwalle piddit kulutama ninck welia lahutama.

Se on nüit Löhide Sanade kaas ötteldut: Et Chri, Jumala ninck sen Neitzikesse Maria P: sen eike Nyme kañab. Et tæma Jumala Nouw saab nymetuth.

Paiatat sina nüüt: Woyme meye hend kaas sestsinatze Rouw-andiast tröstida? Ja toesti. Sedda erralatze sina sinu Süddamest mitte erra tulla, erranis pea ickex meles, mea se Prophet Esaias ötleb: Vns ist ein Kind gebohren: Vns ist ein Sohn gegeben. Jst er nun vns geborn, vnd vns gegeben, syß peab tæma toesti meddy Rouw ninck Rouwoandia ollema.

Mea Rouw annab tæma meyle syß?

Meye olleme wayset Jnimeßet syn Mää peel, ninck on meil paliu Rouwo tarwist, sensama leñyame meye syn heldesti ninck rickasti sensinatze Lapsukeße iures, kumb meile on sündinut, ninck sen Poya iures kæ meile on antuth, kumb tæma meile keick sen Pöha Euange-liumi Oppetuße siddes on tæta andnut, kumba siddes keick meddy Rouw seisab ninck on.

Tæma añab meile sen Rouw sen Pöha Euangeliumi siddes, kuy meye meddy Pattußest Jlmalle tullemesest | mesest piddame wallales sama. Tæma añab meile sen Rouw keicke meddy Ello siddes, kui meye piddame Jumala mele prast ellama. Tæma annab meile sen Rouw, kuy meye eikesti piddame vsckma, heelmelell kañatama, onsasti errasurrema, röymsasti wymsel Peiwal völlestoußma, ninck iulkesti Jumal[l]a Kochto Jerin ninck tæma Palle eddest seisma, tæma kaas ellama ninck wallitze-ma emis igkewest.

Ja, Minckſarnatzel kombel annab tæma meile se Rouw?

Nüüt on toesti Jumala sen Jßanda Engel neile Kariatzelle vöche hæ Rouw andnut, eth nœmat hend eb mitte pidda kartma, moito paliu enamb hend röymustama. Ninda omat kaas neebt Englit neile Tar-cka lle se Rouw andnut, eth nœmat ielles piddit omale Maale meñema.

Kudt nüüt Jumall weel tœnakit Peiwa neebt Englit tahax meddy iure leckitada, kæ meile itze neebtsarnat Rouwnut tahax andada, syß woixime meye hend sen kaas röymustada ninck kinnitada

Mala: 3. A. R. R. kudt meye sedda tahame, syß eb tæme meye mitte mea meye palwuma. Minckprast katze, se Engel sest Toiwutußest on oma Templi sisse tulnut: Sesama Rouw ninck Rouwoandia on toddest tul-nut, ninck eb olle meile vöxpeines sen Jumala Tachtmeße tœdta andnut.

Erranis tæma laßeb meile senſama weel tæñakit peiwa teebta anda, lebby tæma kalli Sana ninck nente Kircko Jßandite Suh, eth meye sen Pöha Apostle Pauluße kaas woyme paiatada: Kudt kaas öx Engel Taywast meile öche toyse Euangelium kulutab, kudt meile Chrı ninck neebt Apostlit omat kulutanut, **Der sey verflucht.** Luc: 16. Sie haben Mosen vnd Proph: Item. Wer euch höret, me audit. |

Tahab sind nuith se Kochnret heitoda, ninck paiatab: lebby sensinaße Nouwo eb sa sina mitte awituth, ninck se Lapsukeñe eb olle kaas sinu hëëx mitte ilmalle tullnuth, ninck se Poick eb olle kaas sinull mitte antuth: Syß paiata: Pagkene minust erra, sina Pörgku Koyr, Minckprast se Lapsukeñe on sesama suhr röymo, kumb keickelle rachwalle piddab tullema. Sesinane Lapsukene on kaas se keicke Jlma Oñistegkia: Kæ hend iße on andnuth öchex Erraluñastußex mebby Pattude ebbest. 1 Tim: 2. Eb mitte öxpeines mebby, erranis kogkonis sen Jlma Inimeste Pattude ebbest.

Kinwsab sind nüith, se Kochnret ebbespeiti sen Jumala Kesckn, Pattu, echk muh willetsuße kaas, ninck tachtwat sinu Pattut sind öppris alla wayoda: Syß oßi nouwo sen Jßanda Jhxe Chrixe Euangeliumi sibbes, kuß tæma paiatab: Mina ollen tulnut nente waiste Pattuste, ninck eb mitte Matth: 9. nente Eikede prast. Denn ds ist ie gewißlich wahr, vnd ein thewer etc: 1. Tim: 1.

Tahab sindt se Surm, kudt mebby Wymne Waynlañe errraheitoda, syß wotta sensinaße Lapsukesse kudt sinu Oñistegkia Nouw, kæ seel on paiatanuth: Warlich ÷÷ Jch sage euch: So Jemand mein Joh: 8. wort wird halten, der wird den Todt nicht sehen ewiglich. Vnnd Vnd abermael: Jch bin die Aufferstehung vnd das Leben: Wer an mich Joh: 11. gleubet, d' wird leben, ob er gleich stürbe: Vnd wer da lebet Vnd gleubet an mich, d' wird nim̃ermehr sterben. Kæ nüit sensinaße Nouwo meles peab, se[n] woib suhre röymu kaas sen Surma wasto paiatada: Se Surm on erraneltuth sen Woymuße sibbes, Surm, kuß on sinu Odda? Porgkuhaud kuß on sinu woymus? Gott aber sey danck, der vns etc: |

3. Krafft. Wegkew.

Kolmandel, nymetab se Prophet Esaias sen Lapsukeße wegkew. Sen kaas tahab tæma oppeta, et sesinane Lapsukeñe eb mitte öxpeines

tæ hæt nouwo andada, Erranis tæma on kaas ſe keicke wegkeff Jum̃al iße, kenne Keddede ſiddes keick Loiußet omat, ninck woib teha mea tæma tahab, Minckpraſt tæma on ſe keicke Wegkewene Jumal, ninck kannab kaas toeſti ſen Nyme.

Moiſta minckſarn wayſet, Soggedat ninck Hulludt Inimeßet omat nüit needtſamat, kæ ſeel motlewat, et næmat lebby nente hæ töh, keickeſt Pattuſt tachtwat errapæſtetuth ſada? Waidt ſeſama piddab ſe keicke wegkewene Jumal tegkema, Kæ needt Pattut errakuſtutab, ſen Surma erranelab, nick ſen igkewene Ello ielles toob. Sempraſt on nüit keick aßy tühi, kudt ſina ſinn hee töh pæle lotadt. Muh Hiwuliko hedda ſiddes, kuß eb kekit woy awitada, ſaab ſeſinane Lapſukene **(: Wegkew :)** nymetuth, minckpraſt tæma woib meddy Henget ſeſt Surma heddaſt,
2. Reg. 20. ninck Pörgkuhauwaſt errapæſtada. Kudt meil Exēplit omat: Se Kunning=
Esa: 38. kas Hiſkia[s] olli ſen Surma hedda ſiddes, Se Prophet Daniel nente Louwehauwade ſiddes, Jonas ſen ſuhre Mere kalla Kocho ſiddes. Sadrach, Meſach, Abednego, ſen Tulliſe Achio ſiddes: Kum̃ateckit on ſeſinañe Lapſukene, kudt ſe eike Jumala Wegky næmat hoidnut, Minckpraſt tæma on keicke Wegkew.

4. Held. Sodda Pæmees.

Neliandel, nymetab ſe Prophet Esaias ſen Lapſukeſſe, öx im̃etabbane ninck Wegkew Sodda Pæmees, kæ öxpeines ſuhret im̃eaßiat neutab, ninck | ſen Woymuße tæma Wainlaße waſto peab. Seſinañe Lapſukene on ſe eike wegkeff Sodda Pæmees, kæ ſen Kochuretti keicke tæma Wæe ninck Raudriſta kaas on maha löhnut, ninck iaab ſen Püty welia: Sempraſt on tæma kaas iße paiatanut, Confidite in me, ego
Joh: 16. Vici mundum: Olket röymſat, mina ollen ſen Ilma öllewoidtnuth.

Nüit loehme meye, eth ſeel ſuhredt ninck wegkewat Sodda Pæmehet omat olnut, kæ ſuhredt im̃eaßiat omat technut, ninck omat Wainlaßet
Helden in d' H. Schrifft. öllewoydtnut. Se Patriarch Abraham on öchel hawal Nelli Kuñingkat maha löhnut. Gideon on Sabbatuhat meeſt, öche pißokeße hulcka rachwa kaas maha löhnut. Simson on öche Hobboſe Poſchke Luh kaas tuhat Meeſt ſurnux löhnut. Needtſamat A. N. omat toeſti wegkewat Sodda Pæmehet olnut, Waidt kum̃ateckit ewat olle næmat ny iulket ninck

wegkewat mitte olnut, et næmat omat tochtnut sen Surma, Pattu, ninck sen Kochnretti Nickus kinni hackadta, se Surm on nente keickede völle ninck Peeissandt olnuth. Der Todt ist irer aller Meister worden, hat sie mit seinem Spies alle erwürget, ds keiner kein fingerlein hat regen köñen. Ninck eb olle kekit [nente] sensinatze Lapsukeße sarnañe olnut. Minckprast kekit neist, [Abra] Adam, Abraham, Moses, Josua, echk Dauid, eb olle sen Jumala wiha mitte woinut kandada, kekit eb olle woinut sen Kesckn Netuße errawottada, echk sen Mao Pee katki tallada, sen Surma ninck sen Pörgkuhauwa errarickuda: Kudt öxpeines sesinane Lapsukene, on se keicke wegkewamb Sodda Pæmees, kæ keick tæma Wainlaßet on maha löhnut, Jumala wiha waikistanut, sen Kochnretti wæe ninck Nickus errarícknut, needt Pattut sen keicke sünwemba Merre siße süstnuth. Löhitelt, Tæma on sen Kochnretti keicke tæma wæe kaas wangkix | wotnut, ninck næmat keick hebbedax technut, Et meye næmat woime pilckada, nairda ninck öttelda, Surm, kuß on sinu Odda, Pörgkuhaud kuß on sinu woymus? 1 Cor.: 15. Laße meil se öx kindel, ia se keicke wegkewamb Sodda Peemees olla. Kudt nüit needt Tyrannidt, sen Sodda siddes heud völlestostwat, ninck tachtwat sen Pöha Risti Kircko erraneeldta, syß on toesti tæma kaas wegkew ninck walmistuth, kui tæma sensama, sen Kuningka Pharao, Señacheribbe, ninck palin toiste enambille neuthnut on. Se Lapsukeñe Ihs̄ on meddy eike Kindel Linn, Ja se Jßädt Zebaoth on meddy kaas. Se Jumal Jacob on Psal: 46.
meddy Hoidia.

5. Ewiger Vater. Jgkeweñe Jßa.

Se Prophet Esaias tahax heelmelell sen keicke korgkemba trosti meddy waiste kurbtuße Süddame siße andada, mea Jumal meile lebby tæma Poya neuthnut on. Nüit wallatab se Prophet keickede Sanade kaas meddy hebba ninck waywa pæle. Minckprast tæma tæb küll mea meil waya on. Se on tebby Murre, (: tahab se Prophet öttelda :) eth teye mottelde, Jumal on öx wihaw Jumal, ninck wihastab tebby kaas, Tahab teidt sen Pattu prast sen Pörgkuhauwa sisse lüickada, kudt teye sensama kaas ollet vordehninuth.

Waidt sen Nyme kaas (: **Ewiger Vater** :) tahan mina teile öche

suhre röymu neutada, et Jumal tebdy kaas eb enamb mitte wihasta, denn diß Kindlein heist Ewig Vater.

Minckprast öxkit Ißa syn Määä peel eb armasta omat Lapset mitte keickest süddamest, kudt Jhz Chrz meidt armastab. Wie sich ein Vater erbarmet vber sein Kindlei (: spricht David :) so erbarmet sich d' Herr vber die, so in fürchten. Vnd Esaias, Kui nüüt öx Ema oma Lapse tröstib | oma Sülle pæl, eike ninda tahan mina teidt kaas tröstida Israel. Kumb Issa echk Ema woib ny heldesti oma Lapse kaas paiatada, kudt Jhz Chrz keicke Waiste Inimeste kaas sen Euangeliumi siddes paiatab: Olle röymus minu Poick, sinu
Matth. 9. Pattut omat sinulle andex antuth. Olle röymz minu Tüttar, sinu Vsck on sind awitanuth. Öxkit Issa eb murreßa ninda oma Lapsede eddest, ninck eb olle kaas mitte ny helde andma, mea tæma Lapse tarbex tulleb, kudt Jhz Chrz meddy eddest murreßeb, ninck on helde andma, mea meddy tarbex tulleb.

Sesinane Lapsukene nymetaxe kaas semprast igkewene Issa, eth tæma emis igkewest meddy eddest murreßeb. Kudt nüüt öx Hiwoliko Issa oma Lapse eddest vßinasti murreßeb, sensama eb woy tæma enamb mitte teha, ny kauwa kudt Jumal tæmalle sen ello annab, prast on tæma abby kaas erra, ninck piddawat neet Lapset prast iße henneßa eest murreßema. Waidt sesinane Lapsukene on öx igkewene Issa, kæ ickex meddy eddest murreßeb, ninck walwub igka ayal ülle oma Pöha Risti Kircko. Meddy eßimenne Issa Adam on lygki Tuhat Aastat oma Kircko eddest murreßanuth, Noah mitto Sadda Aastat, prast on nente kaas erra, ninck omat errasurnuth. Waidt sesinane Lapsukene on öx Igkewene Ißa, kæ seel istub Jumala Parrembal Kæel, ninck tahab emis igkewest meddy Issa olla, ninck meile andada, mea meddy hiwolle ninck hengelle tarbex tulleb.

6. Friede Fürst. Rahwo Kuningkas.

Sen Kuwende nyme kaas, saab se Vwssündinut Lapsukene nymetuth, **Rawo Kuningkas.** Semprast et eb tæma sen Ilma siddes mitte pea mæßama. | suhre ilma tallnße Kuningkade Sodda Wæe echk Raudristade kaas, ninck paliu werræ errawallama, kudt Alexander,

echk muhd enamb Kuñingkat omat techmut. Erranis sesinañe Lapsukeñe piddab waykedutze ninck Rahwo siddes ellama ninck wallitzema, keickes paikas Rahwo tegkema, ninck oma Wainlaßelle kaas Rahwo andma.

Syn tahax nüit kekit mottelda, kui woib sesinane Lapsukene Rawo Kunningkas nymetuth sada, kudt doch keick aßy tuñistab, koho sesinañe Lapsukeñe eales tulleb, kuß tœmast saab ötteldut, seel on Jgkex waino ninck Sodda, ninck kœ sensinatze Lapsuketze wasto wottab, sel eb olle kußakit rawo. Ny pea kudt sesinane Lapsukeñe Bethlehemi Liñas ilmalle tulli, möda warsy olli seel suhr hedda ninck waiwa, eth se Kunningkas Herodes needt ilma Süyta pißoketzet Lapsuketzet lasckis erratappadta. Kudt meddy Jßandt Chri Jherusalemi Liñas algkis öttelda, syß toisis kogkonis se Linn sen Jßanda Christuxe wasta. Keicke nente Patriarchil', Prophetill, Apostlill ninck Mertleril, eb olle mitte rahwo olnut, kœ sensinatze Lapsuketze omat wasto wothnuth, erranis nœmat omat igkameheſt wihastuth. **On se nüit Rahwo? Costa.**

Se Prophet walatab keicke enambist sen Waimoliko ninck igkewetze Rahwo pœle, kuy meye Jumala kaas woyme Rahwo sada. Minckprast meye piddame keick tuñistama, et meye sen Pattu ninck Rüwwesutze perrast heud Jumala eest kartame, ninck eb olle meil Öhd ninck Peiwa rahwo. Minckprast meddy Südda tunistab, et meye sen igkewesse Surma olleme verdehninuth. Semperrast eike ninda, kudt needt Merre Lainedt mœßawat, kudt se Tuhl weikasti puhub, eike ninda on kaas meddy Südda, kudt meye Jumala pœle motleme.

Nüit eb olle üxkit Jnimene syn Maapeel, echk üx Engel Taiwas, kœ sensama Waino woys waykistada. Waidt sesinane Lapsukene on se eike Rawo Kunningkas, kœ meddy Süddame Waino waikistab, ninck meile sen eike Rawo annab. Kudt se Pöha Apostel Paulus paiatab: Eth meye Ro: 5.
nüit lebby sen vssu olleme eikex sanut, syß on meil Rahwo Jumala kaas, lebby Jhm Chrm. Jtem Eph: 2. Tœma on meddy Rawo, ninck lebby tœma Liha on tœma sen Waino errawothnuth. Vnd Chri selbs spricht. Meinen friede laße ich euch, Meinen Friede gebe ich euch. Als der H: Jhr vnuersehens zu seinen Jügern hineintrat, vnd ihnen den friede Wünschet, Nicht der Welt, sondern Gottes, da Er seine Jüng' grüßet

vnd spricht: Friede sey mit euch, da er sich selbst den friede heißet. Sempraſt kañab se Lapsukeñe kaas toesti sen Ryme, Et tæma se eike Rawo Kunningkas on.

Löhitelt, se eb olle sen Lapsukeße süy mitte, erranis se on sen Kochuretti ninck Pannitze Jlma Süy, kæ sen Lapsukesse, tæma Rickuße ninck Sana Waynlaßet omat, ninck tachtwat sensama öppris erraneeldta. Mea woib se Lapsukene sen wasto teha, kudt tæma sen Soyme siddes læßis, eth se Werry Koir Herodes, needt Jlma Süita Lapsukeßet on lasknuth erratappada.

Et nüit needt Risti vsckulißet Jnimeßet, sensinatze Lapsukeße perrast, sen Jlma siddes sawat waywatuth, syß piddawat næmat hend doch kinnitama, eth næmat lebby sensinatze Rahwo Kunningka, Jumala, keicke Englide ninck vsckuliste Jnimeste kaas, sen igkeweße Ammo ninck röimu siddes piddawat ellama.

Se on nüit A. R. löhitelt öttelduth, nente sinatze Rymest, Wunderbahr, Raht etc: Vide Sim: Paul: 1. parte. folio. 81. quam breuissime totā concionem repetes.

Meye tahame seye iure iettada, ninck Jumala tæma Armu eddest tænnada. |

(8.)

15. Maii 1603.

2.

11. Maii 1604.

Die ander Predigt. vber den Gesang Christ lag in Todes banden.

Vnd lauten die 3. Verß.

2. **Den Todt niemand zwingen kundt etc:**
3. **Jhr Chri Gottes Sohn, an vnser etc:**
4. **Es war ein wunderlicher Krieg etc.**

Meñewal Pöha Peiwall olle meye algknut, sest kauni ninck röymsa Lihawotme Laulust Jüttelda, ninck ollet teye sensama Jütluße siddes nente sinatze Kolme Oppetußest kulnut. Eßimelt ollet teye kulnut, kuy teye ned Sanat (Christ lag in Todes banden) piddate eikesti moistma, kuy meddy Jssandt Chri sen Surma Keusis on læßinuth, ninck meddy

Pattude eddest sen Surma sitze antuth. Sæl on Chr̃ toesti keicke tæma Hiwo kaas sen Surma Keuside siddes lætzinut, ninck suhre hedda kaas ömberantuth.

Perrast ollet teye kulnut, kuy meddy Issandt Chr̃, kudt se eike Sodda Pæmees ölle Pattu, Surma ninck sen Pörgkuhauwa, sest Surmast on öllestoutznuth, ninck meile sen Ello ielles thonut.

Kolmandel ollet teye kaas kulnuth, kuy meye syß heud piddame piddama, meddy Issanda Chrx̃e tæma hætegkometze wasta. Moistket sel kombel, oppeb meile meddy Laul. Sest meie piddame röimustama, Jumala Kythma ninck tæñama, vnd singẽ Alleluia. Se on: Meye piddame Süddamest laulma, ninck Jumala suhre röymu kaas tænnama, tæma suhre hæ tegkometze eddest, mea tæma meile neuthnut on.

Nüith taha meye A. N. sensinatze Jütlutze siddes eddespeiti kulda, kuy meye waysek Jnimetzet sen Surma walla alla olleme sattonut, ninck kuy se Surm sen Woymutze ölle meidt on sanut

Perrast taha meye kaas kulda, kuy tao ninck mingk kombel meye sest Surma wallast olleme errapæstetuth. Neutesinatze mollembade Oppetutze siddes, saab meile se Summa sest Pöha Risti Oppetutzest tædta antuth, Semperrast piddat teye sensama hælmelell kulma, ninck kaas meles piddama.

Zum Ersten.

Meñewal Pöhapeiwall ollet teye kulnut, eth se Pöha Risti Kirck laulab. Christ lag in Todes banden, Für vnsere Sünde gegeben, d' ist wied' erstanden, vnd hat vns bracht ds Leben. Chrĩ on meile thonut sen Ello, laulame meye. Syn tahax | nüit kekit iüttelda. On meile Chr̃ sen Ello ielles thonut, kuy tao on syß se Ello errakaotuth, Ninck kuy olleme meye Jnimetzet sen Surma walla alla sattonut? Sesama oppeb meile meddy Laul: **Sedda Surma is woinut kekit tallita, keicke Jnimeste Lapsede ihres.** Se on: Se Surm wottis keicke wæe ninck wöymutze erra, keickede Jnimetzelt. **Kuy sündis se?** Se tegkis keick meddy Pattude Süy, eth eb ögikit wagkus woynut leuda, Sest tully se Surm ny nobbedasti, ninck wottis meddy pælt sen Woymutze, **hielt vns in seinem Reich gefangen.** Wie ds Leben verlohren worden.

Gene: 1. 2. 3. A. R. teye kulete sagkedasti, eth Jumal sen Inimeße oma heñesa Palgke prast on lohnut, eth tæma Pöha, wagka ninck ilma Süyta piddy ollema, ninck neile kaas öche Keſcku andnut ninck paiatanut: Sina piddet keickest Puihst söhma mea sen Aya siddes on, Waid sest Puhst sest tundmeßest hæst ninck kuriast eb pidda sina mitte söhma, **Deñ welches tags du dauon isſest, soltu des todes sterben.**

Abgunst vnd boßheit des Teuffels. Nüith eb olle se Kochuret sesama selle wayse Inimeße Suggule mitte günninuth, eth se Inimene Pöha, Eike ninck Jumala tæma heñesa Palgke prast olli loduth, Moito tæma on oma Libbeda kelæ kawala melæ nick herrise kombe kaas sen wayse Inimeße Suggu errapetnut, kuß se Kochuret lebby sen Mao Suh se Eua wasta paiatis: Teye eb piddate mitte sen Surma errasurrema, Moito Jumal tæb, kumba Peiwa siddes teye seſtsinaßest Puhst söte, syß piddawat teddy Silmat ölleſawatuth sama, ninck teye piddate ninda ollema kudt Jumal, ninck tædtma, mea hæ ninck Kurry on, Ninck Eua walatis se Puh pæle, eth sest Puhst hæ olli söda, ninck armas neha, eth tæma öx ſesarn Puh olli, ke ned Inimeßet ny tarckax tegki. **Se ölle vnnutis Eua** Jumala Keſcku erra, ninck soy sest Puhst, ninck andis Adamille kaas, ninck Adam söy

Fall des Menschen. sest Puhst. **O suhr hedda et Adam ninck Eua** Jumala Keſcku ny pea ollit errauunutanuth. Möda warsy saidt nente Silmadt ölleßawatuth, ninck nægkisit eth næmat allasti ollit. Syß tulli se Surm ny nobbedast, ninck wottis meddy pælt sen Woymuße, piddis meidt kinni oma Rick̄.

Nüith on meddy Jumal öx Toßine Jumal, mea tæma öxkordt on paiatanut, se tahab tæma kaas kindlasti piddada, Nüith olli Jumal selgkesti Adame wasta paiatanut: **Welches tages du von dem Baum isſest, wirstu des Todes sterben.** Ny pea kudt Adam Jumala Keſcku olli ölleastnut, mödewarsy olli tæma sen Surma alla heitetuth, ninck is olle kaas mitte wißimb, kudt se, eth tæma piddi sen Pörgkuhauwa siße wayoma. |

Wie grewlich der Mensch gefallen. Kuy se Inimeñe Jumala Keſcku is mitte ollex ölleastnuth, syß ollex tæma keicke hedda ninck willeßuße eddest wabba olnut, Waidt eth tæma nüith Jumala Keſckü on ölleastnuth, syß on tæma kaas errakawutanuth Jumala Armu, se igkewene Önne ninck Eikedus, [ölle sedda]

Ja se igkewene walgkus, ninck on sen wasta satnuth, sen Igkeweße Pim̄edußе sisse. Sum̄a ninck löhitelt, Perrast sen langmeße on se waine Inimeße Suggu selkombel errarickututh, eth kaas keick mea eales meddy siddes on, kudt meddy Südda, Meel, Motlus ninck tarckus, meddy Liha, Werry, rasw ninck Luh, ia keick sesama mea meye eales woyme mottelda, se on keick sest Kochurettist Lebby sen Pattu [sel] erra= Alle Menschen vdampt.
rickututh, eth eb sæl mittekit hæd olle ülleiehnut. Semprast eb woy sæl mittekit hæd meist sündida echk Ilmalle tulla, **Den was von Fleisch gebohren wird,** ist fleisch, Se on: Aino hirm ninck Patt Jumala eddes.

Semprast olle meye keick, ny paliu kudt meydt eales woid olla, Ws d'mensch von ihm selber vmag.
ke meye Adamist olleme ilmalle tulnut, meye olleme keick, ia keick olleme meye, eike sestsamast Suggust, mea Adam prast sen Langmeße on olnut, moistket, tews Pattu, hedda, willeßus, haikus, ninck wimatel sen Igkeweße Surma alla heitetuth, ninck exime weel igka Silma pilckmeße ayal Jumala tæma Kally Sana ninck nente Küm̄e Keſckude wasta. Waidt nüith seisab Jumala tæma Kindel Sana ninck Kesck sæl, ninck Urtheil des Göttlichen Gesetzes vber alle Menschen.
paiatab ninda: Teye Inimeßet, ninck Inimeße Lapset, Ninda piddat teye ellama, üche puchta, illosa ninck auwsa Ello siddes, tahat teye moito, minu Armu ninck Önne. Waidt nüith eb ellate teye ninda mitte, kudt Jumal tahab, ninck teye eb woite kaas mitte sel kombel ellada, Minckprast teye ollete Pattu siddes sündinut, ninck ilmalle tulnuth, Pattu siddes ollet teye am̄a seye sato ellanuth ninck teye eb woite ilma Pattuda sen Ilma siddes mitte ellada, Ninck sesama piddab teye kaas iße tunnistama, eth keick mea teddy siddes on, se on keick Pattu, Syß kulket (paiatab Jumala Kesck) mea teddy palck on. Se igkewene Surm ninck Pörgku Nuchtlus, on teddy palck. Erranetetuth olkut, ke eb mitte pea, mea sen Keſcku siddes kiriututh seisab, mea Jumal isse andnut on. |

Syn kule meye A. R. kuy se Kesck meidt errahuckutab sen igkeweße Surma sisse, meddy Pattude perrast, eth meye sen Pörgkuhauwa siße em̄is igkewest piddisime wayoma, se eddest is piddy üxkit Inimene kry echk wabba ollema, minckprast meye ollime keick sen Surma alla heitetuth, kudt meye laulame. **Sedda Surma is woy kekit** tallita,

keicke Inimeste Lapsede iures, se tegkis keick meddi Pattude Süy, eth eb
üxkit wagkus woynut Leudta;

Bekentnis der Christlichen Kirchen.
Se Pöha Risti Kirck A. R. laulab toesti ninck oppeb meit keickit,
et eb üxkit Inimene Jumala eddes ilma süyta olle, kuy Jumall meite
kaas tahab oma Kochto siße meña, syß leüyab tæma meil ny palin
wölgka ninck Pattu, eth tæma meydt sempraſt em̄is igkewest heñesest
Ps: 130. erralückab sen igkeweße nuchtluße siße. **Wie wir dañ sonst auch sin-
gen: Deñ so du wilt ds sehen an, was Sünd vnd vnrecht ist
Ps: 14. gethan, wer kan Herr für dir bleiben.** Ps: 14. Se Issandt
walatis Taiwast, nente Inimeste Lapsede pæle, eth tæma tachtis neha,
kaas sæl kekit piddi tarck ollema, ninck Jumala prast holima. Waidt
næmat ollit keick erraexinuth, nick eb mittekit hæd technut, eb kaas üxkit
Inimene.

2. Vnuermögen aller Menschen.
Perrast tuñistab kaas se Pöha Risti Kirck oma nöddruße, eth
eb üxkit Inimene sedda Surma olle woynut tallita, kuß se Pöha Risti
Kirck laulab: **Den Todt niemand zwingen kundt, bey allen Men-
schē Kindern.** Syn kulet sina minu A. Inimene, eth meye keick, ia
needt keicke suhremat Pöhad Inimeßet sen Surma alla olleme heite-
tuth, Kudt kaas se Pöha Apostel Pauls tunnistab: Rom: 5. Lebby
Ro: 5. üche Inimeße on se Pattu sen Ilma siße tulnut, ninck se Surm lebby
sen Pattu, ninck on ninda se Surm keickede Inimeste iure tungnut
sempraſt eth næmat keick ollit exinuth. NB. Ro: 3. Den es ist hie
kein vnterscheit, sie sind alzumal Sunder etc:

D' Todt ist nit geschaffen.
Syn piddat teye rum̄alat Inimeßet kaas moistma, ninck sest
Ebbaußu Koñest pra iethma, ke sæl paiatawat, Jumal on sen Surma
ninda üche[x] Inimeselle lohnut. Waidt sina waine rum̄all Ini-
mene piddat tædtma, ninck meles piddama, Jumal eb olle sen Surma
mitte lohnut, moito se Surm on lebby sen Pattu tulnut, sest Kochn-
retti kaddest ninck wihast, kudt kaas lebby sen Eßimeße Inimese Vnge-
horsame. Kudt se Inimene Jumala Keseku eb mitte ollex ülleastnut, syß
eb ollexime meye sest Surmast mittekit tædtnut. Waidt sen Pattu prast
on se Surm tulnut, ninck wottis medd y pælt sen woymuße, hielt vns
in seinem Reich gefangn |

Nedtsinaßet Sanat A. R. opwat meile, minckſarn suhr wegky

ninck woymus sel Surmal on, sel Surmal on ǖx sesarn wegky olnut, ety eb ǖxkit Inimene olle tæbba woinut tallita, ia ǖxkit Inimene, kæ Adamist omat sǖndinut ninck ellanut, ninck ke weel nǖitkit ellawat, ninck am̃a sen Wymsen Peiwa pibbawat ellama, neebtsamat on se Surm keick erratapnuth, ninck tappab weel tennakitpeiwa, ia am̃a sen Wymsen-peiwa, ǖxkit Inimene eb woy sen Surma wasta mitte seista.

Kudt meye nǖith A. N. pißuth taaspeiti motleme, kuy se Surm algkmesest sest Ilmast keickebe Inimeste kaas vmberkargknut on, syß pibba meye tunnistama, ety ny mitto tuhande, ia ilmaerralugkematta tuhande Inimeste sæas, eb olle ǖxkit Inimene leututh, ke sen Surma wasta on woynuth seista, moito se Surm on næmat keick erranelnuth ninck errata ppanuth. Kuß omat neb Patriarchit, ke monda Sabba Aastat omat ellanut. Adam Vixit — 930. Seth — 912. Jared — 962. Methusalah vixit — 969. mortui sunt. Koo omat neb suhret ninck wegkewat Sobba Pæmehet ninck Kunningkat iænuth. Kudt sæl omat olnut, Simson, Gibeon, Se Kunningkas Dauib, ke Karrud ninck Louwit ǖllewoitnut omat, Koo on se Tarck Kunningkas Salomon iæh-nut, koo omat neb Prophetit, Apostlit, ninck neb toysek Pǒhad Ini-meßet iænut, koo omat mebby Wanambat, ke enne 80. 90. 100. Aastat omat ellanut. Se ilma heutǖh Surm on næmat errahuckanut. Kuß olle meye, Sina ninck Mina, ǖlle. 7. 8. 10. 30. etc: Aastat. NB. Xerxes weint bitterlich, ba er vom hohen Berge sein Kriegs Leute als 11 mäl 100. tausend: man siehet, banon vber 100. Jahrē keiner mehr im Leben verhanden sein wirb. etc: Sim: Paul. 1. par: 669. Moista minu A. Inimene, meye eb olle mitte wabba sen Surma ebbest, moito meye olleme keick sen Surma alla heitetuth, se Surm Kækistab ninck tappab meibt keickit erra, ninba kudt tæma Algkmesest sest Ilmast on techuut, sesama kombe peab kaas se Surm keickebe Inimeste wasta, am̃a sen wymsen Peiwa. Den Todt kan niemand zwingn.

Meye Loehme kaas A. N. ety kax Inimeßet algkmesest sest Ilmast ellawalt omat ǖlleßwoetuth Taywaße, Kudt se Patriarch Enoch, ninck se Prophet Elia, nebsamat eb olle mitte errasurnut, moito næmat omat ǖlleßwoetuth Taywaße. Waibt enne sebba, ninck kaas perrast, omat ny palin ilma errapaiatamatta Sabbatuhat korba Inimeßet, ke Gen: 5.

Adamist omat sündinut, kekit eb olle sen Surma woynut tallidta. Wie kürtzlich gehöret. |

Se on nüüth A. R. löhitelt iütteldut sest Eßimeße Oppetußest, kuy meye wayset Inimeßet, sen Surma walla ala olleme sattonuth, ninck kuy se Surm sen Woymuße ölle meidt on sanuth. Moistket A. R. Se on keick meddy henneſa Pattude Süy, eth eb ÿxkit wagkus

D. Prediger Salom: 7. woynut leuta. Toesti A. R. on se kaas toßy, mea se Kuñingkas Salomon on paiatanut: Sæl eb ole ÿxkit Inimene Maa pæl, ke hæd teb ninck eb mitte exi. Semprast omat kaas keick Pöhadt Inimeßet tews Pattu ninck eb ÿxkit wagkus nente inres, ia sesama Inimene, ke ilma Süyta ninck wagga syn Ilma eddes on, sesama Inimene eb olle Jumala eddes mitte wagga echk ilma Pattuda. NB. Ds solten die Naßweisen lernē, die sich selbst fur from vnd gerecht halten. Exo: 34. Innocens non est coram te innocens. **Sondern es heist.** Vmb ver-

Psal: 32. gebung der Sünden werden dich alle Heilign bitten.

Das Ander Stück.

Eddespeiti A. R. taha meye sen Toyse Oppetuße siddes kulda, kuy tao ninck mingk kombel meye syß sest suhrest heddast ninck Surma wallast olleme errapæstetuth. Sesama oppeb meile meddy Laull, kuß meye ninda laulame:

2. Wer vns aus des Todes Banden erlöset. **Ihr Chrɪ Jumala P: meddy aßemelle on tulnut,** Ninck on ne Pattut errakustutanut sen kaas etc: totum versum.

Syn kulet sina minu A. Inimene, sina ollet mea Suggu sina eales tahat, kuy selgkesti meddy Laul meile oppeb ninck neutab. Eth eb meil muhd Önne mitte olle, Taywa siddes echk Mää pæl, ke meydt woib awitada, kudt ÿxpeines Ihr Chrɪ Jumala P: Tæma on meddy aßemelle tulnut, ninck sest Neüßikeßest Mariast meddy Liha ninck werry hennese pæle wottnut, eth tæma meydt sest Surma heddast tachtis errapæstada ninck awitada.

Chri trewe hülff an vns. Minckprast A. R. meye wayset Inimeßet ißime keick öche toine toyse kaas, sen keicke suhremba Pim̃eduße ninck Surma warin siddes, Meye ollime keick sen Surma kaas ömberantuth, ninck piddisime em̃is igkewest hucka mennema. Waidt Jumala P: on Taywast maha tulnut,

meddi eddest kannatanut ninck errasurnuth, on kaas meddy hæx sest Surmast ölleskoußnuth, ölles mennuth Taywaße, ninck keicke meddy wayno Jumala tæma Taywaße Issa kaas erraleppitanuth, eth meil nüith eddespeiti piddy Rahwo ollema. |

Ninck on nüith meddy Issandt Jhz Chrz se eike Reddelme, mea se Patriarch Jacob Vnnæ siddes on næhnut, kumba Reddelme oß Taiwast am̃a se Mää pæle on oyendanut, kumba möda ned Englit alla[spe]ße Ninck öllespeiti astzit. Nüith eb olle meddy Issandt Chrz mitte öxpeines öx Wahemees Jumala tæma Taiwase Jßa ninck sen Wayse Jnimeße Suggu wahel, Moito tæma on kaas iße se eike Teh ninck Sild, kumba ölle Jumal (lebby sen Jütlußе Am̃eti) meddy iure tulleb Geistliche Leiderfart. Gen: 28. Chr: Vnser Leiter.

Adam meddy keickede Eßimene Jßa, on lebby tæma Vngehorsame (wie ihr im ersten Theil gehöret) sen Pattu, Surma ninck Jumala wiha meddy pæle thonut, selkombel, kudt öx suhr wichma saddo wahelt saab, ninda on se Pattu öchel hawal meddy pæle saddanut, ninck olle meye ninda öche suhre hedda siße sattonut, ninck sen Surma Keusis Læßinuth, Kumbast meye eb mitte olleme woynut errapæstetuth sada. Moito Jumal on meddy suhre hedda pæle hend hallastanut, ninck oma suhre Armu pæle mottelnut, eth tæma meydt tachtis lascke awitada. Ja Jumal Jßa on oma Poya wasta paiatanut, Se ayck on nüith syn Armu heitada, menne nüith minu Süddame köstlick Cron, ninck olle nente waysie Öñe. Ninck awita næmat sest Pattu heddast, erratappa nente eddest se kibbe Surm, ninck laße næmat sinu kaas ellada. Adams Fall. i Gottes Barmhertzigkeit.

Syn kulet sina minu A. Jnimene, eth se keicke wegkiwene Jumal Jßa oma Arma Aino Poya oma Issaliko Rüppest sensinaße Jlma siße on leckitanut, ninck on kaas Jumala P: Jumala tæma Taiwase Jssa Sana kulnut, ninck sensinaße Maa pæle tulnut, ninck ninda meddy Weliex sanut, Jhz Chrz on nüit meddy Teh, se Todde ninck se Ello. Tæma on keick meddy hedda, willeßus ninck Pattut oma Armuliko Olă ninck Selia pæle wotnuth, ninck meidt keickit sen suhre Walgkuße siße, Jumala tæma Taiwase Jssa Silmade ette wihnut, Tæma on meidt keickest meddy Pattust sen Ristmeße siddes puchtax peßnut, Sötab ninck iotab meidt weel igka ayal oma Kally Hiwo ninck werre kaas, kumba lebby meye same kinnituth, eth eb meie öxpeines piddame sama Pattuden Chrl gehorsam vnd Liebe.

ander andmene, moito meye piddame kaas emis igkewest Jumala perralt ollema ninck iæma. |

Esa: 53. 1. Pet: 2. Meye olleme keick ned erraexinut Lambat olnut, kumbast se Prophet Esaias ninck se Pöha Apostel Petrus omat kiriutanut, Se Kochnret olli meidt keick errapillanut, ninck meidt sen wöyra Teh pæle iohatanut, Kumba teh pæle meye sen keicke suhremba hedda siße olleme langnut, sæl is olle üchtekit abby ninck nouw, moito Jumal Issa on hend iße meddy pæle hallastanut, ninck oma Poya meile omax andnut, eth tæma meddy Onistegkia ninck Errapæstia piddy ollema, ninck sen Mao Pæ katki tallama, Eth nüith se Maddo sen Issanda Ehrxe Kanno siße on pistnut, Se on: Eth meddy Issandt Ehrr üx ürrikene Aick sen Surma sisse say ülleantuth, ninck eth tæma sen wayse Inimese Suggu eddest piddy errasurrema, Kumateckit eb olle tæma sen Surma siße mitte iæhnut, ninck se Surm eb olle tædda mitte woynut kinni piddada, Moyto tæma on Kolmandel Peiwal Sest Surmast ielles üllestoußnuth, ned Pattut on tæma erra[nelnut]kustutanut, Sen Surma erranelnut, Sen Kochnretti keicke tæma Selschoppi kaas wangky wotnut, ninck meydt sest Pörgku Selschoppist welia wihnut, Se on löhitelt se Sana moystr, sest kolmande Versist, kuß meye laulame, Ihr Ehrr Jumala P: meddy Aße-melle on tulnut, ninck on ned Pattut errakustutanut; Se Pattu A. N. olli meddy teel, ninck keeldzit meidt erra, eth is meye mitte woynut Jumala iure tulla, Waidt meddy Ißandt Ehrr on meile sen Te ielles ülleßawanut, ninck meile sen eike Te neuthnut, kuy tao meye sen Taywa siße piddame tullema, moistket üxpeines lebby sen Vßu siße Ihm Ehrm.

Vermanung. Sesama A. N. piddame meye hæsti meles piddama, nick sempæle walatama, tahame meye nüit sensinaße Ello prast Jumala iures ellada, syß piddame meye syn Maapæl pißudt kannatama, ninck sen Issanda Ehrxe Jallä-Samode siße astma, Kindlasti usckma, eth sesinane Hiwoliko Kanatus eb pidda mitte weerdt ollema, sen Igkeweße röymu wasta, mea Jumal nente samalle on walmistanut, ke sæl usckwat siße Ihm Ehrm.

Se Kochnret ninck se Pannine Ilm, kudt kaas se erraneteluth Kurrati Laps, se Pannine Pawest, iohatawat kaas ned Inimeßet üche te pæle, Waict A. Inimene, se eb olle mitte se eike Teh, kumb se Kochnret, Panine Ilm ninck se Pawest sinulle neutab, sesama te iohatab sind sen |

igkeweße Pörgkuhauwa sisse, kuß se Kochnret iße, sen Pannitze Pawesti ninck keicke tæma Selschoppy kaas em̄is igkewest piddawat waiwatuth sama.

Semperrast lasckem meidt sen Issanda Jhye Ehrye iure iæda, ke meddy aßemelle on tulnut, Tæma Taiwase Issa Sana perrast, kumba tæma kulnut ninck gehorsam olnut on. Sensinatze Ilma sisse tulnut, meddy weliex sanut, ninck hend kogkonis meddy eddest sen Surma sisse andnut, ninck meddy Pattude eddest sen Surma kaas woitelnut, eth meye piddisime tæma oma ollema, ninck öxkit hedda echk willetzus eb pidda meidt eddespeiti mitte likutama. Minckprast meil on öx eike Awitaya, Jhꝛ Ehꝛ, Tæma on meddy Pattude eddest sen Surma sisse antuth, ninck on se Surm sen Issanda Ehrm öx örrikene aick sen Surmahauwa siddes piddanut, waidt sesama piddi se Surm ielles Ümber kalliste maxma, eth se Surm sest Issanda Ehrxsest say erraneldut, ninck lebby tæma ilma Süyta Kañatuße on Ehꝛ keick meddy Pattut errakustutanuth, semprast eth tæma se eike Pattude kandaya on, Ke keicke Ilma Pattut heñesa pæle on wotnuth, **Wie auch S. Johannes sagt: Er sey ds Lamb Gottes, ds aller welt Sünde tregt.** Ehꝛ an unser stat ist komen.

Nüith tulleb se Surm meddy iure kaas, eth tæma meydt tahab erratappata, seprast eth meye Pattu siddes olleme ilmalle tulnut, Pattu siddes ellanut, ninck moñesarnatzel kombel exiunt. Waidt kudt meye sen Issanda Ehrxe siße vßume, syß eb leüya se Surm ned Pattut enamb mitte meddy iures, Minckprast Ehꝛ on nedt Pattut errakustutanut, nente eddest maxnut, ninck oma Issa kaas errataßonut, eth nedt Pattut meile eb enamb mitte piddawat arwatuth sama, Ja se keicke Wegkiwene Jumal eb taha meddy kaas enamb mitte wihastada. Summa ninck löhitelt A. N. Keick meddy Pattut omat kinni katteituth, næmat eb pidda enamb mitte maxma, nedt Pattut omat errakustututh, ninck sen keicke sügkawama Merre siße süstetuth, sælt eb pidda næmat em̄ist igkewest mitte ette tullema, moito koo nedt Pattut öxkordt lebby sen Issanda Jhm̄ Ehrm̄ omat heitetuth, ninck alla wayotuth, sinna piddawat næmat kaas iæma. | Ehꝛ hat die Sünde abgethaen.

Eth nüith küll se Surm moñesarnast aßia meddy wasta otzib, [eth] kuy tæma nedt endzet Pattut meddy siddes woix vlleßerratada, ninck meidt ninda se[n] lebby sen igkeweße huckutuße siße huckutada, Syß on meil kummateckit se keicke korgkemb Awitaya ninck Erralunnastaya Jhꝛ

Chr, kumba Kañatuße, Surma ninck ülleſtoußmeße pæle meye kindlaſti piddame lothma, ninck [on] meddy vſck on ſe eike woymus, ke nedt Pattut ülleewoitab, lebby ſen Jſſanda Chrze wæe.

Recht des Todes. On nüith meddy Jßandt Chr nedt Pattut errakuſtutanut ninck meddy pælt errawottnuth, ſyß eb aña meye ſelle Surmalle üchtekit hæd Saña, olko tæma küll ny [h]achke ninck ſuhr, kudt tæma eales tahab, kudt ſe Surm hend laßeb tutta, eth tæmal ſe woymus on, ſen Pattu perraſt, ninck eth needt Pattut ſen Surma lebby ſawat nuheldut. Kudt kaas Jumala Kirry ſelle Surmalle ſe tunniſtuße annab. **Welchs tages du von dem Baum iſſeſt, ſoltu des Todes ſterben.** Olko nüith ſel Surmal ny ſuhr woymus kudt tæmal eales tahab, ſyß woyme meye weel kindlamaſt ſen Surma waſto ſeiſta, ſeſt eth meye tædame, Eth Chr meddy kuria Töh perraſt on Reyat ſanut, ninck meddy Pattude perraſt lödut, ſe nuchtlus olli tæma pæl, ds wir friede hetten. Ja Chr on ſe eike Erraleppitaya meddy Pattude eddeſt, eb mitte üxpeines

1.Johan: 2. meddy, moito keickede Jnimeſte Pattude eddeſt. Omat nüith needt Pattut lebby Chrm erraleppitut, ſyß eb pidda needt Pattut neileſamalle mitte kachio tegkema, kæ ſæl vſckwat ſiſſe Jhm Chrm, Sel ſurmal eb pidda kaas mitte woymuſt ollema, eth tæma need Riſti vſckulißet Jnimeſet woib erratappada. Minckpraſt Chr on needt Pattut errakuſtutanut, ninck kaas ſelt Surmalt errawotnut, keick tæma Kohus ninck tæma wegky, ſinna is iæ muhd kudt Surma warry, ſen Oddo on tæma errakawutanut. Alleluia.

Se on, laſckem meidt Jumala ſen Jßanda tæñadta tæma ſuhre Armu ninck hæ tegkomeße eddeſt, ninck ſen Pöha Apoſtle Paulußе kaas iüttelda. Jumal olgkut tænnatuth, ke meile ſen Woymuße andnut on, lebby meddy Jſſanda Jhm Chrm. **Kuy meddy Jſſandt Chr ſen Surma kaas woitelnut on,** ſeſt taha meye (añab Jumal terwet) tullewa Pöha Peiwal kulda ninck iüttelda. |

Se on nüit A. R. kaas löhitelt iüttelbut, nente ſinaße mollembade Verſiſt, **Den Todt Niemand zwing etc: Jhr Chr Gottes Sohn, an vnſer Stat iſt kommen. etc:**

Ninck ollet teye eßimelt kulnuth, kuy meye Wayſet Jnimeßet ſen Surma walla alla olleme ſatnuth, ninck kuy ſe Surm ſen Woymuße

meddy pæle sanuth on. Ny pea kudt Adam Jumala Keſcku ölleaſtnuth olly, mödewarſy olly Adam ninck keick ſe Jnimeße Suggu ſen Jgkeweße Surma alla heitetuth, ninck is olle kaas mitte wißimb kudt ſe, eth meye keick ſen Jgkeweße nuchtluße ſiße piddiſime iæma.

Perraſt ollet teye kaas kulnut, kuy tao ninck mingk kombel meye ſeſt Surmaſt ninck ſeſt Jgkeweße Pörgkuwallaſt olleme errapæſtetuth. Moiſtket A. R. ninck piddaket meles, eth eb meil muhd Önne mitte olle Taiwa ſiddes ninck Mäápæl, ke meidt ohn woynut awitada, kudt ȳxpeines Ehrr Jhr Jumala Poick, Tæma on meddy Aßemelle tulnuth, ſeſt Neüßikeßeſt Mariaſt meddy Liha ninck Werry henneſa pæle wottnuth, eth tæma meidt ſeſt Surma heddaſt tachtis errapæſtada ninck awitada.

Jumall andkut meile keickille oma Armu ninck wegky, eth meye ſenſinaße röymſa Oppetuße eb mitte ȳxpeines oma Korwade kaas kuleme, moito ſeſama kaas meles peame, ninck hend igka ayal ſen kaas kinnitame, am̄a meddy wymſen Surma oßa.

Se Arm ninck wegky tahax Jumall meile anda, etc:

Der 4. Verß. Es war ein Wund'licher Krieg etc: iſt vbergeblieben. weg kürße d' Zeit, biß in der Künfftige Sontags Predigte. |

(9.)

Eine Predigte, oder Vorbereitung, vber die Geiſtliche Geſenge D: Mart: Luth: 17.Julii.1603. tract:

Erſtlich vber den Geſang. **Gott der Vater wohn** vns bey. etc:

A. R. R. meddy A. Jſſandt ninck Oñiſtegkia, kudt kaas meddy keickede Erralunnaſtaya, Jhr Ehrr Jumala ninck ſe Neuwßikeſſe Maria Poick, on iße keickeſt ſeſtſamaſt aßiaſt kulutanut, mea enne ſen Wymbſe Peiwa ſyn Maapæl piddab ſündima, Kuß tæma ninda on paiatanut: Matth: 24. Marc: 13.
Sæl piddab ſe Rachwas ölle toyne toyſe, ninck ȳx Kunningka Rickus Luc: 21.
ȳche toyne toyſe waſta ölleskoußma, ninck piddab ȳx ſuhr Maawerriſemene ſyn ninck ſæl ſündima, ninck ſæl piddab ollema **Katku** ninck

Kallis ayck. Ninck sæl piddawat suhret ninck hirmsat Jme[aßiat]tæhet sündima, sen Peiwlikus, ninck Kwes ninck Tæhes, se on se hedda Algkmene, waidt sempæle piddab pea se hedda algkma.

Ninck on kaas meddy Jssandt Chrz, eddespeiti kulutanut eth se Eikedus keickede aßiade siddes piddab öllekæe wottma, se Rysti welly Arm piddab errakustututh ollema keickede Jnimeste ures; Ninck se Pöha Euangelium, piddab lebby keicke Jlmatallußе, keickede Jnimeste sæas kulututh sama, öcher tunnistußer keickelle Rachwalle, ninck syß piddab se ilma otz tullema.

Kudt meye nüüth A. R. sensinaße Meddy Jssanda Chrre Jütlußе pæle pißuth tahame wallatada, ninck kaas se Aya pæle mottelda, kumba siddes meye nüüth, ia eike nüüth selsinaßel ayal ellame, syß piddame meye toesti keick tunnistama, eth sesama ayck io Amokit meddy Tallina siddes, ninck Lyfflande Mää pæl on olnuth, ninck on weel nüütkit. Ninck eb olle syn mitte tarwis, eth mina syn paliu pearin wöyra Rachwa Exemplit ninck Hystoriat mællestama, moito meye tahame oma heñesa hedda ninck willeßuße aya pæle walatada, kumb teye iße igkepeiw oma Korwade kaas kulete, ninck Silmadde kaas næte. Meddy Jssandt Chrz on kulutanut. Sæl piddab | ör Rachwas öche toyne toyse, ninck ör KunningkRickz öche toyne toyse wasta, suhre Tapluße ninck Mæssu kaas öllestoußma.

Eb syß se nüüth A. R. toßy olle, se pidda meye io keick tunnistama, minckſarnse suhre wayno se Rotſe Kunningkas sen Weñelaße kaas monda Aastat omat piddanut, mitto Sadda tuhat Jnimeßet omat sensama Sodda Aya siddes erratappetuth. echk mea motlet sina küll, mea sensinaße Kolme Aasta siddes on sündinuth, mitto Jnimeßet omat sen Röße ninck Pola Sodda Ayall, oma henge errasüllitanuth: enne kudt nente ayck on tulnut. Ninck se Pola wægki eb anna weel nüütkit öchelekit Jnimeselle armu, Tæma rayub, lööb maha ninck Surnur, ke eales tæma ette tullewat, olkat Sarsa echk Mää Jnimene. etc:

Perrast on Chrz kaas kulutanut, Ninck sæl piddab ör suhr Maa werrisemene syn ninck sæl sündima. Sesama A. R. pidda meye io keick tunnistama, eth sesama suhr ninck hirmus Mää werrisemene syn meddy Tallinna Merre ninck wyki pæl, kudt kaas meddy Linna sees, ninck

Linna ömber, hæsti (motle mina minust melæst) on mæßanut, Kudt eb sina mitte mællesta, syß motle, minckfarn hirmus Tuhl ninck Maa-werrisemene mænnewall Aastal öx Næbbal prast Micheli Peiwa olly, eth is mitte öxpeines suhret Laiwat Wyki pæll, moito kaas Sabbama sibbes sayd errarickututh, Eb syß se Wachthuß Sabbamast, kudt kaas kogkonis se Sild, ninck kaas ny monda Mündriko Patit, Herma Pöllu, ninck Pirriba Ranna pole said ayetuth ninck katky pexetuth, Mitto mayad ninck Ayiadt, kudt kaas suhret Lipput ninck kiwit loy tæma sensama Öh sibbes [ninck] ny hæsti werra tagka kudt Linna sibbes maha, Sesama pibbat sina minu A. Jnimene io iße tunnistama, eth sesama Aßy medby iures sündinut on. Mea kachio minu A. Jnimene on selsamal ayal küll Merræ pæl sündinuth, mea sina ninck mina oma Silmade kaas eb mitte olle næchnut. Mitto Laywat omat sel ayal Merre Pochiaße Mæhe ninck hüyde kaas errahuppunut, ninck allawayonut, eth se Laiw ninck hüys eb eales enamb pibba ette tullema. | 1602. 8. tage nach Micheli.

Sesama keick A. R. laßeb Jumal öchex Jmeaßiax sündiba, eth meye Jnimeßet oma Pattune Ello pibbame parranbama, ninck sen wymse Peiwa pæle motlema. Minckprast se Pannine Jlm, ninck meye Jnimeßet olleme ny kangke Sübbamet, eth eb meye mittekit holime Jumala, ninck tæma Kally Sana perrast, meye polgkeme se erra, ninck peame öchex nayrux, kudt neb KirckJssanbat meybt lebby sen Pöha waymu nuchtlewat, ninck æchfferbawat meybt sen Jgkewesse Pörgkutulle nuchtluße kaas. Waidt eth teye nüith Jumala Sana nayrabte ninck errapolgkete, syß hellistab Jumall iße oma suhre Kella kaas kocko, ninck kutzub weel nüitkit keick Jnimeßet sen Ello Parranbuße pohle, eth teye Tallinna Rachwas hend pibbate omast Pattußest Ellust ömberpörbma, ninck hend parranbama. Sesama teb Jumal lebby moñesarnaße Jme-aßia, kudt lebby Sobba, wayno ninck werreerrawalameße. Ninck kaas lebby suhre Tuhle. Wie ietzt ist gesagt.

3. Kolmandel on medby Jssandt Chr: kaas kulutanut: Ninck sæl pibbab ollema **Katku** ninck **Kallis ayck.** Sesama Ayck (A. R.) on io nüith parrahellis medby kæes, mitto tuhat Jnimeßet, motlet sina minu A. Jnimene, omat küll nente sinaße $2^1/_2$ Jahren Parblalle, S. Hannux-selle ninck Kallamaya[de] Kirck Ayiade pæle ilma KirckJssanbate ninck NB. Wie uiel zu S. Barb: Notabilia Año 1600. biß auff 1603. im Junio seind zu S. Barber: 9. grose kulen gegraben vnd seind in

einem iegliche Kule geleat 1210. Personen. Sum̄a in alles 10890. Persone. Noch in ein klein kul 240. Perso: seind in 3. Jaren zu S. Barber allein 11130 Perso: begraben.

Scholi Poysidte kaas mahamattetuth. echk motlet sina minu A. Inimene, mitto Inimeße Lapset, ad D: Olauum. Nicolaum, ad S. S. et zum Süstern, sensinaße Aasta siddes omat maha mattetuth, ny hæsti Rickat kudt wayset, wannat ninck nohret, ninck suhrrewat weel igkapeiw pælekit.

Mea taha meye syß iütteldа sest Kallist Ayast. Eb syß se Ayck meddy kæes ninck Linna siddes olle, Mitto tuhat Inimeßet omat küll nælgka surnuth, echk mitto Inimeset omat (bona Venia) Surnu hobbose Liha, Surnut Koirat, Kaßit, Seat etc: ia öx ellaw ninck nælgk Inimene, on üche SurnuInimeßest söhnut, ny kauwa, eth tæma kaas iße on maha langnut ninck sel aßemel errasurnuth. Eb syß teye oma Silmade kaas weel igkapeiw næte, kuy nedt wayset Inimeßet ellawat ninck Surnut Kaßit echt Koyrat kaxipeiti ülle | ülle Liña Hulßade kandwat ninck söwat. Eb syß teye ollete næhnut, kuy næmat keickes paykas se Linna ümber omat istnuth, ninck ne Surnu Raipe Luhd, kudt ne Koyrat, nerrinuth ninck söhnut. etc: Sesama Aick nick Polwe on io meddy Kæes.

Ülle sedda A. N. wottab se Kallis Aick weel ickex melewalla ninck ülle Kæe, eth nüith pea keick aßy, Kolmet ia küll nellykordt kallimb on, kudt enne 18. 20. Jahren. Ja mina tahan küll yscküda, kudt sesinane kallis ninck kurry Ayck peax kauwa thurima, syß eb pea üxkit Inimene Tallinna sees kauwa ellama. Teye, ke teye wanambat ollete, tædate parrembasti, kudt mina se teile woyn iütteldа, eth Lyfflandt üx sesarn kaunis Mää on olnut, eth tæma paliu Linnadt ninck Määd, Saxa echk muh woyra Maa siddes on toithnut, waydt nüith Jumal parrakut, eb woy Lyfflandt oma heñesa Nachwa toytada, ninck mina tahan kaas toesti iütteldа, kudt ned Saxa Laiwad nente sinaße Kahe Suwwæ siddes, meile eb mitte ollex hüid thonut, Syn ollex toehpohlest, moñe auwus Am̄etmees, oma Nayse, Lapse ninck Perræ kaas nelgka surnut. Semprast A. N. on se Katk ninck Kallis Ayck (kum̄ast meddy Ißandt Chri on kulutanut) üx Tæcht, eth se wymne Peiw, ligki læhüt meddy yxede eddes on. Semprast walwket ninck palwket. **Gott der Vater wohn** vns bey, vnd Laß vns nicht verderben.

4. Neliandel on meddy Issandt Chri kaas kulutanuth: Ninck sæl piddawat suhret ninck hirmsat Im̄e[aßiat]tæhet sündima, sen Peiwlikus,

Kwes ninck Tæhes. Sesama Aick A. R. on io kaas meddy kæes, eth se Armas Peiwlick, Kuwallo ninck Tæhet oma[t] Paistuße omat errakawu- tanuth, ninck sündiwat kaas paliu im̃eaßiat sen Taywa all. Ist nicht allhie zu Reual den 6. Junii zwischen 5. vnd 6. fruehmorgens 3. Son- nen, vnd ein Regensbogen wie ein Polnischer Sæbel, von vielen Leuten gesehen worden. Was das bedeutet, ist dem Lieben Gott bewust. Reual ÷ beßere vnd bekehre dich. etc:

Aō. 603. den 6. Junii.

3. Sonen vnd ein Regenßboge gesehen.

5. Wiendel on meddy Issandt Chrz kulutanut. Ninck se Eikedus piddab keickede aßiade siddes ülleküe wottma, Se Risti welli arm piddab errakustututh ollema. |

Syn kule meye A. R. minckfarn suhr hedda ninck willezus syn Maapæl piddab ollema, enne kudt se wymne Peiw piddab tullema. Semperrast eb pidda se mitte üx Imme meddy melæs ollema, eth ned Inimeßet nüith meddy ayal ny waliuth, Sitket ninck kangket oma Risti welie echk Seßara wasta omat, waidt meddy Issandt Chrz on sest samast kuriast ayast kulutanuth, eth sesama piddab üx Tæcht enne sen wymse Peiwa ollema, eth se üx Inimene selle toyselle, oma Risti welie Armu eb mitte pidda neuthma. Eb syß se Ayck nüith parrahilles meddy kæes olle, kumb Inimene neutab oma Ristiwelielle Armu, Se üx Kochuret achneb syn, se toyne sæl, meñe sina sen Ricka Achnekotty iure, ninck palwu tædda, eth tæma sind üche wacka Rucky ehk Oddra kaas tahax awitada, Möbiwarsy peat sina kulma, eth tæma hend paliu waysemax teb, kudt sina ollet, Sina palwut tæma peab sind üche wacka kaas awitama, syß paiatab se Rickas, Mina pea sind üche wacka kaas rückit awitama, minul eb olle iße üxikit peo teuws. Se aßy A. R. on io meddy kæes, ninck teye peate io tunnistama, eth se toßy on, mea meddy Issandt Chrz on kulutanuth, **die Liebe wird in vielen erkalten.**

Eddespeiti on kaas meddy Issandt Chrz kulutanut. Ninck se Pöha Euangelium sest Jumala Rickust, piddab lebby keicke Ilmatallusße, keickede Inimeste sæas kulututh sama, üchex tuñistußex keickelle Rach- walle, ninck syß piddab se Ilma otz tullema.

Syn kulet sina minu A. Inimene, eth Jumala Sana, enne sen wymse Peiwa, lebby keicke Ilmatallusße piddab keickelle Rachwalle kulututh

ſama, öchex tunniſtußex, eth eb öxkit Inimene Wymſel Peiwal mitte pidda iütlema, tæma eb olle ſeſt Jumala Rickußeſt mittekit tædtnut. Waidt nüüth on Jumal igka Ayal ſuhre hedda ninck willezuße kaas, ſen Pannitze Ilma, nente Inimeſte Pattude perraſt nuchtelnuth. Jelles ömber ſen waſta, on kaas Jumal waadt ninck kaunidt Oppiat ölleßerratanut, ninck ſen Ilma ſiße leckitanuth, ke ned Inimeßet ſen Ello Parranduße pohle omat mainitzanut ninck kutznut, eth eb næmat wymſel Peiwal mitte pidda iütlema, næmat ewat olle ſeſt mitte tædtnut echk kulnuth. |

Ninda on Jumal ſen Eſſimeße Ilma ſiddes, enne ſen weætouſmeße, ſen Patriarche Noah leckitanut, ſeſama piddis ſelle Pañitze Ilmalle nente errarickmeñe kulutama. Enne kudt Jumal Sodoma ninck Gomorrha tachtis errarickuda, ſyß piddi Loth neile ſe Ello Parrandus kulutama. Enne kudt Jheruſalemi Linn eßimelt ſay errarickututh, ſyß on Jumal nedt Prophetit ölleßerratanuth, ke neile nente errarickmeße piddy kulutama. Perraſt on meddy Iſſandt Chr: iße, oma Apoſtlide ninck Sullaſte kaas, Jheruſalemi Linna errarickmeße kulutanut, eth tæma lebby Titum Vespasianum ſel kombel piddy errarickututh ſama, eth keick ſe Juda rachwa Suggu, ny kauwa kudt næmat ſyn Mäápæl ellaſit, piddit ſempæle motlema.

Waidt nüüth ſenſinatze wymſe Ilma otza ſiddes, on Jumal meile oma Armu kaas laſcknut paiſtada, eth weel tæñakitpeiwa ſe Evangeliume Oppetuſſe, öchex tunniſtußex, keickelle Rachwalle ſaab kulututh, kumb Evangeliume Oppetuß kauwa ayka, lebby moñeſarnatze [ninck] valſche Oppetuße olly errakuſtututh ninck erraunnututh. Waidt im̃etabbaſel kombel, on ſe keicke Wegkiwene Jumal, nüüth ligky Sadda Aaſtat ſen Wymſe Eliam, Mar: Luth: ölleßerratanuth, eth tæma ſelle Iſſandalle Jkxelle Chrxele kudt ſelle eike toywututh Meßialle, tæma toyſe tullemeße pæle, kuß tæma piddab tullema ſundima ned Ellawat ninck ned Surnuth, ſen teh piddy walmiſtama, kumb wymne Peiw nüüth ligky læhüt meddy Vxe eddes on. Toeſty on kaas Jumal iße ſe eike Algkia ſenſama ſuhre Töh iures olnut, ke kaas ſelle Luthrille öx ſeſarn Julgktus on andnut, eth tæma ſen Paweſty iße, kumb ſe keickekorkemb ninck ſuhremb Mees (:tæma Melæs:) keicke Ilma Inimeſte Silmadde eddes olli, Perraſt on tæma kaas keick need Cardinalit, Piſopit ninck keicke ſe Paweſti hulcka

nuchtelnuth, et se toesty öx suhr imme on ölle keicke immeaßiade, [pæle] eth se Pawest, sen Römery Keisere, kudt kaas paliu Kunningkade ninck suhre Ilmatallußze Issandite wææ kaas, ke sen Pawesti Selschoppy siddes ollit, sen öche Aino Mehe Mar: Luth: ellawalt olle erranelnuth echk errataynut. Weil den |

Eth nüith Jumal sen Mart: Luth: immetabbasel kombel on ölleßerratanuth, ninck tædda kaas keicke tæma Waynlaste wasta hoidnuth, eth tæma sensinatze wymse Ilma Otza siddes, se Euangeliume Oppetusse, sest Jumala Rickust, selgkesti ninck puchtasti piddy opma ninck welia lahutama, Kudt kaas eike sesama Jumala Sana, selgkesti ninck puchtasti nuhn fast vber die 80. Jar bey vns geprediget. etc: wir (Leid') seind so verstocket ds wirs nicht achten. weel tæñakitpeiwa sesinatze meddy Tallinna siddes, saad oppetuth, Jumall antkut moito oma Armu, eth teye sesama Süddamest woixite vsckuda, ninck kaas semperrast ellada.

Ny immetabbasel kombel, kudt nüith Mart: Luth: Jumalast on ölleserratuth, ny vßin on tæma kaas oma Töh siddes olnuth, eth ed tæma mitte öxpeines paliu Ramatuth olle kiriutanuth, kumba ölle kaas keick tæma Waynlaßet hend omat immetellenuth, eth öx Ainus Mees ny paliu ramatuth on kiriutanuth. Muito tæma on kaas moñesarnatzet ninck kaunidt tröstlikut Laulut technut, kumba Laulut weel tæñakitpeiwa meddy Linna ninck Kirckode siddes, Saxa, Rothze ninck Määkellel sawat lauletuth, ed mitte öxpeines selsinatzell ayal, muito kaas ölle keicke se Aasta siddes, Laulame meye kaunith ninck tröstlikut Laulut. Kudt sen Röymsa Joulo Pöhade ölle röymustame ninck Laulame meye meddy Issanda Ihxe Chrxe tæma Ilmalle tullemeßest. Sen Pastu ölle, laulame meye meddy Issanda Ihxe Chrxe tæma Kibbeda Kañatußest ninck Surmast. Rente röymsa Lihawotme Pöhade ölle, röymustame meye hend toesti ninck laulame meye sen Issanda Chrxe auwux, tæma röymsa ölleſtousmeßest, eth tæma meddy hæx sen Pattu, Surma ninck kaas sen Kochnretti öllewoytnuth on. Sempraſt laula meye Süddame röymu kaas, leddy öche kindla vßu. **Christ ist erstanden. Christ lag in Todes banden.** etc: wie ihr zu seiner Zeit reichlich dauon berichtet seidt. Meddy Issanda Chrxe tæma Taywase ölleßmeñemeßest laula meye kaas, meddy vßu kinnitußex, eth meddy Issandt Chrx ölles on mennuth Tay-

Weinachte Lieder.

Österliche Lieder.

Von der Himelfarth.

wasse, Sælt piddab tæma ielles tullema, sundima nedt ellawat ninck ne Surnuth. etc: |

Pfinasten Lieder. Nente Nelia Pöhade ölle laulame ninck kiinnitame meye hend, Jumala sen Pöha W: Ande ninck hætegkomeße kaas, ninck palwume, eth Jumal Pöha Waym meydt tahax hoydta ninck oma Armu kaas ickex meddy iures [tahax] ellada, ninck am̄a meddy Ello oßa, meye iure iæda, Kudt meye kaas sensinaße Laulo siddes laulame, **Gott der Vater wohn vns bey etc:** kumba Laulo siddes meye keick hend anname, Jumala sen Issa, sen Poya ninck sen Pöha Waymo, tæma keicke wæg-kewa Kæe ninck hoytuße alla, ninck palwume eth se öx Ainus keicke Wægkiwene Jumall meidt keicke Kachio ninck kuria eddest tahax hoydta.

Ölle sedda A. R. on Mart: Luth: paliu muhd kaunith Lauluth laulnuth ninck kaas techunt, Kudt sæl omat nedt WyßPætückit meddy Pöha Catechismi Oppetußest, on tæma keick kauny Laulode ninck tröstlike Sanade kaas ninda ehitanut, eth eb öxkit Sana keicke Laulode siddes olle, kummast eb mitte öx ißeerranes Jütlus peax iüttelduth sama. Kudt meye kaas eddespeiti (laßeb meydt Jumal muito ny kauwa ellada) mon̄ikat kaunidt Lauluth hen̄ese ette tahame wotta; Minckperrast mina nedt Laulut hen̄ese ette tahan wotta, mea meye meddy Kelell syn Kircko siddes laulame, Sest piddat teye (annab Jum̄all terwet) tullewa Pöhapeiwal kulma.

Eth nüith se Jumalast errawallißetuth Mees Mart: Luth: mon̄e-sarnast ninck kaunidt Lauluth Jumala Auwux nick se Pöha Risti Kircko hæx, on techunt ninck sisse sædtnut, ninck eth meye needtsamat Laulut kaas hælmelell piddame laulma. Sest annab meile se Pöha Apostel

Eph: 5. Paulꝛ öche kauny Oppetuße ad Eph: 5. Saket teuwde sen Waymo siddes, nick piddaket ißekesckes kaunidt Psalmit ninck Lauluth. Laulket ninck mængket sen Issanda oma Südame siddes ninck tan̄aket igka ayal keicke aßiade eddest Jumala sen Ißanda meddy Issanda Jhye Ehrxe Nyme siddes. Kudt tahax se Pöha Apostel Paulꝛ iüttelda, se keicke korgkemb ninck suhremb Ande, mea teye Jumalalle tahate andada, on se, eth teye tædda kauny Laulode ninck Psalmide kaas piddate tænnama, sesama on Jumala mele perrast; | Ninda omat ned onsat Pöhad Ini-

Exo: 15. meßet igka ayal Jumala kauny Laulode kaas tæn̄anuth, Kudt Moses nente Israelly Lapsede kaas lebby sen Punnaße Merre ollit mennuth,

syß omat nœmat Jumala auwux ödhe kauny Laulo laullnuth, ke nœmat Egypti Maast, sest Kunningka Pharao wallast olly errapœstnuth.

Es schreibet Jhr Syrach: Von dem Künniglichen Propheten Dauid. Eth Dauid öche igka töh, ia sen keicke wœhemba Loinße ebdest, Jumala tœma Jssanda kauny Laulode kaas on tœñanuth, ninck keickest Süddamest laulnut, ke [sen] tœdda on lohnuth, Ja se Kunningkas Dauid on kaas Lauliat sen Altary inre sœdtnuth, ninck kaas kesckmut, eth nœmat sen Kunningka Dauida Laulut piddit laulma, ninck Jumala sen Jssanda Pöhadt auwsasti piddama, ninck igka Aasta siddes, Jumala sen Jssanda hœ tegkomeße pœle mœllestama, eth nœmat sest Egypti Maast ollit errapœstetuth. Syr: 47.

Also sind bekandt Viel and'e Exempel d' Heilig Gottes, welche Lobgesenge Vnd Geistliche Lieder gemacht vnd gesungen haben. Hannæ des Propheten Samuelis Mutter. 1. Samu: 2. Esaiæ 12. 26. 61. Capitel Esa: 12. 26. 61. 38.
seines Buchs, des Königs Ezechiæ. des Propheten Jonæ 2. Cap: seins Buchs. Der dreyer Menner im Fewroffen. Dan: 3. Der Jungfrawen Marien, vnd des Alten Priesters Zachariæ Luc: 1. Des Alten Simeonis Luc: 2.

Sike ninda on kaas se Jumalast errawallitzetuth Mees Mart: Luth: omat Lauluth, lebby sen Pöha Waymo sisse andmene, Jumala Sanast wotnuth, ninck siße sœdtnuth, eth neebtsamat Lauluth se Pöha Risty Kircko siddes piddawat lauletuth ninck kaas oppetuth sama; Minckprast A. R. nente sama Laulode ninck tröstlike Sanade kaas, woyme meye sen Kochuretti meist kaukel erraaybadta, needt kurbat Süddamet röymustada, Sen Surma öllewoytada, ninck palin kangket Süddamet Jumala pohle pörda. Toesti A. R. mina tahan se tunnistada, ny palin kudt Jumal minulle Tarckust andnuth on, ninck sesama piddawat kaas keick Waadt Risti Jnimeßet minu kaas tuñistama, eth Luther se keicke parremb ninck Künstlikimb Meister ölle oma Laulode on, kudt eales öx Oppia aña nente | Apostlide Ayal eb mitte olle olnuth, ninck peab kaas Luther se keicke Kunstlikimb Meister ölle oma Ramatode ninck Laulude iœma, ned toyset Kirintakat, mea nœmat tachtwat. Se kaas eb taha mina keddakit mitte errapolgkeda, eb kaas mitte Lutherũ Jumala Aßemelle öllendada, tœma on öx Jnimene olnut, ninda kudt sina ninck Mina olleme, Waidt kudt meye tœma Töh ninck Kiria, echk Ramatode

pæle walatama, syß iæb sesama toex, kudt sæl seisab kiriututh: **Ds werck lobet den Meister.**

Wimatel ninck löhitelt pidda meye opma ninck meles piddama seststinaßest Jütlußest, eth needtsamat Lauluth, mea meye meddy Kircko siddes laulame, omat ny kebiat oppeta, eth öx Am̃etmees oma Werckstede pæl, öx PölluMees oma Pöllu pæl, öx LambaPoys oma Lam̃aste iures, needt Laywa ninck Kalamehet oma Laywa ninck Patide siddes, se Merræ pæl, öx Koya Sullane ninck Ümmerdaya, oma Leiwa Issanda ninck Em̃anda Weddichse Lautade siddes, Ja öx Kaarmañe Pois oma Perræmehe Hobbose pæl echk muhd Sullaset ninck Poysit oma Perræmehe töh iures, Tæma olka mea Am̃ety siddes tæma eales on. Needtsamat keick, woywat Jumala tæma Hætegkomeße eddest tænnadta, ödhe, [echk] kahe, echk enamb Laulude kaas. Sesama eb pidda mitte öxpeines, se Kelæ ninck Su kaas sündima, moito keickest Süddamest piddat teye laulma, ninck kaas hæsty motlema, mea teye laulate, Kudt eb teye se mitte te, syß saab sesama teist teuteduth, kudt sæl seisab kiriututh. **Dis**

Esa: 29. **Volck ehret mit den Lefftzen, aber ihr hertz ist fern von mir.** Lauluth A. R. omat hæd, ninck eth sina Laulat, sesama woib Jumal küll saldida, Waidt sinu Südda peab sæl iures ollema, Ninck keick mea meye tehme echk laulame, sesama keick piddab sündima Jumala auwux. Waidt ke sæl laulwat ninck mækawat kudt ned Lambat, ia næmat eb moista, ewat tæ kaas mitte, mea næmat laulwat, sedda eb kyta mina mitte, moito paliu enamb nuchtle mina teydt, eth teye sest kuriast kombest piddate pra | iethma, ninck ned Lauluth eikesti opma laulma, kudt teye kulete, kuy meye nente Schole Poyside kaas Chore siddes laulame.

Löhitelt opket ninck piddaket kaas melæs, Jumal eb walata mitte sinu suhre hæle ninck kißendameße pæle, muito Jumal walatab sinu Süddame pæle, kaas sina Süddamest laulat. Kuy sina nüith sinu Su ninck Süddame kaas Laulat, sesama kyta mina. Sempraſt A. Jnimene tahat sina Laulda? syß laula keickest Süddamest, Tahat sina mængkeda? syß mængke sinu Kæddede ninck Süddame kaas, Tahat sina tæñada? Syß tæña sinu Su ninck Süddame kaas, ninck lasckem meye syß hend igka ayal Jumala tæma keicke wægkewa Kæe alla allandada, syß piddab sesama keick mea meye tehme, Jumala meles hæ ninck armas ollema.

Jumal antkut meile oma Armu ninck Wægky, eth keick mea meye allæme ninck tehme, eth sesama sündtku Jumala Auwux, ninck medby keickede Henge onnex. Se Arm ninck wegky tahax Jumal meile anda etc: |

(10.)

2. Die Ander Predigte über den Gesang. Gott der Vater wohn vns bey. etc:

1603. 19. Augusti. tract:

A. R. R. se Pöha Prophet ninck Kuningkas Dauid, kumb üx Mees, Jumala melæ ninck tachtmeße perrast on olnuth, on tæma Laulo siddes ninda paiatanuth: Röymustakat hend sen Issanda siddes teye Psal: 33.
Ousat, ned Waadt piddawat sen Issanda röymu kaas kythma.

Sensinatze Mainitzuße A. R. annab se Pöha W: keickelle Risti Inimeselle, ninck tahab kaas, eth meye Jumala ilma perraietmatta hæle kaas piddame tæñama, mollembadde medby Palwe ninck tæñomeße kaas. Semperrast pidda meye nüith ninck igka ayall, sen Pöha Waymo mainitzuße hælmelell wasta wotma, ninck senperrast kaas tegkema. Eth nüith sesama sedda parrembasti meist woix sündida, Syß taha mina sensinatze kauny ninck roymsa Laulo minu ette wotta, ninck teile se eike moistuße sestsinatzest Laulust (: **Gott der Vater wohn vns bey etc:** :) oppeta, ny paliu kudt Jumal meile oma Armu tahab anda, ninck meydt kaas syn Mää pæl lascke ellada, ny kauwa kudt tæma tahab

Nüith on A. R. sesinane Laull (**Gott der Vater etc:**) üx kaunis ninck tröstlick Laull, kumba Laulo üx igka Risty Inimeñe, hælmelell ninck vßinasti piddab laulma, nick suhre röymu kaas, se üche Aino Sana kaas **Alleluia,** Jumala kythma ninck tænnama. Minckperrast A. R. Teye kulete sagkedasty, ninck tæte kaas Jumala Sanast, mea hætegkomene se keicke Wægkiwene Jumall meile wayste erraexituth Adamæ Lapsille neuthnuth on, sæl siddes, [sæl siddes], eth tæma meile oma Arma Aino Poya andnuth on, Ninck meydt errakaddomatta lapset, Sest Kochuretti wallast, sest Igkeweße Surmast, Pattust ninck kaas sest Pörgkuhauwa Sellschoppist errapæstnuth, ninck meile se Igkewene Eikedus ielles andnuth,

Meydt kaas lebby sen Ristmeße ninck Kally Sana oma Pöha | Risti Kogko sisse wasta wotnuth. Syß palwu meye sensinaße kauny Laulo siddes, eth se keicke Wegkiwene Jumall, meidt sensama Ande inres tahax piddada, ninck kaas am̃a sen Wymsen Surma oßa kinnitada, eth meye Wimatel sen Jgkeweße Ello siddes, se Röimus Alleluia keicke Pöha Englide ninck Onsate Inimeste kaas woyme laulda. Pidda meye nüith sesama Jumala Ande piddama ninck sinna iure iæma, syß on meil kaas tarwis, eth meye sestsinaße Laulust se eike Sum̃a echk Oppetuße piddame opma, mea meddy tarbex tulleb, ninck mea meye Jumalalt sensinaße Laulo siddes palwume.

Nüith on A. R. sesinañe Laul, üx Palwe Laul, kudt tæma[lle] Betepsalm. Saxakelell saab nymetuth, **Ein Bete Psalm.** Se on üx PalweLaull.

1. Eßimelt oppeb sesinane Laul sest Palwest, mea meye Jumalalt piddame palwuma.

2. Perrast oppeb meile sesinane Laul, eth meye kindlasti piddame lothma, eth Jumal meddy Palwe tahab kulda, ninck meddy iures ellada, kudt meye palwume ninck laulame, **Gott der Vater wohn vns bey.**

3. Kolmandel oppeb meddy Laul, Minckperrast meye Jumala piddame palwuma, moista semprast, eth eb tæma meydt mitte tahax lascke erra=rickuda, Wie wir singn. **Gott der Vater wohn vns bey, vnd Laß vns nicht verderben.**

4. Neliandel palwume meye sen Pattuden Ander Andmeße perrast, neute Sanade siddes, **Mach vns von allen Sünden frey.**

5. Wiendel palwume meye, üche onsa Aya ninck Stunni perrast, eth Jumal meile tahax üche onsa ninck röymus Stund anda, eth meye onsasti woyme errasurra.

6. Kuwendel palwume meye, eth Jumal meydt sen Kochuretti Kawa=luße ninck Pettuße eddest tahax hoydta.

7. Seitzmel palwume meye, eth Jumal meddy nöddra vßu tahax kinnitada, meile üche kindla vßu andada, eth meye kindlasti Jumala pæle woixime lotada.

8. Kaderal palwume meye, eth se wañа Adam meddy siddes woix errатappetuth, ninck eth meye ielles woixime vwex Inimeßex sada. |

Ödixall ninck wimatel palwume meye, eth Jumal meydt keickest 9.
meddy wainlaßest tahax awitada ninck errapæstada, nente Sanade siddes, kuß meye laulame. Sinn sisse laße meidt, öchtlessy keicke Risti Inimeste kaas, erratagkenda sen Kurraty Pettuße, ninck Jumala Asso kaas meidt kinnita.

Se on A. R. löhitelt se Summa sestsinaße kanny ninck röymsa Wir müßen ds Amen starck machen.
Laulust, mea meye sensinaße Laulo siddes Jumalalt palwume, Kudt meye nüüth sesama Laulo süddamest olleme laulnut ninck kaas palwunuth. Syß pidda meye se Sana (: Amen :) kaas kindlax tegkema, ninck wißiste vsckma, Jumal tahab meddy Palwe kulda, ninck Ja meddy Laulo ninck Palwe pæle iüttelda, eth tæma sesama Palwe on kulnuth, ninck meile kaas andada, mea meye olleme palwunuth. Sempæle laula meye Jumala Auwux ninck tænnux, Alleluia, Se on lasckem meye Jumala Alleluia.
kytada ninck tænnada, eth tæma meddy Palwe on kulnut, ninck tahab meile kaas andada, mea meye olleme palwunuth, se olkuth syß meddy Hiwo ninck Hengelle tarbex.

Nüüth eb woy meye A. R. keick ned Oppetußet öche Jütluße siddes mitte erraiüttelda, sempraft eth næmat meile öche kanny moistuße ninck oppetuße andwat, syß taha meye kaas pißudt aika wotta, ninck öche igka Oppetußest öche ißeerranes Jütlus iüttelda. Ninck piddat teye nüüth sensinaße Jütluße siddes, sesama opma, eth sesinane Laull (**Gott der Vater etc:**) saab nymetuth öx PalweLaul.

Sestsamast Laulo nymest taha mina iüttelda, ny palin kudt Jumall meile oma Armu ninck Wegki tahab andada.

Essimelt A. R. piddat teye löhitelt opma ninck meles piddama, mea syß öche eike Palwe inres piddab ollema, kumba lebby meddy nödder vsck woix kinnituth saba, eth meye kindlasti woixime lotada, meye piddame sesama wißist ninck toesti sama, mea meye palwume. Syß eb olle sæl muhd echk parrembat Kunsti mitte, kudt se, eth meye Jumala ette wihme echk kañame, se hæ tegkomene, mea | Jumal Algkmesest sest Ilmast, selle wayse Inimeße Suggulle neuthnut on, ninck eth meye tædda se eddest piddame tænnama. Perrast sen tæñameße, piddame meye Jumala kaas palwuma, eth tæma meile sensama omast rochkest Armust tahax andada, mea tæma tæb, mea meddy Hiwo ninck Hengelle

tarbex tulleb, ninck meist kaas errawottada, echk kaukelle meist erraayada, mea meile kuria teb.

Nüüth on A. N. se Pöha Risti Kirck igka ayal nedtsinaßet kax Tückit ütche toyne toyse iures piddanut. Se Tæñomene ninck se Palwe. Eßimelt piddame meye Jumala tænnama, perrast piddame meye kaas palwuma.

Dreyerlei darumb G. gelobet wird. Eike ninck kohus A. N. on se, eth meye Jumala tænname ninck kytame nentesinaße Kolme aßia prast.

1. 2. 3. Eßimelt tæñame meye Jumala tæma keicke korgkemba Tarckuße, 2. perrast tæma keicke heldema Armu, Kolmandel tæma keicke wægkewama wæe eddest.

Siebenderlei [Sechserley] [Viererley] Bitte. 1. 2. 3. 4. Sempæle palwume meye syn kaas neliasarnse aßia prast, [1.] Eßimelt eth Jumal meydt se eike Oppetuße ninck ütche kindla ussu siddes tahax piddada. [2.] Perrast eth tæma meidt oma Tundmeße iures tahax piddada. [3.] Kolmandel, eth meye Jumala keickest Süddamest [4.] woixime armastada. Neliandel, eth meye sensama Jumala Armu siße woixime tæda.

NB. Ist versehen.

5. 6. 7.

(† Von hier bis zum folgenden † auf einem eingelegten losen Blättchen:) Semperrast palwume meye nüüth sensinaße Saulo siddes, nedtsinaßet Seiße Tückit.

1. Eßimelt eth Jumal tahax meddy iures ellada.

2. Perrast palwume meye, eth Jumal meile meddy Pattuth tahax andex andada.

3. Kolmandel palwume meye ütche onsa Stunni perrast, eth meye onsasti woixime errasurra.

4. Neliandel, palwume meye, eth Jumal meidt sen Kochuretti Kawaluße ninck Pettuße eddest tahax hoidta.

5. Wiendel, palwume meye, ütche kindla ußu perrast

6. Kuwendel, palwume meye, eth se Wana Adam meddy siddes woix erratappetuth, ninck eth meye ielles woixime uwex Inimeßex saba.

7. Seitzmel ninck wimatel palwume meye, eth Jumal meidt keickest meddy Waynlaßest tahax awitada ninck errapæstada. (†)

Eßimelt tæñame meye Jumala tæma keicke korgkemba Tarckußeperrast, semprast eth tæma keick aßiat moistab, tuñeb ninck kaas wallitzeb, kaas ninda, eth Jumala Silmade eddes eb öxkit aßy olle errapetetuth, ninck eth kaas ilma Jumala tachtmeße öxkit hedda echk willetzus, eb pidda eb kaas woy meydt likuta, neb Tyrañit ninck werryKoyrat mæßakat ny weikasti, kudt næmat eales tachtwat, syß ewat woy næmat doch enamb mitte kachio teha, kudt Jumal tahab, Minckprast keick aßiat omat Jumala Keddede siddes, Olkut nüüth sel Pañitzel Ilmall ninck meddy Wainlasell, ny suhret hirmsat Raudtristat ninck püßith, kudt næmat eales tachtwat, syß on se meddy trost, **die Rechte Hand des Höhesten, kan es alles endern.** Ja meddy Jumall on ny tarck | [wægkew], eth tæma keickede Inimeste Nouw moistab ninck tæb, nedsamat omat tæma Keddede siddes, eth eb næmat hend mitte woy likuda echk ölles mückada, se olkut syß, eth Jumall neile se Melewalla annab. Erstlich Gottes hohe weißheit. Ps. 77.

Se on nüüth A. R. toesti öx suhr röym, eth meye syn kuleme, eth keickede Inimeste nouw Jumala Keddede siddes on, Sünnib meile mittekit kachio meddy Wainlaßest, ey syß eb sünni sesama mitte, ilma Jumala tachtmeße, Nüüth on Jumala tachtmene ickex hæ, semprast eb pidda meile öchtekit kachio sündima, **Deñ denen so Gott lieben müßen alle Ding zum besten dienen.** Trost

Sesama Jumala keicke korgkemb Tarckx, (: A. R:) eth Jumal meidt Sodda, Wayno, Kally Aya, echk muh Risti ninck willetzuße kaas koddo otzib, pidda meye hælmelell ilma keicke nurrisematta wasta wothma, ninck eb mitte nente Laußiade echk muh Kochuretti Royakunstide iure iozma, nente iures abby otzma, kuy meye sestsamast haykedusest woiximе errapæstetuth sada. Eb mitte minu A. Inimene, kuy sina abby ninck Nouw nente Laußiade iures otzit, kumb toesti öx suhr hirm Jumala meddy Arma Taywase Issa Silmade eddes on, syß wihastat sina Jumala Weykasti, ninck Jumal eb taha sesama kaas mitte ilma nuchtlematta iettada. Waidt meye piddame opma tundma, eth sesama Ruchtlus echk Rist, mingk kaas Jumall meidt koddo otzib, eb enamb mitte olle, kudt öx Armuliko Witz, minck kaas Jumall meydt löb ninck pexab, eth meye sest kuriast piddame perraiethma, ninck opma sedda hæd tegkema, Ja eike sesama Orsake perrast nuchtleb Jumal meidt, eth meye sen Palwe siddes

piddame vßinat ollema, hælmelel Jumala Sana Laulma ninck palwuma, eth Jumal meile prast tæma nuchtlußе tahax oma Jssaliko Armu neutada, ninck meidt eb mitte meddy kuria töh ninck vlleastmeßе perrast nuchtelda, moito paliu enamb oma suhre Armu pæle mottelda, minckprast Jumala Arm on paliu ÷÷ suhremb, kudt keicke Ilma Inimeste Pattuth. Kudt meye A. N. hend ninda Jumala tæma keicke wegkewa Kæe Alla allandame, syß tahab tæma meile kaas oma Armu neutada. |

2. Gottes gnade vnd gütigkeit. Perrast kytame ninck tænname meye Jumala sen Jssanda tæma suhre Hætegkomeßе ninck heldæ Armu eddest, eth tæma meidt ißе, meddy nöddrußе siddes tröst!b ninck kinnitab, lebby tæma kally Sana ninck Sacramentide. Minckprast se Pöha Waym, kumb se keicke Wægkiwene ninck Toßine Jumall on, Jumala sen Jssa ninck sen Poya kaas, Sesama Jumal Pöha Waym on se Sana siddes ny wægkew, eth tæma Aino ellawat troste ninck röymu meddy kurbtußе Süddame sißе welia walab, Semprast nymetame meye tædda kaas vchex eike Korgke Kinnitayax keickest heddast, Eth tæma keick waysеt kurbtußеt Süddamet kinnitab, Tæma iohatab ninck satab ned waysеt erraexituth Inimeßеt sen eike teh pæle. Echk kudt se Rist meddy meles raschke on, syß tulleb se Pöha W: ninck awitab meidt ißе kandada, eth eb se Rist meydt kogkonis alla wayota. Ps: 68. Gott legt vns ein Last auf aber er hilfft vns auch.

Kennel nüith abby ninck trosti tarwis on, sesama oßka Jumala iures, lebby öche kindla Vßu ninck se Pöha Palwe, syß peat sina toesti abby ninck Armu leudma, eth sina kaas röymsasti woid paiatada, Ach Jssandt Jumal, kuy heldesti awitat sina nedsamat, ke sinu pæle lothwat. Minckprast Jssandt Jumal, sina ollet meile kaas

Esa: 51. sinu Abby toywutanuth. Esa: 51. Mina ÷÷ ollen teddy Awitaya, Ke ollet syß sina? Eth sina hend nente Inimeste eddest kartat, ke doch errasurrewat? Ninck nente Inimeste Lapsede eddest, ke doch kudt se Heyn echk se rohi welia pæl errakuluwat. Alio loco. Mina tahan teydt röymustada, sesama piddat teye negkema, ninck teddy südda piddab hend röymustama.

Toesti A. N. on se keicke wægkiwene Jumal, lebby tæma Armu ninck sen Pöha W: wæe, keick ned ousat Pöhat Inimeßеt, kudt sæl omat olnuth ned Mertlerit, nente Risti, ia kesck sē Surma hedda siddes kinni=

tanuth. Kudt se Werrykoir Amachius Phrygia Linna siddes monikat Risti Amachius.
Inimeßet öche Palawa Roste pæle panni, ninck lasckis næmat | ellawalt pradida, Syß paiataßit næmat sen Werrykoira wasta: Amachi kui sina meddy küpzetuth Liha tahat maitzeda, syß kæna meydt sen toyse pohle se toyse külie pæle, eth eb meye mitte pohl küpzetuth same ölleßödüth. Syn kulet sina minu A. Inimene, eth sesama Toßy on, mea Jumal lebby sen Prophete Esaiam on paiataianuth: (wie ietzt gehöret.) Mina ollen teddy Awitaya, ke ollet syß sina? Eth sina hend nente Inimeste eddest kartat, ke doch errasurrewat. Eth nüüth ned Werrikoyrat ninck Tyrannit meidt se Tullæ, Webbe, Ratta kaas erratapwat, ey Jumal tahab meddy Awitaya olla, neil eb pidda se Kaßwo mitte ollema, eth næmat meilt errawotwat, sen Hiwo, Nayse, Lapset ninck keick meddy Hüüß, sest eb olle mitte wigka, laße menna eddespeiti, eb olle neist kaßwo, se JumalaRick pidbab meile iæma, Sæl pidda meye paliu enamb, ia ilmaerrapaiatamatta paliu enamb hüydt ielles ömber sama, kui meye syn Määpæl olleme errakawutanut, Wie Ehr auch verheischen hatt.

Kolmandel kytame ninck tæñame meye Jumala sen Issanda tæma keicke wægkewama Wæe eddest, mea tæma meile sen kaas neuthnuth on, eth tæma sen Taywa ninck Mää, ninck keick mea sæl siddes on, on lohnut ninck piddab weel tæñakitpeiwa. Toesti A. R. on se keicke wægkiwene Jumal, lebby tæma tarcka Rouw, sen Taywa ninck Mää, ninck kaas keick aßiat immetabbasel kombel lohnuth, Wie auch David Psal: 102. sagt. Du hast vorhin die Erde gegründet, vnd die Himel sind deiner Hende werck. 3. Allmechtigkeit Gottes Psal. 102.

Nüüth on A. R. se Taywas ninck Mää, öx sesarn suhr Loyus, mea sina echk mina, ia öxkit Inimene eb eales woy erramoistada, eth meye sesama küll igkexeiw oma Silmade kaas næme, kumateckit eb woyme meye sesama Loyuße mitte erramoistada etc: |

Waidt meye piddame A. R. syn opma, ninck ninda motlema, peab ninck wallitzeb meddy Jumal ölle sen Taywa ninck Mää ny tarckasti, kumb doch wimatel piddab errakaddoma, Kuy paliu enamb eb peax syß Jumal mitte piddama, ölle tæma eike Taywa, kumb tæma syn Mää pæl on istutanuth, se on se Pöha Risti Kirck ninck keick Risti Vsckulißet Inimeßet, kumbade eddest Jumala Ainus Poick, oma Hiwo ninck Ello andnuth ninck kaas tæma kally punnaße werre errawallanuth, ninck

kalliste meddy eddest maxnuth, Ja Jhr Ehrr on kaas keick meddy Pattut kandnuth, minckprast tæma on se eike Erraleppitaya, eb mitte ÿxpeines meddy, moito keicke Ilma Inimeste Pattude eddest. Sē eddest piddame meye wayset Inimeßet Jumala keicke enambist tænnama, eth tæma meydt wayset erraexituth Inimeset, ke meye ned eikedt Pörgkutunglit ollime, ninda on armastanuth, eth tæma oma Arma Aino Poya, kudt sen keicke suhremba ninck kallimba Ande, meddy eddest andnut on. Sesama on toesti ÿx suhr Jumala Ande, mea tæma meile schenckunt on. Semprast eth meye nüith küll wayset Pattußet Inimeßet olleme, syß eb pidda meye semprast mitte Jumalast erratagkenema, weel paliu wehemb eth meye hend lebby [sen Ebbavßu] meddy nöddra Vßu tahaxime lascke erraheitvda, eth meye sesama Jumala suhre Ande eb mitte woyme wasta= wotta. Eb ninda mitte minu A. Inimene, Muito eike semprast on Jumal oma Poya andnuth, eth sina tæma lebby piddat eikex ninck onsax sama.

Semprast minu A. Inimene, on meil paliu Pattu, syß on Jhxel Ehrixel weel paliu enamb Armu. Olle meye meddy Pattude prast teuws rüwedust, syß on Jhr Ehrr ielles ÿmber sen wasta se eike Puhas ninck ilma Süyta wagka Jumala Lam̄as. On nüith meddy iures se igkewene huckudus ninck Surm, syß on Jhxel Ehrxel sen wasta se Igkewene Ello ninck Eykedus, Sesama on keick meddy perralt, ninck meile Jumala sest Issast lebby Jhm Ehrm omax andtuth.

Eth nüith meddy vsck nödder ninck pissokenne on, syß eb pidda meye sesama Ande mitte errapolgkma, minckprast ÿx pißokeñe nödder vsck on kum̄at ÿx Vsck, kumba lebby sina Jumala piddat abby hüidma: **Herr stercke Vnd mehre vns den glauben, Ach Herr hilff meinem vnglauben.** Meye piddame kaas Jumala se eddest tænnama, eth meddy vsck küll pißokeñe on, Semprast eb taha Jhr Ehrr Jumala Poick meydt heñesest mitte erralückada, Tæma eb taha kaas mitte se nöddra Pilliroh katki murda, echk sen pißokeße pollewa tachti errakustuda, Muito
Esa. 54. tæma tahab omast rochkest heldest Armust hend meddy pæle hallastada, ninck meile oma Armu neutada, Wie er vns zugesagt hat: Mina ollen sind ÿche pißokeße Silmapilckmeße ayal ÿllekæe andnuth, waidt suhre

Armu kaas tahan mina sind ielles kogkoda. Mina ollen minu Palgke öche Silmapilckmeße ayal suhrest wihast sinu eddest errapethnuth, Waidt sen igkeweße Armu kaas taha mina hend sinu pæle hallastada, paiatab se Issandt, sinu Erralunnastaya.

Se on nüüth A. N. löhitelt iütteldut, sest Nymest, eth sesinane Laull (: Gott der Vater:) on öx Palwe Laul, ninck eth se Pöha Nisti Kirck igka ayal se kombe on piddanuth, Se tænomene ninck se Palwe, Ninck ollet teye löhitelt kulnuth, kuy tao, ninck mingk eddest meye Jumala piddame tænama, moistket, Jumala tæma suhre Armu prast, mea meile Jhxe Ehrxe siddes antuth on. Wie auch Pauls Vermanet: Mina tænna minu Jumalat igka ayall teddy eddest, se Jumala 1. Cor: 1.
Armu prast, mea teile Jhxe Ehrxe siddes on andtuth, eth teye ollete lebby tæma keicke stückide siddes rickax techtuth. etc:

Eddespeiti A. N. palwume meye sensinaße kauny Laulo siddes, eßimelt, eth Jumal oma Armu kaas meddy iures tahax ellada, sel kombel, eth ed tæma meidt mitte tahax lascke erraricknda. Kuß nüüth Jumal ed mitte ella, sæl ellab se Kochnret, Sesama rüwwe Waym ed te muhd mitte, moito eth tæma erraricknb ninck errapillab. |

Perrast palwume meye kaas sen Pattuden andex andmeße prast, vnd sagen: Mach vns von aller Sünden frey. Sesama Palwe A. N. ed palwume meye mitte oma hennesa Pæst echk hæ melest, Muito Jumala Sana ninck toywutuße Lebby, Minckprast, kudt nüüth Jumal meile Pattuden andex andmene ed mitte ollex toiwutanut, syß ed maxaxs sesinañe Palwe mittekit Jumala eddes. Semprast kuß nüüth Jumala Sana ninck ned Sacramentit omat, sæl on Pattuden andex andmene, Waidt kuß Jumala Sana ed mitte olle, sæl ed olle kaas mitte Pattuden andex andmene.

Kolmandel palwume meye öche onsa Stunny perrast, eth meye onsasti woixime errasurra. Semprast pidda meye hæsti sempæle walatama, eth meye ned Sanat (: hilff vns selig sterben :) keickest meddy Süddamest woixime laulda ninck kaas palwuda, ninck eth meye kaas igka ayall walmit olleme, kudt Jumal meydt sydt Ilma pælt tahab errakutzuda, syß pidda meye mödewarsy walmit ollema, ninck hend io

sen eddest hoidma, eth meye sesinatze Hiwoliko Ello eb enamb mitte armastama, kudt se Igkewene.

Mea nüüth A. N. sensinatze Laulo siddes eemalle saab oppetuth echk palwututh, sest piddat teye (:annab Jumal terwet:) eemalle kulma. |

(11.)

1603. den 2. Septemb:

3. Die Dritte Predigte über den Gesang Gott der Vater wohn vns bey etc:

Meye olleme A. N. N. se kauny ninck röymsa Laulo (Gott der Vater wohn vns bey) hennese ette wotnuth. Ninck ollet[e] teye se Wymse Jütlußе siddes (als heüt fur 14 tagen) kulnut, sestsinatze Laulo Nymest, eth tæma sab nymetuth ür Palwe Laul.

Ninck ollet teye A. N. sel ayal echk sesama Jütlußе siddes kulnuth ninck kaas opnuth, mea syß üche eike Palwe iures piddab ollema, kumba lebby meddy nödder Vsck woix kinnituth sada, eth meye kindlasti woyme lotada, meye piddame sesama wißist ninck toesty sama, mea meye palwume. Nüüth eb olle sæl parrembat Kunsti mitte, kudt se, eth meye Jumala ette kanname echk wyhme, se hæ tegkomene, mea se keicke wægkiwene Jumal algkmesest sest Ilmast, selle wayse Inimeßе Suggulle neuthnut on, ninck eth meye tædda se eddest piddame tænnama.

Perrast sen tæñameßе pidda meye kaas Jumala palwuma, eth tæma meile sesama omast rochkest Armust tahax andada, mea tæma tæb, mea meddy Hiwo ninck Hengelle tarbex tulleb, ninck meist kaas errawottada, echk kaukelle erraayadta, mea meile kuria teb.

Eddespeity ollet teye kaas kulnuth, eth se Pöha Nisti Kirck igka-ayal nedtsinatzet kax tückit üche toine toyse iures on piddanuth. **Se Tæñomene ninck se Palwe.** Se on: Meye Inimeßet piddame Jumala igka ayal tæñama. Perrast pidda meye kaas palwuma.

Eßimelt kytame ninck tæñame meye Jumala nentesinatze Kolme aßia perrast |

Syß tæñame meye Jumala, eßimelt tæma Tarckußе kaas perrast, semprast eth meddy Jumal keick aßiat moistab, tunneb ninck

kaas wallitzeb, kaas ninda, eth eb öxkit aßy Jumala Silmadde eddes olle erravetetuth, ninck kaas ilma Jumala tachtmeße öxkit hedda echk willetzus, eb pidda, eb kaas woy meidt likuta. Ja keick meddy iuxse karwat omat meddy Pæ pæl loetuth, ninck öxkit neist, eb lange meddy Pæ pælt maha, se olkut syß Jumala meddy Issanda tæma keicke tarckemb nouw ninck tachtmene. Nüüth on Jumala tachtmene icker hæ, sempraſt eb pidda meile öchteckit kachio sündima. Tulleb nüüth minu A. Inimene wahelt, öx Risſt, haikedus echk muh willetzus meddy Mavade sitze, echk meddy Kaila pæl, ey se eb sünny mitte ilma Jumala tædtmatta, muito sesama piddab meddy hæx tullema: Wie d' Apostel sagt. **Den denen**, so Gott Lieben, müßen alle ding zum besten dienen. Syn kulet sina minu A. Inimene, kuy sina Jumala armasty peat, syß peab keick aßy sinu hæx tullema.

Se on se eßimene Oppetus, mea öche Palwe inres piddab ollema, Moistket A. R. eth meye Jumala piddame tænama, Tæma Tarckuße perraſt.

Perraſt tæname meye Jumala tæma suhre Hætegkomeße ninck heldæ Armu eddeſt, eth tæma meidt itze, meddy nöddruße echk hedda aya siddes tröſtib ninck kinnitab, lebby tæma Kally Sana ninck Sacramentide. Minckpraſt se Pöha W: kumb se keicke Wægkiwene ninck Toßine Jumal on, Sesama on se Sana siddes ny wægkew, eth tæma aino ellawat troſte ninck röymu meddy kurbtuße Süddame sitze welia walab. Sempraſt nymetame meye kaas sen Pöha W: öcher eike Körgke Kinnitavax keickeſt hebdaſt eth tæma keick waysset kurbtußet Süddamet kinnitab. Tæma iohatab ninck satab ned waysset erraexituth Inimeßet sen eike Teh pæle. Echk kudt se Risſt meddy meles raße on, syß tulleb se Pöha W: ninck | awitab meydt itze kandaba, eth eb se Risſt meidt kogkonis allawayota. Psal: 68. Gott legt vns ein Last auff, aber er hilfft vns auch. Psal: 68.

Sempraſt minu A. Inimene, on sinul abby ninck troſty tarwis, syß otzy sesama Jumala inres, lebby öche kindla vssu ninck se Pöha Palwe, syß peat sina toeſti abby ninck Armu leüdma, eth sina kaas röymsaſti woidt paiatada: Ach Issandt Jumal, kuy heldeſti awitat sina nedsamat, ke sinu pæle lothwat. Minckpraſt Issandt Jumal, sina ollet

meile kaas sinu Abby toywutanuth: Esa: 51. Mina ÷ ollen tebby Awitaya, ke ollet syß sina? Eth sina hend nente Inimeste ebbest kartat, ke doch errasurrewat? Ninck nente Inimeste Lapsede ebbest, ke doch kubt se Heyn echk se Rohi welia yæl errakullub.

Se on löhitelt se toine Oppetus, mea ὀche Palwe iures yiddab ollema; moistket, eth meye Jumala yiddame tæñama, tæma suhre Hætegkomeße ninck Armu ebbest, eth tæma meidt keicke mebby hebda ninck willetzuße siddes tahab kinnitada ninck röymustada. Wie Ehr2 verheischen hat: Mina tahan teidt roymüstada, sesama yiddat teye nægkema, ninck tebby Südda yiddab hend röymustama.

3. Kolmandel kytame ninck tæñame meye Jumala sen Issanda, tæma keicke wægkewama Wæe ebbest, mea tæma sæl siddes neuthnut on. Eth tæma Taywa ninck Mää, ninck keick mea sæl siddes on, on lohnut ninck yiddab weel tæñakit yeiwa. Toesty A. R. on se keicke Wægkiwene Jumal, lebby tæma tarcka Rouw, sen Taywa ninck Mää, ninck

Psal: 102. kaas keick aßiat im̃etabbasel kombel lohnut. Wie auch Dauid sagt: Du hast vorhin die Erde gegrünbet, vnd die Him̃el sind deiner Hende werck. Alio loco. Bezeuget d' Proph: Dauid: Eth eb Jumal mitte öxyeines Taiwa ninck Mää, muito kaas meidt Inimeßet ny Im̃etabbasel

Psal: 139. kombel on lohnut. Da er spricht: Ich dancke dir daruber, das ich wunderbarlich gemacht bin, Wund'barlich sind deine wercke, vnd das erkennet meine Seele woll. |

Syn kulet sina minu A: Inimene, eth se Kuningks Dauid Jumala tæma keicke wægkewama wæe ebbest on tænnanuth, eth se keicke wægkiwene Jumal meidt im̃etabbasel kombel oma Palgke yrast on lohnut. Da er spricht: Ich dancke dir daruber, das ich wund'barlich gemacht bin.

Kuy meye A. R. nentesinaße Kolme Oppetuße yrast Jumala olleme tæñanuth, syß yidda meye tæbda kaas ielles palwuma, eth tæma meile sesama omast rochkest armust tahax andada, mea tæma tæb, mea mebby Hiwo ninck Hengelle tarbex tulleb, ninck meist kaas errawottada, echk kaukelle erraayabta, mea meile kuria teb. Kubt teye (annab Jumal terwet) omall ayal eemalle yiddate kulma ninck kaas oppetuth sama.

Se on löhitelt sest Jütlußest iütteldbuth, mea teye R. ollete kulnuth.

Sesinatze Jütluhze siddes, taha mina löhitelt iüttelda, sest Orsakist, Minckprast mina sesinatze Laulo, Kuy kaas eddespeiti (Laßeb Jumal meidt ellada) needt toysei Lauluth, taha henneße ette wotta.

Gott verleihe vns die gnade des H: Geistes etc:

Se Eßimene Ohrsaeck A. R. minckprast mina sensinatze Laulo, ninck needt toiset Laulut henneße ette tahan wotta, on se: Eßimelt, eth keick ned Laulut, mea meye syn meddy Maa, Saxa ninck Rothze Kelell laulame, Jumala Sanast ninck Kiriast omat woetuth. Eth nüith küll nedsamat Laulut neist Inimeßest omat techtuth ninck lauletuth, syß eb pidda meye nedsamat palia Inimeste Sanade eddest mitte piddama. Muito meye piddame tædtma, eth Jumal Pöha W: iße se eike Meister on olnuth, ke ned Sanat nente Inimeste Kelede pæle [omat] on kirintanuth, ninck ned Inimeßet tæma Armu kaas walgkustanuth, ke nedsamat Laulut omat Laulnuth, ninck sen Pöha Risti Kircko siße sædtnuth, eth nedsamat Laulut weel tæñakitpeiwa meddy Kircko ninck Mayade siddes sawat lauletuth. Kudt mina kaas, annab Jumal terwet, igka Jütluße siddes tahan | neutada, kuß paikas öx igka Laull Jumala Sana siddes kirintuth seisab.

Syn kulet teye A. R. sest Eßimeße Ohrsakist, minckprast mina nüith eddespeity needt Laulut heñeße ette wotta, Moistket semprast, eth ned Laulut Jumala Kiria siddes seiswat kinnituth, ninck Jumala Sanast woetuth, semprast eb taha mina heud mitte hebbeda, moito teile se eike Sana moistus oppeta, eth teye piddate opma moistma, mea teye laulate.

Se toine Ohrsack, minckprast mina ned Laulut heñeße ette olle wotnuth, on se: eth meye keick piddame tædtma, eth eb sæl öxkit Sana meddy Laulode siddes mitte olle, kumb [eb mitte] Sana meddy Pöha Catechismo Oppetuße kaas öchte tulleb, ny selgkesti ninck kauniste, eth kaas ned nohredt Lapset, 10. 12. alt sein etc: sesama woiwat moistada, kumba Pætücki Oppetußest sesama Laul on woetuth. Ja se Rohr Rachwas, kudt kaas teye Wanambat, woyte needt Laulut ny kebiaste oppeta laulma, ninck kaas meeles piddada, eth eb teye næmat eales woy erraunnudtada. Sesama moistab se Kochnret küll, semprast erratab tæma paliu ninck moñesarnast ilma heütümatta Portulaulut ölles, eth nedt Inimeße Lapset, ned Portulaulut enne ninck pigkemaste opwat, ninck nedsamat heelmelell laulwat, kudt Jumala Sana. Semprast peaxime meye, ke meye Risti Ini- 2. Ohrsach

meßet tahame olla, Jumala Auwux, sen Kochuretti wainux ninck wihax, meddy henneßa Oppetußex ninck mainitußex, Jumala Sanast hælmelell opma, ninck ned kaunith Laulut hælmelel Kirckus ninck Koddo Laulma.

3. Ohrsach. Se Kolmas Ohrsaeck, Minckprast mina ned Laulut henneße ette olle wotnuth, on se: Eth nüüth need Laulut küll löhikeßet omat, ninck kaas palin Rachwast sawat leudtuth, ke ned Sanat Suh kaas laulwat, waidt næmat eb tæ, echk eb moista iße mitte, mea næmat laulwat, moñikat laulwat echk mækawat, kudt ned rum̃alat Lambat segkameße, ilma keicke Sana moistuße. Sẽprast A: N. Wanambat ninck Nohrembat, on nüüth weika tarwis, eth teye eddespeiti pißuth parrembasti tahaxete oppeta moistma, mea teye laulate. |

4. Se Nelias ninck wymses, Ja se eike ninck keicke korgkemb Pæ Orsaeck, minckprast mina ned Laulut henneße ette olle wotnuth, on se: Eth eb pea üxikit Jnimene meddy Kichlakunda Rachwa sæas sa leudtuth, ke üche Aino Laulo tundtwat (übergeschrieben: tunneb) eikesti Laulda, kuy teye rumalat Jnimeßet teddy Nohre Polwel neist tratist ninck Santist nende oxede eddes ollete kulnut laulwa, ninda laulate teye weel tæñakitpeiwa, eth üche wayse Jnimeße Korwat kurtax iæwat kulma, kuy teye Laulate. Ja toesti, mina ollen hend sagkedasti pohl surnux hebbedanuth, kui sæl wahelt woyrad KirckJssandat meddy Kircko echk Chore siddes omat olnuth, ke teddy Kelæ ninck Laulo omat moistnuth, Toehpohlest næmat omat seisnuth, ninck iße henneßa meles nairnuth, ninck prast minu Sil=madde wasta paiatanuth. Teye Rachwas laulwat üppris Petzikeste ninck hullust, eth eb meye mitte pea moistame, mea næmat laulwat, tulleb se Jumala Sana kaas üchte, echk eb mitte. Kuy meye eikesti nente Sanade pæle merckame, syß laulwat næmat enamb Jumala Sana wasta: Sesama minu A. Jnimene, olle mina mondkorda oma Korwade kaas kulnuth, sedda eb woy mina mitte errasalgkeda, Muito mina tunnista nente wöyra Kircko Jssandite kaas, eth eb teye üxkit Laulo mitte eikesti laula.

NB. Alle die Ehstnischen Lieder werden falsch gesungen.

Nüüth eb olle sesama nente önsade mollembadde KirckoJssandite Süy mitte, eth teye ny Walschiste laulate, Sesama tuñistuße taha mina nente onsade mollembadde Surnusuh pæle andada ninck kaas paiatada, mea mina oma Korwadde kaas ollen kulnuth, eth Önnis H: Baltzar ninck H: Johan teydt Rum̃alat Lambat sagkedasti ninck mondkorda omat

nuchtelnuth, Teile kaas ned Sanat teddy Su siße pannuth ninck opnuth, kuy teye nente Schole Poysside hæle ninck Sana prast piddate laulma. Echk kuy sagkedasti olle mina iße teidt hæ ninck kuria kaas opnuth, kuy teye ned Laulut piddate eikesty opma laulma, mea on se awitanuth? eh [toesti] toesti mittekit eales, rum̃alat ollete teye, rum̃alax [iœte teye kaas] ninck wöyra Nachwa nairux iœte teye kaas. |

Waidt eth teye nüith tahaxite mottelda ninck öttelda, ia meddy Nohr Jssandt ötleb doch ninda, oma henneßa Pæst ninck hæ melest? iße meye Laulame küll eikesti? Terræ tullemast A. Jnimene, iütle mina ielles ömber. Se eh olle mitte toßy, eth mina sesama minu Pæst echk hæ melest iütle, eth teye valschist, ninck eh mitte eikesti Laulate. Sesama taha mina teile nüith parrahellis teddy oma [henneßa] Sanade kaas neutada, kumb Sanat mina teddy hennesa Suſt neutesinaße Pohl=kolmet Aastadde siddes ollen ölleskiriutanuth, kuß mina Chore siddes, echk se Altary ees ollen seißnuth, ninck vßinasti teddy Laulo pæle kul=nuth, eth eh teye öxikit Laulo eikeste Laula, ötle mina weel öxkordt, se piddat teye kaas iße tuñistama, Kuy meye nüith teddy Sanat mea teye Laulate, meddy Sanade wasta peame, kuy meye Chore siddes laulame, ninck meddy Ramato siddes kiriututh seisab, syß exite teye toehpohlest kaukelt Jumala Sanast. Was aber mit Gottes wort nicht über ein kompt, ds ist ein grewel fur Gott.

Ninck taha mina nüith löhitelt moñikat Sanat syn mælleslada, ninck öche toine toyse wasta piddada. Nüith on se kaunis ninck tröstlick laull teddy meles küll tuttaw, ds wir am Sontag zu sing pflegen. **Öxpeines Jumalall öllewel olkut Auwo, ninck tænno tæma Armu eddest.** ninda laula meye Chore siddes, ninck seiswat kaas needt=samat Sanat **(ninck tæño tæma Armu eddest)** meddy Kircko Ramato siddes kiriututh. Waidt teye laulate ninda, Alleine G: in d' Höhe sey ehr, **Ninck tænnatut olkut tæma armu eddes.** Jst nicht recht. Sol heißen. **Ninck tæño tæma Armu eddest.** Ds ist eins Alleine Gott in d' Höhe sey ehr.

Perrast sesama Laulo ninck Eßimeße Verse siddes kuß meye ninda Laulame. **Sempraſt eth** nuith ninck eddespeit eh enamb, **meydt likuta woyb öxkit wigka.** NedSanat Laulat teye ninda. **Meyle likuta**

woyb ÿxkit Pöha wigka. Jst nicht recht: sol heißen. **meydt likuta woib ÿxkit wigka.** Das ist ds ander im ersten Versu.

Kolmandel sesama Laulo ninck Eßimeße Verse siddes kuß meye ninda Laulame. **Ÿx hæmeel Jumalall meist on nüüth.** Nedsinaßet Sanat laulat teye ninda. **Ÿx hæ mees Jumal on mennuth.** ist nicht recht. sol heißen. **ÿx hæmeel Jumalal** Jumalal meist on nüüth. |

Neliandel, sesama Laulo ninck sen toise Verse siddes, laula meye, **Kogkonis ilma erramoitmatta sinu waegky.** Waidt teye Laulate ninda. **Kogkon eddes sina erra ninck Lamas sinu wæggy.** Jst Vnrecht, solten singn. Kogkonis ilma erramoitmatta sinu wæggy. pea süñib mea sinu Tachtmas on mottelnuth, hæ meile sest armast Jssandast. Syß laulat teye. **Pea sünnib mea sinu Tachtmas on mennuth, eth meye sest Armast Jssandast.** ist Vnrecht. solten sing. diligenter repetas. illa verba.

Wiendel sesama Laulo ninck sen Kolmande Verse siddes, laulwat ned ScholiPoysit ninda. **Leppitaya kummat ollit sæl errakaddo= nut, Sina waikistaya meddi rydast.** Syß laulat teye. **Sina ollet meddy Pattut erraleppitanuth, Sina waikistaya meddy Pöha rydat.** Eb peax se hæ ninck wöyras Nachws ölle teddy peßikade Sana ninck Laulo mitte nairma, kumba Laulo kaas teye iße tunnistate, eth eb teye mitte moista, mea teye Laulate.

Sen Neliande Versi siddes, Laula meye. **Kochnretty wæggy æst meidt eddespeite hoida.** Syß laulate teye rummalat Jnimeßet. **Kochnretty wæggy is woy meydt hoydta.** Syn tetæ teye rumalat Jnimeßet sen Kochnretti ny ramatumax ninck wæetumax, eth eb tæmal ny paliu wægky ollex olnuth, eth tæma meidt oma Walla all echk Nicku siddes ollex woinuth piddada, Sesama tunnistate teye oma Sanade kaas, kuß teye Laulate: **Kochnretty wægky is woy meidt hoydta.** Waidt minu A. Jnimene, se piddat sina tædtma, eth se Kochnret sen wayse Jnimeße Suggu keicke suhremb Waynlane on, ninck eth tæmal kaas toesty se wæggy on olnuth, ninck on kaas weel nüütkit, eth tæma meidt emis igkewest oma Nicku siddes omax wangix ollex piddanuth, Kuy eb se keicke wægkiwene Jumal hend mitte ölle meidt ollex hallastanuth, ninck meidt lebby tæma Poya Jhm Ehrm sest Kochnretti wallast erra=

pæſtnuth. Sempraſt palwu meye, eth Jumal meidt nüith eddeßpeiti ſen Kochnretti wæe æſt tahax hoydta, da wir ſingn. |

Kochnretty wægky eeſt meydt eddeſpeite hoyda. Sempraſt A. R. opket nüith ninck piddaket kaas ned Sanat meles. eth teye io öxkordt öche Laulo woixite eikeſti Laulda.

Wimatel ſyß eb laula teye need Sanat kaas mitte eikeſti, Kuß meye ninda laulame: **Errapöra keick meddy haykus ninck hedda.** Teye Laulate. **Errapöra meddy meleſt ſeſt hoyduſt ninck heddaſt.** Syn kulet teye, eth ſe toeſty öx ſuhr wahe on teddy ninck meddy Sanade wahel. Sempraſt peab öx wayne Inimene hend pohl ſurnux hebbedama, kuy meye ſeſama nente woyra Rachwa ſüſt piddame kulma. Ja ſæl leutaxe Jumal parrakut paliu heñtüth Inimeßet, needtſamat motlewat, eth meye teile needt Laulut ninda olleme opnuth, Waidt ſe taha mina Jumala ninck teddy eddeſt tuñiſtada, eth mina, kudtkaas ned toyſet onſat [Inimeßet] Iſſandat, teidt küll olleme opnuth, kuy teye öche Laulo piddate eikeſti opma Laulma. Mea nente Onſade Wana KirckIſſandite mainitzus echk Oppetus on awitanuth, ſeſama kuleme meye, Jumal parraküt, weel tæñakitpeiwa oma Korwade kaas. Ninck Jütle mina weel nüitkit, Teye eb tunnæ öxkit Laullo eikeſti Laulda, Olka mea Laull tæma eales tahab. Kudt ſe Pöha Riſti Bßu ſiddes, Laula meye, **Meddy eddeſt, ke meye ollime erra=kaddonut,** nedtſinatzet kaunit ninck ſelgket Sanat, kumb öx Nohr Laps woib moiſtada, Laulat teye. **Meddy eddeſt on öx Onniſtegkia erra=kaddonuth.** Iſt nicht recht, ſollen ſingn, Meddy eddeſt ke meye ollime errakaddonuth. etc:

Mina tahaxin hælmelell eddeſpeiti keickeſt neiſt toyſeſt Lauluſt mælleſtada, ninck teddy omat Sanat teile iüttelda, mea mina teddy omaſt Suſt ollen ölleſkirintanuth, Waidt ſe Aick eb woy mitte ſaldida, Ninck piddat teye (annab Jumall terwet) omal ayall eemalle enamb kulma, [kudt] kuy meye ſe aya ellame, eth meye needtſamat Laulut henneße ette wottame. |

Ninck ollet teye A. R. ſenſinatze Jütluße ſiddes löhitelt kulnuth, ned Ohrſakit, Minckpraſt mina ſenſinatze, kudt kaas ned toyſet Laulut henneſe ette tahan wotta.

Moistket A. N. sempraſt, eth meddy Laulut Jumala Sana kaas ůchte tullewat, ninck eth ned Lauluth Jumala Sanaſt ninck Kiriaſt omat woetuth. Nüith eb olle ſæl ůxkit Sana, keicke meddy Laulode ſiddes, ſesama leüyame meye meddy Pöha Catechismi Oppetuße ſiddes, ny ſelgkeſty ninck kauniſte, eth kaas ſe Nohr Nachwas woywat merckada, kumba Pætücky Oppetußeſt ſesama Laul on woetuth. Ninck omat kaas ned Laulut ny kebiadt oppeta, eth ůx Nohr Laps 10. 12. etc: aaſtaßeſt küll woib oppeta, ninck meles piddada.

Eddeſpeiti A. N. ſe eb olle mitte küll, eth teye ned Laulut ůxpeines oma Su kaas Lauladte, ninck teye eb tæ echk eb moiſta mittekit, mea teye Laulate, sempraſt mækadte ninck kißendate teye wahelt, kudt ne rummalat Lambat, ilma keicke Sana moiſtuße. Syß on nüith toeſty weika tarwis, eth teye ůxkord, ninck ollex kaas aick, [eth tey] needt Laulut eikeſti oppexite laulma.

Se Wymne Orſaeck, minckpraſt mina ned Laulut heñeſe ette olle wotnuth, on ſe: Eth eb ůxkit Inimene meddy Kichlakunda Nachwa ſæas ſää leudtuth, ke ůche Aino Laulo eikeſty tunneb lauldta. Muito kuy ůx tarck Inimene pißuth teddy Laulo pæle kuleb, nĩck mærckab ned Sanat, ſyß piddab tæma tunniſtama, eth teye enamb Jumala Sana waſta Laulate, ninck ſe Kolmas echk Seitzmes Sana, eb olle mitte eike, mea teye Laulate. |

(12.)

1603. 16. Septem:

4. Die Vierdte Predigte vber den Geſang. Gott der Vater wohn vns bey etc:

N: haben E: L. needt Ohrſakit kulnuth. Minckpraſt mina ſenſinaße, ninck needt toiſet Laulut heñeſe ette tahan wotta, on ſe: Eßimelt eth keick needt Laulut, mea meye Saxa, Maa, echk Noße Kelell, meddy Kirckode ninck Mayade ſiddes laulame, Jumala Sanaſt ninck Kiriaſt omat woetuth. Eth nüith küll needtſamat Laulut neiſt Inimeßeſt omat

techtut ninck lauletuth, süß eb piddа meye needtſamat palia Inimeſte Sanade eddeſt mitte piddama. Muito meye piddame tædtma, eth Jumal Pöha W: ißе ſe eike Meiſter on olnuth, ke needt Sanat nente Inimeſte Kelede pæle on kiriutanuth, ninck needt Inimeßet oma Armu kaas walgkuſtanuth, eth næmat needt kaunit Laulut omat Laulnuth, ninck ſen Pöha Riſti Kircko ſiße ſædtnuth, eth needtſamat Laulut weel tæñakitpeiw meddy Kircko ninck Mayade ſiddes ſawat lauletuth. Kudt mina kaas añab Jumal terwet, igka Jütlußе ſiddes taban neutada, kuß paikas üx igka Laul Jumala Sana ſiddes kiriututh ſeiſab.

Se toine Ohrſäck, minckpraſt mina needt Laulut heñeßе ette olle wothnuth, on ſe: Eth meye keick piddame tædtma, eth eb ſæl üxkit Sana meddy Laulode ſiddes mitte olle, kumb Sana meddy Pöha Catechismi Oppetußе kaas, ny ſelgkeſti ninck kauniſte ödte tulleb, eth kaas needt nohret Lapſet, 10. 12. etc: Aaſtaßeſt waña, ſeſama woiwat moiſtada, kumba Pætücki oppetußeſt, ſeſama Laull on woetuth. Ja ſe Nohr Nachwуs, kudt kaas teye Wanambat, woyte needt Laulut ny kebiaſte oppeta laulma, ninck meles piddada, eth eb teye næmat eales woy erra-unnutada.

Seſama moiſtab ſe Kochuret küll, ſempraſt erratab tæma paliu ninck moñeſarnaſt ilma heutümatta Portulaulut ülles, eth needt Inimeßе Lapſet, needt | Portulaulut enne ninck pigkemaſti opwat, ninck nedtſamat hælmelel laulwat, kudt Jumala Sana. Sempraſt peaxime meye, ke meye Riſti Inimeßet olleme, Jumala auwux, ſen Kochuretti wainux ninck wihax, meddy henneßa oppetußex ninck mainitußex, Jumala Sanaſt hælmelell opma, ninck needt kaunit Laulut Kirckus ninck Koddo laulma.

Se Kolmas Ohrſak, minckpraſt mina nedt Laulut henneſe ette olle wotnuth, on ſe: Eth nüith needt Laulut küll lõhikeßet omat, ninck kaas paliu Nachwaſt ſawat leudtuth, ke nedt Sanat Su kaas laulwat, waidt næmat eb tæ echk eb moiſta ißе mitte, mea næmat laulwat. Moñikat laulwat ninck mækawat, kudt needt rumalat Lambat ſegkameßе, ilma keicke Sana moiſtußе. Sempraſt A. R. Wanambat ninck Noh-rembat, on nüit weika tarwis, eth teye eddeſpeiti piſſuth parrembaſti tahaxite oppeta moiſtma, mea teye laulate.

Se Nelias ninck Wynnes, ia se eike Pæ Orsaeck, mickprast mina nedt Laulut heñese ette olle wotnuth, on se: Eth eb öxkit Inimene, meddy Kichlakunda Rachwa sæas sa leudtuth, ke üche Aino Laulo eikesti tunneb lauldta. Muito kuy öx tarck Inimene pißudt teddy Laulo pæle kuleb, ninck merckab nedt Sanat, syß piddab tæma tunnistama, eth teye enamb Jumala Sana wasta laulate, Ninck se Seitzmes Sana eb olle mitte eike, mea teye laulate. etc: Was dieselbige Predigte geholffen hat, gibt die tegliche erfahrung. Se on löhitelt se Jütlus, mea teye. N. N. ollete kulnuth.

Dispositio. Sensinatze Jütluße siddes taha meye kulda ninck iütteldа. Nente sinatze kahe Tückist echk Oppetußest.

1. Eßimelt taha meye kulda, mea meidt piddab mainitzema ninck sundma, eth meye nedt Laulut piddame laulma.

2. Sen Toyse Oppetuße siddes taha meye kulda, kennæ auwux meye syß piddame laulma, echk kedda meye syß meddy Laulo siddes piddame abby hüidma.

Von diesen beiden Puncten wollen wir etc:

Zum Ersten.

Eßimelt A. N. Nüith eb olle se mitte küll, eth meye öxpeines neist Laulust kuleme iütteldawa, ninck needtsamat oppeme, Muito Jumal tahab kaas, eth meye needt [kaas] piddame brukima, ninck sagkedasti laulma: Syß taha meie kulda, mea meidt piddab sundma, eth meye piddame laulma.

Nüit piddab meidt A. N. eßimelt mainitzema echk sundma, keicke nente Patriarchide ninck Prophetide Laulut, kumbade Psalmit ninck Laulut weel tæñakitpeiwa Jumala Kiria siddes sawat leuduth, nentesamade Jallasam̃ode sisse piddame meye kaas astma ninck perra keuma. Üllesedda omat needt Waadt Nisti vsckulißet Inimeßet algkmeses sen Pöha Nisti Kircko siddes needt Laulut kaas laulnuth, ninck Jumala tæma hæteg-komeße eddest tænnanuth. Sen toyse Mose Ramato siddes loehme meye, eth se Pöha Mees Moses sen Eßimeße Laulo sen Waña Testa: siddes on laulnuth, ninck Jumala tæma Hætegkomeße eddest tænnanuth, et Jumall næmat Egypti Maast olli errapæstnuth, ninck lebby se Pun-naße Merre kuiwa Jalla kaas lebby awitanuth. Ninda on kaas se

Pöha Kunningkas Dauid oma Jßanda ninck Loya, tæma kauny Laulude
kaas tænnanuth. Item, die drey Menner im Fewroffen etc: Ja sie
wünnschen ds ihn alle seine werck loben, als d' Himel selbs. Die Heil:
Engel, vnd alle gestirn, vnd was nur an oder vnter dem Himel ist
vnd geschicht.

[Toesti] Perrast A. R. pidda[x]b meidt sundma, eth meye Jumalalle 2. Vermanung der Schrifft.
meddy Jssandalle tæma auwux piddame laulma, nedt kaunidt manitzußet,
kumb meidt mainitzewat, eth meye sen Jssanda röymu kaas piddame kythma,
als Psal: 33. Röymustakat hend sen Jßanda siddes, Teye Onsat, needt Psal: 33.
Waadt piddawat tædda kauniste kythma. Tæñaket sedda Jssanda Kandlede
kaas. Psal: 96. Laulket selle Jssandalle üx vws Lugku, keick Jnimeßet Psal: 96.
laulket selle Jssandalle. Laulket selle Jssandalle, ninck tæñaket tæma Nimy,
Kulutaket üche Peiwa selle toyselle sen Jssanda Auwo. Alio loco.
Kytket sen Jssanda Paßunadde kaas, Kytket tædda kauny Kandl[i]ede kaas, Psal: 150.
Kytket tædda kauny Kandl[y]e Kelede ninck Pipide | Pypide kaas.
Alles was Athem hat, lobe den Herrn Halleluia. Vnd Syr: 40. Syr: 40.
Laulket armsasti, ninck kytket sen Jssanda, keicke tæma Töh eddes, kytket
tæma Nymi auwsasti ninck tæñaket tædda. Esa: 42. Laulket selle Jssan-
dalle üx Vws Lugku, tæma Auwo piddab ollema aña sen Jlma otza.

Ninda on kaas meddy Jßandt Ehrr iße, kudt tæma syn Mää-
pæl on olnuth, Jumala tæma Taywaße Jßa tænnanuth. Selsamal
kombel omat kaas needt Onsat Pöhat Jnimeßet sen Vde Testamenti
siddes, kaunidt Laulut Jumala Auwux laulnuth, kudt sæl omat olnut,
se Waña ellatuth Zacharias Johañes se Ristia Jßa, se Wana Simeon.
Se Neuwtzikene Maria.

Sel kombel on kaas se Pöha Apostel Paulus, se Ephes: Nachwa Eph: 5.
mainitzanut: Saket tenwde sest Waimust, ninck paiataket ißekeskes kau-
nidt Psalmit ninck tænnolaulut, Laulket ninck mængket sen Jssanda teddy
Süddame siddes, ninck tæñaket keicke aßiade eddes.

Ninda pidda meye kaas needt Laulut hælmelell laulma, doch sel
kombel, eth sesama Süddame pochiast tulleb, muito eb maxa meddy
Laulmene mittekit. Minckprast Jumal eb taha mitte, eth meye tædda
üxpeines meddy Su kaas piddame abby hüidma, muito sesama piddab
Süddame Pochiast tullema. Ninck meye piddame kaas needt Nohret

Lapset nohrel Polwel opma, eth næmat meddy Wanambidde kaas, needt Laulut opwat süddamest laulma, Kuy eb meye mitte Süddamest laulame,
Amos. 5. syß saab meist teudetuth, wie Amos sagt: **Thue weg von mir das geplerre deiner Lieder, deñ ich mag deines Psalters spielens** nicht hören.

Semprast A. R. on io eike ninck Kohus, eth meye Jumala keickest Süddamest neute Laulude kaas piddame tænnama, sest, eth Jumal meile iße keschnuth on, ninck et tæma meidt kaas sest suhrest heddast, willezußest, ia sest Jgkeweße huckudußest ninck sest Jgkeweßest Surmast, lebby tæma Arma Poya Jhre Ehrre kibbeda Kañatuße ninck Surma erraluñastanuth ninck errapæstnuth on, kumba hæ tegkomeße eddest meye tædda igka | ayal piddame tænnama, kythma ninck auwustama, syn, ny kauwa kudt meye ellame, ninck prast sen Jgkeweße Ello siddes emis
Psal: 89. igkewest. Wie David sagt: Mina tahan laulda Jumala Armust ninck Heldust igkewest, ninck tæma Todde kulutada minu Su kaas sest öchest Ayast toise.

Vrsach zu singen. Se keicke suhremb Ohrsaeck, mea meidt piddab sundma, eth meye piddame laulma, on se: Se keicke Wægkiwene Jumal on meddy Süddame röymsax techuut, lebby tæma Aino ninck Arma Poya, kumb tæma meddy eddest andnut on, eth tæma meidt errapæstis, Pattust, Surmast ninck sest Kurraty wallast. Ke nüith sedda Süddamest vßub, sesama eb woy mitte praiettada, muito tæma laulab suhre röymu kaas, eth needt toiset sesama kaas kulwat, ninck Jumala hætegkomeße kythwat. Waidt ke nüith Jumala auwux eb mitte laula, se on öx Tæcht, eth eb tæma mitte vßu, ninck eb moista kaas mitte Jumala hætegkomeßest. Sesama Jnimene eb olle kaas mitte Ehrre Luhlieckmene, weel paliu wehemb, eth tæma sest Jßanda Ehrre Hüydest ninck Rickust piddab oßa sama.

Semprast Armat R. Jnimeßet mainita ninck palwu mina teidt, Jumala ninck teddy heñesa Henge Önne prast, Opket iße, ninck laßkcket teddy Lapset ninck Perred, needt kaunidt ninck tröstlikut Laulut oppeta, Laulket teddy Lapsede ninck Perrede kaas Koddo, ninck kuy teye Kircko tullede, Syß awitaket Jumala kytada ninck tæñada, neute kauny Laulude kaas NB. Jnsond'heit wann die danckpsalmen, als, Te Deum

laudamus gesung wirdt, so solt ihr nicht wie ihr pflegt, als die Kühe liggen, muito teye piddate kaunniste öllestoußma vnd Jumala tænnama, Sesama on Jumala mele prast, Ninck on kaas öche eike Risti Jnimeße Am̃et, eth meye Su ninck Süddame kaas piddame Jumala tænnama. Semprast palwu mina teidt A. N. weel öxkordt, kuy teye Kircko tullete | syß eb pidda teye toesti sen Kircko siddes, oma pitka aya witux mitte istma, echk öppris waidt ollema, kudt eb ollex se aßy mitte suhr, Eb mitte minu A: Jnimene, Muito teye piddate röymu kaas oma hæle öllestostma, ninck Jumala auwux Laulma. Minckprast meddy Ello ninck tegko, eb woy Jumala meleprast mitte olla, se [syß] olkut syß, eth meye Jumala kartuße siddes, tædda kauny Laulude kaas tæñame, ninck meddy Em̃a Kele kaas abby hüyame.

Souiel vom Ersten Stück.

Zum andern.

Sen toyse Oppetuße siddes A. N. taha meye löhitelt kulda, kennæ auwux meye syß piddame Laulma, ninck kedda meye piddame abby hüidma.

A. N. keick meddy Töh ninck tegko omat nöddrat, kaas ninda, worauff ds Hertze soll berugn.
eth eb meye nente pæle mitte woyme lotada, ia keick[e] meddy Töh ninck [aßia] aßy on kaas errakaddonuth, ninck meye eb vordehnime enamb mitte, kudt Jumala wiha, Syß on kummat tarwis, eth meye se tædame, kenne pæle meye piddame lothma, kennæ pæle meddy Vsck piddab seisma, kennæ Kedde siße meye wimatelt piddame oma Henge andma. Minckprast meddy keickede Südda tahab öche kindla Pochia, kumba pæle tæma woib [lotada] seista, ninck eb woy kaas mitte Rahwul olla, enne kudt tæma leüyab, keñæ pæle tæma woib lotada, Nüüth piddab io keick aßy errakaddoma, waidt öxpeines se keicke Wegkewene Jumall on olnut, ninck iæb kaas emmis igkewest, nüith eb olle meil parrembat kunsti mitte, kudt se, eth meye öxpeines sen keicke wægkewama Jumala pæle piddame lothma, Sesama oppeb meile sesinane meddy Laul, nente sanade kaas. **Gott der Vater, Jhr Chr, Heiliger Geiste wohn vns bey.** Vnd laß vns nicht verderben.

Sun kulet sina minu A. Jnimene, kuy sinul muito kax Korwat ninck meld sinu Pœ siddes on, kust needtsinaßet Sanat (Gott, Jhr Chr, H: Geist) omat woetuth, eb toesti ücheckit Jnimeße Pœst echk melest, eb mitte, Muito | needt Sanat omat woetuth, meddy Pöha Risti Vssust, da wir gleuben Vnd bekennen. Jch gleub an Gott. Jch gleube an Jhm Chm. Jch gleube an den Heilig G: Eike ninda laula meye kaas needtsamat Sanat, meddy Laulo siddes, eth ninda meddy Laulut sen Pöha Risti vssu kaas, ninck meddy Pöha Risti Vsck, meddy Laulo kaas üchte tullewat.

Es ist nur ein einiger Gott. Nüüth oppeb sesinane meddy Laul, kumb Jumala Sanast on woetuth, eth sœl üx Ainus keicke wegkiwene Jumall on, ke Taywa ninck Mää on lohnut, Ninck eth eb sœl mitte paliu Jumalat olle, sesama tunnistab meddy Laul üche Sana kaas, (Gott der Vater etc) Höre

Deut: 6. Jsrael, der Herr dein Gott, ist ein einiger Gott. et plura Scrip: habebis.

Waidt se eb olle mitte küll, eth meye tœdame ninck vßume, eth sœl üx Ainus Jumall on, ninck eb mitte paliu Jumalat, Sesama tunnistawat meddy kaas Judat ninck Türckit, ke doch sen eike Jumala ewat mitte tunne, muito nœmat tehniwat ninck auwustawat needt woyrat Jumalat. Semprast oppeb meddy Laull meidt eemalle, eth sen üche Aino

d' einige Gott in drey vnterschiedene Personen. keicke wœgkewama Jumala Ollemeße siddes, omat Kolmet erraiaetuth Waymudt, G: Vater, Sohn, vnd H: G: Minckprast ninda on se keicke Wœgkewene Jumall hendt oma Sana siddes tœdta andnut, ninck tahab kaas ninda meist tuttuth sada, ninda tunnistame meye kaas meddy Pöha R: vssu siddes. Jch gleub an G. den V: Allm: Schopffer Himels vnd der Erden. Vnd an Chrm seinen einigen Sohn vnsern Herrn. Jch gleub an den H: Geist. Nüüth on se vsck üx ilma erramoistmatta aßy, kumb meye oma mele ninck motluße kaas eb mitte woyme erramoistada, syß peab meil A. R. üx kindel Pochy ollema, ninck needt kaunidt tünistußet mollembadt sest Waña kudt kaas sest Vdest Testamentist meles piddama.

Nüüth on meddy Jssandt Chr omalle Apostlille sen Kœsku andnuth:

Mat: 28. Lehret alle Völcker vnd teuffet sie im Namen etc: Nente sinaße Sanast kulet sina minu A: Jnimene, eth sœl kolmet Waimudt, sen üche Aino

Jumala Ollemeße siddes on. Luc: 1. d' H: G: wirdt över dich komen, Luc: 1.
vnd die krafft des Allerhöhesten wird dich vberschatten, darumb auch ds
Heilige ds von dir gebohren wird, wird Gottes Sohn genennet werden. |
Syn kulet sina minu A. Inimene, eth syn selgkesti Kolmet ißeerranes
Waimuth sawat nymetuth. Se Eßimene on se Pöha W: se piddab
ölle se Neüwtzikeße Maria tullema. Se toine on Jumal Ißa, se piddab
ölle se Neützikeße Maria paistma, Se Pöha kumb Mariast piddab Ilmalle
tullema, on Jhr Chr Jumala Poick.

Sen Wañã Testamenty siddes tunnistab meile Jumala Sana kaas,
eth sæl ißeerranes Waimuth, sen öche Aino Jumala Ollemeße siddes,
omat. Psal: 110. Der H: sprach zu meinem H: Setze dich zu meiner
Rechten. Syn kulet sina eth se Pöha W: selgkesti tunnistab, eth sæl
ißeerranes Waimuth omat sen öche Aino Jumala Olleméße siddes.
Üx ißeerranes Waym on se Ißa, ke oma Poya wasta on paiatanuth,
istudta hendt minu Parrembal Kæddel, üx toine waym on se Poick, ke
hendt Jumala tæma Ißa Parrembal Kæll on istutanuth. Ninda on
kaas se Pöha W: üx ißeerranes waim, ke sest Ißast ninck sest Poiast
welia lehab. Wie der H: Chr klaer sagt: Ninck mina tahan sen Ißa Joh: 14.
palwuda, ninck tæma piddab teile se Röymustaya andma, eth tæma teddy
inre iæb igkewest, se Waim sest Toddest. Vnd am selben Orth. Se
Waym sest Toddest, kumb minu Ißa piddab leckitama minu Nyme
siddes, sesama piddab teile keick aßiat opma.

Sel kombel A. R. oppeb meile Jumala Sana, kuy meye needt
Kolmet waymudt, öche Aino Jumala Olleméße siddes piddame opma
tundma, ninda pidda meye kaas vsckma, taha meye muito eikedt Risti
vsckli̇ßet Inimeßet olla, ninck eb mitte Juda echk Türcke Rachwa æst
peetuth sama. Nüith eb oppe meye mitte, eth sæl kolmet Jumalat
omat: kuy needt Türckit ninck Judat meist ötlewat, ke sen Aino Jumala
Laitwat, ninck ewat taha tæma Kalli Sana mitte wasta wotta. Muito
se on meddy vsck, eth meye keicke Ilma Inimeste eddes tunnistama, eth
sæl üx Ainus keicke wægkewene ninck ilmaerralachkumatta Jumal on,
ninck sen öche Aino Jumala olleméße siddes omat kolmet erraiaetuth
Waimuth, Wie oben aus Gottes wort erwiesen, vnd wir singn in diesem
Gesang. Gott d' Vater, Jhr Chr, Heilig' G. wohn vns bey: etc: |

Jumal Jßa on Igkew ninck keicke Wægkew, ilma algkmatta ninck erralopmatta. Jumal P: on igkew ninck keicke Wægkew, waidt Jumala tæma Taiwase Jssa Ollemeßest emis igkewest sündinuth, oppeb meile Jumala Sana, kuß kirjututh seisab, Du bist mein Sohn, Heüte hab ich dich gezeuget. Se Pöha Waim ohn üchesarnan igkew ninck keicke Wægkew, ke Jumala sest Jssast ninck sest Poyast saab welia leckituth, keicke Ristj vsckuliste Jnimeste Süddame sißе, kogkob ninck wallitzeb se Pöha Ristj Kircko syn Mää pæl. Ninck omat needtsinatzet Kolmet waimudt üchesarnset, keicke Auwo ninck wææ siddes. etc:

Nüit tegkewat needt Türckit ninck Judat üche suhre wahe ninck jütlewat, meye olleme nysarnset hulluth Narrit, eth meye vßume, eth üx Jumal on Kolmet, ninck Kolmet Waimuth on üx Jumal, sesama (ütlewat næmat) on io keicke Jlma Jnimeste motlußе wasta, ninck meye piddame kaas jße tunnistama, eth eb meye sedda keicke meddy mele ninck Tarckußе mitte woyme erramoistada, kuy needt Kolmet jßеerranes waymuth woiwat üx Jumall olla, ninck kuy se woib sündida, eth sen üche Aino Jumala Ollemeße siddes omat Kolmet erraiaetuth waymuth. Kule minu A: Jnimene, eth eb meye sedda mitte woyme erramoistada, syß tædame meye kumatteckit, eth meye eikesti vßume, Minckprast se on eike ninck kohus, eth meye enamb Jumala Sana vßume, kudt meddy oma mele ninck motlußе, Nüith omat needt Türckit ninck Judat jße hulludt, eth næmat oma heñeßa melæ ninck Tarckußе enamb vsckwat, kudt Jumala Sana echk Jumala jße, ke hendas ninda oma Sana siddes meile on tædta anduuth.

Kumb Jnimene A. R. on ny tarck, eth tæma se woib erramoistada, eth Jhr Ehrr üx Toßine Jumall ninck Jnimene on, ilma erralachkmatta? Echkkumb Jnimene woib se erramoistada, eth Jumal Taiwa ninck Mää tüchiast on lohnuth? Echkkumb Jnimene on ny tarck, eth tæma woib tædta, kuy tao se keicke wægkiwene Jumal keick aßiat ny Jmetabbasel kombel peab ninck wallitzeb. |

Echk kumb Jnimene woib keicke tæma mele ninck tarckußе kaas se erramoistada, eth needt suruuth, ke ny [paliu] monda tuhat Aastat sen Maa nulla siddes omat læßinuth ninck erramæddanuth, kumatteckit piddawat næmat Wymsel Peiwal ielles ülleſtoußma? Seprast minu Armat

Inimeßet, piddat teye enamb Jumala Sana kudt oma heñeßa tarckußze pæle, walatama, ninck kindlasti se pæle seißma, eth meddy vsck ninck tunnistus eike on, minckprast meddy Vsck seisab Jumala Sana siddes kinnituth. Ninda loehme meye, ninda oppeme meye teidt kaas, nüith kudt enne, enne kudt kaas nüith, erranetetuth olkut kaas sesama, ke teidt toisite oppeb, kudt Jumala Sana siddes kirjututh seisab.

Semprast A. R. opket ninck piddaket meles, eth sesama piddab teddy Vsck ollema, ia sestsamast Tunnistußest eb piddat teye mitte erratagkenama. Eth sæl üx Ainus toßine Jumall on, ke Taywa ninck Maa on lohnut, kumb sæl kaas on Jumal Ißa, P: ninck P: Waim. Ilma sensinatze Aino Jumala, eb olle [meidt] meil muhd Jumalat, Taiwa siddes echk Mää pæl. Ninck keick needtsamat ke sensinatze Aino Jumala errapolgk[ab]wat, needtsamat omat keick wöyra Jumala piddaiat, ninck piddawat emis igkewest hucka mennema. Chrꝛ sagt. Wer deñ Sohn nicht ehret, der ehret auch den Vater nicht. Also ists auch recht gesagt: Wer den H: Geist nicht ehret, d' ehret, weder den Vater noch den Sohn, deñ es ist nuhr ein Gott. Joha: 5.

Se on löhitelt ninck Lapse kombel iütteldut, sest toyse Oppetußest, kedda meye syß keicke meddy sensinatze Laulo siddes abby hüyame ninck palwume, sesama oppeb meile meddy Laul, Jumal Issa, Jhꝛ Chrꝛ, Pöha W: etc: Ninck ollet teye löhitelt kulnut, eth sæl üx Ainus Jumal on, ninck sen üche Aino Jumala Ollemeßze siddes omat Kolmet erraiaetuth waimuth. Ninda oppeb meile Jumala Sana, ninck vßume meye kaas, sesama Jumala Sana iure pidda meye kaas iæma, meddy kæßy keuka kudt Jumall tahab. |

(13.)

Die Fünffte Predigte över den Gesang. 1603. 14. Octi
Gott der Vater wohn vns bey etc:

A. R. R. se Pöha Apostel Paulꝛ on oma Kichlakunda R. kauniste mainitzenuth, da er spricht. Colloß: 3. A. Weliet (spricht er) Lasckekat Chrꝛe S. rickasti teddy sæas ellada, keicke tarckußze siddes. Opket ninck Collo: 3,

mainitzekat hend itze, kauny Psalmide ninck Tœñolaulode, ninck waimoliko armsade Laulode kaas, nick tœñaket sen Issanda tebby Südda: siddes. Ninck keick mea teye tetœ, Sanade echk Töh kaas, se techket keick sen Issanda Jhexe Nyme siddes, nick tœñaket Jum: sen Issa lebby Jhm.

Nente sinatze Sanade siddes A. R. mainitzeb se P: Ap: Pauli meidtkeickit, nick tahab meile keickelle Kolmet Tückit oppeta. Essimelt mainitzeb tœma, eth meye Jum: S: piddame rickasti lasckma meddy sœas ellada, se Opmetze Jütlutze nick kuulmetze kaas, Minckp: A. R. sesama on kaas weika tarwis, eth meye syn Ilma siddes, sen Kochur: Ricku all olleme, Syß eb leüya meye kußakit hœd, nick on keick meddy wasta, eth eb meil kußakit abby olle, kudt üxp: Jum: Sana siddes, muh aßy keick, ilma Jum: Sanadta on wallœ, Pettuß nick kawaluß. Semp: peaxime meye Jum: S: silmadde eddes piddama, hœlmelell ninck [iulkesti] ußinasti Jütlusth kulma, Jum: S: hœlmelell wasta wottma, hœsti hoidma, nick sepraft ellama.

Minckp: se on Jumala tachtmene, eth needt, ke Jum: S: kulwat, wasta wotwat nick hoidwat, needs: piddawat Jumala Lapset ollema, Pattudē Andexand: nick se Igk: Ello sama. Sehlig sind, die Gottes W: hören vnd bewahren. Eike ninda A. R. olle meye kaas üchte tulnut, eth meye Jumala S: tahame kulda nick oppeta, ninck se kaas meddy Henge sötada.

Perrast mainitzeb meidt se Pöha A: Pauli, eth meye piddame Jum: kauny Psalmide nick tœño Laulode kaas tœñama, nick itzekesckes nente waimulikode Laulust paiatama, sesama on Jumala melœ prast, nick sē Kurraty errarickmene. Sensinatze mainitzuße peaxime meye igka awal meles piddama, ninck sempœle walatama, mea se Pöha W: neist Laulust
Ps: 147. on tuñistanuth: **Lobet dēn Herrn**, minckp: meddy Jum: kytada, on üx köstlik aßy, sesarn tœñomene on Armas nick kaunis. Alio l: Se on
Ps: 92. üx kaunis aßy, sen Issanda kytada, nick auwo tœñada sinu Nymelle, sina keicke körgkemb. |

Christen in d'ersten Kirchen. Ninda omat needt Risti Wsckulißet Inimeßet algkmeses sē Pöha R. Kircko siddes technut, nick nente kaunide tœñolaulust itzekesckes paia-
Plinii Secundi. Keiser Traiani. tanuth, ninck needtsamat laulnuth, eth kaas üx Pagkana Pœmees omale Keyserille on kirjutanuth, ke selle Pœmehelle olly kirjutanuth, tœma piddy

se Pöha R. Kircko errarickma, ninck needt Risti Inimeßet vchest toysest erra pillotama. Syß kiriutas se Pæmees selle Keyserille ielles ninda, Mina eb kule nick eb næ öchtekit kuria neist Risti Inimeßest, Muito se on nente töh, eth næmat igkay: homselt warra öchte tullewat, palwuwat nick laulwat, oma Jumala sen Iss: Chrxe anwux. Kudt nüith se Keyser oma Pæmehe Ramato ollv lugkenuth, syß kiriutis se Keyser ielle, næmat piddit se Risti Rachwa rahwull iethma, ninck neile eb mitte kuria tegkema. Syn kule meye A. R. kuy immetabbasel kombel Jumal igka ayal oma Pöha R: Kircko iures on ellanuth, nick oma Risti R: nente Tyrañide Echffarduße ebdest hoidnuth. Semp: yeaxime meye ks needt Laulut hælmelel laulma, ninck kaas motlema, mea meye laulame.

Kolmandel mainitzeb ks se P: Ap: Paulr, meye piddame keick, mea meye algkeme ninck ette wottame, se olgkut Sanade echk Töh ks, se peame meye sen Iss: Ihxe Chrxe Nyme siddes algkma, ninck Jumala sen Issa tænnama, lebby Ihm. Sesama taha meye nüith ks Jumala Nymel teha, nick sensinatze Laulo heñese ette wotta. 3. Alles im Namen Chri thuen.

Syß piddat teye A. R. sensinatze Jütluße sid: nente Sanast kulma.

G. der Vater wohn vns bey. Vnd laß vns nicht vderben.

Eßimelt piddat teye opma, mea merck echk tuñistæcht se on, eth 1.
meye woyme tædta, eth Jumal meddy iures ellab.

Sen toyse Opp: siddes piddat teye kulma, von den worten, Vnd Laß v: nicht vderben. Kustkeick se hebba ninck willetzus tulleb eth Jumal meidt laßeb errarickuda.

Von diesen Puncten etwas fruchtb: zu handeln etc:

Primus Punctus.

Eßimelt A. R. Palwume meye sensinatze Laulo siddes, Eth Jumall Issa, P: ninck Pöha W: tahaxit meddy iures ellaba. Ja meye nymetame kaas se Ohrsake, Warumb sie bey vns wohnen sollen? Moistket sempraft, eth eb meve mitte piddame errarickma. Minckp: kuß nüith Jumal eb mitte ella, sæl ellab se Kochnr: Waidt sesama on öx hirmus ninck kurry Perræmees, ke keicke kuria teb, ninck se Rachwa keicke hebbeduße sitze huckudab, echk sest öchest Pattust sen toyse sisse langedab, wymbselt kaas emis | sen Pörgkuhanwa sisse lückab. Semp: palwume

meye syn nüith, Jumal tahax med: iures ellada, ninck piddab kaas öx igka Risti Jnim: selle toysselle sesama hæd günnima, eth Jum: tæma Læhemeße ninck meddy keickede iures tahax ellada.

A. R. opket ninck piddaket meles, kuy se keicke wægkiwene Jumall meile eb mitte ollex toiwutanuth, eth tæma meddy iures tahab ellada, syß piddaxime meye küll igkewest palwuma ninck kissendama, ninck meye eb saxime kummateckit mitte. Waidt nüith on Jumal meile toywutanuth, eth tæma nentesamade Jnimeste iures tahab ellada, ke tæma Sana kulwat ninck tædda armastawat. Kudt kaas Jumal pea Algkmeses selle

Ex: 25. 29. Jsraelly Radhwalle olly toiwutanuth. Exod: 25. 29. **Jch wil vnter den Kindern Jsrael wohnen, vnd will ihr G: sein.** Eth nüith Jumal oma

Num: 35. Toywutuße on kindlasti piddanuth, sesama tuñistab tæma iße Num: 35. **Jch bin der Herr, der vndter den Kindern Jsrael wohnet.** Vnd im

Zach: 2. Proph: Zach: spricht er: **Frewe dich, sey frölich, du Tochter Zion, Jch kome vnd will bey dir wohnen,** spricht d' Herr. Nente Sanade ks tunnistab Jumall, et tæma nente Jnimeste Laps: sæas tahab ellada.

Ja wolte einer sprechen, Solchs hat er dem Judischen Volck geredt, Kuß on meil waysel Radhwall sesama toywutus, eth tæma kaas med: iures

wo Gott wohnet tahax ellada, ke meye waysset Pagkanat, ninck eb mitte Juda R: olleme? Kule minu A: Jnimene, mea Chr: Jh: Jum: Woick iße on paiatanuth: **Wer mich liebet, der** wird mein wort halten, vnd mein Vater etc:

Syn kulet sina minu A: Jnim: eth se keicke wægkiw: Jumall eike ninda weel tæñakitx: meddy iures tahab ellada, kudt tæma nente Jsraelly Radhwa iures on ellanuth. Semx: A: R. kudt meye sen Jssanda Chrm armastame, tæma Sana kuleme, nück tæma Kescku peame, ny paliu kudt meye eales woyme. Ja Jumal tahab kaas meddy iures ellada, kudt meye nente Kahe Apostlide kaas, ke Jherusal: üche Allewe siße tachtsit menna, kumb sæl nymety Emahus, syß paiataßit næmat sest Jssanda Chrxest, tæma Kibbeda Kañatußest nück Surmast, Mödewarsy tully Chr: nente iure, ninck kews nente kaas. Kudt meye nüith sest Jssanda Chrxe Kañatußest, Surmast, nück röymsa üllestousmeßest kaas paiatame, se pæle mælleftame: Tehme meye sedda, syß piddame meye kindlasti tædtma ninck lothma, eth se keicke wægk: Jumall meddy iure tahab tulla meidt oma Armu kaas wasta wottada, meddy nöddra vssu | kinnitada. Wie er in

seinem wort verheisschen hat: Wo zween od' drey versamlet sind in meinem Namen, da bin ich mitten vnter ihnen. Item. Ich bin bey euch, biß an d' Welt ende.

Taha meye nüith A. R. eth Jumall Issa, P. ninck P: Waim meddy iures piddawat ellama, syß pidda meye suhre Lusti nick hymo kaas Jumala Sana tagka nouwdma, Minckprast Jumala S: A. R. on se eike nick keicke korgkemb Ande ninck Klenödye, kumba lebby meye öxpeines woyme onsax sada, Meye eb pidda sesama mitte öxpeines kulma, echk sest öchest korwast sisse, nick sest toisest lasckma welia meña, eb mitte. Muito meye piddame sesama meddy Süddame sisse tackistama, sexprast kaas ellama, oma Pattune Ello parrandama, Süddamest vsckma, hælmelell Sacramentill keuwma, ninck ninda keickest Süddame pochiast hæd wilia kandma. Ja Jumal ellab kaas meddy iures, kuy meye Jumala kartuße siddes öx Igka Inimene oma Amety sees, oma Kædde töh tagka nouwame, ninck ninda meddy higke Palgke siddes, meddy igkepeiwase Leiwa otzime, nick hoyame sesama Amety, kumba sisse Jumall meidt sædtnut ninck kaas tæma melæxprast on. NB. Als ein E: R. sol auff Kirchen vnd Kirchēheuser sehen. E. Predig' ds er fleißig stud: Pred: etc: vnd so forthan, thuen wir das syß tahab Jumall meddy iures ellada, Kudt tæma iße on toiwutanut, Wir wollen zu ihm komen. vnd eine woh: etc: Kudt tahax meddy Issandt Chrꝛ ny paliu iüttelda, Ke Jumala Sana armastab, hælmelell kuleb, etc: sesama Inim: on meddy How ninck Maya, ninck meye tahame tæma igkepeiwase Wöradt olla, meye tahame tæma iures ellada, ninck emis igkewest tæma iure iæda. Wie er verspr: hat: Siehe ich bin bei euch alle tage etc: d' Apostel Paulꝛ etc: Wißet ihr nicht, 1: Cor: 3.
ds ihr Gottes Tempel seidt, vnd d' Geist Gottes wohnet in euch.

Eb syß se mitte A. R. öx hæ ninck kaunis trost olle? Mea peax doch armsamb meddy melæs ollema, kudt se, eth meye sen keicke korgkemba Jumala Mayadt, Paradyß ninck Taywa Rickꝛ piddame ollema, ninck Jumala sen Issa, sen Poya, nick sen Pöha Waymo, igkapeiwase wöyradt olleme. Nüith omat needtsamat Taywaset wöyrat, io heldet nick armulißet wöyradt, næmat eb tulle mitte tüchia kæddede kaas, ninck ewat leha kaas mitte ilma tæñamatta meist erra, kuy næmat meddy iure tullewat, syß towat næmat heñese kaas, sen Ande keickest Hüydest, Jumala

Arm, Pattuden andex andmene, ninck se Jgkewene Taywane Hüyß, | kumb Inimene sen Issa nick sen Poya, ninck sen Pö: Waymo on woyrax palwunuth, selsamall on keick se Hüys, sen keicke suhremba Waysuße siddes, on tæmal suhrd Rickust, sen hedda ninck Willeẞuße siddes röymu, kesck sen Surma siddes se Ello, Ja tæma on Hiwo ninck Henge kaas, Jumala oma pralt.

Ninda tahab Jumal üche igka Risti vsckuliße Inimeße iures ellada,
kudt se Pöha Johan: se Euangelist sest tuñistab oma Sala Ramato
Apoc: 21. siddes, kuß tæma ninda paiatab: Mina nægkisin se Pöha Liña, se vws
Jherusalem, Jumalast Taywast maha tullewa, kauniste ehituth kudt öx
Brudt. Ninck öx Hæl paiatis: Katze sæl, öx Jumala Maya nente
Inimeste iures, nick næmat piddawat Jumala Rachwas ollema, nick
Jumall iße tahab nente iures ninck nente Jumal olla. Sesama on
toesty öx röym ölle keicke röymu, eth se Armuline Jumall iße meddy
Hone tahab olla, on nüith se keicke Wægk: Jumall iße meddy iures,
mea hedda woib syß meidt likutada? Eb toesti öxkit hedda. Ölle
sesama Jumala Elloweße on kaas se Kuningks Dauid hend keicke tæma
Risti ninck willeẞuße siddes röymustanuth, ninck hend nente Sanade ks
Ps: 73. kiñitanuth. Weñ ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Him̃el vnd
E: Weñ mir gleich Leib vnd Seel verschmacht so bistu doch Gott
altzeit meines Hertzen trost Vnd mein theil. Itē Ps: 23. Ob ich schon
wandelte im finsterñ tahle so fürchte ich kein Vngl: dē du H: bist bei mir.

Toesti A. R. se eike Jumala röymu eb woy öxikit warras mitte errawarrastada, echk öxikit Röwer, echk Epicury Ebbavschkune Inimene echk öx Joobnuth Sigka, echk muh Heütüh Inimene, ke eb mitte witzy Jumala Sana kulda, tæma polgkeb erra needt Sacramentit, nick eb taha oma Pattune Ello mitte parrandada neilsamal ilma heütümatta Inimeßell eb olle se trost echk röymu mitte, eth se keicke Wægkiwene Jumal nente iures on. Minckprast ke Jumala Sana eb mitte kule, se eb olle kaas mitte Jumalast, sensama Inimeße iures, eb taha kaas Jumal mitte olla, sensama kaas eb olle Jumall mitte [tegkomist] tegkemest; Ke nüith üche heütü Ello siddes ellab, Sensama kuria Inimeße iures, eb taha Jumall Pöha W: mitte ellada. Muito tæma pagkeneb neistsamast erra, ia kudt se Suitz need Meßilaßet erraayab, ninda ayawat need Pañitzet Inimeßet heñesest erra, sen Pöha W: ninck keick need Pöhad Englit. |

Secundus Locus.

Sen Eßimeße Oppetuße sibdes A. R. olle meye kulnuth, eth meye sen Laulo sibdes laulame ninck palwume, eth Jum: Jssa, P: ninck Pöha W: tahax meddy iures ellada, ninck meye nymetame ks se Orsake, minck-prast Jumall meddi iures tahax ellada, Moistket semp: eth eb tæma meidt tahax lascke errarickuda. Ninda laula meye. Jumal Jssa ella meddy iures, ninck erralaße meidt errarickuda.

Syn tahax nüüth öx Waine Jnimeñe mottelda nick öttelda, ey hoidtkut meidt Jumal sen eddest, eth Jumall meidt peax errarickma? etc: Kule minu A: Jnimene, eth meye syn laulame, Ninck erralaße meidt errarickuda, se on toesty eikesti laulecduth. Sesama taha mina teile Jumala Sanast neütada, eth needt Sanat Jumala Kiriast omat woetuth, ninck eth Jumall meidt laßeb errarickuda.

Nüüth omat meil A. R. paliu Exempla et tuñistust Jumala Sana sid: eth Jumal igka ayall on æffwardanuth, eth tæma needt Jnimeße Lapset tahab nuchtelda, kuy eb nœmat mitte tæma Keßcku ninck Sana prast taha ellada. Deut: 28. on Jumal lebby sen Moyse Su paiatanuth: Kuy eb sina mitte kule sen Jssan: sinu Jum: hæle, syß tahab taema sind nuchtelda se Egypty Reyade kaas, kudt suhre ninck hirmsa Paisede, Kerna ninck Piddaliko todde kaas, eth eb sina eales pea terwex sama. Hie hören E. L. etc: Suhre ninck hirmsa æffwardußest loehme meye bey dē Proph: Amos. Kuß Jumal hirmsasti on æffwerdanuth, eth tæma needt Jsraelly Rachwys keickesarnaßel kombell tahab nuchtelda, ninck kogkonis errarickuda. Kuß Jumal ninda on paiatanuth: Mina eb olle teile mitte tachtnut Wichma andada, ninck mina laßy se öche Linna pæle wichma saddada, nick se toyse Liña pæle is laße mina mitte saddada. Sē öche Pöllu pæle tully se wichm, nick sen toyse Pöllu pæle is tulle mitte wichma, muito tæma kuywis erra. etc: Syßkit is pöra teye hend mitte minu pohle, spricht d' HERR.

Mina nuchtlin teidt [kally] kuiwa aya kaas, ninck needt Mauth söid keick teddy Aya wiliadt ölles, ninck ricksith keick teddy Ouwna ninck Mariapuhd erra, mea teddy Ayade siddes kaßwisith, Noch bekehret ir euch nicht zu mir, spricht der Herr. |

Deut: 28.

Amos. 4.

Mangel am Regen vnd Waßer.

Dörrung

Pestilentz vnd Schwerdt

Mina leckidisin Katku teddy secka, eike ninda kudt Egipty Maas, ninck laßyn teddy Rohret mehet lebby sen Möyka erratappada, ninck laßin teddy Hobboset wangi wotta, Mina laßin öche suhre hayßu teddy secka ninck teddy Nænnade sisse tulla. Noch bekehret ihr euch nicht zu mir, spricht der Herr. Exempla sunt. Diluuium. Sodoma ac Gom: Hierusalem etc: Itē. nostra Liuonia.

Mea woib nüith A. N. selgkemasti Jumala Sanast iüttelduth sada, kudt eike needtsinatzet Sanat, et exempla minckkaas Jum: needt Jsraelly Lapset on nuchtelnuth, ninck nœmat lebby moñesarnatze kombe, sen Ello [prast] Parranduße pohle kutznuth. Ninck ollet teye A: N. löhitelt kulnuth, eth se Nuchtlz echk errarickmene Jumalast tulleb, se sündtkut mill kombel tœma eales tahab ninck woib.

Sempraſt on nüith eike ninck Kohus, eth teye kaas syn oppete, se Ohrsaeck, Minckprast Jumall se Nuchtluß echk errarickmene nente Jnimeste Lapsede kayla pœle leckitab. Nüith eb pidda öxikit Jnimene mitte motlema, eth sesama Nuchtlz ilma kogkematta meddy pœle tulleb, weel paliu wehemb, eth Jumal sen Jnimeße sesama hedda ninck Willetzuße siße on lohnut. Minckp: algkmesest eb olle ninda mitte olnuth. Muito se Jnimene on eßimelt Jumala Palgke prast loduth, eb ollex öchekit heddast, haikedußest echk muh willetzußest mitte tœdtnuth; Waidt kudt Adam hend sest Waña Maust lasckis errapettada, nick ninda lebby tœma Vngehorsame sen Pattu alla langnuth, sen lebby on Adam hend iße, keicke haykeduße, willetzuße, errarickmeße, ninck wimatel sen Jgkeweße Surma sisse huckudanuth, Wie dañ ds Göttliche Wort zeuget: **Welches tags du wirst von dem Bauwme der erkentnis** gutes vnd böses eßen, wirstu des todtes sterben. Syn kulet sina minu A: Jnim: mea se eike Hallick ninck Süy on, sest wayse Jnimeße Suggu errarickmeßest ninck keickest willetzußest, on se: eth meddy eßimene Jſſa Adam sen Pattu siße on langnuth, ninck ninda lebby tœma langmeße sen wayse Jnimeße Suggu, sen igkeweße errarickmeße siße wihnut, ninck eth meye weel igkepeiw keick Jumala wasta exime, ninck tœdda meddy Pattu kaas wihastame, eth tœma meidt piddab nuchtlema ninck errarickma. |

Sempraſt otzib Jumal meidt koddo, moñeſarnatze haikeduße, willetzuße ninck nuchtluße kaas, ninck leckitab ks wimatel ſen Surma meddy Kaila pæle, eth meye Jumala wiha oppeme tundma, ninck tædda kartma. Seſama tuñiſtab meile Jumala Sana keickes paikas. Rom: 5. Lebby ödhe Inimeßze on ſe Pattu ſen Ilma ſiſſe tulnuth, Ro: 5.
ninck ſe Surm, lebby ſen Pattu. Item: Lebby ödhe Inimeßze Pattu, on ſe erraricknene ölle keickede Inimeſte tulnut. Ps: Kuy ſina ödhe Ps: 39.
Inimeßze nuchtlet ſen Pattu praſt, ſyß ſaab tæma auwo erraricktutuh kudt neiſt Mauſt. Ps: 90. Se teb Iſſandt ſinu wiha, eth meye ny Psal: 90.
eckitzelt hucka lehame, ninck erraricknme, Minckp: meddy kuriadt töhd ſædat ſina ſinu ette, meddy ilma tædtmatta Pattut ſinu Palgke walgkuduße ette. Se on: Eth eb meye Iſſandt keick meddy hedda ninck willetzus echk needt ſeeſtpeiti Pattut eb mitte moiſtame, ſyß tuñedt ſina Iſſandt Jumall needtſamat parrembaſti, ninck nuchtlet meidt ſinu kindla Kochto praſt, Sempraſt mæñewat keick needt Peiwadt ny eckitzelt erra lebby ſinu wiha, keick meddy Ello ninck Aaſtat wottab öx otz, kudt öx tuhi atzy.

Tahat ſina minu A. Inim: ſinu Korwat pitzudt öllesawada, ſyß woidt ſina pea moiſtada, kuſt keick ſe Haykedus, willetzus ninck hedda, ninck wimatelt ſe Surm tulleb, moiſtket ſeſt: eth meye teuws Pattu olleme, ninck Jumala wiha meddy kaila pæle ölleßerratanuth. Nüith on toeſty ſe Kochuret ſe erraricktia, ke [? needt] keick haikeduße, echk muhd [willetzus] willetzuſt meddy Kaila pæle panneb, ninck meidt wimatel errahuckab. Waidt kudt meye ilma Pattuda ollexime, ninck eb mitte Jumala wihaſtanuth, ſyß eb ollex ſel Kochurettil öchtekit mele wald ölle meidt, ninck Jumal eb annax ſelle Kochurettille kaas mitte ſe melewalla, eth tæma meile öx Juxſe karw woix kuria teha. NB. Waidt NB. Exemplum Jobi.
eth meye nüith ſen Pattu alla olleme ſultuth, ninck Jumala Sana Vngehorſam olnuth, ſyß on ſel rüwwe waymull kaas ſe mele wald, ölle ſen wayſe Inimeßze Suggu. Kudt meddy Iſſandt Chr: itze tuñiſtab, eth ſe Kochuret 18. Aaſtat ödhe Nayſe olli kinni keutnut | ninck tædda Luc: 13.
moñeſarnatze Haykeduße kaas waywanuth. Sempraſt peax nüith keickede Inimeſte haikedus ninck willetzus, meddy Silmadde eddes ollema, ninck io ſempæle walatama, omat Pattut opma tundma, Jumala wiha kartma ninck tædtma, eth ſe Kochuret öx hirmus Wainlane on, ninck kudt eb

meye hend mitte parrandame, ninck Jumala pohle pöhrame, syß pidda meye emis igkewest nuheldut sama.

Löhitelt pidda meye kaas eddespeiti opma ninck meles piddama, kust se doch tulleb, eth eb keick Inimeßet mitte öchel hawal sa errarickututh, eth næmat keick öchtleßy Pattußet omat? A. R. se piddat teye tædtma, eth Jumall oma nuchtluße kaas waidt peab, ninck meidt eb mitte öchtleßy errarickn, muito annab meile aika parrandada, ninck malib ninda oma nuchtluße meddy Silmadde ette, eth meye tæma nuchtluße ninck wiha eddest piddame kartma, Wie d' H: Chrs von den Galileern
Luc. 13. sagt: Welch' bluth Pilatz sampt mit ihrem Opffer Vermischet hette: Motlet teye (sagt Chrs) eth needtsinaßet Galileerit keicke toiste Galileeridde eddest omat Pattußet Inimeßet olnuth, eth næmat ninda omat nuheldnth? Mina ötlen, eb mitte, Muito kuy eb teye hend mitte parrandate, syß piddat teye ninda keick errahuckaduth sama.

Kuy nüith Jumal meidt keick, haikeduße echk muh willeßuße kaas peax nuchtlema, echk möbewarsy erratapma, ke sesama nuchtluße omat ædenihnuth, syß peax se Ilm pea hucka meñema, ninck tüchiax iæma, kekit eb woix Jumala Sana iüttelda, kekit eb woix walliseda, Mayadt piddada, Lapset ninck nohret Perred ölleskaßwadada. Semp: eb vorschone Jumall mitte sen Pañiße Ilma, eth tæma ilma Süydta on, Muito eth Kirckut ninck Scholit, ninck keick muh aßy syn Määpæl sawat ölleßpeetuth, ninck lebby tæma helde Armu ned Inimeßet sen Ello Parranduße pohle iohatuth.

Semprast ny pea kudt nüith meddy naber, echk muh Læhemene haikex saab, ninck errasurreb, syß pidda meye möbewarsy motlema, eike sesama, ia weel kuriemba nuchtluße, olleme meye meddy Pattude kaas, Jumalalt kaas vordehninuth, | eth nüith Jum: meidt æschonib, nïck meile oma nuchtluße neütab, sesama sünib sepraſt, eth meye sest piddame opma Jumala armu tundma, ninck meddy Pattune ello parrandama.

Semprast A. R. eth meye syn nüith kuleme, eth Jumall öche Mää echk Linna, ninck meidt Inimeßet laßeb errarickuda, se Pattu ninck meddy kuria Ello praſt. Syß lasckem meye hend keickest Süddamest allandada, oma Pattune Ello parrandada, sest Pattust nïck keickest kuriast praiettada, Kuy meye nüith sen Pattu sisse iæme, Jumala errapolgkeme, nïck

ebbefpeiti kuriemax fame, ninck eb taha hend mitte parrandaba, syß eb olle sæl mitte wißimb ninck toehmb, kudt se Igkewene Pörgku nuchtlus. Minckp: sesinane Hiwuliko nuchtlus, kudt nælgk, Katku, Tobbe, echk muh willeßus, needtsamat omat Tæhet ninck mainißußet se igkeweße nuchtluße ebbest, Ninck kuy meye hend eb mitte parrandame, syß on sæl öx toine ninck parremb nuchtlus, se on se Igkewene Pörgku Tully, mingkkaas needt Pattut em̃is Igkewest Jumalast piddawat nuheldutḣ sama. Sempraſt peaxime meye sempæle motlema, kuy Jumal meidt oma Armuliko wißa echk nuchtluße kaas koddo oßib, eth meye mödewarsy sest Pattust piddame pra iethma, ninck hend parrandama.

Nüith eb woy öxkit Inimene se pæle mitte kaibada kudt teex Jumal meile paliu Lika echk öllekochto. Minckp: meye olleme Em̃a Hiwust se Pattu erwinuth, ninck exime weel igkepeiw Jum: tæma kally Sana wasta, se kaas olleme meye se suhre Nuchtluße küll vordehninuth, mea Jumal medby wanambidde, nic̃ kaas neute nohre Lapsede Kaila pæle leckitab, sempraſt eb te Jumall meile mitte öllekochto, eth tæma paliu lebby se Hiwoliko Surma errawottab, Minckpraſt sæl eb olle öchtekit wahe, muito sæl seisab kiriututh, Meye olleme keickſuta teuws Pattu.

(14.)

Die Sechste Pred: Vber den Gesang. Gott der Vater Wohn Vns bey. etc. 1603. 28. Octo:

Im N. gehabtem Pr: haben E. L. den Anf: dieses Gesangs von diesen beiden stücken gehöret. Sen Eßimeße Opp: sid: ollet teye kulnuth, eth meye sen Lauwlo siddes lauwlame nic̃ palw: eth Jumal Issa, P: ninck Pöha W: tahax medby iures ellada, Ninck meye nyme= tame ks se Ohrsake, minckpraſt Jumal medby iures tahax ellada. Moistket semp: eth eb tæma meidt tahax lascke errarickuda. Ninda lauwla meye. G. der V: wohn vns bey, Vnd laß vns nicht verderben. Ninck ollet teye A. N. oppetuth, mea syß se eike merck nic̃ Tuñistæcht on, et meye woyme tæda, et Jumall medby iures ellab.

Se merck nick tuñistæcht A. R. eth Jumal Issa, P: nick P: w. meddy iures tachtwat ellada, on se: Kuy meye suhre Lusty nick Hymo ks Jumala S: tagka nouwame. Minckp: Jum: Sana A. R. on se eike nick keicke Korgkemb Ande nick Klenödye, kumba lebby meye öx=peines woyme onsax sada. Meye eb pidda sesama öxpeines kulma, echk sest öchest Korwast sisse, ninck sest toysest lasckma welia meña, eb mitte, Muito meye pidd: sesama meddy Süddame sisse tackistama, sepraft ks ellama, oma Pattune Ello parrandama, Süddamest ösckma, heelmelell Sacramentill keuwma, ninck ninda keickest Süddame Pochiast hæd wilia kandma.

Ja Jumall ellab kaas meddy iures, kuy meye Jumala Kartuße siddes, öx igka Inimene oma Ammety sees, oma Kedde Töh tagka nouwame, ninck ninda meddi higke Palgke siddes, meddy Igkepeiwase Leiwa oxime, ninck sesama Ameṫy hoyame, kumba sisse Jumall meidt sædtnuth, ninck ks tæma mele prast on. Syß tahab Jumall meddy iures ellada, kudt tæma meile toywutanuth on. wir wollen zu ihm komen, vnd eine woh: bey ihm etc: Kudt tahax meddy Issandt Chr: ny palin iüttelda: Ke Jumala Sana armastab, heelmelell kuleb, sest paiatab ninck lauwlab, sesama Inimene on meddy Hone ninck Maya, ninck meye tahame tæma ickepeiwaset wöyrat olla, meye tahame tæma iures ellada, ninck emmis igkewest tæma iure iæda. Wie er versprochen hat. Siehe ich bin bey euch alle tage bis etc: |

Seu Toyse Oppetuße sid: ollet teye Jumala Sanast oppetut ninck neuteduth, eth Jumal igka ayal sen Pañiße Ilma sen Pattu prast on nuchtelnuth, ninck neebt Inimeße Lapset moñesarnaßel kombel sen Ello Parranduße pohle kutxnut, Ninck ollet teye A. R. se eike Sanamoistr neute Sanast (ninck erralaße meidt errarickuda) kulnuth, eth se nuchtlr echk errarickmene Jumalast tulleb, se sündkut, mill kombel tæma eales tahab, ninck on sesama nuchtlr se eike Pattu palck, eth Jumal meidt nuchtleb sen Pattu prast. Rom: 5. Lebby öche Inimeße on se Pattu sen Ilma sisse tulnut, nick se Surm lebby sen Pattu.

Rüüth taha meye A. R. eddesp: lebby Jum: Armu tottada, nick neute sinaße Sanast löhitelt iüttelda: **Mach vns von allen Sünden frey, vnd hilff vns sehlig sterben.**

Eßimelt A. N tahaxin mina hælm: iüttelda, kuy meye sest Pattust wabba, echk Pattuden andex and: same. Sestsamast Opp: (añab Jum: terwet) piddat teye am kunfftign Sontag hören. Waidt löhitelt nick Lapse kombel piddat teye opma, eth eb öxikit Jnimene lebby tæma hæ töh etc: woy sada, Pattuden andex andmene. Muito öxpeines Jh: Ehr: Jum: P: on meile Pattuden andex and: lebby tæma Kaña-tuße ninck Surma thonut, ninck añab ks meile mebby Pattut andex lebby tæma Kally Sana ninck Sacramentide, Kumb Jnimene sesama Taywase Ande lebby öche kindla vssu wasta wottab, sel on ks Pattuden andex andmene. Hieuon sollen E. L. am Künfftig Sontag (wils G:) berichtet werden.

Syß taha mina neebt Sanat Jn dieser Pr: fur mich nemen. **Vnd hilff vns selig sterben.** Eth meye nüith A. N. neebtsinaßet Sanat, sebda parrembasty woyme moistada, syß taha mina nente Kahe Tückist öttelda.

Eßimelt piddab öx igka Risti Jnimene hend igka ayall walmi-stama, eth meye woime walmidt olla, ninck hælmelell echk roymu ks errasurra. Minckp: meye emmi surreme mitte erra, muito meye Vwy-nume magkama. 1.

Sen toyse Oppetuße siddes, taha mina iüttelda, koh pohle meye hend piddame pördma, echk mingk ks meye hend piddame kiñitama, kuy meye sen wymse Surma hebda siddes læßime. Von diesen beiden Puncten etc: | 2.

Zum Ersten.

Eßimelt A. N. syß palwume meye sensinaße Laulo echk Sanade siddes öche onsa Tunny prast, kuß meye lauwlame. Vnd Hilff vns sehlig sterben. Minckp: A. N. ke öx kord onsasti errasurreb, selsamall on emis igkewest hæ, tæma on nick ieeb ks emis igkewest onsax. Jelles ümber, ke öxkordt kuriasti on errasurnuth, sesama lehab ks emis igkewest hucka. Nüith surrewat neebt Jumala Kartiat Jnimeßet suhre röymu ninck Rahwo ks erra, waidt neebt Pañißet, ke hends sen Surma ebdest kartwat, suhre hebda nick kißendameße ks. Minckprast ny pea kudt öx Jumala kartia Jnim: errasurreb, mödewarsy motleb tæma ninda. Eth

mina nüith küll errasurre, syß tæn mina koho mina læhan, eth minu Hiwo nick Heng öche toine toysest erralachkuwat, nick se Hiwo saab se Maamulla sisse maetuth, waidt minu Heng on Jumala Kedde sid: sæl eb likuta tædda öxkit hedda echk willeßus. Minckx: sæl seisab kirjututh.
Sap: 4. Nente Onsade Henget omat Jumala Kædde sid: ninck üxikit wigka eb
Apoc: 14. likuta tædda. Alio loco. Onsat omat ned Sürnuth, ke sen Issanda siddes errasurrewat, minckprast nœmat hingwat omast töhst. Luc: 23. Heut wirstu mit mir im Paradis sein. Luc: 16. Der Arme starb vnd wardt getrag in Abrahams Schoß.

Syn kule meye A. R. kuy wißist üx igka Risti Inimene woib tædta, kuy tæma errasurreb, kooh tæma ieeb, moistket, eth ned Pöhad Englit nente Onsade Henget Abrahami Rüppe, se on, Jumala Palgke ette wiwat. Tæme meye A. R. sesama uy wißiste, syß peax io se Surm üx rahwoline nick röymus erramenemene meddy meles ollema. Sepxrast, meye eb surreme mitte erra, muito meye Vwinume magkama, ia se Surm eb olle mitte meddy eike Surm, muito üx Vñy, wie die Schrifft
Dan: 12. redet. Palin ke sæl Mää all lebbawat, piddawat ülleserrama, moñikat se igkeweßè Ello sisse, moñikat sen igkeweßè hebbeda sisse. Alio loco.
Matth: 9. Os Mägdlein ist nicht Todt, sondern es schlefft. etc: Lazarꝫ dormit etc: vide in pluribꝫ locis.

Nuith piddat teye A. R. löhitelt opma nick meles piddama, kust se tulleb, eth se Kirry sen Surma, öchex Vñex nimetab. Se Orsack A. R on se. Eike ninda, kuy nüith se Vnuy, öche ellawa Inimeße, nick eb mitte sen Inimeße Henge pœle tulleb, ninda tulleb ks se Surm sen Inimeße, nick eb mitte tæma Henge pœle. Minckx: eike ninda kuy nüith se Vnne siddes, sen Inimeße heng ellab, nick se magkaw Inimene eb tæ sest | mitte: Eike ninda ellab ks sen errasurnu Inimeße siddes se Heng, eth se Hiwo sest eb mitte tæ ninck moista, ninck ielles mullax saab, kumast tæma on woetuth.

2. Perrast saab ks se Surm öchex Vnnex nymetuth, kuy nüith se Vnuy üx oß ted keickest töhst ninck murrest, mea se Inimene keicke se pitka Peiwa on techuut. Eike ninda ted se Hiwoliko Surm nente onsade Inimeste ks, üx oß, keickest murrest ninck Töhst, mea nœmat keicke nente Ello siddes omat techuuth.

Eike ninda kuy öx Jnimene, ke keicke sen Peiwa on töhd techuut, nick sen Öchto prast igkeweʒeb, eth tæma woix hingkada ninck magkada. Eike ninda igkeweʒeb öx igka Risti Jnimene, se Hiwoliko Vnnæ, se on, sen Surma prast, eth tæma keicke tæma töhst nick murrest sest ellost woix errapæstetuth, nick sen Igkeweße hengmeße, se on, sen Issanda Christuxe iure tulla, sest eth meye tædame, eth meye Chrxe iures ninck sen Igkewe Rawo siddes olleme (Sapien: 4). Ja meye hengame keickest meddy Töhst. Apoc: 4.

Kolmandel, saab se Surm öchex Vnnex nymetuth, seprast, eike ninda kuy öx Jnimene on magkanuth, nick tæma errawæßinuth Luhd hingkanuth, syß saab tæma ielles kangkemax ninck helpmax, ninck læhab ks ielles roym [samb] samasti oma Töh iure. Eike ninda A. R. læßime meye ks sen Surnuhauwa siddes ninck hingkame keicke meddy Kædde töhst, senni, eth meye sen Taywase Töh iure same ölleßerratuth, kumb sæl piddab sündima Jumala auwux ninck tænnux in alle Ewigkeit. 3.

Neliandel, saab se Surm öchex Vñex nimetuth, Eike ninda kuy öx magkaw Jnimene, öchestekit aßiast eb mitte tæ, waidt kum̃atecki saab se magkaw Jnimene lebby öche ellawa Jnimeße hæle sest Vnnest ölleß-erratuth: Eike ninda tahab Jumala Poick, needtsamat ke Maa siddes læßiwat nick magkawat, oma hæle ks ölleßerratada, ia weel paliu pig-kedamasti, kuy öx magkaw Jnimene sest Vnnest saab ölleßerratuth, Ninda kudt Chr: se Jairy Tüttar öche Sana ks ölleßerratis. Matth: 9. Megdlein, dir sage Jch, stehe auff, Vnd der Wittwen Sohn zu Nain mit diesen worten. Luc: 7. Jüngling dir sage ich stehe auff, Vnd Lazarum mit diesenn worten. Lazare kom heraus. Joh: 5. Se Tunnd 4.
piddab tullema, eth keick, ke sen Hauwa siddes omat, piddawat Chrxe hæle Joh: 5.
kulma, nick piddawat ette tullema, die guts gethaen haben zur Auff-erstehung des Lebends, die aber Vbels gethan haben zur Aufferstehung des Gerichts. |

Seprast A. R. eth meye syn nüith kuleme, eth nente Risti vsckuliste Jnimeste Surm öx, Vnny saab nymetuth, Syß lasckem meidt io sempæle walatada, eth meye Süddamest needtsinaʒet Sanadt laulame, Vnd hilff vns selig sterben, nick eth meye igka ayall piddame walmit ollema, kuy Jumall meidt sydt ilma pælt tahab errakuʒuda, nick eth

meye heelmelell errasurreme, seprast piddab se Jgkewene Hüüß armamb meddy meles ollema, kudt se Hiwoliko Ello. Minckprast minu A: Jnimene, tahat sina onsasti errasurra, syß piddat sina nente sinaße Kahe

1. libenter mori. tücky pæle walatama. Eßimelt piddat sina hælmelell, nick prast ks

2. bene mori. hæsty errasurrema. Nüüth surrewat needtsamat hælmelell erra, ke Jumala pæle lothwat, öche auwsa Ello siddes ellawat, hælmelell surrewat needtsamat erra, ke igka Tunny siddes hend sen Surma pohle walmistawat, nick igka ayal walmidt omat, kuy Jumall næmat lebby se Hiwoliko Surma sydt Jlma pælt errakoriustab.

Ke nüüth ninda heelmelell ninck heesty errasurreb, sesama Jnimene

NB. Auari contemptores Verbi diuini maximo dolore moriuntur. Exēpla sunt copiosa. Vide Prom: Exem: in 2 Præcepto. folio 249.

on ks onsasti errasurnuth. Neistsamast saab ks teuteduth, wie geschr: stehet: **Selig sind die Todten, die im H: sterben.** Muito surrewat needt Jnimeße Lapset moñesarnaßel kombel erra, needt Pañißet Jnimeßet, ke Jumala Sana omat nairux piddanuth etc: NB. echk need Judat, Türckit nick Ebbauscknßet Jnimeßet, needtsamat surrewat erra, suhre hæle nick hengmeße ks. Waidt ned Onsat nick Jum: kartiat Jnimeßet, ke Jumala nick tæma Sana omat armastanuth, needtsamat surrewat suhre röymu

Rom: 14. ks erra. Minckprast se on meddy Nisti Jnimeste röymu, Wir leben

Philip: 1. od' sterben, so seind wir des Herrn. Item: Jch habe Lust abzuscheiden, vnd bey Chr̄o zu sein. (übergeschrieben: Minul ollex suhr him̄o erralachkuda.) Das haben viel Exempla hier vnd her, ds die Gleubigen mit frewden seind gestorben.

Exemplū Regis Dan: Dem Christlichen König, Christiano in Dennemarck, ist in seiner Kranckh: 10. tage für seinem Todte, ein Engel erschienen im Schlaff, d' ihn getröstet, er solte sich zu frieden stellen, deñ auffs Newe Jahr würde es beßer mit ihm werden, als den würde er seiner Kranckh: entleddiget, vnd wid'umb recht frisch vnd sterck werden. NB. Von dem an hat sich d' König einem selign Abschied von tage zu tage bereidet. quomodo se parauit, legatur Prompt: Exempl: tertii Præcepti folio 424. |

Secundus Locus.

A. R. se wymne ninck keicke suhremb hedda, kuy meye syn Mää pæl moñesarnaße willeßuße olleme kañatanuth, syß on meddy wymne Waynlane

se Surm, kumba eddest meye heud keicke euambist kartame, ninck kudt sesama Jnimeste erraneelia ligky meidt tulleb, syß touseb ü̇x sesarn waino nick Taplz sen Jnimeßc nick sen Surma wahel, eth meddy nægko= mene ninck kulmene errakawub. Syß thob se Kochnret moñesarnast aßia meddy Silmadde ette, mea enne kauwa on erraunnututh olnuth, seel keub tæma moñesarnaße kawwala ninck Pettuße kombe ks meddy ü̇mber, nick kiuwsab, kuy tæma meidt Jumalast woix errahuckutada Ke sel ayall wægkew ninck rö̈ymus woib olla, sesama Jnim: woib ö̈unest iü̇ttelda nick Jumala tæñada. Minckp: se Surm woib, uy pea sen keicke wægke= wama Kuñingkat, kudt sen keicke waysemba Trati, sen keicke Korckimba Jnimeße, kudt sen keicke wæhemba Lapse errakækistada. Tæma pistab meddy keickede Sü̇ddamet oma Surmu Nohle ks lebby. Syß eb olle kaas ü̇chtekit Rochto syn Maapæl eales kaßwanuth, mea sen Surma wasta woib awitada, kudt ü̇xpeines Jumala Sana, se eddest piddab se Surm heud kartma nick erratagkenama, Jumala Sana rö̈hub ninck lö̈b keicke tæma wæe maha, eth ü̇x Risti vsckia Jnimene sen Surma eb mitte karta, muito tæma polgkeb sen Surma erra, Ja ü̇x Risti Jnimene, kuy tæma Jumala Sana pæle lotab, syß eb pid: tæma sē Surma mitte nægk: Wie Chrz sagt: Warl: ∴ ich sage euch, so Jemand mein wort Joh: 8.
wird halten, d' wird den Tod nicht sehen ewiglich. Vnd Joh: 11. Jch bin die Aufferstehung, vnd ds Leben, wer an mich gleubet, der wird Leben, weñ er gleich stü̇rbe, vnd wer da Lebet, vnd gleubet an mich, d' wird nim̃ermehr sterben. Syn kulet sina minu A. Jnim: eth meddy Jss: Chrz tunnistab, Se Surm olka uy hyrmus kudt tæma eales tahab, syß eb pea tæmal ü̇chtekit woymust ü̇lle neute ollema, ke Jumala S: pæle lotab nick seda vßub, sensama Jnimeße piddab se Surm kü̇ll rah= wul iethma.

Se ü̇x ainus Ohrsak A. R. eth eb meye sen Surma mitte pid= dame kartma on se Jum: Sana. Kuy sina nü̇ith monda 100. gü̇lden od' etc: selle errasurrewa Jnimeselle tahaxsit andada, nick toywutaxit tæmalle, mea tæma Sü̇dda eales begerib, syß ieb kum̃ateckit se Surma Kartus sen Jnimeße Sü̇ddame pæle. Waidt kuy sina Jumala Sana ks tæma Korwadde sisse hellislat, nick kuy tæma se ks wasta wottab, | syß piddab keick se Surma kartz sest Jnimeßest erratagkenama. Minckp: Jum:

Sana siddes kuleb se Inim: eth keick tæma Pattut lebby Ihm Chm
Mat: 9. omat ander antuth. Den Chr: spricht dem Hertzen zu, Sey getrost mein S: dir ist deine S: vergeben Ja se waine Inim: kuleb ks, eth Jumal keicke tæma wiha on lasckmut langeda, nick eth tæma Jum: ks on erraleppituth. Olle meye nüith Jum: ks lebby tæma Poya errelep: kudt meye weel tæma Wainlaßet ollime, kuy palin enamb pidda meye lebby Ihm Chm onsar sama. Kuy ör errasurrewa Inimene needtsar: tröstlikut Sanat kuleb, Rinck oma Süddame siße tackistab, syß Surrew: vnd singen næmat mit dem Alten Simeon. Herr nuhn lestu deinen etc: Echk monickat motlewat nente kauny trostlikude Sanade pæle. Sic Deɀ dilexit etc: nick lachkuwat se kaas erra, kudt vuinuxit næmat mag=
Exemplum piæ Matronæ. kama. Eine Gottsehl: Matron faßet den edlen SPruch Im letzten Stündlein, So war als ich Lebe: etc: Ezech: 33. Minu A. Jumal (sprach sie) sina eb woy minu wayse Pattuse Inimeße prast mitte ödex walleleickiax sada, vnd damit gab sie sanfft den Geist auff.

Ja mony wagka Risti Inimene iütleb suhre röymu ks, Issandt
Joh: 10. Ihesu Chre, sina ollet minu Onistegkia, sina ollet ks paiatanuth: Kekit eb pidda minu Lambat minu Kædbest errakisckma. Iss: Ihesu Chre mina ollen sinu Lambokene, lebby sinu punaße werre erraostetuth, Hoya sina mind sen igkew: Surma eddest, nick laße mind sinu ks ellada: Rinck vuinud nente Sanade kaas sen Surma Vnnæ siße. [Semp: A. N. eth] syn kuleme meye nüith A. N. eth sesama Toßy on, mea Chr: on paiatanuth. Warlich ∻ ich sage euch, so Jemand mein Wordt wirdt halten, d' wird den Tod nicht sehen ewiglich.

Palin Exemplit A. N. ninck tunistust on meil Jumala Sana sid: minckfarn Imeaßiat Jumala Sana nente Risti vsckuliste Inimeste inres ted, sen wymse Surma Stunni siddes. Kuß nüith needt wegkewat Soddamehet hend sen Surma eddes kartwat, minckx: neil eb olle mitte Jum: Sana, se wasto surreb öx wye, 6. 7. etc: Aasta Lapsukene suhre
1603. Mensibus Junii. Julii. Augusti. röymu ks erra. Wie zu dieser Zeit tempore pestis die Kneblein od' Jungfrewlein, von 12. od' 14. Jaren sen wymse Surma stunni echk hedda siddes röymsat omat olnut, nick suhre röymu ks paiata[ßit]=nuth. Lieber Vater vnd Mutter, Mödder etc: Mina tahan hæl=melell ninck röimsasti | errasurra. Ja næmat omat need wanambat

tröſtnut ninck paiatanuth: A: Vad' nick Mod', erra murreßeke mitte minu praſt, Mina eb ſurre mitte erra, muito mina lehan minu Jſſanda Jhre Ehrre iure, mea on ſyn Jlma ſiddes (ſagte Margareth Sücken von 19 Jahrn) Riſti, hedda, willeßus etc: Ja need Rohret Lapſet von 12. Jahrn paiataßit, A: Vad' et mater, on doch Ehrr Jhr meidt heñeſa iure kußnuth: Laßet die Kindlein zu mir komen, deñ ſolcher iſt ds Himelreich. Semp: leha mina nüith Ehrre iure, nick tahan ſæl tædby, minu weliede ninck Seßarade ees palwuda, et Jumal teile tahax ks öx Önnis ſtund andada, onſaſti ellada nick röymſaſti erraſurra, nick eth meye emis igkeweſt öche toine toyſe iures woiximе ellada.

A. R. ſe eb tulle eales medby heñeſe Liha nick werreſt mitte, eth ſe Rohr Rachwas ny ſuhre luſti nick röymu ks omat erraſurnuth, muito ſe tulleb keick, ſeſt keicke Korgkemba Jumala Armuſt, Ke öx ſeſarn Küynall nente nohre Rachwa Süddame ſiſſe on süttitanuth, ſeſama teb Jumal lebby tæma kalli Sana, ke ſe Sana meles peab, ſe eb næ nick eb maiße kaas mitte ſen Surma, minckpraſt ſe maißus ſeſt Jgkeweßeſt Elloſt on nente Süddame pæle süttituth lebby Jumala Sana.

Nüith næme meye A. R. eth keick Jnimeßet, ke eales Adamiſt ilmalle tullewat, need ſurrewat keick erra, ny hæſti needt hæd, kudt need Pañißet, ny hæſti need waadt kudt need Kuriat. Toſty minu A. Jnim: eth keick Jnimeßet piddawat öllemeelde erraſur: Waidt oppe ſina ninck pea meles, eth ſæl öx ſuhr wahe on ſe erraſurremeße kaas: Ned Waadt ninck Jumala kartiat Jnimeßet ſurrew: ſuhre röymu ks erra, ninck ewat karta heud mitte ſen Surma eddeſt, muito ſe Surm on armas nente meles, wie oben gehöret. Waidt needt Pannißet ninck Ebbauſchkußet Jnimeßet, needſamat heitotawat hend, nick kartwat ſen Surma eddes, ölle nenteſamade on ſel Surmal ſe woymus, teb næmat küpſex, eth næmat hüidwat ninck kißendawat, kudt need hullud weddichſet. O teye Mæet langket medby pæle, nick teye pißokeßet Mæedt katket meidt kinni, ſe Jumala hirmſa Palgke eddeſt. Ny tröſtlikit nick röymus A. R. kudt nüith nente waade Jnimeſte Surm on, ny hirmus on nente Pannißede Surm. |

Sempraſt A. R. taha meye nüith, eth Jumal meile piddab öx önnis ninck röymus ſtund andma, ſyß laſckem meidt Jumala Sana,

kudt sen keicke korgkemba Aude, nick keicke kallimba Klenödie, armasti pidbada, heelmelell Kircko tullema, Jütlust kulma, vßinasti ninck ilma icckes iettmatta palwuma, ninck ninda Jumala kartuße siddes ellama. Perrast pidda meye omat Lapset nick Perred, Jumala kartuße siddes vllesskaßwatama, Scholi nick Kirckode sisse leckitama, ninck neile Jumala Sana opma moistma, vxkit hedda echk willeßus, eb pidda meidt Jumalast mitte errakeitotama, echk vxkit röymu eb pidda teddy (übergeschrieben: meddy) meles ny suhr mitte ollema, eth teye (übergeschrieben: meye) Jumala Sana peaxite (übergeschrieben: peaxime) erraunnutama, Muito teye piddate homselt warra vllestoußma, ninck öchto wohdille meñema, Jumala Sana kaas, Jumala Sana piddab se eßimene nick wymne ollema. Kuy meye se tehme, syß piddab se ks teuwteduth sama, mea meye sensinaße Jütluße siddes löhitelt olleme kulnuth. eth eb meye mitte errasurreme, muito meye Vuinume magkama. |

(15.)

1603. 11. 9br. Habita.

Die Siebende Predigte Vber den Gesang. Gott der vater wohn vns bey.

Am̃a seye sato N. olleme meye kulnut ninck opnuth sest Kauny Kircko Lauwlust, Gott d' V: wohn vns bey, vnd etc: ninck olleme meye A. N. nente sinaße Sanade iure tulnuth. Kohnretti eddest, kaiße meidt, Pidda meidt sen Kindla vssu iures, sinu pæle laße meidt lotada, ia keickest Süddamest vsckuda, sinu siße laße meidt, vchtles keick Risti Inimeste kaas, errapagkenda Kurraty Pettuße, ninck Jumala Asso ks meidt kinnita, Amen ÷÷, se on Toßy, syß lauwla meye Alleluia.

Nente sinaße Sanade sid: saab nüith vx ißeerranes Oppetz mællestut, se on se Vsck, kumb vx Ainus wahe on, ninck meye waysset Inimeset eb woy muh mingkit aßia lebby Chrxe Ihxe iure mitte tulla, weel paliu wehemb sest Taywase Hüydest sada, kudt vxpeines lebby sen vssu. Sepraft A. N. tulleb se Oppetz sest vßust keickede Inimeste tarbex, eth nüith küll se keicke suhremb hulck neist Inimeßest sedda erra=

polgkwat, ke oma Lotuße muh tüchia [? Otuße] aßia, nick eb mitte sen Issanda Ihxe Chrxe pæle panne. Syß same meye keick sensinaße Lauwlo siddes oppetuth, mea wahe syß sæl on, üche eike, ninck üche Walsche echko wöyra Oppetuße wahel. Nüith saab se Walsche echk wöyra Ebbausck syn kogkonis erraheitetuth, ninck sen eike Wßu pæle neütetuth, kumb sæl keickest Südda: vßub ninck lotab, üxpeines sen Issanda Ihxe Chrxe pæle, sesama on se keicke suhremb ninck parremb hüys, kuß meye Lauwlame, Pidda meidt sen kindla vssu iures, sinu pæle laße meidt lotada, ia keickest Süddamest vsckuda. Ninck piddat teye A. R. löhitelt opma, Kudt nüith kahesarnast Wscku omat, se üx on se Eike, se toyne on se Ebbausck. Ninda omat ks kahesarnast Inimeßet syn Mää pæl, se keicke suhremb hulck, ke oma Lotuße eb mitte sen Eike Jumala, muito üche muh tüchia aßia echk Loinße pæle pañewat, abby ninck Armu oßiwat, muhs paykas, kuß eb næmat mitte abby Leñya, needtsamat keick piddawat hucka mennema, nick se eb awita mitte, ds Chrꝛ für sie gestorben ist, deñ es heißet, qui non credit condemnabitur. |

Se toine echk se Pißokene hulck neist Inimeßest vsckwat ninck lothwat üxpeines Jumala pæle, ninck piddawat lebby sen vßu kindlasti sest Ißanda Ihxest Chrxest kinni, ia næmat tröstwat hend sen Issanda Ihxe Chrxe tæma kibbeda Kannatuße, Sur: ninck röymsa ülleskousmeße kaas, eth nüith sesama Jumala Rachwas moñesarnaße hebda alla on heitetuth, nick moñesarnaße willeßuße piddab kannatama syn Mää pæl, syß omat næmat kuñateckit onsat nick Jumala R: Ninck piddawat lebby monesarnaße willeßuße sensinaße Ello prast, sen Igkeweße Ello sisse üllenduth sama. Minckp: ke Jumala Poya sisse vßub, se eb tulle mitte se Sundmeße siße, Muito tæmal on se Igkewene Ello, ninck on ninda lebby sen Surma sen Ello sisse tunguuth.

Eth meye A. R. ned Sanat mebby Laulust parrembasti woyme moistada, Syß taha mina nente sinaße Kahe pratullemeße Oppetußest iüttelda.

Sen Eßimeße Oppetuße siddes taha meye kulda ned Sanat. 1.
Kochuretti eddest kaiße meidt, pidda meidt sen kindla vssu iures, sæl taha meie kulda, mea syß se Ebbausck on, ninck mea kachio tæma teb.

Sen toyse Oppetuße siddes, taha mina iüttelda, mea syß se eike 2.
vssu kombe piddab ollema. Von diesen etc:

Zum Ersten.

Eßimelt A. R. syß lauwlame meye. Kochnretti ebbest kaitze meidt. Nente sanade sid: palwume meye Jumala, eth Jum: meidt sen Kochnretti ebbest tahax hoydta, nick meidt keickest kuriast errapæstada. Nüith on se keicke suhremb kurry, se Kochnret itze, tæmast tulleb keick se kurry, tæma teb nick erratab ölles keicke kuria, Nüith eb olle ks meil Inimeßel kuriemb waynlane mitte, kudt se Kochnret, Tæma rickub ninck kelab erra, keick mea Jumala tachtmeße prast peax ollema echk sündima, Ja se Kochnret kelab ninck rickub erra mea mebby Hiwoliko Ello tarbex tulleb, Ninck keub ömber meidt kudt öx kawal ninck wañа Pettüs, nick otzib, kuy tæma meidt se eike Te pælt, kumb meidt iohatab sen Igkeweße Ello sitze, woix errahuckutada, sen Igke- | weße huckuduße echk Pimeduße sisse, Se on sen Kochnretti Süddame Lust ninck roym, eth tæma meidt Hiwo ninck Henge ks kuria huckuduße sisse woix satada, ninck kudt se keicke wægkiwene Jumal meidt eb mitte imetabbasel kombel lebby tæma Englide hoyax, syß eb ollex meil öchtekit Silmapilckmeße siddes mitte rahwo. Semp: on Chr. S Paul et Petr meidt oßinasti mainitza- nuth, eth meye heud sen Kochnr: kawalusse ebbest piddame hoidma, minckp: tæma eb wæßy eales erra, muito keub ömber meidt, eike ninda, kudt öx neliane Koyr öche raipe ömber, nick otzib kuy tæma meidt woib erraneelda. Semp: A. R. pidda meye ks igka ayal oßinat ollema, ninck Jumala palwuma, eth tæma meidt io sen Kochnretti Kiuwsatuße ebbest tahax hoydta.

Ebbespeiti Lauwlame meye. Pidda meidt sen kindla oßu iures. Se Sana (: **Kindel vsck** :) oppeb meidt, eth sæl enamb kudt öchesarnane vsck syn Ilma siddes on. Wie wir im Exordio gehöret, eth sæl kahe- sarnast vscku omat: Se öx on se Ebbauschk, Se toyne on se eike Vsck. Eth meye syn nüith kuleme, eth sæl kahesarnast Vscku omat, syß taha meye löhitelt neist mollembast üttelda, ninck eßimelt, mea syß se Ebba- uschk on.

Was d' Unglaube sey. A. R. se Ebbauschk on, ninck nymetaxe kaas, kudt öx Inimene, keicke tæma Süddame Lotuße öche muh tüchia aßia pæle pañeb, nick vñntab se ölle erra sen keicke wægkewama Jumala. Nüith on se Ar- muline Jumal keick aßiat mebby Inimeste hæx lohnut, sepraſt eb pidda

meye öchekit aßia pæle mitte lothma, kumb Inimene nüith öche muh tüchia aßia echk Loyuße pæle oma Lotuße pañeb, sesama on öx valsch ninck Ebbausck, kuy eb meye mitte abby echk armu Jumala iures ozime. Kust on nüith sesarn Ebbauschk tulnuth, eth nebt Inimeße Lapset omat lothnuth nente Pöhade Englide, ninck errasurnude Inimeste pæle, neebtsamat omat næmat kaas oma wymse Surma hebda sibdes abby hüidnuth? Moista A. Inim: sesama on tulnuth lebby nente Ebbaussu. Minckp: se Wsck ninck Lothmene pibdab öxpeines Jumala sen Issanda pæl læßima ninck seisma. Kuß nüibt sesama kindel Pochy eb mitte olle, sæl on keick wöyra Jumal Tehnistz, ninck Ebbauschk. |

Syn pibda meye löhitelt opma, eth se Pañine Pawest keicke tæma Selschoppe kaas erranetuth on, eth tæma neb wayset rumalat Inimeßet on iohatanuth ninck neuthnuth, se Ebbaußu pæle, eth næmat se Pawesti afflate iure pibdit ioxma, se pæle lothma, neb errasurnuth Pöhad Inimeßet abby hüidma, oma heñesa hæ Töh pæle lothma; Paastma etc: echk mea sæl enamb keiky mængku on olnuth, kumba pæle neb wayset Inimeßet omat iohatuth, Waidt sesama keick (oppeb mebby Laul) on Ebbausck, nick eb woy meidt mitte awitada, meye eb pibda ks keicke mebby Ello sibdes kußakit abby ozma, kubt öxp: Jumala iures. Tæma on meile toywutanuth, eth tæma keick mebby willezus tahab röymustada, nick sesama röymu eb pibda niemand von vns nehmen. Aberglaub im Babsthumb.

Eth meye nüith A. N. lapse kombel nick löhitelt olleme kulnut, mea se Ebbausck on, Moistket keick sesama, ke Jumalast erratagkeneb, abby nick Armu muh Loyuße iures ozib, sesama Inim: on öx wöyra Jumala pibdaya. Syß taha meye löhitelt kulda, mea kachio syß se Ebbausck teb.

A. N. mea kachio se Ebbausck teb, sebda eb woy meye Inimeste Kelede ks mitte errapaiatada. Öx Ebbausckune Inimene on Jumalast erranetuth, Tæma Önne on kaukelt Jumalast erra, ke armu öche Inimeße iures ozib, ninck eb mitte Jumala iures. wie klerlich geschr: stehet: So spricht d' Herr: verfluchet ist d' Man, der sich auff Menschen verlest, nick oma Süddame ks Jumalast erratagkeneb. Psal: Se on hæ sen Issanda, ninck eb mitte nente Inimeste pæle lotada. Alio loco. Ps: 146. Erralotket mitte nente suhre Issandite pæle, næmat omat Inimeßet, ninck Was Unglaube fur schaden thue. Jere: 17. Psal: 118. 146. Herrengunst, vnd Rosen.

bletter, verkeren sich wie Aprillen wetter. ewat woy mitte awitada. Syn kulet sina A. Inim: selgkesti. Jumala Sana kelab meidt erra, eth eb yxikit Inim: ücheki Inimeße pæle mitte pidda lothma, minckp: næmat eb woy meidt mitte awitada, Kuy meye nüith Jumala S: wasta tehme, nick Jumalast erralangeme, syß pidda meye ks tædtma, eth Jumal meidt ielles heñesest tahab erralückada, kudt meye næme sest Kuñ: Saulust, Nüith olly Jumal sen Kuñ: Saulo

1.Sam.15.28. ißze üchex Kuñingkax lasckuuth teha, nick olly keicke tæma töh ninck aßia ires, ny kauwa kudt Saul Jumala Kesku perrast ellis nick ks tegky. Waidt ny pea kudt Rex Saul, Jumalast erratagkenis, tæma Kesku ülleastis, ninck Ebbaussu sisse langkis, mödewarsy tagkenis Jumal tæmast ielles | erra. Kudt ks se Prophet Samuel tæma wasta paiatis. Sina ollet sen Issanda sinu Jumala sinust erraheithnut, syß on se Issandt sind ielles ümber erraheithnut, ninck se Issandt tahab se Kuñingka Rickı sinu Kæddest errawotta, ninck Dauidille andada, semprast eth eb sina sen Issanda sinu Jumala hæle olle kulnut, muito Jumala hæle errapolgknuth, syß on tæma sind ielles ümber errapolgknuth.

Syn kulet teye A. R. löhitelt, minckſaru suhr ninck hirmı nuchtlı, ülle keicke neutesamade piddab tullema, ke Jumalast erratagkenewat, ninck se Ebbaussu sisse langwat, abby ninck Armu nente Laußiade nick Nöyade ires otzwat, needsamat omat erranetedut, Kudt ks Jumal

Esa: 3. alio loco æchffwardanuth on. Suhr hedda neile Ebbauschkusille, mickprast næmat omat kuriat, sesama piddab neile maxetuth sama, kuy næmat omat vordehninuth. Mickperrast Jumal wihastab ned kax aßiat, se **Ebbaussu**, ninck nente Paunitzede Töh, needsamat tahab Jumal mollem-

Apoc: 21. bat nuchtelda. Ninda paiatab kaas se Pöha Johañes. Nente Ebbauschkusille, ninck Erratappialle, nente Portu ninck Portusundialle, nente Noyalle ninck woyra Jumala piddayalle, ninck keicke Walleleickialle, nentesamade ossa piddab ollema sen Hauwa siddes, kuß se PörgkuTully ninck Schwenel polleb. **sesama on nente paunitzede** töyne Surm. Mea woib nüith A. Inimene hirmsamasti æchffwardut echk iütteldut sada, kudt se, eth keick Ebbauschkußet Inimeßet, ke Jumala oma wallatoma mele, ninck kuria Süddame kaas errapolgkwat, ninck yxpeines nente Inimeste ires abby otziwat, needsamat piddawat wißist ninck toesti tædma, kuy eb næmat hend mitte parranda, syß piddawat næmat emis igkewest hucka

nick tüchia menema, se on ny wiß ninck Toßy, ny toesti kudt se keicke wægkiwene Jumal, Taywa ninck Määa ohn lohnut, ny toesti piddat teye Pañißet ninck Ebbauscknßet hucka meñema. Da stehet Gottes wort. **Kæ Jumala Poya sisse eb mitte vssu, se eb pidda se Ello mitte negkema, Muito se Jumala wiha iæb tæma pæle.** Item. Ke eb vssu, se piddab hucka meñema, da hastu es, gleub od' du wirst mit Leib vnd S: zu allen Teuffeln fahren. |

Souiel vom ersten Stück, Vnnd von den worten, Fur den Teuffel vns bewahr, halt vns beym festen Glaubē so uiel die Zeit leiden kan. etc:

Zum andern.

Eth meye nüith löhitelt sen Eßimeße Oppetuße siddes olleme kulnuth, mea se Ebbausck ninck tæma Palck on, Syß taha meye löhitelt sensinaße Oppetuße siddes kulda, mea syß se eike Vsck on, ninck mea hæd tæma meile thob. A. R. mea nüith öx eike Vsck on, sesama woite teye kahe echk Kolme Sanade ks meles piddada. Öx eike ninck Toßine Vsck on se. **Kc Jumala sisse vssub, ninck tæma pæle lotab.** ninck on eike sesama Sana moistz, kuß ned nohret SchólyPoisit oma Arma Schoelmeistri wasta Scholi siddes ötlewat, **Sc vsck on öx kindel ninck wis lothmene, sen ellawa Jumala,** ninck keicke tæma toiwutuße pæle. Was rechter Glaube sey.

Syn kulet sina minu N. eth se Vsck öx wiß Lothmene Jumala pæle, ninck eb mitte kahel wahel pidda ollema, muito kindlasti lothma, eth se keicke wægkiwene Jumal meile keick sesama wißist ninck toest tahab andada, mea tæma Arms P: Dom̃ noster Jhz Chrz, meile oma Sana sid: toiwutanuth on.

Perrast on ks se eike Vsck öx kindel lothmene, se tullewa aßia pæle, eth meye sesama pæle ny wißiste piddame lothma, nick eb mitte kahe wahel ollema, kudt ollex tæma nüith parrahellis meddy silmade ebbes, echk meddy kæddede siddes. Exemplum gratiæ. Jumal on meile se Jgkewene Ello toywutanuth: Waidt sesama eb næme meye mitte, weel paliu wehemb, on tæma sinu echk minu kæddede siddes. Tahat sina Jnimeße Laps se Jgkewene Ello sada, syß piddab sina vsckma, sest, eth se Jgkewene Ello öx tullewa aßy on, mea sæl piddab teudetuth sama. Dauon S: Paulz gahr schön redet. Eth meye nüith olleme onsax Rom: 5.

sanuth lebby sen Vssu, syß on meil Nawo Jumala ks, lebby sen Issanda Jhm Christ, kumba lebby meil kaas üx inlke iure astmene on, lebby sen Vßu, sesama Armu pohle, kumba siddes meye seisame, ninck kytame hend sest lothmeßest sest tullewa Auwust, mea Jumal meile tahab andada. Sest on meil üx kaunis Exempel, sest Patriarchæ Abrahamist, | kumbast

Rom: 4. se Pöha A: Paulꝛ se tuñistuße añab, nente sinaße Sanade ks: Abraham on vsckuuth se Lothmeße pæle, kus is mitte Lotust olle, Minckprast tæma is olle mitte kahe wahel se Jumala Toiwutuße pæle lebby sen Ebbaussu, Erranes, tæma say wægkew sen Vssu siddes, ninck andis Jumalalle se auwo, ninck tædis wissiste, mea Jumal on toiwutanuth, se woib tæma kaas teha.

Se on A. R. löhitelt iütteldut, mea se eike Vsck on.

Moista se eike vsck on se; Eth meye piddame Jumala siße vsckma, ninck tæma pæle lothma, Kudt meye ks lauwlame: Pidda meidt sen kindla Vssu iures, sinu sisse laße meidt lotada, ia keickest Süddamest vsckuda etc:

Eddespeiti taha meye kulda, mea hæd se Eike vsck meile thod, kudt meye Süddamest Jumala pæle lotame. Sesama oppeb meile medby Lauwl. Erratagkenda se kurraty Pettuße, ninck Jumala Asso kaas meidt kinnita. Löhitelt ninck üche Suñ siddes A. R. Kuy ed meye Jumala sen Issanda mitte kartame echk tædda abby hüyame, syß tulleb keick hedda ninck willeʒus medby pæle. Ülle sedda on se Waña Maddo, se Kochuret, medby keickede Kawall Waynlane, kuy tæma nüith næb ninck moistab, eth ed meye sen Vssu ks sisse Jhm Chrm mitte olleme ehituth, syß on se woymꝛ tæma Kæß. Semp: ed olle se Pöha Johan:

Apo: 21. mitte ilma aiks iüttelnuth: Suhr hedda neile, ke Maa pæl ellawat, niͨck Merre pæl omat, Minckp: se Kochuret tulleb teddy iure maha, niͨck tæmal on üx suhr wiha, niͨck tæd, eth tæmal pissuth ayka on. Semp: on se A: Petrꝛ, meile üche kauny Oppetuße andnuth, kudt üx Mees, ke sen

1. Pet: 5. Kochuretti Seyla siddes hæsti on seylotuth. Seid nüchtern Vnd wachet, deñ ewer Wied'sacher etc:

Früchte des ware Glaubens. Se willy üchest Eykest Vssust, mea lebby sen Vßu tulleb, on se: Ke nüith Jumala sisse vßub, niͨck tæma pæle lotab, se ed pidda mitte hebbedax sama. Se on: Se Kochuret, Surm ninck Pörgkuhauwd, ed pidda üchtekit melewald ülle nente ollema, ke sæl kindlasti vsckwat. Weel paliu wehemb piddab se Pattu echk muh willeʒus meile kuria tegkema,

muito se Kochuret ninck keick tæma Selschoppit piddawat em̄is igkewest hucka meñema, ninck hebbedax sama. Deñ also sagt Salom: |

Hæ selle, ke sen Issanda pæle lotab. Jerem: 17. On̄is on se Mees, ke sen Issanda pæle lotab, ninck eth se keicke wægkiwene Jumal tæma awitaya on. Se on kudt üx Puhw sen Wedde Oya iure istututh, eth tæma oma Wilia kañab omal ayal. Prou: 16. Jere: 17.

Se keicke suhremb hebbü, mea nente Pañiþe Inimeste pæle, Wymbsel Peiwal piddab tullema, on se: eth eb næmat mitte Jumala pæle olle lothnut, syß tahab ks Ehrr nente Pañißede wasta iüttelda: Gehet von mir ihr Verfluchten, in ds Ewige Fewer, ds bereidet ist dem Teuffel, Vnd seinen Engeln. etc: Die gröste schande. Vrtheil vber die Vngleübign.

Waidt nente Risti vsckliste Inimeste, echk nente Onsade röym ninck trost wymsel Peiwal on se: Eth næmat Ihxe Ehrxe sisse omat vsckuut nick tæma pæle lothnut, ninck eth Ehrr nente Pattuth heñese pæle on wotnut, nente ebdest kañatanuth, ninck ks maxnuth, sempæle [vsckwat] lothwat næmat kindlasti, ninck tædtwat sedda, eth keick ke Ehrxe Ihxe sisse vsckwat, ewat pidda mitte errakaddoma, eb ks mitte hebbedax sama. Kudt ks Jumal iße neile vsckialle toiwutanuth on: Sina piddat sedda nægkema, eth mina se Issandt ollen, ke eb mitte laße hebbedax sada, ke [tæma] minu pæle lothwat. Nedsinaþet Sanat omat toesti sel Kuñingka Dauidil tuttaw olnut, Sempraſt on tæma inlke Sünddame ks Jumala palwu: ninck paiatanuth. Issandt sinu prast igkeweþe mina, minu Jumal mina lota sinu pæle, erralaße mind mitte hebbedax sada, eth minu Wainlaßet hend ölle mind eb mitte röymusta. Minckp: kekit eb sa hebbedax, ke sinu pæle lothw: waidt hebbedax piddawat Sama, ke sind errapolgkwat. Joel. 2. Psal: 25.

Syn kulet teye A. R. se eike Vsck eb laße meidt eales hebbeda sisse tulla, muito tæma thob meile sen keicke suhremba Auwo, Mea üchelle Inimeselle eales woib sündida. Minckpr: se Vsck teb meidt Jumala Lapsex nick Perrux. Wie geschriebē stehet. Ny paliu kudt tædda wasta wotsit, neile andis tæma wægky Jumalax Lapsex sada, ke sen Issanda Ihxe Ehrxe Nyme [siddes] sisse vsckwat. Nüith eb tulle A. R. üx kindel vsck meddy Lihast ninck werrest mitte, eth meye omast wæest Ehrxe Ihxe sisse woime lotada, Wie vnser Catechismr | d' 3. Artickel bezeuget. Muito Glaube[t] machet zu Kindern Gottes.

se saab meile Jumala sest Taywasest Issast, p Ihm Chrm antuth, se eike kindel Pohy sest Vssust, on meddy Issandt Ihr Chri itze. Ke sensinatze Pochia pæle kinnitab ninck lotab, se eb pidda mitte hebbedax sama, ia nedt Pörgkuwerradt eb pidda tædda mitte ölleŵoithma. Minckp: se keicke wægkiwene Jumal on oma Pöha R. Kircko, sesama Pasæ, se on: sen Issanda Ihesuxe Chrxe pæle kinnitanuth, sempraft piddab se Pöha R: Kirck ks seisma, wasto keicke hedda ninck willetzutze, Minckp: meil on öx kindel Linn meddy Jumal, öx hæ Asso ninck kinnitus, tæma awitab meidt keickest heddast. Sensinatze kindla Linna, se on: sen keicke wægkewama Jumala pæle, omat keick onsat Patriarchit, Prophetit, ninck Risti vscklitzet Jnimetzet lothnuth, Itzeerranes on se Kuningks Dauid ihastanuth,
Psal: 56. ninck suhre röymu ks paiatanuth. Mina taha Jumala Sana kytada, Jumala pæle taha mina lotada, ninck hend eb mitte kartada, mea piddab minulle se Liha (se on: ned Jnimetzet) tegkema. Vnd noch einmal: Mina lota Jumala pæle, ninck eb karta hend mitte, Mea woib minulle ned Jnimetzet teha.

Eike ninda A. R. woidt sina ninck mina, ia keick Risti vscklitzet Jnimetzet, sen Pöha Apostle Paulutze kaas ihastada ninck iulkesti
Rom: 8. iüttelda: On Jumal meddy ks, ke woib sytz wasta meidt olla? Ke tahab nente Errawallitzetuth Jumala Lapsede pæle kaibada? Jumal on syn ke eikex teb, ke tahab hucka panna? Chri on syn, ke on errasurnuth, ia weel paliu enamb, ke ks on öllehzerratuth, ninck istub Jumala Parrembal Kebdel, ninck palwub meddy eddest. Næd minu A: Jnim: kuy sina hend ninda kinnitat, lebby sen Vssu sitze Ihm Chrm, sytz piddat sina witzist nick toesti onsax sama. etc: Sic Deꝛ dilexit mundum etc: Vitam æternam habeat. |

(16.)

Eine Predigte vber den Gesang. Es wolt vns gnedig sein, aus dem 67. Psalme genomen. Habita Anno 1604. 20. Julii.

R. Sesinane Laull, kumb meye igka ayall sesinatze Pöha Risti Kircko siddes laulame, ninck ollete sesama nüith selgke Sanade ks kuhl-

nuth lugkewa, se on woetuth, sest Kuñingka Dauide Laulo ramatußest, ninck on se 67. Laull. Nüith loehme meye, se Kuñingka Dauide Psalmis, eth üche igka Laulull üx Tæchtnymi on, sesama seisab se Laulo pæl, ke sesama Laulo on techtnuth ninck laulnuth, Kuß meye ninda loehme: Se on se Kunningka Dauide Laul, mea tæma on ehl laulnuth. 2. Se on üx Palwe Laul, mea needt Korah Lapset omat ehl laulnuth. NB. Vnd also Vorthan mit den andern Psalmis.

Nüith eb olle ned Tæhenimedt, se Kuñingka Dauide, kuy kaas nente teiste Laulude pæle mitte ilma aikas sætuth echk kirintuth, erranis, se ks saab meile tædta antuth, mea kombe næmat se Kuñingka Dauide, kuy ks nente toiste Jsraelli Kuñingkade ayall, [næmat] se Pöha R: Kircko siddes omat piddanuth, Laulmeße ninck lugkemeße ks. Se neutab meile se Tæchtnimy meddy Laulust. **Ein PsalmLied vor zu singen auff Säitenspiel.** hoc est. üx LauloLaul, mea ehl sab lauletuth. Se piddat teye ninda moistma. Kuy üx Kircko Jss: echk üx Schoelmeister se Chore siddes nackab laulma, üche Laulo, mea se Rachwas eb mitte tunne laulda, syß sab sesama Laull sepraſt sedda sagkedamasti ehl lauletuth, eth se rachwas sedda parrembasti woiwat oppeda, pra laulma. Eike ninda on ks sesarn kombe nente Juda R: Kirckode siddes olnuth, eth ned Kircko Jss: nedt Laulut omat ehl laulnuth, perrast on se Rachwas nedtsamat Sanadt pra laulnuth, Nüith eb olle næmat üxpeines laulnuth, muito næmat omat moñesarnse kauni mængku ks Jumala sen Jssanda tæñanuth. Vide 1. Chron: 26.

Waidt sesinane Laul, mea meye nüith tahame meddy ette wotta, eth tæma küll se Kuñingka Dauide Laulo Ramato siddes seisab, Sesama Laulo omat techtnuth ninck Laulnuth, ned kax Prophetit, Jeremias vnd EZechiel, sell ayal, kuy se Kuñingks Nebucadnezar se Jherusalemi Linna sißе wottis, ninck errarickis, ninck keicke se Juda R: Babylone Linna sisse wangki wyß, 606. Jahr enne meddy Jssanda Christe ilmalle tullemeße, Kumba Laulo siddes ned wayset kurbat, ninck suhre hedda sißе ayetuth Jnimeßet, hend sen keicke wægkewama Jumala hoytuße alla omat andnuth, ninck Süddamest palwunuth, | Jumal is taha nente suhre Pattude nick kuria ölleastmeße pæle mitte mottelda, muito tachtis neile nedsamat andex andada, tæma heñesa Nime ninck Auwo perrast.

Eth nedt Pagkanat piddit opma tundma, eth nente Jsraelly Lapsede Jumall weel ellab, ke oma kogko wegkewast, keickest kachinst ninck heddast woib awitada ninck errapæstada.

Sesinane löhikeñe Laull añab meile ks öche kauny moistuße, sest Jssanda Ehrse Rickußest, eth tæma öxpeines se eike Kuñingks piddab ollema, ölle keicke se Jlma, ninck ned Jnimeßet eikesti sundma, se on: tæma piddab ned Jnimeße Lapset, lebby se röymsa Euangeliume Oppetuße, wallitzema, se on tæma kallis Sana, se lebby piddame meye Jnimeße Lapset keickest Pattust errapæstetuth sama, eikeste Jumala eddes ellama, ninck tædda Süddameliko röymu ks tænnama, keicke tæma hætegkomeße eddest, mea tæma meile neuthnuth on. NB. Es gehöret in ds Erst vnd Ander Gebot, Vnd in die Ander Bitte. Minckprast se Laul oppeb meile se eike Jumala tundmene nick tæñomene. Oppeb meile ks wimatelt sest Jss: Jhse Ehrse Rickust.

Theilung dieses Psalmens. Nüüth saab sesinañe Laul Kolme Verse echk Oppetuße sitze iætuth, öchex Oppetußex, eth se öche Aino Jumala Olllemeße siddes Kolmet erraiaetuth Waymudt omat, Gott Vater, Sohn, Vnd H: Geist. Kumb öx ainus Jumall se kolme erraiaetuth Waymo siddes meye se Kolmande ninck Wymne Verse siddes, se Hiwoliko ninck se Jgkeweße Önne prast abby hüyame.

1. Eemalle saab meile sesinatze Löhikeße Laulo siddes Kolmet Oppetust tædta antuth. Se eßimene vers on öx Palwe, kumba siddes meye Jumala palwume, tæma Armu, Önne ninck se eike tundmeße perrast.

2. Sen toyse Oppetuße siddes, saab meile tædta antuth, sest Jumala suhrest Armust, eth meye Pagkanat se Jumala Ricku sitze olleme kutzututh, ninck eth meye seststamast piddame ossa sama.

3. Se kolmas Oppetus, (übergeschrieben: vers) on öx tænnomeñe, kumba siddes meye Jumala tænname, tæma kally Sana ninck muh hæ tegkomeße eddest, mea tæma meile Waysselle Jnimeßelle neuthnuth on.

Sesinatze Jütlußе siddes taha mina se Eßimeße Verse minu ette wotta, Vnd dauon reden, so Viele Gott etc:

Zum ersten. So singt die Christliche Kirche: Es wolt Vns Gott gnedig sein, Vnd seinen Segen etc: totum Versum repetes. |

Sesinane eßimene Vers A. R. on öx Palwe, kumba verse siddes meye Jumalalt Neliasarnast aßia palwume. Se eßimene on se Pattu-

den andex andmeße perrast. Se töine on se Jumala Õnne perrast. Kolmandel palwume meye sesinaße eßimeße verse siddes, eth Jumall oma Palgke meddy pæle tahax lascke paistada. Neliandel palwume meye, se eike Jumala tundmeße perrast, eth meye tæbda eikesti oppeme tundma, ninck se eike te pæl keuwme, kumb meidt iohatab se Igkeweße Ello sisse.

Algkmeses laulab se Pöha Risti Kirck. **Nüith tachtis Jumal meidt Armata.** Se Kuningka Dauide Laulo Ramato siddes seisab ninda: **Jumal olkut meile armulinc.** Neute löhikeße Sanade ks palwume meye, se Pattuden andex andmeße prast, ninck eth Jumal se Nuchtlußе, mea meye meddy Pattude ks, enamb kuy sagkedasti vor-dehninuth olleme, omast rochkest Armust tahax andex andada, oma wiha lascke langeda, ninck hend meddy pæle hallastada. 1. Vergebung d' Sünden.

Sesinane Palwe sest Pattuden andex andmesest, tulleb meile weikasti tarbex, minckx: se ks tunistame meye meddy nöddrußе ninck rüwedußе, eth meye Inimeße Lapset Jumala eddes, ißе heñeßest eb mittekit kolbame, weel paliu wehemb eth meye oma Hæ Töh ninck wagkadußе pearime kithma, muito meye palwume keickest Süddamest Jumalalt Armu ninck Pattuden andex andmene etc:

Vx sesarn kurb ninck allandus Südda tahab Jumall meildt ks. Minckpr: üche allandußе Palwe ks tuñistame meye selgkesti Jumala eddes, mea heed meye Jumalalt same, moistket N. aino Armo ninck Õnne. Sesama pidda meye ks öxpeines Jumala iures oßma, sest, eth eb meye üchtekit Abby ninck Armu üchekit Loinßе iures mitte leñyame, weel paliu wehemb nente Kiwwide echk Puhpackudde iures, ob sie woll Ohren haben, so hören sie nicht. Augen haben sie, Vnd können nicht sehen etc: vide Psal: 115. et 135. hoc loco repetes. Aber Israel, se on keick Risti vsckulißet Inimeßet lotket Jumala sen Iss: pæle, minckpr: tæma on meddy Awitaya ninck Kiñitz. Minckpr: meddy Jumall on üx Armuline Jumall, kuy tæma ks ißе henneßest Mose wasta on paiatanuth: Keñel mina Armuline ollen, selle olle mina Armuline, Ninck keñe pæle mina hend hallasta, sen pæle hallasta mina hend. Psal: 103. Hellæ ninck Armuline on se Iss: meddy Jumall, teuws kañatzt ninck suhrest Armust. Tæma eb taha mitte ickex wihasta, eb ks mitte meddy Pattude prast meidt nuchtelda, ninck meddy kuria Töh prast meile maxada. Exo: 33. Psal: 103.

Minckprast ny korgke kudt se Taywas sest Maast on, | ninda laßeb Jumall oma Armu paistada vber die so ihn fürchten. So ferne der morgen ist vom Abend, läst er vnser vbertretung von vns sein. Wie sich ein Vater vber Kinder erbarmet, so erbarmet sich der Herr vber die, so ihn fürchten.

Sest minu A. Inim: eth se nüith Jumala tachtmene on, eth tæma meile tahab oma Armu neutada, Syß palwu meye ks, Tæma tahax meile armuline olla, ninck sesama Palwe eb pidda meye mitte kahe wahel palwuma, Echk öche palia aßia pæle kinnitama, erranis meye piddame öche kindla vssu ks, ninck se tröstliko Wañmeße (übergeschrieben: Zusagung) pæle palwuma: So War ich lebe, spricht d' Herr: Ich habe keinen gefallen am Tode etc: Kuy meye nüith ninck igka ayall se Armuliko toiwutuße pæle palwume, Syß tahab Jumall sesama Palwe ks toesti kulda, ninck meile oma Armu neutada. Se on nüith löhitelt, se eike Sanamoistus, sest eßimeße Palwest. Nuith tachtis Jumal meidt armata.

2. Gottes Segen. Se toine Palwe on nuith se, kuß meye laulame. **Ninck oma Öñe anda.** Nente Sanade siddes palwume meye, Jumall tahax meile oma Önne anda, sesama A. N. tulleb meile weikasti tarbex. Kuy nüith se Armuline Jumall meidt oma Armu ks on koddo oßnuth, meile meddy Pattut andex andnuth, syß peab tæma meidt prast ks öñistama, oma Pöha W: meile andma, eth meye hend eddespeiti keicke Pattu ninck kuria eddest woime hoydta. Toesti A: Inimene, se eb seisa meddy wæe siddes mitte, eth meye iße heñesest woixime onsax sada. Muito Jumal piddab meidt awitama. Ps: 3. Bey dem Herrn findet man hülffe vnd deinen Segen vber dein Volck. Sela

Summa ninck löhitelt, Jumal piddab keick aßy andma nick tegkema,

Gott mus alles thuen Jumall piddab ollema se **Algkmene,** se **Wahe,** ninck se oß, Seprast palwume meye syn ks ninck laulame: **Nüith tachtis Jumal meidt armata, ninck oma Önne anda.** Se on: Jumal tachtis meidt lebby se Vssu omax Lapsex wasta wotta, ninck meidt lebby sen vssu kiñitada, eth meye se Vssu iure iæhme, ninck kindlasti se pæle lotada, eth sesinaße Ello prast, öx toine Ello on, kumb meile piddab antuth sama, lebby Ihm Ehm.

Næd minu N. kumb Inimeßet Jumall selkombel on öñistanuth, sellesamalle eb woy keick se Ilm, ia keick Pörgkukurratit mitte kachio

teha. Sempr: palwume meye syn, eb mitte üche Engly echk üche Ini-
meße, erranes sen keicke korkemba Jumala Öñistuße prast, **Jumal tach-
tis meile oma Önne anda**, kumb tæma ks igka ayall omalle Rach-
walle toiwutanuth on: **Teye piddate minu Nimy nente Jsraelly** Num: 6.
Lapsede pæle pañema, eth mina næmat öñista. |

Üche sesarnse Jumala Önne prast, on ks se Kuñingks David
palwunuth: Jssandt awita sina oma Rachwa, ninck öñista sinu Perru, Psal: 28.
ninck söta næmat, ninck öllenda næmat eñis igkewest. Vnd Psal: 29. Psal: 29.
Se Jssandt tahab oma Rachwa önnistada Rahwo kaas. Nedsinatzet sanat opwat meile sest eike Jumala Önnest, kuy sæl on, keick se Taywane Hüyß, ia keick mea Jumall meile añab, mea meddy Hiwo ninck Hengelle tarbex tulleb, sesinatze Hiwoliko Ello siddes, ninck sesinatze Ello prast eñis igkewest. Sestsamast Jumaliko Önnest on se Pöha R: Kirck igka ayal sel kombel palwunuth: **Se Jss: öñistaka sind, ninck hoidkut sind. Se Jss: lasckeka oma Palgke synu pæle paistada, ninck olkut sinul armuline. Se Jss: tostkut oma Palgke sinu pæle,** ninck andkut meile oma Rawo. Vnd ds ist die ander Bitte.

Zum Dritten.

Kolmandel laulame ninck palwume meye, Jumal tahax oma Palkæ meddy pæle lascke paistada, nente Sanade ks. **Tæma Palgke meidt selgkes walgkußes, walgkusta Jgkewesse Ello.** Nedt Sanat A. R. piddat teye syn lapse kombel opma moistma, ninck ks meles piddama, mea Jumala Pallæ on? Se eb pidda sina sel kombel mitte moistma, kuy ollex Jumalall öx sesarn Palgke, kuy meil Inimesel on. Eb mitte. Erranes se eike moist; sest Jumala Pallæst, on nüith se: Se eike Jumala tundmene tæma kally Sana siddes, ninck sest Vssust: lebby nente kahe aßia, kuy sæl on se Jumala Sana ninck se Vsck, on Jumall oma Jssaliko Armu selle wayse Inimeße Suggule tædta andnuth, eth tæma öx hellæ ninck armuline Jumall tahab olla keicke neilesamalle, ke hend parrandawat, Ninck vsckwat sisse Jhm Ehrm. Nüith omat ned Pöhadt Patriarchit ninck Prophetit suhre hole ks, Jumala Palgke tagka noudnuth, Se on: Næmat omat Jumala Toywutußest ninck Sanast kindlasti kinni piddanuth, ninck öxpeines Jumala ures abby oßnuth. Wie der

Gottes Antlitz. Psal: 27. Mein hertz helt dir fur dein Wort, ihr solt mein Andlitz suchen, drūb (?) suche ich auch etc.

Ps: 4. 27. 42. 80. etc: Köningl: Prophete Dauid in seinen Psalmis spricht: **Issandt ke sinu Palgke otzib, se piddab ks awitutḥ sama.** Se piddat teye A: R: ninda moistma, Iss: Jumall, ke sinu Sana nick toiwutuße pæle lotab, de hoc Psalteriū Selnecceri. Videas. ninck ninda sinu iures abby otzib, sensama Jnimeße Palwe nick igkewetzemene tahat sina toesti kulda, **Wie auch dein Sohn gesagt: Ws ihr den Vater in meinem Namen bitten werdet, ds Wird er euch geben.** Laße katzo Issandt, Nüith katzo mina Iss: sinu Palgke, ninck lota sinu Sana ninck toiwutuße pæle, Mina eb taha ks mitte kahe wahell olla, Sempr: Iss: Jumal kule minu Palwe, ninck olle minulle Armuline. Jumala Palgke on ks se, kuß Jumall on wannunuth. So war ich lebe, Ich will nicht des Sünders Todt | Sondern das er sich bekere vnd lebe. Iss: Jumall mina ollen üx Pattune Jnimene, ninck tahan hend hælmelell sinu Armu pohle kœnda. Seprast eb pidda mina mitte se Igkeweße Surma errasurrema. Erranis mina pidda sinu Sana ninck toywutuße prast üx Laps sest Igkeweßest Ellost ollema.

Se on nüith löhitelt iütteldut, mea Jumala Palgke on, Moistket se on Jumala Arm ninck heldus, mea tœma meile oma Sana siddes on tœdta andnuth. Kuy nüith üx Jnimene tœma Pällëst saab tuttuth, Ninda sab ks Jumall oma Sana siddes tuttuth. Ja kuy nüith üx Jnimene sest Pallœst saab nechtut, ks tœma wihane echk hœ mele iures on, Eike ninda woime meye Jumala kaas tutta, tœma Sana siddes kahe sarnsel kombel, Lebby se Kesckn, vnd Euangeliume. Se Kesckn neütab meile Jumala hirmsa wiha, Se Euangelium kulutab meile Jumala Armu, Pattuden Andex andm. ninck keick se Taywane Hüyß, lebby Jhm

Gen: 32. Ehrm. Sesama Armuliko Pallœ on se Patriarch Jacob nechnuth, Wie er spricht: Mina ollen Jumala Pallœ nechnuth, ninck minu Heng on terwex sanuth. Se on ny paliu iütteldut, Jacob on lebby sen vssu nechnut, sen toiwutut Messiam, eth tœma Jnimeße Liha ninck werre hennese pœle piddy wotma, ninck se wayse Jnimeße Suggu[st] keickest heddast errapœstma.

Sesama Jumala armuliko Palgke perrast palwume meye sesinatze Laulo siddes, eth se keicke Wœgkiwene ninck Armuline Jumall, eb mitte oma wiha, muito oma Armuliko Palgke ks meddy pœle tahax walataba

ninck lascke paistada, se on tæma tahax meile Armuline olla, eth meye lebby tæma Saua ninck toywutuße woixime iohatuth sada se Jgkeweße Ello siße. **Vnd das ist die dritte Bitte** vnsers Gesangs.

Zum Vierdten.

4. Erkendtnis Göttlichs weges

Neliandel palwume meye, eth se keicke wægkiwene Jumal meidt eb mitte öxpeines lebby tæma kally Saua se Jgkeweße Ello sisse tahax iohatada echk walgkustada, Muito tæma tahax ks sell kombel oma Armu ks ölle meidt paistada, eth meye tunneme Jumala Töh, ninck mea tæma tahab syn Mää pæl, Jumala Tö ninck tachtmene syn Mää pæl, on ny palin, eth meye sen eike Jumala oppeme tundma, ninck kuy meye tæma iure woyme tulla. Nüith on Jumall Taywas, ninck meye olleme syn Määpæl, iße heñesest eb woy meye Jumala Töhst ninck tachtmeßest mittekit moistada, ölle sedda on ks medby Jumall öx waliy ninck wihane Jumall, ke ned Pattut nuchtleb. Se wasta olle meye wayset Juimeßet, ke meye se Jgkeweße Pörku nuchtluße, medby Pattude kaas olleme vordehninuth. |

Nüith motleb se keicke suhremb hulck neist Juimeßest, eth næmat lebby nente hæ Töh tachtwat eikex ninck onsax sada, kuy sæl omat olnuth nedt Pharis: ninck keick se Juda R: ned omat hend lasckuut leickada, palin paastnuth, ninck Juimeße Sædtuße pibbanuth. Se Türck keicke tæma Selschoppe kaas, paastwat ninck lobbisewat palin oma Suh kaas, negkewat palin Waywa, eth næmat woixsit Jumala iure tulla. Jßeerranes se Paweste all, omat ned Juimeße Lapset moñesarnaße kombe ninck Teh oßnuth, kuy sæl omat olnuth ned Mukadt, nedtsamat omat ny kindlasti oma Sædtuße pæl pibbanuth, næmat omat Öhd ninck Peiwadt se Maa (: echk Pörmande :) pæl læßinuth, palin Paastmeße vnd Palwmeße ks hend iße surnux waiwanuth. Moñikat omat muhdsarnyst [ecky mængku mottelnuth ninck sisse sædnuth, kuy sæl omat, se Henge kMess]Meß, ny monda Peñikohrma sest öchest Liñast se toyse Liña sisse, se Kurraty Afflate ninck Toiwutuße prast ioxnuth. Monikat omat hend Pitzade kaas lasckuuth pexada, echk öche Noa ks, oma Liha löchkeda. Moñikadt omat nente Mukade hæ Töh suhre Raha ks heñese pohle ostnuth; Moñikadt omat hend nente Mukade Kappide ks lasckuuth

maha mattada, sesama on keick sexrast sündinuth, eth næmat omat mottelnuth, eth næmat se lebby tachtsit Jumala iure tulla.

Nentesarnse motlußе ninck Jnimeste keckide Sædtuße wasta, oppeb meile medd y Laull paliu toisite. **Eth meye tuñeme** (sing wir) **tæma Töh,** Ninck mea tæma tahab syn Mää pæl. Nente Sanade ks same meye löhitelt mainitzetuth, ninck ks oppetuth, eth nedsamat, ke lebby oma hæ Töh tachtwat onsax sada, nedsamat eb olle mitte se eike Teh peel, muito næmat keuwat se kuria Te pæl, kumb næmat iohata[wat]b, se Pörgkuhauwa sisse: Sesama on toesti keick tühy ninck ilma. Se wasta oppeb medd y Laull, Jumall on meile üchе parremba Töh neuthnuth, ninck tæma kally Sana siddes tædta andnuth, se on tæma Ainz ninck Armas Poick Jhz Chrz, tæma sisse pidda me meye üxpeines usckma. Sexrast eb taha Jumall se Jgkewene Issa, üchestekit muhst hæst Töhst mittekit tædta, wotta sina sinu mele, mea sina eales tahat, syß eb woy sina se ks Jumala eddes mitte seista. Tahat sina nüüth eikesti hæd töhd teha, syß ußu und lota Jhse Chrse pæle, ninck hoya hendas io se eddest, ny armas kuy sinu Hiwo ninck Heng on, eth eb sina tæmast mitte erratagkene hæ echk kuria ayall, minckpr: kumb Jnimsen Issanda Jhse Chrse pæle lotab, se eb pidda mitte hebbedax, muito se Jgkewene Ello sama.

Vnnd souiel vom ersten theil dieses Gesangs, dariñe wir Vier Bitte gehabt. Erstlich Vmb Gnade vnd Vergebung der | Sünden. Perrast palwume meye Jumala Önne ninck se Pöha W: Ande perrast. Kolmandel olleme meye ks kulnuth, eth meye se eßimeße Verse siddes Jumalalt palwume, Tæma tahax oma Palgke medd y pæle lascke paistada. Neliandel olleme meye kulnuth, kuß meye palwume, se eike Jumala Tundmeße prast, eth meye eikesti Jumala oppeme tundma, ninck se eike Te pæl[e] keuwme, kumb meidt neutab se Jgkeweße Ello siße. Dazu verhelff vns etc: |

(17.)

Die ander Predigte vber den 67 Psalm. Es wolt vns Gott gnedig sein. Vnd wird der Ander Vers erkleret. So dancken Gott, vnd loben dich. etc: Habita Anno 1604. 3. Augusti. Explicatio Concionis prædicti Versus.

Heute fur N. tagen, meine geliebten in dem Herrn, olle meye sen sinaße löhikeße Laulo algkuuth Jüttelda, ninck ollet teye sesama Jütlußе siddes löhitelt kulnuth, sest Eßimeße Versist, nellysarnast Oppetußest, mea meye Jumalalt Palwume. Eßimelt olleme meye Jumalalt palwuuuth, se Pattuden ander Andmeße prast, et tæma meile oma Önne, ninck keick meddy Pattut tahax andex andada. Ninck eth tæma oma Palgke meddy pæle tahax lascke paistada, kumba Jumaliko paistmeße lebby, meye Jumala eikesti oppeme tundma, ninck se eike Te pæl keuwme, kumb meidt iohatab ninck neutab, se Jgkeweße Ello sißе.

Nüüth taha mina lebby Jumala Armu, se Toyse Verse, meddy Laulust, minu ette wotta, kuß meye same kuldta, öchest kauny ninck röymuliko Oppetußest, mea meile sesinaße Laulo, ninck se Toyse verse siddes saab tædta andtuth, on, sest Jumala tæma rochke helde Armust, eth meye wayset, ninck Sogkedat Pagkanat, ke meye Jumala tæma Tachtmeßest, ninck tæma Kally Sanast eb mittekit olleme moistnuth, Syßkit on se keicke Wægkiwene Jumall, hend meddy pæle hallastanuth, ninck meidt oma Nicku sisse kußnuth, eth meye tæma Lapset ninck Perruth piddame ollema. Kuy meye hend Süddamest, Jumala pohle pöhrame, ninck se Jss: Jhse Ehrse Armu pæle lotame, Kuy meile meddy Laull oppeb, kuß meye ninda laulame: **Ninck Jhr Ehrr Önne ninck wægky, neile Pagkanalle tædta sako, ninck oma hendt Jumala pohle kændket.** Secundi Versus. **Syß tæñawat Jumala ninck kythwat sindt. etc:** totum uersum repetes.

Nedsinaßet Sanat A. N. kulutawat meile, sest Jumala rochke helde Armust, kuß se keicke Wægk: Jumall lebby neute Prophetide Suh, kauwa aika on lascknuth kulutada, eth ned Pagkanat lebby se röymsa

Euangeliume Oppetuße, Jumala tundmeße iure pibbit wydtuth sama,
Esa: 60. wie geschr: stehet. **Nedt Pagkanat piddawat sinu Walgkußc siddes keuwma, ninck se Nachws sinu paistußc siddes.** Sesama A. N. on ks rickasti teudtebuth, eth ks nüith sesinatze medby ayal (Laus Deo) nente Pagkanade sœas, Jumala Önne ninck Hœtegkomene saab tuttuth, sepraſt palwume meye ks sesinatze Laulo siddes, eth sesama Jumala Önne ninck hœtegkomene, sebda parrembasti woix tuttuth, ninck welia lahutut saba, eth nebt toysset, ke sest Jumala Armust eb mittekit tœdwat, woixsit ebdespeiti Jumala pohle kœendtuth saba, da wir singen: **Vnd Ihr Ehrr heyl Vnd sterck, bekand den Heyden werden.** Vnd sie zu Gott bekehre. Nedtsinatzet Sanat opwat meile | sest Jumala rochke helde Armust, eth ks nebt Pagkanadt lebby sen vssu sisse Ihm Ehrm, piddawat onsax sama. Kuy Jumall sesama oma Sana siddes enne olly kulutanuth. Psal: 96. Sagt vnter den Heyden, ds d' Herr König sey. vnd habe sein Reich, so weidt die Welt ist, bereit, ds es bleiben sol, nick sunnib ned Jnimeßet eikeste. Hoc est: Man sol in der gantzen Welt vnter den Heyden Predigen, Vnd ds Euangelium verkundigen. etc: Vide Psal: Selnec: folio 465. Eth meye nüith A. N. sesinatze Jütlußе, sebda parrembasti woyme moistada, syß taha meye needt Sanat **(Ninck Ihr Ehrr Önne ninck wægky, neile Pagkanalle tædta sako, ninck oma heud Jumala pohle keendka)** medby ette wotta, kuy ks se toine Vers medby Laulust. Vnd dauon reden, so viele Gott des H: Geistes Krafft verleihen wirdt.

Eßimelt ningk Algkmeses A. N. pidda meye omat Korwat hœsti ölles awama, ninck hœsti kuhlma, mea meile sesinatze Jütlußе siddes saab oppetuth, kumb sœl on se Oppetus, nente Pagkanade kutzmesest, ninck piddame meye nebt sinatzet Nellisarnast Oppetust opma nick meles pidama.

Eßimelt, oppeb meile Jumala Sana selgkesti ninck kauniste, eth nebt Pagkanat, eb mitte lebby nente hœ Töh, Weel paliu wehemb, eth nœmat sesama omat Vorbehninuth, Jumala perrux omat sanuth, erranis se on sündinuth, öxpeines Jumala rochke helde Armust, lebby Ihm Ehrm medby Jssanda. Sesama oppeb meile medby laul. **Vnnd Ihr Ehrr heyl vnd Sterck, bekand den heyden werden.** Se Sana **(:Önne:)** on ny paliu, kuy öx Oniſtegkia echk hebdaawitaya. Toesti on medby Jss: Ehrr se eike Oniſtegkia, ninck Hebdaawitaya, ke keick

meddy Haykedus ninck Reyadt woib terwex teha. Nüüth olleme meye keick lebby meddy Jss: Jhse Ehrse Reyadt terwex sanuth, sexrast kañab tœma ks toesti se Nymi Oñistegkia, minckxrast tœma on se eike Jumala Önne, ninck se eike ellaw Leib, kumb Taywast on maha tulnuth, ninck xiddawat keick nedsamat terwex sama, ke sest Leiwast söwat, eth nœmat küll se Pattu xrast xohl surnut omat, et em̃is igkewest xiddit errasurrema. Sesinatze Jumala Önne ks, omat keick nedt Jumala kartiadt Jnimetzet hend igka ayal röymustanuth, da d' Patriarch Jacob sterben wolte, sprach er: **Herr ich warte auff dein Heyl.** Vnd Simeon singt von diesem Heyl: Nunc dimittis seruum tuum etc: totum Canticum repetes. Jlma sesinatze Önne echk Oñistegkia, on keick Pattu, Aino woyra Jumala Thenistutze ninck Jumala Saña errapolgkmene, mea nedt Jnimetzet itze heñesest ette wotwat, mottelwat ninck tegkewat, Sexrast kañab ks meddy Jss: Jhr Ehrr toesti se Nime, eth tœma saab nymetuth Jumala Önne.

Perrast nimetab ks meddy Laull se Jssanda Jhm, Jumala Wœex, da wir singu: Vnd Jhr Ehrr Heyl vnd Sterck. Syn kulet sina, eth meddy Jss: ninck Öñisteg: saab nymetuth, Jumala Wœgky. Nüüth sawat nedt kax nimedt **Öñe ninck Wegky,** sagkedasti Jumala Kiria siddes, öche toine toyse ures leututh. Exodi 15. **Se Jss: on minu Wegky vnd Tœñolaull, ninck on minu Önne.** | Exo: 15.

Sesama Önne echk Öñistegkia on meddy Jss: Jhr Ehrr, tœma xiddab neile Pagkanalle tœdta sama, ks ninda, eth nedt Pagkanat sestsamast Jumala Armust xiddawat otza sama io ny hœsty, kuy needt, kumballe Jumall se toywututh Nayse Semœ toiwutanuth olly, eth keick, ke se toiwututh Messiam Ehrm Jhm Jumala Poya öche kindla vssu ks wasla wotsith, nedsamat, xiddit tœma Armust ossa sama. Eike sestsamast Jumala Armust (iütle mina) oppeb meile meddy Laul, xiddat sina ninck mina, kuy meye muito vtzume sitze Jhm Ehrm Jumala Poya, ks ossa sama, io ny heesty, wie Adam, Eua, Noah, Abraham, Jsaac, Jacob etc: Minckxr: se keicke wœgkiwene Jumal Jssa, on sestsamast Öñest, se on: Tœma Arma Poyast, keickelle Nachwalle lascknuth kulutada, eth tœma keickede Jnimeste Süddamet xiddab walgkustama, ninck nœmat keick onsax tegkema. Deñ also sagt Esaias 52. Se Jss: on oma Pöha Kœe tœdta andnuth, keickede Pagkanade Silmade eddes, eth Esa: 52.

keickede Ilma oß, piddab nægkema, Jumala meddy Issanda Õnne. NB. Hoc est: Reuelabit Doñ benitatem suam cunctis populis, et credent verbo Dei oñes fines terræ, et adorabunt eum oñes familiæ gentium. Videbunt oñes fines terræ salutare Luc: 1. Dei nostri: nō sola Hierosolima, sed omnes gentes.

Sesinañe Jumala Kæßy ninck Õnne on Jhz Ehrz, ke meidt Pagkanat on Koddo oßnuth öllewelt sest Korgkest, (wie Zacharias singt) Eth tæma neile paistis, ke sæl istwat se Pimmeduße ninck se Surma warin siddes, ninck iohatab meddy Jallad se Te pæle sest Rahwust.

Luc: 2. Minckpr: se keicke korgkemb Jumall Issa on oma Arma Poya keickede Rachwa hæx walmistanuth, ninck ks neute Pagkanade Küynlax. Simeon cecinit. Sestsamast Pagkanade Küynlast on ks Johañes se Ristia

Joh: 1. tuñistanuth neute Sanade kaas: Tæma on se toddine Küynal, kumb keick Inimeßet piddab walgkustama, ke sen Ilma sisse tullewat. Sesama lugku sisse, omat ks ned Pagkanat arwetuth. Wie Paulz klar

Actor: 28. außdrücket. **Se piddab teyl tædta ollema, eth neile Pagkanalle sesinañe Jumala Õnne lecktituth on, ninck nedt Pagkanat piddawat kulma.** id est: Euangelium ꝑpter ingratitudinem Judæorum, iusto Dei Judicio, ad gentes abiiße. Matt: 21. Dico uobis, auferetur à uobis regnum Dei et dabitur genti facienti fructus eius.

[Löhitelt] Eddespeiti ninck Lapse kombel N. oppewat meile ned Sanat, Neile Pagkanalle tædta sako, ninck oma hend Jumala pohle keendket, eth eb öxikit Inimene lebby tæma Hæ Tö ninck Tegko woy onsax saba, kuy öxpeines lebby sen Wssu siße Jhm Ehrm. Ja se keicke wægkiwene ninck Armuline Jumall, eb taha öchekit Inimeße Pattut mitte mællestada kuy næmat hend Süddamest Jumala pohle pördwat, Ehrse Ihse Armu pæle lothwat, mödewarsy piddawat neile, keick neute Pattut andex antuth nick erraunnututh iæma, kuy meile needt Hystoriat ninck Exemplit, Jumala Sana siddes neuthwat, ißeerranes neist Pagkanast loehme meye, neil eb olle Jumala Keschu mitte olnuth, erranes næmat omat keicke woyra Jumala Tehnistuße, ia keicke Sogkeduße siddes ellanuth. Die zu Niniue hatten so hausiret, eth se Niniue Linn ölle 40. Peiwa pibby hucka meñema ninck

Pochia wayoma etc: Syßkit on Jumal neile oma Armu neuthnuth, ninck neile se Ello Parrandus lebby sē Prophete Jonam lasknuth kulutada, ninck nente | Pattut ander andnuth, eb mitte nente Hœ Töh perrast, erranis öxpeines omast rochkest heldest Armust; Kuy meile Jumala Sana, ninck nente wana Kirckooppiade Kirry welia neuthwat. Galat. 2.
Wie der Apostel Paulꝛ außtrücklich spricht: **Weil wir wissen, das der Mensch durch des Gesetzes werck nit Gerecht wirdt, sondern durch den Glauben an Jhm Chrm, so gleuben wir auch an Chrm Jhm, auff das wir gerecht werden durch den glauben an Chm, vnd nicht durch des Gesetzes werck.** NB. **Deñ durch des Gesetzes werck wirdt kein fleisch gerecht.** Vide, ut illud dictum in æsthonicam linguam transferaris. Augustinꝛ sagt: Gott hat vns ds Leben Verheißen, Er gibts Vns aber nicht wegen Vnserer wercke, sondern wegen seiner Barmhertzigkeit, deñ (sagt er) ws haben wir gutes gethan, damit wirs verdienet hetten. Augustinꝛ. Vide Lucam Pollionem de Vita æterna 171. 172. etc.

Ambrosiꝛ ex Romano Cap: 9. Allein d' Glaube ist geordnet, ds man dadurch gerecht vnd selig werde. Theodorꝛ ex Rom: 3. Weñ wir allein den Glauben bringn, so haben wir vergebung der Sunden. plura in prædicto Authore quæras. Ambro: Theodorꝛ.

Kolmandel, opwat meile nedt Sanat, (Ninck Jhꝛ Chrꝛ Onne ninck wægky, neile Pagkanalle tædta sako, ninck oma hend Jumala pohle kændket.) Sest keicke Korgkemba Jumala Poya, meddy Jss: Jhse Chrse wæest, kumb hend ölle keicke Ilma, ia ölle keicke Jnimeste ninck Loiuße oyendab, Kuy tæma ks omalle Apostlille öche Keskn andnuth on, kuy tæma Taywase menni: Gehet hin in alle Welt, vnd Prediget ds Euangelium aller Creaturen. Nente Sanade kaas minu A: Jnim: tahab meddy Jss: Chrꝛ, keick Jnimeßet, næmat olkat, mea Suggu næmat eales tachtwat, öchesarnax tæma Nickn siddes teha, tahab ninck on ks keskuuth, eth tæma Apostlit, kuy kaas weel teñakitpeiwa keick truwit Kircko Oppiat, keickelle Jnimeselle, ilma keicke wahedta, næmat omat Kuñingkat, Fürsten, Graffen, Eddelleuten, Bürgermeistern, RathsHerrn, Burgern, Bawren, Herrn, Knechten, Frawen, Megeden, etc: Neile keickelle kulutame meye weel tæñakitpeiwa, sest Ello Parrandußest nick Pattuden ander andmene. Ninck on sesama weel nüitkit parrahilles, sen keicke korgkemba Jumala Jssa Tachtmene, lebby Chrm Jhm meddy 3. Herrschafft Jhesu Chri streckt sich über alle welt. (: bekandt den Heyden werden:)

Issanda, eth mina, kudt öx waine Allotho Ihse Christe Sullane, teile piddа kulutama, eth weel nüitkit, ia nüith parrahilles Jumala tachtmene on, eth teye hend piddate parrandama, ninck hend Jumala pohle keendma. Minckprast tæma tahab pea tulla, oma Wymse Peiwa ks, eth teye tæmalle piddate reeckschoppe andma, Von einem ieden vnnützen wort, Vnd
Acto: 17. bösen Werck. Acto: 17. Jumall kessib keickelle Inimeselle keickede paikas, eth næmat hend piddawat parrandama, semprast, eth tæma öche Peiwa on sitze sædtnuth, kumba siddes tæma tahab sundida, keicke se Ilma Pyr,
2. Cor: 5. Eikedutze kaas. 2 Cor: 5. Wir müssen alle offenbaret | werden, fur dem Richtstuel Christi, auff ds ein ieglicher empfahe, nach dem er gehandelt, bey leibes Leben, es sey guth oder böse. Derowegen leret vnser Gesang, du König, Eddelman, Bürgermeister Bürger, Bawer etc: Thue Busse, Vnd gleube dem Euangelio.

4. Zorn vnnd Gnadenspiegel. Neliandel, oppeb meile sesinane meddy Laull, sest Jumaliko Armust, eth tæma needt Pagkanat omast rochkest Armust on wasta wottnuth, waidt se wasta ielles ömber, oma wiha siddes, oma heñesa Nachwas, kuy nedt Israelly Lapset, kumb tæma omax Perrux olli errawallitzenuth, heñesest erralückanuth, seprast, eth næmat Jumala Sana ollit errapolgknuth: **Wie Gott im Osea spricht: Du Verwirffst Gottes wort, darumb**
Luc: 29. **wil ich dich auch verwirffen. Vnd Christ spricht. vnd werden dich schleyffen, Vnd keinen Stein auff dem andern lassen, darumb, ds du nicht erkennet hast die Zeit, darinnen du heymgesucht**
Rom: 11. **bist.** Item Pauli spricht: Israel on maha langnut ninck katke murtuth, nente Ebbaussu perrast, se on: Næmat omat Jumala Sana errapolgknuth, nedt Prophetidt wihastanuth, Christum Ihm Jumala Poya erratapnuth, næmat eb olle nedt Apostlit mitte woynuth saldida, nentesinatze, ninck muh kuria Ello prast enamb, on Jumall nedt Israelly Lapset oma Palgke eddest erralückanuth. Kumba erralückmetze ks, meye Jumala tæma hirmsa wiha piddame opma moistma, ninck kaas tundma, kuy weikasti ninck hirmsasti Jumall ölle nente samade wihastab, ke tæma Sana errapolgkwat, nedtsamat Jumala Sana errapolgkiat, tahab Jumall nuchtelda, suhre Sogkedutze ninck se Igkewetze erralückmetze kaas, eth næmat emis igkewest Jumala Armust piddawat erralückatuth sama. Seprast oppeb meile meddy Laull, eth meye Jumala io piddame palwuma,

Tæma tahax meidt lebby oma Pöha W: wallitzeda, nick meidt tæma kally Sana iures piddada, kumb meidt Wimatell onsax teb, ninck se Igkeweße Ello sisse iohatab. **Ny paliu A. N. sest Oppetussest, kuß meye löhitelt olleme kulnuth, kuy meye Pagkanat, Jumala Ricku sisse, olleme kutzututh, Moistket etc:** quam breuißimum repetes.

Sest, eth meye nüüth löhitelt olleme kulnuth, eth meye waysset Pagkanat olleme olnuth, syßkit on Jumall meidt oma Armu ks wasta wotnuth, ks ninda, eth meye sestsamast Jumala Önnest olleme tædta ninck tutwax sanuth, syß pearime meye se[st]sama[st] [Jumala] kaas opma tundma, hend Süddamest Jumala pohle pördma, ninck Jumala keickest Süddamest tæma hætegkomeße eddest tæñama, Kuy meile meddy Laull selgkesti oppeb, da wir singen: **Syß tænnawat Jumala ninck kythwat sind, üchtles keick ne Pagkanat, ninck keick se Jlm se röymustab hendt, ninck laulab suhrel hælell etc:** Vnd im 3. Verß. **Syß tæñawat Jumala ninck kythwat sind, se Rachwas hæs teuhs, Se Mää kañab wilia ninck Parrandab hend, sinu Sana on hæsty kenwnuth.** Sesinañe toyne kuy ks se Kolmas Verß opwat meile se eike Jumala tænnomeße | tæñomeße, Minckpr: meye Jumala piddame tæñama. A. N. se keicke suhremb Ande, mea meye Jumalalle woyme andada, se on üx Süddamelick AidJumall, eth meye Jumala keickest Süddamest piddame tænnama. Se on ks tæma mele perrast, kuß Jumall [ks] iße on tunnistanuth: Ps: 50: Opffere Gott danck vnd bezale dem höhesten deine gelübde **Inuoca me in die tribulationis: et eruam te, So soltu mich preysen.** Also vermanet vns auch der H: Geist, durch den Mund Dauids: Lobet den H: alle Lu: 17.
Heyden, Preiset ihn alle Völcker. NB. Vnser Herr Christꝛ straffet die 9. vndanckbarn außsetzsische. Nonne decem mundati sunt, Nouem autem vbi. etc:

Minckprast meye sen keicke korgkemba Jumala piddame tæñama, sesama oppeb meile sesinane Laull, Moistket A: Jnimeßet, keicke tæma Hætegkomeße eddest leiblich vnd Geistl: mea tæma meile waysselle errakaddomatta Jnimeselle, omast rochkest Armust neuthnuth on. Jßeerranes üche igka Jnimeselle, tæma olgka mea Suggu tæma eales tahab, sesama eddest pidda[b]me meye Jumala tæñama. Toesti meye Wayset

Inimeßet, eb woyme Jumala eales mitte küll tænada, tæma on weel palin enamb weerdt. Ninck on sesama kaas tuhatkordt vordehninut. Ke woib sest ks keick errapaiatada, doch taha mina syn löhitelt mællestada.

Se Armuline Jumall (oppeb meyle meddy Laull) on meidt Pagkanat oma Pöha Palgke prast lohnuth, eth meye tæma ks em̃is igkewest piddame ellama, ölle sedda on ks Jumall, mea eales syn Ilma siddes on, meddy Pagkanade hæx ks lohnut. Kuy meye sen Pattu ninck Surma alla ollime langnuth, ninck se Igkeweße Surma ninck Pörgkutulle nuchtluße vordeninuth, syß on tæma meile oma Arma Aino Poya Ihm Chrm öcher Önnistegkiax seye Ilma sisse leckitanuth, et sen keicke heütum̃a Surma sisse ölleandnuth, eth meye Pattust et Surmast piddisime wabba ollema, nĩck sen Igkeweße Ello sisse lebby Chrm Ihm wytuth sama.

Meye Pagkanat piddame ks Jumala tænama, eth Jumall nedt Pattut eb mitte laße wallitzeda. Se on: Jumall an̄ab meile omast rochkest Armust keick meddy Pattut ander, teb meidt eiker, wottab meidt wasta omax Lapsex, annab meile sen Pöha W: eth Jumall Pöha W: meddy siddes piddab ellama, meidt walgkustama, iohatama, ninck keicke meddy hedda siddes kin̄itama ninck awitama. Meye piddame ks Jumala tæn̄ama, eth tæma meddy Palwe kuleb, Tæma an̄ab meile ks oma Kally Sana, nĩck nedt Pöhadt Sacramentidt, Kuy sæl omat, se Pöha Sacramendt sest Ristmeßest, Vnd vom Sacrament des Altars, das ist vom Waren Leib vnd Bluth vnsers H: Vnd Heylands Jhesu Chri, kumba Ande ninck kindla Tæche lebby meye same kinnituth, eth se keicke wægkiwene Jumall, meddy Iss: Jhse Chrse Issa, meidt eb mitte öxpeines oma Palgke prast olle lohnuth, echk öxpeines sesama toywutanuth, mea meddy Hiwoliko Ello tarbex tulleb, kuy sæl on, Sönne, Jomne, Rydet, Vnd derogleichen. Erranis se keicke wægk: Jumall on meile ks sesama toywutanuth andada, mea meddy Hengelle tarbex tulleb, als da ist, Vergebung d' Sunden, Vitam æternā. etc: |

Sum̃a ninck löhitelt A. R. keick ned suhret hætegkomeßet, mea meye Jumalalt same, nedtsamat eb woy meye mitte errapayatada, echk keicke meddy motluße ks erramoistada, næmat omat weel palin suhrembat. Waidt ke sesama Jumala suhre Töh pæle motleb, sel on icker Röymu

tæma Sũddame siddes. Wie Dauid singt: Suhret omat se Issanda Psal: 111.
Töhd, ke se pæle motleb, sell on Aino röymu. On nũith se keicke
Korgkemba Jumala Töh suhr. Toesti, syß on kaas eike ninck Kohus,
eth meye Jumala igkepeiw piddame tæñama, Vnd diesen Gesangk singen:
**Es wolt vns Gott gnedig sein. Syß tæñawat Jumala ninck
kythwat sind, ϋchtles keick ne Pagkanat etc:** Item. 3. Vers: Psal: 139.
Syß tæñawat Jumala ninck kytwat sind, se Rachwas hæs teuhs etc: Solte ich sie zelen, so
Ja meye piddame sen Kuñingka Dauide ks igka ayal Jumala tæn- wurde ihrer mehr sein
nama, keicke tæma Hætegkomeße eddest, mea meye eb mitte woime erra- den des Sandes an Mer.
paiatada, sel kombel: Iss: Jumall minu Su piddab sinu Eikeduß kulu- Psal. 71.
tama, igkepeiw sinu Önnest, kumb mina eb mitte keick woy errapaiatada.
Als wolt Dauid sprechen: Iss: Jumall, mina eb taha enamb mitte, kuy
se, eth mina sind woixin tæñada, Minu kaunis ehitus on sinu Pöha
Nimy, eth mina sesama sinu suhre, korgke ninck Pöha Nime igka ayall
woixin kytada, Auwustada et kaas tænnada

Se on nũith A. N. löhitelt iũttelдut meddy Lauluſt, kuß teye
ollete kulnuth, Jumala meddy Arma Taywasest Issast Armust, eth tæma
needt Wayset errapoltuth Pagkanat, omast rochkest heldest Armust omax
Lapsex ninck Perrux on wasta wottnuth, ninck tæma Arma Poya Ihm
Ehrm ny hæsty nente Pagkanade, kuy nente Juda Rachwahæx ϋchex
Önnistegkiax sesinaße Ilma siße leckitanuth on. Sesama tæma Hæ
tegkomeße eddest, olkudt Jumala Nimy kytetudt ninck tæñatuth, nuith
sest Ayast emis igkewest.

Nũith omat meile weel nente sinaße Kahe, kudt sest toisest ninck
Kolmandest Versist ϋlle iæhnuth, needtsinaßet Sanat. **Sinu Sana se
Roogk ninck Sötæ on, kumb keicke Rachwa ellatab, Eyken Te
pæle keuwma.** Vnnd im 3. Versu. **Se Mää kaunab wilia ninck
parrandab hend, Sinu Sana on hæsty keuwnuth.** Von diesen
wenig worten, wollen wir kunfftigen N. Wollen hiebey beruhen laßen,
vnd Gott fur seine Gnade dancken.

(18.)

1604. 17. Aug: # Die dritte Predigte vber den 67. Psalm. Es wolt vns Gott gnedig sein. vnd werden die Worte erkleret.

2. Versz. Dein Wort die Hut vnd Weyde ist, die alles Volck erhalten, in rechter Bahn zu wallen

Aus dem dritten Versu. Dein Wort ist wol gerathen. Vns Segen Vater vnd Sohn etc:

Explicatio Textus.

Minu N. sagkedasti ninck mondkorda kuleme meye Jumala Sanast, minckſarnſe ſuhre hedda ſiſſe, meye Wayſet Inim: lebby ſen Pattu olleme langnuth, ia meye ollime öche ſeſarnſe Pim̃eduße ſißе ſattonuth, eth meye palin rum̃alamat olleme olnuth, kuy nedt Weddichſet. Meye eb olleme mittekit tædtnuth ſeſt Ilma algkmeſeſt, ke Taywa ninck Mää, ninck ks meidt Inimeßet on lohnut, Kuſt ſe Pattu ninck Surm tulleb, Meye eb olleme ks mittekit moiſtnuth, ſeſt Iſſ: Ihſe Chrſe hæ tegkomeßeſt, Minckp: tæma ſen Ilma ſiße on tulnuth, ninck mea hæd tæma meile Inimeſelle neuthnuth on. Meye eb olleme ks mittekit tædtnuth ſeſt ülleſtouſmeßeſt ſeſt Lihaſt, ninck ſeſt Wymſe Peiwaſt Sundmeßeſt, weel palin wehemb ſeſt Igkeweßeſt Elloſt, ds nach dieſem Lebend, einand' leben ſein ſol.

Næd Ar: N: nedſarnſet ilma tædtmatta wayſet rumalat Pagkanat olleme meye olnuth, Kuy meye ks mondkorda meddy wayſe rum̃ala Maarachwa inres weel igka ayall in hac Ecclesia kuleme ninck moiſtame, ke ſe keicke wehemba inxſe karwa Jumalaſt eb mittekit moiſtwat, weel palin wehemb ſeſt ülleſtouſmeßeſt ſeſt Lihaſt, ninck ſeſt Igkeweßeſt Elloſt. Seſt, eth meye ſyn möddewarſy meddy Jütlußе Algkmeße ſiddes kuleme, mi̇ckſarnſe ſuhre hedda ſiſſe meye olleme ſattonuth, ſyß on ks N. weika tarwis, eth meye tæñapeiw oppeme moiſtma, kuy meye ſe woyme tæda, eth meye wayſet ſogkedat Inimeßet ſe eike Te pæle olleme iohatuth, ninck ks ſe eike Te pæle keuwme. Moiſta minu A: Inim: ſeſama oppeb meile meddy löhikene Laull: **Sinu Sana ſe Roogk, ninck Söte on,**

kumb keicke Nachwa ellatab, eyken Te pæle kenwma. Kule syn minu N. oppe ninck motle hæsty nente sinaße Sanade pæle, kuy sina se ted, toesti, syß piddab se eike Jumaliko walgk› echk Küynall sinu Süd= dame siddes völlessüttitama, nick sina peadt paliu tarckemax sama, kuy eb sina eales enne olle olnuth. Minckp: se Ainus Sana, **Sinu Sana se Roogk ninck Söte** on: oppeb meile keick, mea meddy Hiwoliko Ello, nick se Henge Őnne tarbex tulleb, Jumala Sana on se eike Richtschnor, seu Teiohataia; kumbast meye keick aßiat woyme tædta saba, sel kombel: Jumala Sanast woyme meye tædta, ety se Taywas et Mää, kuy ks keick aßiat, omal ayal Jumalast on loduth, ninck ety meye Inimeßet algkmesest enne Adamæ | Langmeße ilma keicke Pattuda olleme olnuth. Waidt ny pea kuy Adam Jumala Keseku olli ýlleastnuth, möbewarsy olleme meye sen Pattu alla languuth, ninck ninda se Kurraty Palgke sarnax sanuth. Sesama keick woyme meye Jumala Sanast tædta, kust se Pattu, Surm, hedda, haykedus echk muh willexus tulleb, ninck ks meye wayset Inimeßet ümberantuth olleme. Jumala Sana oppeb meile ks, sen eike Oñistegkia Ihm Ehrm tundma, ke meidt Inimeßet sest Kurraty wallast errapæstnuth on, keicke Kachio terwex techuuth, ninck meidt Jumala tæma Taiwaße Issa ks erraleppitanuth, ninck tahab meile sen sinaße Ello prast andada, se Igkewene Ello.

Jumala Sana oppeb meile, mea Jumala tachtmene on, kuy meye tædda piddame auwustama, palwuma, tehnima ninck tæñama. Meye woyme Jumala Sanast tædta, ety meye Jumala Rachwas olleme, kuß meye Jumala leuyame, ninck mixtarbex Jumal nebt mollembadt Sacra= mentit on siße sædnuth. Meye tæme ks Jumala Sanast, ety keick Ini= meßet Wymsel Peiwal sest Surmast piddawat ýllestoußma, ninck pidda= wat neb vsckulißet aufferwecket werden, in Vitam æternam, die Gott= losen in Abgrund der Hellen Verstoßen.

Demnach wollen wir auff dißmäl etwas melden, von diesen worten. (**Dein Wort die Hut vnd Weyde ist, die alles Volck erhalten, in rechter Bahn zu wallen.** NB. **Dein Wort ist Wolgeraten.** Soviel Gott Gnade, vnd seinen H: Geist geben Vnd verleyen wird.

Heute für N. tagen meine N. ollet teye löhitelt kulnuth, minckfarn suhre Armu se keicke wægk: Jumall meile wayste sogkeda Pagkanalle

neuthnuth on, sæl sibbes, eth tæma meidt ilma keicke mebby Hæ Töh nick vbenste, öxpeines omast suhrest nick rochkest heldest Armust, lebby tæma Arma Poya Jhm Ehrm, omax Lapsex ninck Perrüx on wasta wottnuth. Sesama on toesti öx sest keicke Korgkemba Jumala Hætegkomeßest. Nüith eb olle Jumall se iure mitte iethnuth, eth tæma meydt omax Perrux on wasta wott: erranis se Armul: Jumall neutab meile weel nüitkit oma Armuliko Tæche, kumba lebby meye weel tæñakitp: Jumala Nicko siße same kußututh, Se on (oppeb meile vnser Gesang) Jumala S: da wir also singn: **Dein wort die Hut vnd Weyde ist, die alls volck erhal: in rechter Bahn zu wallen.** NB. im dritten Verß. Dein wort ist wolgeraten.

Nebtsinaßet löhikeßet Sanat A. R. opwat meile, mea hæd Andet se Armuline Jumall meile oma Sana sibbes añab. Moistket A. R. nick pibbaket meles, se keicke korgkemb Oppetz ninck Tarckz saab meile Jumala Sana sibbes antuth, kuy ks se keicke parremb Trost nick röymu, keicke mebby hebba, Risti ninck willeßuße sibbes, olgka sæl mea Risti, hebba ninck willeßus eales tahab syn Maa pæl, mingk kaas meye Inimeßet same waywatuth. Waidt ielles ömber se wasta, kuy öx Inimene Jumala S: Sübbamest kuleb, nick oma Sübbame siße tackistab, syß leüiab tæma Kiñitust ninck ellawat | röymu, eth tæma hend woib rahwull andaba, ia tæma sab wahelt, ölle keickede Inimeste moistuße, keickest tæmast hebbast nick willeßußest errapæstetuth. Sesama taha mina euch beweisen. NB. 1. Weñ ein Mensch vō seinen Sünden beschwert wird, so bald er gebeichtet, vnd die Absolution empf: hat, so findet er froüwde in corde suo.

Aller trost fleust aus Gottes W. Heßhz 214.

On kekit Haykebuße ks Vmberantuth, syß neutab meile Jumala S: öche kauny Troste nick röymu, ds Jhz Ehrz Vnser Artzt ist, ia Vnser Leben, ninck se Pitkz mebby Peiwast, der vns vom Todt erretten vnd gesundt machen kan. Wie geschr: stehet: Ich bin der Rechte Meister zu helffen. Sattub kekit kachio siße, eth tæma Jumala S: prast sest öchest Linnast se toyse saab ayetuth, Möbewarsty kinnitab ninck röymustab Jumala S: keick nebsamat, sel kombel: Ich bin bey ihm in der Noth, Mina tahan tæbba sest hebbast errapæstaba, ninck auwsax teha.

Psal: 91.

Kiuwsab sind nüüth se Kurrat sinu suhre nick hirmsa Pattude prast, mea sina keicke sinu ellades ollet technut, ninck teb seßama raßedax kuy öx raße Koorm sinu Kayla ninck Ollade pæle, Mödewarsy oppeb vns vnser Gesang: Sinu Sana se Roogk etc: Kuy tao? Sel kombel: Seel seisab kirjututh: Ich bin komen die Sünder zur Busse zu beruffen, Matth: 9.
vnd nicht die fromen. Ds ist gewißlich war, vnd ein etc: 1. Tim: 1. 1. Timo: 1.
Darumb ob woll bey vns der Sünden Viel, Ist doch bey G: Viel mehr Gnade. Vnd wo die Sünde mechtig worden ist, da ist doch die Rom: 5.
Gnade viel mechtig' worden, durch Jhm Chrm vnsern Herrn.

Kiuwsab sind se Jumala hirmus Kesck, ninck tahab sind se Igkeweße erranedmeße alla heitada, nente Sanade kaas: Verfluchet sey, der nicht helt, ws im Gesetze geschr: stehet. Mödewarsy oppeb meile Jumala S: ninck sesinane medby Laul. **Sinu S: se Roogk ninck Söte on.** Ja toesti, se eike magkus Söte, sest, eth se Keschu Retuße wasta kirjututh seisab: Waidt kudt se Aick say teutebuth, Leckitis Jumall Gal. 4.
oma Poya, üchest Naystpohlest Ilmalle tulnuth, ninck Panny tæma nente Keschude alla; Eth tæma ned, ke Keschude all ollit, errapæstis. Syn kulet sina minu N. minckfarn Süddamelikko röymu Jumalla S: meile añab, Eth Jumall keicke wiha on lasknuth langeda, ninck meidte Inimeste ks erraleppituth, lebby Jhm Chrm medby Iss: Ninck ieb ks se Wanmene toex. So war ich Lebe (spricht Gott) so will ich nicht den Todt des Sünders, sondern ds er sich bekehre, vnd lebe. Item, Weñ ewre Sünden, gleich Bluthroth weren, sollen sie doch schneeweis werden.

Nedsarnset Sanat A: Inimeßet, andwat meile suhre troste, Röymu ninck Ello, se keicke suhremba hebda siddes, [mea] minckfarn hebda meidt eales woib likutada, kuy meye aiks Jumala S: kuleme, sestsamast kinni peame, syß on meil öx kindel trost, eth meye keick Kañatuße ks woyme kandada, keick willeßuß Jumala siddes errapolgkeda, nick lebby sen Vssu Vllewoytada. Seprast A. N. pearime meye nedt Sanat (**Sinu Sana se Roogk etc:**) auwsamb ninck korgkemb pidda[da]ma, kuy keicke Ilmatallus Rick ninck Hüyß. Ja nach Himel vnd Erden Psal. 73.
nichts fragen, wie Dauid spricht: Weñ ich nur dich habe, so frage ich nicht nach Himel vnd Erden, weñ mir gleich mein Leib vnd Seel vschmachtede, so bistu etc: |

NB. Wo niemand keinen trost finden kan, da weis Gottes W. zu trösten. Opket A. R. ninck piddaket meles, Kuy nüith keick Ilmatallußе Kuñingkat, keicke nente Wæe ninck Rickuße, keick Arstit ninck Wanambat, Issad ninck Emad, kuy ks keick meddy Heymudt nick Söbrat, keicke nente Tarckuße, Raha nick Hüide ks eb mitte woy awitada. Syß tæb Jumala S: Nouw, sesama tröstib ninck kiñitab neb Jnimeßet, Wie
Psal: 119. Dauid bekeñet: Issandt sinu Sana on minu Trost minu suhre hedda nick willeßuße siddes, Minckp: sinu Sana röymustab mind. Item, Kuy sinu Sana minu Trost eb mitte ollex olnuth, Syß ollexin mina hucka mennuth minu Willeßuße siddes. Hie bekeñet Dauid frey, ds er hette müßen zu boden gehen, Wo in Gottes Wort nicht erhalten hette, Kuy sesama ks sagkedasti süñib, ninck meye næme kaas (: Jumall parrakut :) oma Silmade kaas, eth paliu Jnimeßet syn Maa pæl [syn Maa pæl], ke Jumala S: eb mitte kule, muito piddawat sesama ödcex nairux, polgkwat [ks] oma Wallatuma mele ks erra, nedsamat wotwat wymselt öche kuria oßa, ninck surrewat erra kuy ned weddichset, meñewat ninda Hiwo et Henge ks tüchia, ia ellawalt sen Pörgkuhauwa siße.

Se wasta oppeb meile meddy Laull, eth Jumala S: se eike Rogk vnd Söte on, kumb keicke Rachwa ellatab, eiken Te pæle keuwma. On nüith Jumala S: se eike Söte. Minckp: eb peaxime meye syß sesama mitte parrembasti ninck röymsamasti kuhlma? Sest eth tæma meidt keicke meddy hedda siddes kinnitab, Jumala Sana eb tröste meidt ürpeincs, muito tæma teb meidt keicke meddy Ello siddes onsax, eth keick meddy Töh ninck tegko, mea meye tehme ninck ette wottame, peab hæx sama, sel kombel, eth tæma piddab sündima, Jumala Auwux, ninck meddy
1. Chron: 23. heñesa Henge [önsax] öñex. Wie solchs die Schrifft klar zeiget: Syß peab sinull Önne ollema, kuy sina peadt ninck sepraſt ted, mea se Iss: sinu Jumall oma Keschu siddes lebby Mosen keschnuth on. Vnd wir sing: Woll dem, der da Lust hast zum Gesetze des H: Vnd redet von
Psal; 1. seim Gesetz Tag Vnd Nacht. Der ist wie ein Bawm gepflanßet an dē Waßerbechen, d' seine frucht bringt zu seiner Zeit, Vnd seine Bleter vwelcken nicht, vnd was er machet, das gereth woll. Vnd der H: Chr
Johan: 15. spricht. Kuy teye minu sisse iæte, ninck minu Sana iæb teddy sisse, Werdet ihr bitten, was ihr wolt, se piddat teye Sama.

Gemalle oppeb meile meddy Laul, Sinu Sana se Rogk nick Söte on, kumb keicke etc: Vnd, Sinu Sana on hæsty kennuth. Kuy meye moñesarnaße hedda nick willeßuße sibbes olleme wichtellnuth, kuy üche Pallawa sanna Löile sibbes: syß eb pea sesama iure mitte iæhma, Muito meil on weel üx toine Saunaküttaia, se on se Surm, kuy tæma oma hirmsa Paßuna pæl pohub, Vnd añab tædta, eth tæma ligky læhüt on, syß peame meye se keicke raßemba Woidtlemeße sißе astma, kumba Woidlemeße sibbes, | keick meddy nægkomene ninck kulmene errakawub. Sæl thob se Kochnret keick ette, mea meye añokit olleme erraunnutanuth, syß kiuwsab tæma moñesarnaßel kombel, eth tæma meidt woib Jumalast errahuckutada. Ke syß nedt Sanat on opnuth Es Wolt Vns Gott gnedig sein. Sinu Sana se Rogk Vnd Söte on etc: Ke sel Ayall wægkew ninck Röymus on, se woib Õñest iüttelda, ninck Jumala tæñada.

Se Surm, kuy meddy keickede Wymne Waynlane, on üx sesarn ilma heutümatta Woiras, eth eb tæma üchekit aßia eddest hend mitte karta, Waidt Jumala S: eddes piddab tæma hend kartma, ia eb mitte üxpeines kartma, muito tæma piddab ülle tæma mele Jumala Sana eddest erraioxma ninck errapagkenama, sepr: eth Jumala S: keicke tæma Wæe nick Woymuße maha löb ninck rußux röhub, eth üx vsckuline Inimene tædda roymsa Süddame ks woib errapolgkeda, Ja kuy meddy Jss: ninck Õnist: on tuñistanuth, ned Vsckulißet Inimeßet ewat pidda sen Surma mitte nægkema, ke tæma Sana piddawat, Wie er spricht: Warlich ÷ Jch sage euch, So iemand mein Wordt wird halten, d' wird den Tod nicht sehen ewiglich. Syn tuñistab meddy Jss: et Õnist: eth sel Surmall, tæma olka ny hirmus kuy tæma eales tahab, üchtekit woymust pidda ollema, nente ülle, ke Jumala S: piddawat, nick vsckwat sißе Jhm Ehrm, nedsamat peab se Surm küll rawull iethma. Ja se Surm eb olle enamb, kuy üx Vnny, kuy Vwnuxit næmat magkama. Wie wir des viele Exempla haben, Christian, der löbliche König in Christianus Rex Danoru Denem:, singt mit seinen Theologen, Räthen Vnd Erßten, ds schöne vide Pröpt: Exemplorum Vater vnser Lutheri. Vnd ehe er zum Ende Kömpt, ist er schön ent- 3. Præcepti 424. schlaffen, ds man es kaum gewahr ward. Ein Gottselige Matron faßete den edlen SPruch im letzten Stündlein. So war als ich lebe, spricht der H: Zebaoth, so will ich nicht, ds d' Sünd' sterbe, sond'n

Hesek: 217. ds er sich bekere vnd lebe. NB. Mein Trewer Gott, sprach sie, du wirst ia an mir armen Kinde nicht zum lügner werden, Vnd damit gab sie sanfft den Geist auff.

Næd minnu A: Inim: mea hæd ninck suhred Andet se keicke Wægk: ninck Armuline Jumall, meile waysste Inimestelle neuthnuth on, sæl siddes, eth tæma meile oma Arma Aino Poya Ihm Ehrm, kuy ks tæma kallis Sana, meile andnuth on. Sesama Jumala Ande, peaxime meye hæsty opma moistma, kuy meye se moistame, syß olleme meye ned eikedt Jumala Pöllud, ke sæl hæd wilia kandwat Kañatuße kaas. Kuy meile meddy Laull oppeb: Syß tæñawat Jumala et kytwat sind, se Nachwas hæ Theus, se Mää kañab wilia nick parrandab hend. Ned-

Ds Land gibt seine Gewechs. sinaßet S: A. R. woywat küll moistetuth sada, sest Hiwoliko Pœtoi-tußest, eth ned Pölludt hæd wilia kandwat, ninck eth meye se Igkepei-

Vide Selnec: folio 295 wase Leiwa woyme sada, Waidt se keicke parremb | moistus neist Sanast, Se Mää kañab wilia ninck parrandab hend, on, se Süddameliko kaßwo, ninck se eike willy sest Jumala Sanast, kumb meddy Süddame pœl ölleß-kaßwab, ninck kañab hæd wilia. Se on: Kuy Jumall meile hæd nick vßinat Pöllukündiat leckitab, ned omat ned Kircko Oppiat, ke meile Jumala S: selgkesti opwat, meddy kurbtuße Süddamet, lebby se Tay-wase Semœ, kumb sæl on se Jumala Sana, tröstwat nick kiñitawat, ninck meidt ninda se Igkeweße Ello pohle iohatawat, syß on Jumala S: heesti kemwnuth.

Gemalle keud Jumala S: hæsti, ninck kañab se Mää hæd wilia, kuy ned Kircko Oppiat vßinat oma Ameti siddes omat, ned Sacramentit, meddy Iss: Ihse Ehrse siße sædmeße prast, eikesti welia iagkawat, ned wallatumat Inimeßet nuchtlewat, nente heütu ninck kuria Ello perrast. Nædt Kircko oppiat piddawat ks se pœle wallatama, ks ned Nohred Lapset Scholide siddes Jumala Sana nick Kartuße siddes, sawat oppe-tuth ninck ölleßkaßwatuth, eth ninda Jumala Auwo keicke aßiade siddes woix oßituth sada. Sel kombel piddawat ks Issandat Vnd Frawens, Hauß-uetere Vnd Haußmuttere auch thuen etc: Vide Selnec: Psal: 295. 296.

Wimatel laulame meye, **Meidt öñistaka Issa, ninck se P: meidt öñistaka Jumal se Pöha W:** etc: usque ad finem. Nedsinaßet Sanat opwat meile, eth sæl Kolmet erraiaetuth Waymudt omat, Syßkit

on sæl öx Ainus Jumall. Kuy se woib olla, eth sæl öx ainus Jumall on, ninck se Öche Aino Jumala Ollemeße siddes omat Kolmet erra-iaetuth Waymudt, se eb woy mina sinulle, ia öxkit Inimene syn Mää pæl mitte iüttelda, muito lasckem meidt Jumala S: iure iæda, ninck ninda lapse kombel uscknda, kuy Jumal hend oma Sana siddes meile on tædta andnuth. Ny pißudt A: N. kuy sina echk mina, se suhre Merre öche Pißokeße Pechkla Kohre siße woime wallada, weel paliu wehemb woyme meye se Oppetuße erramoistada, **Wie G: enig ist im Wesende, Vnd Dreyfaltig in den Personen:** Wie die Historia vom Augustino außweiset

Jumal Issa oñistab meidt sæl siddes, eth tæma meile keicke hæ on techmuth, ninck meile Armuline olnuth, eth tæma meile oma Arma Poya leckitanuth ninck omax andnuth on.

Jumall Poick oñistab meidt sæl sid: eth tæma meidt oma Ißakaas erraleppitanuth on, nick meidt omax Weliex ninck Seßarax se Taywa Ricko sisse ölles ninck wasta wottnuth.

Jumall Pöha W: kiñitab meidt sæl sid: eth tæma meile sen Ißa ninck sen Poya neutab, tæma iohatab meidt se eike Jumala tundmeße siße, kinnitab nick röymustab meidt keicke meddy hedda siddes.

Eemalle laulame meye, kelle keick se Ilm se Auwo annab, tæma eddes hend keick enambest kartab. Ned Sanat (Kelle keick se Ilm se auwo annab) opwat meile ks, nente wayste ninck Sogkedade Pagkanade | kußmeßest, eth keick ilma Inimeßet piddawat, selle öche Aino Jumalalle Auwo andma. Ke nüith Jumala pæle lotab, ninck tæma S: ußub, se kartab ks Jumala, ninck auwustab tædda, wie ein Kind seinen Vater.

Löhitelt ninck öche Suma siddes, oppeb meile meddy Laull, Judat ninck Pagkanat piddawat Jumala kartma nick auwustama. Minckpr: næmat omat keick önnistuth se Abrahame Semæ siddes. Se on: Næmat omat keick errapæstetuth sest Pattust, ninck leddy se aino Offere, meddy Iss: Ihse Ehrse werre puchtax pestuth.

Se keicke wægkewene igkewene Jumall ninck meddy Iss: Ihse Ehrse Issa, se olkut meile keickelle Armuline, Öñistaka meidt, ninck lasckeka oma Issaliko Pallæ meddy pæle paistada, eth meye io syn Mää pæl tuñeme, oßime ninck leñiame tæma Te, eth meye tæma Sana ninck

Oppetuße iure iœme, tehme, mea tœma mele prast on, ninck praiettäme, mea tœma meile on errakeelnuth, ninck eth meye tœma Arma Poya meddy Jss: Jhsest Chrsest, lebby öche kindla Vßu kindlasti kinni peame, sepraſt eth tœma meddy Ainus heddaawitaya, Őñistegkia, ia se eike Vorsprakѐr on, Jumala tœma Taywase Jss: iures, Ke meidt keicke kachio ninck kuria wasta woib ninck tahab kaas hoidta, se olkudt mea hedda ninck willeßus tœma eales on. Sepr: peaxime meye igka ayall N. oma Lapse ninck Perrœ ks sesinaße löhikeße Laulo laulma, ninck perrast keickest Südamest Jumala sen Jssa, lebby Jhm Chrm meddy Jssanda palwume, eth tœma meidt oma Sana iures tahax piddada, ninck meye iure iœda, sest, eth se Peiw tahab Öchtose sada.

Sesama meddy Palwe ninck vssu pœle, sab meile nüith öx kaunis Tœcht Sana meddy Laulo siddes antuth, öchex kiñitußex, eth keick, mea meye sesinaße Laulo siddes laulame ninck palwume, se piddab Amen, Ja, se on: Wyß ninck toßy ollema, Wie es D. Luther im Catechismo gegeben hat, Amen ÷÷, ds heist, Ja, Ja, es sol also geschehn. Jumala kitux ninck auwux, lebby Jhm Chrm meddy Jssanda, kytetuth ninck tœñatuth, nüith sest Ayast, emis igkewest, Amen.

E. L. haben drey Vnterschiedtliche Predigte, Von diesem kurßem Gesange gehöret, etc: repetes. |

(19.)

Habita 1. 1604. 14. 7bris Eine Predigte vber den kurtzen Gesang. Nim von vns Lieber Herr etc:

Sesinañe Laull N. eth tœma küll Sanast ninck Versist löhikeñe on, syß eb tœ mina toesti mitte, kust meye ny paliu aika peaxime wottma, eth mina sesama woixin welia paña, sepraſt, eth meile sesinaße breui cantione, moñesarnast kaunist Oppetust, ia öche igka Sanast, saab tœdta antuth, kumba Sanade ks, Sina ninck Mina, heud igka ayal, keicke meddy hedda vnd willeßuße siddes, woime kinnitada ninck röymustada.

Sēpr: kulutab se Eßimene Vers huiꝛ cantici. Eth se keicke Korgkemb Jumal keick nr̄a peccata, oma heñese Sormede ks, tæma Mællestuße Ramato sisse on kirintanuth, ninck öche raudtse Pinna ks oma waßkise Lauwa siße kaiwnuth, Meye oma motlußet tuñistawat meddy pæle, se Kochuret kaibab kuy öx wally et hirmꝛ Wainlane meddy pæle. Ninck meye wayset Inim: olleme ks ny ramotumat: eth eb meye, weel paliu wehemb öxikit Loius, se suhre wölla mitte woime errakustuda, erranis, sæl on, ninck ieb ickex kaibtus meddy keickede pæle, eth meye se Wañа techtuth wölla öxkord sollen bezalen. Sensus primi uersus.

Se toine Vers oppeb meile, minckſarn Plastre meye sesama suhre Reya peale piddame pañema, kumb se wañа Maddo, se Kurrat meile oma Pörgku terrawa Möyka ks rayonuth on. Meye næme wahelt, kuy nedt Inimeßet ißekesckes taplewat, syß sawat næmat suhret hawat, echk Reyat, On nüüth se Reick suhr, syß pañeb se Arzt ks öche suhre Plastre, se Reya pæle. Eike ninda A: R: on sinul ninck minull, ia keicke Inimeße Lapsell, öx suhr ninck hirmus Reick, se on se Pattu, mea meye Adamilt olleme erwnuth, nick meddy Ema Hiwust ilmalle thonuth, Nüüth on toesti se eike Piddaliko Reick suhr, syß peab se Plaster se wasta suhremb ollema, mea se Reya pæle saab pantuth, kaas ninda, eth se Reick saab hæsti kinni kattetuth. Se piddat teye R: ninda moistma. Meddy Pattut omat toesti suhret, se wasta on Jumala Arm weel paliu suhremb, Ja meddy Iss: Ihse Ehrse Aiuꝛ werritibbokene ölleway b keicke Inimeste Pattuth, Kuy ks nedt Jumala kartiat Inimeßet hend igka ayall se ks omat röymustanuth. Wie der Liebe Bernhardꝛ sagt: Kuy se hebba mind tahab allawayotada, ninck nedt Pattut heitotawat mind, syß peta mina hend sen Iss: Ihse Ehrse werreioxmeße Reyade sisse, Minckpr: koho pidda mina ioxma echk iæma, kuy öxpeines Ihse Ehrse iure. August: sagt: Keicke minu hebba siddes, eb kazo mina parrembat Plasterit mitte, Kuy minu Iss: Ihse Ehrse WerreReyat, sæl siddes magka mina Rahwull, vnd fürchte mich nicht. | Sensꝛ secundi versꝛ Gleichnis vom Pflaster. Bernhar: August:

Ninda on ks se Kuñingks Manaßes palwunuth nick hend röymustanuth. Kekit eb woy sinu wiha kandada, minckpr: sina æffwerdat nedt Pattußet, waidt sinu Armu mea sina ollet toiwutanuth, sesama on

ilma erramoitmatta. Sepr: kannab ks Jumal eikeste se Auwo Nyme, eth tœma öx Jssa keickest Armust on, teuws rickust ninck Armu.

Tertii Versi sensus. Se Kolmas Vers oppeb meile, eth meye se Palwe ks Jumalast piddame kinni piddama, ninck ickex se Armuliko kulmeße prast palwuma, eth meddy Errapæstaya Jhr Ehrr meddy Palwet tahax kulda, ninck oma Armast Jssa meddy eddest palwuda.

Auff ds wir diesen kurtzen gesang deste beßer verstehen lernen, wollen wir die 3. Verse fur vns nehmen, Vnd dauon reden, soniel vns Gott etc:

Primus Versus. Nun singt die Christliche Kirche.

Nim von vnß Lieber H: vnser Sünd vnd Missethaet:

D' einige Helffer. Eßimelt nick Algkmeses oppeb meile meddy Laull, kooh pole meye hend piddame pördma, kuy meil abby tarwis on. moistket A. R. ninck piddaket meles, wir sollen nicht hülffe suchen, bei den vstorbenen Heiligen, 2. Nicht auff vnser vtrawen, 3. guten wercken Vnd vdienst, Sond'n G: dem Herrn seine Ehre allein laßen vnd geben. Se on ks se eike kindel Pohi, ke öxpeines Jumala, pœle ninck eb mitte nente Loinße pœle lotab.

Etlespeiti oppeb meile meddy Laull, kuy meye nedt kax Sanat eikesti piddame opma moistma, da wir singn: Nim v. vns Lieber H: vnser **Sünd** vnd **Missethat.** Minckpr: nente sinaße Kahe Sanade siddes, sab meile öx kaunis moistus antuth, kuy meye nœmat eikesti piddame moistma.

Unde peccatum et quae ei radix malum nempe originis. Se Sana Pattu A. R. oppeb meile, mea syß se eike wölgk on, mea wir G. schuldig sein. Moistket N. enne se langmeße ollime meye Jumala Palgke prast loduth, eikex, pöhax ninck hœx, Aber wir haben vns von dem vfluchten Sathan verführen laßen, eth meye Jumala S: olleme errapolgknuth, ninck tœma Keschu ölleastnuth, vnd olleme ninda

Luc: 10. am̄a se Pochia siße errarickututh, Wir sind Vnter die Mörder gefallen, die haben vns feden nacket außgezogen, keick Hüyß ninck Andet meilt errarisonuth, meidt pohl surnux rayonut, ninck se Te pœle maha iethnuth. Se tulleb sest wöllast, mea wir Adamilt olleme erwnuth, nick meddy Em̄a Hiwust ilmalle thonuth. NB. **Wie Aussetzige Leute Aussetzige Kinder geberen,** Ninda thome meye keick se Pattu meddy Em̄a Hiwust seye Jlma sisse.

Nüith on sesama Pattu, mea meye meddy Ema Hiwust olleme ilmalle thonuth, ninck Adamist erwnuth, se eike Vx ninck [willeßus] Werra, keicke Pattu ninck willeßuße pohle. Se Ouwnasalwmene eb olle mitte öx Nally aßy olnut, Erranis Adam on | se ks Jumala S: erra⸗polgknuth, ninck hend iße, kuy ks sen waysе Jnimeße Suggu, sen igke⸗weße errarickmeße siße huckutanuth.

Syn kulet sina minu A: Jnimene löhitelt se eike Sana moistus, seststinaßest Sauluſt, **Nim von vns lieber H: vnser Sünd;** Se on se eike waña ninck eßimene wölgk, mea Adam meddy kaila pæle on thonuth. Adame Patt ninck langmene, on meddy Patt vnd langmene, Adame Surm, nedmene nick errarickmene, on meddy Surm, nedmene nick errarickmene.

Se toine Sana, Wotta meist erra Armas Jss: meddy Pattut nick Vlleastmeßest, oppeb meile ny paliu, eth sesama ks Pattu on, keick mea meye motleme, echk tehme Sana ninck Töh ks, se wasta, mea Jumall meile oma Sana siddes on kesckuth, öx sesarn hirmus aßy sest igke⸗peiwasest Pattust, peaxime meye heesti opma tundma, ninck meddy Silmadde ette sædma, hæsti se pæle walatama, eth eb meye nedt Pattut mitte pißokeßex tehme (NB. Wie eßliche, wañ sie beichten, sag, Minu Pattukeßet, Nein. Pattut seind sie, vnd nicht Pattukeßet etc:) Erranis meye piddame keickest Süddamest hend se eddest heitotama nick kaddoma, eth meye sen keicke forgkemba Jumala weikasti olleme wihastanuth, Minckpr: tæma eb olle mitte öx sesarn Jumall, kenne melepraſt se kurry Ello on. Erranis tæma wihastab sedda kuria. Missethat. Psal: 5. Zach: 8.

Ferner singt die Christliche Kirche: **Auff ds wir mügen, mit reinē hertzen vnd gemüthe,** fur deine Augen treten. Diese Worte R. leren vns, kuy meye sen keicke Korgkemba Jumala ette woime astuda. Paliu Jnimeßet motlewat, næmat eb tohi enne Jumala Palgke ette mitte astuda, se olknt syß, eth næmat ny puchtat omat, kuy nedt Englit, ninck ny selgket, kuy öx Vws Glaßacken. Küll ÷÷ erraiekem meye waysеt Jnimeßet sesarnse Motluße pæle mitte, Muito se piddame meye tædma, ny kauwa, kuy meye syn Jlma siddes ellame, syß ripub ninck ieb se wana wölgk ickex meddy Kaila pæle, aña se Surma Hauwa siße. Waidt lasckem meye nedsarnset Pattußet Jnimeßet olla, nick igka ayal

Jumala silmadde ette astuda, Kuy ne Pattu Koormat meidt waiwawat nick meddy Süddamet ahastawat. Syß pidda meye nedt Pattut Süddamest kaddoma, ninck sen Körgke Altare, se on: sen Iss: Ihse Ehrse pæle pañema, nick nedt Piddaliko Reyat tæmalle neuthma, sest, kuy meye im and'n Vers hören werden, tæma on se eike Arst, ke nedtsamat suhret ninck hirmsat Reyat woib terwex teha. Se on: Ehrr Ihr Jumala P: tæma tahab keick meddy Pattut errakustuda: wie er vsprochen
Esa. 43. hat: **Mina kustuda sinu Pattut erra** minu heñese perrast, ninck
Act: 3. mina eb motle sinu Pattude pæle mitte. Actor: 3. Thut Buße, bekeret euch, ds ewer Sünde getilget werde. So viel vō Ersten Vers. |

Der ander Vers. NB. totum Versum legas.

Sesinañe toine Vers, neutab meidt, kuy teye sest Eßimeßest ollete kulnuth, ke sesama on, ke oma Armu meddy pæle piddab heitma. Moistket se on se keicke korgkemb Jumall, der Himel et Erden geschaffen hat, sensama palwume meye, tæma tahax hend meddy keickede pæle armatada. Ja meddy Laul oppeb meidt, eth meye Jumala oma Rachwas olleme, lebby sen Vssu sißc Ihm Ehrm. Nüith on N. löbitelt, se toyse Verse Sana moistre, eth meye sen Iss: Ihse Ehrse Nyme siddes, sen üche Aino Jumala ette astume, et piddame se kombe piddama, nente kolme Sanade ks.
NB. Gleichnis von Betlern. Sim: Paul: in 1. par: 330. Erbarme dich ÷÷. Kuy üx ilma heütümatta Sant Inim: kumb oma narssade et katke Ridede sees keud, nick istutab hend se keicke weliemba Te ære, pæstab oma Piddaliko Reyadt, suhret nick hirmsat Paiset ülles, nick neutab keickelle rachwalle. palwub ks heldesti, eth ned Inimeßet tæmalle taharit oma Armu neutada, nick [neile] tæmalle pißut andada etc: Eike ninda N. pidda meye Jumala P: meddy Issandalle Ihesußelle Ehr: ks neuthma, kuy allasti meye olleme, nick minckfarn kuriat Reyat nick werriset Paiset, meye selt Pörkult Mördrilt, kumb sæl on se Kochuret, olleme sanuth, Ninck palwuma, eth Ihr Ehrr meddy kuriat Reyat, oma Pöha Reyade ks tahax kinni kattada, ninck terwex teha. Kuy nüith üx waine Trath tahax korckide Ridede ks keüya, nick oma terwust kytada, syß eb sa tæmalle mittekit antuth: Eike ninda, kuy meye tahame oma Wagkadußc ninck Hæ Töh kytada, syß eb sa meye Jumalast mitte kulduth. Sēpr: pidda meye sesinaße Laulust, nedt Sanat hæsti opma, Erbarme dich ÷÷ ÷÷ etc: vsque Erlöset hast Ehre.

Nente Sanade ks piddame meye Chr: Jh: inre kuy nedt paliadt ninck Allaste Santit tullema, nedt Reyadt tæmalle neuthma, eth tæma nedtsamat tahax terwex teha, oma Reyade ks, mea tæma meddy waiste Jnimeste Pattude eddest, kanata: on, sintemall er gesprochen: **Meine Seele ist betrübet bis in den Tod.** Sexr: Jss: Jhsu Chre Armata hend, Sina ollet minu Jumall et Önnist: minu Liha nick werry, ia minu keicke armamb welly. **Bin ich doch dein geerbtes guth, erworben durch dein tewres Bluth, hilff** Vnd mache mir gesundt.

Sesama röymuliko Oppetuße, meddy Jss: Jhse Chrse werre wallameße kaas, omat nedt Jumala kartiat Jnimeßet hend igka ayall röymustanuth, ninck hend se ks kinnitanuth, ama nente wymse Surma oßa siße. Wie Ciprian gesprochen hat: quoties sanguinem Chri bibo, toties paratus eße debeo ad sanguinis mei effusionem pro Christo. So offt ich ds Bluth Chri trincke, so offt sol ich bereit sein, mein bluth zuuergießen Vmb des H: Chri willen. Wir lesen von einem frommen Studenten, der sol an seinem Todtbette zu dem Gottseylig H: Doct: Luth: gesagt haben, da er gefragt, ob er gern sterben wolte, Vnd der Student geantwordet, Ja, Wen es G: wille | were, Vnd ds selige Stundlein keme, er wolte gern zu seim H: Chro. Vnd darauff D: Luther, als ein Vater zu seinem Sohn, weiter gesagt: Was wiltu den deinem H: Chro bring? Er geantwortet: **Alles gutes.** Darauff D. Luther wiederumb gesprochen: Sind wir doch alle Arme Sünder, was wiltu ihm den gutes, mein Liebes Kind, bringen? hat der Student entlich beschloßen, Vnd gesagt: Done Doctor ego afferam cor contritum, et conspersum sanguine filii Dei. Jch will mit mir bringen, ein Armes zuschlagen hertz, ds besprengt ist, mit dem Bluth des Sohns G: Hoc ê. Mina taha tæmalle wya, üx waine hæsti löduth Südda, kumb sæl on öllewallatuth Jhse Chrse Werre ks. Darauff der Thewre Man D: Luther geantwortet: Mein Sohn, wiltu ds mit dir bring, so bestehestu woll, Vnd dazu helff dir Vnd mir Chr Jh Vnser Heylandt. **Sina ollet se keicke parremba Ande errawallitzenuth.** Jumall Awitakudt meidt keickit.

Ciprian: Vide Psal: Seln: 233. folio.

Syn oppe ninck yea meles, eth meye hend igka ayal, ia ama sen wymse Surma oßa siße, meddy Jss: Jhse Chrse tæma Punaße werre

wallameßze, ninck tæma Wye Reyade ks, piddame roymustama nick kiñi=tama, nick ninda se eike Taywase Plastre, se on: meddy Jss: Jhse Ehrse Kañatußze ks, keick meddy Reyat, se on: meddy suhret nick raßzedat Pattut kinni katma, kumb Pattut Jumala P: heelmelell heñesa pæle on wotnuth, eth tæma meidt tachtis awitada ninck errapæstada. Deñ durch seine Wunden sind wir geheilet. Er ist vmb vnser Sünde willen verwundet, vnd vmb vnser Mißethat willen zerschlagen. **Wer ds im Glauben helt, wirdt aus aller noth errettet,** Kan singen Vnd sagen: Herr Jhesu Ehre, zurne nicht mit vns in Ewigkeit. Se on: Eth se keicke korgkemb Jumall weikasti wihastab, ölle nente samade, ke keicke Pattu nick rüwweda Ello siddes ellawat, nick wimatel se Pörgku Tulle ks nuchtleb, so sie sich nicht bekeren, vnd bußze thuen.

Waidt se wasta eb pidda meye Jumalast mitte erratagkenama, weel paliu wehemb hend tæma eest errapethma, wie Adam vnd Eua thaten, muito meye piddame meddy Vssu Jallade pæle astma, Jumala iure ioxma, omat Pattut kaddoma, ninck eb mitte errakeelma, muito keickest Süddamest tuñistama, eth meye Jumala wiha nick nuchtlußze küll olleme verdehninuth, Waidt kuy meye hend üche Süddameliko Palwe ks, Jumala eddes allandame, Tæma Armuliko witza ninck nucht=lußze alla langeme, ninck tædda ninda ümber hackame, Kuy üx Armas Laps oma Wanambat, nick palwume, se Armuline Jumall eb tahax meidt mitte oma wiha, muito oma Armu ks nuhelda. Kuy meye nüith sel kombel tehme, nick Jumala Süddamest palwume, eth Jumall meddy ks eb mitte tahax wihastada igkewest, muito meile meddy Pattut, mingk ks meye tæma wiha olleme ölleßerratanuth, lebby tæma Arma Poya Jhm Ehrm, andex andada. Souiel vom And'n Stück od' Vs. |

Der Dritte Vers. NB. totum legas.

Sesinañe Kolmas ninck Wymnes Vers A. R. oppeb meidt, Ke syß sesama on, ke meddy palwe[l]dt kuleb, eb mitte Abraham, Jsaac, Jacob, echk muhd Patriarchit ninck Prophetit, nedsamat omat keick errasurnuth, ninck eb olle hend ißze mitte woynuth awitada. Kuy meye nüith nente eßimeßze Kahe Verse siddes olleme kuhlnuth; Ke sesama on, ke meddy Pattut nick ölleastmeßzet meddy pælt piddab errawotma, ninck hend

meddy pæle armattama, sesama on se keicke korgkemb Vnd wægkewemb Iss: Ke Taywa, Mäd, nick keick aßiat on lohnuth, Sesama tahab ks meddy Palwet kulda. Kuy meddy Laul meile oppeb: Kule ∸ ∸ Iss: Jumal meddy Palwet, vsque ad line. Kuy nüith se Tuha siddes tuldt saab oßituth, ninda pidda meye se Palwe ks, Jumala inres abby ninck armu oßma, keicke enambist pidda meye Jumala heldesti palwuma, eth tæma meidt Armu ks tahax kulda, meddy Sũddameliko kißendamene tæma Korwade siße lascke tulla, nick meidt sest heddast errapæstada, kumba siddes meye am̃a meddy korwade sato Oiume.

Eddespeite palwume meye se Kolmande Verße siddes, Jumall se Iss: tahax ninda omat Korwat meddy pohle kæenda, Kuy Issa ninck Em̃a omat Korwat nente haykede Lapsede Suh eddest piddawat, kuy eb næmat muito mitte woy kulda, mea se hayke Lapß tahab, eth næmat sedda parrembasti selle Lapselle woiwat andada, mea tæma tahab. Eike ninda iütleme meye sesinaße Laulo siddes ks kolmet kordt, Erhöre ∸ ∸ Herre Gott, vnser gebete. Se on: Ach sina Armuline Taywane Ißa, Oyenda sinu Armuliko Korwat, [ny] Synu wayse armutuma Lapse pohle, nick kule meidt nobbedasti, kuy meye sind abby hüyame, sinu Arma Poya meddy Issanda Ihse Ehrse perrast. Seusama meddy Heddaawitaya Ihm Ehrm palwu meye, nick nymetame tedda nyme ks. Ehre meddy Erraluñastaya, Palwu meddy eddest sinu Armast Issa. Ach mea kaunidt ninck tröstlikut Sanat omat nedsinaßet Sanat, ny löhikeßet kuy næmat ks omat, Kuy nüith se Kurrat moñesarnast motlußet meddy Sũddame siße añab, ißeerranes nedtsarnset motlußet, Kaße, sina ollet weikasti Jumala wihastanuth sinu kuria kombe ninck Ello ks, Nüith eb tohy sina Jumala Silmade ette mitte astuda, ninck tæmalt abby palwuda, sest, Jumall on io iße paiatanuth: ds Er sey ein stercker eyfferiger Gott, der die Sünde der Väter heimsuche an den Kindern, biß ins dritte Vnd Vierdte Gelid. On nüith Jumall (sagt der Teuffel) öx wihane Jumal, | ninck nente Pattude Wainlane, kuy tohit sina syß Jumala Palgke echk Silmade ette astuda. Sesarnse ninck muh enamba Kurrati tæma siße andmeße wasta, pea meye öx knüppikene tæma Nænna ette löhma, ninck ninda paiatama, **Tutz**(?) ∸ sinulle, sina Pörgku Persepallæ. Se Tæ mina küll, eth mina öx Patt: Inim: ollen, nüith eb olle mina

mitte sinu, muito minu Arma Jumala wasta exinuth. Waidt se tæ mina wißist nick toesti, eth Jumall minulle tahab Armul: olla, vnd on minulle ks tæma Arma Aino Poya Jhm Chrm omax andnuth, eth tæma nüith minu Oñist: nick Erraluñastaya on, nick istub nüith parrahilles zu den Rechten seines Himlischen Vaters, Vnd bittet fur mich. Sensama taha mina öche kindla vssu ks wasta wotta, nick ninda minu Errapæstaia Jhse Chrse kaas tæma Taywase Issa ette astuda, nick palwuda, eth se hellæ Jumall, meile keickelle tahax armuline olla, tæma Arma Poya meddy Iss: Jhse Chrse prast, Sesama minu Issanda Jhse Chrse palwe pæle lota mina kindlasti, eth tæma oma Armast Issa minu eddest palwub, sesama tæma Arma Poya Palwe prast, tahab ks se Armuline Jumall Issa mind Armu ks wasta wottada, nick minulle keick minu Pattut andex andada, mingk ks mina tædda olle wihastanuth. NB. zu gedencken, von einem Fürsten, der den Köñing erzürnet hette, ist aber durch die Köñiginne zu Gnaden gekomen, also, ds sie rieth, er solte des Köñigs Sohn auff seinen Arm nehmen, vnd dem König (d' nach der Kirchen were gegang) mit seinem Sohn (welchen er lieb hette) entgegen gehen, ist auch also, damit zu gnaden gekomen etc:

Sempr: N. lasckem meidt ninda ks teha, minckpr: meye olleme sen keicke Korgkemba Jumala ks wihastanuth, meddy kuria Töh ninck Ello
Esa 59. ks, Wie geschr: stehet: Katze se Issanda Kæßy eb olle mitte löhenduth, eth eb tæma peax awitama, nick tæma Korwat eb olle mitte paxux sanuth, eth eb tæma peax kulma, Erranis teddy rüwwedus lahutab teidt ninck teddy Jumala öchest toysest erra, nick teddy Pattut peethwat Jumala Pallæ teddy eddest erra, eth eb teye mitte sate kulduth. Hie hören E. L. warumb wir nicht von Gott erhöret werden. Nemlich, ds ist vnser Vntugend schuld, wollen wir gnade bey Gott finden, so laßet vns den H: Jhm Chrm auff die Arme vnsers hertzen nehmen, Vnd mit ihm zu Gott dē Vater fliehen, Vnd bitten, ds er vns wolte erhören, vmb seines Sohns Jhsu Chri willen, Sesama on Jumala se Taywase Issa mele prast, ninck meye woime hend ks rahwull andada, sest, eth meye tæme, eth Jumal se Tayw: Issa meile tahab armuline olla, ninck meddy Palwet kulda. |

(20.)

Eine Predigte zum eingang vber den Gesang. Erhalt vns Herr bey deinem Wort etc: vnd wirdt getractiret der Erste Vers.

1604. 26. 8br.

Explicatio Textus.

Sesinañe löhikene Laull N. on se Jumala errawallitzetuth Mees, Mar: Luth: se Pöha Risti Kircko hæx techuut, nick laulnuth, Rinck on ks sesinañe Laull, eth tæma Sanast nick Versist löhikeñe on, öx eike Palwe Laull, Kumba Palwe Laulo ks meye se suhre ninck hirmsa Waynlaße, kuy se Pawesti nick Türcki wasta woime seista. Toesti A: Inim: sinu echk minu Wœe ks eb woyme meye se hirmsa Wainlaße, ouwespeiti SoddaRista, suhre Püßide echk muh aßia ks mitte kaukelle heñesest erraayada. Waidt syßkit on sæl weel öx toine Te, mingk ks meye tæbda kaukelle woime erraayada, se on sesinañe löhikene Laull, kuy ks se Pöha Palwe, se ks woime meye keicke mebdy Wainlaße wasta seista, ninck næmat öllewoitada, Kuy meye muito Süddamest sesinatze Laulo laulame, ninck Jumala (oma Lapsede nick Perrede ks) anruffen.

Mina ollen N. sesinatze Laulo, sesinatze kuria ayal, mebdy keickede hæx minu ette wotnuth, eth meye io sest Pattu Vnnest woixime ölleß-errada, ninck heesti se pæle mottelda, mea meye sesinatze Laulo sees palwume nick laulame. Syß piddat teye se eike Sana moistus sest sinatzest Laulust opma moistma, ninck io vßinasti perramotlema, eth mebdy Süddamelike motlußet, mebdy Süddame, Su, Kele ninck Mele, ia keicke sesama ks, mea mebdy siddes on, piddawat öche toine toise ks öchte tullema, ny sagkedasti, kuy meye sesinatze, echk toiset Laulubt laulame.

Syß taha meye sesinatze Laulo Algkmeses iüttelda, sest eßimeßest Versist, mea syß se Suma echk se Oppetus sestsinatzest Laulust on, ninck mea kombe meye sesinatze Laulo, echk Jütluße siddes tahame piddada. Nüith piddat sina minu Ar: N. Lapse kombel opma nick meles piddama, eth sesinatze Laulull 5. Versit omat. Nente Kolme eßimeße Versi siddes,

tuñiſtame meye kaibmeße kombel, meddy ſuhre hedda, ſen keicke korgkemba Jumala waſta. Kuy meye nüüth ſeſama olleme techнuth, ſyß puiſtame meye oma Süddamelicko Palwe Kolmeſarnſel kombell, Jumala eddes welia, ninck mœlleſtame ks ſeſama aßia echk ned Ohrſakit, Minckpr: meye Jumalalt ſeſama aßia begehrime, ninck eth tœma meile omaſt rochkeſt Armuſt tahax ks andada, mea meye tœmalt laulo kombel palwume. |

D'ErſteVers. 1. Bekentnis Se eßimeße Verſe ſiddes, tuñiſtame meye Jumalalle ſelle Jſſandalle, meddy nöddrußе, meddy ißeheñeſe nick tœma Arma Poya meddy Jſſ: Jhſe Ehrſe Wainlaße waſta, eth meye waiſet Jnimeßet meye Wœe

2. Bitte. ks, nenteſamade Wainl: waſta eb mitte woime ſeiſta. Sempr: palwu meye, Jumal ſe keicke wœgk: Jßa tahax nœmat iße tallitada, ſe aßia echk

3. Vrſach. Orſake praſt, ſeſt, eth ſeſama tœma Arma Aino Poya Auwo on, Seſama nente Wainlaſte Mœßu, tahax ſe Jgkewene Jſſa, kuy ks eike ninck kohus, tallitada, nick tœma Arma Poya Jhm Ehrm eb mitte laſcke nairda echk errapolgkeda.

2. Der Ander Verß. 1. Bekentnis. Se toiſe Verſe ſiddes, tuñiſtame meye eike ſeſama ks ſelle Jſſandalle Jhſelle Ehrſ: ſe Jgkewe Aino Jumala Poialle, eth meddy Wainlaßet, kumb paliu omat, ny hœſti ſällä kuy ks tœdtmata, ke ſuhre kawalußе ks ozwat, kuy nœmat meidt wayſet Riſti R: ѵxpeines ſe Aino Jumala S: praſt, woixit ellawalt erra nelda, kumba kawala algkmeße

2. Bitte. waſta meye eb mitte woime ſeiſta. Sempr: palwu meye im Andern Verß: Jhr Ehrr tahax meidt iße oma wœe ks nente waſta hoita, Se

3. Vrſach. Ohrſake perraſt, eth ſeſama tœma heñeſe Auwo on, Minckp: kuy Jhr Ehrr oma Pöha R: Kircko, ninck nedt Riſti vſckulißet Jnimeßet eb mitte kaitzex, ſyß lehax ſe Pöha R: Kirck, ninck nedt vſckulißet Jnimeßet pea hucka, ninck eb ollex ѵxikit Rachwas ſyn Maap: ke Jumala ſen Jgkeweße Jſſa, ninck tœma Arma Poya Jhm Ehrm woix kyta[d] ninck tœnnada.

3. Der Dritte Verß. Jm dritten Verß, Tuñiſtame meye ſelle Pöhale W: eth meil ilma tœma abbida eb ѵchtekit troſte olle, meye eb woime iße heñeſeſt ſe Vhendußе ſe Vſſn ſiddes mitte piddada, weel paliu wehemb onſaſti

2. Bitte. erraſurra. Sempr: palwu meye, Tœma tahax meidt kinnitada, Omale Vſckuliſille Vcheſarnſe mele ſyn Maa peel andada, Se wymſe Surma

3. Vrſach. Stunni siddes meye iures ſeiſta, ninck meidt awitada. Seſama tahax tœma ſepraſt teha, eth meye ilma ſe Pöha W: Armu iße heñeſeſt eb

mittekit kolbame, erranes Jumal P: Waym piddab meidt awitama, ninck se Jgkeweße Ello siße iohatama.

In den letzten beiden Versen bitten wir kurtzlich, eth se keicke Wægk: Jumall, ke oma S: ninck se Pöha N: Kircko syn Mää pæl peab, sesama Jumal tahax ks iße meddy Hoidia olla, sepraſt eth tæma se keicke Korgkemba Aßemel istub, kuß meddy Wainlaßet tædda küll piddawat Nahwul iethma, ninck nente Kawala Alckmeße ks, eb pidda næmat sen keicke Korgkemba Jumala mitte öllewoitma, Ninck eth se keicke Wægk: Jumal iße se keicke korgkemb Jssandt on, ölle keickede, ke oma Kogko wægkewaſt awitab, nebt omat nebt Vsckulißet, ke öxpeines Jumala pæle lothwat. Hæc ê suma huiꝛ cantici. |

Wollen demnach durch verleihung G: des H: Geistes in dieser Predigte den Ersten Verß fur vns nehmen. Der lautet also. **Erhalt vns Herr bey deinem Wort.** etc: Nuhn sollen E: L. Auff diese drey nachfolgende Puncten achtung geben. Dispositio.

1. Eßimelt, mea meye syn selle keicke Korgkemalle Jumalalle kaibame. 1.

2. Sen toise Oppetuße sid: taba meye kulda, Mea meye syß se wasta palwume. 2.

3. Kolmandel, Minckyr: Jumal meddy Palwet tahax kulda. 3.

Von diesen Puncten etwas fruchtbarl: etc.

Zum Ersten.

1. Eßimelt A. N. kaibame meye sesinaße Eßimeße Verße siddes Jumalalle, meddy suhre Nöddruße, eth meye iße hennesest eb mittekit kolbame, meye eb tæ, echk eb moistame mittekit Jumala Aßiast, weel palin wehemb Jumala tæma Kally Sanast nick tachtmesest, Kuy eb se keicke Wægk: Jumall omast rochkest heldest Armust meile, leddy tæma Arma Poya Jhm Chrm, ollex tædta andnuth, ninck meile se eike Taywase Roa leckitanuth, syß ollexime meye se Jgkeweße Pimeduße siße iehnuth, nick emis igkewest hucka mennuth. Perrast kaibame meye ks, eth nüith se Armul: Jumal meile oma Kalli Sana andnuth on, syß eb seisa sesama meye Wæe siddes mitte, eth meye se Jumala S: meddy iures woyme piddada, se Kurraty, Pawesti, Türcke, echk muh Jumala S: Waynlaste wasta, nentesamade wasta olle meye wayset wæetumat nick

Dreyerlei Klage.

2.

ram̄otum̄at. Kuy eb se keicke wægk: Jumal oma Sana iße meddy iures
3. peax; Syß eb woixime meye wayset noddrat Inimeßet iße heñesest
ỳxikit Silmapilckmeße Jumala S: iures mitte seista, echk se Todde iure
iæda, Kuy eb Jumal iße oma S: meddy iures hoyax.

2. Grim vnd haß vnser Fein: Perrast kaibame meye ỳlle se hirmsa wiha, mea se Pannine Pawest, Türck etc: se Pöha Risti Kircko wasta kandwat, nick igka ayal tagka nondwat, kuy næmat se Jumala S: oma Jallade alla woixsit tallada, nedt Risti vsckulißet Inimeßet ellawalt erranelda echk erratappada ninck ỳpris allawayotada, Sesama tegkewat ned Jumala S: nick meddy Wainlaßet ny eckißelt ninck kawala kombe ks, eth meye keicke meddy ouwespeiti wæe ks nente wæe ninck kawwala Nouwo wasta eb mitte woime wasta seista. Sempr: kaibame meye syn selle keicke Korkemalle Jumalalle, se suhre hedda, kumba siddes meye nüüth selsinaßel kuria ayall ellame, nick oma Silmade ks næhme kuy se Pannine Pawest keicke nente Pola Mukade ks meddy pæle stormiwat, ks ninda, eth næmat meidt kuy se Pißokeße hulcka, keñel Jumala S: selgkesti on, tachtwat errahuckada, ninck se Jumala S: kogkonis errakustuda, Ninck se wasta nente Inimeste Sætuße ielles sißе sædta. |

3. Lesterung wid' Ehrm. Kolmandel kaibame meye ks selle keicke Korgkemba Jumalalle, ỳlle se suhre nick hirmsa Laitmeße, ninck ks nedt Jumala Sana Wainlaßet Ỳmberkeuwat, sæl siddes, eth ned Tyrañit nick Werrikoirat sen Iſſ: Jhm Ehrm iße, kuy ks tæma kally S: nick nedt Pöhadt Sacramentit, oma Jallade ks tallawat, nick errapolgkwat. Sempr: mainißeb meidt meddy Laull, eth meye io se pæle piddame wallatama, eth meye nente Tyrañide sarnax eb mitte piddame sama, weel paliu wehemb eb pidda meye sedda saldima, eth meddy Iſſ: Jhse Ehrse Auwo nick tæma kallis S: sab nairetuth echk errapoltuth, nick se Jumaliko Auwo ielles ỳmber neile errasurnuth Inimeselle añetuth, Sesama eb pidda meye mitte saldima, weel paliu wehemb se ỳlle waid ollema, muito meye piddame sesama selle keicke korgkemba Jumalalle andma neha, ninck tæmalle kaibma. Souiel vom etc:

Zum Andern.

Erhaltung bey Gottes wort. Sen toise Oppetuße siddes taha meye kulda, mea meye syß sesinaße Eßimeße Werße sid: Jumalalt palwume. Sesama opwat meile nedt eßimeßet Sanat: Pidda meidt Iſſ: sinu S: iures. Nente sinaße

Sanade ks tuñistame meye, eth Jumall meile oma S: on andnuth, nick am̃a seye sato meye inres piddanuth. Syß palwume meye nüith syn, eb mitte suhre nick hæ Peiwade prast, eb mitte suhre Rickuße, echk öxpeines se Hiwoliko Rahwo ninck igkepeiwase Leiba prast, eth Jumal meile sesama tahax anda. Erranis meye palwume syn, se keicke Korgkemba Aude prast, mea eales syn Ilma siddes woib leututh saba, se on sesama, eth Jumall meidt tahax heñese iures piddaba, nick eth meye igkewest tæma iure woiximme iæda. Sesinane Palwe N. woib Jumall küll saldiba, nick on ks Jumala mele prast, kuy meye aiks lebby öche kindla vßu palwume, syß tahab ks Jumall se Igkew: Issa meddy Palwe kulda, sexr: eth tæma Ar: Poick vnser H: Ihr Chr meile ks iße on op: palwuma, ninck tullewat nedt Sanat (Erhalt vns) etc: sen keicke korgk: Jumala Poya Palwe ks öchte, Da er also fur vns gebetet hat. Pöha Issa, pea sina næmat sinu Nyme siddes, kumb sina minulle andnuth ollet, eth næmat öchenduße siddes omat, ninda kuy meye. Vnd bald hernach. Mina eb palwu mitte, eth sina næmat sest Ilmast errawottat, Muito eth sina næmat keicke kuria eddest hoyadt, ds ist: Eth sina minu Taywane Issa næmat sesama hæ iures tahaxit piddaba, eth næmat omat kuß mina ollen. Wie wir auch in vnserm Geistrichen Psalmen singn. Deñ ich bin dein, Vnd du bist mein, Vnd wo ich bleib, da solstu sein, vns sol der F: nicht scheidē. Joh 17.

Nedt Sanat (Erhalt v: Herr etc) opwat meile ks, Kuy meye syß Jumala iure woime iæda, Se sünnib sel kombel, kuß Jumala S: on, sæl on ks Jumall iße, ninck ke se Sana iure ieeb, se ieb Jumala iure, Minckprast Jumala S: on se eike Töbtelick Oppetus, Ninck ilma Jumala Sanaba, on keick muh Oppetus valsch ninck kawala Pettiß. Waidt Jumala Sana on | öxpeines selgke, puhas nick wegkew, kumb keickede Inimeste Süddamet puhastab, eikex ninck onsax teb, ke sesama vsckwat. Sum̃a ninck löhitelt A. R. [öxikit] öchekit Inimeße echk Engle keel eb woy mitte errapaiataba, mingksarn wegky sel Jumala Sanall on, kumb Jumal meile lebby nente Prophetide, Apostlide, Ja lebby tæma heñesa Arma Poya Ihm Chrm, meile on tædta andnuth, ninck laßeb weel tæñakitp: lebby nente Truwy Kircko Iss: Suh teddy ette kandaba, Jüttelda ninck kulutaba, kuy meye aiks iße wyxisim̃e Kircko tulla, nick se

Taywase Roa ks oma Reliaße Henge Sötada. Wie wir Reuelschen Gott dafur danckbahr sein, ds sehen wir (Leider G:) täglich mit vnsern Aug: noli obliuisci.

2. Widerstand wider die feinde. Eddespeiti palwume meye Jumala, eth tæma iße meddy Wainl: tahax tallitada, ninck nymetame syn kahe Sana ks, ke syß nedt Wainl: omat, Moistket se on se Pawest nick Türck. Nente sinaße Kahe Wainl: nyme ks, palwume meye keickede, ny heesti Jumala S: kuy ks meddy wainlaste wasta, NB. Sie mügen einen Namen haben, wie sie im̄er wollen, Ke suhre ninck hirmsa wæe ks, Möyka, Tullæ echk muh kuria wiha ks Jumala S: wasta seißwat, nick keick nedtsamat errataywat, ke se Jumala S: armastawat. Ja sesinane eßimene Verß malib meddy silmade ette, kuß meye laulame, **Vnd stewr des Bapsts vnd Türcken mord,** eth keick nedt Jumala S: Wainlaßet öche hulcka siddes, nedt eikedt Waimulikudt kuy ks Hiwolikudt Mördrit omat, ke mollembadt Henget nick Hiwudt, kuy nedt eiket Næliaßet Werrikoyrat errataywat. Ninck on se nente Süddame röym, eth næmat röymu ks nente Risti vsckuliste Inimeste ello prast ihastawat, ia keick nente Mehl ninck motlꝛ seisab ninck paimendab se pæle, kuy næmat selle Pöha R: Kirckulle, nick keicke Risti vsckuliste Inimestelle woiwat kachio teha, nick næmat oma Jallade alla tallada. Nente samade Jumala nick meddy Wainlaste wasta palwume meye Jumala, eth tæma meidt oma Kally S: iures tahax piddada, Nedt Wainlaßet taaßpeiti ninck kaukelle meist erraayada, Ninck næmat lebby oma wegkewa wæe tallitada. Kuy meye nüüth hend Süddamest Jumala pohle pöhrame, oma Pattune Ello parrandame, nick vßinasti Jumala, nente kuria Wainlaste wasta, palwume ninck abby hüyame, syß tahab ks Jumall meddy Palwe kulda, nick nedt Wainl: meist kaukelle erraayada, eth næmat meidt küll piddawat rahwul iethma.

Waidt mina karta, eth meye ny laisckaste Jumala Sana iure tulleme, meddy kurta korwade ninck vnniße Silmade ks nedt Jütlußet kuleme, echk meye lehame ny heesti Kirckust welia, kuy meye olleme siße tulnuth, ninck nairame nedt Kirckooppiat weel pælekit, Toesti (iütle mina) kuy meye hend | ny kuriasti Jumala nick tæma S: wasta peame, syß nairame nick pilckame meye, sen keicke korgkemba Jumala vnd tæma Arma Poya meddy Iß: Ihm Ckrm. Minckp: minu A: Ini: Jütle

minulle, Kuy woidt ſina ſeſinaße eßimeße Werße Sűddameſt laulda, nick Jumala palwuda, ſepr: eth ſina üx Jumala S: narya ollet, ſeſama neutat ninck tuñiſtat ſina ſe ks, eth eb ſina mitte Sűddameſt Jumala S: kule ninck waſta wotta, ſe ks nairat ſina ſen keicke korgkemba Jumala, Hoya ſina hend, ninck kuy eb ſina hend mitte parranda, ſyß tahab Jumall ſind oma ſuhre hirmu ninck wiha ks nuchtelda. Souiel vom etc:

Zum Dritten.

Sen Kolmande Oppetuße ſiddes mœlleſtame meye ſe Ohrſake, minckpr: Jumall meddy Palwe tahax kulda, ninck ſe Paweſti kuy ks ſe Türcky keicke nente Selſchoppy ks tallitada, ninck oma wiha ks nœmat heitoda. Se Orſack on nüith ſe, kuß meye ninda laulame: **Die Jh̄m Ch̄rm deinen Sohn, Stürtzen wollen von seinem Thron.** 3. Urſach warumb uns Gott erhören ſolle.

Toeſti ſe on üx hirmus aßy kulda, eth ſen keicke korgkemba Jumala Waynlaßel, üx ſeſarn hirmus ninck ſuhr wœgki on, Waidt ſe waſta oppeb meile meddy Laull, eth nüith nedt Jumala Wainl: küll wihaſet omat, ſyß eb pea ſeſama nente mele praſt mitte keuma, nœmat piddawat meidt ölle nēte mele pra iethma, ninck meidt rahwul laſckma olla, Sepraſt eth ſe keicke korgkemb Jſſ: neile öche Walia nente Su ſiße on pannuth, ninck eb laße nente melewalla eemalle, kuy tœma tachtmene on.

Eemalle on ks ſe meye troſt ninck röym, eth keick mea nedt Jumala Wainl: meye waſta ette wotwat, Keick mea nedt Valſchit Oppiat meye waſta walletellewat, ninck eth nedt Werrikoirat meye waſta mœßawat, ſeſama piddab Jumala eddes ny paliu maxma, kuy texſit nœmat ſeſama Jumala tœma Arma Poyalle Jheſußelle Ch̄rſelle iße, ninck nente mœßamene meidte waſta piddab io ny paliu ollema, kuy iorexit nœmat ſen Jſſ: Jh̄ſe Ch̄rſe waſta, ninck taharit tœdda tœma Kuñingka Auwo Jerin pœlt maha lückada, kumba Auwo Jerin pœle ſe keicke korgkemb Jſſa oma Arma Poya meddy Jſſ: Jheſum Ch̄rm on iſtutanuth. Seſama Kunningka Auwo Jerin pœle piddawat nedt Wainl: Jumala Poya küll rahwul iethma.

Waidt nüith on ſeſama wiß ninck Toßy, eth keick ſeſama mea nedt Pañitzet Inimeßet, ninck nedt Nœliatzet Werrykoirat, meile Riſti Rachwalle, ißeerranes neile Kircko Oppialle tegkewat, ſeſama tegkewat

nœmat Ehrselle Ihselle iße, Vnd on sesama öx kindel Sana, ds Ehrꝛ zu seinen Jüngern sagt: **Wer | euch verachtet, der verachtet** mich. Vnd zu Paulo sagt er: Saul, Saul, mea mœßat sina minu wasta? Nüith eb olle se aßy Saulo mele eales tulnuth, eth tœma piddy sen keicke korgkemba Jumala wasta mœßama, muito tœma on nedt vsckulißet Inimeßet (omast melest) wihastanuth, nœmat rauße Ahilabde kaas kinni keuthnuth, ninck nœmat ninda nente Korgke Pappide kette vlleandnuth, Sesama keick on tœma Ehrselle Ihselle iße techuuth. Jumala S: oppeb meile, Kuy nedt Werrykoirat needt Risti vscklißet Inimeßet, ißeerranes nedt Kirckooppiat kinni hackawat, syß hackawat nœmat sen keicke korgkemba Jumala Silmaterraße kinni. Nüith tœte teye A. R. eth öx Silmaterras eb woy mitte paliu kuria tegkimist saldiba, weel paliu wehemb, woib Jumal sedda saldiba, eth nedt Wainl: tœma Pöha R: Kirckulle, kuy sœl omat nedt vsckulißet Inimeßet, piddawat kuria tegkema, echk nœmat kogkonis alla wayoma, Kuy meye muito öche kindla Vssu ks sesinaße Laulo ks Jumala Abby hüyame. **Erhalt vns H: bey deinem W:** vsque. Von seinem Thron.

Christū von seinem Thron sturtzē. Syn pidda meye nedt S: opma moistma, Stürtzen wollen von seinem Thron. Kuy nedt Inimeße Lapset Jumala Poya, tœma Jeriu pœlt maha touckwat. Sesama süñib sel kombel, Kuy nedt Inimeße Lapset eb mitte vßu, echk nœmat eb woy mitte saldiba, eth nedt Jumala kartia Inimeßet tuñistawat, eth Ihꝛ Ehrꝛ meile Jumala sest Issast on leckituth, öchex Öñistegkiax, ke meddy Pattude eddest on küll techuuth, meidt Jumala tœma Taywase Issa ks erraleppitanuth, öxpeines leddy tœma Kañatuße ninck Surma, ilma keicke meddy hœ Töh. Nedt Inimeße Lapset touckwat ks Jumala Poya tœma Jeriu pœlt maha, kuy nœmat se Anwo, mea Jumala pralt on, neile Pöhabe echk errasurnude Inimestelle andwat, nedtsamat oma hedda siddes abby hüidwat, ninck sest keicke Korgkemba Jumalast erratagkenawat, se on toesti öx suhr nick hirmus Pattu, Jumala Silmadde eddes, Kuy meye sen eike Jumala praiettame, nick nente wöyra Jumala iures armu oßime, se ks toukame meye Ihm Ehrm Jumala Poya von seinm Thron.

Wimatel pidda meye ks meles piddama, eth meye syn kuleme ninck oma Su ks tuñistame, eth meddy Iss: Ihsel Ehrsel öx sesarn korgke

Jergk on, kumb Jergk se Taywane Jssa tæmalle andnuth on, se on, Jhŗ Chrŗ istub Jumala tæma Taywase Jssa parrembal Kæel, ninck wallitzeb em̄is Jgkewest, sesama Rickn sitze tahab tæma keick nedt Risti vsckulitzet Jnimetzet ks wotta, wie er vns verheischen hat, Jch wil euch wied' sehen, vnd ewer hertz sol sich frewen. Jtem, Jch wil euch zu mir nemen, auff ds ihr seid wo ich bin, nick nædte se Auwo, kumb minulle minu Jssa andnuth on. Ds ist im Ewigen Leben. Dazu helff vns Gott. etc: |

(Zugefügtes loses Blatt:) **Ws aber zuuor geschrieben ist, ds ist vns** Rom: 15.
zur Lehre geschrieben

Dieser Spruch Leret vns ins gemein, Weme, vnd zu welchem ende, Was in d' gantzen Bibel, im Alten vnd newen Testament, von Jhesu Chrō des Lebendigen Gottes vnd Marien Sohn, ist an geschrieben, Moista, eb mitte selle Jtzandalle Christutzele, se eb tulle mitte tæma tarbex: Eb kaas mitte nente onsade Pöhade Jnimetzele, kui Adam. Enoch, Noah. Abraham. Isaac, Jacob. etc: ke nuit Jumala iures, se igkewetze Ello siddes ellawat: Eb kaas mitte muito rummalille Lotutzelle, moito öxpeines meile Jnimetzelle, ke meye nuit syn maa peel ellame. [Waidt se eb olle mitte seprast kiriututh]

Ninda paiatab se Pöha A. Paulŗ, eth se meile (Minulle ninck Sinulle) ia medd... keickede Oppetutzex kiriututh on. Se kaas tahab se Pöha Paulŗ meit oppeta, eth se eb mitte olle sepraſt kiriututh, et meye öxpeines se Kiria pibbame lugkema ninck kuelma, ninck prast üchest korwast sitze, ninck sest toisest ielles latzeme welia menna, moito et meye (**Sina** ninck **Mina**) sesama pibbame oppema, et meil lebbi sen Kaña-tutze ninck röhmo sest Kiriast öx Lodtmene woib olla. Semprast pibbame meye vtzinaste ninck heelmelel Jumala Sana kuelma, vtzinaste ninck heelmelel [itze] sest ramatust (ds die Bibel heist) lugkema. Minckprast sesama Kaunis ramat (die Bibel) eb pidda mitte se Pencke alla, maha, echk muh Nurkade sitze heitetuth sama, kutz neebt Hyret echk Mauth nerriwat, ninck errarickwat, Moito meye (**Sina** ninck **Mina**) pibbame vtzinaste lugkema, eth meye tæame, mea seel siddes kiriututh seisab. Perrast: keick mea seel siddes on, pibbame meye [meye Pæe] oma meele ninck sübbame [sitze tackistama] siddes pibbama. Kuy se Pöha Moises se Jsraelli rachwas nente sinatze Sanade kaas on oppenuth. Deut: 6. Deut: 6.

Diese Wort, die ich dir heute gebiete (übergeschrieben: keßin), soltu zu hertzen nehmen (übergeschrieben: sina sinu Südbames piddama), vnd solt sie deinen Kindern scherffen (übergeschrieben: oppema), Vnd dauon reden, Wenn du in deinem Hause sitzest, od' auf dem Wege gehest, Wenn du dich nider legest oder auffstehest. |

Josu: 1. Las ds Buch dieses Gesetzes nicht von deinem Munde komen, sond'n betrachte es, tag vnd nacht, auff ds du haltest vnd thust aller dinge, nach dem ds drinnen geschrieben stehet. Se on. Erra laße sesinane Ramat sest Keskust sinu Suhst mitte erra tulla, moito motle Öhd ninck Peiwa, eth sina se keick peat ninck teed, mea seel siddes kiriututh seisab.

Collos: 3. Laßet ds wort Chri vnter euch reichlich wohnen, in aller weyßheit. Se on. Lasket sen Jßanda Christuße Sana rickasti teye seas ellada, keicke tarckuße siddes. Jumala Sana eb pidda meye meeles mitte wöras ollema, moito tæma piddab meil ny tuttaw Ollema, kuy meye Kodbakundaset, ke meye ures ellawat, [ia Jumala sana piddab meil ny tuttaw ollema] ninck ümber kenwat.

Sesama oppetuße prast omat meye Onsat Wanambat se Pöha rysti Kircko siddes keick asyat heesti ninck kauniste siße seednut |

(21.)

1604. 9. 9br. **Die ander Predigte, vber den Gesang. Erhalt vns Herr bey deinem Wort,** und wird getractiret der ander Verß. **Beweyß deine Macht H: Jhesu Christ.**

Explicatio Textus.

N. heute fur 14. tagn olle meye kulnut sest Eßimeße Versist, meddy Laulust, nedtsinatzet Sanat, Erhalt vns H: etc: totum Versum, repetes; Kumba Jutluße siddes meye olleme kulnuth, eth meye Jumala sest Taywasest Jssast, se keicke korgkemba, parremba nick suhremba Hüide prast palwume, mea keicke enambist meddy Hengelle tarbex tulleb, Moistket A. N. se on se keicke suhremb Hüyß, eth Jumal meidt se eike Vßu siddes, ninck ks tæma Kally Sana ures tahax piddada, minckpr: ilma

Jumala Sanada eb woy öxikit Inimene onsax sada. Meye olleme ks kulnuth, eth se keicke wægkewene Jumall iße, keick nedtsamat tahax tallitada, ke meidt kawala kombe, echk suhre hirmsa wæe ks, sest Jumala Sanast tachtwal errahcitoda. Kuy nüith se keicke wægk: Jumal Issandt sesama piddab tegkema, nick tahab ks teha, sesama oppeb meile sesinane toine Verß, Palwe kombel. Da wir Vnsern H: Jhm Chrm den Sohn des lebendigen Gottes, also anreden. **Beweiß dein Macht H: Jhesu Christ etc:** totum V: Kuy meye nüith N. sen Eßimeße verße Kolme Oppetuße sißc olleme iagkanuth, Ninda taha meye sesinaße Toyse Verße ks iagkada, ninck piddawat nedtsinaßet kolmet Oppetust ollema. Dispositio.

Eßimelt mea meye selle Issandalle Jhesußelle Christußelle kaibame. 1.

Sen toyse Oppetuße siddes taha meye kulda, mea meye syß piddame palwuma. 2.

Se Kolms Tück piddab ollema, sest Ohrsakist, Minckpr: meddy 3.
Iss: Jhr Chrr meddy Palwe tahax kulda. Von diesen Puncten etc:

Der Erste Punct.

Eßimelt N. kaibame meye selle Iss: Jhselle Chrselle meddy hedda noddrußc ninck willeßußc, kumba ks meye weikasti same waiwatuth, on nüith se, eth keick Inimeßet meddy Wainlaßet omat, mea suhr, korgke, tarck ninck wægkew on, nedtsamat seißwat meddy wasta, ninck stormiwat keickest Paikast nick nurckast meddy pæle, eth eb meil öchtekit Silmapilckmeße ayall nente eddest Nahwo olle. Nüith tuñeme meye A. N. nick næme ks meddy noddruße, ia meye piddame ks tuñistama, eth meye wæetum̃at ninck ram̃otumat, meddy suhre ninck hirmsa Wainlaße wasta olleme, Jßeerranes sel ayall, kuy se keicke Wægk: Jumall öche Ãrrikeße Aya oma Selia meddy pohle on pördnuth, ninck oma Abby ks waid peab, nick añab meddy | Wainlaßel öx hæ Tücki Ayka, keicke mele walla, syß alleme meye keicke eßimelt kurbax sada, nick kañame ks Inimese[lle] kombel se Murre, Kuy Jumall se Iss: toisite meddy pæle eb mitte walladta, syß lehaxime meye küll pea hucka.

Næd minu A: N. öx sesarn Palwe omat nentesinaße Sanade siddes errapetetuth, da wir singen: **Beweis dein Macht H: Jhesu Chr.** Se on ny paliu iüttelduth O Armas Iss: Jhesu, meddy hedda

on ny paliu, nick moñeſarnan, nick meddy nöddrz on ny ſuhr, Vnd meddy Vſck ny nödder, eth eb meye iße heñeßeſt mitte woyme waſta ſeiſta, Kuy ſina Arms Jſſ: Jheſu Chre meidt eb mitte taha awitada, ſyß eb woy meye mitte ſeiſta. Ach G: von Him̃el ſich darein, Vnd laß dich des erbarmen, wie wenig ſind der H: dein, ꝟlaßen ſind wir armen. Toeſti A. R. meye woime ſelſinatzell ayal küll kaibada, eth meye keickede Juimeſte Abbiſt olleme praiettetuth, Minckyr: meye næme Jumall parrakuth, Kuy meddy Wainl: mæßawat, ks ninda, eth næmat meidt ellawalt tahaxit erranelda. Ja kuy nedt eiket MerreLainet ſtormiwat næmat meddy Maa ninck Liñade pæle, ninck oziwat kuy næmat vnſer Leib vnd Leben woixit erratappada. Ach Jſſ: Jheſu Chre hallaſta ſina hend meddy waiſte Juimeſte nick ſeſinatze Liña pæle.

2. Betrach-tung Chri. Perraſt kaibame meye ſenſinatze toiſe Verſe ſiddes, eth meddy Wainlaßet ſen Jſſ: Chrm öpris errapolgkwat, ninck ſen Jſſ: Jhm ny wæetumax tegkewat, kuy eb ollex tæmall ny paliu rammo ninck wægky, eth tæma nedt vßckulißet woix hoida, ninck nedt Pañitzet neute Ebbaußu praſt nuchtelda. Ja meddy Wainlaßet eb woy ſedda mitte ſaldida, eth meddy Jſſ: nick Oñiſteg: ölle oma Pöha Riſti Kircko peab wallitzema, Erranis næmat nouwdwat ſedda tagka, Kuy næmat ſe Jütluße Am̃eti, nedt Pöhadt Sacramentit, Jumala S: ninck mea tæma meile oma Sana ſiddes keſcknuth on, woixit kogkonis erralam̃adada od' ömber pörda, ninck Aino Juimeße Oppetuße ſiße ſædta, kumb næmat ſe igkeweße Pim̃eduße ſiße huckuta[wat]b, Syßkit eb woy meddy Wainl: mitte ſaldida, kuy ſe Pöha Waim næmat lebby ſe Jütluße Am̃ety nuchtleb, erranis næmat polgkwat erra ſen Jſſanda Jhm Chrm, kumb ſe keicke wægk: Jumal Jſſa iße ücheᵹ Kuñingkax ſiße ſædtnuth on, ſe Pöha Zioni Mæe pæle, ſe on: Ölle ſe Pöha Riſti Kircko, ninck on Jumall Jſſa keickelle Rachwalle, ny hæſti ks neile ſuhre Jlmatallaße Kuñingkalle keſcknuth, Kulket teye Kuñingkat nick moiſtket, Teye piddate hend laſckma opma, ninck ſeſinatze Kuñingka (: kumb minu Poick on) kulma, eth teye Jumala eikeſti oppete kartma. Waidt nedt Jlmatallußet Kuñingkat neuthwat hend ſel kobel ſen Taywaſe Kuñingka waſta, eth meye toeſti ſepæle küll woime kaibada. |

Kolmandel kaibame meye ks, ſeſt, eth meye næme nick kuleme, eth nedt Pañitzet nick Ebbauſckußet Juimeßet ſen Jſſanda

Chrm Jhm laitwat, sæl siddes, eth se eike Oppetus, kumb sæl on se Jumala Sana, saab errapolgketuth, ninck se wasta, se Walsch ninck woyras Oppetz, kuy ks nedt Walschit Oppiat, sawat suhre hulcka ks, keicke Auwo siddes peetuth, Meye næme ninck kuleme ks, kuy hirmsasti nedt Pañitzet ninck Ebbauskußet Jnimeßet, sen keicke Körgkemba Jumala Nimy ilma aykas heñese Su siße wotwat, nedmeße, Wanmeße, echt muh kuria Ello ks Jumala wihastawat, ny hirmsasti, eth ks üche Wää Jnimeße, keick tæma inxse karwat püsti touwßwat, ülle nente Pañitze Jnimeste nedmeße, ninck kuria Ello, Syßkit tachtwat næmat waadt Nisti Jnimeßet olla, Ninck ellawat se Pöha Euangeliume Oppetuße, kuy ks meddy Jss: Jhse Chrse nyme all, paliu kuriemasti, kuy nedt Pagkanat, Sepr: kaibame meye ks toesti eikesti, üche toise Laulo siddes, da wir also singn: Sinu Sana eb lasseta toßy olla, se Wsck on üpris erra=kustututh, keicke Jnimeste Lapsede ures. Naemat cpwat selgke kawala Pettiße, mca oma moistz leudab, nente Sündda üche mele siddes eb olle, Jumala S: siddes kinnituth, se üx tahab sedda, se toine toist, næmat ahastawat meidt keickest pohlest, ninck paistwat kaunit weliast. Souiel vom ersten St: etc:

Der ander Punct.

Eth meye nüüth A. N. sen Eßimeße Oppetuße siddes löhitelt Chri Namen.
olleme kulnuth, kuy meye oma noddruße ninck willetzuße olleme kaibnuth, Syß palwume meye eddespeiti ninck anname selle keicke Korgkemba Ju=malalle tæma eike Auwo Nimy, Seel siddes, eth meye Jumala Poya
meddy Jssandax nymetame, Ke meidt ks, kuy nedt wayset Armutumat 1. Herr
Jnimeßet heelmelell wasta wottab. Perrast nimetame meye Jumala
Poya tæma iße heñesa eike Nime ks, Jhm, se on: meddy Oñistegkia, 2. Jhesus.
ke meidt keickest Pattust ousax teb, ninck woib meist ks kaukelle erraayada, mea meddy Hiwo ninck Hengelle kuria teb. Kolmandel nimetame meye
Jumala P: tæma eike Auwo Nime ks, Chrm, se on ny paliu, kuy üx 3. Christus.
salwituth Kunningks nick P: Bisschop, kumb Jumall Jssa iße üchex Oppiax on sisse sædnuth, eth tæma ülle keicke aßiade piddab wallitzema,
ninck meidt keicke kuria eddest hoidma. Neliandel, nimetame meye Ju= 4. Herr aller Her.
mala Poya, üchex Jssandax Ülle keickede Jssandite, Ülle Jumala Poya

eb olle öchtekit muhd Jssandat, ninck eb olle ks kekit Jumala Poya
sarnañe, | Minckpr: keick tæma wallitzemene keud ölle Taywa vnd Mäa,
1. Tim: 6. wie er selber bezeuget: **Mir ist alle gewalt gegeben, im Himel vnd
auff Erden.** Ninck se Pöha Apostel Paulʒ nimetab Jumala Poya
öchex Kuñingkax ölle keickede Kuñingkade, nick öchex Jss: ölle keickede
Jssandite. Sesama on se truw Jumala Sullane Moises ks tuñistanuth,
Deutr: 10. ninck Jumala Poyalle se Auwo Nimy ks andnuth, kuß tæma ninda on
paiatanuth: Tæma on öx suhr Jumall, Wægkew ninck hirmus, ke
öchestekit eb mitte Lugku pea, ninck eb wotta mitte Andet, Errants tæma
awitab ned Leßet ninck Jssatumata Lapset, ninck armastab ned wöyrat.
Sest, N. eth meye syn nüith kuleme, meddy Jss: Jhse Ehrse tæma
Auwo Nymest, eth tæma sinu nick minu, ia keickede Vsckuliste Jnimeste
Awitaya on, Syß lasckem meye tædda ks, ißeerranes nüith sesinatze kuria
hedda Aya siddes, keickest Süddamest abby hüida, sest, eth meye næme,
eth keickede Jnimeste Abby meist kaukelt, kaukelt erra ninck waya on,
Sepr: eb pidda meye Jumalast mitte erratagkanama, muito sen Kuñingka
Danida ks laulma. Ke piddab Jsraelle selle Waysselle, Sionis se Önne
andma, Jumal piddab hend oma Rachwa pale hallastama, ninck erra-
pæstma ne Wangkit, Se piddab tæma tegkema lebby oma Poya, Sest
piddab Jacob (ds seind die Rechtgleubig) röymo sama, ninck Jsrael
hend röimustama.

Sesinane ander Vers Vnsers Gesangs oppeb meile kahesarnast
Eßimelt, palwu meye Jhm Ehrm Jumala Poya, eth tæma tahax oma
suhre Wæe meddy Wainlaste wasta neutada. Perrast palwume meye, eth
tæma meidt armu ks meddy Wainlaße eddest tahax hoidta. Sempr:
eth tæma öx Kuñingks nick Jssandt ölle keickede on, syß tahax tæma
ißе oma Wæe ks ölleßwalwoda, ninck keickelle Rachwalle tædta anda.
1. Reg: 18. Wie Helias auch betet. Jss: Jumal laße teñapeiw sinu Auwo neha,
eth sina Jsraelly Jumall ollet. Ninck syn laula meye, **Beweiß dein
Macht H: Jhesu Christ.** Minckpr: se Jss: Jhse Ehrse wægki on paliu
suhremb ninck wægkewamb, kuy keickede Jnimeste, ia kuy keickede Kurratide
wægky, se Pörgkuhauwa siddes. Kuy ks se Kuñingks Josaphat sen
keicke Korgkemba Jumala wæe kytab: **Jssandt meddy wanambide
2. Para 20. Jumall, eb syß sina Jumal Taywas olle**, ninck wallitzet ölle keicke

Pagkanade Kuñingka ricko? Ninck sinu Kebbede siddes on se Wœgky ninck woimus, nick kekit eb woy sinu wasta seista. Minckpr: sesinane Jumal on sesama wœgkew Iss: Ke sœl wœgky neutab oma Kœßiwarrede ks, Vnd zerstrewet die da hoffertig sind, in ihres hertzen Sinn. Er stößet die etc: Wie Maria singt. |

Laße se nüith A. R. öx suhr trost nick röym olla, sest, eth meye nüith kuleme, eth Ihse Christe Abby meddy iures seisab, syß lasckem meye ks achket ninck suhret olla, sepr: eth meil se eike Abbymees on, kenne Nimy on Ihr Chr, se Issandt Zebaoth, ninck eb olle töist Jumala, se Welia piddab tœma piddama. Sesama Christe Ihse wœe pœle lotame meye ks, ninck laulame iulgkesti selsinatzel kuria ninck hebda aya siddes. Öx Kindel Linn on meddy Jumal, öx hœ Asso ninck Kinnitus, Tœma awitab meidt iulkest keickest hebdast, kumb meidt nüith on tawutanuth. Se on nüith A. R. löhitelt se Sana moist, sest toisest Versist, kuß meye Palwume, eth Ihr Chr tahax oma wœe meddy Wainlaste wasta neutada.

Eemalle palwume meye Chrm Ihm Jumala Poya ks, eth tœma oma Wayse Risti Nachwa tahax kaitzeda, keicke neute Waynlaste wasta, ninck nœmat keicke kuria eddest hoydta, Kuy se eike keicke Korgkemb Hoidia. Sempr: laula meye ks üche toise kauni SaxaLaulo siddes, nedtsinatzet Sanat: Hoida Issandt se Pöha Risti kogko, Sinu abby igka ayal olgkut meil walmis, Awita meidt Issandt Jumal keickest hebdast, Sinu Pöha Wye Puñaße Reyade lebby. Hoida meidt Jumala Parremba Kœßy, ninck errapeesta meidt sest Pattu pailast. In alia cantione. Sen Kurrati wiha ninck suhre wœgki, Murra erra, tœma eddest sinu Kircko Hoyda. Sesama sünib nüith sel kombel, oppeb meile meddy Laull nick ks se Lapse Catechism. Kuy Jumal keicke kuria Nouw nick mele errarickub ninck errakelab, ke meidt ewat laße Jumala Nime Pöhitzeda, eb ks tœma Rick meddy iure tulla, kuy sœl on se Kurrat, se Pannine Ilm, meddy Liha nick Werry, Muito kinnitab ninck peab meidt kindlasti oma Sana ninck Vßu siddes, am̄a meddy Wymse otza, se on Jumala helle meel ninck kallis tachtmene.

2. Beschirmung der Christenheit.

tertia petitio.

Sum̄a ninck löhitelt A. R. syß palwu meye sesinatze toise Verse siddes, eth Ihr Chr meddy Önistegkia, oma Kœe ölle meidt tahax

welia oyenda, meidt keicke kuria eddest hoidta, sepr: eth tæma meddy keickede Awitaya ninck Oñistegkia on, Ke sen Surma, Kurrati nick Pörgkuhauwda öllewoithnuth on, ninck keick aßiat tæma Keddede siddes omat, tæma woib ninck tahab ks keick nedtsamat awitada, ke tæma iure astuwat, Minckpr: tæma on se Iss: Jhr Chrr meddy Jumal, Tæma tahab meidt awitada keickest heddast, Tæma tahab meddy Öñistegkia iße olla, nick keickest Pattust meidt puchtax teha. |

Sempr: pöhrame meye hend sen Issanda Jhse Chrse pohle. Vnd palwume sesinatze toise Verse siddes, Tæma tachtis oma Kæe ölle meidt welia oyenda, meidt oma hoitutze siße wotta, Ißeerranes kuy meidt se kurry Wainlaue Kiuwsab, Meddi Pahemba ninck Parrembalkeddel, syß tahax tæma wægkewast awitada wasto seista, nick meidt üche kindla Vssu siddes heesti walmistada, eth meye ninda lebby meddy Iss: Jhse Chrse, ninck sen Pöha W: wæe, keicke willetzuße woime öllewoitada. Kuy nüith Jhr Chrr iße oma Wæe, ninck sen P: Waymo Armu ks, meddy iures seisab, syß olle meye toesti hæsti walmistuth, ks ninda, eth eb meye öxpeines meddi Hiwolikudt Wainlaßet woime öllewoytada, erranis meye piddame ks nedt Waimulikudt Waynl: kuy sæl omat keick Kurratit, ia keick Pörgkuwerrat Öllewoitma, sempr: eth meye se eike Kindla ninck Taiwase Pase, se on: meddy Iss: Jhse Chrse pæle lotame, sepraſt eb pidda nedt Pörgkuwerrat meidt mitte öllewoitma, wie d' H: Chrr
Matt. 16. zu Petro sagt: Ich sage dir Petre, Sesinatze Pasæ (se on: Minu Nyme pæle) taha mina minu Kircku öllesteha. Ninck nedt Pörgkuwerrat eb pidda tædda mitte öllewoithma. Souiel vom Andern Puncto.

Der Dritte Punct.

Vhrsach, warumb Chrr vns billich erhöre. Kolmandel ninck wimatel mællestame meye se Ohrsake, minckpr: Chrr meddy Palwe tahax kulda, meile oma Wæe neutada? Ninck mix
1. Die Christenheit ist Arm. tarbex se tulleb, eth tæma oma Kircko ninck nedt Vsckulißet Inimeßet tahax hoidta. A. N. meye palwume Jhm Chrm Jumala Poya sepr: eth tæma oma Wæe iße tahax neutada, sest, eth meye wayset Inimeßet ramotumat olleme, ninck eth meye omast wæest meddy Wainlaße wasta eb mitte woime seista, weel paliu wehemb hend hoidta, Erranes se eike

Awitaya ninck hoidia on Jsz Ehrz, Tæma kañab ks se eike Nime, eth tæma nente waiste hoidia on, Ja yx Hoidia keicke hebba sibdes, ke eb Psal. 9.
mitte praietta, nebtsamat ke tæma pæle lotbwat.

Se toine Obrsack, minckpr: Ehrz Jsz Jumala P: mebby Palwe 2. Chri Pob.
tabax kulda, ninck oma Pöha R: Kircko hoidta, on nüith se: **Eth næmat sind kythwat igkeweſt.** Syn kulet sina minu A: N. mea sen Jss: Jhm Ehrm pidbab .undima, eth tæma meile [tahax] peab oma Abby neüthma, se pidbab tæma tegkema, oma heñesa Auwo Nyme prast, eth tæma Auwo nimy igka ayal woix | meist waysest Inimeßest ielles ömber welia lahututh saba. Minckpr: minu A: N. kuy se keicke wægk: Jumal Jssa lebby tæma Arma Poya Jhm Ehrm oma Pöha Risti Kircko, syn Mää pæl eb mitte peax, ninck sesama hoyax, syß eb woix ürikit Risti vsckul: Inimene Jumala tæñaba, Jütlust kulda, weel palin wehemb Jumala, keicke tæma hebba sibdes abby hüiba. Ja, kuy mebby Jss: Jsz Ehrz oma Pöha R: Kircko Wainlaßelle, tæma hirmsa wæe, ninck wiha, eb mitte neutax, Ninck se wayse Risti rachwa nente kebbest errapæstax, Syß eb saax üxikit meist ny onsax, eth meye sesinaße Ello prast, se tullewa, se on, se Jgkeweße Ello sibdes, Jumala Jssa, Poya, ninck Pöha W: woime kytaba nick tæñaba. Minckpr: sæl seisab kirinutuh. Minckpr: nebt Surnuth eb pibba Jumala mitte kythma, eb ks mitte nebt, ke se waigkebuße, se on: se Pörgkuhauwa siße meñewat, muito meye, Psal. 115.
ke meye ellame, kytame sen Jssanda, nüith sest Ayast, ninck emis igkeweſt.

Sempr: tahab ks se Jssanda Ehrse tæma heñesa Auwo, eth tæma oma Pöha R: Kircko pibdab kaitzma, ninck keicke tæma Wainlaße kæbbest errapæstma, oma wayse Risti Rachwa keicke hebba sibdes kinnitama, Wie er auch zugesagt hat: Nebt Wayset pibbawat söma, eth næmat Psal. 22.
teuwbe sawat, Ninck ke sen Jssanda prast küßiwat, pibbawat tæbba kythma, tebby sübba pibbab igkeweſt ellama.

Eth meye nüith A. N. mebby Jssanballe Jhesußelle Christußelle emis igkeweſt pibbame Auwo andma, ninck Jumall Jssa meile ks kesckmuth on, eth meye tæma Arma Poya igka ayal pibbame kythma, seprast on Jumall Jssa meibt kaas lebby tæma Poya Jhm Ehrm errawallitzenuth. Ninck meye eb pibbame hend se Kurrati ninck keicke tæma Selschoppy ebbes mitte kartma, eb ks üxikit iuxse karw nente æffwarbuße

praſt mitte holima, Erranes öxigka Juimene piddab oma Am̃ety ſiddes keuwma, ſeu Jſſanda Jhm Chrm tœñama, ny kauwa kuy meye oma Kœet ninck Jalladt, ia ſen keicke wehemba Sonœ woyme likutada, Wche kindla vſſu ninck Lotuße ks, eth ſe keicke wegk: Jumall meidt oma Toywutuße praſt, tahab ölles ninck waſta wotta, [ſell] ſen Jgkeweße Ello ſiſſe, ſœl pidda meye tœdda em̃is Jgkeweſtkythma, ninck hend tœma ks röymuſtama, ilma otzatta, nick ilma erralopmatta. Dahin verhelff vns etc:

(22.)

1604. befil ich. 1605. tra: 3. Maii. NB. Den 3. Verß habe ich wegen kürtze der Zeit anſtehen laßen. vnd die beiden nachfolgenden verße [ver] etc:

Die dritte Predigte. vber den Geſang. Erhalt vns H: bey deinem Wort. Vnd wirdt getractiret der dritte Verß. Gott Heilger Geiſt du tröſter werdt.

Explicatio Textus. des 4. Vnd 5. Verßes.

Meye olleme N. am̃a ſeye ſato, meddy Palwe Lauluſt kulnuth et ks opnuth lapſe kombel, meddy Wainlaße kaddeſt nick wihaſt, ia kuy öx SPegel, ſab meddy Silmade ette malituth, meddy Wainlaſte kawala nouw ninck mœßu, kuy ks nente Süddame motlußet, nente Riſti vſcku-liſte Juimeſte waſta, eth nœmat, kuy nedt eikedt Rœliatzet nick kiſckiat Soeth, öhd nick Peiwat ſe pœle paimendawat, kuy nœmat meidt woixſit errahuckada, ia nente Südda ketab nente ſiddes, kuy öx kewa weßy öche katla echk Potte ſiddes ketab ſe tulle œres, Ninda ketab meddy Wainl: Südda meite waſta, eth nœmat meidt woixſit ellawalt erraneldta, Waidt eth ſeſama am̃a ſeſinatze Peiwa nente mele praſt eb mitte olle keuwnuth, ſe eddeſt eb woy meye waiſet Talliña Rachwas keddakit enamb tœñada, kuy öxpeines ſen keicke korgkemba Jumala, durch ſeinen lieben Sohn Jhm Chrm. Ke oma Pöha N: Kircko, kuy ks nedt vſckulißet Juimeßet, ſen Kurrati, keicke tœma Selſchoppy, kuy ks keicke nente Wainlaſte Kadde
1605. nick Wiha eddeſt hoidnuth nick paimendanuth on. NB. fur ds fewr, welchs auff Lichtmeſſen angegangen were durch die vorreders. alſe Liwe. v. Roſen. Treiden. Moritz Wrangel

Minckpr: N. se piddat sina nick mina, (ia wir alle) tuñistama, kuy se keicke Wægk: ninck Armul: Jumall oma Hoitußе ks meddy iures eb mitte ollex olnuth, ny hæsti se Weñelaße, kuy ks sesinaße Pola Sodda ayall, syß ollexit meddy Wainlaßet, kuy ks se Kurrat meidt io amokit erra=rickmuth, ninda, eth eb meile sesinañe Jütlus Stoel, kuy ks se Jumala S: nick nedt Pöhadt Sacra: mitte ollex olnuth, Muito næmat ollexit Aino Jnimeße Oppetuße Vnd Sætuße, meddy Kirckode siße sædnuth, kumb nedt KirckoOppiat iße, kuy ks nedt Wayset vmbmoistnikuth Jnimeßet se Jgkeweße Huckduße, se on, sen Pörgkuba: siße, ollex huckutanuth. Waidt nüith omat keick meddy Wainl: neil olkuth nymi kuy næmat tachtwat, meidt ölle nente meeldte amma seye sato, kuy ks se Jumala Saña rahwul iethnuth. Se keicke Wægk: Jumall andkuth meile eddespeiti oma Armu, eth meye eddespeiti woixime waamax sada, meddy Pattune Ello par=randada, ninck Jumala S: iure ieda, syß peax meddy Wainl: kæßy eddespeiti ninda keuma, Kuy meile nedtsinaßet kax Versit meddy Palwe Laulust opwat. NB. āmbos versus repetes. |

Nedtsinaßet kax Versit opwat meile löhitelt, meye Wainl: meßakat ninck rasikat ny weikasti kuy næmat eales tachtwat, syß peab se aick wißist ninck toesti tullema, eth Jum: næmat hirmsasti tahab nuchtelda, sesama piddawat næmat nægkema, Waidt eth nüith meddy Jumal öx örri=kene aick Waid on, syßkit eb pidda Jumala nuchtl: mitte welia iehma, muito tæma tahab toesti ölleß walwnda, wie er den woll ehe gethaen, Vnd Dauid dauon Zeugnis gibt: Se Jss: errab ölles kuy öx Magkaw Jni= Psal: 78.
mene, Kuy öx Jobnuth Jnimene hoischkab, ke tews Wina on, nick loy omat Wainl: taaspeiti, ninck lasckis næmat hebbedax sada. Ds wird gewißlich vnseṝ Feinden auch begegnen, sie sollens erfaren. NB. Wañ wir vns nuhr bekehrten, vnd Buße theten.

Wir wollen N. nedt kax wymset ⸗sit meddy ette wotta, et se eike Sana moistus teile oppeta, nente sinaße kahe pratullemeße Oppetußest

Eßimelt A. N. oppeb se Nelias Vers meile, eth nüith meddy Distributio in duos locos. 1.
Wainl: keick aßiat tarckasti algkwat nick kauny tarcka nouwo ks ette wotwat, waidt keick nente algkußet nick næmat iße piddawat hebbedax sama, ia næmat piddawat iße in dem grube fallen, mea næmat meile Risti Rachwalle gemacht haben;

2. Se Woende nick Wymse Verse sibdes, taha meye kulda, mea troste nick röymu meil piddab ollema, wasta meddy Wainlaste. Moist=ket N. ds sol vnser aller trost sein. So werden sie erkennen doch, ds du Vnser etc: totum Versum repetes.

Primus Locus.

Eßimelt ninck algkmeses N. syß laula meye se Nelianda vse sid: ninda. Nente Algkußet etc: Nedtsinaßet Sanat A. N. opwat vns kahe=sarnast Oppetußest. Eßimelt sest keicke korgkemba Jumala tarckußest, eth tæma öx sesarn tarck Jumall on, keñe kæddede sibdes keickede Inimeste Süddame Motlußet omat, kaas ninda, eth tæma nente Wainl: algkußet tahab hebbedax nick tüchiax teha. Perrast opwat meile nedt Sanadt, sest keicke korgkemba Jumala wæest, eth tæma öx sesarn wægkew Jumall on, ke keick nedt wainl: nick Pañißet Inimeßet ellawalt se Pörgkuhauwa siße kan vnd wil stürßen, wie wir mit der H: Schrifft beweisen wol:

Syß oppeb meile nüith se Nelias Vers, ny pea kuy ned Nisti vsckli߀t Inimeßet Jumala Sana wasta wotwat, syß mæßawat nedt Pañißet Inimeßet, ny weikasti, eth næmat nedt Nisti Inim: tachtwat ellawalt erranelda, minckpr: se Kurrat eb woy sedda mitte saldida, muito tæma kihotab nedt suhret nick wægkewat | Ilmatallußе Issandat ochte. Tæma erratab valschit nick wöyrat Oppiat [öchte] völles, ke keicke wæe ks, se Jumala Sana ninck se Pöha N: Kircko tachtwat allawayotada, ia nente hirm nick wiha on ny hir=mus nick suhr neha, eth eb oxikit Inimene nente wasta [eb] mitte woy seista. Syß alleme meye waysset nöbdrat vsckulißet Inimeßet nöbdrax saba, sel kom=bel, eth meye motleme, nüith on keick aßy meddy ks erraloppenuth, nüith peame meye Hiwo et Ello ks allawayoma. Waidt kule minu A: Inim: mea meile sesinane löhikeñe Laull oppeb. **Ihre anschlege Herr** zu nichte etc: Syn kulet sina minu A: Inim: sest keicke korgkemba Jumala tarckußest, eth tæma keick aßiat næb, tuñeb nickks wallißeb, ks ninda, eth eb oxikit Aßy Jumala Silmade ebdest olle errapetetuth, nick ilma Jumala tachtmeße, eb woy oxikit aßy sündida; Wie wir im andern teutschen gesange sign: Nedt Wainlaßet omat keick sinu Keddede sibdes, ninck ks keick nente motlußet, Nente Algkußet on sinul ks tuttaw.

Die Feind sind all in Deiner hand

Se on toesti öx suhr aßy, mea meye syn piddame opma nick meles piddama, eth meddy Wainlaßet ny wæetumat omat, eth eb næmat

oma heñesa Issandat woy olla. Ja nœmat eb woy keick aßiat erraloppetada, ninda kuy nœmat hælmelell tahaxsit. Toesti neil eb olle mitte ny paliu ramo, sesama on kaukell neist erra, nœmat olkat ny wægkewat nick hirmsat, kuy nœmat tachtwat, Syß omat nœmat keick öche toine toyse ks, Jumala kœddede siddes, eth eb öxikit neist hend woy likutada, Ja meddy Jumall woix nœmat keick öche Silmapilckmeße siddes russux katke wayodta, ninda kuy öx medda Ouwn, nente Inimeste keddede ks woib rußux wayotut ninck perrast erraheitetuth saab, ninda omat keick meddy Wainlaßet Jumala eddes.

Laße se nüith A. R. öx röymus Oppetus meddy keickede meles olla, eth meddy wainl: sen keicke wehemba Juxse karwa meddy wasta eb mitte woy algkeda, se olkut syß Jumala tachtmene ninck tœma kallis meel, eth tœma neile se melewalla annab, same meye nüith meddy Wainl: waiwatuth, Wie es auch ietzt geschicht, wegen vnsere vielfeltign Sünden, ey syß eb sünni sesama mitte ilma Jumala tachtmeße, Nüith on io Jumala tachtmene ickex hæ, sepraſt eb pidda meile meddy Wainlaßest öchtekit kachio enamb sündima, kuy Jumall tahab, Minckpr: neile samalle, ke Jumala armastawat, piddab keick aßy hæx tullema. Minckpr: sesinañe Laull oppeb meile, eth se keicke korgkemb Jumal keick meddy Wainl: algkußet tahab tüchiax ninck hebbedax teha, Seprast, eth tœma kuy se keicke tarckemb Jumal, eb nœ öxpeines meddy Wainlaste mœßamene, muito keick nente Süddame motlußet nick algkußet, omat Jumala Silmade eddes tuttaw | Nüith eb seisa se A. R. öchekit Loinße wœe siddes mitte, eth nœmat öche Inimeße motluße woiwat erramoistada, weel paliu wehemb, nente kuriat algkußet, mea nœmat nente Süddame sid: motlewat kuria teha, ömber pörda, nente mele ninck tachtmeße praſt. Se eb seisa (sage ich) öchekit Inimeße wœe siddes mitte. Muito se seisab öxpeines Jumala ures, wie Salom: sagt: **Der Herr suchet alle** 1. Para: 29. **hertzen, Vnd verstehet aller gedancken.** In nouo Testa: Deñ er wüste, ws in dẽ Menschen war. Matth: 9, Da aber Jhs ihre gedancken sahe, sprach er etc: Tœb nüith se keicke wægk: Jumall keickede Inimeste motlußet, Toesti syß omat meddy Wainl: algkußet tœma Silmade eddes ks tuttaw, ninck woib nedtsamat tallitada, nick keicke nente mele ömberpörda, kuy tœma tahab. Meddy Wainl: olkat ny tarckat,

ninck algkekat ks öx aßy ny tarckasti, kuy nœmat eales tachtwat, syßkit eb pea sesama nente mele prast mitte keuma, deñ es geschicht offt. **Weñ sie es auffs klügste greiffen an, so gehet doch Gott ein≈ ander Bahn,** causa. **Es stehet in seinen henden.** Souiel von den worten. Jhr anschlege Herr zu nichte mach etc: Da E. L. gehöret haben, Von Gottes hohe weißheit, d' allen Menschen gedancken vnd anschlege in seinen henden hat.

Ferner singn wir: **Vnd stürtzte sie in die grube hinein, die sie** etc: Nebtsinaßet Sanat A. R. maliwat meddy Silmade ette, sen keicke korgkemba Jumala wœe, eth tœmal se wœgky on, eth tœma nedt suhret ninck hirmsat wainlaßet woib tallitada, ia ellawalt sen Pörgku≈ hauwa siße touckada, kuy eb nedt Jumala Kircko Wainl: nick nedt Pañißet Jnimeßet hend eikel ayal mitte parranda. Nüith loehme meye A. R. eth sel keicke wœgkewama Jumalall igka ayal se kombe on olnuth, eth tœma Algkmesest sest Jlmast oma Pöha Risti Kircko suhre hedda siße on lasckunuth sattoda, Waidt se melewalla eb olle tœma neile werry≈ koiralle mitte andnuth, eth nœmat se Pöha R: Kircko, kuy ks needt Risti vsckulißet eb mitte olle woinuth allawayodada. Muito ny weikasti kuy nuhn die Tyrañit eales omat mœßanuth, syß on sesama igka ayal toex sanuth, wie wir hie singn: Vnd stürtz sie in die Grube hinein, die sie machen etc: Pharao in Egypten, ein mechtig' Potentat, wihastis nedt Jsraelli Laþset, tachtis ks nente Rime öpris erralœmmatada: Gott lest auch die Kinder Jsrael in solche Angst vnd noth komen, eth nœmat se Kuñingka Pharao kœddede all keick ollit, waidt eñe kuy se Kun: Pharao se pœle motlis, say tœma keicke tœma Soddawœe ks errahup≈ pututh, die Kinder Jsrael gehē durchs Rothe Meer, Vnd werden erhalten. Jst an Pharao erfüllet ds er selbst in die grube gefallen, welchs er einen and'n bereidet hette. Der Gottlose Haman vnterstehet sich alle Juden zu | tödten, ninck kaibis nente Juda R: pœle, kuy ollex neil öx
Est: 3. vws Kesck olnuth, kumba ölle se Kun: Ahaßuern on wihasex sanuth, eth tœma ks kesckis, eth keick se Juda R: öche Peiwa siddes piddit erratap: sama. Waidt mea sündi, se keicke wœgk: Ju: ke hold ninck murredt oma Risti R: eddest igka ayal on kandnuth, sesama tallitis se Pañiße
Esth: 7. Haman wiha sel kombel, eth Haman iße sesama wöllaße say ölleßpoho≈

tuth, mea tæma selle waalle Mardachaille olli lasckmuth teha. **Soviel vom Ersten Stück.**

Das ander Stück.

Se Wiende nick Wymse Verse siddes laulame meye ninda, So Werden sie erkeñen doch, etc: totum Versum. Sesinañe Wymne vers A. N. añab meile moñesarnast kaunidt nick tröstlikut Oppetust, kuy sæl on, peab nick wallitzeb se keicke wægk: Jumall ny tarckasti Taywa nick Mää, kumb doch Wymsel Peiwall lebby se tullæ piddawat errakaddoma, Kuy palin enamb eb peax tæma syß kaitzma, nick ks piddama, ölle tæma eike Taywa, kumb tæma sesinatze Jlma sisse taimenuth nick sitze sædnuth on, kumba siddes tæma itze tahab ellada, moistket nick piddaket meles, Se on se Pöha Risti Kirck, kumb tæma Armas Poick Jhr Chr, tæma Hiwo ninck Ello, kuy ks tæma Wye Pöha Reyade, nick Puñatze werre wallameße lebby ostnuth, nick kalliste maxnuth on. Se on toesti öx kaunis trost nick röym, mea nedt Sanadt sest Wymse Versist meile andwat, nedt Wainl: stormikat nick mæßakat, ny hirmsasti kuy næmat eales tachtwat, syßkit piddawat næmat se tædma, eth Jhr Chr meddy Öñistegkia weel ellab, Ninck eth tæma se keicke wægk: Jumall nick Jss: on, ke öche Sana ks keick aßiat woib tallitada, ninda kuy tæma öche Sana, echk tæma æffwardutze ks se Tuhle olli æffwardanuth, mödewarsy omat nedt Merrelaineth waid iehnuth, ninda piddawat ks keick nedt Jumala nick meddy Wainl: se Pöha R: Kircko ölle nente melæ rahwul iethma, Minckpr: meddy Jss: Jhr Chr, Taywa nick Mää Loya, tæma on ninck seisab meddy iures.

Sempr: ke öx eike Risti Jnim: tahab olla, nick onsax saba, sesama piddab sesinatze löhikeße Laulo igka ayal tæma Maya siddes, ninda lasckma hellistada, kuy öx Kell saab hellistuth nick ölle se Linna kultuth, ninda piddab öx igka Risti Jnim: sesinatze Laulo oma Perre ks laulma, ninck se pæle motlema, eth Jumall meile oma S: siddes on toiwutanuth, Tæma eb taha oma Kircko eales lascke allawayoda. Ja keick nedt Pörgku= | Werradt eb pidda næmat mitte öllewoithma, Se on: keick Kurratit ewat pidda ny palin mitte harrendama, eth næmat neile Risti Jnimeßelle piddawat kachio tegkema, Minckpr: Jumala S: kinnitab

Luc: 12. meidt, eth eb meye hend mitte piddame kartma, wie geschr: stehet: Erra karta sina hend mitte, sina pissokene hulck, minckpr: se on Jumala tacht-mene, teile se Rick₂ andada.

Psal: 46. Selsamal kombel kinnitab [kiñitab] meidtks se Pöha Waym im 46. Psalm. Jumal on meddy Kinnitus nick wegki, ѷx Abby se suhre hedda siddes, kumb meidt on tawutanuth, Sempr: eb karta meye hend mitte, peax ks se Ilm alla Wayoma, Ninck nedt Mæet keſckes se Merre siße wayoma, Eth se Merry küll meßab, ninck tæma suhrest mæßust nedt Mæeth siße langkexit. Syßkit peab se Jumala Linn kauniste röymsax iæma, tæma Kaiwode ks, kuß nedt Pöhadt Honet sest keicke Korgkembast omat, Jumal on nente iures sæl siddes, Sepr: piddawat næmat küll iæhma, Jumall awitab tædda warra. Ninda on ks se Armul: Jumal ѷches toises paiks ks toiwutanuth, eth tæma oma Pöha Risti kogko tahab awitada. Ninck

Zach: 2. mina taha, spricht der Herr, ѷx Tulline Mühr ѷmber teidt olla, nick tahan seel siddes olla, ninck tahan hend auwsasti sæl sid: neuta, Ke teidt kinni hackab, se hackab minu Silma terraße kinni.

Nedtsinaßet nick muhsarnset kaunidt tröstlikuth toiwutußet, sest keicke korgkemba Jumala abbist, pea meye igka ayall motlema, ninck hend se ks kinni-tama, ißeerranes sel ayall, kuy meye næme, eth nedt Waynlaßet keicke Ilma nurckast meddy pæle stormiwat, ninck [laßeb] on keick aßy meddy meles tutta, kuy tahaxit nedt Wainl: meidt ellawalt erranelda, syß laſckem meye sesinaße löhikeße Laulo, ninck sesinaße Wyende Verse pæle mottelda, repetes Versum.

Ja tahax moñy wayne rum̃al Inim: mottelda, sinull on küll hæ iüttelda, on syß Jumal igka ayal oma abby neuthnuth. Toesti A. Inim: se keicke wægk: Jumall on algkmeses sest Ilmast, kuy ks weel nüitkit meddy ayall im̃etabbasell kombel oma abby neuthnuth, wasto keicke nente samade, ke se Jumala S: omat tachtnuth allawayoda. Mitto kordt on se Pannine Pawest nente Keyseride, kuy nente toiste suhre Ilmatallusze Issandite ks hends ѷchte solminuth, nick nente suhre Wæe neuthnuth, eth næmat se Pöha Euangelm Oppetuße tachtsit erra-kustutada, sæl on toesti ѷx sesarn hirmus aßy nechtuth, | eth keick Ini-meßet omat mottelnuth, kuy piddi se waine ninck pißokene hulck, ke se Euangeliume Oppetuße tuñistasit, alla wayoma, Waidt auwc olkuth Jumalalle em̃is igkewest, am̃a sesinaße Peiwa seisab se Pöha Risti Kirck,

ke Jhm Ehrm nick tæma Sana selkesti tuñistawat, ninck keicke hebda siddes abby hüidwat.

Meye loehme, eth se Pöha Pawest zum Rohm, se Solama, kuy ks se Kuñingka Franckrike Maast, hend omat ëchte kogkodanuth suhre nick hirmsa Wæe ks, eth næmat ned Lutteranit, nedt olle meye, ke weil se Jumala S: selgkesti on, tachtsit erratap: Waidt seel on Jumall toesti neuthnuth, ds er als ein Allmechtig' G. noch lebet, vnd hilffest gewaltig deinem Schar, die sich auff ihm verlaßen gahr. Sel kombel, eth Jumall ëche suhre ninck hirmsa tuissfuße Ilma neile on ëlleßerratanuth, eth keick nente Sodda wegki say layalle ninck errapillatuth, nick ëche Pißokeße Aya ëlle say se Franckrike Kuñingkas se Mæugku Aßeme pæl nalia kombel lebby tæma Pæ Surnux pistetuth, nick pidby ninda oma henge welia süllitama, enne kuy tæma Aick tully. Mehr zu gedencken, wans die zeit leiden will.

Julian Apostata bellum gerens (scil: wied' die Christen) cum Persis, in proelio uulm in epate accepit à milite, qui quis fuerit, nescitur. Relatus in castra sanguinem caua manu excipiens sursum sparsit, clamans: Vicisti tandem Galilæe. etc: uide plura Chron: Cario: lib: 3. folio 178.

Sesinaße korgke ninck wægkewa troste, eth Jhr Ehrr se keicke wægk: Iss: der Himel vnd Erden geschaffen hat, ke se Tuhle nick Merre woib tallitada, Keñe Kæddede siddes Surm ninck Ello, nick keick Loinßet omat, ke keick hedda woib tallitada, nick keickest hebdast errapæstada, tæma tahab ks meye iures olla, ninck meidt keickest hebdast errapæstada. Deñ er hats vns zugesaget: Ich bin bey ihm in der nodt, Ich will ihn heraus reißen, Vnd zu ehren machen. Ninda piddat Sina ninck Mina hend igka ayall sen keickekorgkemba Jumala Sana ninck Toiwutuße ks hend röymustama, ißeerranes nente Sanade ks: Ich bin bey euch alle tage biß an der Welt ende. Sesama keicke wægk: Jumala Kæe ninck walla alla, tahame meye hend nüith keick[it] allandada, ninck keickest Süddamest sesinaße Kircko Laulo, kuy kaas nedt Kolmet Jütlußet keick ëchte wotta, nick tahame ninda Jumala abby hüida ninck palwuda. |

O keicke Wægkiwene, igkew Jumall, Issandt Jhesu Ehre, Jumala ninck Maria Poick, meye tæñame sind süddamest, eth sina meddy waiste Precatio sumpta ex Psal: Selneceri. Psal: 93.

Liha ninck werry heñese pœle ollet wotnuth, ninck hend emis igkewest meddy ks öchte solminuth, ninck ollet ninda meddy Weliex, Kuningkax ninck Pœpisopax sanuth, kogkut ninck peat sinulle öx igkewene Kirck sen Inimeße Suggu siddes, wasta keicke Pörgkuwerrade. Meye palwume sind, sina tahaxsit keicke sinu Sana Wainlaßet tallitada, ke suhre ninck hirmsa wœe kaas meddy wasta taplewat. Sina ollet io se keicke wœgke-wamb ninck korgkemb Issandt, ninck istud sinu Taywase Issa Parrembal Kœel, kytetuth emis igkewest. Sinu on se Sana, sinu on se Rickus ninck se Wœgky, ninck se Auwo. Pidda meidt sinu Sana inres, ninck pühitze meidt, Issandt, sinu Todde siddes. Sinu Sana on se Todde. Sinul olgkut auwo ninck tœnno, Issandt Jhesu Chre nüith sest Ayast nick emis igkewest, Amen. |

(23.)

Anno. 1605. 31. Maii.

Volgen etzliche Predigte: Von warer Christen Creutz. 1. et 2. Concio.

Die Erste Predigte ist genomen aus dem 47. Cap: des ersten Buchs Moysis, Also Lautende:

NB. Vide Saccum de Vita æterna. 117. 118. 119. etc:

Textus extat in Genes: 47. Cap:

Joseph wyß kaas oma Issa Jacobe sinna sisse, ninck sœdis tœdda Pharao ette. Ninck Jacob önnistis PHarao.

Waidt Pharao küßy Jacobilt: Kuy waña ollet sina? Jacob kostis Pharao wasta: Minu ello igka on Kolmetküme Aastat pœle Sadda, pissuth ninck kuriat on se Aick minnust elloſt, Ninck eb tulle mitte minu Wanambade Polwede wasta. Ninck Jacob oñistis Pharao, ninck menni tœmast welia.

Sequitur Explicatio Textus.

Exordium sumptum ex Rinouio.

N. Se korgke Prophet et Gottes Man Moises, on se Wayse ninck armutuma Inimeße Suggu Elloſt im 90. Psalmo also beschrieben:

Herr Gott, Tuhat Aastat omat sinu eddes kuy ür Peiw, mea eile on möda mennuth, Ninck kuy ür Öhwacht (übergeschrieben: **Öhwalw). Sina laßet næmat möda meña kuy ür Layne, ninck omat kuy ür Magkamene, eike ninda kuy se Rohi,** kumb sæl pea errakullub. Nente sinaße Sanade sid: N. malib ninck kirintab se Jumala Mees Moses, meddy keickede Silmade ette, mea doch sinu, Minu, ia vnser aller Leben, auff dieser Welt ist. Ninck iaab sesama Nelia tückir. Echk añab meile Neliasarnast Aßia tæda. Psal: 90.

Eßimelt on Moses meddy Ello, üche Ayno Peiwa sarnar techunth, 1. kumb Peiw eile on möda meñuth: Ja was noch mehr ist, so sagt er noch bis dazu: **Tausent Jar sind fur dir, wie der tag der gestern vgangen ist.** Nüith on N. se ür suhr Aßy meddy meles, wer da 60. 70. 80. 90. oder 100. Jahr erreichet Vnd lebet, Waidt harwasti motleme meye se Sana pæle, Was Moses hernach sagt, Kuy se keicke parremb on olnuth, syß on se murre ninck Töh olnut, minckyr: tæma lehab eckißelt möda, kuy lennarime meye sydt erra. Im Buch[e] der Schöpffung | Ein tag.

Im Buch der Schöpffung beschreibet Moses, moñikade Patriarchide Waña Polwe ninck Ello, arwab nente Aastat, et næmad, [ds sie] 5. 6. 7. 8. [vnd] ia 900. Jahr vnd daruber gelebet haben, es hat sich aber deñoch der Todt allezeit bei ihnen auch gefunden. Sepr: on Moses üche kauni mællestuße Kiria, nente Patriarchide Pitka ello pæle kiriuta: eth naemat omast ellost omat tüddinuth, kuy ollerit næmat sesama Lußikade ks söhnuth, ds ist, sie sind entschlaffen, vnd zu seinen Vätern begraben worden. NB. Epitaphium Patrum. NB. de Obitu Isaacs. Gen: 35. in capitis fine.

Perrast teb Moses meddy Ello üche Öhwahi (übergeschrieben: Öhwalwo) sarnar, Enne Polwe omat ned Wanambat se Öh neliar ossar welia iagkanuth: Se eßimene Aick saab nimetuth, et on, se Öchto kuy ned Küynlat Sügkise echk Talwe ayall saab süttituth. 2. Se toine aick on, kuy meye Jnimeßet magkama lehame. 3. Se Kolmas aick on, kuy se Kuck kesck öhse laulab. 4. Se Nelias aick on, kuy se Peiw Homselt alleb koytada. Waidt meye imres on nüith se kombe, eth meye se Öh kahe aya siße iaame, kuy sæl on, enne se kesck Öh biß zu 12. Se toine aick on, perrast se kesck Öh. 2. Nachtwache oder Vigilien 1. prima fax. 2. Concubia. 3. Gallicinium. 4.

Nüüth tæte teye Meeßpohlet, minckſarn kombe ſe Ohwahi (übergeſchrieben: =walwo) peel ſaab peetuth, eth öche igka Jnimeßelle öx eike aick ſaab antuth vnd auch ſætuth, kuy kauwa tæma piddab wachti piddama, kuy tæma nüüth oma Korra on piddanuth, ſyß lehab tæma ſißе, ninck öx toine lehab ielles tæma aßemelle. Eike ninda on medduy Ello kaas, einer gehet auff die wach, der and' gehet ab, Einer ſtirbt, der ander wird geboren, öx keub ſe toyſe perra, kuy tæma aick nick ſtund tulleb, kumb Jumal meile ſædnut on, nick meye ſe wahi olleme piddanuth, ſyß lehame meye erra, ninck tullewat toiſet Jnimeßet medduy aßemelle. N. Vnſer Leben iſt gleich ein ſchöner Baum, denn ebnermaßen, wie im Lentzen die Bleter
Syr: 14. wachſen, Vnd im Herbſt abfallen, Alſo tregt man einen zur Tauffe, deñ andern zur Grabe.

3. Ein Strom. Zum Dritten, teb Moſes medduy Ello öche weæ Layne ſarnax. Kuy nüüth ſe weſſy nobbeſt ninck pea ioxeb, ſeſama paikaße, kuſt tæma on tulnuth, ds iſt, ins Meer. Wie deñ d' Geiſt des Herrn durch
Eccles: 1. Salomon | ſagt: Keick weæt ioxwat ſe Merre ſiße, ſeſama Aßemelle, kuſt næmat omat ioxnuth, ſinna ioxwat næmat ielles. Eike ninda on medduy Ello kuy öx wapper ioxia ſe wymſe Surma oza pohle, igka ſtund ninck Silmapilckmene, lehame meye ſen Surma waſta.

N. Schiffarth. N. Vnſer zeitliches Leben on öche Puriewa Laiwa ſarnañe, eike ninda kuy nüüth nedt Laiwamehet ſe ſuhre hirmſa Laya Merre pæl purietawat, tæma ſeiſab echk keub, magkab echk walwub, ſyß purietab tæma (übergeſchrieben: ds Schipff) ickex, ſenni kuy tæma ſeſama Aßemelle (übergeſchrieben: Saddama) tulleb, kuß tæma tahab hælmelell olla: Eike ninda on medduy Ello ks, meye hoyame oma Kæe töh Jumala Önniſtuße ninck Tachtmeße praſt haec est nauigatio nostra. waidt enne, kuy meye ſe pæle motleme, ſyß tulleb ſe Aick, eth meye ned Laiwa Puriedt piddame maha laſckma, ſe on, meye piddame toeſti ſelle Jllmale Jumala kaas andma.

4. Schlaff. Neliandel teb Moſes medduy Ello öche magkawa Jnimeße ſarnax. Kuy nüüth öx magkaw Jnimene on vwinunuth magkama, ſyß eb tæ tæma öcheſtekit aßiaſt, eth tæma küll wahelt moñeſarnaſt Vnnd næb: Monikat omat röymſat, moñikat kurbat, monikat tews Kartuſt ninck hirmo. Eike ninda on medduy Ello ks, enamb ſuhre murre, Kurbtuße echk muh willetzuſe, kuy ſuhre röymu ks chituth ninck ümberantuth.

Wimatel mœlleſtab ks Moſes, eth meddy Ello ſe Roho ſarnane on, kuub ſæl Homſelt warra öitzeb, Vnd des Abends abgehawen wird, ninck kuiwab erra. Graß

Alſo klagt auch Esaias, da er ſpricht: Es ſpricht eine Stimme: Predige. Vnd er ſprach: Ws ſoll Jch Predign? Keick Liha on kudt ſe Heyn, ninck keick tœma Auwo on kudt ſe Blömikene ſe Welia pæl. Se Heyn kuiwab erra, ſe blömikene kullub erra. Aber ds Wort vnſers Gottes bleibet ewiglich. Syn kule meye, minckſarn kaunit loyußet meye olleme, Rüith olle meye wayſet Jnimeßet, kuy meddy Kæßi hæſti keude Korckit, Kabdet, ninck wihaſet, Kuß meve eales keume, ſæl kañame mey-ſen Surma meddy olla pæl, ks ninda, eth ſe Surm lebby meddy Sile made, kuy lebby öche Glaſe Ackna, welia watab. Ninck kuy meye öch, toine toyſe pæle watame, | mea næhme meye enamb, kuy öx haißwa, errarickututh, ia öx eike Surma Maya? **Vnd iſt war: Alles Fleiſch iſt Hew. NB. Zu gedencken,** Warumb ich die Pred: fur mich ge-nomen. Rembl: wegen meines lanwirig Leidens etc: Esa: 40. Ds ich den gantzen Winter gelegen.

Nuhn wil ich die worte des Patriarchen Jacobs fur mich nehmen, Vnd E: L: von dieſen beiden Puncten meldē.

1. Erſtlich, ſollen E: L: hören, da d' Patriarch ſpricht: **Minu Ello igka on piſſuth. ds iſt: Mein Leben iſt ein kurtzes Leben.** Kumba Sanade ſid: meye ſame oppetuth: Eth keickede Jnimeſte Ello eb enamb olle, kuy teuws Riſti, hedda echk muh willetzuſt.

2. Jm and'n Stücke ſollen E: Liebe Hören, eth ſe Patriarch vnſer Lebend, **öche Wöyra,** echk öche Wandre Mehe ninck Jallakeüya ſarnax on techuuth, ke ſeſt öcheſt Liñaſt ſe toyſe Linna ſiße wandereb etc: vnd kan ehe nicht zu frieden ſein, ehe er in ſeinem Hauſe kompt, alſo iſt vnſer leben etc:

Von dieſen beiden Puncten ſollen E: L: kurtzlich etc:

Zum Erſten.

Anfencklich vnd zum erſten, ſpricht d' Patriarch: Neb Peiwat minu Elloſt omat pißuth. ds iſt: **Minu Ello on öx löhikene Ello.** Ds daßelbige wahr ſey: daßelbige betzeuget die H: Schrifft an Vielen orten. **Der Menſch von eim Weibe geboren, lebet kurtze Zeit, ninck on** Tage der walfart. Job 14.

tenwos willetzuſt; gehet auff wie ein blume, Vnd fellet ab, Tœma kawub erra kudt öx warry, ninck eb iœh mitte. **In dieſem** Spruch finden wir 3. ſtücke. **1. ds ds menſchlich Leben kurtz ſey. 2. Eth tœma tews willetzuſt on. 3. On kaas Meddy Ello, kuy öx warry** von d' Sonnen, ninck eb iœ mitte. plura ex Sacco, de Vita æter: quæras, folio 120.

Syr: 14. Wie die bleter abfallen. Alio loco klaget ein weiſer Man alſo: **Alles, fleiſch** (omnes homines) **verſchleiſt, wie ein Kleid.** Minckyr: ſe on ſe wana Kichla, **du muſt ſterben. gleich wie die grünen bleter** auff einem ſchönen Baum etc: Vide Saccum 120. folio. 212. 213. Dauid quæ-

Psal: 39. relam agit: **Siehe, meine tage ſind einer hand breidt bey dir,**

Psal: 90. **ninck minnu Ello on, kuy öx tühi aßi bey dir. Moſes ſagt.**

Alex: Mag: vixit 32. annos. **Wie ein Waßerſtrom. Wie ein graß.** Sacc: 121. Ein Exempel haben wir am großen Alexandro, d' ein ſolcher gewaltig' Monarcha war, ds ſich alle welt fur ihn fürchtet etc: vide Saccum folio 121. 122.

Es möchte hie iemand gedencken Vnd ſagē: Warumb ſpricht Jacob: Eth tœma Peiwadt pißuth omat, Sintemäl er ſelbſt bekennet, ds er 130. alt geweſen, da er furm König Pharao geſtanden? Nuhn iſt aber des Patriar: Jacobs Alter ſo groß, ds man vnter hund't tauſent Menſch nicht einen finden, ke meye ayal ny wañax ſawat. Wann ietzig' Zeit iemands funden wird, der 100. Jahr erlanget, ſeſama on öx ſuhr imelick aßy

Jacob N. nimetab oma Ello ſeyr: löhikeßex, eth [eb] tœma Ello igka, nente Patriarchide wanna Polwe ninck pitka Ello waſta, öx örrikeñe

Genes: 5. Aick on. Deñ dieſelben haben. 6. 7. 8. oder 900. Jahr gelebet. Adam iſt 800. Jahr elter geweſen, als Jacob. Deñ Adam 930. Jahr, Jacob aber 130. Jahr alt worden. NB. Jacobs Alter in alles 147. vnd iſt Adam Elter 783 An. Syn kulet ſina, eth ſe Patriarche Jacobs Ello öx örrikene Aick on olnuth, gegen aller der andern Patriarchen alter zu rechnen.

Sac: 123. Nüith eb olle ſe Patriarch öxpeines ſe ölle kaibnuth, ds ſein Leben kurtz, ſond'n auch, ds ſeine tage böſe, ninck tenws willetzuſt on olnuth. **Dies pauci et mali.** Deßen haben wir ein lebendig Exempel an Jacob ſelbs. Minckp: tœma Ello on tews willetzuſt ninck hedda olnuth. Ninck on tœma willetzus algknuth, tœma Lapſeſt ſato, ia tœma Eña Hiwuſt,

Gen: 25. wie in der Geburth Jacobs Vnd Eſaus zu ſehen. Ny pea, kuy nüith

nedt kax welierxet ölleskaßwsith, ninck Jacob se Eßsimeße Sündimeße, Gen: 27.
ninck se Öñistuße omalt Jßalt Jsaaccilt say, syß algkis tæma Wanamb
Welly Esau tædda wihaſtada, æffwardis tædda kaas errataypada, nick
kandis kaas se wiha Ölle tæma nohremba Welie Jacobe 20. Jahr, Kuy
nüüth Jacobill is mitte rahwo olle, tæma wanemba Welie, se Esau wiha Gen: 28. 29.
eddest, syß piddy tæma oma Jssa Mää perra iethma, nick menni wöyra,
se Mesopotamia Mää siße, Vnd bleibt da gantzer 20. Jahr.

Sesama wöira Mää siddes on tæma Kæßy ks kuriasti keunuth,
tæma oma Suggu ninck Heimlane nyme ks Laban, on ks kuriasti tæma
ks ömberkeunuth, suhre nick raßeda töh tæma pæle paunuth, piddi Öhd
ninck Peiwa tæma Karia hoidma, Öhsel suhre külma, et | Peiwa suhre Gen: 31.
Soya kañatauuth, ninck on harwasti Vnd tæma Silmade siße tulnuth.

Ölle sedda say tæma ks se Koßimeße ks errapeetuth, sest, eth tæ= Gen: 29.
malle se Labañe wañemb Tüttar say antuth, nomine Lea[1], Ninck piddi
vwesti 7. Jahr se toyse Tüttre pra, (nomine Rahel) tehnima. Vnd
6. Jahr vmb sein Viehe. Ölle sedda sai ks tæma Palck sagkedasti erra= Gen: 30. 31.
kelduth, ninck tæma Heimlane Laban, is günni tæmalle se Önne mitte,
mea Jumall tæmalle olli auduuth.

Kuy tæma nüüth Mesopotamia Maast tachtis oma Jssa Mää siße Gen: 32.
ielles meña, syß on tæma öche Engle ks, se Te pæl woitellnuth, Vnd
weis nicht, ob er mit Gott, mit einẽ Engel, od' mit eim Teuffel bei
d' nacht ringet.

Kuy tæma nüüth Te pæl olli, syß thodi tæmalle se Kundschop, ds ihm ibidem
sein Brud' Esau 400. Mehe ks wasta tulli, kumb Esau se Jacobe 20. Jahr
olli wihaſtanuth. Syß on Jacob keick tæma Waysuße, an Menschen vnd Gen: 33.
Viehe, moñikade hulckade secka welia iagkanuth, Kuy nüüth üx hulck say
errawoetuth od' erschlag, syß woisit nedt toised erraiosta. Kuy tæma
nüüth oma welie se Esau wasta tulli, syß on Jacob tæma wasta oma
Keseku Mehet, nick Andet leckitanuth, nick on hend iße prast 7. kordt,
oma WerreKoira Welie, se Esau ette maha kumardanuth, wie auch seine
Weiber, Kinder vnd Gesinde, auch seinẽ Bruder Esau fur seinen Herrn
geneñet. Waidt ny pea, kudt Esau oma Nohremba welie se Jacobe say
neha, mödewarsy pöhrdis Jumall se Esau Süddame ömber, ds er seinem Brud'
kein leid thuet, gehet zu ihm ein, küßet ihn, will auch kein geschenck von

Gen: 35. ihm nehmen. Da er von ſeines mördlichen Brud's hand ſai errapæſtetuth, Stirbt ihm ſein allerliebſte Rahel in Kindesnöthen, ſeſama piddy tæma ks taaſpeiti ſe Te eck Reiſe pæle iethma. N. bald ſtirbt ihm ſein Vater Iſaac. ibidem in fine cap:

Gen: 34. Ülle ſedda on tæma ks üche ſuhre Süddame kiſckmeße nick willetzuße aya ellanuth, ſæl ſiddes, eth tæma Ainus Tüttar, noīe Dina, ſay nairetuth nick hebbedax techtuth, ſeſama on tæmall toeſti üx ſuhr Riſt olnuth. Perraſt omat tæma Kax Poyat, Simeon Vnd Leui nente Sicheme Rachwa ſæas, palin werd errawallanuth, ninck oma Iſſa Jacobe, nente Sicheme Rachwa ees hebbedax ninck hayßmax technuth.

Perraſt pißuth Aaſtat, on tæma oma keicke armāba ninck nohremba Poya (noīe Joſeph) errakawutanut, | eth tæma luhlis, eth nedt Metza
Gen: 37. Loinßet (übergeſchrieben: Ellayat) tæma Arma Poya ollit katki kiſcknuth, nick ellawalt erraſöhnuth, ninda kuy nedt toiſet weliet tæmaſt kawala kombel ollit üttelnuth, kumba ülle tæma oma Ribet on katke kiſcknuth, ninck eb olle hend mitte tachtnuth laſcke tröſtida.

Gen: 35. Nüüth eb olle ſeſama iure mitte iehnuth, muito tæma Wanemb Poick (noīe Ruben) on oma wöira Ema hebbedax technuth, ninck ninda oma Iſſa Jacobe Magka(übergeſchrieben: Abby)wohde nairnuth. Ke woib keick ſe willetzuße welia paiatada, mea Jacob keicke tæma ello ſiddes on kañatanuth.
Gen: 41. 42. 43. Ja tæma wana ea ſid: on ſe ſuhr nælgk tædda ſundnuth, eth tæma ſe Egypty Maa ſiße, keicke tæma Lapſe ninck Perrede ks, piddi mennema. Da er auch 17. Jahr gelebt. Sexraſt on ſe Patriar: Jacob toeſt eikeſti paiatanuth, eth tæma Peiwat omat kuriat olnuth, ſeſt, eth tæma ny moñe-
Gen: 47. ſarnaße willetzuße ſyn Ilma ſid: on kañatanuth, ninck ſuhre hulcke ks tæma pæle tulnuth. Kuy nüüth ſe Patriar: Jacobe Kæßy on keunuth, alſo iſts auch and'n Patriarchen ergang, wie an Abel, Abraham vnd Iſaacs, Moyſis, Dauids, Vnd and'n zu ſehen iſt. Darumb heiſt es: **Meye piddame lebby palin willetzuſſe** in ds Ewige Leben eingehen, ninck ke onſaſti tahab ellada, ſe peab palin kannatama.

Doctrina breuißima. Waidt ſina nick Mina, ia wir alle, piddame löhitelt ſeſt Eßimeßeſt Oppetußeſt opma, eth eb üxikit ſyn Maa pæl ella, ke pißuth ſyn on ellanuth, kennell eb mitte oma willetzus nick hebda olle olnuth. Sedda eb woy toeſti üxikit Inimene hends kytada, erranes ſe on toßy, ninck

ieeb ks toex, Mitto Inimest, sitto Risti, üche igka Inimesell on oma willeẞus ninck Rist, ein ieb' fühlet am besten, wo ihm d' Schuch am hertesten drücket.

Deßen hat der Philosophꝫ Democrtꝫ, Darium den König erinnern wollen etc: Vide Saccum folio — 125. 126.

Soviel vom ersten Stück. |

Vom andern Stück.

Sen toise Oppetuße sib: taha meye kulda, eth se Patriarch Jacob oma, ninck meddy keickede Ello, üche wöyra mehe, echk üche Jallakeüya sarnax on techuuth, ninck on kaas toesti se Patriarche Jacobe ks ninda olnuth, eth tæma sest üchest Aßemest, selle toiselle on huliunuth. Vide Saccū. 126. et 127.

NB. Da er gestorben da hat man ihme aus Egypten in ds Land Canaan führen, vnd alda bey seinen Vätern begraben mußen Vide Gen: 47. 49. et 50. Cap:

Nüith on se Nimy wöyrat Mehet, se Kiria sibdes weikasti tuttaw, eth meddy Ello, eb enamb olle, kuy nedt wöyrat mehet, in frömbden steten, vnd vnbekanten Leuten. Wie David sagt: **Meye olleme wöyrat** 1. Chro: 30. **sinn eddes, kuy keick meddy Wanambat. Meddy Ello syn Maa pæl on kudt üx Warry, Vnd** meil eb olle Üchtekit Aßænd. etc: vide Saccū 127.

Nüith saab meddy Inimeste Ello sexrast üche Wöira mehe sarnax techtut, Dieweil es vns auff Erden gehet, wie denn Wandersleuten. Kuy nüith üx Inimene Te pæl on, syß on tæmal palin waiwa, eth tæma palin willeẞust pibdab næigkema, suhrest tuischkußest Ilmast, suhrest Saost ninck wichmast, Pallawast ninck Külmast. Ja wahelt sattob tæma üche sesarnse kuria Selße siße, eth tæma paliax saab errarisotuth, vnd entlich erwürget. Ja sesama sünnib sagkedasti, eth üx Temees igka ayal se Öh wasta, se Öhmaya siße eb mitte woy tulla, muito peab ülle meelde, se suhre Laya Taywa alla oma Öhmaya, wahelt wichma echk muhd kuriat Ilmad hæx wotma. Echk kuy tæma üche Öhmaya siße tulleb, syß peab tæma kowa Benckide echk pißuth hölgkede pæl læßima, vnd ds vor lieb nehmen.

Sest, eth nüüth üx Tekeüya ny paliu waiwa se Te pœl næb, syß eb woy tæma ks enne rahwul olla, se olkut syß, eth tæma ölle se Mää echk Merre, oma Issa mää siße tulleb.

Eike ninda N. same meye ks keick wöyrat nick Tekeüyat syn Ilma sibbes nymetuth. Deñ gleich wie ein fröbdling, kuy tæma wöyra Nachwa secka, nick wöira aßemelle, ißeerranes nente Körckide rachwa secka tulleb, syß eb holi kekit tæma praſt, tæma saab se Vxe tää, echk
Gen: 19. öche Sea Lauta siße neutetuth. Also wird Loth zu Sodom ein frembdling genant, vnd vachtet. Waidt Taywa sibbes, sœl on mebby Aßœ, syn olle meye kuy nedt eikedt Wöyrat, ninck pibbame igka ayal walmidt ollema keuma, eth meye ninda oma Issa Mää siße tulleme. |

Kuy nüüth se Patriarche Jacobe Kœßy keuwnuth on, ninda pibbab mebby Kœßy kaas keuma. Teñapeiw rickas, home üx Sant. Heute gesunt, morg kranck. Heute lebendig, morgen tod. NB. Job 5. Der mensch wirt zum Vnglück geboren, wie die Vögell schweben empor zufliegn. Sepx: eb olle sesinane Ello mitte se eike Ello, muito paliu enamb willeßus nick temws hebba. etc: vide Saccum folio 129.

Ny pea kuy meye ilmalle tulleme, syß [a]olleme meye [Henge wakoba ninck errasurra] dem Creutze vnd elend vnterworffen, vnd ist vnser erste Calamitas scil: das weinen. Vnd komen alle stunden dem tode neher. Wie ein Liecht, weñ es angezündet, imer ieh mehr vnd mehr erraloppeb, nick kuy eb sœl enamb raßwa echk mehewaa olle, syß
Jacob: 4. kustub tæma erra, also gehet es auch mit vns menschen. Drumb spricht Jacobus, ds kein Mensch gewiß sey, ob er den Morgenden tag erleben werden etc: vide Saccum 130.

In gestis Romanorū. Wir lesen Von eim Weltweysen Könige in Jndia, er habe seinen
1. Philosophum gefraget, er solte ihm auff 4. Stücke antworten: **Zum 1.**
2. **Ws der Mensch sey. Zum 2. Kenne sarnane tæma on. Zum**
3. 4. **3. Ws er hie thut. Zum 4. Mea Selschoppe tæmal syn Maa pœl omat.** Dazu soll er ihme 4. Wochen zu bedencken gelaßen haben.

Respon: Darauff habe der Philosophꝛ nach gutem bedencken geantwortet:
1. Ein Wanderde Gast. Erstlich, der Mensch sey ein Wanderende Gast in dieser Welt, ninck üx Wöiras, ke teñapeiw se ÖhMaya sibbes on, Home pibbab tæma toise paika kondima, se Surm keub tæma pra Öhd ninck Peiwad, NB. Ja kuy üx

eike Sallämaddo etc: amplifices. nick lehab ickex eddespeiti emmis se Surma Hannwa siße.

Perrast on öx Juimene ödhe külmatuth Jœ tücki sarnañe, ny pea kuy se Armas Peiwlick pallawaste se Jœ tücki pœle paistab, syß sullab tœma erra nick saab ielles weex. Sexrast omat ned Wanambat se Juimeße nimetanuth, **öchex Wea Poyx,** ds bald kömpt, vnd bald Vergehet, etc: 2. Gefrorne Eyß.

Zum 3. Syß tayleb se Juim: keicke tœma ello siddes, mit dem Teuffel, mit der Sünde, mit d' Welt, ia entlich mit seinem eigen Fleisch vnd Bluth. etc: 3. Ein stetiges Krich.

Zum 4. Seine Geselschafft sind **Nœlgt et Jauno, Külm vnd Pallaw, Kurbtus, Murre, Tobbe vnd Haykus,** Vnd zuletzt der gewiße Todt. Ist nicht ds ein fein köstlich leben? | 4.

Ja toesti öx kannis nick köstlick Ello. Ds sehen wir leid' mit vnsern augen, Vnd mügen wol sagen, ds es mit den gleubign Verstorbenen beßer stehe, als vmb die Lebendign. Wata doch minu Ar: N. syß peat sina tuñistama, ds ds war sey ws d' Philos: geantw: habe. Nüith omat io **in hac ciuitate et nostra Prouincia** nedtsamat wöyrat, als Hunger, Péstilenß, Krich vnd bluthuergieß: etc: Toesti kuy meye nüith eikesti se pœle motl: syß woime meye kaas toesti iüttelda, **ds dis Leben ein streit sey. Deñ haben wir eine gute vnd friedsame stunde, so haben wir 10. böse dagegẽ.** Job. 7.

Waidt se keicke suhremb hulck sest Jlmast, motlew: harwasti se pœle, sondern thut wie die Sewe, die fragen nichts darnach, weñ heut eine, morgen die andere weg geschlachtet werden, nœmat kißendawat küll öx örrikene aick, aber es ist bald vgeßen. Eike ninda omat kaas nedtsamat, nedt eikedt Pörgku Sötesеat, ke sesinaße willeßa Ello pœle eb eales motle, ds ihnen die Nachbaren an der Seiten weg sterben, sond'n schlagens im̃er in den Wind dahin.

Wir aber die wir Christen heißen Vnd sein wollen, vnd entlich selig werden, piddame ickex sesinaße willeßa Ello pœle motlema, eth meye syn Jlma siddes, eb enäb kuy Wöyrat ninck Jallakeüyat olleme, syß peaxime meye igka ayal mit dem Dauid aus dem 39. Psalmo. also beten. Issandt, oppe mind doch, eth öx oß minu kaas peab ollema, ninck minu Psal: 39.

Ellul öx tæcht on, ninck et mina sydt pidda erramenema, **Siehe, meine tage sind einer hand breidt bey dir,** Vnd minu Ello on kuy tühi sinu eddes.

Phil: 3. Ja wir sollen mit dem Apostel Paulo täglich seufftzen. Meddy Atze on Taywas, sælt meye otame meddy Onistegkia Jhm Chrm meddy Jssanda, ke meddy nöddra Hiwo selgkedax ted; welchs soll geschehen am Jüngsten tage, da d' Herr Chri sprechen wird. Komet her ihr gesegnetē meines Vaters, ererbet ds Reich etc: Dazu wolte vns verhelffen Gott der Vater etc: |

(24.)

1605. 14 Junii. habita. Textꝛ ex Syra: 40. **Secunda Concio.** De cruce piorum habita.

(Vorgefügtes Blättchen:)

Secunda Concio sumpta est ex Syracide Cap: 40.

Se on öx armutu ninck hallæ atzy, keickede Jnimeste Ello kaas sest Emā Hywust, senni eth tæma se Maa sitze saad maetuth, kumd meddy keickede Emā on. Sæl on ickex murre, kartus, Lothmene, ninck kaas wimatel se Surm, ny hæsti nente iures, ke suhre Auwo siddes istwat, kuy kaas se keicke Allemba Jnimetze iures syn Maa pæl. Ny hæsty nente iures, ke Sydit ninck Kronith kandwat, kuy nente iures, ke öche hally kuwe kaas keud.

Explicatio sequitur

Heute fur 14. tagn etc:) |

Heute fur 14. tagen haben E: L: gehöret, Eth keickede Jnimeste Ello, sesinatze Pockehuse ninck Ruttumaya sid: ed enamd olle, kuy teuws murreth, monesarnatze ilmaerrapaiatamatta hedda nick willetzutze ks ratzendut nick ümberaututh, meddy Ello thurid öx ürrikene aick, ninck
Esa: 38. et Job 7. lehad pea möda, Ja ny pea, kuy se Langk öche Kangkore Pola sees katke lehad, ehe er daran gedencket, Vnd wie ein Blume auff dem felde bald errakullud, echk kuy öx Warry ninck se Suitz errakawud, also ist

vnser aller Leben. Sedda eb tunnista meile mitte üxpeines nente Prophetide ninck Apostlide Kirry, erranes meye nœme se oma Silmade ks, Ninck loehme ks, nente Pagka: Kiria sib: eth nœmat hallebasti ölle se Mao, se on se wayse Inimeße Suggu omat nuthnuth ninck ks kaibnuth. Kuy se tarck Pagkan (nomine Homerus) on paiatanuth: **Sœl eb olle üxkit Wayſemb ninck willetzemb Loius echt Maddo Mää pœl, kuy se Inimene.** Homer: lib: 17. Ilia:

Nüith eb olle Ar: N: se mitte üx Ime, eth nedt Pagkanat, (welche von Gott nichts gewust) nedt Inimeßet, moñesarnatze willetza nyme ks omat nimetanuth. Erranes Jumala Sana sibdes loehme meye selkombel, eth nedt Jumala kartiat Inimeßet, eb mitte olle tœdnuth, minckſarnſe nyme ks, nœmat se Inimeße Suggu pibdit nimetama: Job nymetab üche Inimeße ücheх Blömikeßer ninck ücheх wariux. Syr: Ücheх Leheх, die vom Baum fallen, Vnd vom Winde hin vnd her gewehet werden. Salomō spricht: Ich bin ein schwacher mensch, vnd eines kurtzes lebens. ex Sac: folio 212. Job: 14. Syr: 14. Sapien: 9.

Andere vergleichen den Menschen üche Weœ Poyix, vnd sagen: Homo bulla est. Nuhn ist aber ein Waßerblasen, kumb se ioxwa Weœ pœl pea ülleſtouseb, ninck pea errakawub, mea woib (N.) alwemb mottelduth echk genant werden, als ein Waßerblasen? Pindarz aber machts noch gering', vnd neñet den Menschen somnium Vmbræ, se on üx Vnny üchest wariust. Nüith tœte ninck moiſtat teye, üx Warry on io üx tühi aßy, Waidt se Vnny sest wariust on weel kuriemb (übergeschrieben: tüchiemb). Sum̃a wer kan alles erzehlen, mit ws betrübnis wir menschen vmbgeben sein etc: | M: Ter: Varro in pfatione in lib. de agricultura.

Sest, eth meye syn löhitelt kuleme, minckſarn armutu ninck willetzus Loyus se Inimeße Suggu on, syßkit on tœma üx sesarn korck Weddichs ninck Loius, kummast keick mœßu, hedda ninck willetzus, seye Ilma sitze tulleb, ia nedt Inimeßet omat ny ilma tübbimatta loinßet, keñel ks keick se Ilm kitzas ninck pißokenne on, wie sich Alex: Mag: nicht hat benügen laßen, weñ er gleich die gantze welt innen hette. etc: Vide Sac: 212. 213.

Se on löhitelt se Sum̃a p̄teritæ et hodiernae Concionis. Ninck olle mina löhitelt sest tachtnuth mœlleſtada, eth teye pibdate motlema ninck opma, ia üx igka Inim: minckſarnſe willetzuße sib: meye syn Ilma

sid: ellame ninck oyome. Se woime meye sest neha, Es sol dir nuhr ein Zaan wehe thuen, ds du nicht weis, wo aus od' ein, vnd mus ein Armer Mensch, sagkedasti, ia ölle tæma melæ bey den Artzten Rath suchen, henbs seestpeiti pohastada, et lasce henbs lappida, kuy öx waña Nye saab lappituth, sÿßkit eb awita se mitte, sond'n es bleibet war:

Syr: 10. **Vnnd wann der Artzt schon lang daran flicket, so gehets doch entlich also,** heute König, morgen Tod. Vnd weñ der Mensch tod ist, so freßen ihn die Schlange vnd die Würme.

Wir wollen geliebte kurtze halben, von diesen beidē folgenden Puncten E: L: furhalten.

Concionis distributio. 1. Taha mina löhitelt mællestada, Mea nebt tarckat Pagkanat,

1. q von Gott nichts gewust haben, sest wayse Jnimeße Suggu willetzußest omat kiriutanuth, moñesarnatze nyme ks nimetanuth, waidt sÿßkit eb olle næmat mitte moistnuth, kust sesama meidte Jnimeste Kayla pæle tulleb.

2. 2. Taha mina iüttelda, eth meye Risti Jnimeßet, ke meye keicke Jumala Tundmeße siddes (1. Cor: 1.) olleme rickax techtuth, piddame parrembasti moistma nick kaas tædma, kust keick se hedda, willetzus, Süddame kisckmene, ninck kaas wimatelt se Surm tulleb etc:

Von diesen beyden Punctis etc: |

Primus Locus.

N: Text: usque ad finem legatur, deinde explicatio seqtur.

Nebtsinatzet Sanat N. tæhendawat meile, öche halleba kaibtuße, sest wayse Jnimeße Suggu Ellost, ds alle Menschen, wes Standes sie sind, von Mutterleib an, moñesarnatze willetzuße ninck hedda alla omat allaheitetuth, eb öxpeines nebt ke sæl walwuwat, Muito ks nebt, ke sæl magkawat, Ninck eth se Surm wimatelt, keickede Jnimeste Vxet kinni löb, ninck meidt keick sydt Määpælt errakorinstab, sestsama willetza Aßiast, kuy sest wayse Jnimeße Suggu Ellost, omat nebt Pagkanat paliu parrembasti moistnuth, kuy meye, ke meye Risti Jnimeßet tahame nymetuth sada.

Mea nüith nebt Pagkanat, sest Wayse Jnimeße Suggu Willetzußest omat kiriuta: sest taha mina löhitelt mællestada. Nüith omat nebt Tarckat Pagkana Ramato Kiriutayat suhre hole, ia Vßina murre kaas

sest Inimeße Suggu hebbast igka ayal ölleskiriutanuth, ninck ewat olle mitte tœbnuth, mitto nymet nœmat selle Inimeselle pibbit anbma. **Solon** Spricht im **Herodoto**, da er mit **Crœso** redet: **Hoc totum, quid est homo, calamitas est.** id ê. Alles ws d' Mensch ist, se on aino Hebba, Kurbtus, Waiw, Sūddame kisckmene, Murre ninck willeẜus. Nente Sanade ks tullewat üchte, üche toise tarcka Pagkana kaibmene, da er spricht: **Cum hominē dixeris, oēs miserias dixeris.** id ê. Kuy sina keicke hebba ninck wimatelt sen Surma, mit einem Namen neñen wilt, so hastu es gahr genent, Weñ du einen Mensch neñest. NB. Vide Chro: Phil: lib: 2. de Croeso à Cyro capto mihi folio 25. 26. Plinii in pmio lib: 7.

Aristoteles schreibet, ds bey dem Fluß Hypani kleine Thierlein (übergeschrieben: æsto: ellayat) sollen gesehen werden, die leben nur einen tag. Nente sinaẜe pißokese Mabbode (übergeschrieben: ellaiade) Aick, saab mebdy Silmade ette malituth, mebdy keickede hebba ninck willeẜus, kumba alla meye olleme heitetuth, von vnser Geburths stunde an, bis an Vnsers Lebens Ende. Daher sagt ienner recht. **Nascendo patimur** (übergeschrieben: morimur), **finisque ab origine pendet.** Judicium Aristotelis.

Suma aller Heidnischen Philosophen Schrifften eb olle enamb mitte, kuy üx igka ayane kaibtus, ölle se suhre ninck moñesarnaẜe willeẜuẜe Vitæ hōis. |

Nüith eb olle toesti nebt Pagkanat üxpeines sebba tuñistanuth, erranes nostra ætate omat nebi Jumala kartiat Inimeẜet sestsamast willeẜuẜest io ny vẜinasti kiriutanuth, wie die Heyden, Wir lesen, da Lutherus gefraget worden, Ws der Mensch were? Respondit: der Mensch ist ein Thor usque ad annum 40. Darnach wenn er erkennet, ds er ein Narr ist, syẜ on tœma Ello möba. Lutherus interrogat:.

Also stehet auch im Buch der Weyßheit 5. Cap: Mea thob meile se Rickı ninck Korckı? Resp: Neb omat keick möba meñuth, kuy üx Warry: Vmbræ sōnium. Ninck kuy üx hæl, od' ein Wiederschall, wayb iœb. pergas in praedicto capite. wie ein Schiff auf dē waßerwogn dahin leufft, welches man so es furüber ist, kein spur finden kan, noch desselben bahn in der fluth. Oder wie ein Vogel, der durch die flucht fleugt, da man seines wegs kein spur finden kan. Deñ er regt vnd schlegt sich in die leichte Lufft etc: vsque par: ein Gast gewesen ist. Sapien: 5.

Eth nüith küll nedt tarckat Pagkanat hends weikasti se ölle omat waiwanuth, ninck oßinasti se Murre piddanuth, kuy næmat se Inimeße Suggu nöddruße selgke Sanade ks piddit ölleskiriutama, nick kaas se ölle kaibma. Syß omat næmat sesama iulkesti tun̄istanuth, kuy meye ks nente Kiria sees loehme, eth næmat sē wayse Inimeße willezuße, Inimeste kelede nick tarckuße, ks, eb mitte woy welia paiataba.

Weel paliu wehemb, omat næmat se moistuut, kust sesama aßy tulleb, ninck mea se Ohrsack on, eth se kaunis Loyus, se on se Inimene, enamb, kudt keick muhd loiußet, öche sesarnse willezuße siddes, piddab Oyoma, ninck kuy öche Pallawa Sauwna (übergeschrieben: Leüle) sees wichtlema, ia wimatelt peab tæma sesama oma nacha ks maxma, ninck selle Ilmalle Jumala ks andma.

libro 1. de ope et die Hesiodus æthnicɿ gibt fur, eth sæl öx neist Pagkana Jumalast

Pixis Pandoræ. nom̄ie Pandora, öche Püßikeße Kasæ on ölleсawanuth, nick kuy sesama

Schul: 4. Püßikeße Kasæ on ölleßawatuth, möbewarsy on keick se willezus ölle keicke Ilma Inimeste welia puistetuth.

Hom: lib: 24. Iliad. Achilles beim Homero on motteluuth, (übergeschrieben: N. se on iombßnuth) ds Jupiter im Him̄el kax suhrd hirmsat Vate piddab ollema, se öche Vate siddes omat paliu ninck hæd Önne, Sen toyse Vate sid: o[mat]u teuws willezust, Ninck kuy tæma selle Inimeselle öche Kæe ks Önne an̄ab, syß an̄ab tæma se toyse Kæe ks kax kord enamb willezust. |

Næd uy Lapse ninck rum̄ala kombel omat ned Pagka: sest Inimeße willezuße Algkmesest kiriutanuth. Weel paliu wehemb omat næmat se troste nick röimo tædnuth, kuy næmat hend se Risti ninck willezuße siddes piddit kinnitama, nick sesama hælmelell kaudma.

Sepraſt omat monikat nente tarckade Pagkanade sæas, kuy næmat Risti echk muh willezuße alla omat satnuth, hen̄eselle iße sen Surma technuth, ninck sesinaze halleda Laulo laulnuth: **Optimum non nasci, aut natum celerrimè mori. Hoc est:** Es were beßer, d' Mensch were nie geboren, od' stürbe ia bald im ersten bade.

Ja neist palio omat öppris Epicuri Seax sanuth, eth næmat se Inimeße Suggu hedda nick willezus omat erraunnutanuth, Suhrd Ilmatallust Rickust et röimo, Ninck nente Liha Lusti hym̄o tagka nouwdnuth, Lya Sömbse nick Jombse siddes ellanuth, Ninck on nente Jooto

Laull sesinane Luggu olnuth. **Ede, bibe, Lude, post mortem nulla Voluptas. etc: interpetres in Æsthonica Lingua Aliud. Lude, vora, bibe, nil post funera dulce uidebis.**

Treib kurtzweil, vnd dich weiblich mest.
Hernach findestu doch kein Ander nest.

Hie möchte sich einer verwundern, Vnd sagen: Kust tulleb se Aßy eth nedtsarnset kaunit tarckat Inimeßet, ke se Inimeße moñesarnatze willetzuße ny vßinasti omat ölleskirintanuth, Syßkit eb olle nœmat sebba mitte moistnuth, kust doch keick hebba ninck willetzus se Wayse Inimeße Suggu Kaila pœle tulleb, ninck eth meye wayset Inimeßet, ny moñesarnatze hebba kaas same waiwatuth? Responsio.

NB. Sie seind nicht gewesen in **Schola Spiritz Sācti**, kumba sibbes se eike TunnisTœcht, ninck se eike Pœhallick keickest willetzußest meile saab neutetuth ninck kaas tœta antuth. Wie wir im Andern Stücke weiter hören werden. **Sovicl vom Ersten Stück.** |

Secundus Locus.

Eth meye nüith N: ke meye Nisti Inimeßet olleme, syß pidda meye sedda parrembasti moistma, kust keick se hebba ninck willetzus Sinu ninck Minu, ia meddy keickede Kayla pœle tulleb.

Nüith sawat syn Mäá pœl Kolmetsarnast hulcka Nachwast leututh. Eßimelt omat nüith nedt wayset Nummalat Inimeßet, wie Vnter den Pawrs Leuten viel gefunden werden, kumb io ny hœsty moñesarnatze willetzuße ks omat ölle puistetuth, kuy muhd Inimeßet, syßkit ellawat nœmat keicke Ebbaußu, ninck heutüh Ello sibbes, ninck eb motle eales se Nisti, weel paliu wehemb se wymse Erraneelia, se on, se kibbeda Surma pœle: Se olkut syß, eth se Surm, nœmat Kaylapeiti kinni hackab, ninck kekistab nœmat mödewarsy erra, syß eb tœ nœmat mitte, koh nœmat piddawat iœma, algkwat suhrest küpsest Jumalast erratagkenda: Neistsamast on se Pöha W: kulutanuth, eth nœmat io ny rum̃alat omat, kuy nedt hobbofet, sest, eth eb nœmat mingkit sarna aßia lebby sää tallituth, kudt öxpeines lebby nente Waliade.

1. Der gemeine Man, +NB. æsthonicè zaum vnd gebiß, heist. waliat. kan auch vom halter verstanden werden. heist æsthonicè Peitzet. ad dictum: Seid nicht wie Roß vnd meuler, welche nicht verstendig etc:

Psal: 32. + Seid nicht wie etc:

2. Weise Leute. Perrast saab kaas üx toine hulck neist Inimeße Lapsest leututh, nedsamat omat üpris Nænna tarckat, kuy næmat nægkewat, eth sæl üx Maa, ninck syn se toyne Mää, Sodda, errarickmeße, Katku, Kally Aya, echk muh willetzuße ks, saab nuheltuth, Eth tæñapeiw üx, Home üx toine Inimene haikex saab, ninck æckilitze Surma errasurreb. NB. **Etzliche werden geköpffet, etzliche geräddert, etzliche gehenget etc:** So sagen sie Vnuerschambt, se Surm on Jumalast tæmalle ninda loduth. etc: Echk se on tæma heñesa Süy, mea tæma on oxnuth, se on tæma ks leũdnut, Ist nicht recht geredet, weel paliu wehemb moistat sina Tarck nænna sesama. Dañ Gott hat den Menschen nicht zum Tode, Sondern zum Lebend geschaffen, deñ es stehet geschrieben. Vnd Gott sahe an alles was er gemacht etc: Korgkemalle eb woy meidte Inimeste motlus ninck tarckus mitte tulla, se olkut syß, eth tæma Jumala Sanast saab oppetuth, kust syß keick hedda ninck willetzus meidte Inimeste Kaila pæle tulleb. |

3. Christliche Leute. Se Kolms hulck omat nüith nedt Ristí vsckulißet Inimeßet, ke keicke sarnse Oppetuße, ninck Jumala tundmeße siddes omat rickax techtuth. (:1. Cor: 1. Nedtsamat tædwat sest paiatada, ninck moistwat ks, kust keick se hedda, willetzus, Süddame kisckmene, ninck wimatelt se Surm meddy keickede Kayla pæle tulleb. Moistket, se on se Pattu, ninck se Vngehorsam

NB. (übergeschrieben: Kangke Süddा) Jumala wasta, Ninck kaas eßimelt meddy

„ eßimeße Wanambide Adam ninck Eua Süy, ninck prast **Sinn** ninck

„ **Minn,** ia meddy keickede, **die wir von Adams Vnd Eua Geblüte**

„ **geboren** werden, welche Sünd Vnd Vngehorsam (übergeschrieben: Kangke

„ Süddа), mit dem Tod vnd allem andern Elend gestrafft wird. Dañ es

„ heist: Adam Ninck Eua, omat se wöla technuth, meye keick, kuy Adame

„ ninck Eua pratulleme ße Lapset, sollen vnd müßens betzahlen.

Capi 2. Deñ also stehet im Buche d' weißh: geschr: **Gott hat den Menschen geschaffen zum Ewigen Leben, Vnd hat ihn gemacht zum Bilde, ds er gleich sein sol, wie er ist, Aber durch des Teuffels Neid ist der Todt in die Welt kommen.** Moistket ninck piddaket meles, se on io kauny selgke Sanade kaas iütteldut, se Pañine Pattu, kumb meddy eßimeßet wanambat omat technut, on keick se Süddame kisckmene ninck willetzus seye Ilma siße thonuth. Also spricht auch

S. Paul: Durch einen Menschen ist die Sünde in die Welt komen, Vnd der Todt durch die Sünde, Vnd ist also der Todt zu **Allen** ÷ **Menschen hindurch gedrungn, dieweil sie alle gesündiget haben. Deñ der Todt ist der Sünden sold. etc:** Plura in Schulteto q̄ras. folio 8. 9. de cruce pioru͞. Rom: 5.

Hie hörestu Menschen Kind, eth se Surm ninck keick willetzus, tæmal olka Nymi kuy tæmal eales tahab. minckkaas meye Inimeßet same waiwatuth, sesama eb tulle mitte nente Pagkanade Jumalast, sest Pandoræ Püßikeße, echk se Jouis Kahe Vatist (: wie im ersten Stück gehöret:) ninck kuy nebt Pagkanat, ilma keicke Jumala Sana moistuße, sest omat iombsnuth, Nein: Jumala Sana oppeb meile toisite, eth sesama lebby Adame langmeße, nick mebby heñese Pattude prast sünnib. |

Hie wolte ich gerne kürtzlich erzelen, Historiam lapsus Adæ, Aber ich fürchte, die Zeit wird es nicht leiden, Vnd hören auch E. L. sonsten in and'n Predigten etc: Vide in Rinouio, scil: mortis[ig]imagine.

Waidt löhitelt taha mina mebby keickede Oppetußex syn mællestada. Eth nüith se Waine Inimeße Suggu royane, ninck se eike Surma roho, se on se Pattu ks, völlepuistetuth on, ninck vöpris erraricknututh, syß on se keicke Wægk: Jumal se Pattu Wainlane, eth tæma se Pattu prast, meidt Inimeßet nuchtleb, moñesarnaße Mayaristi, kogkonis Linna ninck Mäå errarickmeße kaas, Vnd gehet wie Augustin⁹ sagt: dictum Augustini. de temp: Serm: 211. quotidiè crescit poena, qa quotidiè crescit et culpa. Id est: Eth nüith moñesarnane heutüh Töh, ninck nente Inimeste Lapsede suhret Pattuth vülle kæe wotwat, syß kaßwab ks igkepeiw keick hebba ninck willetzus, mebby heñesa Kayla, Linna ninck Maa pæle. NB. Obs nicht[s] wahr ist. Ja etc:

Waidt mea teb se Armul: Jumal weel nüitkit Vns Neuelschen, in hac vltima mundi senecta; Tæma lasseb meile oma Kally Sana rickasti ninck selgkesti kulutada, Aber die meisten Leute hören es suhre Laisckuße kaas, ninck ellawat syßkit, nente heñesa hæ mele ninck wallatoma Ello sibdes, Ja paliu Epicure Joto ninck Söte seat motlewat, Kuy næmat woixit sen keicke Korkemba Jumala, Vnd die Engele todtschlagen, ninck se Taywa süttida pollema, Kirckut ninck Rathhusit erra-

rickoda, ia keick illo ninck auwo oma Jallade allä tallada, sesama terstt nœmat Süddame röymo ks ninck hælmelel. Ôx igka Juimene ellab (wie gesagt) oma hæ mele prast, NB. **Niemand wil sich den Geist Gottes mehr straffen lassen,** Se Kurry eb wotta öxpeines keickes paikas ölle Kœe, erranes tœma on ks keicke korgkemballe ölleftoußnuth, Jumala Kartus ninck se Risti welly Arm, gegen Gott Vnd dem Nehesten, ist bey dem meisten theil d' Menschen errakustututh, ninck ieh külmax sanuth, Mea enne polwel öx hebbü on olnuth, se on meddy ayal öx suhr Aur. Suma ninck löhitelt, keick hæ on [öll] erraunututh, ninck keick | kurry kaßwab igka pœyw suhremax, es hilfft kein straff oder

Schultetz folio 9. 10. 11. etc: vermanung, kein sing noch klingen.

Sepraft eb pea kekit meist imetellema, woher es kome, eth igckex öx willetzus selle toiselle se Kœe packub ninck anab, ninck öx hebda tulleb

1605. NB. 12 Iu: sol eine Comet, gleichs einem Besfem, dazu ein Schwert, auff dem alten Marckt von vielen gesehen sein.

se toise pœle. **NB. Hæc ê Opinio** (übergeschrieben: sententia) **totius Culpæ. Theten wir ws wir solten, so ginge Vns, Wie Wir Wolten. Weil wir aber thuen, Was wir wollen, so müßen wir auch Leiden, Was wir [w]Sollen.**

N. Eins Vmbs ander, keins vmbsonst.

Pea tulleb meddy pœle öx œckilene Katku echk muh Tobby, sesama kekistab nebt Juimeße Lapset erra, suhre hulcka ks, Pea tulleb meddy Mää pœle, Sobda ninck werrewallamene, Syn ninck sœl sawat Maad et Nachwas, Linnad ninck Küllabt, Kirckut ninck Scholit errarickututh, Raha ninck Hüyß sawat seft Waynlaßest errawoetuth, nebt Webdichset sawat erraayetuth, Emandat ninck Neüwßit, kuy ks nohret Nayset ninck Tüttrikuth sawat nairetuth ninck hebbedax techtuth, Wanambat ninck Nohrembat sawat kuy nebt Koyrat errataypetuth, nente Mayast ninck Wallast erraayetuth, ninck mea 100. Aasta sid: on ölleftechtuth, ninck hæsti ehituth, sesama saab öche Peiwa siddes maha kisckututh, ninck tullë ks errapolletuth. Da heist es den: **Moenia quae fuerant candida, nigra iacent.**

Kust tulleb weel tœnakitpeiwa keick se kaibtus, ölle se monesarnaße willetzuße, kuy se igkepeiwase waiwmeße ks, minckkaas teye weel nüithkit sate waywatuth ninck kaas öpris allawayotuth, Kuy eb teye mitte tahate hælmelell, syß piddat teye ölle meldœ neile Landsknechtille nente

Kuw raha andma, ninck sate monda Gotts wunnith weel pœlekit, Ja teye peate se nœgkema, ninck ölle melde kañatam̃a, eth nedt tiñaset wagknat, Katlat aus ewrẽ heusern werden ausgetragen. Se tulleb sest, eth teye sitket ollete selle Jss: Christußelle andma, ninck auch seinen Dienern, So müßet ihr auch Leiden, das Hans Pluderhosen daßelbige vberholet. |

Sepr: N. lasckem meidt keickit oppeta ninck meles piddada, sest, eth meye tœme ninck kuleme, eth se Pattu se eike Hallick on, keickest meddy willetzußest, Jumala wihast, nick ks wimatel se Surm, syß peaxime meye hend (ny paliu kuy meye eales woyme) se Pattu eddest hoidma, Jumala tœma suhre ninck hirmsa wiha kartma, igka silma pilckmeße ayal meddy suhret nick raßedat Pattut tunnistama, ninck se Kuningka Prophete Dauide ks paiatama: Jssandt erra motle mitte minu Pattu Psal: 25.
ninck ölleastmeße pœle, mea mina Lapse[st] ayast, em̃is seye sato olle techuuth, Waidt motle minu pœle sinu suhre ninck rochke helde armu prast. Jtẽ aus dem 143. Ps: Herr gehe nicht ins Gerichte, mit deinem Knecht deñ fur dir ist kein Lebendig' gerecht.

Kuy meye nüith N. hend sel kombel allandame, syß tahab se keicke wœgk: Jumal hend meddy pœle hallastada, ninck meidt armu ks wasta wotta, ia keick meddy Pattut, sen keicke süwwemba Merre siße heitada; wie der Prophet spricht: Kuß on ϋx sesarn Jumal, kuy sina Mich: 7.
ollet, ke nedt Pattut andex annab, Minckpr: (sagt d' Prophet ferner) Tœma on Armuline, Tœma tahab hend meddy pœle hallastada, meddy kuriat ölleastmeset erralœm̃ada, Vnd alle Vnsere Sünde in die tieffe des Meeres werffen. Alio loco. Da der Sohne Gottes spricht: Mina Esa: 44.
kustuda sinu kuriat ölleastmeßet erra, kuy se Pilwe, ninck sinu Pattut kuy se vddö. Pöhra hend minu pohle, Minckp: mina pœsta sind erra. Malach: 3. Kompt wider den ich bin ewer Erlöser, Kehret euch zu mir, so wil etc:

Se keicke wœgk: ninck Armul: Jumal tahax meile keickelle oma Armu anda, eth meye igka ayal Jumala kartuße siddes woixime ellada, kaas ninda, eth meye Lapset ninck Perruth vitæ æternæ, sesinaße Ello prast woixime sada ninck ks iœda, emmis igkewest ninck erralopmatta. Se Arm ninck wœgki etc: |

1605. 12. Julii. (25.)

Tertia et 4. Concio, de Cruce et afflictionibus Piorum.

Textus in tertia Concione, ex Marco Cap: 8.

Jhesus Hüidis se Rachwa, ninck omat Apostlit
Matth: 10. **heñese iure, ninck paiatis nente wasta: Ke minu perra tahab keüya, se salgkeka hend isse erra, ninck wotka minu Risti heñese pœle, ninck keuka minu pra.**

Sequitur Textus Concionis.

Jn duabꝫ concionibꝫ haben N: gehöret, eth eb üxikit Jnimene
Heßh: 303. Taiwa all, echk syn Maa pœl olle, ke se Risti, hebda echk willeßuße ebdest wabba on: Erranis keick Jnimeßet, mea Suggust nœmat eales omat, piddawat oma Kaila oyndma, ninck se Risti alla pugkema; Rüith on meidte waiste Jnimeste Lapsede Rist, ny paliu ninck moñesarnane syn Jlma siddes, eth eb sesama üxikit Jnimene, üche Engly, weel paliu wehemb Jnimeße Kelede kaas woy welia paiata. Nedt Pagkanat (wie in d' ander Conc: gehöret:) omat kaidnuth, eth keick se Jlmatallus ninck se Merry, on teuws hebda ninck willeßust, kuy meye sesama ks piddame tuñistama, eth eb pea üxikit Maya, echk nurßikas olle, syn Linna sees, echk se Liña ümber, kuß eb mitte üchesarnañe, moito moñesarnane Rist, nick willeßus on. wie ds ein ieglich' beßer weis, als ichs reden kan. etc:

Schultetus de uera Cruce piorum fol: 15. 16. et 17. Waidt nüith eb olle meye N. syn Maa pœl enamb mitte, kuy nedt eiket Nohret Lapset, ke eßimelt sawat Schole paudnth, neile saab üx Ramat aututh, noie, A. B. C. sestsamast Ramato moistußest, opwat nœmat Jumala eikeste tundma, nick nedt toiset ramatuth moistma, kuy nœmat üdes kaßwawat nick wanamax sawat. Eike ninda minu N. ollet Sina, ninck Mina, sen keicke Korgkemba Jumala A. B. C. Schole Poisit ninck Tütret, ke meye syn Jlma siddes, se eike Risti Schole sees keuwme, ninck piddame syn eikesti opma moistma, minckpr: Jumal selle üchelle enamb, kuy selle toiselle se Risti raßemax tœma | pœle pañeb, sel kombel, eth moñe wagka Jnimene, ilma keicke Süyta,

saab wihastuth, ninck alla waiotuth, ia pea kogkonis tæma Pætoitußest (: ninda kudt Wæe ks) welia tungeduth, ninck erraayetuth.

Sest, eth nüith se Armuline Jumall, tæma keicke korgkemba Tacht-meße prast, mind sesinatze Korgke ninck raßeda Jütluße Am̃eti siße ou kutznuth, ia ilma keicke minu tædmatta, ninda kuy iuxsepeiti tommetuth, ninck nüith ölle $4\frac{1}{2}$. Jare sesinatze Kircko, öche Kircko Oppia eddest tehninuth, Sesama Aude ks, ny paliu, kui Jumall minulle omast Ar-must andnuth ou, doch truwiste, nic̃k hæ Süddame mele ks. Syßkit eb olle se Armuline Jumal mind ölle sedda mitte errauñutanut, erraues tæma ou minulle in his $4\frac{1}{2}$. Añis, moñesarnatze Risti, minu Kaila pæle, nic̃k Maya siße leckitanuth, ninck mind ninda, kuy kesck nente Ezech. 2.
Maddode secka sædnuth ellama, eth mina sen Kuñingka Dauide kaas Psal: 31.
woyn kaibada ninck iüttelda: Minu Ello on suhrest murrest kurbax sanuth. Psal: 129. Næmat omat mind weikasti waiwanuth, minu Lapsest sato. Ps: 31. Minu Kæßy keud ny kuriasti, eth mina öchex Psal: 31.
eike errapolgkmeße Juimeßex olle sanuth, Minu Weliet keuwat minu möda, kuy polkexit næmat mind erra, Ninck kuy mina söhn, syß henga mina, nic̃k walã minu nuthmene welia, kuy se Weßy, ninck paliu kurbat Öhd on minul olnut. Hei mihi, quia exul sum.

Syß olle mina nüith, sesinatze minu raßeda Risti, nic̃k moñesarnatze kiuwsatuße ks, hæsti waiwatuth, eßimelt minu hennesa, prast keickede waiste kurbtuße Juimeste Süddamede trostix ninck röimux, ia kuy nente eike Jumala Lapsede Risti kaudiade hæx, minu ette wotnuth, sest suhre ninck kauny tröstliko Ramatust, kumb sæl on, se Põha Bibel, neistsamast Oppetußest teile Jüttelda: Mea, ninck mittosarnañe nente Risti Juimeste NB.
Rist on: Kust sesama tulleb: Mingk süy prast tæma meddy Kayla pæle saab leckituth: Kuy meye hend sesama Risti all piddame piddama, etc: Ninck mea meile | lebby Jumala Armu, enamb saab tædta antuth, Kuy öx Meßilane kogko otznuth. Öche kindla Vßu, ninck Lotuße kaas, sesama Oppetus (: sest Ristist :) paistka ny pißuth, nente Juimeste meles, kuy tæma tahab, Syß vßu mina, eth Jumal oma Önne ninck Sigkimeße sesama Töh iure tahab anda, eth keick Jumala kartiat Juimeßet, ia nedt eiket Risti weliet nic̃k Risti Seßarat, ke Ehrse Jhse, tæma Puñase Lippo alla omat tæhenduth, ninck moñesarnatze Willetzuße ks syn Maa

pœl, taplewat, nedtſamat, iütle mina, piddawat röimuſtuth ninck kiñituth

1. Cor: 15. ſama. Seſt, eth ſœl kiriututh ſeiſab: Non labor in Dn̄o noster inanis erit.

Dispositio in duos locos. Meye tahame N: nedtſinazet löhikeßet Sanat, meddy ette wotta,

1. Vnd von dieſen beiden Puncten ſagen: 1. taha meye kulda, ke ſyß nedtſamat piddawat ollema, ke ſe Riſti, eb mitte harwaſti, muito igkapeiw, heñeſe pœle piddawat wotma.

2. 2. Taha meye kulda, [mea meye ſyß ſeſt Jſſ: Chrſe Riſtiſt piddame opma] mitto ſarnañe ſyß ſe Kañatus echk ſe Riſt ſyn Mää pœl on scilicet etc:

Von dieſen beiden Puncten etc:

Das Erſte Stück. NB. Textus totus legatur.

N: Meddy Jſſanda Jhſe Chrſe Apoſtlit omat hend weikaſti ſen

NB. ex Præfatione Schulteti. Riſti eddeſt kartnuth, ninck paliu enamb (wie wir leſen) ſe pœle mottelnuth, eth nœmat ſuhre Jlmatalluſe Anwo, nick hœ Peiwade ſid: oma Arma Jſſanda ninck Meiſtre ks, ſyn Mää pœl tachtſit ellada, kaas ninda, eth eb ÿxikit hedda nœmat piddi likutama, ia mea nente Süyda eales motlis, ſe piddit nœmat ſama, Ülle nente ſama Apoſtlide motlußet, on meddy Jſſ: ninck Oñiſtegkia, nœmat keick öchte kutznuth, ninck neile kulutanuth, eth ſe Aßy (echk iergk) nente kaas ninda eb mitte pidda ollema, kuy nedt Apoſtlit luhlſit. Erranis eike ninda, kuy nüith ſe Jſſ: Chrꝛ iße ſe eike Riſtikandia on olnuth, ninck öche hapma ioomſe iohnuth, Ninda piddit nedt Apoſtlit, ninck keick Riſti vſckulißet Jnimeßet, ſen Jſſ: Chrſe Jallăſam̄ede ſiße aſtma, | ninck tœma Riſtikandia ſarnax ſama, ninck ninda lebby paliu Riſti nick willezuße, Chrſe pra keuwma, kumba Te pœl, meye moñeſarnaze happu Jallăielkudt piddame aſtma, nick igkepeiw, moñeſarnaſt willezuſt kañatama, ny heeſti meddy Hiwuſt, kuy ks ſeſt Elloſt. **Darumb ſpricht der Herr Chrꝛ.**

Will mir Jemand nachfolgen, der neme ſein Creutz auff ſich täglich, vnd folge mir nach.

Nedtſinazt Verba, piddawat keick Jnimeße Lapſet, hœſti mele wotma, ißeerranes nedt Riſti vſckulißet Jnimeßet, ke lebby ſen Vßu in Chro Jhſu, tachtwat onſax ſada, ÿxikit neiſt eb pidda mitte wabba ollema,

Erranes keick vsckulitzet, Ke vx eike Risti Sullane sein will nœmat olkat Meeß echk Nayßpohlet, er sey gleich Reich od' Arm, Jung oder Alt, echk mea Suggu nœmat eales tachtwat olla nebtsamat (: iütle mina) pibbawat ks se Risti Landsknehit, ninck nebt eiket Ristikandiat ollema.

Waidt medby Jss: Ehrz eb mœllesta syn mitte, vchest Ristist, kumb sest Puhst on leikatuth, echk vchest malituth Ristist, ninda kuy moñikat valschit Oppiat, se Pannitze Pawesty ines, kuy ks toises paiks, se kombe pibbawat, eth nœmat nente Kayla[s] vmber, vche Kullatuth echk Hobbeda Risti kandwat, echk moñikat omat vche PuRisti nente Ollade, moñikat vche malituth Risti, nente Ryede pœl kandnuth, keick vchex Silma paistux, eth nœmat sen Jssanda Ehrse Risti kandiat ollit. Waidt se Sana Rist, **æsthonica lingua**, on ny palin, keick, mea medby Hiwulle hayke teb, kuy sœl on: **Nœlgk, Janno, Waysus, ninck** moñesarnan willetzus, ia wimatelt se Surm, ke keicke medby willetzuße ks vx otz teb. Wie wir (wils Gott) in d' Künfftign Predigte ferner von dem namen des Creutzes hören werden.

Vpris selgkesti on medby Jss: nick Önist: paiatanuth: Vx igka Jnimene pibbab **Tœma Risti** heñese pœle wotma. Syn [ks] saab errakelduth, eth eb vxikit Jnimene itze heñeselle, vchtekit Risti, echk Süddame | kischkmene mitte pibda errawallitzema, weel palin wehemb, vche itzeerranes Puh otzma, kumast tœma heñeselle vche Risti woib leickada, **Wie die Baaliten ire haut mit messern vnd pfriemen,** bis ds Bluth hernach ging, vlles leickasit ninck Lebby pistsith. Echk kuy weel nüitkit 3. Reg: 18.
nostra ætate, se Pawesti ines neidtsarna Weliet sawat leututh, ke hendas itze, Pitzade oder ruten ks pexwat, ninck waiwawat oma Hiwo moñesarnatze kombel, NB. od' des Babstes Affen vnd Pfaffen, die ihre rote vnd weiße Creutz auff den Kleider tragen Sesama eb olle Ehrz syn mitte kesckuuth, **Sondern ein ieder soll sein Creütz tragen, Welchs** ihm der Allmechtige Gott in seinem Beruff auffleget.

Nüith eb pibda meye se Risti vx, echk kax nebdalat, echk vx, echk 2. Aastat kandma, Erranes meye pibdame sesama igkapeiw ninck igka Aasta kandma, ia ny sagkedasti kuy Jumal meile se Risti, meye Maya sitze leckitab. **Minckpr: medby Ello on vx Sodda ninck taplus syn Mää pœl.** Kuy nüith vx hebda erraloppeb, syß tullewat küll 10. Wil=

leʒust ielles se ü̈che aʒemel, ia næmat öiʒwat nick seiʒwat medby keickede Vxe læwwe pæl. Se pæle peaxime meye sagkedasti motlema, ninck se
Apoc: 2. Risti all eb mitte errawæʒima. **Denn es stehet geschrieben:** Ke emis se oʒa kindlasti seisab, der wird selig werden. Alio loco. Sey getrew bis an den Tod, so wil ich dir die Kron des Lebens geben. Exemplum Lazari etc:

Weiter spricht d' Herr: **Vnd folge mir.** NB. Wir sollen nicht dem Teuffel, nicht d' argen Welt, nicht vnserm verderbten fleisch Vnd
NB. Chr: ê Dux noster. Bluth, sond'n Chro nachfolgen im Creuʒ. Chr: on se eike Pæmees nick eelkeñya, tæma on meile se eike Risti Te technut nick neuthnuth, tæma on ks se Risti öñistanuth ninck pühiʒenuth, meile, ü̈che Oppetuʒe iethnuth, **ds wir in seine fuʒstapffen treten, Vnd ihm nachwandern sollen.**

Kuy nüith medby Iss: ninck Öñistegkia oma Taywase Issalle on waid piddanuth, suhre allanduʒe ks kañatanuth, ninck vʒinasti palwunuth: Eike ninda pidda meye ks tegkema, nick toesti tædma, eth ilma | Iumala tachtmeʒe, üxikit iuxse Karw, meye Pæpeelt woy maha langeda. Wie wir auff einand' Zeit weiter hören werden.

Sest, eth meye nüith keick, nente Pöha Apostlide ks, se eike kuria tobbe all haike læʒime, nick meye eb taha ks mitte hælmelell se hapma Risti medby pæle wotta, weel paliu wehemb Chrse pra kanda, nick tæma pra keñya. Syʒ on ks R. weika tarwis, eth Sina ninck Mina, se happu ioomse oppeme maiʒma, ninck ks hæsti opma, kuy meye hend se Risti all piddame piddama. etc: Sexr: olle mina ks se Oppetuʒe sest Ristist minu ette wotnuth, keickede Risti kandiade trostix nick röymux, Ninck ks minu iʒe heñesa Oppetuʒex, eth mina sesama piʒokeʒe Ande, mea Iumall minulle andnuth, teile ks tahan iagkada: Hengka nick palwu ks keickest Süddamest Iumala pohle, tæma tahax iʒe sesama minu Töh ines, se eike Istotaya vnd weliawallaya olla, minu Mele nick motluʒe, kuy ks Kæe ninck Sullĕ, likota nick iohata, ninck kaas oma Önne rickasti meile keickelle anda, Ü̈che kindla vʒu ninck Lotuʒe ks, eth sesama Töh eb pidda mitte ilma ollema. **So viel vom ersten Stück.**

Das ander Stück

Sen toise Oppetuße sibbes taha mina löhitelt mœlleſtada öcher Oppetußer, mitto ſarnañe ſyß ſe Kañatus, echk ſe Riſt ſyn Mäá pœl on. Nüüth loehme meye R. eth ſe wayſe Inimeße Suggu Riſti ninck willeßus moñeſarnane on, kaas ny paliu, eth eb öxikit Inimene ſeſama woy moiſta, weel paliu wehemb welia paiata. Syßkit oppeb meile Jumala Sana, eth ſœl kolmetſarnaſt Wahe, ſeſt Kañatußeſt ſyn Ilma ſibbes ſaab arwatuth, nebtſamat eb olle mitte öcheſarnſet, erranes öx igka Kañatus on ißeerranes, Seſama taha mina teile öche kanny ſelgke Lapſe Oppetuße ks neutada, ſel kombel. |

Kuy nüüth Kolmet ißeerranes Meeßpohlet, ſen Iſſanda Ehrſe Kañatuße ayall, ſe Riſti Ladwa pœle ſaid ölleſpoohbuth. Se eßimene olly ſinu ninck Minu, ia keicke Inimeſte Suggu Iſſandt ninck Oñiſtegkia, ſeſama ſay keſckes, ſe Riſti pœle ölleſpoohbuth, tœma eb olle mitte öxpeines kañatanuth, erranes ſen Iſſanda Ehrſe Kannatus on ſe keicke kallimb ninck körgkemb erraleppitamene keicke Ilma Inimeſte Pattude ebbeſt. Heßhus: pag: 305.

Perraſt on ſe Eßimene kurry tegkia echk Röwer, ke ſen Iſſanda Ehrſe Parremba Kœel ſay ölleſpoohbut, ſeſama on öx eike Ramat echk Silma tœcht, nente Jumala Lapſede, echk nente Riſti vſckuliſte Inimeſte Kañatußeſt, eth nüüth küll ſe eßimene Herris zur Rechten, ſuhre hebba ſees on olnuth, ſyßkit on tœma vſcknuth, eth tœmall öx Armuline Jumall on, ke hend tœma pœle tachtis hallaſtada, ninck on ks ſeſama Vßu pœle, ſe röymſa hœle kuhlnuth: **Heüte wirſtu mit mir im Paradyß ſein.**

Se toine kurry tegkia ninck Röwer, ſen Iſſanda Ehrſe Pahema Kœel, on öx tœcht, keickede Pannitze Inimeſte Kañatußeſt, eike ninda kuy nüüth ſe Herris, ſen Iſſanda Ehrſe Pahemal Kœel, tœma kuria töh xraſt ks on kañatanuth, Waidt ilma keicke Lotuße ninck vſſuda, kumba ölle tœma ks hucka, ninck ſe Pörgkuhamwa ſiße mennuth on, öcher œffwarbußer ninck mainiſtußer, kuy nebt Pañitzet hend eb mitte parranda, ſyß pibda-wat nœmat ſe toyſe Herriſe ks oma palcka ſama. Weile geſchr: ſtehet: den Gottloſen wird ds Vnglück tödten. Psal: 34.

Se on nüüth löhitelt ſe eike moiſtz, ſeſt Kolmeſarnſe Kañatußeſt ſyn Mäá pœl. Kumaſt meye (añab Jumal terwet) omal ayall öche ißeerranes Jütlußе ſibbes ſame kulda, kuy meye tahame iütteIda, meq

wahe sæl on, nente Risti Inimeste, ninckkaas prast nente Pannitze Inimeste Kannatutze wahel.

Waidt sesinatze Jütlutze sibbes taha mina löhitelt mællesta, sest eßimeße Kañatutzest, kuy sæl on sen | Iss: Chrse Kañatus, kumb se keicke kallimb ninck körgkemb on, mea Ihr Chri Jumala Poick sen Wayse Inimeße Suggu ebbest kañatanuth on.

Hetzhu: 303. Nüith pibba meye sen Iss: Chrse Risti ninck Kannatus keickebe Ilma Inimeste Ristist sel kombel erralahutama eb mitte üxpeines sepraſt, eth meddy Iss: nick Oñist: ilma keicke Süyta on olnuth, ninckkeick, mea tæmalle sündinuth on, se on tæma ilma süita kañata: Deñ in seinem Munde ist kein betrug gewehsen.

Perrast eb pibba meye ks üxpeines se pæle walatama, eth meddy Iss: ninck Öñistegkia palin enamb ninck kibbebamasti kañatanuth on, kuy eb üxikit Inimene syn Mäå pæl eales olle kañatanuth. Erranes se on se keicke suhremb nick parremb kunst (übergeschrieben: kombe), mea meye keick pibbame opma nick meles pibbama. Eth sen Iss: Ihse Chrse Risti kañatus ninck Surm, üx erramaxmene vnd erraleppitamene on, keickebe Inimeste Pattube ebbest, kumba Risti ninck Kañatutze lebby, Jumala wiha on waikistuth ninck erraleppituth, sel Keschüll eb olle enäb üchtekit kaibtust ülle meibt, ninck meile Inimeselle on thobut Pattuben andex andmene ninck se Igkewene Ello, Wie dañ d' Heilige Geist. Von dem Creutz vnd leiden

Esa: 53. Chri allenthalben zeuget: Tæma on meddy Süy prast Reyat sanuth, ninck meddy Pattube prast on tæma löduth, se nuchtlus læßis tæma pæl, auff das wir friede hetten, Vnd durch seine Wunden sind wir

Joh: 1. geheilet. Item, **Siehe, ds ist Gottes Lamb, das der Welt Sünde**

Rom: 4. **tregt.** Alio loco. Chri ist vmb vnser Sünde willē gestorben, vnd

1. Joh: 2. vmb vnser Gerechtigkeit willen wid' aufferwecket. 1. Joh: 2. Ihr Chri ist die Versühnung fur Vnsere Sünde, nicht allein fur vnsere, sondern

Matth: 20. fur der gantzen Welt Sünde. Item, des Menschen S: ist komen, ds er sein Leben gebe zur betzahlung fur viele.

Nebtsinatzet, nick palin enamb tuñistust Jumala Sanast opwat meile, eth meddy Iss: Ihse Chrse Rist nick Kañatus üxpeines se erraleppitamene on, | keickebe Inimeste Pattube ebbest. Kuy nüith keickebe Patriarchibe, Prophetibe Vnd Apostle Creutz vnd leiden üche hulcka pæle

ollex sullatuth, syß eb woix næmat se keicke wehemba iuxse karwa Pattu ebdest mitte maxada, sempr: pidda meye Inimeße Lapset, selle Iss: Chrselle öxpeines se Auwo andma, Ninck eb mitte nente Apostlide, echk öchekit Pöha Inimeße Kañatuße nick vordenste prast, Jumala ette astma, ninck se Pattuden ander andmeße prast palluma. Weel paliu wehemb pidda meye lothma, meddy heñesa Kañatuße pæle, mea sina ninck mina kañatame, Kuy meye se Jumala Sana prast, hend laßexime Tullise echk kumade Tangede kaas katki kisckada, nick tuhax polleda, syß eb woy meye öxikit iuxse karwa mitte maxada, weel paliu wehemb keick nedt Pattuth, die wir begangen haben auß lesschen, minckpr: Jumall eb taha meye Erraleppitamene meist iße heñesest mitte wasta wotta. Semprast on meddy Iss: Ihse Chrse Kañatus öxpeines se erraleppitamene keickede Inimeste Pattude ebdest. Seßtsamast tæma Ristist ninck Kañatußest, hat der H: Chrı selbst gesagt: **Denn Ich gehe zum Vater,** ds ist: Ich werde nuhn leiden Vnd sterben, sesinaße Ilma pra iethma, ninck Jumala sen Issa erraleppitama, tæma iure taha mina ks ölles menna Taywase, ninck tæma kaas ölle keicke aßia wallitzeda.

Se on nüüth N. löhitelt iüttelduth sest toyse Tückist echk Oppetußest, kuß meye öcher Oppetußer olleme kuhlnuth, eth Kolmesarnast Risti echk Kañatust syn Mää pæl on, kumb syß se keicke parremb ninck korgkemb Rist on, scil: Vnsers H: Jhesu Chri, welch' fur vnsere Sünde gnung gethaen, Vnd dafur betzahlet.

Was nuhn von den and'n beiden Leiden vnd Creutz anlangend, dauon sollen E: L. auff einand' Zeit hören, vom vnterscheid, der fromen vnd Gottlosen Creutz. |

(26.)

Quarta Concio, de Cruce et afflictionibus piorum.

Habita, 1605. 26. Jul:

Textus quartæ Concionis, Esaiæ 48. Cap:

Katze, Mina taha sind pohastada, waid eb mitte kuy se Hobbe, erranes mina taha sind selgkedax teha se Achio siddes sest Willetzußest. Minu heñesa prast, ia minu heñesa perrast taha mina sedda teha, eth eb mina mitte theoduth sa. Minckp: mina eb taha minu Auwo kellekit ietta. Texts.

Sequitur Explicatio Textus.

Explica: pcedentis Concionis: Heüte fur 14. tagen haben E: L: kürtzlich gehöret, de his verbis: Wil mir Jemand nachfolgen, der neme sein Creutz auff sich täglich, vnd folge mir nach. Kumba Sanade sibdes, teye ollete oppetuth, eth eb öxikit meist, öchtekit Risti echk willetzust itze heñesest tæma kaila pæle pidda wotma, Erranes, Sina ninck Mina, piddame sesama Risti kandma, mea meile Jumalast, meddy Maya sitze saab leckituth. Sesama eb pidda meye mitte 1. 2. 3. wochen od' Jhare tragn. Erranes meye piddame sesama igkepeiw, ia igka Silma pilckmetze sibdes, echk ny sagkedasti, kuy Jumal meile se Risti leckitab, syß pidda meye hæ mele ks wasta wotma, ninck kañatutze kaas kandma, nick ninda sen Issanda Ehrse Jallasamode sitze Astma, ninck tæma pra keuwma.

Lucæ 21. Eike ninda kuy nüüth meddy Iss: ninck Öñist: oma Taywase Issalle on waid piddanuth, suhre allandutze ks kañatanuth, Vnd fleißig gebetet: Eike ninda pidda meye ks tegkema, ninck meddy Henge kannatutze ks waikistama, nick ks tædma, eth ilma Jumala tachtmetze, eb Matth: 10. öxikit inxse karw, meye Pæ peelt woy maha langeda. Minckpx: Jumal 1. Cor: 10. on truw, er wird vns nicht mehr aufflegen, deñ wir ertragen können, nick mea meidte heex tulleb: Wir sollen mit Job sag: Gott hats gegeben, Gott hats genomen, d' Name des H: sey gepreiset in ewigkeit. Haben wir guts von Gott empfang: Vnd solten ds böse auch nicht annehmen? Wir sollen fleißig beten, heuds Jumala Kæe alla allandama, nick tæma armu pæle lothma. Prim: locus fuit. |

Im andern loco, haben E: L: gehöret. Eth se waysse Inimetze Suggu, Risti ninck willetzus, moñesarnaue on, ks ny paliu, eth eb öxikit Inimene sebda woy errapaiataba. Syßkit oppeb meile Jumala S: eth sæl Kolmesarnast wahe, sest Ristist echk Kañatutzest, syn Mää pæl omat, nebtsamat eb olle mitte öchesarnset, erranes öx igka Kañatus, on itzeerranes. Kuu teye sest Iss: Ehrse, Kuy ks neist kahest Kuriategkia[st]de Kañatutzest ollete kulnuth, ke sen Issanda Ehrse ks, said errahucka: Wie E: L: in der Paßion Predigte hören, vnd künfftig (: wils Gott :) wañ wir Vom Vnterscheid der fromen vnd Gottlosen Creutz reden werden, so sol weithleufftiger meldung dauon geschehen.

Jetzt wollen wir die vorleſene wörte, aus dem Propheten Esaia fur Vns nehmen, Vnd E: L: von dieſen zweyen nachfolgenden Puncten meldung thuen. Distributio Concionis in duobus locis.

Erſtlich wil ich anzeigen; Mea ſe Sana Riſt on, ninck eth tæmal palin ninck moñeſarnaſt Nymet, ſe Pöha Kiria ſiddes on. 1.

Sen toiſe Oppet: ſiddes taha mina mælleſta, kuy meye nüith ſe Sana Riſti, ninck tæma monneſarnatze Nymeſt olleme kulnuth, Syß taha meye ks löhitelt kulda, mea meye ſeſt Sanaſt Riſtiſt, ninck tæma moñeſar: Nymeſt, piddame opma. 2.

Von dieſen beiden Puncten etwas fruchtbarl: etc:

Das Erſte Stück. NB. Textus legatur, usque des Elends. Schul: 20.

N. Algkmeſes ninck eßimelt pidda meye keick hæſti opma, mea ſe Sana (: CREVTZ :) on. Se Sana **Riſt**, A: Inimeñe, on ſe Nyme ſanuth, öcheſt Puhtückiſt, kumba Riſti pæl, meddy Iſſandt ninck Öñiſtegkia Ihr Chr:, ſe ellawa Jum: Poick, meddy Pattude eddeſt on ölleßpooduth, ninck kaas kañatanuth. Moñikat wañа Kircko oppiat, wie wir in ihren scriptis leſen, ſaab ſe Riſt ks nimetuth öchex wöllax, kumba wöllaſe ſyße, nedt Kuriategkiat ninck nedt warkat omat ölleſpooduth, nick on ſeſama ölleß Poohomene nente Römere Nachwa iures, öx heutüh ninck | kurry Surm olnuth, ſeſt, eth næmat nedtſamat Inimeßet, ke ſæl ſaidt öllespohoduth, ne keicke kuriemba kuriategkiade eddes omat piddanuth. Eike ninda, kuy weel nüitkit nostro tempore, ſe wöllas, echk ölles-poohmene, öx heütü ſurm on, eth ſe Inimene, kumb ſæl ſaab ölleßpoohdut, ſeſama ſurreb ninck kækiſtab erra, oma heñeſe werre sees, ninck peab ninda monda Aaſtat, keickede Inimeſte nairux ſæl ryppma, Taywa ninck Mää wahel, ninck nente Linno[xe]de rowax ninck ſötux ſama. NB. Was das Wörtlein Creütz heißet. alias, Crux.

Nüith taha mina ks löhitelt iüttelda, eth ſe Riſt moñeſarnatze Nyme ks, Jumala Kiria ſiddes ſaab nimetuth. Algkmeſes ſe Jütlußе ſiddes ollet teye kulnuth lugkewa, et ſe hæſti kinnwſatuth, nick öx eike Riſtikandia Prophet Esaias 48. on ſe Riſti öche pallawa echk kuma Achio ſarnax nimetanuth, kuß tæma ninda on paiatanuth: Ich will dich, ſpricht der Herr, [? ſind] ſelgkedax teha ſe Achio ſiddes ſeſt Willeßußeſt. Se Prophet Zacharias kuy ks Malachias, nimetawat ſe Riſti, öchex puchtax peßemeßex, kumba Lieckpaiatuße næmat omat wottnuth, öcheſt Kullaſeppaſt. Zachar: 13. Mala: 3.

Eike ninda kuy öx Kullasep se Kulla nick hobbeda, lebby se Tullæ puchtax teb. Ninda puhastab se Armul: Jumall, keick waad Risti Vsckulißet Inimeset lebby se kuma tullæ sest Ristist, keicke Pattu rüwedußesl, mea medby keickede siddes on, sesama süunib moñesarnatze willetzuße nick hedda kaas, ninck laßeb meidt hæsti lebby se pallawa Tullæ keüya, wie der
Psal: 66. 66. Psalm singet: Transiuimus per ignem et aquam. Wir sind ins fewwer vnd Waßer kommen. Ds ist: etc:

Ebenermaßen Vergleichet der Großmütiger Crucifer Petrꝛ, nente Jumala Lapsede Risti öchex pallawa Tullækumax, minckpr: tæma teb
1. Petri 4. suhre kibbe, nick polleb weikasti se waña Adame Liha siddes. Da d' Apostel Petrꝛ also spricht: Carißimi ne miremini, dum per ignem exploramini.

Eemalle loehme meye nente Prophetide Kiria siddes, eth nedt Prophetit sen Risti öchex Karrikax omat nimetanuth, perspicuum est
Esa: 51. ex multis sacrae scripturae testimoniis. Esaiae 51. Consurge Jerusalem, quae bibisti de manu Domini | calicem irae eius usque
Jere: 25. ad fundum, ninck nedt Tilckat erralackonuth. Jerem: 25. spricht der Prophet: Deñ also spricht der Herr, d' Gott Israel: Wotta se Karrick sest Winast temws wiha minu Kæest, nick aña sest keickelle Rachwalle, kooh mina sind leckita, eth næmat iowat, nick hullux sawat, se Moyka ebbest, mea mina nente secka taha leckita. Ninck mina wotsin (paiatab se Prophet ulteriùs) sen Karrika sest Iss: Kæddest, ninck andsin keickelle Rachwalle, kenne iure mind se Iss: leckitis, nemlich: Jerusalem, nente Juda Liñade siße, nente Kuñingkade nick Förstide iure, eth næmat tüchia nick erraricкotuth læßiwat, nick öx nairo ninck netus piddawat ollema, kui se weel tennakitpeiw seisab.

Ibidem: Vnd sprich zu ihnen, So spricht d' Herr Zebaoth, d' Gott Israel: Joket, eth teie iobnux sate, erraoxetate ninck maha langete, nick eb mitte ielles ölleſtousete se Moyka ebbes, mea mina teye secka
NB. taha leckita etc: vlterius perlegas. NB. Was wollen wir Reuelschen von dem Kelche des Schwerts Vnd Bluthuergießens woll sagn: werlich, es ist mehr, als offenbar, Gottes straff, vber vns, so woll auch der Stadt, vnd dem gantzē Lande, vbergangn.

Ebenermaßen neñets auch d' Königliche Prophet Dauid den Zorn des Herrn, fur ein Kelch, da er spricht: Calix in manu Dñi, et uinum quod in eo rubet, et plenꝫ ê misto, et effudit ex hoc, utique feces eius sugent et bibent oñes peccatores terrae. Alio loco: Calicem salutarem accipiam, et nomen Dñi inuocabo. Hoc est: Mina taha se Risti nick keick willeßus hælmelell kanda, mea Jumal minulle oma kalli tachtmeßest leckitab, mickpr: sesama peab minu hæx tullema. Psal: 75. Psal: 116.

Vnser Herr Vnd Seligmacher Jhꝛ Chrꝛ, on iße oma Risti ninck Kañatus ücher Karrikax nimetanuth, da er spricht: Potestis bibere calicem, quem ego bibiturus sum? Hoc est, sustinere hoc ingens onus iræ Dei et horrendarum poenarum, quas ego pro genere humano sustinere cogor. Item der H: Chrꝛ vergleichet ds Creutz einem Joch, da er spricht: Deñ mein Joch ist sanfft, vnd mein Last ist leicht. Matth: 20. Matth: 11.

Dergleichen Epitheta findestu hin Vnd wied' in den Prophetischen Vnd Apostolischen Schrifften sehr Viel. Toesti saab ks se Rist, üx hirmus Laut nimetuth. Eike ninda, kuy üx waine Wangk Inimene suhre Ahilade nick Keutikodde ks kinni keutetuth on, ks ninda, eth eb tæma hends mitte woy likotada, weel paliu wehemb, eth tæma iße heñesest woib wallalis sada, erranis tæma piddab othma, senni eth tæma üchest tæma tutwast saab wallalis pæstetuth.

Eike ninda on se iergk sinu ninck minu ks, kuy meye se Risti keuteko ks olleme ümberkeutetuth, syß eb woy sina ninck mina, sestsamast Risti Achilast enne mitte errapæstetuth sada, muito meye piddame üxpeines Jumala Armu pæle wadtma, nick üche kindla vssu ks tæma Armuliko errapæstmeße pæle othma, senny, eth tæma meidt awitab, ninck sest Risti Lautast errapæstab.

Nüüth eb olle N: se üxpeines üx Rist, nick Kañatus, mea meye ouwespeiti sest Hiwost kañatame, als da sind, Waysus, Hiwoliko Haykus, Katko, Hedda, Tullekachio, Krieg, Bluthuerg: Thewrung. etc: Schul: 36. Erranes se Rist on ks Waimoliko kombel, kuy meye meddy Süddame motlußet, ninck sest Pattu Kohrmast same kiuwsatuth nick waiwatuth, sesama on se keicke korgkemb kiuwsatus, kumbast nedt Pannitzet eb mitte tæ echk moista, kuy üxpeines nedt hæsti kiuwsatuth Risti kandiat, nedt Vsckulißet Inimeßet. Kuy se Kuñingks Dauid sesama hæsti on maitznuth.

Psal: 38. 42. 55. 77. etc: Sinu Kæşy Iss: on Öh ninck Peiwa raşæ ville minu, Sinu Nohlet pistwat minu sitdes, nick sinu Kæşy waiotab mind. Sæl eb olle mittekit terwust minu Hiwo pæl sinu æffwarduşe eddest, nick eb olle mitte Rawo minu Luide siddes minu Pattude eddest. Minckpx: minu Pattut keuwat ville minu Pæ, kuy öx raşe koorm omat næmat minulle raşedax sanuth.

Job 30. 19. Se hæsti kiuwsatuth Job, kaibab ks sel kombel: Nedt Nohlet sest keicke Wægkewama Jumalast pistwat minu siddes, ninck Jumala heitetus on minu pæl, minust on kinni hackanuth se willetzus aick, ke mind ayawat, ninck eb heita hend mitte magkama. |

Löhitelt pidda meye sest Eşimest Oppet: meles piddama, meddy Rist ninck willetzus, tæma olka seest echk ouwespeiti, hiwoliko echk Waimoliko kombel, ny suhr, echk ny raşæ kuy tæma tahab, syş eb vor= behnime meye sekaas mitte Pattuden andex andmene, Minckpx: Ehrse Ihse Rist ninck Kañatus (wie in der 3. Predigte gehöret:) on öxpeines se eike maxmene, et se keicke parremb erraleppitamene Jumala sen Issa

Psal: 69. eddes. Wie Chri selbs betzeuget: Mina pea maxma, mea mina eb mitte

Matth: 20. olle wotnuth. Se Inimeşe Poick añab oma Ello öchex erramaxmeşex

1. Timo: 2. paliude eddes. Vnd S. Paulz spricht: Es ist nur ein Mittler zwischen G: Vnd den Menschen, nemblich: d' Mensch Ihesz Chri, der sich selbs gegeben hat fur alle zur Erlösung. etc: Schul: 41.

Das ander Stück.

Eth meye nüith A. N. löhitelt olleme kulnuth, mea se Sana Rist on, ninck eth se Rist moñesarnatze Nymede ks saab nimetuth. Syş taha mina löhitelt ks mælleştada, mea meye syş sest Ristist, nick tæma moñesarn: Nymest piddame opma. Vide Schultetū. 21. 22. 23. etc:

Eşimelt A. N. piddat sina opma, kuy suhret nick hirmsat meddy Pattut Jumala puchta Silmade, nick kaas tæma Pöha Palgke eddes omat, ia ny hirmsat, eth eb öxikit Inim: meddy Pattude eddest eb olle woynuth maxada, als allein durch den allerschmehlichsten vnd herbesten Todt seines lieben eingebornen Sons Ihsu Chri. etc:

Sempx: eb peaxime meye nedt Pattut mitte pişokeşex piddama, muito igka ayall nedtsamat tuñistama, keickest kuriast Ellost pxa iethma, nick hends süddamest Ehrse Ihse, kuy meddy Erralep: iure ioxma, ninck

ks palwuma, tæma tahax keick meddy Pattut, oma Puñaße Werre ks errakustuda, nick meile andex anda, sepr: eth tæma meddy Pattude eddes ist gestorben, Vnd Vmb vnser Gerechtigkeit willen von den Todten auff-erstanden. |

Perrast pidda meye opma, eth meddy Iss: Ihse Ehrse Rist, se Ainus, ninck öxpeines erraleppita: keickede Inimeste Pattude eddest on. Keick meddy Öñe nick Oñistꝛ læßib ninck hengab sen Ihse Ehrse hirmsa Risti pæl. 2. doctrina.

Wie hieuon die Christliche Kirche zur Fasten zeit singet: Vita in ligno moritur. Crux fidelis inter oñes, arbor vna nobilis. Nulla sylua talem profert fronte, flore, germine. **Der Welt heil Vnd Leben stirbet am Holtze, Du getrewes Creütz Vnter allen Beümen, Du einiges vnd gar edles holtz, kein Wald hat einen solchen Baüm getragen, der so schön grühn Vnd fruchtbar were.** Æsthonicè: Se Ilma Önne ninck Ello surry se Puh pæl, Sina truw Rist keickede Puide sæas, Sina ainus ninck kannis Puh, öxikit Metz eb olle öche sesarnse Puh kandnuth, ke ny kanniste oitzeb ninck hæd wilia kannab. **Nos igitur gloriari oportet in Cruce Doñi ñri Jesu Chri, in qua est Salꝫ, Vita et Resurrectio, per quem saluati et liberati sumꝰ.**

Es ist in keinem and'n heil, ist auch kein and' Name etc: Wie er den selber spricht: Mir hastu arbeit gemacht, vnd ollet minnulle murret technuth sinn kuria Töh ks, Mina, Ich tilge deine Vbertretunge. Seprast lasckem meidt kaukelt keick Kytus erraolla, ninck hend öxpeines Ihse Ehrse Ristist kytaba, kumb meidt Iumala Issa ks on erraleppita-nuth, lebby tæma Risti. Seprast eb taha tæma ks oma Auwo öchelle toiselle mitte anda. Act: 4. Esa: 43. Ephes: 2.

Kolmandel pidda meye opma, eth meddy Risti kandia Ehrꝛ Ihꝛ, meddy hæx oma Risti kandnuth on, nick meile öche Oppetuße pra ieth-nuth, eth meye, kuy tæma Sullaset, syn Maa pæl, eb mitte tũma Padiade, echk Roside pæl piddame keuwma, echk tantzma, nick suhre Auwo sid: syn ellama. Nein, Erranis tæma ehitab meidt moñesar: willetzuße ks, tæma sötab meidt se Nuttuleiwa ks, ninck iotab meidt öche teuwe Mate, se on se Nuttuwecæ ks, ninck ripub öche kanny Kuld 3. doctrina.

Peñinge meddy keickede Kaila vmber, darauff stehet geschrieben (übergeschrieben:
Psal: 116. preget): Tribulatio et angustia inuenerunt nos. id ê: Hedda ninck
Psal: 34. willeßus on meidt tawutanuth. Ja meddy keickede Kuldt Pen: on ks
se: **Der Gerechte mus viel leiden.** |

Sempr: eb pidda meye hend se korgke karwa eddest mitte hebbedama, moito eb olle meye mitte eiket Waadt Risti Inimeßet, erraues meye piddame hend röymustama, eth meye Ehrse ks kañatame, nick perrast tæma Auwo siße piddame öllenduth sama. Toisite eb woy minu Ar: Inimene mitte olla, erraues se Rist on meddy keickede Jallakeñya, ke sinu nick minu korwal keub. Wie auch die Alten gesagt haben: ds Euangelium on ÿx Sana sest walgkußest ninck sest Ristist,
Hiero: sest Toddest ninck sest Kiuwsatußest. Daher D: Hiero: spricht: Nullꝰ
Clemens Alexandrinus. Proximi Deo plerißimus flagellis seruꝰ Chri est sine tribulatione. Ÿrkit wagka Inim: eb olle mitte ilma Ristida. Alius inquit: Ke keicke lehemb Jumala ures on, se piddab sedda enambast kañatama.

Wir lesen von eim Gottfürch: Mañe S: Anthoniꝰ, als er von den bösen Geistern woll geplaget vnd geklemert war, sagt er (: **Herr Chre, wo warestu?**) Da antwortet Chrꝰ: Bey dir war ich, Vnd sehe dich krieg vnd halff dir siegen: Promp: Exempl: in 5. Præc: folio 202. Drumb haben die Alten pflegen zu sagen:

Angst, Trübsal, Jamer, Creutz Vnd Noth,
Ist aller Christen täglichs Brodt,
Damit sie hier auff dieser Erden,
In schmertz stets gespeiset werden.

Ja nedt eiket waadt vsckulißet Inimeßet, omat igka ayal sepr: igkeweßenuth, nick Jumala palwunuth, eth Jum: næmat se Risti ks tachtis kodds oßida, Wie wir vonn einem Altuater lesen, ds er eine lange Zeit vnableßig Gott angeruffen Vnd gebeten, er wolle ihn doch den Herrn Chrm sehen laßen, da sey ihm endlich erschienen ein Kindlein, ÿche Kibbowißa Meßeküße sees errapetetuth; Mödewarsi on se Jumala kartia Inim: moistnuth, eth is tæma se lapsukeße ure moito mitte woinuth tulla, kuy öxpeines lebby palio kañatuße, Ninda on ks meddy Iss: Chrꝰ nente Kibbowißade sæas keickest willeßußest ks errapetetuth, Ninck ke tæma ure tahab tulla, sesama Inim: piddab lebby

palin Kibbowitzade keuma, ninck lebby tungma. Se on: Er muß Viel leiden. etc: wie oben erwenet. | Notabile.

NB. Meye nœme monikade Kirckode siddes, eth nedt Malerit sen Jss: Ehrm öche pissokeße ninck kauny Lapse sarnax, omat malinuth, öche Kulladut Ümarkuße Ouwna ks, kumb Ouwn öx igkewene Röymn tœhendab. Waidt se Ouwna pœl seisab öx Kulladuth Ristikene. Sesama Ouwna ks same meye keick oppetuth. Kumb Jnimene sen lapsukeße Jhm tœm̃a Ümerkuße Ouwna ks tahab kanda, sesama pidbab ks se Kulladuth Risti wotma, nick öx eike kindell Mees ollema, ke sen Lapsukeße Jhm, lebby moñesarnaße weœ sest willeßußest pidbab lebby kandma, nick tœma ks lebby oyoma. Wie ds gemelte des großen Christophori sein drauff deutet. totam Historiam hoc loco repetes. Prompt: Exem: de Allegoriis. in 1. parte 3. p̃cepti folio 275. 276.

Zum 4. lernen wir, eth meye keick medby Rist, pidbame sen Jss: Ehrse Risti pœle pañema, sest, eth meye öxpeines tœma Risti lebby same kinnituth. Ke nüith sen Jssanda Ehrse Risti pœle lotab, ds ist: Ke sen Jss: Ehrm öche kindla Pase, ninck Pochia ebdest peab, sesama Jnim: iœb küll seißma, ninck eb pea tœbda öxikit suhr Thul, sest Willeßußest, kuy ks se Surm ninck keick Kurratit Jumalast mitte erralückama, echk allawayotama. Minckpr:? Seprast, Ke oma Süddame pöhrab sen Jss: Ehrse Reya pohle, se eb leñya nick eb tunne mitte tœma oma Reyat ninck Wallo. Erranes tœma saab io kangkemax, io röymsamax. Wie man an den Heiligen Märterern vnd Bluth zeugen siehet, ds sie auch in den gröſten Vnd grewlichſten martern der trübsaln, ſtreiche Vnd Pein sich gerühmet Vnd gefrewet haben, Vnd in vollen sprüng zum Todt gangen sind. etc: Schultetꝛ folio 27. 28. 29. 4. doctrina. Matt: 16.

Letzlich vnd schließlich sollen wir aus dieser Predigte lernen. Ke nüith ninda oma Risti sen Jss: Ehrse, kuy se eike Ellawa Puh pœle sest Ellost pañeb, se on öx ilma erraricketuth Mees, selsamall on öx Armuline Jumall ninck Jssa Taywas, Ja Jhꝛ Ehꝛ awitab meidt iße se Risti kanda, nick tahab meidt sest errapœsta, ninck [tahab] ks kesck se Risti siddes medby iure iœda. Sum̃a, ds Creutz | eb pidda mitte öxpeines ouwespeiti kuy öx Lip, medbi Pœ oßa echk medby Rinna eddes kañetuth sama, Moito tœma pidbab ks medby Süddame siddes ollema,

nick ninda üche kindla Vßu ks [and]kandma, kumb Vsck se eike ölleweoith=
mene on, wie den dem Keiser Constantino se ölleweoithmene Tæcht (ds
Creutz Chri) am Himel gezeiget ward, Vnd die Engel rieffen dabei aus:
In hoc signo uinces.

So Viel von dem Wörtlein, **Creutz**, Vnd was wir vns dabey
erinnern sollen. Der Allmechtige G: etc: |

Habita 1605. 6. Septem:

(27.)

Septima et Octaua Concio, de Cruce et afflictionibus piorum.

Textus in Septima Concione, Psalmo 34.

Vx Jumala kartia Jnimene piddab palin kanatama, waidt se Jssandt awitab tædda keickest sestsamast. Se Jssandt hoyab tædda keicke tæma Luhd, eth eb üxikit neist sa katke murduth. Sen Pannitze piddab se hedda erratapma, Ninck ke ned Eikedt wihawat, neil piddab süy ollema.

Explicatio Textus.

Exord: sumptū ex Prom: Exempl: 5. Praec: 191. Luc: 21.

N. Vnser Herr Vnd Heil: Jhs Chrs hat vkündiget, sest Wymse
Ayast, ene tæma Wymse Peiwa tullemesest, eth nedt Jnimeßet syn Mää
pæl piddawat hægkama, suhre hedda sißе sattoma, ninck piddawat heitetuth
sama. Ja nedt Jnimeße Lapset piddawat Waiboma sest Aßiast, mea sæl pidda=
wat tullema, ölle keicke sen Jlmatallußе. Sest, eth nüüth se Jlma otz ligky
læhüth on, syß rasib ninck mæßab se Kurrat, weel palin hirmsamasti, kuy
enne, Minckyx: tæma tæb, eth tæma Aick löhikene on, ninck eth tæma nüüth
pea se Jgkeweße Pörgku Picky ninck Tulle sißе, piddab heitetuth sama; Nüüth
eb taha tæma üxpeines se Pörgku Walō sees mitte olla, erranes tæma
tahab nedt Jnimeße Lapset heneße Selsix ks wotta. Waidt nüüth oppeb
meile Jumala S: Eth nedt Pannitzet, Kuriat ninck ölleantuth Jnimeßet,
sen Kochnuretti Wörcko sees, ninck tæma walla all omat, kumb tæma
Selschoppit in der Hellen sein sollen, Sepx: laßeb se Kochnuret tæma
Selsyweliet syn Maa pæl rahwul olla, Ninck kinwsab se wasto keicke

Wæe ks, kuy tæma nebt Waadt ninck Risti Jnimeßet, oma Wörcko sißе woib saba, ninck sesama Hauwa sisse lückaba, kumba Hauwa sißе tæma ißе, keicke tæma Selschoppibe ks, wymsel Peiwal pibbab lückatuth sama. Minckpr: tæma eb wæßy eales erra[nes], Muito tæma keub Öhd ninck Peiwadt herumb, wie ein brüllender Löwe, Vnd suchet welchen er verschlinge. |

Rüith añab se Armul: Jumall selle Kochnr: se Melewalla sepr: eth tæma omat Armat Lapset Jssaliko kombel nuchtleb, se wallatumā ninck ölleaututh Ello neist kaukel erraayab, nīck kinwsab næmat, ks næmat se Kañatuße ayal ny kindlat omat, kuy syß, kuy neute Keßy hæl ayal hesti keub. Minckpr: paliu Jnimeßet omat kawalat, eth næmat se Euangeliumē Oppetuße all eb muhd mitte oße, kuy hæd Peiwe, Waid ny pea kui öx pißokene Suitz nente Silmi sißе salwab, (Se on, kuy næmat Risti etc: sattowat:) Syß algkwat næmat Jumalast erratagkenda, ninck pördwat hend sesama pohle, der da saget: **Diß alles will ich** Matth: 4. **dir geben, so du nieder felleſt,** vnd mich anbeteſt, Ninck sawat ninda Pañisex ninck ölleaututh Jnimeßex.

Echk sæl leutaxe kaas paliu toise Jnimeße, ke kaas wallatumat ninck ölleaututh Su Risti Jnimeßet sein, ninck motlewat, Kuy næmat öche pißokeße Risti kaas sawat kinni hackatut, Jumall peab nente Pipide seu Pilli praſt ölles kargkma, iæwat sepr: Jumala S: iureſt erra, als auch Vom Sacra: des Altars, iſtwat kobbo ninck nerriwat heud iße, nurrisewat ks suhreſt wihaſt Jumala waſta. Wie ieñer Küſter, der einen Baw̄r fragte, cur er sich so lange von der Absolution Vnd Cōmunion (da er drey Jahr nicht zur Beicht kom̄en war:) enthalten, die Antw: bekam, wißet ihr nicht Küſter, ds mir mein Haus vnd Hoff iſt abgebraudt. Eike ninda tegkewat weel tæñakit peiwa, paliu ölleaudtuth Jnimeßet, ke lebby öche pißokeße Kachio suhre Waino sißе iehwat, Jumala waſta, heitwat heñeseſt ninda erra keicke se Vſſu ninck Lotuße, ninck huckutawat hends iße, eb öxpeines se Hiwoliko, muito ks se Jgkeweße huckubuße ninck erraricknieße sißе. Wir wollen geliebte in Doīo von diesen beiden folgenden Puncten melden.

Mea Wahe sæl on, nente Jumala kartiade echk nente Risti vſckuliſte Jnimeſte, Kuy ks nente Pañitzebe et ölleaututh Jnimeſte Riſtiſt, seſt

eth meye sagkebasti | nœme, eth ny hæsti nebt Jumala Söbbrat, kuy kaas nebt Jumala Wainlaßet ǖcheſarnse willezuße kaas sawat raßenduth ninck Koddo ozituth. **Von dieser lere etc:**

NB. Hoc loco Textus legatur.

Geliebte im Herrn. E. L. haben fur N. wochen in 3. Concione selgkesti ex Verbo Dei gehöret, eth meddy waiste Inimeste Risti ninck willezus moñesarnan on, ks ny paliu etc: diligenter in memoriam reuoces. Videas 3. Concionem pag: 6. et 7. usque ad: Den Gottlosen wird ds Vnglück tödten.

Creutz der bekehrten et gleubigen. Heßhu: Dom̃ Jubil: 303. Kuy meye nüith N. Jumala S: meye Schoelmeistrix wottame, syß oppeb meile Jumala S: eth se toine Kañatz syn Mää pœl on, nente Jumala Lapsede Rist. Minckprast meie olleme se Kolmande Jütl: sid: kulnuth, kein Volck auff Erden, kein Mensch vnter d' Soñen ist frey [vnter] fur dem Creutz, Judat, Türckit, Tatrat, Pagkanat, Vsckulißet et Ebbauſckulißet, Waadt ninck Kuriat, nebtsamat keick omat se Eccles: 9. Risti ninck Surma alla heitetuth, **Es gehet eim̃ wie dem andern, spricht** Salomon. Se Pañitze Kœßy ny hæsty kuy se Waa, se Wää ny hæsty kuy sen Pannitze, Waidt syßkit on sæl ÿx suhr wahe, ninck pidda meye se hæsty opma ninck meles piddama, eth eb ÿxikit neist, ny hæsty nebt Waadt kuy kaas nebt kuriadt, eb woy nente Risti ks Pattuden andex and: mitte vordeniba, od' Jumala wiha waikistada, Sest Jumala S: oppeb meile, Meddy Iss: Ihse Ehrse Surm, Kañatus[Surm] ninck werrewallamene, on ÿxpeines se Erraleppitamene, keickede Inimeste Pattude eddest, tœma olka Vsckuline echk Ebbauſckia. Ich, ÷, spricht der H: Ihr Ehrr, Tilge deine vbertretung Vmb meinet willen, etc: Esa: 43. Waidt syßkit (: sage ich noch eins :) on sæl ÿx suhr wahe, [ninck] nente Jumala Lapsede, ninck ks nente Pannitzede Inimeste wahel. Wie Dauid hie außtrücklich sagt: Der Gerechte muß viel leiden, aber d' H: wird ihnn aus dem allen erretten, **Den̄ Gottl: aber wird ds Vnglück ertödten.** Eth nüith küll nebt vsckul: Inimeßet moñesarnatze willezuße ks sawat raßenduth, syßkit tœdwat nœmat toesti, eth neil ÿx Armul: Jumal on, | ninck eth nœmat leddy Ihm Ehrm omat erraleppituth, Waidt nüith piddaw: nebt vsckulißet Inimeßet io sesama tuñistama, eth nœmat moñe=

sarnatze kuria Töh et Ello ks, se Risti ninck willetzuße, ia se Pörgku Tulle weel pœlekit, omat vordeninuth, Waidt syßkit lothwat nœmat toesti, eth nente Pattut omat andex ant: vnd durch Ehrm zugedecket sind. Eth se Armuline Jeẜ nœmat oma Issaliko Risti Pitza ks pexab, syß eb lücka Jumal nœmat sepr: heñesest mitte erra. Wie geschr: Se Iss: eb lücka meidt Thre: 3.
mitte igkewest heñesest erra, Eth tœma meidt küll kurbax teb, syß hallastab tœma hend ielles ölle meidt, oma suhre Armu prast, minckprast tœma eb waiwa nedt Inimeßet mitte Sübbamest. Alio loco spricht G: selber: Mea pidda mina tegkema, Waidt nüith on minu Sübba paliu toisite, Os: 11.
Minu Arm on paliu heldemb, eth eb mina mitte taha teha minu suhre hirmu ninck wiha prast, minckpr: mina ollen Jumall, ninck eb mitte öx Inimene, ninck se Pöha sinu sœas. Mina tœn küll, mea motlußet minull ölle teidt on, scilicet, motlußet sest Rahwust, ninck eb mitte sest wihast; Also spricht der Köngl: Prophet Dauid. Jumal eb nuchtle meidt Jere: 25.
mitte meddy Pattu prast, nick eb maxa meile mitte meddy Ülleastmeße Psal: 103.
prast. Wie sich ein Vater vber Kind' erbarmet, so erbarmet sich der H: vber die so ihn fürchten. **Deñ er kennet ws für ein Gemecht** wir sind, Er gedencket daran, ds wir staub sind. Se on se eßimeñe wahe, nente Jumala Kartiade, ninck kaas nente Pañitze Inimeste Risti nick Kañatuße wahel.

Se töine wahe, nente vsckuliste ninck ks nente Pañitze Inimeste Risti wahel, on se: Nedt Jumala kartiat Inimeßet vsckwat nick tœdwat toesti, se Rist ninck willetzus tulleb toesti Jumalast, ninck nuchtleb Jumall omat Armat Lapset sepr: eth nente Vsck se lebby saab kiñituth, eth nœmat se Palwe sid: sedda vßinamasti omat, ninck eth nœmat oma Risti Kaña=tuße ks kandwat, vnd hend se tullewa Pattu eddest hoidwat, kumba sitze se Pörgku Must Kaarne nedt Jumala Lapset pea woib | lückada, Minckpr: sesama kurry Waim, d' Sathan, tœma on meddy keicke suhremb Wainlane, ist nicht vber 100. oder 1000. Meilen von vns, wie die Weltkind' meinen, erranes tœma on ligky meidt, nick otzib kuy tœma meist woib kinni hackada, sest, eth meye Jumala Lapset olleme, nick seind getäufft, ölle sedda vßu meye Jumala sitze, ninck armastame ks tœma kally Sana, Meidt ÷ wihastab se Kochuret, sepr: eth meye se Ristmeße sid: sen Kurraty, keicke tœma Töh, aßia, Ello ninck kombe ks olleme

errasalgknuth, sepr: mæßab tæma, ninck ozib, kuy tæma nebt vsckul: Jnimeßet woix errahuckuda.

Der Teuffel thuet wie die Raben. **Die alten Lehrer,** omat sen Kochur: vche musta Kaarne sarnax technuth, sest, eth nebt Kaarnet nente Jnimeste Silmat (die in dem Galgen heng) Pæst erraravowat. Also thuet auch der schwartze hellische Rabe der Teuffel, sesama ozib ks, kuy tæma nente Jum̄ala Lapsede Silmat, se on se vsck siße Jhm Ehrm, woix erraravoda, prast ollex tæmall hæ tegkemist, eth tæma pea nebt vsckul: Jnimeßet huckutuße siße woix wia, ißeerranes sel ayal kuy nebt Jumala Lapset, moñesarnaße willetzuße ks, Jumalast sawat nuheldut, Vnd heim gesucht.

Rom: 8. Se wasto pidda meye ks tædma, Wie in etzliche Predig: gehöret, eth nebt, kumb Jumal armastab, keick aßy peab heex tullema, ninck eth nente Jumala kartiade Jnimeste Rist, se eike Jumala abby, nick eb mitte Eccles: 7. Jumala Nuchtlus olle, Wie d' Predig' Salomon zeuget: Se on parremb kurb olla, kuy nairma, ds ist: Kuy eb Jumal se Risti medby Kaila pæle leckitax, syß saxime meye wallatumax, wie die Kind', mit welchen der Vater stets lachet vnd schertzet, die Rute aber machet from̄e Kind'. etc: Vt in ꝓxima Con: etc:

Se kolmas wahe, nente Jumala kartiade nick Pañiße Jnimeste Ristist, on se: Kuy nüith nebt Jumala Lapset se Risti all læßiwat, sesama kañatawat næmat hælmelell, kythwat Jumala weel pælekit, ninck hüidwat tædda nente hedda sid: abby, allandawat hends Jumala Prou: 14. Kæe alla, nick omat kesck sen Surma sid: roymsat. Wie Salo: **Der Gerechte ist auch im Tode getrost.** Ninda kiñitawat ninck tröstwat nebt Jumala | kartiat Jnimeßet, sen keicke korgkemba Jumala Armo kaas, eth næmat küll neist kuriast Jnimeßest sawat nairetuth, wie Job Job. 2. sein eigen Haußfraw, zu dem Job sagte: Seißat sina weel kindlasti sinu wagkadußе pæl. Ja önista Jumala, nick surre erra. se on: Sina ted weel heesty, kytat nick tenidt Jumala, ninck lëhat se vlle hucka. Job sprach zu ihr: Sina rækit, kuy nebt Hullubt Nayset ræckwat. Haben Job. 13. wir guts empfangen von Gott. etc: Alio loco, spricht Job. Eth Jumall meidt erratappax, syßkit eb pidda meye Jumalast erratagkenema. Ja Psal: 73. wen̄ vns gleich Leib vnd Seel verschmachtet, so wollen wir doch auff dich hoffen.

Wimatelt ninck löhitelt, (wir hetten woll mehr zusagen, etc:) Nüith eb thury nente Nisti vsckulisti Inim: Nist enamb, kuy öx örrikeñe Aick, pea ninck nobbedasti pibdawat næmat keickest sest willetzußest errapæßtetuth, ninck Jumala Poya sarnax sama, wie der Königliche Prophet Dauid saget, Vnd gantz tröstlich redet: **Des Herrn Zorn weret ein Augenblick, vnd er hat lust zum leben, den Abendlang weret das weinen, aber des Morgens die frewde.** Vnd Gott spricht selbs gahr schon im Esaia: Mina olle sind öche Silma Pilckmeße sibdes perraiethnuth, Waid suhre Armu ks taha mina sind ielles kogkoda. Mina olle minu Pallæ öche Silma pilckmeße sibdes sest wihast öx örrikene Aick sinu æst errapethnuth, Waidt se Igkeweße Armu ks taha mina ölle sind hallasta, spricht der Herr, dein Erlöser. Nedtsarnset tröstlikudt Sanadt N. tröstwat nedt Nisti vsckulißet Inim: eth meil öx iulke iure astmene on, Jumala sen Ißa iure, eth meye keicke [tæma] medby hebda sid: Jumala woyme abby hüyda, nick tæmalt abby palwuma, kumba lebby keick medby nöbdruß kinnituth saab. Ölle sebda tædwat ks nedt vsckulißet, eth nente Palwe eb pibda mitte ilma ollema, Muito sesama keick, mea næmat kañatawat, se peab nente heex tullema. | Psal: 30. Esa: 54.

Der Gottlosen Leyden.

Eth nüith N. keickede Inimeste Önne ninck willetzus Jumalast tulleb, wie wir es zu seiner Zeit gehöret, scil: in 5. Concione. syß omat doch nedt Pañitzet Inimeßet, nick Lapset sest Ilmast, se keicke suhremba willetzuße alla heitetuth, keuwka nente Kæßy ny hæsti syn Mää pæl, kuy næmat eales tachtwat, iæka sesama küll toex, **Je erger Schalck, ie beßer glück.** Syß eb thury sesama doch mitte igkewest, næmat pibdawat sesama doch wimatelt kalliste, ia Hiwo ninck Henge ks maxma. Ninck kuy nedt Jumala kartia Inimeßet, oma SemeKarrika omat iohnuth, syß pibdawat nedt Pannitzet keicke wimatel se Pochia ninck se Perme ölles rüpma, ninck annab Jumall neile Pañitzelle wimatel oma Palcka kaas. **Den der Herr, sagt Dauid, hat einen Becher** in der Hand, ninck wægkewa Wina siña siße wallanuth, ninck añab sest öchelle igka Inimeselle ioa, se on, Jumal annab ninck iaab öche igka Inimeselle oma mate, kuy paliu, Psal: 75.

ninck mea tœma peab kañatama. Waidt tœma añab ninck wallab eßimelt oma arma Lapsille, nebtsamat piddawat sagkedasti sestsamast Karrikast iohma, eth nente Silmadt [pœst errapackawat] suhrest wihawa iombsest tilckwat, se on, nebt Vsckulißet Jnimeßet, piddawat moñesarnaße willeßust ninck Risti syn Mää pœl kañatama. Syßkit on sesama ỹx armuline ninck magke Semyth; Se wasto saab neile Pañißelle ninck Ebbausckialle, ỹx paxu Karrika Pohi, aino Perme ks segkaduth, ioa antuth, waidt sesama on neil ỹx happu semith. Wie deñ d' Herr

Jerem: 25. von den Gottlosen spricht: Joket eth teye iobnux sate, erraoxendate ninck maha langete, ninck eth eb teye enamb ỹllestouße se Möyka eest, ds ich vnter euch schicken will. Ỹx sesarn happu iohmene Ar: Jnim: mea nebt Ebbausckiat ninck Pañißet piddawat ioma, on ỹpris hirmus, nick paliu raßemb, kuy keickede vsckuliste Jnimeste Rist echk willeßus eales woib olla, | Sest, mea nebt Pañißet kañatawat, sesama kañatawat nœ-

Heßh: Jubi: 304. mat kuria Sũddame motluße ks, nœmat eb vßu mitte, eth neil ỹx Armuline Jumall on, weel paliu wehemb moistwat nœmat se, kuy se Jumala hirmus wiha ninck raßœ Kœßy nœmat wayotab, nœmat eb saa lebby sen Pöha W: wœe mitte kinnituth, Nœmat eb woy Jumala Sũddamest mitte abbi hũyda, nœmat omat ilma keicke armuta, ia nœmat eb woy ks oma willeßuße oxa mitte ỹlle nœha. Nente Pañiße Rist, on Kahe, Kolme, ia Neliasarnañe, minckpx: keick aßy on nente wasta, mea nœmat eales nœgkewat, nente kurry Sũddame motlus wayotab nœmat wœgkewamast, kuy keick se Rist echk willeßus nœmat eb eales woy wayotada, ninck on sesinane Hiwoliko Rist ninck willeßus, nente Pañiße Jnimeste ks, ỹx tœcht ninck algkmene sest igkeweßest willeßußest ninck huckudußest, Wie auch Dauid im abgelesenen worten spricht: **Denn Gottlosen wird ds Vnglück tödten.**

Kuy nũith Jumal nebt waadt sepx: nuchtleb, eth sesama nente hœx piddab tullema. Jelles ỹmber se wasta, nuchtleb Jumall nebt Pañißet, eth nœmat hends piddawat ỹmber pörddma, Kuy eb mitte, syß piddawat nœmat se Hiwoliko kachio pœle, se Jgkewene nuchtlus weel pœlekit sama. Ninck on nente Pañiße Kañatus eb enãb mitte, kuy se alla meñemene, nick erraricckmeñe sen igkeweße Surma pohle. Kuy eb nœmat hend mitte se Armoliko Aya sees parranda. Wie geschr: stehet: Se

Jſſandt tahab nœmat pea ninck eckitzelt maha kiſckuda, Vnd em̃is ſe Pochia laſcke alla wayoda, eth nœmat em̃is igkeweſt piddawat erraricknna. Sap. 4. Psal. 92.

Nebt Jumala kartiat Jnimeßet wotwat ſe Riſti ninck nuchtluße hœx, omat ſe ks rahwul, nick tœñawat Gott weel pœlekit, wie Job etc: Waidt ſedda eb te nebt Pannitzet mitte, Muito kuy Jumall neile ſe Riſti leckitab, ſyß ſeiſwat nœmat Jumala waſta, nurriſewat vnd purrelewat Jumala ks, ütlewat nick paiatawat, Jumal teb neile paliu Lyka nick üllekochto, vnd | laſckwat hend tutta, eth nœmat neb keicke waamat Jnimeßet omat, ninck üchelekit Jnimeſelle eales kuria techuuth, ſeyr: teb Jumal neile paliu Lyka, **Gedencken die Gottloſen.** Kuy nüith Jumal nœmat ny pea eb mitte taha awitada, ſyß algkwat nœmat abby ninck nouwo otzida, nente Noyade, Laußiade, echk muh Kurraty Luhlieckmeße inres, Wie Saul thete etc: Saul ſuchet raht bey einer Zeuberinnen. 1. Sam. 28. Eemalle, kuy nüith nebt Pañitzet neiſt Jnimeße Lapſiſt, kuy neiſt Noyaſt echk Laußiaſt eb mitte ſäa awituth, nente mele ninck tachtmeße praſt, ſyß algkwat nœmat Jumalaſt ninck neiſt Jnimeßeſt erratagkenda, Andwat ſelle Kurratille, Pattulle, ninck nente heñeſe kuria motlußelle, keicke melœ walla, ſurrewat ninck rickwat ks ninda erra em̃is igkeweſt, nick meñewat Hiwo nick Henge kaas hucka ninck tüchia, Wie Cain, Saul, Judas, Julianꝫ Apostata, ke oma Wainlaßeſt üche Surma Nole ks ſay lebby laſtuth, ninck ſurry ks ninda ſuhreſt wihaſt oma Pattu ſees erra, nick hüppas Hiwo ninck Henge ks, ſen Kochuretti mele hœx, ſen Pörgkuhauwa ſiße. Videas Prom. Exe. Secū. Praec. folio. 248. 249. Wie wir deßen Vnzellige viele Exempla haben. etc: hoc loco mentionē habeas, Exemplum Chrysauri. Jtē. Ein Polniſcher Eddelman verzweiffelt an Gott. Si tempꝫ postulet.

Seſt pidda meye N. opma ninck meles pid: eth nebt Jumala kartiat Jnim: üx ürrikene aick ſyn Mäa pœl, ſe Riſti ks ſawat waywatuth, ſyß eb thury ſeſama mitte kauwa, erranes nœmat piddawat pea ſeſt errapœſt: nick Jumala Poya ſarnax techtuth ſama. Waidt ninda eb pea nente Ebbauſckiade Jnimeſte ks mitte ſündima, erranes kudt nebt Hakanat, mea ſe Tuhl errapuhup, ninck kaxipeiti ayab, ninck wimatel keick ſawat errapillatuth, ninda piddawat ks nebt Pañitzet Jumalaſt ſē Pörgkuhauwa ſiße erralückatuth ſama, Kuß nente Maddo eb eales erraſurre, nick nente tully eb eales errakuſtututh. NB. **Von dieſem** Esa. 66.

Vnterscheid des Creutzes der fromen Vnd bösen, redet der Heil:
2. Pet: 2. **Apostel Petrus | also: Se Jssandt tæb ned omat** (ds seind die dē Herrn fürchten) keickest Kiuwsatußest errapæstada, Waidt nedt Pannißet piddada, emis sen wymse Peiwa Sundimuße pohle, nedtsamat waiwada.

Das sey auch also gnung Vom Vnterscheid des Creützes der Gleubigen, Vnd Vngleubigen.

(28.)

Habita.1605. 20. 7bri

Octaua Concio, de Cruce et afflictionibus piorum.

Textus in Octaua Concione, Esa: 26. Cap:

Jssand kuy hedda aick sæl on, syß otziwat næmat sindt, Kuy sina naemat nudjtlet, syß kissendawat næmat halledasty. Eike ninda, kuy öx hendas wasta Nayne, kuy tæma pea piddab Jlmalle thoma, syß on tæmal hedda, kissendab kaas tæma suhre wallo siddes. Ninda keub kaas meddy kæssy Jssandt sinu Palgke eddes.

Explicatio Textus.

N. Diese abgelesene wörte leren vns, Mea meye piddame tegkema, kuy meye næme, eth Jumal meidt oma nudjtluße ks tahab koddo otzida, Kuy sæl on: Sodda, Werrewallameße etc: Syß eb pidda meye N. hend se eddest mitte heitotama, eb ks mitte meddy Liha nick werre ks Nouw piddama, muito motleb se Kochnret, eth tæmal se Woimus on, kuy tæma meidt ks pea woib errapettada, ninda kuy tæma meddy keickede eßimeße Emā, se Euam on errapetnuth, sest, eth Eua se Errapetia ks Kerradt ninck nouw piddis. Waid meye N. piddame sesama Kiuwsatuße Ayal, eb mitte öxpeines ollema, weel paliu wehemb, meddy Liha ninck werre ks kærrad piddama. Dañ es ist ie war, ws d' Predig' Sal:
Eccles: 4. sagt: Suhr hedda selle, ke öxpeines on, kuy tæma langeb, syß eb olle kekit sæl, ke tædda ölles awitab, öx Jnim: saab pea öllewoituth, waidt kax woiwat wasta seista, minckyr: öx kolmekorrane pail eb leha mitte ny pea katki.

Kumba Sanade ks se tarck Kuñingks Salo: meidt tahab oppeta, eth eb meye mitte se Kañatuße ayal piddame öxpeines ollema, eb ks mitte hends öche Pim̃eda nurcka sisse istutama, kuß meye hend iße nærrime, nick öche kuiwa tücki Liha eest ölleßsöhme, weel paliu wehemb, eth meye hend nente Jumala kartiade Selsist peaxime erraandma (übergeschrieben: poehma), nick nente Jumala Lapsede Rouw errapolgkma, Eb mitte: Muito meye piddame hælmelell nente Jumala kartiade Inimeste ks ömber keuma, heldesti nente ks ræckma, | weiln geschr: stehet: Wo ihrer zween od' drey Matt: 18.
versamlet sein in Chri Namen, da will ich mitten vnter ihnen sein. Minckpr: N. kuß kax echk kolmet Jumala Kartiat Inimeßet öches omat, nedtsamat tullewat ks kauuy ninck öchenduße mele ks öchte, andwat hæd nouw, vnd astwat se Pöha Palwe ks, Jumala ette, ninck palwuwat süddamest, se waysse Kurbtuße Inimeße eddest, denn sie wißen, ds Gott ihre Gebet will erhören, ppter Ihm etc: vnd ds geschr: stehet: Da Psal: 34.
dieser Elender rieff, höret der Herr, vnd halff ihm aus allen seinen nöten.

Nüith on N. öx Inimene se Kiuwsatuße ayal, sen Kochuretti wasto paliu wæetüh ninck ram̃otho, eth tæma sest Kochur: pea saab ölle-woituth, waidt kuß nüith Risti vsckulißet Inimeßet Jumala kartuße siddes, öches omat, syß kinnitawat næmat öx toine toist, Jumala S: kaas. Nüith teb se Kurrat eike ninda kuy öx næliane Sußy, kuy tæma öche Lamba, nente toiste Lam̃aste hulckast on errahirmutanuth, ninck kuy se erraexitut Lam̃as oma Kariaßest tääspeiti iæb, so ists sein: Eike ninda sööb se Neliane Pörku Karro sēsama Inimeße pea ölles, ke kiuwsatuße ayal öxpeines ellawat, ninck se Pim̃eda nurcka sees hend iße nerriwat, ninck öllessöhwat.

Eth meye nüith N. sesinaße Kadexa Risti Jütluße sedda parrembasti woime moista, Syß taha meye sesinaße Jütluße siddes kulda, Kuy syß öx igka Inimene hend piddab piddama, selsamall ayall, kuy meye næme ninck moistame, eth Jumall meidt oma nuchtluße ks tahab kobdo oxida, mea meye syß se wasta piddame tegkema. Sestsinaße Oppetussest taha mina löhitelt etc:

Eßimelt ninck algkmeses N. kuy meye næme, eth Jumal meidt oma hirmsa nuchtluße, ninck se Risti wiꝛa ks meidt ölleantuth Inimeße alleb pexada, syß eb pidda meye Jumala wasta mitte purrelema, weel

palin wehemb hend iße waiwama, Muito meye piddame meddy Süd=
dame motluße, üche meile hæ Söbbralle, echk selle Bichtuaderille kaibma,
1. Sam: 19. ninck ninda nente ihres abby oßma. NB. Also ging Dauid, da er vom
Könige Saul say wihaſtuth, zum Samuel. Eth | tæma ninda ſeſt Proph:
2. Reg: 19. Samueliſt say tröſtituth, nick ke tæmalle ks hæd nouwo andis. Des=
Esa: 37. gleichen ſand Hißkia in ſeiner Angſt Boten zum Propheten Esaia. etc.

Kuy nüith N. üx werry Paiſe, üche Inimeße waywab, polleb ninck Kibbe on, enne kuy tæma ſaab ülles echk lebby piſtetuth. Ninda on ks ſe Piddaliko tobbe ks, ſeſama ſöb ninck nerrib ſen Inimeße, keicke tæma Luhliecknieße lebby, kuy tæma on ülle Kœe wotnuth, ninck eb mitte hæl ayal, nente Arßtide iures abby oßnuth.

Eike ninda ſöb ninck nerrib ſe Inim: hends iße ülles, kuy tæma
ſe Sällä kuria motluße ks hend waiwab, waid ny pea kuy tæma oma
Süddame motluße, üche tæma hæ Söbralle, echk oma Bichtuad: tæta
añab, hæd nouwo ſe waſta oßib, möbewarſy ſaab tæma Kurb: Südda
kebiamax, kuy ollex üx raße kiwy, tæma Süddame pælt maha lang=
nuth. Minckp: armas Inim: üche Jumala kartia Inim: Sana röymu=
Prou: 16. ſtab üche kurba Henge. Wie Salom: ſpricht: Üche hæ Söbbra ræckmene
on kudt ſe Meßy, röimuſtab ſe Henge, ninck teb ned Luhd ielles röymſax.
Ja üx tröſtlik konnẽ on ſe eike henge arßt. Waidt nüith eb olle
ſeſama ks mitte hæ, eth ſina ks üpris palin ſe Nachwa ks ümber keudt,
NB. Wie **Vnd wer es thuen kan, ſe ieka tæma Nelia Samaſte, ds iſt, in**
Dö: Fran: mir geſagt, **ſeinem Hauſe allein, weil glauben vnd trawen klein worden**
ich hette wes Arnol: magt, **iſt. etc:**
in 5. 6. heu- ſern ſchu teuffeln etc: Waidt ſyßkit hebba ninck Kinwſatuße ayall, on hæ vnd weika
Hoc nego. tarwis, eth üx kurb Inimene hæ Nouwo, tæma hæ Söbbra iures
piddab oßima. Minckpr: ſe on ninck iæb kaas toex: Vox amici, Vox
Dei. **Des freundes ſtiñe iſt Gottes ſtimme.** NB. Hoc loco,
Vrticini Exempl: mentionẽ facias. Vide Prõ: Exẽ: folio 181. quinti
Præc: Sepr: N. pidda meye igka ayal hæd nouw nente Jumala kartiade
Inimeſte iures oßima, ke ſedda eb mitte te, ninck eb taha ks teha, nedt=
ſamat murreßewat hend ſurnux, ninck nerriwat oma heñeſe Südda, wie
Syr: 30. Syr: auſtrücklich ſpricht: Trawrigkeit tödtet viel Leute. etc: Menan-
der. vide Schultetum. Pag: 215.

Perrast kuy meye næme, eth Jumal meidt tahab kobbo otzida, syß eb pidda meye mitte se Wina echk Ollo Kellere sitze ioxma, hæ ollo echk Wina ks meddy Kurbtuße Sűd: röimustama, ninck ninda se Kurbtus meist kaukelt erraayada. | 2. Gotts wort gibt trost.

Eb ninda Ar: Juim: Wina nick Ollo Kelleri sees, eb sa sina se Kurbtuße wasta mitte röymustuth, Muito in der Kirchen bey dem Worte erlanget man denselben: Wie Dauid sagt: **Wir wollen in das Hauß** Psal: 122.
des H: gehen; Also spricht er alio loco. **Weñ mein Hertz in eng=** Psal: 63.
sten ist, so rede ich. Weñ ich mich zu Bette lege, so gedencke ich an dich, vnd weñ ich erwache, so rede ich von dir, du mein trewer Gott. Der König Hißkia ging verhüllet ins hauß des Herr̄. Esa: 37. Ilmatallutze röymu ks, eb woy meye se Sűddame kurbtuße meist mitte erraayada, muito öxpeines Jumala S: kaas, sesama on se eike Sauw, kumb meidt kiñitab, keicke meddy willetzuße siddes. Wie E: L: hievon auff eine andere gelegenheit weiter, von Krafft Verbi diuini höret. Vide Schultetū. pag: 215. Prom: Ex: in 5. Præc: folio 202. etc:

Kolmandel, Kuy meye nüith næme, eth Jumall meidt tahab kobbo otzida. Syß eb pidda meye Jumalast sepr: erraioxma, erranes meye piddame sedda ligkimeste Jumala iure ioxma (übergeschrieben: totma), Se on: Meye piddame sest Pattust, nick sest kuria heutűma Töhst perraiethma, oma Pattune Ello parran: nick sest kuriast [perraiethma] erratagkenema. Minckpr: N. se on wiß nick toßy, Kuy meye hend keickest Sűddamest Jumala Kæe alla [hend] allandame, syß on mödewarsy Jumala nuchtlı kebiemb ölle meidt. Syß lasckem meidt N. ke meye Jumala Poya Risti kandiat olleme, keickest Sűddamest Jumala pole pörda, nick oma Pattune Ello parranda. Wie vns Gott selbs im Hieremia Vermanet: Mea Kitzendat sina ölle sinu kachio, ninck kaas ölle se Vorbente nuchtluße? olle mina sesama doch technuth sinu suhre ölleastmeße, ninck sinu suhre Pattu prast. Ein ieglicher aber murre wieder seine Sünde, ninck lasckem meidt otzida meddy Ello, Ninck hend Jumala pohle pörda. Lasckem meidt meddy Sűddame, ninck meddy Kæet öllestosta Jumala pohle Tay=waße, meye olleme exinuth, ninck wallatumat olnuth. Vnd Osea sagt: Pöhra hend sen Iß: sinu Jumala pohle, Minckpr: sina ollet langnuth sinu suhre Süy perrast. 3. Vera poenitentia sit agenda. Jere: 30. Ose: 14.

Jo kaukemalle meye se Ello Parrandus heñesest erralückame, io raßemb se nuchtlus meddy Kaila, Liña, ninck máá pæl læßib, nick wayotab meidt, Minckpr: Jumal eb olle mitte üx Jumall, ke sedda kuria | woib saldida, Erranes tæma on üx eike Sundi, ein Gott der
Psal: 7. teglich drewet, will man sich nicht bekerē, so hat er sein Schwert gewetzet etc: Vide Schul: 219. Jumal on küll armuline, waidt kuy meye tæma Armu nairux peame, ninck oma wallatumã Ello sees ellame, **so kan er bald zornig werden**, ninck Jumala wiha ölle nenle Pañißede on hirmus ninck suhr, ia ilma erralopmatta. Sepr: N. se hilia keuwmene eb pidda meye iures mitte ollema, muito ölle keicke aßiade citò, ∴ peab syn maxma, eth eb meye oma Ello parrandus mitte emis sen Homse Peiwa [ks] wasta piddame othma, echk öchest Peiwast sē toise iütlema, **Morgen will ich mich beßern** ∴ Nein. Sondern heüte Vnd mit großer ruttu ks, Kuy eb meye sedda eikell ayal mitte tehme, syß tulle meye palin hilia, ninck saab se vx meddy Nænna eest ninda
Matth. 25. kinni löbuth, kuy nente Wye Hullu Neutzide ks etc: D. August: schreibt: **Sprich nicht, morgē wil ich mich bekeren,** Homē taha mina Jumala melexrast ellada, syß tahab tæma minulle, minu Eileße ninck tæñapeiwase Pattut andex anda. Sina paiatat küll eikesti, Jumal on sinulle toiwutanuth sinu Pattut andex anda, waid Jumal eb olle mitte kescknuth, eth sina emis sen Homse Peiwa piddat othma etc: Schul: 220. 221. etc:

(Verum quidem dicis, qa Deus Conuersioni tuæ indulgentiam promisit, sed dilationi tuæ diē crastinū nō promisit.)

4. de prece principium de prece finis erit. Neliandel, kuy meye nüüth næme, eth ny hæsti se Hiwoliko, kuy ks se Waimoliko Kiuwsatus, kuy suhre weæ Sao ks meddy pæle saddab, Se wasto pidda meye möbewarsy sest Pöhast Palwest kinni hackama, halleda hæle ninck Süddame kaas (: Wie im abgelesenen Worten gehöret) kißendama, nick paiatama, Miserere nostri Deus etc: **Aus tieffer noth schreyen wir zu dir etc:** Minckpr: N. se Palwe on se keicke parras hebda möick, minck ks meye wasto keicke willetzuße woyme seista. Ja üx Süddameliko Palwe on se eike wotte, kumba ks meye Jumala Abby Kæe woyme ölleßawada.

Basilius. Se Palwe, spricht Basilius, on se eike suhr Tuhl, kumba lebby keicke sarnast Hiwoliko nick Henge (übergeschrieben: Waimoliko) willetzus meddy vxe
August: eest saab puchtax pühituth. Ja se Palwe on ks (spricht Aug:) se eike Weæ

trum, kumb meddy Sŭddame sitze ioxeb, nick teb meddy kurbtutze Sŭd- dame röymsax. Vom Gebete hörē E: L: offt. etc: Vide Schult: 223. |

Wiendel. pidda meye se Raudtrist sest Vßust wotma, Rinck üche 5.
kindla vßu ks, Jumala pæle lothma, Jumall woib nick tahab meidt keickest willetzußest errapæsta, Rinck meidt keickest hebdast wabba teha, ninda, kuy üx hends wasta Rayne, oma Lapse Koormast saab wabba techtuth, ninck errapæst: Eike ninda tahab Jumal meidt omal ayal ks [lota] awita, wibika tæma küll üx ürrikene Aick, nick lasckeka tæma hend küll tutta, kuy eb tahax tæma meidt mitte awita, ninda kuy meye tahame. Syßkit pidda meye ickex laulma: **Vnd ob es weret in die Nacht, vnd wieder an den Morg:** NB. Hoc loco. Historiæ mentionē facias. de prægn: muliere. Selnec: Psal: 130.

Üx sesaru vsckuline lothmene ninck othmene Jumala abby pæle, tahab Jumall meilt. Wie an vielen orten in der Heilig Schrifft stehet: **Gleubt an dē Herrn, syß piddat teye** kindlat ninck rahwul ollema. Lota Jumala pæle, syß tahab tæma sind errapæsta. **Harre** 2. Para: 20.
des Herrn, sey getrost, Vnd vnuerzagt, vnd harre des H: Item. **Hoffe** Syr: 2. Psal: 27.
auff den Herrn, der wird es wol machen. Nebtsinatzet kaunidt Psal: 37.
tröstlikut Sanadt tröstwat meidt, eth eb meye mitte pid: kahe wahel ollema, moito kindlasti lothma, Jumal tahab meidt keickest hebdast ninck willetzußest errapæsta. Sest eth meye waysset ny nöddrat vsckiat olleme, syß neutab Jumala S: keick waysset, nick nebt eiket Risti kandiat Inimeßet, nente Pöhade Inimeste Exemplide pæle, eth meye nente samade Jumala kartiade Inimeste Kañatuße pæle piddame wathma, ninck kaas motlema, eth se willetzus üxpeines meddy vxe ette eb mitte olle welia wallatuth, nick eth eb meye mitte üxpeines nebt eßimeßet, eb ks mitte nebt wymset olleme, ke meye moñesarnatze willetzuße kaas same waywa- tuth. Eb mitte N. Sina eb olle nicht se eßimene, echk se wymne, Muito keick se Pöha Risti Kogkodus, nick nebt Armat Jumala Lapset, haben moñesarnatze Risti nick willetzuße kandnuth, eike ninda kuy sina nüith se Risti kuwe, echk se Risti mantle kañat; Waidt sesama omat nebt Pöhadt Inimeßet keick Kañatuße ks kandnuth, Jumala pæle loth- nut, Jumala abby hüidnuth, nick omat ks errapæstetuth. | Ninda piddat

Man sol betrachte die Exempel der Heiligen Gottes.

sina Inimeße Laps ks kañatama, nick rahwull ollema, señi kuy se suhr Michael Ihꝛ Ehꝛ oma Paßuna pæl pohub, ninck tahab sind keicke auwo ks errapæsta, ety tæma küll ÿx ÿrrikene aick oma abby ks wibixe etc: Vide Prompt: Exēp: 5. Præc: folio 203.

6 6. **Kuwendel N.** Kuy nüüth Jumal meidt Risti, echk muh
Gemeines Gebets kr. willetzuße ks alleb koddo otzida, syß on ks tarwis, ety eb meye meddy willetzuße ninck hedda sid: mitte ÿxpeines palwume, Erranis meye piddame ks nedt toiset vsckulißet Inimeßet, se Pöha Risti Kogkoduße siddes meite æst ks lasckma palwuda, ety næmat oma Palwe ks, meddy nöddrußе piddawat abby tullema, ninck Jumala meddy eddest abby hüidma, ety se Armul: Jumal lebby nente Palwe sedda enamb saab auwusthuty, nick meye meddy willetzuße sid: kiñituty same. Wie S. Jacobꝛ sPricht:
Jacob: 5. Ist iemand Kranck, **der ruffe zu sich needt Wanambat seſt Pöha Risti Kogkudussest, ninck lasckeka ülle hendas palwuda.** Item, **Betet fur einander, ds ihr gesund werdet, deñ des Gerechten Gebet Vermag Viel,** kuy tæma Süddame Pochiast lehab. Item
Syr: 38. Syr: am 38. **Es kan die Stunde komen, ety se Hayke Inimene ÿxpeines lebby ühe toise Palwe saab awituty, Weñ sie den Herrn bitten, ety tæma ks Parremax saab.**

NB. In den Euangelisten lesen wir offt, ds and'e den H: Ehrm angeruffen, Vnd ds er fort auff ihr begeren, denen, so in nöten waren, geholffen habe.

7. Wir sollen bei dē Zeubern keinē trost erholen. 7. Kuy Jumall meidt Risti echk muh willetzuße ks alleb koddo otzida, syß erra otzy sina Jumala pr: mitte Abby ninck nouw sen Kurraty, nick tæma Eña, kudt nente Noyade ninck Laußiade iures, ety næmat sind sinu Willetzußest tahaxit errapæsta, Weel paliu wehemb, ety sina hends iße sinu willetzuße sid: tahaxit errahuckada, wie Saul vnd Simri, auch wie Iuds der Ver: Erralota sina ks mitte sinu Söbrade
Psal: 38. ninck tuttwade pæle, die stehen auch ferne. Waidt se on se keicke Parras
Syr: 6. kombe: **Suche du ds Fewr in der Aßchen,** ds ist. Ioxe sina sen Ellawa Jumala iure, ke se Ainus Meister on awitamas, | kuy se hedda keicke suhremb on. Lasckem meidt aikas se Prophete Osea ks ninda
Osea: 6. paiatada: **Komet, wir wollen zum H: Tæma on meidt katky kisckuut, Tæma tahab meidt kaas terwex teha, Tæma on meidt**

löhnut, Tæma tahab Vns ks kinni kendta. Warlich sagt Hierem: Jere: 3.
Jsraellil eb olle öchtekit abby, kudt ögpeines Jumala meddy Jss: inres.
Tæma woib ögpeines keick willeßus erraloppeta, ninck keick aßy hæx teha.
Kuy meye aiks Süddame Pochiast tæma pohle hengkame.

Se Kadexas kombe, kuy meye hend keicke Risti ninck willeßuße 8. Keine weise, ziel oder Maaß Gott furzuschreiben.
aya wasta piddame piddama, on se: Meye eb pea Jumala ette öchtekit
Peiwa, Stunde ninck ayka mitte kiriutama, mill ayal, echk mill kombel
tæma [tæma] meidt piddab awitama, Muito audkem meye Jumalalle se
aya ninck melæ walla, Tema woib vns awita, ninck eb [taha] mitte erra=
rickuda. **Sey stille dem H: vnd warte auff ihnn.** Pea sina Jumala
Tachtmeße sen keicke parremba Abby eddest, nick aña sina Jumalalle
Ayka nick se Auwo, kuy tæma se piddab tegkema, Waidt Palwu sina,
Herr deine Wille geschehe, Tuñista ninck ötle keickest Süddamest.
Herr wir haben gesündiget, Vnd sind Gottlos gewesen. Jssandt
Jumal te sina meye ks, kuy sina tahat. Minckpr: N. sesama iæb toex,
mea se Pöha Risti Kirck igka ayal laulab. **Er weis wol weñs am
besten ist, Vnd braucht an vns kein argelist, ds sollen Wir ihm
Vertrawen.**

Wimatelt ninck löhitelt. ögikit Jnim: eb pea oma heñesa melest
öchtekit willeßust heñese pæle mitte pannema, echk se Risti errawallißema,
sest Armas Jnim: Sina ninck Mina, eb woy Jumala nente Jnimeste
Sædtuße kaas mitte auwustada: Wie geschr: stehet: Da Vnser Herr
Vnd Heil: Jhr Chr: gesprochen: **Vergeblich ehren sie mich mit** Esa: 29.
Menschen satzungen. Ninck tahab ks Jumal nedtsamat se willeßuße Matth: 15.
siße lasche hucka sada, ke oma walatuma melæ ks hends se huckutuße
sißе huckutawat. Sexrast pidda meye se Kachio ninck willeßuße eddest
errapagkenema, ny paliu kuy meye woyme, ninck eb mitte Jumala kiuw=
sada. Ninda on se Patriarch Jacob oma wihaße welie se Esau eddest
errapoehnuth. Moses fur | Pharao. Exo: 2. Dauid fur Saul. 1. Sam: Gen: 27.
20. Desgleichen Joseph vnd Maria mit dem Kindlein Jhesu bey der Matth: 2.
Nacht, in Egyptenland entweich Vnd flohe. Jtem d' H. Chr: fur dem
König Herode. Matth: 14. Luc: 9. Mar: 6.

Jelles ömber piddab ög igka Risti Jnimene sesama Rist, mea
Jumal sinu pæle sinu Ameti siddes leckitab, ninck ks oma Sana siddes

kesckuuth, hælmelell wasta wotma, ninck eb mitte Jumala wasta nurri=sema, eth sesama sinu meles on tuttaw, kuy kañataxit sina enamb, kudt muh rachwas. Mea olle meye wayset Inimeßet Jumala wasta arwada,

Job 33. eth meye tahame Jumala wasta seista? Minckpr: taha meye Jumala wasta purrelda? Eth tæma sinulle ninck minulle peax reeckschoppe

Esa: 45. andmakeickest tæmast Töhst nick Teust? Wehe dem sagt Esaias, Ke

Rö: 9. oma Loiuße ks soitleb. Paiatab ks öx Sauwo Tück se Pottiseppa wasta, ws machestu? Minckpr: ted sina ninda minu kaas? Eb syß sel Potti=seppal melæ wald olle üchest Sauwo tückist teha öx wakan tæma auwux, ninck se toine tæma hebbedax.

Se on A. N. löhitelt iüttelbut sest Oppetußest, kuy meye hend piddame piddama, sellsamal ayall, kuy meye næme, eth Jumall meidt oma Risti ninck nuchtluße ks koddo otzib, mea meye syß piddame tegkema. Moistket, eth meye hend selsamall ninck ks igka ayal, Jumala tæma keicke wægkewema Wæe ninck Kæe alla piddame allandama. etc: |

(29.)

Habita 1605. 18. Octob:

Nona Concio, et Decima, de Cruce et afflictionibus piorum.

Textus in Nona Concione Psal: 91.

Tæma tahab mind, syß taha mina tædda errapæsta, Tæma tunneb minu Nymi, syß taha mina tædda hoydta. Tæma hüyab mind abby, syß taha Miña tædda kulda, Mina olle tæma iures se Hedda siddes. Mina taha tædda welia kisckuda, ninck auwsax teha. Mina taha tæmale üche pitka Ello anda, Ninck tahan tæmale neuwta minu Önne.

Explicatio Textus.

Aña seye sato Minu Ar: ninck errawallißetuth N. olle meye Jumala S. kulnuth ninck ks opnuth, eth se Pöha Rist meddy keickede

Schoelmeister on, kumb meile oppeb ninck tæbta añab, Kuy hirmsasti meye waysset Inimeßet lebby sen Pattu olleme erraricktututh, ninck eth meye suhrest willeßußest aña medby Korwade sato, keicke rüwwedußse sees læßime. Syß on ks weika tarwis, eth meye sebba Vßinamasti Jumala Armu piddame tacka nouwdma, tahame meye moito keickest willeßußest errapæstetuth saba.

Meye olleme ks kulnuth, Kuy nüith nebt Lapsukeßet omast Wanam=bist sawat nuheldbuth, nick öche kibbeda wiza ks kibbebasti pexetuth, syß tuñistawat nebt Lapset, eth næmat omat kuriasti techuut, ninck se Ißa=liko nuchtlußse küll vorbeninuth. Eike ninda kuy meye Jumalast same nuheldbuth, syß pidda meye io keick tuñistama, eth eb meye öxpeines se Hiwoliko, moito ks se Igkewene Nuchtlußse weerbt, ninck ks vorbeni-nuth olleme.

Meye olleme ks kulnuth, kuy nüith se wiz waad Lapset teb, ninda teb se Rist meile Jallad, sen Ello Parrandußse pohle, eth meye hend Sübdamest Jumala pohle | pörame, sest Pattust pra iettame, Jumalalt Armu palwume, nick eth meye ks keickest Sübdamest Jumala kartame.

Ja se Rist erratab meidt ks sest Vunest ölles, eth meye sebba vßinamasti se Palwe sibdes olleme, nick Jumalalt abby palwume, muito olleme meye laisckat vnd vnnisset se Pöha Palwe pohle, eth eb meye eales se Palwe pæle motleme, weel paliu wehemb Jumala abby hüyame. Waidt lebby sen Risti, erratab meidt Gott sel kombel ölles, eth meye sest sinaße Hiwoliko Ellost erratübdime, ninck keickest Sübdamest sen Igkeweße Maya prast igkeweßeme. etc:

Sest minu Armat nick errawall: N. eth nüith se Pöha Rist medby keickede Henge hæx, nick kaas ny tarbex tulleb, kuy medby Hiwole, ninck ks selle Næliaße Kohulle se Igkepeiwane Leib, syß erra=lasckem meidt mitte Pißokeße Vsckiax saba, sondern mit Dauid sprechen: Hæ selle, kebba sina Issandt nuchtlet. Mina tæña sind, eth sina mind Psal: 94.
ollet allanbanuth, nick awitat mind.

Medby wimate Risti Jütlußse sibdes olle meye sestsinaße Oppe=tußest kulnuth: Kuy syß öx igka Risti Inimene hend piddab piddama, Kuy meye næhme, eth Jumal meidt oma nuchtlußse ks tahab kobbo oßida, mea meye syß se wasto piddame tegkema.

Waidt nüüth olle meye wayset Inimeßet meddy Silmade nægkomeße ks ny sogkedat, nick kaas meddy kuhlmeße Korwade ks ny Kurtat, eth eb meye mitte taha næha, eb ks mitte kulda, weel paliu wehemb hoc tēpore vsckuda, eth Jumal oma Armuliko Pallæ meddy Tallinna, Kuy ks meddy Lyfflande Maa pælt on vmber pördnuth, ninck oma Selia ielles meye pohle kændnuth, eth eb tæma meile oma Armuliko Abby mitte taha neuta, Erranes Jumal nairab meidt weel pælekit meddy willetzuße sibdes, nick on ks errawæßinuth, eth eb tæma meidt mitte taha awitada. NB. Vide Jeremiam 7. Itē 15. Wē gleich Samuel
1605. etc: Item Ezech: 14. wenn auch die 3. Meñer Noha, Daniel, Job etc: Prom: Exempl: 4. Præc: folio 72. Exempla sunt p̄terita et copiosa. scil: 17. Sept: Da die vnsere so viel 1000. von wenig Polen seind zuschlagn. |

Seſt (: iütle mina weel vxkordt :) eth Jumal oma wiha weel nüitkit vlle meidt on welia puistnuth. ninck keickede Inimeste Abby ninck Nouw kaas erraloppenuth, vlle sedda olle meye keick süğkawasti Jumala wiha alla wayonuth, eth eb meye mitte woy tæda, kuy meye piddame ouwe edyk siße meñema. Syß erra lasckem meidt N. sepr: Jumalast mitte erratagkenda, Muito paliu enamb kißendada ninck hüyda, Ach Iſſ: Jumall awita sina meidt, muito læha meye hucka.

Eth meye N. weel nüitkit, sen keicke suhremba hedda sibdes Oyume, ellame ninck ks keuwme. Syß taha meye sesinatze Jütluße sib: kulda. Kuy meye wayset ninck hæsti kiuwsatuth Kisti Inimeßet heud piddame piddama, ninck mea troste meil sesinatze willetza Aya sibdes piddab ollema, eth eb meye mitte kogkonis se Kisti Kohrma alla errahuppume ninck allawayome.

Von diesem einigen Oppetußest, wil ich E. L: etc:

N. Meil Inimeßel on sesarn kombe, eth meye sesama Ande, mea meile antaxe, armasti nick keicke Auwo sees peame. Nüith tulleb io se Kist (wie wir gehöret) seſt keicke Korgkemba Jumalast, sempr: peaxime meye sesama vlles nick hæx wotma, Kallis ninck keicke Auwo sees
Hic ure, hic seca, ut in æternum parcas. piddama, vnd mit D. Basilio et August: sprech: **Ach Herr, alhie brenne,** Pista syn, Rayo syn, Löh mind syn, ninck te syn minu ks, kuy sina tahat, waidt olle vxpeines Armuline sæl se toyse Ello sibdes.

Syß peab nüüth meddy trost ninck röym keicke meddy Risti ninck willeʒuße siddes se ollema, eth Jumall meddy willeʒuße ninck hedda tæb, kuleb nick kaas næb, wie er zu Mose Von den Israeliten sagt: Mina olle minu Rachwa willeʒus se Egypti Mää sees nechnuth, ninck ollen ks nente kißendamene kulnuth nente ölle, ke næmat ninda ayawat. Mina ollen nente hedda tundnuth, ninck ollen maha tulnuth, et mina næmat errapæsta nente Kæest, ke næmat waywawat. Hie hören E: L. ds Gott vnser noth, weiß, höre Vnd siehe etc: Vide Schul: Pag: 142. | 1. Consol:

Se Kuningkas sest Ilmast, kuy ks sest Pimedußest, se on se Kochuret, kuy ks meddy heñesa Liha ninck werry, heitotawat meidt igka ayal, nick tachtwat Jumala sogkedax teha, Kuy eb næx Jumall meddy Risti nick willeʒuße mitte, Jumalall on enamb tegkimist, kuy aikas se, eth tæma meddy Mullatückide pæle peax wathma. Wasto nentesarnse motlusze ninck Kiuwsatuße, pidda meye toesti tædma ninck ks vsckma, eth meddy Armas Jumal tæb nick moistab keicke meddy willeʒuße. Minckpr: meddy Jumalall omat nedtsarnset Silmadt nick Korwat, ke ickex Layal awwa seißwat, kenne Silmadt terrawat omat nægkema, ninck tæma Korwat heldet nick nobbedat kulma, Kuy ks Jumal iße on paiatanuth: Zach: 12.
Vlle Jherusalemi taha mina minu Silmad awwa piddada. Ach Psal: 121.
se Israelly Hoidia eb magka ninck eb norscha mitte. Eb peax se Psal: 94.
nægkema, spricht der H: Geist, ninck ks kuhlma, Ke nedt Silmadt et Korwat on lohnuth? Keick meddy Rist ninck willeʒus omat Jumala Silmade eddes tuttaw, tæma næb ninck tæb keick meddy hedda. plura habebis Schul: 144.

Se toine trost, mea meil piddab ollema, keicke meddy Risti ninck willeʒuße siddes, on se: Meye eb olle mitte öxpeines se Risti siddes, Erranes meil on öx Awitaya, Ke meye ınres seisab, ninck awitab meidt erra, keickest meddy willeʒußest. Kuy meile Jumala Sana selgkesti oppeb, vnd E: L. auch im ablesen gehöret: Cum ipso sum, Ich bin bey ihm. Wo aber? **In tribulatione**, in Noth vnnd Elend. Ich wil ihn heraus reißen; Alio loco: Errakarta mitte, minckpr: mina olle sinu ınres, Mina eb taha sind mitte perraietta, erratagkene mitte, minckp: mina ollen sinu Jumall, mina kinnita sindt, mina awita sind ks lebby se Parremba Kæe minu Eikedußest. 2. Consolatio. Promißio psentiæ Dei in ærumnis Esa: 41.

Mebby Liha ninck werry motleb, Jumall on meidt erraunnutanuth mebby willetzuße sibbes, tœma on oma Selia mebby pohle pördnuth, ninck on meist kaukelt erra, ninck on meidt öpris ölle kœe andnuth.
Judic: 6. Wie Gideon auch sprach: Ist Gott mit Vnd bey vns, Warumb | laßeb tœma meidt syß ninda mebby Wainlaßest waywada. Ninda on ks se
Esa: 49. Pöha Risti Kirck igka ayall kaibnuth: Se Iss: on mind perraiethnuth, Se Iss: on mind erraunnutanuth: Psal: 44. Erwecke dich Herr, cur dormis? Wache auff vnd verstoß vns nicht so gar etc: Wasto sesarnse Kaibtuße N. lasckem meidt kindlasti lotada, mebby Armuline Jumall eb taha meist mitte kaukelt erra, moito ligky meidt olla. Lasckeka Jumal hend küll tutta, Kuy seisax tœma meist kaukelt erra, Syß iœb sesama
Esa: 43. kum̃ateckit toex: **Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöset, Ich habe dich bey deinem Nam̃ geruffen, du bist mein. Deñ so du durchs wasser gehest, wil ich bey dir sein,** eth nebt WeeLainet sind eb mitte pidda errahupputama, Vnd so du ins Fewr gehest, soltu nicht breñen, ninck se Tully eb pea sinuße mitte süttitama. **Deñ ich bin der H: dein Gott.**

Laße se nuith N. mebby keickebe trost olla, hoc tempore tribulationis, Se Kochnuret, kuy ks se Pañine Ilm, olka ny hirmus kuy tœma eales tahab, syß seisab mebby iures se eike awitaya, se on mebby Armu-
Matt: 28. line Iss: Ihr Ehr, ke sœl on toiwutanuth ninck ks paiatanuth: Tœma tahab mebby iures olla ninck ks iœba em̃is sen Ilma Otza. Ke meist kinni hackab, se hackab ks Jumala Poya tœma Silmaterraße kinni.
Tomo 6. Latino Wit: folio 496. Luther hat recht vnd wol gesagt: **Kuy sina motlet, Jumal on sind öpris erraunnutanuth,** syß on tœma sind oma Süllœ siße wotnuth, et wayotab sind oma Kainlade wahell. Vide Schul: 147.

3. Consol. Se Kolmas trost, sesinatze willetza Aya, kuy ks keicke mebby Risti ninck willetzuße sibbes, on ks se: Jumal eb kiuwsa meidt mitte ölle mebby wœe ninck woynuße, muito teb ninda, eth meye sesama woyme kanda, ninck awitab meidt sestsamast erra. Ja vnser Gott peab sesarnse kombe meidte ks, kuy öx Armas Issa oma pißokeße hullu Lapsukeße ks teb. Nüith eb pañe öx Issa oma Rohre Lapsukeße pœle enamb mitte, kudt tœma harrendab kanda, waidt syßkit keud se Issa oma Lapse korwal, echk tœma Selia tacka, hoyab, echk awitab ks kanda, eth eb se Laps öchtekit kachio pidda sama. Eben also | wil vns vnser lieber

Gott auch nicht mehr auff leggn, den wir heben könen, echk mea meye kaname, se tahab tæma meile ks iße awita kandada. Hie von hören E: L. auff andere zeit mehr.

Se nelias trost etc: on se, Jumala Sana tunistab ninck kytab, 4. Consola: Agnitio beneuolentiæ et dilectionis Dei erga nos.
eth meddy Jumal ör hellæ ninck Armuline Jumall on, ke hend ks hallastab ölle meddy willetzuße; Ja Jumal eb hallasta örpeines ölle meddy hedda, muito tæma wottab sesama weel heldemasti ölles, kuy die Wanambat oma Lapsede hedda ölleswotwat. Jumala meddy Iss: abby on igkepeiw vws. O kuy suhr on se Iss: Arm, ia ke woib tæma suhre Armu errapaiatada. SPricht der weyse Man Syrach: **Deñ so spricht** Syr: 18.
er selber: Kan auch ein Weib ihres Kindes vergeßen, ds sie sich nicht Esa: 49.
erbarme vber den Sohn ihres Leibes? Vnd ob sie deßelben vergeße, wil ich doch dein nicht vergeßen. Siehe in die hende habe ich dich verzeichnet. Minu Arm on öpris hellæ, eth eb mina mitte taha teha minu wiha prast.

Hallastab minu A: Inimene se keicke wægk: Jumall hend se ölle, kuy meddy Kæßy kuriasti keud. Ey syß lasckem meye ks kindlasti vsckuda, eth tæma meidt eikel ayall oma Armu ks tahab keickest heddast errapæsta, ninck piddame sedda iulkemasti tæma iure astma, abby ninck armu tæmalt palwuma, vnd mit Dauide sprechen: Jumal olle meile Psal: 57.
armuline, olle meile armuline, minckyr: sinu pæle lotab minu Heng, ninck sinu Armuliko Tiwade alla ioxeme meye, senni, eth meye same awituth.

Wiendel peab se meddy trost ollema, eth Jumal keicke neile samalle 5. Consola: promißio diuini auxilii.
oma abby on toiwutanuth, ke tædda oma hedda siddes abby hüidwat, nedtsamat tahab Jumall oma Armu ks kulda, ninck næmat keickest willetzußest errapæsta. Deñ also spricht der Herr: Kuy se Armutu Inimene Exod: 22.
minu pohle kißendab, syß taha mina tædda kulda. Item. Ruff mich an zur zeit der Noth, so wil ich dich erretten. Im abgelesenen Textu. Er begert mein, so will ich ihm außhelffen, | er kennet meinen Namen, drumb will ich ihn schützen. Vnd wir sing: Darumb spricht Gott, Ich muß auff sein, die Armen seind zerstöhret etc: totū versum repetes.

Neute sinaße kauny tröstlikudde Sana ninck Jumala Toiwutuße pæle, pidda meye kindlasti lothma, keicke meddy hedda ninck willetzuße siddes, nick eb mitte Jumalast erratagkenema, muito Peiwast Peiwa Jumala Abby pæle lothma, vnd mit dē Königl: Propheten Dauid

Psal: 31. ſingen: Mina röymuſta hend ninck ollen ks röymus ölle ſinu Armu, eth ſina minu willezuße pæle walatat, ninck tunnedt minu Henge ſe
Psal: 13. Hedda ſiddes. Alio loco. Mina lota ſe pæle, eth ſina ny Armuline ollet, minu Südda röymuſtab hend, eth ſina ny hælmelell awitat. Syn kulet ſina minu N. Kuy ſina ſinu hedda ſen Iſſ: ſinu Jumala pæle heitat, ſyß tahab tæma ks ſinu eddes murrezeda, ninck ſind keickeſt willezußeſt errapæſta.

6. Consola; Se Kuwes troſt, keicke meddy willezuße ſiddes, piddab ſe ollema, Nüith on meddy Jumall öx toddelick Jumall, nick eb woy mitte walleda, Tæma Sanat omat Ja nick Amen. Peax Jumal mittekit toiwutama, ninck eb mittekit tegkema? Peax tæma mittekit paiatama, nick eb mitte piddama. Toeſti N. meddy Jumall on öx Toddine Jumall, tæma eb olle weel öchtekit ſeſt mitte laſcknuth putuda, mea tæma on toiwutanuth, ſeſama on tæma ks piddanuth, vnd kuy öx todtelick Jumall teudtnuth. Minckp: mea tæma toiwutab, ſe peab tæma toeſti.

Esa: 46. Alſo ſagt Gott ſelbs: Mina eb taha mitte toiſite teha, mea minu Suhſt on welia meñuth, mea mina iütle, ſe laße mina tulla, nick mea
Ezech: 12. mina motle, ſe te Mina kaas. Mina ollen ſe Iſſ: mea mina paiata, ſe peab ks ſündma. Kuy tahax Jumall iütteloa: Se Ilm on teuws ſuhre Iſſandit, nedtſamat omat wægkewat nick ſuhret, ninck laſckwat hend paliu tutta oma toiwutuße kaas, Waidt næmat langwat wahelt ſuhre hebbeda ſiſſe, kudt | öx Jætück ſe Pallawa Peiwlikuſt erraſullab, ninda on keickede Inimeſte Toiwutus, Minckp: næmat omat Inimeßet, ninck ewat woy mitte awita in d' noth.

7. Consola: Se Seizmes troſt keicke meddy hedda, nick ks ſeſinaße willeza Aya ſid: on ſe: Jumala Kæßy eb olle mitte löhenduth, muito tæma on pitkalle welia oyenduth, eth tæma meidt tahab nick woib awitada, ſe hedda olka ny ſuhr kudt tæma eales tahab. Minckpr: ſe keicke wægkew Jumal tuñiſtab iße: **Jch bin der Allmechtige Gott,** on ſyß minu Kæßy
Gen: 17. löhikeßex ſanuth, eth eb mina teidt woy awitada, echk, eb ſyß minu iures enamb wægky olle, eth mina teidt woyn errapæſta? Minu Algkmene ſeiſab, ninck mina tehn mea mina taha. Toeſti N. Vnſer Gott on ſuhr ninck wægkew keicke tæma Töh ſiddes. Tæmal on keick wægky ſæl öllewel, nick ks ſyn Maapæl, et mea tæma kæßib, ſe peab ks mödewarſy

sündima. Suma ninck löhitelt: Jumala iures eb olle üxikit aßy raßæ, Tæma abby kenb ülle keicke Ilmatallußе. **Er kan erretten, alle die zu ihm treten. Ja er ist allein der Man, der helffen kan, aus nöten vnd aus schmertzẽ, das traw du ihm von hertzen. etc:** Schul: 160. 161. etc: exem: hab:

Se Kadexas ninck wyynnes trost, keicke meddy Risti ninck willetzuße sibdes, ißeerranes sesinatze kuriall ayall, pidbab se ollema, Meye kañatame meddy wagkadußе echk Süy prast, toch keick mea meile sünnib, se on meddy Pattude Süy. Kuy nüith Jumal meidt Kiuwsatuße sißе laßeb langeda, ayab meidt se willetzuße sißе, teb meidt waysex, echk mea hedda meidt enamb likutab, Syß pidbab meddy Sübbame motlußet meile se tuñistuße andma, eth eb meie üxpeines se pißokeße Risti, [ks] meddy Pattude ks, muito meye olleme üche suhremba nuchtluße vorbeninuth. 8. Consolatio.

Se Kuñingkas Dauid is woynuth mitte errakeelda, muito se olly tæma heñesa Süy, eth tæma oma Kuñingkrickust say welia lückatuth, 2. Sam: 15.
Den er hatte mit seines Nehesten Weib Ehebruch getrieben, den fromen Man Vriam tödten laßen, ninck ninda oma kuria Töh 2. Sam: 11.
ks se nuchtluße küll vorbeninuth. |

Se Kuñingkas Manaßes, is woinuth ks mitte errasalgkeda, eth Orat. Man:
tæma se Torninuchtluße oma suhre vnd raßeda Pattude kaas hæsti olli vorbehninuth. Der Herr Chri bekeñet selbs, ds der krancke, welcher Johan: 5.
38. Jahr kr: war geleg: solches mit seinen Sünden verwircket habe, Erra te enamb mitte Pattu, eth eb sinule mitte paliu enamb kuriemb sünny.

Sike ninda N. læßit sina ninck Mina, ia meye keick moñesarnatze Risti nick willetzuße sibdes, kumb meye iße olleme ülleserratanuth, ninck Jumala ninda kubt wæe ks suubnuth, eth tæma meidt ülle meelde pidbab nuchtlema, Exemplum desolationis Liuoniæ extat.

Sempr: pidbab se nüith igka ayal meddy trost nick röym ollema, se olka mea tæma eales tahab, mingkkaas meye se Risti nick willetzuße olleme vorbeninuth, Waidt kuy meye hend Sübbamest parrandame, nick vßume sißе Ihm Chrm Jumala Poya, syß olleme meye Jumala sen Issa ks erraleppituth, meddy Pattut omat meile kinni kattetuth, meil on üx Armuliñe Jumall Taywas, eth meye iulkesti woime iüttelda.

Ach sina minu Armuline Jumall, mina pean sesama io tunnistama, eth mina sesinatze Risti ninck willetzutze, ia se Pörgku Nuchtlutze weel pælekit olleme vordeninuth, Sina ollet Toddine, ninck kuy sina weel öche ratzemba Kohrma minu pæle pañexit, syß eb teexit sina minulle mitte Lyka, Minckpr: mina eb olle mitte öxpeines Pattu sees sündinuth, nick ilmalle tulnuth, Muito mina tehn ks igkepeiw Pattu, Vnd lange lebby Liha nöddrutze, sest öchest Pattust, sen toyse Pattu sitze. Waidt nüith tæd sina minu Iss: ninck Jumal, eth mina hend keickest süddamest sinu pole pöhra, ninck kaddo minu Pattut süddamest. Mina vßu ks kindlasti sinu toywututze pæle, kumba siddes sina minulle toiwutanuth ollet, eth sina sinu Arma Poya sen Iss: Ihse Ehrse perrast keick minu Pattut tahat andex anda, ninck tahat minu Armuline Jumall olla. Sēxr: eb taha mina mitte Kahel wahel olla, muito kindlasti lotada, sina ollet minulle sinu Arma Poya lebby keick minu Pattut vergeben. | ninck oma wiha lasknuth langeda. Waidt eth sina minulle sesinatze Risti ninck willetzutze leckitat, sesama ted sina sinu Issaliko Armust, ninck eth tæma minu hæx piddad tullema.

Næd minu Ar: Inimene, kuy medby Süüdda se Risti ninck Kañatutze siddes öche sesarnse tröstliko trosti kinni hackad, ninck eth meye ninda lebby sen Vssu Jumala ks woyme rækida, syß woid ks medby Heng röymus ninck rahwull olla, ninck suhre Lotutze ks se Önnis ninck röymus wymne stund ota, kumba Wymbse Stunny sees, Jumal meidt keickidt, keickest willetzutzest tahad errapæsta, ninck meile sesinatze willetza Ello prasl se Igkewene Ello anda. Sest, eth sæl kirjututh seisad, eth meye lebby paliu Risti ninck willetzutze piddame meñema **in Vitam æternam.** Dahin wolte vns verhelffen etc:

(30.)

Habita 1605. 1. Noūē: **Decima et vltima Concio, de Cruce et afflictionibus piorum**

Textus in Decima Concione Psal: 50.

Offere Jumalalle [Auwo] Tænno, ninck maxa selle keicke Korgkemalle sinu Toiwutus. Ninck hüya mind abby sinu Hædda siddes, syß taha mina sind errapæsta, ninck sina piddat mind kythma.

Explicatio Textus.

N. Apostolꝫ Paulꝫ meminit in om̃ibꝫ literis, sest Tænnomeßest, seu, sest Sũddamelifo AidJum̃alast, ds wir wölgklaßet olleme, Jumala sen Iss: igka ayal tañama, fur alles ws wir auff Erden haben, **Es sein Geistliche oder Leibliche Güter.** Deñ also vmanet vns der Apostel Paulꝫ. **Jütlefet tænno igka ayal, Jumalalle ninck selle Issalle, sen Iss: Hsie Chrise Nyme siddes.** Vnd anders wo: Seid allezeit frölig, palwufet ilma erralopmatta, ninck olket tæñomeßet keicke aßiade siddes. Minckpr: se on Jumala tachtmene, Chrse Ihse siddes teye wasta. Toesti N. se keicke parras Toiwutuß, echk se keicke Korgsemb Ande, mea meye Jumalalle piddame toywutama, ninck ks andma, se on se Sũddamelifo **DEO gratias.** Sesama on Armamb Jumala meles, kuy añaxit sina tæmalle keicke Ilmatallußе Hũys, Minckpr: nædtsamat omat doch Jumala pralt, Kuy ks Jumall ißе selgkesti paiatanuth on: Mina eb taha mitte sinu Mayast Hærgke wotta, eb ks mitte Sicko sinu Lautast. Minckprast keick Ellayat nente suhre Meßade siddes omat minu, ninck ks ned Weddichset nente Mæggede pæl, kuß næmat tuhande hulkas kеuwat. Mina tunne keick Linnudt nente Mæggede pæl, Ninck keicke Suggu Ellayat omat minu eddes. Kuy minul nælgk ollex, Syß eb tahaxe mina sinulle sest mitte iũttelda, Minckpr: se Maa Pochi on minu, **vnd alles ws dariñen ist.** Motlet sina, eth mina Heria [werry] Liha tahan sũya, echk Sickawerd iuwa. Offere Jumalalle Auwo, ninck maxa selle keicke Korgkemalle sinu Toiwutus. Gelübde. Er sol dein Gott sein, Vnd du solt ihm vber alle Ding fürchten. etc: |

Syn kulet sina minu N. mea se eike Offer on, mea Jumal Sinult, ninck minult, ia meilt keickilt tahab, se on (wie jeßt gehört) se Tæñomene, Ny hæsti Jumala, kudt meddy Læhemeße wasta. Paulꝫ spricht: **Alles ws ihr thut, mit Worten oder Wercken, ds thut in dem Namen Jhesu Chri, Vnd dancket Gott alle zeit durch ihn etc:** Der Konigl. Pro: David. **Ich will den Namen Gottes loben mit meinem Lied,** ninck tahan tædda korgkesti auwusta tæñomeße ks, se piddab sen Iss: meles parremb ollema, kudt ũx Hergk kеnnel Sarwet ninck Særredt omat.

Eph: 5.
1. Theß: 5.
Psal: 50
Colloß: 3.
Psal: 69.

Suma ninck löhitelt, se Pöha Bibel on teuws sest mainitzußest, eth meye sen Iss: meddy Jumala keicke tæma Hætegkomeße eddest piddame tæñama, fur Leibliche, als auch Geistliche.

Sest, N. eth nüith se keicke suhremb hulck nente Inimeste sæas, Ilma tæñamatta omat, ninck saab harwasti monda 100. ia vnter 1000. vx Ainus Inimene leututh, ke Jumala tæā Hætegkomeße eddest pear tæñama. Sēpr: piddat teye N. ks tæñapeiw opma, eth Jumall ölle nente ilma tæñamatta Inimeste weikasti tahab wihastada, nick næmat eb
Prouerb: 18. mitte ilma nuchtlematta iettada. Wie Salomon klerlich zeuget: **Wer gutes mit bösem Vergilt,** Sestsamast Mayast eb pidda se kurry
Luc: 17. mitte erraiæma. Exempel habē wir an die 9. Aussetzische Meñer. etc: Die Erste Welt, wegn vndanckbarkeit ward sie erseuffet. Tempore Abrahæ würden zu Sodoma in 5. Königreich nicht 10. gefunden. Sempr: piddawat keick Risti Inimeßet io hæsti se pæle wathma, eth næmat woixit tæñamatta Inimeßet leuduth saba, keicke nente wasta, Ke neile omat hæd techнuth.

Eth meye nüith N. am̄a seye sato, lebby Jumala Armu ninck Wæe Ödixsa Jütlußе sest Ristist olleme kulnuth, nick ollex meil weel pare, Kax, echk Kolmet Jütlust weel olnuth: Waidt eth nüith nedt Kallidt Ayadt wæe ks meye ette tullewat, syß taha mina ks sesinaße Jütlußе sees, sest Ristist erraloppeta, Nedt Sanat, mea teye ollete kuhlnuth maha lugkewa, minu ette wotta, vnd sestsinaße öche Aino Oppetußest iüttelda.

Dispositio Vnica.

Dispositio. Kuy meye nüith Jumala Abby ninck wæe næme, et tæma meidt keickest hæddast, Ristist nick willeßußest heldesti on awitanuth, ninck errapæstnuth, mea | meye syß se wasto piddame ielles tegkema, eth eb Jumall mitte sää sunnituth, öche toise ninck suhremba nuchtlußе ks, meidt Koddo otziba. Vnd ws vns zur Dancksagung treiben sol.

Von diesem einigen Puncto wil ich kurtzlich etc:

Narratio ipsa præcedentis Dispositionis.

Algkmeses ninck eßimelt N. Kuy sind Jumall keickest willeßußest oma armo ks on awitanuth, syß errawotta sina sinu mele mitte, Kuy

tullex sesama armoliko errapæstmene ôchestekit Loyußest, echk sinu heñesa sarnasest. Eb mitte. Muito sesama Issaliko Abby, tulleb sest keicke Korgkemba Jumalast, sensama peat sina ks kythma, auwustama ninck ks tæñama, ia sina peat sesama Süddame ninck Suh ks tuñistama, eth sina keick hæd Andet sest Issast ôllewelt sest walgkußest, ollet sannth.

Syn tahax mödewarsy ôx Rumall Inimene mottelda, vnd ks iüttelda, (wie der viel gefunden werden.) Minck aßia æst pidda mina Jumala tæñama? Kule sina Inimeße Lapß, toesti Jumall on sesama küll vordeninnth, eth sina tædda igka Silmapilckmeße siddes (: kuy se woix sündida :) Engli Kelede ks pearit tæñama. Minckpr: Jumall on meidt io tüchiasti oma Palgke prast lohnut, eth meye emis igkewest tæma ks piddame ellama, Ninck on ks keick ellawat Ellayat meddy hæx lohnut. Kuy meye nüith sen Pattu et Surma alla olleme langnuth, ninck sen Igkeweße Pörgku Rudhtluße vordeninnth, syß on tæma oma Arma Aino Poya, sen keicke heütuma Surma siße meddy eddest andnuth, et meye sen Pattu ninck Surma eddest piddisime wabba ollema, ninck sen Igkeweße Ello sisse wyduth sama. Omast rochkest heldest Armust, annab tæma meile keick meddy Pattut andex, ilma keicke meddy hæ töh ninck vordenistuße. Teb meidt eikex, wottab meidt ôlles omax Lapsex. añab meile sen Pöha W: Ke meye sees ellab, walgkustab ninck iohatab meidt, Röymustab nick kinnitab meidt keicke meddy Risti, hebda ninck willexuße, kuy kaas se wymse Surma Tunni siddes. Tæma kuleb meddy Palwet, añab meile oma Kally Sana, kuy ks die Hochwirdigen Sacramenta. |

Jumal eb olle meile ôxpeines Hiwo nick Henge andnuth, Erranes tæma toitab nick kattab meidt kinni, ninck añab meile rickasti, mea meile sesinaße Hiwoliko Ello ninck Pætoituße tarbex tulleb. Tæma hoyab meidt keicke Hedda eddest, on ks meddy Kiñitus ninck röym, kuy ks iße se eike Awitaya keicke Willexuße siddes. Tæma pæstab meidt erra sest Igkeweße Surmast, ninck teb meidt Perrüx ninck Lapsex sest Igkeweße Ellost. Suma ninck löhitelt, Jumala Hætegkomene omat ny suhret nick paliu, mea meye Jumalalt olleme sannth, et eb meye Engle, weel paliu wehemb Inimeste Kelede ks woyme errapaiatada, eb ks mitte keickede Inimeste motluße kaas moista.

Psal: 111. Darumb spricht Dauid: Groß sind die wercke des Herrn, wer ihr achtet, der hat eitel Lust daran. Vnd alio loco: Minu Suh piddab
Psal: 71. kulutama sinu Eikedus, igkepeiw sinu Önne, kumb mina eb keick woy erralugkeda. Semp: N. on io eike ninck kohus, eth meye igka Silma-pilckmeße siddes, Jumala sen Taywase Jssa, lebby Jhm Chrm tæñame,
Psal: 118. Vnd mit Dauid on vnterlaß im hertzen singn: Dancket dē H: den er ist
Psal: 103. freundtlich, vnd seine güte weret ewiglich. Jtem. Lobe den H: meine Seele, vnd alles ws in mir ist, seinen heilig Namen. Lobe den H: meine Seele, vnd vergiß nicht, ws er mir gutes gethaen hat. etc:

Ẍx sesarn tæñomene N. eb pea meye ẍxpeines oma Suh ks lobbisema, erranes sesama piddab Süddame Pochiast tullema, ninck keike meddy Ello ks tuñistama, selkombel. Ke Jumala Sana armastab, oma Wanambidte ninck PæJssandite keicke Auwo sees peab, on Vßin oma Am̄eti sid: hoyab hend keicke Pattu ebbest, Armastab oma Læhemeße, ninck ellab keicke tæma Ello siddes, kuy ͤche Risti Jnimeße kohus on, Sesama Jnimene kytab Jumala sen Jssanda, keicke tæma Ello kaas.

NB. Jm Lieb vnnd Leid sollen wir Gott dancken. Nüüth eb pidda sesama kythmene ẍxpeines sündima, kuy keick aßy hæ ninck meddy mele prast on, echk kuy meddy kæßy hæsti keud. Eb ninda N. Muito keicke sinu Risti ninck willetzuße sid: etc: Eth nüüth Jumall meidt Risti kaas raßendab ninck kobdo otzib, seprast eb wotta tæma oma Jssaliko Abby ninck Armo meist mitte erra. Muito se Hæ-tegkomene, mea meye igkepeiw Jumalalt same, omat 10. ia 100. kordt suhrembat, kudt se Rist, mea Jumal meddy Kaila pæle leckitab. Sündika meile, echk likutaka | meidt, mea willetzus eales tahab, sesama tulleb Jumala rochke Armust, ninck peab ks keick meddy hæx tullema. Wie E: L. zu seiner zeit gehört haben. Semp: iütle mina on io eike, eth meye kaas se hebda sid: eb mitte piddame errawæßima, Muito Jumala sen Jss: igka ayall kythma nick tæñama, Vnd mit Dauid sagen: **Jch wil**
Psal: 34. **den H: loben alletzeit, sein lob sol im̄erdar in meinem Munde sein.**

Ke nüüth sesarnse Tæñomeße Jumala wasta praiettab, sesama Jnimeñe tuñistab se ks, eth eb tæmall mitte olle se Vsck, eb ks mitte se Jumala Kartus, tæma Süddame siddes, tæma eb tunne mitte Jumala, ninck eb hole ks mitte Jumala Hætegkomeße prast, Erranes tæma ellab, kudt ẍx Epi-cury Sigka, ninck motleb, keick mea tæmal on, se on tæma ilma kogkematta

sannth. Mea on nüüth öx sesarn ilma tœñamatta Inimene parremb, kudt öx Sötesigka? Nedtsarnset ilma tœñamatta Inimeßet erro mottelke mitte, eth Jumal neile sesama tahab andex anda. Sesama oppeb meile se Historia, neist 10. Piddilako Mehest, **ds der H: Chri nach den 9. gefraget, wo die 9. bleiben. Sind ihr nicht 10. rein worden, wo sind aber die Neune? Hat sich sonsten keiner funden, der Vmbkehre, Vnd gebe Gott die Ehre, den dieser Frembdling.** Nente Sanade ks tuñistab meddy Iss: ninck Oñist: eth Jumal nedt ilma tœñamatta Inimeßet eb mitte taha ilma nuchtlematta ietta, Muito Jumal tahab nœmat oma wiha siddes Koddo oxida, ninck nœmat nuchtelda.

Ke nüüth selle keicke Korgkemalle Jumalalle tœnno añab, se on se keicke parras Toiwutus, mea Jumala mele prast on. Ninda on se Pöha Apostel Pauly oma willeꝫuße siddes Jumala kythnuth: Kytetuth olkut Jumal ninck meddy Iss: Jhße Chrse Issa, se Issa keickest Armust, nick Jumall keickest Trostist, ke meidt kiñitab keicke willeꝫuße siddes.

Kuy nüüth Jumall meidt keickest willeꝫußest on errapœstnuth, syß eb pidda meye se Sñddamelikko AidJumall mitte erraunnutama, Muito eike ninda, kuy meye se Risti all, se Kuñingka Danide kaas olleme laulnuth, **Ach Iss: Jumal armata hend meddy pœle**; Ninda pidda meye prast ks nedt kannidt Tœño Lauludt laulma. O Jumall meye Kytame sind, Sind Iss: meye tuñistame. | Vnd mit Esaia Vnd David sprechen: **Ich dancke dir Herr**, eth sina ollet wihane ölle mind olnuth, nick Esaia: 12.
sinu wiha on hend ömberpördnuth, ninck röymustat mind ielles.

Wir sollen nicht thuen wie ieñer Schiffman, da er auff dem Meer NB. Promißio seu
in großer gefahr war, nick motlis, eth tœma oma Laiwa nick keickede ks, ke Votum nautæ cuiusdam
Laywa siddes ollit, piddy hucka meñema, fiel [er] nieder auff seine Knie, rieff S. Nicolaum an, nick palwus, Ach sina Jumal Nicolae, Kuy sina mind sesinaꝫe Laiwa, Hüide, ninck keick nedtsamat, ke minu ks Laiwa sid: omat, hœsti ninck terwe ölleawitat, Ny pea kudt mina Maa pœle tulle, syß taha mina sinu auwux öx sesarn suhr Mechewaa Küynla laske teha, kudt sesinane Mastpuh on. Wie solchs sein Sohn, d' hind' ihm kniete, höret, paiatis tœma halleda Sñddame ks: Ey lieber Vater, wor wollen wir souiel wachs nemen? Dem antwortet d' Vater: Olle rahwul minu mein Sohn, komen wir nur zu Lande, wir wollen die Wachskerꝫe klein genug machen. **Schimpff vnd ernst.**

NB. Vßu sina Inimeße Lapß, eth se keicke suhremb hulck syn Ilma sid: sesama tegkewat, Kuy nœmat Risti nick willeßußse sid: omat, syß omat nœmat ny heldet Jumalalle toiwutama ninck ks andma, ia nœmat eb tœ mitte se hedda sid: Kuy tœñamatta Inimeßet nœmat Jumala wasta tachtwat olla, kuy Jumal nœmat se hawa sest willeßußest tahax erra- pœsta. Waidt ny pea kudt se Rist, echk se Jumala wiß erraloppeb, ninck öx örrikene Aick waid on, syß on Jumall parrakudt keick se toiwutus erraunnututh. Exempla sunt copiosa. Tempore pestis waren die Reuelsch so schmeide, echk ny tūmadt, eth mina nœmat minu pißokeße Sorme ömber ollexin keuthnuth vel, kerrinüth. Da waren ihre Vota, Ach lieber Gott, hilff vns, wir wollen vns gerne beßern, Vnd froñer werden etc: Wie sie ihre gelübde gehalten, ds zeiget die tegliche Exemplit vel kombe, wie Hochfart vnd andere Vntugent, Freßen vnd Sauffen, etc: vberhand nimpt, wehr keret sich daran? Niemand. Ich befürchte mich, wo ihr Gott hinferner nicht beßer dancken werdet, vnd nach seinē willen lebt, wie bißhero geschehen, so hat Gott sein Schwert scherffer geweßet, et will erg' zu hauwen, wie vorhin etc: NB. |

Vhrsachen q̄ vns zur Danckbarkeit beweg. sollen. Sim: Pauli. 289. 14: post Trin: Sest minu Armat Inimeßet, eth meye löhitelt Jumala S: olleme kulnuth, mea syß se keicke parremb Ande on, mea meye Jumalalle piddame andma, ds ist ds Herßliche DEO Gratias: Syß taha meye pißuth eemalle löhide Sanade kaas mœllestada, mea meidt piddab sundma et mainißema, eth meye Jumala piddame tœñama.

1. causa. Eßimelt minu Ar: N. mea meidt pid: sundma, eth meye Jumala pid: tœñama, on Jumala Kesck, nente sama Sanade sid: welche E: L. fur der Predigte haben hören ablesen. NB. Verba prælecta distinctè legas. vsque, Vnd du solt mich preisen. Hie hören E. L. austrücklich Gottes Mandat vnd befehl, wir sollen etc: Der Apostel Paulꝫ spricht

1. Theßal 5. außtrücklich: Palwuket ilma erralopmatta, ninck olket tœñomeßet, keicke aßiade siddes, minckpr: se on Jumala tachtmene Christse Ihse siddes teddy wasta. Ülle sedda N. syß on ks Jumal se Tœñomeße meddy Süddame sißse istutanuth, echk taymenuth, eth meye piddame opma tundma, ninck Ju- mala tœma Hœtegkomeße eddest tœñama. Ned Pagkanat, ny rum̄alat kuy nœmat nuith se Jumala tundmeße sid: omat olnuth, syßkit omat nœmat

Sophocles. kauny selgke[de] Sanade ks sest Tœñomeßest sel kombel kiriutanuth. Einem

ehrlichen Manne stehets woll an, ds er für die wolthaten, welche er von andern empfehet, danckbahr ist. Den mit danckbarkeit verdienet man gunst vnd newe wolthaten. NB. Wo aber iemand vergißet der wolthaten, die er empfangn hat, der ist nicht ein redlicher ehrlicher Man. Alius. Cicero p̱ Plancio spricht also: **Ob ich wol, o ihr Richter,** vßin olle keickede hæ Töh ks ehituth, **so ist doch nichts, ds ich so sehr begehre, als eben diß, ds ich möge danckbahr sein,** ninck saan ks se eddes peetuth. Minckpr: se ainus aßy se Tæñomene, se eb olle öxpeines se keicke suhremb, Erranes tæma on ks öx Eña keickest hæst. Sehet ds seind Heyden gewesen. Deroweg solten wir vns ins hertz hinein schamen. etc: Welcher von vns darff sich des rhümen, wie d' Heide Aristoteles recht woll gesagt: Gott, den Eltern vnd Præceptoribꝫ können wir nimmermehr gnugsam dancken. etc: Heßhus: folio 571. 14 post Trinit: | Cicero pro Plancio.

Perrast peab meidt ks se tæñomeße pohle sundma, Jumala meddy Arma Taywase Jssa Armu, mea tæma meile lebby tæma Poya Jhm Chrm neuthnuth on, eb mitte öxpeines Waymoliko, muito ks Himoliko kombel, eth sinul terwet Silmat, Korwat, Kæet ninck Jallad omat, echk et keick sinu Luhlieckmeßet terwet omat, se eb olle toesti sinu hennesast, muito se on Jumala Ande, se eddest peat sina Süddamest Jumala igka ayal tæñama. Meye waysset Jnimeßet eb süyta Jumala ny paliu mitte tæñada, kuy Jumal keicke tæma Hætegkomeße ks küll weerdt on. Semp: lasckem meidt se Kuñingka Dauide ks ninda iüttelda. Mina tæña sind se eddest, eth mina ny imeliko kombel olle techtut, imelick on keick sinu Töh, ninck se tunneb minu Heng küll. ibidem. Kuy kannidt Jumall omat sinu Motlußet minu eddes? Kuy omat neidt öx[öx] suhr Kogko. Peaxin mina næmat lugkema, syß ollex neidt enamb kudt Liwa, Waidt kuy mina ölles walwo, syß olle mina sinu iures Secunda causa. Psal: 139.

Kolmandel peab meidt ks se tæñomeße pohle sundma, se Rist, kumba siddes meye olleme olnuth, sesama hedda peab igka ayall meddy mællestꝫ Ramat ollema, eth meye hend eddespeiti keicke meddy ellades, se Pattu eddes piddame hoidma. wie d' Herr Chrꝫ zum Weibe sprach q̄ in adulterio deprehensa erat: Vade, et iam amplius noli peccare Meye eb pea mitte, kuy meye pißuth olleme wadda sanuth, ielles ömber 3. causa. Joh: 8.

se wañа ninck endse Roya sees hend woyrotama, ninda kuy nedt puchtax pestuth Seadt tegkewat, praſt weretawadt næmat hends ielles se keicke paxuma Royaste Reñeste sees, Sel kombel erratechkem meye mitte, Kuy meye ielles se endse rüwedusze, se on se wañа Pattu sisse astume, sysz tentame meye sesama toesti, mea wañast saab iütteldnth.

Mancher der spricht, O lieber Gott,
Ich wil fromb werden, hilff aus not.
Als bald er aber thut genesen
Kert er zum Vorigen sündlichen Wesen. Ninda tegky se Kuñingkas Pharao, Kuy se öx nuchtl möda olly, praſt olly tæma io ny wally ninck Kangk Sübda, kuy | eñekit, ninck is taha ks Pharao hends eñe mitte parranda, eñe kudt tæma wimatelt se Puñase Merre sisze errahuppus, ninck Pochia wayusz, kuy öx tiña tück Pochia lehab. Eicke ninda peab [ks] keicke nente samade Kæszy kaas kenwma, ke hends eb mitte parranda, praſt kuy Jumall næmat keickeſt willeſzuszeſt on awitanuth ninck errapæstnuth.

4. Exempla piorum. Neliandel peab meidt ks se tæñomesze pohle sundma nente Jumala Kartiade ninck Pöhade Juimeste Exemplit, ke sen keicke korgkemba Jumala tæma Hætegkomesze ebdest igka ayal omat tæñanuth. Se Pöha

Exod: 15. Moses, keicke nente Jsraelly Lapsede ks, omat Jumala tænnanuth, se suhre Hætegkomesze ebdest, eth Jumall næmat lebby tæma keicke wægke=wema wæ se Egypti Maast olli errapæstnuth, ninck næmat kuiwa Jalla, lebby se Puñasze Merre saathnuth, Pharao aber, ward mit allen den seinen darinnen erseuffet. Exo: 14.

Kuy heldesti se Kuñingkas Nebucad: on Jumala tænnanuth, eth Jumal tæmalle se melæ olly ielles andnuth, das lesen wir im Daniele.

Dan: 4. Da Nebucad: also gesprochen hat: **Darumb lobe ich Nebucadnezar,** ninck Auwusta sen Kuñingka Taywast. Minckpr: keick tæma tegkomene on toszy, ninck tæma Te omat eiket, nick ke korck on, sen woib tæma allanda.

Tob: 11. Ebenermaszen preiset auch d' Alte Tobias, da er wid'vmb ward sehend worden, vnsern Herrn Gott, vnd sagt gar fein. Ich dancke dir Herr, du Gott Jsrael, ds du mich gezüchtiget, Vnd doch mir wieder geholffen hast, ds ich meinē lieben Sohn wider sehen kan.

Wañ es die zeit leiden wolte, die 3. Meñer im Fewroffen. Item d' Prophet Zacharias, die Jungfraw, haben Gott gedancket. etc:

Weiln die zeit verlauffen, so wollen wir auch hiebei beruhen laßen, vnd Gott fur seine erzeigte wolthat nuhn vnd allewege hertzlich dancken.

Haben E. L. in dieser Predigte gehöret, von d' Dancksagung etc: |

(31.)

Concio, de Resurrectione nostrorum corporum in Vitam æternam.

Concep:1606. $\frac{5.}{16}$ tr.

Textus legatur Job 19. Cap:

Mina tæn eth minu Erralunnastaya ellab, ninck tæma piddab mind ielles sest Mullast ölleßerratama, ninck mina pidda prast sesinatze minu Naha kaas ömberandtuth sama, ninck pidda minu Liha siddes Jumala nægkema, seusama pidda mina nægkema, ninck minu Silmadt piddawat tædda nægkema, ninck eb mitte öx Wöyras.

Explicatio Textus.

N. legim: Ezech: 37. Eth se Prophet öche kauni Historia hat auffgeschr: neist Kuiwade Surnu Luist, mea öche suhre ninck Laya welia pæl omat læßinuth, waidt lebby sen keicke Korgkemba Jumala Wæe, omat nedt errakuiwatuth ninck errakullututh Luhd ielles ellawax Inimeßex sanuth. Sest Kiriutab se Prophet N. sel kombel: Exordium Ezech: 37.

Ninck mina kulutasin, kuy minulle say kæstut, ninck katze, syß mürrisis sæl, kuy mina kulutasin, ninck katze, syß likutaßit hendas, ninck nedt Luhd tullit ielles öchte kogko, öx igka Luh oma assemelle. Ninck mina wallataßy, ninck katze, syß kaßwsit Sonet ninck Liha nente Luide pæle, ninck se Iss: ölletombis næmat se Naha ks. Waid sæl is olle weel se Ellaw Heng nente siddes. Ninck se Iss: paiatis minu wasta: Kuluta selle Thulelle, kuluta sina Inimesse laps, ninck paiata se Thule wasta: Ninda paiatab se Issandt Issandt: Thul, tulle seye inre neist Neliast Thulest, ninck poho nente sinatze Surnude pæle, eth næmat ielles ellawax sawat. Ninck mina kulutasin, kuy minulle olly

keskütuth, syß tully se Ellaw Heng nente sisse, ninck næmat said ielles ellawax, ninck touwsit ölles auff ihre Füsse, ninck neidt ollit öx suhr hulck. |

Strigenicii. 135. 136. Nente sinaße Sanade sid: on nüüth öx kaunis Oppe: sest Jütlußest, mea meddy Ar: Jss: ninck Oñist: on piddanuth, ninck se Prophet N. tæma Suhst kuhlnuth on, Ninck on öx Silmi nægkemene Tæcht, Sinu, Minu, ia aller Menschen aufferſteh: Carnis. Minckpr: syn saab mællestuth, et keick sesama, mea Jumala P: selle Proph: on keskuuth paiatada, nente Surnu Luide kaas, sesama on mödewarsy sen Jss: Sana prast toex sanuth ninck teudteduth. Kuy nedt errakuiwatuth Luhd omat öchte tulnuth, ellawax techtuth, ninck nente Hiwo ninck Henge ielles sanuth, eth næmat omat keuwuuth, seißnuth, kuhlnuth nick ks ræckuuth, ia sel kombel ehituth, mea öche Ellawa Inimeßе Hiwoliko Hiwulle, seest ninck Ouwespeiti eales peab ollema. Se ks omat nedt Surnu Luhd Jumalast ehituth, ninck ielles ellawax techtuth.

Syn kule meye N. nüüth, kudt öche eike Silmi Tæheſt ninck tuñistußest, sest suhre Hætegkomeßеst nick wiliast, sest Jss: Jhse Ehrse Röymsa öllestoußmeßest, moistket etc: eth meye wißisti nick toesti Am Jung: tage mit vnserm Leibe aufferstehen werden, wie wir solchs in vnserm Christl: Glauben bekeñen. Credo Carnis resurrectionem. Syn kule meye meddy Pöha N: vssust: eth meddy erra mæddanuth Hiwudt lebby Jhm Ehrm am Jungsten tage sollen erwecket werden, ninck piddawat ninda Hiwo nick Heng ielles öchte tullema, Wie wir solchs in dē abgelesenen worten aus dem Job gehöret haben.

Eth meye nüüth N. sesama suhre, korgke nick raße Oppetuße, sest öllestowsmeßest sest Lihast, sedda parrembasti woixime wißisti vsckuda, eth meye toesti ielles piddame öllesto: am Jung: tage.

NB. **(NB. Jch will diß mäl die Schrifft hind an setzen, Vnd den Armen Leyen menschlicher Weyse auff ihre eigen Leiber, ia auff ds Geschöpffe G: weisen,** welche vns alle bezeug de resur: Carnis nostræ.) |

1. Eßimelt taha mina teye wayste Rumala Mää Rachwa Ebbaussu wasto neutada, monikade Loiußest se Taywa all [neuta], ke teidt peab opma, eth keick Inimeßedt toesti piddawat öllestowsma, ia nedt samat Schoelmeistrit omat ninck seißwat, Taywa all, Taywa ninck Maa wahel, kuy ks Maa pæl etc:

Sen Toyse Oppetuße sid: taha mina teye Ebbaussu nuhelda, 2.
ninck sesama hebbedax teha, teye heñese Hiwo kaas, eth sina Paliu Tæchte sinn Hiwuß kañadt, ke sindt rumalat N. opwat, eth sina toesti wieder solst aufstehen. etc: NB. **Diese Pred: veruhrsacht mich, Weiln das Vngleub: Pawrs Volck meiste theil nichts gleuben von der Aufferstehung etc: Insonderh: Wenn man sie fraget etc:**

Primus Locus.

N. Toesti se Oppetus sest Ülleſtousmeßest sest Lihast on üx raße aßy vsckuda, ninck eb olle ks üxikit aßy raßemb vsckuda, kudt se, eth meye am Jüng: tagk werden aufferstehen. Eth nüith sesama ny raße on vsckuda, se tulleb sest. Nüith omat algkmesest sest Jlmast ny paliu Inimeße errasur: kaas ny paliu, eth eb üxikit Inim: se Lugku woy tædta; ülle sedda syß eb anna se Surm weel tæñakitpeiwa meile mitte andex, nœmat olka mea Suggu sie im̃er wollen, Meye same keick hilinkeste üche toine toyse ierkes se Maa mulla siße kaiwetuth ninck maha maetuth, sœl kawutame meye erra se Liha meddy Luide pœlt, nic̃ sawat ks needt Luhd ielles mullax, kum̃ast meye enne olleme techtuth.

Strigen: fol: 51.

1. Multitudo mortuorum.

Kuy meye nüith se suhre hulcka pœle motleme, eth meye ninda üche toine toise ierkes errasur: Syß eb taha meye mitte heesti vsckuda, eth nedtsamat keick, ke algkmesest sest Jlmast omat errasur: ninck eth meye ks igkapeiw errasurreme, sollen wieder lebendig werden. |

NB. Vnus post alium, tandem consumimur omnes.

Perrast on meil Inimeße Lapsel raße vsckuda, eth meye ielles peame üllestoußma ninck ellawax sama, tulleb sest, eth nedt Inimeßet ny im̃etabbasel kombel hucka sawat; Monikat sawat neist Soest, etzliche Von den Hunden gefreßen, ia etzliche von den Beeren zurißen. Se üx on üche Silma, Kæe, echk Jalla ülle monda 100. Peñikohrma errakawutanuth, tulleb ninda kaukelle wöira Maa sisse, sœl saab tæma surnux lödtuth, echk surreb muito erra, nic̃ saab ninda ülle monda 100. Penikohrma tæma toise Luhliecḱmeßest maha maetuth etc: Jeñer verdirbet im fewer, den freßen die Fische im Waßer, wie viel werden ihrer gehencket, ds sie dẽ Vogeln vnter dem Him̃el zu theil werden, welche ihnen die augn außbicken Vnd freßen etc:

2. Varietas mortis.

Vide Strig: p̄dicto fol:

Sesama keick N. tulleb sest, eth nebt Inim: ny raßebasti vsckwat von vnsere Auffer: eth se Inim: kumb ny im̃etabbasel kombel on hucka sanuth, peax ielles ellawax sama, ninck eth tæma Luhlieckmeßet ninck Luhd, kumb ny kaukelle vchest toisest omat errapillatuth, peax ielles vchte tullema, ninck et se Heng ielles vmber sesama Inimeße sees peab ellama, kumba sid: tæma enne on ellanut ninck eth se Inim: eike nebtsamat Korwat, Kæeth, Jallath, ia keick etc: peab ielles sama, kuy tæmal enne olnuth on.

Marterer Meye loehme N. in den Historiis Von den Heilig Marterern, ds ihrer viel sind mit Fewer verbrandt worden, Vnd ihre Asschen von dem

Joh: Huß. Winde zustrewet, Item ins waßer geworffen. Da Johañes Huß zu Costnitz verbrand wurden, waren sie ihm so bitter feind, **ds sie auch**

NB. **die Erde einer Ellen tieff außzgruben, vnd liessen die Asschen** in den Rein werffen, damit nicht etwas von ihm vberbliebe. Nuhn wenn wir solchs hören, lesen vnd betrachten, wie auff so mañicherlei weyse die Leute vmbkomen, syß on sesama raße meye meles vsckuda. |

3. Mora resurrectionis. Kolmandel on ks se meye tehl, eth nente Surnude vllestousmeße kaas, vppris kauwa wibixe, se pæle pilckwat ninck nairwat nebt Ebbauskuset weel pælekit, vnd sprechen, wo bleibet der Jungste tagk, vnd die Aufferstehung der Todten, dauon die Pfaffen ruffen vnd schreyen etc: Ja wer einmäl stirbt, der bleibt woll ewig todt. etc: Vide Strigen: 53.

O kuy se keicke suhremb hulck neist Inimeßest toesti gleubeten, ds eine aufferstehung d' Todten folgen würde, toesti næmat ellaxit parrembasti Jumala Kartuße sibdes. Waidt nüith on se Ebbausck vx im̃elick Lind syn Ilma sibdes, nicht allein bey Bawren, sond'n auch woll bey hohen Leuten, ke io ny pißuth gleuben eine Aufferstehung der todten, Vnd ewiges Leben.

Sexr: pibda meye N. die wir Christen sein, wißisti vsckma, ninck ks Jumala S: tædma, ds wir gewiß vnd warhafftig werden aufferstehen, ds weisen vns die worte, so E. L. haben hören ablesen. Ich weis ds mein etc:

Nüith eb oppe meile sest vxpeines Jumala Sana, erranes keickesarnast kaunidt Loyußet, mea Jumal se suhre ninck Laya Taiwa alla

Strig: 72. on lohnut, eth næmat se Taiwa oma selgke Paistuße ks ehitawat, meile kaas Öhd ninck Peiwa paistwat. Nebtsamat tuñistawat meile,

Von d' Aufferst: des Fleisches. Kuy sæl omat nedt kaunidt selgket Tæchet, nedtsamat ewat saa se Peiwa ölle mitte næchtuth, moito sen Pim̃eda Öchto ninck Öh wasto. Sol oculus mundi. Als die Liebe Soñe gehet des Abends Jumala walla alla, Vnd verschwindet fur vnsern Augen, kuy eb tullex tæma eales ette, ninck saab keick aßy Pim̃edax. etc: Aber ws geschicht? Auffn Morgen kompt sie wieder hinder den Bergen herfur, Vnd erleuchtet die gantze Welt, nick annab ks öche sesarnse selgke Paistuße henneseſt, eth tæma nedt Silmadt Pim̃edax ted. Se Kuwallo on öx Küinall, eth tæma pißokeßex saab, ninck ks suhrex, vnd ist nuhr ein Monat. Das erinnert vns dieses Artikels von der Aufferstehung etc: | Sternen. Sonne Mond

Teb nüith se Armuline Jumall sesama nente Loinße ks sen Taiwa all, mea tæma meile Öh et Peiwa ölle laßeb neha ninck paista. Minckprast eb peax tæmall syß se wægki mitte ollema, eth tæma meddy erramæddanuth Hiwudt sest Maamullast woib ölleserrata, meddy Silmadt öllesawada, sest, eth tæma nedt Taywa Küynlat keick meye hæx on lohnut, ölle sedda, soll Him̃el vnd Erden Vergehen, aber wir sollen aufferwecket werden zum Ewigen Leben.

Sesama peat teye waysest rumalat Inim: tæñap: oxma, ny sagkedasti kuy sina nedt Tæhet sen Taiwa all, kuy ks se Peiwliko ninck Kuwallo næd paistwa, echk se Peiwliko næme maha menema, ninck ette tullewa, sollen wir daran dencken: Siehe, ds on öx Tæcht ninck tuñistus, sest tullewa öllestoußmesest meddy Lihast, Ninda peab se iergk meddy ks wymsel Peiwall ks sündima, eth meye sest Maamullast omall ayal toesti piddame öllestousma, ninck ielles se walgkuße ette tullema.

Kust pea mina Ar: N. ayka wotma, eth mina sesama teile Num̃ala Maa N: hæx teddy nöddra vssu kiñitußex, tahaxin mællestada, neist Puist, Rohost, Blömikeßest, sest rucki echk Pöllu kaßwemesest. Neist Maokeßest, Kerbsest etc: næmat olkat Maa pæl echk Merre sees, nædt nedtsamat keick opwat sinulle, ds die Todtenbeine sollen wied' lebendig werden. Siehe (sagt Job) die Thierlein, Verstehe, nente pißokeste Metzellaya, nente Maokeste ninck Liñokeste pæle, ke sen Talwe ölle magkawat, nick Surnuth omat, waidt syßkit sen röymsa Kewwade waste ielles ette tullewat, ninck sawat ellawax. Ach Inimeße L: oppe ninck pea meles, Strig: 74. Job: 12.

ke teb nebtſamat ellama, toeſti ſe teb ſe keicke wægk: Jumall, ke enamb tunneb, kuy meye moiſtame, Ja Jumala iures eb olle ӧxikit Aßy raßæ. |

Walata doch Jnim: L: nente Maokeße, Kerpſebe, Pæſchklabe, echk toiſte SuwwyLiñokeße pæle. Nebtſamat keick omat ſe Külma Talwe Ayall ſurnuth, Waidt Kewwabe pohle, kuy ſe Mää heud ӧlles awab, ſyß pugkewat næmat ӧx igka Loyus oma Pæſſaſt ette, ninck omat ellawat. NB. Wans die zeit leiden will, beſiehe Strigenicium folio 74. 75. 76. Von den fliegen, Schwalben.

Thut nuhn Gott ſolchs an ds Vnuernunfftige Thierlein, Minckpr: peaxime meye ſyß kahe wahel ollema, eth meye küll ſe Mää mulla sees læßime, Waidt ſyßkit pea meye ſeſt mullaſt ielles aufſt: Vnd leben: werden.

Ӧlle ſebda taha mina teile rum̃ala MaaRach: ӧx Oppetz anda, ke teidt peab opma, eth meye wißiſte pidbame ӧlleſtowßma. Menne ſina Jnim: Laps ſinu Maya kuy ks ſe Webdichs Lauta ſiſſe, walata nente Hañibe, Partibe ninck nente Kañabe pæle, Eb ſyß nebtſamat ӧche Surnu Aßiaſt tulle? Nüith wottab ӧx Maya Perrenayne moñikat munnadt, es ſey Genſe, Enten, oder von Hüner, pañeb ſeſama nente N. alla, ſeel iſtwat ninck haudwat næmat nebt Muñadt ny kauwa, eth ſæl nohret Hañedt, Partit echk Kanadt ette tullewat. Seſama næme meye igkapeiw oma Silmabe kaas, Kumb toeſti ӧx ſuhr imme on, mea eñe 3. 4. 5. 6. Næbdala ſurnuth Munna on olnuth, ſeſtſamaſt on ӧx ellaw Ellaya ſanuth. Sünnib ſeſama nüith meye Mayabe sees, kubt ks medby Kæbdebe wahel. Kuy paliu enamb eb peax ſyß medby Taywane Maya Em̃a, ſe on ſe keicke wægkiwene Jumall, meidt ke meye io enne olleme ellanuth, ſeſt Surmaſt ӧlleßerratama, ninck meidt ielles ellawax tegkema, paliu pigkemaſti, ia kebiamaſti, kubt ӧx Kannă ӧche Kaña Poya neiſt Munneſt hauwub. etc: Vide Strig: 76. 77.

So viel vom erſten Stück; |

Secundus Locus.

Sen toiſe Opp: ſib: N. taha meye kulda ӧcheſt toiſeſt Aßiaſt, ke meile tuñiſtawat ſeſt Ӧlleſt: ſeſt Lihaſt, ninck et meil kaas ӧx wægk: Jumall on, ke vns wied' lebendig machen kan vnd will, kubt ӧx tottelick Jumall, ſeſt, eth tæma ſeſama meile oma Sana ſibdes on toiwutanuth. Minckpr: Ӧxikit aßy eb olle Jumala iures mitte raße. Kuy meye ayks iße

nebt Silmadt woiʒime ölleßawada, ninck heesti heñese ömber walata, syß peame meye sesama ninda finden.

Vom Antonio dem Einsiedler schreibet man, ds er keine Bücher in seiner Einöde gehabt etc: Antonius d' Einsied: ws er fur Bucher gehabt: Vide Strige: 67.68.

Sesama suhre Ramato pæle, kumb öche igka Inimeselle awwaseisab, taha mina keick rum̃alat Inim: ks neuta, ninck palwu teidt rum̃alat weel pælekit, tebdy Henge Oñistuße prast, kuy teye sesinaße Oppetuße hæsti mele wottade, syß oppete teye küll moistma, eth Jumalall se wægky on, et tæma nebt Surnuth woib ellawaʒ teha.

Kuy sinul keick aßy raße on vsckuda, eth nebt Surnut pidda: ielles ellawaʒ sama, Sina eb woy sedda mitte moista, Syß walata doch Inim: Lapß, ißeheñese pæle, mingksarn kombe sinull on, kuy sina ollet wæßinut, sest woidt sina tutta, eth meye toesti piddame ielles ölleſtoußma.

Mea on syß se Tæcht? Am Schlaffen vnd auffwachen.

Weñ d' Mensch des tags vber sich müde gearbeitet hat, Vnd des Abends zu bette gehet, vnd einschlefft, weis er nicht, wie ihm geschiehet, vnd ist da einem todten nicht vngleich, deñ er liegt da wie ein todter Mensch, er siehet nicht, weiß nicht, was in seinem hauß od' auff d' gaßen geschicht, strecket hende vnd Füße Von sich, vnd kan nichts thuen, Vnd wo nicht Gott der rechte Menschen hüter ihn behütete, konte er im Schlaff Von einem kleinen Thierlein, von Menschen vnd bösen Buben, od' auch vom Sathan leicht vmbgebracht werden. Weñ er aber außgeschlaffẽ | hat, Vnd erwachet, so ist er frölig vnd lustig, thut die Augen auff, touseb ölles, lehab omale töhle, ninck teb ninda töhd, kudt öʒ toine ellaw Inimene. etc: NB. 1. Am schlaffen vnd auffwachen. Strig: 68.

Nuith eb olle sesama öʒpeines öʒ Silma Tæcht, erraneS Jumala S: tuñistab kaas, eth se errasurremene öʒ Vnny saab nimetuth, echk öʒ Magkamene. Von Dauid wirdt gesagt: Eth tæma oma Wanambide kaas on Vnwinuth magkama. **Daniel der Prophet saget Von allen, die in der Erden liggen, ds sie schlaffen.** 1. Reg: 3. Dan: 12.

Im Newen Testa: sagt der H: Chr selbst: Lazar vnser guter freundt schlefft, Vnd er war doch todt. Itẽ von des Jairi Töchterl: Ds Mägdlein ist nicht todt, sondern es schlefft Johan: 11. Matt: 9.

Seprast omat nebt Wanambat enne Polwe Keick Kircko Ayat nimetanuth, öcheʒ Magka mayaʒ echk öʒ Hengme wode, kumba siße nebt

Risti Jnim: wohbille meñewat, ninck tachtwat pißuth hengkada. plura uideas Strige: 69. Itē von Adams wund'schlaff.

2. Am haar vnd Negeln so wieder wachsen. Gemalle næme meye meddy heñese hiwust, sest ölleſt: sest Surmast, Kuy sinu iuxset sinu Pæpeel, ninck ks nedt Küset sinu Sormede, kuy ks sinu warwaste pæl kaswawat, ob du deine Haren, vnd die Nägeln abschneiden leßest, deñoch wachsen sie im̃er wieder. Mea on se Juxse, kudt ks nente Küside ielles kaßwemene enamb, kuy öx tæcht, Von d' Aufferst: Vnsers Fleisches; Laßeb nüith Jumal nedtsarnset pißokeßet aßiat ielles kaßwada, So kan ers auch thuen mit dem verstorbenē Leibe, kumb enamb Jumala kytux on lobuth, als an den haren vnd Nägeln.

3. An Alten betagten Leuten, so von Gott fruchtbar gemacht. Ja mea weel enamb on, syß on ks Jumall ny wegkew, eth tæma ks nedt wañadt ellatuth Nayset, ke eb eales olle Lapsy ilmalle thonuth, woib oñistada, eth næmat oma wañа ea siddes Lapse Em̃ax omat sanut, ninck Lapse ilmalle thonuth, kumb toch wasto keickede Jnimeste motluße

Gen: 17. 18. on. Exempla sunt. Sara et Elizabet. Kan nuhn Gott d' Herr alte betagte, Vnd erstorbene Leibe fruchtbar machen, so wird er ie wißen, wie vnsere Cörper sol lebendig machen. Strigen: folio 70. |

4. An d' erlösung aus Todes gefahr. Zum 4. ist auch die Erlösung aus Todtes gefahr, ei Zeichen, von der Aufferst: vnsers Fleisches, Kuy Jumall meidt im̃etabbasel kombel sest Surma hebbast errettet hat, ds niemandt vns hette helffen köñen, ds man sagen muß, ds hat Gott gethan. Sesama hebba errapæstmene, piddab sinu Rum̃ala Jnim: io öx Tæcht ollema, ds Gott die todten könne lebendig machen.

Dan: 3. Exempla sunt: die drey Knaben, die aus dem Fewrig Offen etc: Item, da Gott den Proph: Daniel in d' Löwengrube Vnuerleßt be-

Dan: 6. hütet etc: Dan: 6.

Motle doch sina Jnimeße Lapß, mea on se Katko aick enamb, wo man da bey ist, man kompt offt in Todes gefahr, vnd ist stets in Todes gefahr, wenn aber Gott einen behütet, was ist es anders, denn ds er einen Todten hat lebendig gemacht. Strig: 71.

NB. Ds solt ihr Leyen heute behalten, wie Gott der H: an vnserm Leibe die Aufferstehunge der Todten vns fur gebildet hat.

Doctrina neceßaria: NB. Ws sollen wir aus dieser Predigte lernen? ds sollen wir daraus lernen. Weil vns d' Sohne G. zugesaget hat. Er wolle vns

einmäl am Jüngstentage wieder Aufferwecken, Syß pidda meye sesama kaas vsckma, ninck eb mitte kahe wahel ollema, eth küll se ölleſtouß: kauwa wibixe, nick paliu Juim: se ölle weel igkepeiw errasur: Syßkit peab se Aick toesti tullema, ds alle, die in den Gräbern ruhen, sollen etc: Strigen: fol: 143. 144.

Keicke sarna Suggu Oppetuß, mea meil eales Jumala Kiria sid: on, Mea Jumall Issa itze se Paradise sid: on toywutannth. Sesama on ks Jumala P: tæma Taiwase Issa rüppest thonuth, Ninck se Pöha W: on sesama lasckunth aufſſchreiben, Ninck saab ks emis seye sato peetuth ninck oppetuth. Kuy sæl on se Opp: sest Juimeße Sug: Errapæst: Jumala Poya tullemesest ins fleisch. Tæma Sündimesest ninck Ilmalle tullemesest, Leiden, Sterben, Aufferstehung Vnd Him̃elfahrt des H: Chri. Item von der | sendung des H: Geistes, die von den Patriarchen Propheten Vnd Aposteln sind Verkündigt worden, Vnd in alle Welt außgebreitet. Die sind alle erfüllet, biß auff die letzten drey.

1. Von der zukunfft des H: Chri zum Gericht. 2. Von der Auffersit: Vnsers fleisches, 3. Vnd vom Ewigen Leben. 1. 2. 3.

Der H: Chrı ist nuhn kom̃en in die Welt, ist geboren worden, hat gelitten, ist gestorben, Am dritten tage wied' Aufferstandē von den Todten, Vnd gehn Him̃el gefahren, nach der Schrifft, wie es zuuor verkündiget. Vnd hat ds werck der Erlösung Verrichtet, darumb er auch am Creutze gesagt hat: Consummatum est. Der H: Geist ist vber die Apostel sichtig außgegoßen worden, vnd der Herr Chrı samlet ihm noch heutigs tags eine Christliche Kirche, auch vnter den Heyden. Vnd mangelt an nichts mehr, den an den letzten Artikeln, wir haben nichts mehr zugewarten, den̄ der letzten zukunfft Jhesu Christi, der allgemeinen Aufferstehung der Todten, Vnd der Ewigen Frewde vnd Seeligkeit. NB.

Hat nun Gott die Vorigen Artikeln erfüllet, Vnd ist alles war worden, die $5^1/_2$ tausent Jahr, biß auff die drey Artickel, Ey, so werden wir auch nicht außen bleiben. Minckpr: üxikit Sana keickest sest (saget der Prophet Samuel) **ds aus dem Munde Gottes gangē, ist auff die Erde gefallen.** Peax syß Jumall nente Kolme Artickele prast exima, echk io Juimeße kombel walletelema? Nein, ds sey ferne, Sein Wort ist die Warheit. 1. Sam: 3. Joh: 17.

Conclusio.

Ke sen H: Jhm Chrm recht erkeñet, an ihn gleubet, nick hends tæma Vordenistuße ks röymustab, selsamall peab üx Armuline Jumall ollema, nick eb pidda mitte se Hauwa sisse iæma, sondern frölig wieder Aufferstehen, vnd zur ewigen herrligkeit erwecket werden. Se on se kindel Jumala Sana, Se on se Suh sest todbest meile toiw: Ey, syß peab sesama ks meye ölleſt: teutebuth sama, ninck eb mitte üche Kaiwo sisse langma: So viel etc: |

(32.)

1606. $\frac{8}{22}$. tr:

Concio quædam de Poenitentia. 1.

Supra Psal: 130.

N. Sesinañe Armuto ninck willeƺus aick, peax meidt io sest suhre Vnne Laischkußest auffwecken, eth meye hend keickest Süddamest, Jumala pohle keñame ninck pöhrame, taha meye muito, eth Jumall meddi Süddameliko Palwe, Vnd schreyen wolte erhören, da wir mit dem Köñigl: Proph: Dauid, aus großer Demuth singen solten: De profundis clamaui ad te Doīe, Doīe exaudi uocem meam. etc:

Quare onibꝫ temporibꝫ, inde usque ab exordio generis humani sonuit in Ecclesia doctrina de uera Poenitentia. Et Patres, Prophetæ, ipse filiꝫ Dei, Apostoli, et rectè docentes oēs Conciones suas à Poenitentiæ doctrina inchoarunt et inchoant, ninck sestsamast Oppet: suhre hole ks dem Volcke Verkündigt. Primis nostris parenti-
Gen: 3. bus, Adæ et Euæ, ut perspicuum ê ex Cap: 3. doctrina de poenitentia post lapsum in Paradyso ab ipso Deo ꝓponitur. Sic Cainum,
Gen: 4. Deus ad poenitentiā cohortatur his verbis: Si boꝫ eris, syß saadt sina armastut, bistu aber nicht frō, so ruhet die Sünde für der Thür,
Gen: 6. donec reuelabitur. Noah præco iusticiæ suis poenitentiam p̄dicat 120. An: Esaias Conciones suas à doctrina poenitentiæ inchoat.
Esa: 1. Audite Coeli, Vnd Erde nim zu Ohren, Deñ d' Herr redet: Mina ollen Lapse ölleßkaßwatanuth ninck öllendanuth, Waidt næmat omat

minust maha languuth. Ach suhr hebda selle Pattuselle Rachwalle, selle Rachwalle sest suhrest kuriast Töhst, selle kurialle Semellæ, ninck Lapselle sest errarickmesest, ke sen Iss: praiethwat, sen Pöha sen Israelly sees laitwat, ninck tagkenewat taaspeiti. NB. Lauamini, mundi estote, thuet ewer böses wesen Von meinen Augen; Last ab vom bösen, lernet guts thuen. So komet den Vnd last Vns mit einander Kohut pibbada, spricht der Herr. Wen ewer Sünde gleich Bluthrot ist etc: Vnd wen sie gleich ist wie Rosinfarb, sol sie | sie doch wie wolle werden. etc: NB. Vide Metho: Sim: Pauli de Pœn: 202.
Idem faciunt et reliqui Prophetæ etc: Jerem: 6. et 15. etc: Os seu Doctor meus eris etc:

De Johañe Baptista scribitur: quod Docendi officium à Concione poenitentiæ sit exorsus. In diebꝫ illis accedit Johañes Baptista, p̄dicans in deserto Judææ, dicensque: Poenitentiam agite, appropinquat n. regnū coelorum. Sic de Doīo et Redemptore nostro Jesu Chro idē scribitur: Ex eo tempore coepit Jesꝫ prædicare et dicere: Poenitentia agite, appropinquat n. regnū coelorum. Apostolꝫ Paulꝫ paßim in Epistolarū suarum concionibꝫ doctrinā de poenitentia illustrat, quod et D. Petrū, et Johañē Euangelistā facere uidemus. Ac cum piorum Vita nihil aliud eße debeat, quā ꝑpetuꝫ poenitentiæ actꝫ, ꝑpetuò in ōnibꝫ oñium suarum concionū orationibꝫ, quas habent oñes fideles Ecclesiæ ministri, poenitentiā sonant, sicut et Filiꝫ Dei Dñꝫ noster Jhꝫ Chrꝫ, post resurrectionē suam iam in coelum ascensurus, hoc mandatum post se reliquit, ut discipuli et eorum succeßores, docentes oñes in Ecclesia poenitentiam et remißionē peccatorū p̄dicent. Matt: 3. Mar: 1. Luc: 3. Matt: 4. et Marc: 1. Matt: 28. Mar: 16.

Vt autem Diabolꝫ, hostis gloriæ Dei et salutis Ecclae Chri, igka ayall oma Sullaset ninck Luhlieckmeset on ülleßerra: Ke se Oppetuße poenitētiae wasto, omat seißnuth, nick selle Pöha R: Kirckulle suhre Kachio techuuth. Syß on Jumall ielles ümber se wasto vßinat Oppiat andnuth misitque, q doctrinam poenitentiæ suhre hole ks docuerunt, sicut nostro tēpore, ante Años 86. se Oppetuß sest poenitentiæ on ielles ette thodut, lebby se suhre ninck Korgke Oppia, noīe Mar: Lutherꝫ, wasto sen Pañiße Paweste oppia, noīe Johañes Tetzel, q Vnuorschamet geleret, eth lebby se Raha andmeße, kuy Luc: 24 1520. 1606.

ks tæma hellisemeße lebby, pibdi nente Jnimeste Henget, sest Pörgku Tulle iergkmeßest erlöset werden. Sesama Pörgku Oppia | wasto, on Jumal sen Korgke Oppia (wie gemelt) aufferwecket, Ke meile paliu toisite on opnuth ex Verbo Dei, wie wir aus der Hellen, ia von allen bösen kōnen errettet werden. scil: **Wañ wir Von hertzen Busse**
Psal: 6. 38. **thuen, Vnd** cum Dauide **sing:** Doie ne in furore tuo arguas me, ninck errapexa mind mitte sinu suhre Hirmu kaas. Herr sey mir gnedig, deñ ich bin schwach, Heile mich Herr, Minckprast minu Luhd omat weikasti heitetuth. etc:

Admonitio neceßaria, nostro tempore. Taha meye nüith N. eth Jumall oma Armuliko Silmade ks meye pæle pibdab waathma, nick oma [Selia] Pallæ meye pohle pörda. Taha meye, eth Jumall vnserm Kriegß Volck hæd Önne ninck Woymust, se Pola Wæe wasto peab andma, ninck selle sinaße Linnalle, kuy ks selle Waysselle erraricknututh Lyfflande Maale oma Armu neuthma, syß lasckem meye heute, ia alleßeit, oma Werri Puñaset Kæedt puchtax pesta, ninck puchtat Kæet Jumala wasto ölleſtosta. Se on: Meye pibdame keickest Pattust, Kuriast Ellost ninck Rüwwedußest pra iethma, ninck ninda puchta Süddame ninck mele kaas, Jumala Silmade ette
Dan: 9. astma ninck palwuma: Herre, Wir, Vnsere Köninge, Fürsten, Vätere etc: mußen Vns schämen, eth meye sinu wasto olleme exinuth. Ja wir
Ps: 85. müßen Von hertzen aus dem Ps: beten: Jssandt, Ke · sina eñe sinu Maalle ollet Armuline gewest, nick ollet nedt Jacobe Wangkit erra-pæstnuth. Ke sina se Kuria töh enne ayall Vergeben hast deinem Volck, ninck keick nente Paltut kinni katnuth, Sela. Ke sina eñe ayall keicke sinu wiha ollet ölleſtostnuth, ninck hend pördnuth sest suhrest hirmust sinust Wihast. Tröste Vns Gott vnser Heyland, ninck ietta pra sinust wihast wasto meidt. Tahat sina syß igkewest ölle meidt wihasta, ninck sinu wiha lascke keñya igkewest. | Eb syß sina meidt mitte taha ielles röimustada? Eth hend sinu Rachwas ölle sind woixit roymusta. Jssandt, neuta meile sinu Armo, Vnd hilff vns etc:

Os E. L. dieſē abgeleſ: Buß Psalm deſte beßer Verſtehen lernen. Als will ich euch von dieſen nachfolgnden Puncten, kürtzlich melden.

1. **Was Busse sey.** 2. Mitto Tücki se Ello Parr: inres pibdab ollema. 3. Mea hæd ninck wilia prast se Ello Parrandußе pibdab

tullema. 4. Wimatel, mea vns syß se Ello Parr: pohle piddab ayama ninck sundima.

Von diesen Puncten will Ich kurtz Vnd Einfeltig etc:

1. Was Busse sey.

Anfencklich vnd zum ersten N. piddat teye hend nente eddest hoidma, Ke se Ello Parr: kogkonis errasalgkwat, ninck iütlewat: Kuy se Jnimene öxkord on exinut echk komistanuth, syß eb woy tæma perrast enamb mitte armu sada, Ninck omat oma kuria Oppetuße se ks tachtnut kinnitada: Weiln geschr: stehet: **Se eb woy mitte olla, ds die, ke öxkord omat walg= kustut ninck ks maitznuth omat sest Taywase Andest, ninck ossa sanuth sest Pöhast W: ninck maitznut omat sest Armulisko Jumala Sanast, ninck sest Waggest sest tullewa Jlmast, kuy naemat maha langwat, eth naemat pearit iclles ümber vwex techtut sama sen Ello Parran: pohle.** Nouatiani et Cathari. Ebr: 6.

Si Volentes peccauerimus, post acceptā cognitionē Veritatis, non ultra pro peccatis reliqua est hostia etc: Lebby nente sarnse waliu Sanade N. sawat nedt Nöddrat vsckulißet Süddamet, weikasti heitetuth, ninck motlewat kaas, Jumall eb taha naemat oma Armo kaas mitte wasto wotta. Waidt kule N. Jumala Sana leret vns deutlich, quod peccatori (NB. q̃ durch Schwacheit Carnis straucheit) non semel tantum, nec septies tantum, sed Septuagies septies, adeoquè innumerabiliter, ac semper pateat receptus ad gratiam Dei, per Poenitentiam. NB. Peccator non tantū recipitur | in grām ꝑ Babtismum, sed etiam recipitur in gratiam ꝑ poenitentiam, si post Baptismum relapsus fuerit. Nam de hac re admonet nos articulꝫ fidei nostræ, Credo remißionē peccartorū. qui articulꝫ confirmatus est manifestis testimoniis sacrae Script: et exemplis sanctorū. Et Cap: 10.

Derowegen ihr Einfeltigen, lernet Vnd behaltets auch, Mea se Ello Parrandus on.

Se eike Ello Parrandus N. on nüüth se, Kuy meye lebby Liha ninck Werre Nöddrußе komistame, vnd ninda Jumala medby suhre Pattude kaas wihastanuth haben, Ninck sesama Jumala Wiha ülle se Pattu on meile se Kesckи siddes tædta antuth, eth meye oma kuria Töh kaas Jumala wiha sel kombell olleme ülleserratanuth, ds Gott die

Sünde, æterno igni, straffen willen, Kuy eb meye hend mitte parrandame, Vnd Jumala pohle pöhrame. Waidt ielles ümber, Kuy meye omat Pattut Süddamest tuñistame, Jumala wiha ninck Nuchtluße eddest hend kartame, kaddome ks keickest Süddamest, eth meye Jumala mit vnsern Sünden erzürnet haben. Waidt sepr: eb pidda meye Jumalast mitte erratagk: eb kaas mitte kahe Wahel ollema, muito meye piddame se Euangel: Oppe: nick Jumala tæma Armuliko Toywutuße pæle kindlasti lothma, ds Vns Vmb des Mitlers Jhesu Chri willen, Vnsere Sünde Vergeben, Kuy ks se Igkewene Eikedus nick Onnistus: Meye piddame kaas üche sesarnse kindla Lotusse lebby, oma endne nick wañã Pattune Ello sel kombel parrandama, eth meye hend eddespeiti keicke Pattu, kuria ninck rüwweda Ello eest piddame hoidma, nick keicke medby Ellades Jumala Kartuße, Mele nick tachtmeße prast ellama. Kuy meye sesama teme, syß tahab Jumall meidt toesti oma Armu ks, auff vnd annehmen. Wie er vns in seinē Worte pmisit. |

Se Ello Parrandus N. wird auch in Gottes wort geneñet. Hend
Ezech: 18. Jumala pöhrdma. Conuertimini ad me, dicit Dñꝫ Zebaoth, et con-
Zach: 1. uertar ad uos. NB. Wird auch geneñet, Vom bösen ablaßen, Vnd ds gutes thuen. Declinare à malo, et facere bonum. etc: Metho: Simo: Pauli. de Poenit: folio 224.

Exempla sunt: Moses peccauit, in credulitate. Itē, Aarō, Dauid fuit membrū populi Dei: sed postea peccauit grauißimè: ideoque prouocauit Deum ad iram. etc: Manasses, Maria Magdal: Petrꝫ. peccauerunt horribiliter. sed tamen recepti sunt in gratiam. Sic nos sumꝫ de corpore populi Dei, et peccauimꝫ moñesarnꝫel kombel. Wañ wir aber mit den ietztgedachten Sünders Vns vō hertzē zu Gott bekeren, So ist Gott getrew, ds er vns aus gnaden, die Sünde vergiebt.

2. Zum and: wollen wir kürtzlich sagen, Wie Viel stücke zum Christlichen Busse gehören.

1. Ware Rewe. N. Taha meye hend Süddamest Jum: pohle pörda, syß piddab meil kax Tücki ollema. Eßimelt pidda meye omat Pattut Süddamest Kaddoma, ia mit Mar: Magdal: als auch S. Petro, hallebasti se ülle nutma ds wir Gott mit vnsern Sünden so hart erzürnet haben. Sest on meil üx ellaw Exempel sest Awa Pattuse Inimeßest Mar: Magdal:

eth tæma keickest Sübba: omat Pattut on kabbonuth, bezeuget sie mit ihren Threnen, die sie so miltiglich Vergoßen, ds sie des Herr̄ Chri Füße oma Silmade Weeæ ks on kastnuth. Kumba halleda nuttmeße ks, Maria Mag: on tun̄istanuth, eth tæma Sübbamest, oma kuria Töh nick raßedat Pattut on kabbonuth. Sepr: on tæma ks keickest Sübbamest se Pattuden Andex Andmeße pr: gebeten.

Perrast piddab meil ks ollema se Vsck in Ihm Chrm Kuy ks keicke neilsamal se Vsck on olnut, ke heud Jumala pohle omat pörd- nuth, nick omat Pattut Sübbamest kabbonuth. Exempla. Der glaube leuchtet | in d' Sünderin̄e Mariæ Magdal: dero gestalt, ds sie dem Herrn Chro die Füsse mit ihren Threnen netzet, Vnd mit den haaren ihres heubtes trücknet, seine Füße küßet, ninck kally roho ks salwinuth, das hat sie aus sterckem glauben gethaen, Vnd betzeuget, das der- selbige Herr Chr: sey der Welt Verheißene Heyland, d' von Gott gesandt sey, die Sünder selig zu machen, ds dieser stercker Glaube, in dieser Sünderin geleuchtet habe, bezeuget der H: Chr: selbst, den̄ er spricht: Dein Glaube hat dir geholffen, Gehe hin im frieden. Er spricht auch: **Dir sind deine Sünde Vergeben. NB. Keinem Menschen werden seine Sünde Vergeben, es sey dann, ds er gleube an den Namen des Sohns G: Jhesu Chri.** 2. Glaube an Chrm. NB.

Wie nuhn Maria Magd: Petr: et reliqui haben Buße gethaen, Vnd sich zu Gott bekehret, Also mustu vnd ich, ia alle Menschen, die da wollen einen gnedign Gott erlangen, Vnd ewig selig werden, Busse thuen. Minckpr: sæl eb olle enamb, kudt öx Ainus Te sen Igkeweße Ello sitze. Syn eb pidda meye toesti mitte motlema. Se echk se Inimene on öx suhr AiwwaPattune, er magk sich zu Gott bekehren? Nein, Lieber N. Dan̄ es stehet außtrücklich geschr: Da Pilat: etliche Galileer, iem̄erlich hette erwürgen laßen. SPricht d' H: Chr: Meinet ihr, ds diese Galileer fur allen Galileern Sünder gewesen sind, weil sie ds erlitten haben, Ich sage, Nein: Sondern so ihr euch nicht beßert, werdet ihr alle auch also Vmbkom̄en. Doctrina. Luc: 13.

Sesinan̄e Mainitzus N. saab meile keickelle tædta andtuth, Kuy eb meye heud mitte parrandame, so sind wir alle des Todes. etc:

Wer sich den̄ nuhn zu Gott will bekehren, Vnd mit den andern armen Sündern Busse thuen, se piddab omat Pattut Sübbamest kab-

doma, Sest endsest Pattust perra iethma, Tæma piddab hend Jumala wiha vnd hirmsa nuchtluße eddest kartma, vnd wissen, wo er | nicht armu ks Jumalast saa[b] völleß ninck wasto woetuth, syß peab tæma syn Maapæl, nick ks sesinaße Ello prast emis Jgkewest nuheldut sama. Tæmall peab öx hæsti löduth ninck katki murdtuth Südda ollema, ke
Matt: 26. hend Jumala wiha æst kartab. **Petr weinet bitterlich.** Die Arme
Luc: 7. Sünderinne netzet mit ihren Threnen, die Füße Jhesu Chri. Dauid schreyet vnd ruffet, Aus tieffer noth etc: Ja er bittet: Ach Herre straffe mich nicht in deinem zorn, ninck erra pexa mind mitte sinu suhre
Luc: 18. Hirmu kaas. Der Zölner schlegt an seine Brust. Nedtsamat ouwespeiti Tæhet tuñistawat, eth öche eike Pattuße Jnimeße Südda hayke vnd hallæ ohn, sest, eth tæma Jumala oma Pattude kaas on wihastanuth, ninck ninda Jumala wiha tæma Kaila pæle ölleßerratanuth, eth Jumall nedt Pattut tahab nuchtelda, se Jgkeweße Pörgku Tulle ks, kuy eb meye hend mitte se Armuliko Aya sees par: etc:

Waidt kule ielles vmber, kuy sina se Armuliko Aya sees sinu Arma Jss: Jhse Chrse iure tottat nick iooxet, ninck lebby öche kindla Vssu, Jumala Jssa keickest Südda: palludt, Tæma tahax sinulle Armuline olla, dir deine Sünde Vergeben. etc: Ninck kattat hend ninda, sinu Jss: Jhse Chrse Armuliko Tiwade ninck Mantle alla, Syß peat sina toesti vsckma nick tædma, eth Jumall Jssa, sinu Pattut lebby tæma Arma Poya Jhm Chrm tahab andex anda. Sest, eth medby Jss: ninck Heylandt keicke Jlma Jnimeste Pattude eddest on maxnuth. etc: So Viel vom andern stücke, wie viel stücke zum Christlichē Buße gehören. scil: etc:

3. Was fur Früchte auff die Bekehrung folgen sollen.

N. Wir hetten viel zu segen, von den früchten, welche auff die Bekehrung folgen sollen, tempꝛ id nō postulat. | Jedoch, wollen wir ein wenig dauon melden.

Kuy nüith N. öx Pattuñe Jnim: hend keickest Süddamest Jumala pohle on pördnuth, Syß on se Jnimene, kuy ollex tæma vwesti Jlmalle tulnuth, nick sest Kurrati Kurckust suhre wæe ks außgerißen, Syß alleb tæma oma endse kuria Töh wihastada, nick Gott hertzlich zu lieben keicke Eikedußе ninck Pöhastuße siddes. Des haben wir ein Augen=

scheinlich Exem: an der Mar: Magdal: da sie rechte Buße thuet, Vnd sich zu G: bekeret, leuffet sie nicht mehr Jungen Vnzüchtigen Gesellen nach, wie vorhin geschehen, Sondern findet sich zum H: Jhesu Chro, deñ liebet sie hertzlich, als der ihr allein Von Sünden hat helffen können, Ninck on ks vnser Herr Vnd Heyl: oma Armuliko Silmade ks tæma pæle heldesti wathnuth, tædda ks hælmelell awitanuth.

Syß eb olle se Awa Pattune Jnim: suhrest pallawast Armust mitte tædtnuth, mea Auwo tæma selle Jssandalle Chrselle tachtis neuta. Sie netzet mit ihren Threnen seine Heiligen Füße, Vnd trücknet sie mit ihren Haaren, Ja se Waine Jnim: on hend onsax piddanuth, eth tæma Christußest ny auwsasti nick weerth say peetuth, eth tæma Chrse Jallad peßy, ninck on se ks, öche eike Lapse Süddameliko Armo Christußelle neuthnuth. **Darumb spricht auch der H: Chr. Sie hat Viel geliebet.** Derhalben sind ihr Viel Sünde vergeben.

Syn höret E. L. mea se eike Hæ töh ninck Willy sein soll, wañ wir Vns zu G: bekeret haben. Nemlich, ds wir anfahen Jhm Chrm Von Grund vnsers hertzen zu belieben, ds wir seine Heilige Füße wasschen, truckenen Vnd küßen, ds ist, Meye piddame se Pöha Jütluße Am̄eti, kumba sid: meile se Taywane röymu, wasto meddy suhre Pattude saab kulututh, die Sünde vergeben, suhre Auwo sees piddama ninck armastama, Jumala Sullasille keicke hæ neuthma ninck tegkema, ihre Solarium tempore oportuno geben, damit sie ihre Ampt gaudio thuen, vnd damit ewrē glauben beweisen. NB. ds gegē spill zu gedenkē |

Kürtzlich wollen wir auch hören, Mea meidt syß se Ello Par: pohle peab sundma ninck ayama? etc: 4.

1. Mandatū Dei seuerißimum. Agite Poenitentiam et credite Euanglo. Der Herr Chr Vermanet vns nicht allein Buße zu thuen, Sondern wir sollen vns ferner fur Sünden hüten, da er spricht: **Siehe zu, du bist gesund worden, sündige forth nicht mehr, ds dir nicht etwas ergers wiederfahre.** Item: SPricht Jhr zum Weibe so im Ehbruch begriffen. **So Verdam̄e ich dich auch nicht, gehe hin,** Vnd sündige forth nicht mehr. Matt: 3. 4. Mar: 1. Johan: 5. Johan: 8.

2. etc: Eth öche igka Kangke Kaylall, ke hend eb mitte taha parranda, sesama piddab em̄is igkewest hucka meñema, Wie der Mund

Luc. 13. Veritatis selbst sagt: **Wo ihr nicht Busse thuet, so werdet ihr alle Verlohren werden.** Paul: Sinu kangke Süddame ks, kogkodat sina sinulle den Zorn

Roma: 2. 3. etc: Juramentum Dei: Viuo ego, dicit Dn̄s, nolo mortē peccatoris, sed ut conuertatur et uiuat.

Ezech. 33. 4. Peccata multiplicia, so auch in den Heiligen noch vbrig sind, ninck lebby igkepeiwase Kaddomeße piddab tuñistuth ninck erratappetuth sama. Wie Dauid sölchs gethaen: **Ich will dem Herrn meine Vbertretung bekennen, da Vergabstu mir die missethat meiner Sünde, Sela.**

5. etc: Keicke sarna Hedda nick willeßus, minck ks meye waysek Inimeßet olleme vmber antuth, Kuy sæl on se Surm, kuy keickede Inimeste erraneelia, kumb meye igka Silma pilckmeße siddes piddame othma, ia alle stund vns dazu bereiten. Keicke sarna Haykedus, Sodda, Bluth vergießung, Thewre zeit, Murre ninck muh willeßus, nedtsamat keick, omat nedt eikedt Jumala Jütlußе mehet, ke meile kulutawat, eth meye sest Pattust piddame perra iethma, vnd vns zu G: bekeren. |

6. etc: Paßio et Mors acerba filii Dei, kumb ks se keicke korgkemb tunnistus on, sest suhre ninck ilma errapayatamatta Jumala wihast, aduers: peccatum, q̄ nulla ratione alia placari potuit.

7. etc: Aduentus filii Dei ad Judicium singulis horis expectandum.

8. Nedt suhret ninck hirmsat Nuchtlußе Exemplit, minck ks Jumall nedtsamat gestr: hat, die sich nicht bekehret haben, als die Menschen in der Sindfluth, zu Sodoma, im Volck Israel, in Verstörung der Stadt Jerusalem. Item in Verderbung vnsers Lyff Landes, Ja wir Reuelschen sollen noch 7. mäl mehr gestr: werden, wañ wir vns nicht bekeren.

Item die güte des Herrn, welche er denen bewiesen, die sich bekeret haben, als die Bürger zu Niniue, gnade erlangten, da sie sich bekereten. Von der Güte Gottes des Allmechtig gedencket der Apostel
Rom. 2. Paulus also: O Inimene polgket sina erra se Rickuße sest Jumala Armust, tæma Kañatußest ninck eth tæma pitkne on? Weißestu nicht, ds dich Gottes Güte zur Buße leitet.

Der Allmechtige, Ewige Vnd Barmhertzige G: Vater Vnsers Herrn Vnd Heyl: Jhesu Chri, wolte vns durch seinen H: Geist, ein recht Bußfertigs hertz geben, ds wir vnsere Sünde erkeñen, Vnd von hertzen Leid sein laßen, auch den Glauben in vns an zünden, ds wir vns auff Gottes Barmhertzigkeit verlaßen, ninck ks kindlasti vßume, ds vns vnsere Sünde vmb Chri Jesu willen sind vergeben, eth meye kaas keickest Süddamest hend ebdespeiti keicke kuria Töh ninck rüweba Ello eest woiximе hoidta, Jumala mele ninck Tachtmeße prast kaas igka ayall ellaba.

Ds Verleihe Vnd gebe vns Gott allen, Amen. |

(33.)

Concio quædam, Supra Psal: 130. 2.

1606. 5. Sept:

Heute fur N. tagen, haben E. L. von diesen Puncten einfeldig gehöret. 1. **Ws Busse sey.** Scil: ds wir sollen Von vnserm Vorigen Sündlichẽ bösen Leben Vnd Wandel abstehen, vnd vns zu Gott bekehren. 2. **Wie viel stücke zur Busse gehören.** scil: **Zwey. Hertzliche Rew vnd Leid vber** die begangene Sünde, ds wir sie mit Petro vnd Maria Magdal: hertzlich beweinen etc: wie wir dazumaln aus Gottes W: da gethaen. etc: **zum Andern, der Glaube an Jhm Chrm** etc:

Repetitio pcedentis Concionis.

Daraus dañ zum 3. die gute früchte herfließen, eth meye öche Vwe Ello sisse astume, nedt endset vnd Wañadt Pattut Süddamest wihastame, ninck ellame ebdespeiti keicke Pöhastuße ninck Eikeduße sid: So Viele Gott gnade verleihen wirdt. 4. haben wir kürtzlich gemeldet, Von den Vhrsachen, welche Vns zur Busse reitzen sollen. scil: 1. Mandatum Dni nri Jesu Chri: Agite poenitentiam et credite Euangelio. 2. Eth keickebe kangke Kailall ninck Süddamelle (q̃ die Busse verachten) Jumala Nuchtlus öitzeb, ia nœmat kogkowat oma wallatuma mele kaas Jumala wiha auff ihren hals, wie geschr: stehet, Sinu kangke Süddame kaas kogkobat sina sinulle se wiha.

Rom: 2.

3. Juramentum Dei: Viuo ego, dicit Dñs, nolo mortem peccatoris etc: 4. Peccata multiplicia, so auch in den Heiligen noch vbrig sind, vnd durch tägliche Rewe sollen getödtet werden. wie Dauid solchs

Ps: 32. gethaen: Ich will dem Herrn meine Vbertretung bekennen, da Vergabestu mir die Missethaet meiner Sünde.

5. Keicke Sarna hebda ninck willeßus, minckks meye Waysset Inimeßet olleme ömberantuth, als da ist der Todt, den wir täglich sollen erwarten, ia alle stund vns dazu bereiten. allerley Krankh: Krieg Bluth vergiessung etc: seind nicht mehr, dañ Gottes Bußpredigers, die vns zur Buße locken. |

6. Paßio et Mors acerbißima filii Dei. quæ oñium maximè illustre Testimonium est Horrendæ iræ Dei aduersꝫ peccatum, q̄ nulla ratione alia placari potuit.

7. Aduentus Filii Dei ad iudicium singulis horis expectandum.
8. Æterna damnatio oñibꝫ, non in hac Vita ad Deum Conuersis, proposita. Luc: 13. Nisi poenitentiā egeritis, omnes similiter peribitis.

Nuhn wollen wir in G: Namen forth schreyten, et den 130. Psalm fur Vns nehmen, Vnd hören, ws Dauid vns alle mit einander leret.

In diesem kauny ninck röymsa Laulo sid: ruffet der Liebe Dauid Jumala pohle, tæma suhre Pattu hebdast, ninck sest Pörgku wallust; Tuñistab ks iulkesti, ds er ein große Sünder sey, nick eb woy mitte Jumala Silmade, ninck kangke Kochto eddes seista, muito tæma peab öxpeines Jumala Armust ellama. Palwub se pæle Süddamest, et Jumall tæmalle nedt suhret ninck hirmsat Pattut tahax andex anda. Derowegen wolle er des Herrn Von einer Morgen wache biß zur andern harren, Vnd auff sein Wort hoffen.

Vermanet auch Israel, ds ist die gantze Christliche Kirche, Vnd alle derselbigen lebendige Gliedmaßen, ds sie seinem Exempel nach auch auff den Herrn hoffen sollen; Denn bey ihm sey Gnade Vnd Viel viel Errapæstmene. Vnd er werde Israel, ds ist, alle Christ Gleubige, erlösen aus allen seinen Sündē.

Ninck oppeb meidt se hæsti kinwsatuth Pro: Dauid. sesinaße löhikeße ninck tröstliko Laulo sid: se kombe, Kuy meye Süddameliko röymu ks, Jumala Silmade eddes woyme seista, Kuy tao meye sest Pattust wabba, Vnd dagegen se Igkewe[ße]ne Eikedusße, piddame sama, die fur Gott gilt. Kuy meye sest Jumala wihast, Jumala Armu inre,

sest Igkeweße Netußest, se Jumala | Önne, sest Waimoliko Pörgku ninck hirmsa keuwsist, ninck kinni keutmeßest, se Taywa Wabbaduße sisse, Sest Surmast sen Ello siße, sest Kurbtußest se igkeweße röymu, sest Pörgkuhauwast sen Taywa sisse, sest Igkeweße huckudußest, se Igkeweße Önne [siße] ninck Ello siße piddame tullema.

Moistket N. eb muh mingkit kombel, kuy meye omat raßedat ninck hirmsat Pattut tuñistame, ninck kaddome, keickest Süddamest Jumala rochke Armu pœle lotame, ninck sesama iure, em̄is meddy wymse Otza, üche kindla vssu ks kindlasti iœhme ninck otame.

Der Prophet D: leret vns, ds wir mit dem H: Ehro keicke Kurratide Tulliset Nohlet, meist woime kaukelt erraayada, ninck heñesest erralüya. Sel kombel, Kuy meye hend sen keicke wœgkewama Jumala Issa tœma Armuliko Mantele alla petame, nic̄k Ehrse Ihse Tywade alla pugkeme, ninda kuy nedt Nohret Kañadt, oma Em̄a Tiwade ninck Koho alla wariulle pugkewat, syß on meil se Pörgku Kulle, se on sen Kochuretti eddest wabba.

Sempr: lasckem meye nüüth sen Kuñingka Da: truwy mainitzuße wasto wotta, nic̄k sest Sügkawa suhrest Pattu heddast Jumala pohle hüydta, eth tœma meddy halleda hœle tahax kuldta, ninck tœma Korwat merckada meddy Palwe pœle, eth eb tœma meddy Werripuñaße Pattude pœle mitte tahax walatada, muito omast armust andex anda. Meye piddame ks sen Iss: pœle lothma, eth tœma ks wibix kesck Osex, ninck ielles am̄a homsex. Sen Issanda iures pidda meye abby ninck Armo otzma, syß same meye keickest Pattust errapœstetuth, Deñ bey dē Herrn ist die Gnade, vnd viele Erlösung bey ihm. |

Es hat dieser Psalm drey furneme theil.

Eßimelt, Palwu meye in diesem Gesang, Vmb erhörung, ds Gott vnsere Gebet wölle erhören. 1.

Perrast oppeb meile dieser Gesang, Kuy meye lebby sen vssu omat suhret ninck raßedat Pattut Jumala eddes piddame tuñistama. 2.

Kolmandel ninck wimatel, omat ks sesinatze Laulo siddes, moñesarnast Troste nic̄k röymu keicke sarnse Kisti ninck Kañatuße siddes. 3.

In dieser Predigte, Wollen wir von den beiden ersten Puncten melden, So viel vns Gott etc:

Das Erste Pünctlein.

Es fehet Dauid also an zu beten. **Aus der tieffe etc:** Vsque. Vnd meiner Bitte sie offne.

Erstlich N. leret Dauid, ds er üche suhre ninck hirmsa sügkawa hedda hauwa sees on læßinuth. Se suhr hædda, daruber Dauid klagt, Se on se suhr heitus ninck hirm, sest Pattust, wen̄ die Sünde in Vns auffwachen. Ja sesama Inimeße ks, kedda nedt Pattut nærrib ninck waiwab, on eike ninda kudt nente Laywa Rachwa ks, ke se suhre ninck Laya mæssawa Merre pæl, se Purie all omat, kuy næmat neist suhrest Mæssawa Merre echk WeæLainest, sawat korgkeße tostetuth, **bald in Him̃el, bald in abgrund,** eth se Rachwas in Naui heuds se ölle heitotawat, ninck tuigkuwat, kudt üx Jobnuth Mensch, eth eb næmat wahelt tæ, minck Nouwo ks, næmat sest Merre hebdast pidbaw: erra=pæstetuth sama.

Nüith eb olle Dauid üche sesarnse Merre nöten nit gewesen, sondern er klagt, ölle üche toise hedda, kumb tædda parembasti waiwab, **ds ist der Sünden schwere Last.** Sesama raße Pattu Koorma kaas on tæma Jumala ette astnuth, vnd gebeten: **Aus der Tieffe, ruff ich Herr zu dir.** |

Hie möchte ein Einfeltiger gedencken, ist den Dauid sonsten in Leibs Nöten gewesen. etc:? Respon: Ja traun: Wann wir die zeit hetten, so solte man die gantze Historien anziehen, Wie es dem Lieben Dauid in seinem gantzen Leben, od' ie da er von Samuel dem Proph: zum Könige gesalbet war, gegangē, wie offt ihm

1. Reg: 18.28. Saul nach Leib vnd Leben trachtet, mit einem Spieße nach ihm Schoße, etc. Sond'lich wie ihm zu mute gewest, da ihm Nathan seinen began=

2. Reg: 12. genen Ehbruch, Vnd grewliche Mordthaet, gestraffet. Wie er auch erfaren, ds sein Kindlein, ds er im Ehebruch gezeuget etc: Vide Vischerū supra hunc Psal: Poeniten: ibi plura inuenies: vsque. Dazu Dauid allein Vhrsach gegeben hatte.

Nebtsamat suhret Pattut tun̄eb Dauid nüith. Ja se Jumala wiha wayotab tædda weikasti, nick se hirmus nuchtlus læßib tæma kaila pæl, Eth tæma on mottelnuth, ninda; eth se Pörgku Nuchtlus wißiste se pæle pidbi tullema, ölle sedda on ks se Pörgku rüwwe Waym der

Teuffel, weikasti tæma pæle ayanuth, eth tæma tæbda woiß huckutada in die Helle.

Sestsamast Pörgku kinwsatußest hat Dauid hertzlich gebeten, ds Gott ihm daraus helffen wolle. Wie er am andern Orte betet: **Gott hilff mir, deñ das Wasser** læhab emis minu Henge siße, mina wayo vche sügkewa Schlam̃, kuß eb Pochia olle, Ich bin im tieffen Waßer, ninck nedt Lanet tachtwat mind errahupputa. Psal: 69.

Daraus sollen wir lernen, eth Jumall nedt Pattut ilma nuchtle- mata eb mitte taha ietta, erranes tæma otzib kobdo, ninck nuchtleb ks tæma keicke parrembat Söbbrat. Sempr: N. kuy meye lebby Liha ninck Werry Nöbbrußе komistame, nick se Kochur: löb vche Jalla medby ette, eth meye langeme, Ey, syß eb olle seel parremb nouw, kudt se; Wir sollen | Vns zu dem keren Vnd wendẽ, der Vns geschlag hat. Toesti Jsrael, ds ist, alle Christgleubige, hat keine hülffe, deñ am Herrn vnserm Gott. Bey dem Herrn findet man hülffe, Vnd dein Segen Vber dein Volck. Psal: 3.

Laßet vns mit Dauide erheben vnsere stim̃e, Augẽ, Hende, Vnd Hertz zu Gott, vnd mit Dauid sagn: Ich hebe meine Augẽ auff zu dir, Psal: 123.
d' du im Him̃el sitzest. Meine hülffe kömpt vom Herrn, d' Him̃el vnd Psal: 121.
Erden gemacht hat. Toesti N: Sinu Armuline Jumall eb olle sind sepr: se sügkawa hebda siße mitte heithnuth, eth er sind sæl sid: tahab lasche errarick: Nein, Muito tæma teeb sinulle paliu enamb Jallab, eth sina tæma iure solt lauffen. Gott helt stets diese weyse: Kebda er wil erhöhen, sensama allandab tæma etzimelt.

Sempr: tahab se Kun: Da: meile keickelle uy paliu oppeta ninck iüttelda. Mina kißenda sen Jssanda pohle, sest Sügkawast nick suhrest Pörgku hebdast, minu suhre kurbtuße Sübbamest, Kuy eb vxikit Jnimene sebda taha teha, se seyßka tæma Kayla pæle. Mina otze tuld sen Tuha sid:, se suhr hebda nick Pattu wallo ayab mind Jss: zu dir, Vnd machet mir Füße, ds ich lauffen muß. Dauid keriab kudt vx Waine Sant vx pallokene leiba, nick eb ietta mitte perra.

Also bete du auch fleissig, Kloppe wachwaste se Palwe Ham̃ere ks, Jumala tæma Ricka warra Kambre ette, ninck palwu tæbda, tæma tahax heldesti sinu hæle kuldta, nick eb mitte kurtax sinu wasta sada, muito tahax Oma Armuliko Korwat lasche merckada sinu Palwe pæle,

öche kindla Lotuße kaas, eth se Suh ninck Pochi sest Toddest, öche korgke Wannmeße ks on toiwutanuth, Er wil dein ruffen vnd stim̃e erhören.

Sempr: N. erralasckē meidt mitte öxpeines Suh, Hule nick Kele ks lobbiseda, erranes Sübdame pochiast Palwu: ninda kuy Dauid syn kaxkord ierkes pallub, |

1. Gott wolle seine stim̃e hören, 2. Ninck tæma Korwadt lascke merckada tæma palwe pæle. Eike ninda N. piddab meddy Palwe, ißeer: sesinaße willeßa Alya sid: se eike Plicht Ancker ollema, nick eb mitte sest Palwest praiethma. Muito io suhremb se hedda on, io kindlamasti meye se Palwe ks piddame kinni piddama. So haben gethaen Moses, Jonas, Jeremias, Daniel in der Löwen Grube. Ja meye eb pidda hend Jumalast mitte lasckma erraneuta, eb ks mitte tæma Kailast wallalis lasckma,

Matt: 15. enne kuy tæma meidt on om̃istanuth. Gen: 32. Wie ds Cananeische frewlein sich auch keines weges von Chro abweisen laßen wolte, lascheka Jhr se Dauida Poick hend ny hapmasti tutta, kuy tæma eales tachtis, syßkit lotis tæma, eth Jhr se Dauida Poick hend tæma pæle tachtis hallasta.

Sesama Jhr se Dauida P: ellab weel nüitkit, tæma Kæßy nick wægky eb olle mitte löhenduth, olka sesinan̄e Aick ny kurry, kuy er wil; Lasckem meye aiks Sübdame Pochiast, Jumala pohle kissenda, nick eb mitte Jumalast erratagk: Sina [eb] peadt leudma ninck ks nægkema, eth Jumall meidt oma Armu ks tahab awitada, ia paliu pigkemeste, kuy eb öchekit Jnimeße meel ninck Motlus, se pæle eb eales olle mottelnuth.

Eth nüith wahelt se Pörgku Koir meile sesarnse motluße sisse puhub, se Pörgku Löſſcha ks, Kuy tohit sina, ke sina ny suhr Pattune Jnim: ollet, Jumala Silmade ette astuda, ke sedda kuria eb mitte woy næha, Jumall eb taha kaas nedt Pattuset kuhlda. Wasto sesarnse Motluße pallub Dauid eemalle: **So du wilt Herr Sünde zurechnen, Herr wer wird bestehen. [Den̄ bey dir ist die Vergebung ds man dich fürchte.] oder aus dem Gesang: So du wilt ds sehen an, ws Sünd vnd Vnrecht ist gethaen, wer kan** etc: |

Als wolte Dauid sagen: Mina eb lota minu Palwe ks mitte, om̃a hen̄ese Eikeduße echk Wagkaduße, erranes Jſſ: Jumall sinu suhre Armu pæle. Mina tæn ks küll, **ds ich ein grewlicher erschrecklicher Sünder** bin, meine Aug gehn Him̃ell nicht erheben dürffe, wen̄ du soltest mit mir ins

Gericht gehen, minulle minu Werry Puunaſet Pattut arwaba, **Kondte ich noch kein Menſch fur dir beſtehen, ſonder müſtē in Abgrund der Hellen verſincken.** Waidt ſe ks roymuſta mina hend, eth **Sinu iures**; ninck eb kußakit muhßpaikas, **Pattuden andex andmene on, ds du aus gnadē die Sünde vergiſſeſt vnd Vergibeſt,** Nebtſamat ſinu Armuliko Mantle ks kinni kattat, ninck oma Armuliko Silmade ks minu vœle walatat; **Ds iſt mein troſt, darauff wil ich leben vnd ſterben.** NB.

Alſo müßen wir vns auch fur Gott demütig, Vnſere Sünde erkeñen Vnd bekeñen, ia ſina pidbat Südbameſt palwuma, eth Jumal ſinulle tahax oma Armo neuta, deine Sünde Vnd Mißethaet bedecken, vergeßen Vnd ygeben, Vnd dieſelbige nicht zurechnen. Peta keick ſinu Pattut ſen Iſſ: Jhſe Ehrſe Armuliko Tiwade alla. Erralota ſina ǒchekit Jnimeße wagkadnße vœle, **Sondern allein, allein, ÷ auff Gottes grundloſe güte vnd Barmhertz:** Kuy ſina ſe teb, ſo **wirſt du von ihm Barmhertzigkeit empfahen. So Viel vō erſtē etc:** Doctr:

Das Ander Stück.

Se toine Oppetus N. oppeb meile, eth meye oma Nöbdruße ninck wigka pidbame tuñiſtama. **Bey dir iſt iſt die Vgebung, ds man dich fürchte.** Seu, **Bey dir gilt nichts deñ gnad vnd gunſt** etc: totum Versū repetes.

Syn kuleme meye N. Minckpr: meye ſe Pattudē Andex andmeße praſſ bey G: ſuchen vnd gewarten ſollen. Nicht darumb, eth meye keick Acknat vnd | Vxet ſe Pattu pohle pidbame aufſſperren, Nein in keinem Wege. Minckpr: ke Jumala Armu vœle Pattu teb, ſeſama peab ſē Jgkeweße nuchtluße nick wiha kaas, ſebda kuriemaſti nuhelbut ſama.

V̈x igka Vſcklinne Jnim: pidbab ſeyr: Pattuben Andex andmene Jumala iures oxma nick ks othma, eth tœma Jumala ebdeſpeiti pidbab kartma, Jumala eb mitte oma wallatuma mele ks wihaſtama, Erranes tœma peab hends ſe Pattu ebdeſt hoidma, Kuy ſe eike Pörgku wihawa Kalla Sappe ebdeſt iße, Sinu Arma Jumala keicke Pöhaſtuſſe ninck Eykeduße ſibdes tehnima, ninck ks ſinu Küynla nente Jnimeſte ebdes laſcke paiſtaba, **ds ſie deine gute Wercke ſehen, Vnd den Himliſchen Vater preiſen.**

Sesama kartus eb pidda mitte öche Sullase, muito öche Lapse Kartus ollema, **Ds wir Gott ehren, als das höchste Guth,** tœma pœle lothma, ihn in Nöten anruffen, beten, dancken.

Sesama Jumala Kartus N. eb maxa eñe mitte Jumala ees, se olkut syß, eth meye Jumala ks olleme erraleppituth, ninck Pattuden andex andmene sanuth, lebby meddy Jss: Jhse Ehrse Vordenistuße, sest keick meddy tegko ninck Töh on tühi, ks keickes parrembas Ellos, Ninda, eth eb tœma Jumala eddes mitte maxa, eb woy kaas meile mitte Armu sata, sesama on keick tühi, **Vnd bleibt woll war, wie wir im Andern Gesange singen. Ds helff vns der H: Jhesu Christ, der Vnser Mittler worden ist, Es ist mit vnserm thuen verlohren, Verdienen doch eitel zorn.** Toesti meddy Hœ töh, nick Jumala Kartus, on toesti Jumala mele prast, sen Jss: Jhse Ehrse prast, kuy meye Süddamest tœma sisse vßume, syß tahab ks Jumall Jssa meile sesinaße Hiwoliko, nick ks sesinaße Ello prast se Jgkewene Öñe Anda. Waidt kuy meye oma Hœ Töh pœle tahame lotada, | nick se ks Jumala iures Armu leudta, Se on tühi, Se pœle eb wataks Jumall, Kuy meye sesama ks temeh, syß ollex se ny paliu, kuy pañexime meye oma Hœ Töh, Jhse Ehrse tœma Vordenistuße aßemelle, ninck tahaxime ninda, Jumala Jssa ks kaupelda, nick eb tahame tœmalt mittekit ilma, Muito meye tahame omast melest Jumalalle keick maxada, Kuß eb öchtekit wahetellemene ninck maxmene mitte maxa, Muito öxpeines Arm, ninck andex andmene, Wie Dauid hie zeuget. NB. Totum V. rursus repetes. Ex Psal: Lutheri Bey dir gilt nichts den Gnad vnd Gunst etc:

Nüith teb N. sesinane Verß, se Pañiße Paweste keicke tœma Luhlieckmeße ks hebbedax, ke nebt Waysset Jnimeßet nente Errasurnude Pöhade, echk se ninck sekit Pöha Jnimeße Hœ Töh, Eikeduße vnd wagkaduße pœle neuthwat, nick opwat ilma heutümatta, Kuy eb sinul mitte ny paliu hœd Töhd olle, so kanst du auch nicht selig werden. Waidt sesinane Laull N. kiñitab meidt paliu toisite, eth meye ilma keicke meddy Hœ Töta onsax same, öxpeines Jumala Jssa rochkest heldest Armust, mea meile on neutetuth ninck kaas annetuth, lebby meddy Jss: Jhm Ehrm. Wie Vns Gottes w: außdrücklich meldet: Als ad Rom: sagt der Ap: Paulus.

Rom: 3.

Den es ist hie kein Vnterscheid, sie sind Allzumäl Sünd', Vnd mangeln des Ruhms, den sie an Gott haben solten, Vnd werden ohne Verdienst gerecht aus seiner Gnade, durch die Erlösung, so durch Chro Jhesu geschehen ist, etc: N. Mercke diß woll, da er sagt: **Sie sind alle Sünder,** Nebt Sanadt neuthwat meile, minckfarn Liñudt meye keick olleme, scilic: ds alles Sünde ist, Was nicht dürch das Bluth Chri | erlöset, ninck lebby sen Vssu Eikex saab. Sempr: N. opket nebt Sanat hæsti meles piddama, Mea wir in diesem Gesang täglich singen: Bey dir gilt nichts deñ Gnad vnd Gunst, die Sünde zu uergeben, es ist etc: Ja neute Sanade ks löhme meye maha, keick hæd Töhd, oma Verdeenistuß ninck Kytus, Wie der Apostel außdrücklich sagt: Sie sind allzumäl Sünd', vnd mangeln des Ruhms, den sie an Gott haben solten. Ds ist: Wer auff seine eigene Frömigkeit vnd guten wercken Verlest, der kan in d' warheit nicht sagen: Du bist mein Gott, ob sie woll mit dem Munde Viel Von ihm rühmen. Do: Luth: in marg.

Nuhn hetten wir N. aus d' H: Schrifft viele schöne Vnd herrliche Exempla zu beweisen, ds Gott ie Vnd allewege die Sünde, aus Lauter Gnaden Vergeben, Vnd lests noch täglich vns in seinem Heiligen Wort furtragen: Die Zeit wil es nicht leiden, Vnd hören E. L. sonsten offtermaln in allen Predigten.

Wollens hiebey beruhen laßen, Vnd Gott fur seine Gnade, so er vns in Chro Jhesu erzeiget hat, dancken. |

(34.)

Concio 3. supra 130. Psal:

1606. 19. Septemb:

N. in præcedentib: duab: Concio: audistis, Eth se Ello Parr: ninck Jumala pohle pörbmene, sæl siddes eikesti seisab, Kuy öx waine Pattune Jnim: omat Pattut keickest Südda: Jumala vnd seinẽ Beicht Vater kaddub ninck tunnistab, demütiget sich Vnter d' gewaltigẽ H: Gottes, Ninck röymustab heud Verbo Dei, lebby öche kindla Vssu in Chro Jh: Ninck eth tæmal ks se Meel on, eth tæma Öche Vwe Ello

sisse tahab astuda, nedt endset ninck Wañadt Pattut wihasta, Ninck edbes=peiti Jumala melæ kuy ks tæma Tachtmeße prast ellada. etc:

Audistis etiam: Kuy tao echk milkombel ein Ar: Sünd' fur G: gerecht, Vnd selig werde. Nemblich, Sesama sünnib öxp: Jumala Issa rochke et helde Armust. Ihr Chri pæstab et awitab vns allein von vnsern Sünden, Tæma on meddy Pattude kandaya, der alle vnsere Sünde getragen, dafur gnung gethaen, vnd auch gebüßet. Sepr: eb pidda meye mingkit kombel, wegẽ d' Sünde, Jumalast mitte erratagk: muito viel mehr Chrse Ihse iure iohxma, Vnd bey ihme Gnade suchen.

Vlterius [habe] werden E. L. [gehöret] hören, ds wir allein G: in der Tieffe der Sünden noth anruffen, ninck Jumala Abby pæle othma, eb ks mitte Jumala wihastama, kuy tæma meidt ny pea eb mitte taha awita, Muito meye piddame sel wahell, Jumala Sana pæle kindlasti lothma, Tæma kuy öx keicke wægk: Jumall, tahab toesti tulla ninck awita, wibika tæma meye meles ny kauwa, kuy tæma tahab, Waidt syßkit tulleb tæma, kuy eb meye se pæle motleme, ninck awitab meidt. wie wirs (wils G.) heute ferner audiemus. |

Se Pöha Prophet ninck Kuñ: Dauid oppeb ninck neutab meile sesinaße Laulo Lopmeße sees, Ke syß sesama on, Ke meidt sest Pattust woib errapæsta, ds ist Ihr Chri, warer G: vnd mensch, Tæma on se eike Israelli Awitaya, keñe iures paliu Armu nick Errapæstmene on, Tæma woib ninck tahab ks nedt keicke suhremat Andet welia iagkada kuy sæl omat Pattuden andex And: Nedt Andet sest Pöhast W: ninck ks sesinaße Ello prast, se Jgk: Ello. Sempr: N. erralasckem meidt se willeßa Aya sees, Jumalast mitte erratagkenda, kuy eb tæma meidt sesinaße Hiwoliko heddast, ny pea taha Awita, Muito lasckem meidt öche parremba, se on se Taywase Hüyß Chrse Ihse iures oxida, ninck tæma Sana pæle lota.

Eth meye nüith N. nedt ölle iædduth löhikeßet Sanat sedda parrembasti verstehen lernen, syß taha [meye] mina nedt Sanat löhitelt heñese ette wotta, ninck teile se eike Sana moistus ette paña, So Viel als Gott des H: Geistes Krafft geben wirdt. etc:

Ad Textum pergas.

Nuhn betet der Könl: Prophet Dauid also: **Meine Seele wartet auff den Herrn, von einer Morgen Wache biß zur andern.** Ds hat Do: Luther gahr fein mit solchen worten gegeben: totum Ver: **Vnd ob es weret biß in die nacht etc:**

N. dieweil wir wißen, ds Gott Allmechtig ist, Vnd ds es alles stehet in seiner macht, wie wir im Glauben singen, syß erralasckem meidt sesama Jumala tæma keicke wægkaw: Wæest mitte maha langedta, eb ks tæmast erratagkenda, Ja meye eb pea ks sepr: mitte murreßema, kuy tao, echk mill kombel, Gott helffen werde, Muito meye piddame Jumala Armu ninck tæma Wæe pæle lothma, sest, Er weiß, wans zeit ist zu helffen. |

Nüith olle meye Wayset nöddrat ninck pissokeße vsckiat, Sæl siddes: Wahelt on meil tutta, kuy pörax Jumall oma Selia meddy pohle, Jßeerraues, kuy Jumall oma Abby kaas pissuth wibixe, ninck eb taha sinu mele prast ny pea mitte ölles hüppada, kuy sina taharit. Syß motleme meye, Jumal hat vns gahr vergeßen, er gedencket nicht an vns. Se wasto N. piddame meye kindlasti Jumala Sana pæle lothma, was er vns inn seinem Worte zugesagt, sesama tahab tæma meile toesti anda, Tæma Sana eb walletæ mitte, Sest meie laulame, **Vnd ob es weret biß in die Nacht, vnd wieder etc:** **Versum repetes.** Vnd Dauid sagt hie: **Meine Seele wartet auff den Herrn**, von einer MorgenWache biß zur andern. Hoc est:

Mina eb kiriuta se Aya mitte minu Jumala ette, mill ayal ninck mingk kombel, tæma mind tahab awita, se tæb minu Jumall parrem: mill ayal tæma mind tahab awita, kuy mina iße keicke minu Mele ks woyn erramoista.

Lasckem meye N. nüith ks löhitelt kuldta, kuy kaunisti Rex Dauid meile nedt Sanat oppeb, eth meye sel kombel tæma ks, Jumala pæle piddame othma, Vnd auff sein Wort hoffen. Sempr: pangket nedt Sanat kaunißte mele. Ich harre des Herrn. Kuy nüith üx toine Inimene sedda eb taha teha, se seyßka tæma heñese Kayla ninck Kachio pæle, Mina te sesama minu iße henese æst. **Ein ieder für sich selbst, Gott für Vns alle.**

Ich harre, sagt er ferner, Gottes hülffe, Jumala abby pæle ota mina, ninck eb lange tæmast mitte maha, Mina eb vorwyte ks minu Jumalalle mitte, eth tæma oma Abby kaas pißuth kauwa wibixe, Sepr: [l]ota mina syßkit sen Iss: minu Arma Taywase | Issa pæle, Mina eb lota mitte sesinaße hiwoliko ninck tüchia Ilmatallußе Rickuße, **Sondern allein auff den Lebendigē Gott,** ke keicke Abby neutab, mea syn Maapæl sünnib.

Eemalle iütle mina Dauid, mea mina tehn, **Ninck minu Heng otab, Mina lota ks tæma Sana pæle.** Toesti se eb olle minul mitte öx Keckimængk, eb ks mitte öx hambahirwitamene, erranes se keub minu Südbame Pochiast, Kuy ks N. se Südba ickex öche eike Palwe ires sein muß, ninck Jumall tahab ks se Südba meilt, Vnd eb hole se Suh echk se Kelæ Lobbisemeße prast mittekit, weel paliu wehemb se Palwe prast, kuy eb tæma mitte Südbame Pochiast leha.

Vlle sebba peab kaas sinu Südba, kuy kaas sinu vsck, kuy nebt kax Weliexet ollema, se öx pibdab selle toysella oma Kæe packoma, ninck peab kaas sinu Vsck Jumala Sana pæl seißma ninck lothma, kuy öx kindel Mühr, Kuy eb sinu Vsck Jumala S: pæle seisa kinnituth, syß on keick Aßy tühi. Kuy meil Jumala Sana on, syß pibda meye ks se pæle lothma, kuy öx Wægkeff Oynas oma suhre Sarwede pæle, ninck kindlasti tædma, ds wir nicht werden zu schanden werden.

Sempr: N. lasckem meidt cum Dauide Südbame Pochiast laulda: **Meine Seele wartet auff den Herrn, Von einer Morgen Wache biß zur andern.** Wie ein Wächter, echk öx Sodbamees, ke se Schiltwahi pæle on sæbtuth, se pitka ninck Pimeda Öh sib: ickex se röymsa Hommiko Peiwa Koyto prast igkeweßeb ninck otab, eth se Armas Peiw tahax koybta, nick et tæma sest Pimeda Öhwahist saax errapæstetut, sest, eth tæma tæb, eth tæma hæsti oma Aßia pæle on waathnuth, ninck eb mitte se Losung vgeßen: |

Similitudo.

Ninda olleme meye kaas mebby Iss: Ihse Ehrse Sodbamehet, ke meye tæma Puñaße Lippo alla olleme tæhendut, nick ks wañunuth, Syß sæab mebby Sodba Pæmees Ihr Ehr meidt ks se Wahi pæle, sæl pibda meye toesti walwma, nick heesti mebby Aßia pæle waathma, Se eike Tunnistæche, se on se Jumala S: hæsti meles pibdama, nick

sesinaße Pimedußę sid: sest Ilmast, se röymsa nick Igkeweße Ello Peiwa Koyto pæle othma, kumb se eike Armas Peiwlick, nick se Hommicko Peiwa Koyto Tœcht on, Ihr Ehr Jumala P: Ke meile oma Sana ks paistab, ninck meidt sen Igkeweße Ello sisse iohatab.

Meye piddame N. sestsinaße Versist, **Vnd ob es weret biß in die Nacht** etc: hæsti opma nick meles piddama, sest, se Oppetus tulleb meile toesti se Kinwsatuße ayal weikasti tarbex, ißeerranes sell Ayal kuy meye alleme Henge wakoda, Ninck sen Surma ks woitel[me]da, Sæl tullewat syß moñesarnset motlußet meddy melæ, eb öxpeines keick nedt kuriat Töhd, mea meye keicke meddy Ellades gethaen haben, muito ks nedt keicke wehembat kuriat motlußet, mea meye olleme mottelnuth, nedtsamat kißendawat meddy Korwat tenwde, sen Wymbse Tunne sees, eth eb meye öchtekit troste Sana woyme kuldta. Jumala wiha paistab ks sell Ayal ny pallawasti meddy pæle, eth meye motleme, kuy tahax Jumall meydt öpris tuhax ninck Pörmux polleta. Se Jumala Kesck, kuy meddy Wölgk Namat, kumba siddes meddy Wölgk kirjututh on, kaibab weykasti meddy pæle. Ölle sedda on ninck seisab sæl kaas se Pörgku Nota mees, se erranetut Kochuret isse, ninck kaibab ks ölly weikasti meddy pæle, eth | Jumall oma kindla Kochto prast, meydt, tahax nuchtelda etc: Ölle sedda tulleb ks se pæle, se Kibbe Hiwoliko kuy ks se Igkewene Surm, Nedt oßiwat nick kenwat lebby, keick meddy Sonet, ia keick meddy Werritilckat im gantzen Cörp, andwat meile öche Surmahawa sen toyse pæle, eth meddy Nægko ninck Kuhlmene errakawub.

Se Pörgkuhawwd, kuy se eike Werreneelya, awwab oma Laya kurcku Layalle awwa, kuy öx eike hirmus Mördre haud, ninck tahab meydt öpris erraneldta. Syß errame meye ölles, syß næhme meye syn ninck sæl Ayno Pimedus, ninck on meddy meles, kuy eb næxime meye sedda Peiwa walgkust, meye eb woy öchtekit Sægkemet Troste oma Sűddame sisse tackista, Sæll allemæ meye Külma Higki higkida, ninck eb tæme mitte, koho meye Surma wallust bleiben sollen.

Eike syß ninck sellsamall ayall tullewat nedtsinaßet Sanat meyle weykasti tarbex, eth meye sen Iss: pæle piddame lothma. Sepr: teye Inimeße Lapset, opket nüith sesinaße terwæ Ayall Jumala Sanast ny paliu, eth teye se hebda aya sees, keicke Kinwsatuße nick willeßuße wasta

woyte seista. Ninck waatket io hæsti sepæle, eth teye hend se Jumala G: kaas, Kuy vdhe Lippo sisse mæhite, nick sæl sees ninda sterben, syß piddat teye Wymsel Peiwal, keicke Auwo ks krönituth nick auwustut sama.

Sempr: N. lasckem meye keicke meddy Hiwoliko Risti, Willetzuße, ia sen Wymse Surma hedda sid: kindlasti Jumala pæle lota, Sesarnse röymu ks, Jumall eb panne enamb mitte meye pæle, kuy meye woyme kanda, Wie geschr: stehet: Gott ist | getrew, d' euch nicht lest versuchen,

1. Cor: 10. Vber ewer Vermügen etc: Waidt kuy nüith Jumal vdhe pissokeße Kohrma meddy pæle panneb, syß awitab tæma kaas meidt iße kanda, Wie Dauid

Ps: 68. austrücklich sagt: Gott legt vns ein Last Auff, aber er hilfft vns etc:

Psal: 91. Völle sedda oppeb vns G: wort, ds Gott selbst bey vns ist, in vnser Noth, Wie er bey den Kindern Israel, in der Wüsten gewesen.

Nüith peaxime meye hend igka Ayall Jumala Sana kaas kiñitama, Kuy Jumall meidt sesinaße Hiwoliko Risti alt eb mitte taha errapæsta, muito tæma peab meidt, kuy vx Armuliñe Jumall, em̃is sen Surma otza se Risti all, Waidt wimatel tahab tæma meidt Auwo ks awita nick errapæsta, Keick meddy Weætilckat Von vnsern Aug abwisschn, nick meidt röymu ks lascke vlleßkogkoda, mea meye Risti nick willetzuße kaas olleme welia külwanuth, ia tæma tahab keick meddy kurbtus ielles röymux teha.

Joh: 16. Ihr habt nuhn Angst, Aber ich will euch wieder sehen, vnd ewer hertz soll sich etc:

Nüith eb laße N. se kauwa Lothmene Jumala pæle mitte hebbedax

Haba: 2. sada, muito se peab paliu enamb toex sama, wie geschr: stehet: Kuy tæma io kauwa wibixe, syß ota tæma prast, tæma tahab toesti tulla,

Hebr: 10. ninck eb mitte welia iæda. Erra süstket teye Lotus mitte erra, kum̃alle vx suhr palck saab añetuth, **Waidt Kannatus** on teil tarwis, eth teye Jumala Tachtmeße prast tetæ, ninck se toywutus sate.

Exem: gra: NB. **Hie machstu von der Sechßwocheriñe, welche** 4. gantzer tage vnd Nacht in Kindes Nöten gearbeitet hat etc: Videas Selnec: supra hunc Psal: in Explica: Psalterii.

Se on minu N. Inimene eikesti oppetuth. Lota ninck Ota sen Issanda pæle. Vdhe vrrikeße Aya prast | piddab tullema, ke sæl tulleb, nick eb mitte

Psal: 55. wibima. Alio loco spricht Dauid, Vnd leret vns, wie wir auff Gott hoffen sollen: des Abends, Morgẽs Vnd Mittags, will ich klagen Vnd heulen etc:

Item: Ota sen Issanda pæle, olle röymus, ninck errakarta mitte, ninck lota sen Iss: pæle. **So Viel vom vierdten Versz.** Psal: 27.

Volget nun der Fünffte Vnd Letzte Versz. Da Dauid also spricht: Israel hoffe auff den Herrn etc: usque, aus allen seinen Sünden. Oder. Ob bey vns ist der Sünden viel etc: totum Versum.

Nente Sanade ks N. kytab se Kuñ: Dauid, sen keicke korgkemba Jumala Armu, kumba pæle nedt Israelitit, ds seind alle Gleubige Christen, hoffen sollen, Vnd will Dauid so Viel sagen, Ihr Menschen Kind', ihr sollet nicht dencken, eth mina üxpeines Jum: pæle lota, Non: Erranes Israel, ds ist alle Christē, Kuy nedt eiket Israeliterit, ke Jumala ks woytelwat, ninck lebby sen Vssu tæbda üllewoitwat; soll auff den Herrn hoffen. **Deñ bey dem Herrn ist die gnade, Vnd Viel Erlo: NB. Bey dem Herrn, Nicht beym Teuffel, nicht bey der Welt, Nicht bey vnsern eygenē wercken vnd verdiensten, ist eitel gnade, ninck eb mitte wiha.** Ninck eb olle mitte pißuth, muito **Viel, Viel** ÷ **Erlösung bey ihm.** Se Armuliko Hallick eb loppe ninck eb kuiwa ealas erra, ninck eb woy ks üxikit Inimene sesama tüchix teha, echk tæma Pochia oyenda, erranes tæma paysub ninck gehrib igkepeiw rickasti, ia ülly rickasti ülle, Io enamb meye sest Armuliko Hallikast füllime ninck wottame, io enamb tæmalle ieeb. Se on: Jumala Arm on ny suhr, eth eb tæma eales errawæßy, Ja Jumala Armull eb olle üchtekit Otza, echk Pochia, sest tæma Arm on ilma erramoitmata. etc: |

Ninck tahab se Kuñingkas Dauid meidt löhitelt oppeta, eth meye toesti pidbame tæbma nick vsckma, eth eb Jumala iures enamb maxa kudt Arm, Ja kesck tæma Wiha sees, Kuy tæma meidt nuchtleb, syß motleb tæma oma Armu pæle, sest, tæma eb nuchtle meidt mitte kuria, muito hæ pohle, Nedt hawat, mea tæma meidt löb, nedt eb olle mitte wihaset, muito Armu ninck Issaliko Hawadt, Tæma eb löh meidt mitte se Piritza Rosscha, muito se Issaliko witza kaas. Se on nüith N. se eike kunst, ke sebba tunneb, se on keickest hebbast awituth.

Semalle tahab Dauid meidt oppeta: Kuy meye lebby Liha ninck Werre Nodbruße komistame, exime ninck Pattu tehme, Syß eb taha Jumall meidt sepr: heñesest mitte erralückaba, Erranes, kuy üx Armuline Issandt, tahab tæma meidt keickest, ia keickest Pattust wallalis pæsta, olka

nebt Pattut ny paliu ninck suhret, kuy næmat eales tachtwat. Syßkit on Jhse Chrse Arm weel suhremb, wie wir hie sing: **Ob bey vns ist der Sünden Viel, bey Gott ist etc:**

Nebt omat toesti wægkewat Sanat, kumba sid: öche toine toyse wasto sawat sætuth, meye waysset willeßat Jnimeßet, mebby suhre ninck raßeda Pattude Koorma kaas. Ninck se wasto saab ielles sædtuth, se suhr ninck ilma erramoitmatta Jumala Arm, Kumba Lebby keick medby Pattut sawat errawoetuth, ninck sen keicke Sügkawama Merre sisse heitetuth etc: Ja ninda kuy se Armas Soyh Peiwlick, se Külma Jæ ninck errasullatab, Also etc:

Meye piddame auch N. aus dem letzten Verß lernen, Mea syß sen keicke Korgkemba Jumala Poya, Medby Jss: Jhse Chrse tæma Amet nick Töh on, dauon der Herr Chr handelt. Nemlich, ds er nicht ein zörniger ninck Wally Sundi | echk Racker olle, Erranes öx ErraLunnastaya, ninck se eike Armuline Awitaya, ke meidt (: ke meye se Pattu alla ollime erramüytuth, sen Kurrati tæma Hiwoliko Sullaset, kuy ks tæma Jalgkschemel se Pörgkuhauwa sid: piddisime ollema Vnd iæhma :) meidt (sage ich) on tæma oma Werre kaas kaas, Pattust, Surmast, sest Kurrati Kurckust nick Pörgkuhauwa wallast, sest Keschu Netußest, ninck sest Jgkeweße huckudußest errapæstnuth, Seprast kañab ks mebby Oñist: se Nimy Jhr, Se on: Vx Erralunnastaya, sest, eth tæma mebby Pattude

Matt: 20. ebdest on maxnuth, ninck oma Ello se ebdest andnuth, daher in auch Job

Job 19. seinen Erlöser nennet, etc: Wärlich ist er vnser eniger Erlöser ninck Kariane, syß woib tæma vns ks öxpeines awita, Ninck eb taha mitte öchelle toiselle keschida, **(Wie ihr vnnerstendigē singen, Tæma kessib meidt awita)** Se eb olle mitte eike, Sondern, wir singen: **Er ist allein der guter Hirt, der etc. aus seinen Sünden allen.** Syn kulet sina nüüth, eth Jhr Chr öxpeines se Ainus Awitaya on, syß woib ninck tahab tæma kaas se korgke Töh öxpeines teha, ninck Jsraelly, se on, keick vsckulißet Jnimeßet keickest Pattust errapæsta.

NB. Jst auch zu mercke. Kuy nüüth Jhr Chr oma Vsckulißet Jnimeßet keickest Pattust errapæstab, syß pæstab ninck awitab tæma kaas erra, keickest sest, mea meidt se Pattu perrast waiwab, Kuy sæl omat, Se Kurrat, Se Jgkewene Surm, Pörgkuhauwd ninck se Jgkewene Huckuduß. Kuß nüüth

nebtsamat omat errawoetuth, se pæle tullewat syß, se Igkewene Eikedus, öx Armuline Jumall, se Igkewene Ello ninck Onnistus. **Denn Wo Vergebung der Sünden ist,** da ist auch Leben Vnd Seeligkeit, Leret vns vnser Kinder Catechismus. |

Minckſarn suhr ninck ilma errapaiatamatta Hüyß ninck Ande se on, Kuy meile nebt Pattut omat andex antuth, ninck olleme se wasto Jumala Wihast, sest Keſcku Netußest, sest Kurrati wallast, ninck sest Pörgkuhauwa Kurckust, kuy kaas sest Igkeweße huckudußest errapæstetuth; Ninck saab meile se wasto andtuth, se Eikedus, mea Jumala ees maxab, Jumala Arm ninck se Taywane Önne, se Pöha Waym ninck se Igkewene Ello, eth meye Lapset ninck Perruth sest Igkeweßest Elloſt piddame ollema, ninck emis igkewest kaas iæhma. **Dahin Verhilff vns allen, Gott Vater, S: vnd Heiliger G: hochgelobet in alle ewigkeit, Amen.** |

(35.)

Eine kurtze Predigte, wie man sich zum sterben bereiten sol.

Der Text ist der 1. Versch aus dem gesang. Mit fried vnd freud, ich fahr dahin.

Der Mensch setzet ihm woll fur im Hertzen, aber vom Herrn kompt, was die Zunge reden soll.

Neet sanat A. N. N. mea teye ollete kuulnut lugkewa, omat neet samat Sanat, mea se Wagga ninck Jumala kartia Mees, se wana Simeon, se Iherusalemi Linna Kircko sisses, suhre roimu kaas olli laulnut, kui tæma se Lapsukeße Ihm oma Sülle siße olli wothnut, on tæma suhrest roimust hüpnut ninck karcknut, ninck kaas paiatanut, et tæma nuit rawo ninck roymu kaas heelmelel tahab errasurra, ninck sest sinatze Ilmast erramenna, sepraſt et tæma oma Silmade kaas se keicke Ilma Onnistegkia olli nechnut. Simeon nuymetab kaas se Lapsukeße Ihm, Jumala Onnistegkiax, kumb keickel rachwal piddi walmistut sama, et tæma næmat sest Pattust, Surmast, Kurratist, Pörgkuhauwast ninck

keickest hebbast piddi errapæstma. Semalle nimetab Simeon sen Lapsukeße Ihm, öx Kününal nente Pagkanade walgkußex, ninck kaas sen Rachwa Israelli auwux. Sexrast et tæma Abrahami Sæme hennese pæle olli wothnut, ninck Inimeßex sanuth.

Rom: 15. Wait nüüt paiatab se Pöha Apostel Paulꝛ: Keick mea enne on kiriututh, sesama on meye hæx ninck oppetußex kiriututh. Ninck tahab se wana Simeon meit oma Exempli kaas oppeta ninck mainita, et sesama se keicke parremb ninck kaunimb Kullane kunst on, ke Jumala kartuße siddes ellab, ninck hend oma wymbse otza pæle walmistab, et tæma rawo ninck | roimu kaas woib errasurra. Waidt se piddab nüüt se keicke korgkemb tarckus ollema, mea meye piddame tædtma, on se, et meye öxkordt piddame errasurrema. Tahat sina nüüt emmis igkewest ellada, syß oppe errasurrema, se nouw anna mina sinulle.

Minckprast ke öxkord heesti ninck Onsasti errasurreb, selsamal on hëë, ninck ieeb kaas emmis igkewest onsax. Jelles ümber, kæ öxkord kuriasti errasurreb, sesama on ninck ieeb kaas se igkeweße huckutuße siße. Sest, et Ehrꝛ öxkordt on ülles offertuth, keicke [Ilma] Inimeste Pattude eddest. Syß tahab Ehrꝛ Ihꝛ Jumala Poick wymbsel Peiwal keick neetsamat, ke tæma siße omat vsckunt, sen igkewe ello ninck Onne siße wotta, waidt neet Pannitzet, se igkeweße Pörgku tulle siße lückata, ninck næmat piddawat se Pörgku tulle, waidt neet Onsat se igkeweße ello siße mennema.

Waidt nuit on se eike Kullane kunst, mea meile se wana Simeon lebbi sen Pöha Waimu oppep, et meye sen toiwututh Meßiame Ihm Chrm̄, toßine Jum̄al ninck Inimene, meddi waimulikuße Silmade kaas se on, Lebby öche kindla Vßu, tæma pæle wallatama, se on, meye piddame tædda eikeste opma tundma, tæma siße vsckma, ninck ninda lebbi sen Vßu, keick tæma hæ tegkomene meye omax tehme. Ke nüüt sen Issanda Chrm̄ sel kombel næb ninck tunneb, sesama woib roimsasti errasurra. |

Meye tahame A. R. sensinatze pohle tun̄i siddes, se Oppetus meye ette wotta, ninck üttelda, kuy tao öx risti vsckuline Inimene rawo ninck roimo kaas hend sen Surma ninck tæma wymse Tunni pole, [hend] piddab walmistama.

Roimo ninck rawo kaas mina sydt erraleha.

Se wana ninck Jumala kartia Simeon tahab ni paliu üttelda: Jumal olkut emmis igkewest kytetut ninck tænatuth, et mina sen peiwa ollen ellanut, sempraſt taha mina kaas nüit heelmelel errasurra, roimo ninck rawo kaas sydt erramenna. Nüit piddab se Surm, kumb nente Pannitzede Inimeſte meles hirmus ninck wihaw on, minul öx magke ninck roimus peiw ollema. Kumb Inimene A. N. on syn ilma pæl, ke ſetta woib kytaba, et tæma sen Surma eddeſt wabba on. Eb syß se ninda olle, kui meye mothleme, et meye keicke parrembaſti tahame ellaba, syß olleme meye keſck sen Surma ſiddes, kui meye ißе oma Silmade kaas næhme, et se wanna Konne toßy on: Seel tulleb ny pea ödhe nohre waßika, kudt ödhe wana Heria nachk se Turro peele: Se on, neet Nohret Lapſet ſurrewat io ny eckitzelt erra, kudt neet wanat Inimeßet. Keick se Ilma hüys, mea meil eales on, eb awita mitte sen Surma waſta, moito næmat tegkewat meit enamb kurbax, kudt röimſax, minck=praſt meddi süddamet lotwat ſenſinatze ilma tallußе huide peele | ia meddi südda teeb hayke, et tæma ſeſinatze ello raha, hüys, abby Nayne, Lapſet, Söbbrat ninck suhre awwo piddab perra ninck ſeye iethma.

Waidt et se nüit toßi on, et meye keick omal ayal ſeſt Ilmaſt piddame erralachkma ninck errasurrema. Syß on kaas tarwis et igke=mees hend ußinaſti walmiſtab se teh peele, ke ſetta teeb, se on emmis igkeweſt ilma murreda. Waidt meye piddame ſel kombel kaas tegkema, kui Simeon meit syn oppep, et meye omat Silmat ninck Süddamet, ny ſagkedaſti kudt meye oma wymſe otza peele mothleme, piddame sen Iſſanda pohle pördma. ißeerranes ſel Aial, kudt se wymne tunnikene ligki læhitus on, kuy se Hiwo ninck bingk ödheſt toiſeſt tachtwat erra=lachkuda, [ninck] et meye ſenſinatze Ilmalle Jumala kaas anname, ninck sydt piddame errammennema. Syß piddame meye keickeſt meddi Eikedußeſt ninck hæ töſt, mea meye olleme technut, kudt kaas meddi Abby Nayſeſt ninck Lapſiſt, Söbbraſt, rahaſt ninck hüydeſt, ninck keick ſeſt ſamaſt, mea syn Ilma pæl eales woib olla, keick meddi meel ninck motlus, erra=pörda, ninck hend Jumala sen Iſſanda pohle keenda. Minckpraſt kuy meye piddame errasurrema, syß on kogkonis se Ilm, ninck keick mea

seel siddes on, meddi kaas errasurnut, ninck eb olle kekit, ke meidt woib awitada, kudt öxpeines Jumal se Issandt, ke eb mitte woy errasurra, ninck emis igkewest ellab, tæma woib meit öxpeines awitada |

Sempræst piddame meye hend öxpeines tæma pole pördma.

Jumala nymel. Se on:

Kuy Jumal tahab. Mina anna minu tachtmene Jumala tacht- meße siße, ninck tahan heelmelel Jumala tachtmeße prast, sydt Ilmast, sen igkeweße Taiwa Ricku roymu siße menna.

Röimustut on minu südda ninck meel,

tassast ninck waikesti

Simeon tahab ny paliu öttelda: Minu südda ninck meel on tews ellawad roymu, sest, et eb mina hend mitte, kudt neet Pañißet, sen Surma eddest karta, neet Ebbauschkuset Inimeßet surrewat erra, suhre hedda ninck kartuße kaas, minckprast næmat eb olle mitte Jumala pæle lothnut, Waidt mina tahan rawo ninck roimu kaas, Jumala nymel sydt erramena, ninck mina tæa kaas, et mina eb mitte errasurre, moito mina taha emis igkewest Jumala iures ellada. **Syn tahax kekit öttelda:** Kuy nuit Armas Simeon, minckperrast eb karta sina hend mitte sen Surma eddest, Eb syß sina ninda olle kudt öx muh Inimene, ninck ollet kaas ninda kudt öx Inimene, ninck eb mitte, kudt öx Engel ellanut? Ja, paiatab Simeon, mina olle kudt öx muh Inimene, mina eb olle kaas mitte ilma Pattuda ellanut, Waidt et mina hend sen Surma eddest pea xin heitotama, se eb teh mina mitte, se Surm piddab minu meeles armas ollema, ia mina taha röymsa süddame ninck meele kaas, taßasti ninck waikesti errasurra.

Meye piddame A. R. löhitelt tædtma ninck

oyma, neet Orsakit, Minckprast Simeon, ninck keick risti ysckulißet, sen Surma, eb mitte piddawat kartma. |

1. Se eßimene Orsak ninck roym [on], et Simeon heelmelel tahab errasurra, on se: Et tæma Jumala kaas on erraleppituth, ninck et tæmal keick tæma Pattut lebby Ihm Chrm on andex antuth, sesama tuñistab tæma nente sanade kaas, **Rawo ninck roimo kaas:** et tæma Pattut omat kinni kattetuth ninck andex antuth. Eb mitte, et tæma ilma Pattuda ollex ellanut, moito et tæma lebbi sen Onistegkia Chrm Ihm on sanut Pattuden andex andmene. Kus nüit neet Pattut [meil]

omat errawoetuth, seel on kaas se Surm oma Wæe ninck Odda erra=kawutanut, ninck eb pidda hend kekit sen Surma, Jumala wiha, ninck se igkeweße huckuduße eddest eb mitte kartma, moito paliu enamb hend roymustama, et Jumal meit omax Lapsex tahab wasto wotta.

Sesama trost ninck roim piddab meil kaas, meddi wymse tunni siddes ollema, kui eb meye setta mitte olleme opnut, syß ollex se parremb, et eb meye eales mitte ollexime ilmalle tulnut

Se toine Orsak ninck röim, et Simeon heelmelel tahab errasurra, on se: et tæma sen Surma paliu toisite neeb ninck tuñeb, kui [meye] mud Inimeßet. Keick se Ilm heitotab hend sen Surma eddest, ninck on kaas nente motlus, kuy öx Inimene errasurreb, syß on tæma, kudt öx Pupack ninck Kiwi, tæma eb kule, eb næ kaas tæma mitte, syß motlewat næmat, et sesama Inimeße kaas on erra, ninck keick aßi tühi, et tæma sest Surmast ielles peax öllestoußma. Waidt Simeon, næb syn paliu toisite, se Surm on tæma meeles, kui öx magke Vnni (wie wir hören werden) ninck errameñemene sest sinaße willeßa ellust, se igkeweße Ello siße | 2.

Syn peame meye nüit kaas opma ninck tæchele pañema, eb mitte mea se Ilm, echk meye tarckus meile oppep, moito meye piddame Jumala Sana pæle wallatama, sesama oppep meile, et neet samat ke Ihm̃ Chrm̃ siße vsckuwat, ewat pidda mitte errasurrema, ia se Surm eb pidda ölle nente mitte wallißema, Kuy Chr̃ɂ iße on paiatanut: Kudt kekit minu Sana piddab, se eb pidda sen Surma negkema em̃is igkewest.

Se kolmas Orsak ninck roim, et Simeon heelmelel tahab erra=surra, on se: Et tæma kindlasti lotab, et sensinaße Ello prast öx igke=wene Ello on. Minckprast tæma Oppep, et meddi Hiwud eb mitte sen mulla siße pidda iæma, moito meddi Hing ninck Hiwo piddab toddest ielles öchte tullema. Sesama tunnistab Simeon nente Sanade kaas, et tæma sen Surma öchex Vnnex nimetab: **Se surm on minu vnnex sanut.** Se on, Se Surm eb olle minul mitte öx eike Surm, moito minu Vnnex sanut. Eike ninda on öche igka risti Inimeße Surm, eb mitte öx toßine Surm, moito kudt öx Vnni, kuy Jumala Sana meile tunnistab: Paliu ke seel maa al lebbawat, piddawat öllestoußma, Dan: 12. | 3.
monikat se igkeweße Ello siße, monikat se igkeweße hebbeda siße. Matth: 9,

Joh. 11. Se Neützikene eb olle mitte surnut, moito tæma lebbab. Joh: 11. La=
1. Theß. 4. zarr vnser freundt d' schlefft. 1. Theß: 4. Wait meye emme taha teile Armat weliet mitte errakeelda, neist ke seel lebbawat, et eb teye mitte kurbax sa, kui neet toiset, kell eb mittekit Lotust olle. |

(36.)

Außlegung des Ersten Psalm Davids.

Der Mensch setzet im wol fur im Hertzen, aber vom Herrn kompt, was die Zunge reden sol. Prouerb: 16.

Beatus Vir qui non abiit in Consilio etc:

Sesinane Laulo A. R. R. on üx Oppetus, kumb meit Jumala Sana siße iohatab, ninck mainitab meit, et meye suhre hymo ninck armu kaas, Jumala Sana pidbame kiwlma ninck oppema, Seprast et Jumala Sana öxpeines se kaunis LustAyd ninck Paradys on, kumbast meil sesinaße ello siddes keick süddame röym ninck Lust piddab ollema, ninck meddy wilia piddame kandma.

Se Kunningkas David teeb meile kaas üx kaunis wahe, mea nente Ebbauschkiade ninck waade Jnimeste kombe ninck ello on. Nente Ebbauschkiade Jnimeste kombe, saab nente sanade siddes kiriututh, ninck nymetuth: Nente Ebbauschkiade Kerra, Üx Te sest Pattust, ninck üx Jergk sest Teotayast. Jelles ümber se wasta, nente waade Jnimeste
1. kombe saab nymetuth: Kæ nente Ebbauschkiade wöira Oppetuß[e]
2. ninck kuria ello errapolgkwat: Secundò, Kæ oma Lusti piddawat
3. sen Jssanda Keschude siddes: Tertiò. Ninck oma Su kaas sesama iulkeste tunnistawat, Ninck sestsamast Öhd ninck Peiwa paiatawat. Kennel nüüt sesarn wagkadus on, sellsamal toiwutab kaas se Pöha Waym Jumalast, Önne ninck keick hée, Woimus wasto sen Kochuretti, ninck keicke hedda wasta, mea eales woib nimetuth sada. |

Waidt neet Ebbauschkiat, kæ Jumala Sana errapolgkwat, efferdab tæma keicke ilma nuchtluße, ia sen igkewe Pörgku Tulle kaas nuchtelda.

Hæ selle ke eb kew nente Ebbauschiade Kerras, echk astub nente Pattuste Te pæl, echk istub kussa ne Teotayat istuwat.

Se on: Se on öx Onnis Mees, kenne keßi heesti keub, ninck kumast Jumal öx suhr meele hëë peab, Moista sel kombel, ke Jumala Sana hëël melel kuleb, ninck pibdab sen sama oma keicke suhremba Aude ebbest, ninck se wasto, keick Ebbauschkuset Oppetus laitab, ninck ieeb ickex sen Jssanda Kodda, se on, se Pöha Risti Kircko sißе, kuß Jumala Sana vßinasti ninck selgkesti saab oppetut, ninck pibdab sesama meeles, kumb se eike Kuinal ninck Tobbe, ia se selgke Hommiko Peiwa Es: 8.
koyto Tæcht on, ninck neeb ninda se kauni walgkuße sibbes, se igkewene Küynal, Rawo ninck roymo. Se Surm tulka kül ninck öttelka: Sina ollet öx Pattune Jnimene, seprast pibbat sina errasurrema, Se wasto woib öx Jnimene ielles paiatada: Ja mina olle vx Pattune Jnimene, Waidt minul on öx hee kaßwo: Minul on öx, se on minu Pattude ebbest kül techнut, ninck on sen Surma öllewoithнuth, Seperrast eb olle sinul minust mittekit, et sina mind küll tobbe ninck haikeduße kaas se Wode pæle maha heitat. Minckprast lebbi sen hiwolikuße Surma, tungkeme meye se igkeweße ello sißе.

Se wasto eb hole se Pannine Jlm mitte, Jumala Sana prast, erranes tæma pibdab sesinaße ilma hüis suhremb, kuy seel on Terwus, suhr wegky ninck Rickus, ninck se on nente roym, et nente Mayab Ps: 49.
turiwat ickex, ninck nentel on kaas suhr auwo syn Mää pæl. Ja neet Pannißet omat se pæle achket ninck paiatawat; Meye Kambrit omat Psal: 144.
tews hüydt, kumb öche wärra se toine toise prast woib welia auda: Et mebby Lambat kandwat tuhat kordset wilia: Et mebbi Heriadt paliu töbt tegkewat, ninck eb sünni öxkit kachio echk wigka mebby hulßa pæl. Löhitelt, nente Pannißе meel ninck motlus seisab öxpeines sesinaße Ello hüyde ninck Pætoytuße pæle. On nuit (: motleb se Jlm :) kekit Rickas, terwe, wegkew, syß on se nente meles önne ninck rawo. Kuy nuit öx pißokene Rist tulleb, kuy seel on, Waysus, haykedus, echk muhd tobbe ninck willeßus, syß motleb igkemees, Jumal wihab meite kaas, ninck eb pibda meit mitte armasti.

Waidt Jumal Pöha Waym teeb syn öx palio suhremb wahe, ninck nimetab sensama Mehe, Onsax, ke Jumala Sana heelmelel kuleb,

ninck hoyab, et tæma küll haykedus echk muhd willeʒuſt kannab. Minck⸗perraſt ſeſama Inimene ſaab Jum̃ala Sanaſt kinnituth, eth Jumala Sana magkeſamb, kui meʒi, tæma Su ſiddes on, ia paliu parremb, kuy ſe keicke kaunimb [hoppe] Kuld. |

Se Pöha Kunningkas Dauid nymetab ſyn kolmet ſarnaʒet rach⸗was, ke ſe Jumala Sana kaas naytwat ninck teotawat. Neet eʒimeʒet omat neet Ebbauſchkuſet, ſe on: Eb mitte öxpeines neet Pagkanat ninck Türckit, kumb Jumala olleme ſeſt ninck tachtmeſeſt, eb mittekit tæbtwat, kuy Jumal hend meile oma Sana ſiddes on tæta andnut, Erranes ſyn ſawat kaas neetſamat Ebbauſchkuſet Inimeʒet nymetuth, ke Jumala rachwa ſeas omat, nentel on ninck kuulwat kaas Jumala Sana, tæbtwat Jumala olleme ʒe

Ps: 14. ninck tachtmeſeſt, ninck omat kum̃ateckit neet keicke Pauniʒemat Inimeʒet.
Psal: 14. Ke oma ſüddame ſiddes paiatawat: Seel eb olle öchtekit Jum̃ala,

Tit: 1. ſe on, kui Pauls neiſt kiriutab Tit: 1: Næmat ötlewat kül, næmat tundwat Jumala, Wait nente Töh kaas ſalgkwat næmat tædda erra, Minckpraſt Jumalal on öx hirm nente eddeſt, ninck neiſt eb olle mitte kolbo. Næmat öttelket kül, meye vʒume, ſyʒ on nente Vsck ninck tæbtmene valſch, neet Kur⸗ratit vſckwat kaas, ninck kartwat hendaſſa. Minckpraſt nente Ebbauſchkuliſte Inimeſte Süddamet on tews aino hirmo ninck Ebbauſchku, ninck nentel eb olle mitte öx kindel lotus, Jumala Poya Verdenſte ninck Surma pæle, erranes ſe on öx palias mottus nente meeles, kumba lebbi næmat ſen igkeweʒe huckuduʒe ſiʒe ſawat iohatuth.

Löhitelt, Kæ eb mitte Eike olle, lebbi ſe Eikeduʒe ſeſt Vʒuſt Ju⸗mala Poya ſiʒe, Tæma olka Pagkana Türcki, echk Juda Sugguſt, tæma olka ſe rachwa ſeas, echk ſe Pöha riſti Kircko ſiddes, neet omat | ninck nymetaxet Ebbauſchkuſet, neetſamat omat keick Pagkanat, ke Jumalaſt eb mitte teedwat. Perraſt omat kaas keick Hüchlerit, ninck Phariſeirit Ebbauſchkuſet, ke eb mitte ſen Iſſanda Chriſtuʒe Verdenſte ninck Surma, moito oma heñeſa waggaduʒe ninck hee töh pæle lotwat, ninck ſe lebbi tachtwat onſax ſada. Ja keick [Eb] neetſamat, ke hend eb mitte tachtwat Jumala pohle pörda, ninck omat kudt need Surnu Luhlieckmeʒet ſe Pöha Riſti Kircko ninck Kogko ſiddes, kuulwat ninck lugkewat Jumala Sana, ninck ellawat kum̃ateckit keicke Awa Pattu ello, ninck ſuhre Sogge⸗duʒe ſiddes. Neetſamat keick omat ninck nymetaxet, Ebbauſchckuſet, ny

kauwa kuy eb nœmat hend mitte Jumala pole pördwat, Jumal tahab nœmat kaas hirmsasti ninck kuriemasti (kudt muhd Pagkanat) syn Mää peel, ninck prast em̄is igkewest nuchtelda. Wie Chr̄i bezeuget, da er spricht: Wehe dir Chorazim, Wehe dir Bethsaida etc: Item d' Knecht der den willen seines Herrn weis, Vnd thut in nicht, sol erg' geschlagen werden, denn einander. Vnd von diesen redet auch Paulus, da er saget: Sie eßen vnd trincken ihnen den Leib vnd das Bluth des Herrn Chri zum Gericht, Vnd sind schüldig am Leib vnd Bluth des Herrn. Moista, neet Pañitzet ninck Ebbauschkuset se Pöha risti Kircko ninck Jumala rachwa siddes. Kui meye (: Jumal parrakut:) nœme sest Pöha Pawestist ninck tœma Pannitze hulkast neist Jesuiterist, kumb eb muhd mitte, kui Inimeße sœtußest ninck Vunest, öhd ninck Peiwa oppewat ninck welia laotawat, andwat ette | ninck lasckwat tutta, et nœmat tachtwat öxpeines waat olla, ninck Taiwa Rickn sisse tulla. Mea nœmat oma herrise kombel opwat, se piddab keickes paikas maxma, waidt pochia siddes eb olle nœmat muhd mitte, kudt öx Vnni, ninck Inimeße mottus, kumba kaas nœmat neet waysset Inimeßet errapetwat, ninck Jumala Sanast erra iohatawat, Waidt nente sama Oppiade Palck on wymselt se Pörgkutulli.

Neet toiset nymetaxet Pattuset. Se on, neet ke oma heñesa heé meele perrast ellawat, ninck ewat wotta Jumala Sana mitte wasto, moito ellawat keicke Pattu siddes, kui seel omat, Portu Ello, Abbirick-meße, Lia sömse, Lia iomse, kadde, wiha ninck muh heutü aßia siddes. Neetsamat omat [neet] sen sinatze ilma talluse Lapset, ellawat ninck keu-wat ilma keicke Jumala Kartutze siddes, ninck motlewat, se on öx keick, kui tao nœmat syn ilma pœl ellawat. Minckprast kui nœmat öche toise teh hennese ette tachtwat wotta, ninck waasti ellada, syß sawat nœmat errapoltuth, hedda ninck nelgka kannata, sest, et eb se Ilm öchest muhst Teest eb mitte tæ, kui sesama, kumb se wæra Teh on, ninck iohatab nœmat wymselt sen Suttehauwa sitze, se on, keicke Pörgkuweliede iure.

Kolmandel, omat neet Teotayat ninck pilckiat, ke Jum̄ala Sana Laitwat, ninck keuwat om̄a heñesa heé meele ninck lusti prast, ninck Vtlewat: Kuß on se toiwutus Christutze tullemeßest? Keick aßi ieeb, kui se enne on olnut. 2. Pet: 3. | Ollex meil raha lugkeda, senni kui se

Wymne Peiw tulleb. Se ȫx Vsck on io ny hæ, kudt se toine, ninck ȫx igka Inimene saab onsax lebbi oma Vßu, tæma olka Turck, Risti Inimene, echk Pagkanas.

Neet kolmet sarnaßet Suggudt, Leutaxe weel tænakit peiwa syn Maa pæl. Wait se Pöha Waym neab næmat, ninck keick neetsamat, ke nente kaas ȫmber keuwat, ninck paiatab: et neet samat Inimeßet onsat omat, ke hend nente wöra Oppetuße ebdest hoidwat, kuy seel omat, 1. Ke eb mitte kew nente Ebbauschkiade kerras. 2. Perrast, ke eb kaas mitte astu nente Pattuste teh peel. 3. Ke eb kaas mitte istu, kußa nee Teotayat istuwat. Se on, ke ewat mitte iæ oma Pattude siße, et næmat küll nente Pattuste Te pæl omat astnuth, kuy neet onsat ninck Pöhad Inimeßet omat exinut ninck langnut, et næmat ielles sel eikel ayal hend ȫmber pȫrdwat, omat Pattut ninck ȫlleastmeßet tunnistawat, armu ninck Pattuden andex andmene lebby Ihm̃ Chrm̃ palluwat, ninck oma ello parrandawat. Ke nüit setta teeb, sesama on ninck nimetaxe ȫx Oñis Mees, tæma keßi piddab heesti keuma, Sesama neutab kaas oma wilia sest Vßust, sest, et tæma hend hoyab Valsche ninck wöra Oppetuße ebdest. |

Waidt piddab oma Lusti sen Issanda Keſckude siddes, ninck paiatab Jumala Keſckud Peiwa ninck Öh.

Oma lusti piddama sen Issanda Keſckude siddes, ninck sest paiatama Peiwa ninck Öh, On: Et meye monnesarnasel kombel Jumala Sana kuleme, loehme, mothleme, pallume ninck kannatame. Minckprast io enamb meye se kaas ȫmber keume, io magkesamb ninck armamb tæma meddy meeles on, et meye sest heelmelel paiatame ninck nente magkeda Sanade pæle mothleme, meddi süddamet se kaas kinnitame, ninck Jumala Sana meddi keicke suhremb roimu laßeme olla. Ninck tahab se Prophet Dauid ny paliu ȫttelda: Tæma keßi piddab em̃is igkewest heesti keuma, ke ickex Jumala Sana kaas ȫmber keub, sesama iure ieeb, ninck eb laße hend sest mitte erraheitoda, lebbi onne echk willeßus, eb kaas mitte lebbi hæ ninck kuria peiwa, moito ieeb [sinna] kindlasti Jumala Sana iure.

Neet suhret Pöhat Jesuwiterit ninck Mukat, tahtwat nente Sanade kaas (: Peiwa ninck Öh :) neutada oma Valsche ninck wöra Oppetus, et næmat kesck Öh siddes ȫllestoußwat, luggema, laulma Meßi piddama. Waidt et sesama Vnrecht ninck ȫx Lapse mengk on, tædtwat (Jumal

olkut tœunatut:) meye Lapset, kœ needt Wyß Pœ tückit oma Pöha Catechismo oppetußet tundtwat lugkeda. Waidt needt Teotayat paiatawat ninck nairwat, Dauid keßib, meye piddame | Peiwa ninck Öh Jumala Kesckust paiatama, Mil ayal piddame meye syß Söma, ioma, magkama, ninck muhd [aßiat] tödt tegkema? Sesama küßimene eb olle mitte weerdt, et meye se pœle kostame. Waidt sesama piddawat neet rysti Wsckulißet Inimeßet tœdma, et keick nente samade, ke Jumala kartwat, tö ninck tegko Jumala meele ninck tachtmeße prast on, et nœmat küll magkawat, syß on Jumal kumateckit nente meeles ninck süddame siddes, kumba Honex nœmat omat sanut, ninck ellawat ickex Jumala kartuße siddes, Psal: 119.
Nœmat piddawat Jumala Sana oma Süddame siddes, et eb nœmat Ps: 119.
mitte Jumala wasta exiwat, Ninck tœnnawat kaas Jumala igka ayal.
Psal: 34. Ich wil den Herrn loben alleßeit, sein lob sol imerdar in Ps: 34.
meinem Munde sein.

Se piddab ollema ny kudt üx Pu istudut sen Webde Oya iure, ke oma Wilia kannab omal Ayal, Ninck tœma lecht eb pidda errakulluma, ninck mea tœma teeb, piddab hœsti sündima.

Syn annab se Kunningkas Dauid meile neet Orsakit tœta, minckprast üx igka mees lusti Jumala Sanast piddab piddama, se kaas Peiwa ninck Öh ümber keuma. Meye tahame löhitelt neet Orsakit meye ette wotta, ninck kuulda, mea meit piddab sundma, et meye Jumala Sana kaas Peiwa ninck Öh piddame ümber keuma. |

Se eßimene Orsak, kumb meit keickidt piddab ayama, et meye ickex 1. Csa
Jumala Sana kaas piddame ümber keuma, on Jumala kesck, kus tœma
ninda paiatab: Deut: 30. Sen Issanda Kesck piddab ickex sinu Su Deu: 30.
siddes ollema. Ninck sina eb pidda sest mittekit errawothma, eb kaas
mittekit sinna iure pannema. Deut: 6. Neet Sanat mea mina sinu kaas Deut: 6.
paiata, piddat sina sinu Lapsille oppema. Esa: 8. Sen Kesckn ninck Es: 8
Tunnistuße perrast peate teye paiatama, tahate teye moito sen Peiwa
koyto neha ninck piddada. Ezech: 20. Minu Kesckude siddes piddate Eze: 20.
teye keuma. Sel kombel same meye meddy Issanda Christußelt ninck
neist Apostlist vßinasti mainitut, et meye Jumala Sana kaas piddame
ümber keuma. Als d' H: Chr: selber spricht. Joh: 5. Suchet in der Joh: 5.
Schrifft, den sie zeuget von mir. Psal: 40. Im Buch ist Von mir Ps: 40.

geschrieben, siehe ich kome, deinen willen thu ich gerne. Joh: 14. Wer mich liebet, d' helt mein Wort. Meine Schefflein hören meine stime. Item, ds ist mei Lieber Sohn, den solt ihr hören. Vnd Paulus spricht: 1. Tim: 4. Loeh ickex. Se Pöha Kirri woib sindt neutade se igkeweße Õnne siße, lebbi sen Vßu siße Jhm Chrm. Sempraſt kißendawat needt Prophetit, kwlcket, kuulket. Ninck Chr: on iße hüidnut: Kennel Korwat on kulda se kuulka. Nente sanade kaas tachtwat neet Prophetit, meddi Issandt Chr: ninck neet Apostlit meit Jumala Sana iure kutzuda. et meye sesama piddame vßinaste kuulma, eb mitte öxpeines kuulma, moito kaas meles piddame. |

2. Casa. Se toine Orsak on, et meye keick seperraſt Jumalaſt olleme lotuth, ninck Inimeßex, ia Jumala Palgke praſt techtuth, ninck kaas ellame, et meye Jumala tæma Sana siddes piddame opma tundma, kui tæma hend meile iße on tæta andnut. Kui kaas neet Pagkanat omat tunniſtanut, et keick aßi meite Inimeße heex on lotut, et tæma ölle keicke aßiade piddab wallitzema. Wait se Inimene on [sepraſt] Jumala auwux Lotuth, et tæma Jumala piddab tundma, tædda kythma, auwuſtama ninck tænnama. Waidt sesama tundmene, piddame meye Jumala Sanaſt oppma.

Sempraſt ollex se kaas eike ninck kohus, et se noer rachwas saab vßinaste oppetuth, et næmat tædtwat, minckpraſt meye ellame, mingk tarbex meye olleme Lotuth. Moiſta. 1. Et næmat Jumala piddawat tundma ninck auwuſtama, ninck tæma Olleme ninck tachtmeße tæma Sanaſt opma. 2. Mea næmat omat oppnut, sesama kaas meeles piddama, ninck nente ello siddes oma töh kaas neuthma, ny paliu kui næmat woywat. 3. Et næmat kaas omal ayal, nente Ameti ninck kutzmeße siddes toist woiwat tenida ninck oppeta, heed ninck kauniſt Exemplit andaba, et Jumala Sana sel kombel meddi Lapsi Lapsede peele woib peetuth saba.

Ninck et meye langnut olleme, [ninck] Pattu siddes sündinut ninck ilmalle tulnut, ninck kogkonis meddi ello Pattu kaas teutame, waidt Jumala Poya lebbi sepraſt errapæſtetuth, ninck seſt Pöhaſt Waimuſt | Waimuſt pühitzut, et meye se eike Te pæle same neutetuth, ninck eddespeite Jumala tachtmeße perraſt ellame.

Se kolmas Orsak, et meye Jumala Sana suhre lusti ninck Himo kaas piddame kuulma, on se, et Jumala Sana öx kindel ninck wiß oppetus on, ninck muhd oppetußet keick se wasto omat kudt öx Vnni, neist Inimeßest sißе sœtuth. Wait Jumala Sana on öxpeines rickas, wegkew ninck kindel, ke meidt sest heddast ninck Surmast woib awitada. Darumb spricht der 33. Ps: Sen Issanda Sana on toßi, ninck mea tœma toiwutab, se piddab tœma kindlasti 3. Casa.

Se nelias Orsak, mea meidt Jumala Sana iure piddab ayama, on meddy waine ninck armutu ello. Kuß Jumala Sana eb mitte olle, seel eb woy kaas öxkit Inimene onsasti ellada. Ilma Jumala Sanada, eb olleme meye mittekit; Kui Phil: Melan: on paiatanut. Mina eb olle mittekit, ninck eb tœ öxkit roymo, kudt öxpeines, et sina mind, O Issandt Ihr Chrr, lebbi sinu Werre ninck Kañatuße ollet erraluñastanut, minu heex: mina ollen nuit sinu, ninck sina ollet minu, Sinu siddes piddab minu ello ollema. Vnd also singt auch die Kirche, Sine tuo numine, nihil est in homine, nihil est innoxium. Ilma sinu Waimo, kumba lebbi sina meidt ellawax teed, eb olle se Inimene mittekit, kudt tews aino Pattu ninck willeßus. Kœ nüit Jumala kartwat | kartwat, neetsamat tœnnawat Jumala tœma Sana ninck hœ tegkomeße ebdest, ninck tœdtwat, et nente ello Jumala Sana siddes seisab, Eike ninda kui öx Lapsukene oma Ema Hiwo siddes saab peetuth, ninda same meye kaas Jumala Sana siddes peetuth, kumb meddy keicke parremb ninck suhremb Hüis on, kumbast se Pannine Ilm eb mittekit tœ, eb kaas mitte motle oma Wymbse oßa pœle. Darumb spricht Dauid in 90. Ps: Lehre Vns bedencken, ds wir sterben müßen, auff das wir klug werden. 4. Csa. Ps: 90.

Se Wies Orsak, on Jumala suhre ninck rochke arm, et tœma meile seperrast oma Sana laßeb kuluta, et tœma meit se lebbi tahab onsax teha, Kui tœma meile se kaas on neuthnut, et tœma meile wayse Pannitze Inimeßele oma Aino, ninck Arma Poya on meddy ebdest sen Surma siße andnut. Kumbal Inimeßel peax nüit öx sesarn Herris meel ollema, et tœma sesarna ilma errapaiatamatta armu ninck hœ tegkomeße pœle, eb mitte peax motlema, wasto wothma, Jumala se ebdest tœnnama, ninck hend ölle Jumala Sana süddamest roimustama? Ninck et meye keick wayset, Haiket ninck heddalißet olleme, ninck Jumal tahab meit Rickax, terwex, ia onsax teha,

minckprast eb tahame meye syß mitte tæma iure ioosta, ninck tæma Sana wasta wotta? Minckprast eb tahame meye syß mitte | mitte tæma meele prast ellada, moito meye wihastame tædda, ninck teotame tæma kallis nymi ninck Sana? Se on ör suhr hedda ölle keicke hedda. Kuy peax ör waine Inimene iooxma, keñel eb mittekit eales olle, moito tæma on igka mehel wölko, kui seel kekit ollex, ke tæmalle palin heed ninck hüid annax, ninck tæma eddest se wöla tahax maxada? Waidt syn næme meye, mea kombe meil on: Jumal on se armu, ninck mea tæma teeb, se teeb tæma keick meddi heex. Waidt meye eb holime mittekit tæma armu prast, nairame ninck pilkame tæma Pöha Sana weel peelekit. Wadt gelt, se aick piddab tullema, et teye heelmeelel Jumala Sana kulexite, waidt syß piddab teil se Waya ollema. Jumal heitka om̃a armu meddi pæl, ninck hoidka meidt se eddest.

Se wymses Orsak, on Jumala toiwutus ninck ewardus. Ke Jumala Sana kaas heelmelel ninck vßinasti ömber keub, se piddab Jumala meeles armas ollema, ninck piddab se Igkeweße Ello siddes, kudt needt Tæchet paistma. Dan: 12. Waidt ke Jumala Sana erra-polgkeb, sesama piddab Jumala wiha ninck nuchtluße alla iæma. Minck-prast Jumal eb woy mitte saldida, et tæma Sana piddab errapol-tuth sama.

Nüit on sesinane Saulo ör kaunis mainitus, et meye Jumala Sana piddame armastama, se sama heelmelel kuulma, ninck oma Ello | sexrast parrandama. Kuy meye se tehme, syß toiwutab Jumal meile kaas oma Önne, et meye syn Mää pæl piddame heed wilia kandma, kudt ör wiliane mää echk Puh, ke oma wilia kañab omal ayal. Kuy meye, annab Jumal terwet, se tullewa Jütluße siddes, Jumala toiwutußest ninck hæ tegkomeßest, piddame kũlma.

Jumal antkut meile oma armu, et meye tæma Sana ickex meddi meeles ninck Silmade eddes peaxime, sexrast auwsasti ellame, senni kui Jumal meit sesinaße willeßa Ellust, se Taiwa Ricku roimo siße [siße] hennese iure kußub. kuß meye tæma, keicke Englide, ninck onsade Innimeste iures, piddame emmis igkewest ellama. Se arm ninck wegki tahax Jumal meile anda, lebbi Ihm Chrm meddi Issanda.

Finis primæ Concionis. |

(37.)

Die andere predigte des ersten Psal:

Text: Der ist wie ein Baum.

Se eßimeße Jütlußе siddes A. R. R. ollete teye kwlnut. Et sesinane Laul on se eike Teh, kumb meit iohatab se Jumala Sana pohle, ninck se igkeweße Ello sißе. Eßimelt ollete teye kwlnut, kumb se eike ninck toßine Jumala Kirck syn Mäa pœl on, on se, ke Jumala Sana kuulwat, oma mele siddes piddawat, Peiwa ninck Öh sest paiatawat, ninck ewat kalda hennes mitte, weel parremba echk pahemba keddel, moito iewat kindlaste Jumala Sana iure. Ninck on se, se eike Pöha risti Kirck, kuß Jumala Sana selgkesti saab oppetuth, ninck neet Sacramentit meddy Issanda Jhesuße Christuße sißе seedmeße prast, eikeste sawat welia iaetuth.

Toistkorda, kinnitab sesinane Laul se Jumala Kircko, ninck keick nente samade Luliecкmeßet, et nœmat Jumalast piddawat onnistut ninck hoytut sama. Se wasta, piddawat neet Pannißet ninck Ebbauschkuset Inimeßet, Jumalast erralückatuth ollema, nœmat eb pidda kaas Jumalast mitte onnistut sama, Nente Nymi eb pidda mitte se Ramatu siddes sest igkeweßest Ellust, kiriututh seisma, moito nente hing piddab se Lingko kaas sest Jumala Wihast, se igkeweße nuchtluße sißе süistetuth sama, |

Se on iütteltut keicke Inimeste Oppetußest kennel eb mitte Jumala Sana olle, Erranes nœmat piddawat errapillatuth, ninck hucka mennema, [Kuy] Kudt se Pörm, echk ne hakanat, mea se Twl errapuhup. Nüit paiatab se Kunningkas Dauid, eemale ninck oppey meit, mea toiwutus Jumal nente samalle, ke tœma Sana kaas, Peiwa ninck Öh, ömber keuwat, tahab andaba; kuß tœma ninda paiatab.

Se piddab ollema, ny kudt üx Puh istututh

sen Wedde Oya iure.

Se on: Üx sesarn Pu, kœ icker kaswab, Öitzeb, wiliane ninck versch iœb, ninck eb eales mitte errarickn, moito sen Suwwe ninck sen küllma Talwe ülle oma kaswus ninck magke peab. Eike ninda kaas üx Jumala kartia Inimene, ke sesinaße Ilma siddes ellab kesck nente Pannißede Inimeste seas, ninck keicke nente Kochurettite all. Waidt

tæmal eb olle üchtekit wigka, Tæmal on Jumala Sana, se kaas röimus-tab ninck kinnitab tæma hend, ninck iæb oma kutzmeße siße, teeb üßi-nasti töhd, tæma Öitzeb Suwwe ninck Talwe, Tæma keßi keuka heesti echk kuriasti, syß lotab tæma kum̃ateckit sen Issanda pæle. Et kül üx pallaw peiwlick paistab, syß eb karta tæma | hend mitte, erranes tæma Lecht iæwat ickex welia packatuth, Ninck eb murresta mitte, kui üx kallis Aasta tulleb, moito tæma kañab wilia igka ayal.

Sesama on nüüt tröstlick, kui meye sepeele motleme, et David ütleb, Se on, kudt üx Pu istutudt, ke hend iße eb mitte olle istutanut, moito ellab, ninck on Versch lebbi Jumala rochke armu, ilma tæma hèè töta nīck verdenste, üxpeines Jumala armust, lebbi tæma Aino Poya sen Issanda Hm Chrm, kumb meddi Kariane on, ninck wyb meit se
Joh: 4. Versche Wedde Oya iure Ps: 23. Ja tæma annab meile sest weddest iuwa, kum̃ast tæma iße on üttelnut. Joh: 4. Ke sest weddest ioob mea mina tæmalle anna, sel eb pidda em̃is igkewest mitte ianuma, Moito se weßi, mea mina tæmalle taha anda, se piddab üx Hallick sest Weddest sama, mea se igkeweße Ello siße ioxeb.

Ninck on nüüt se se Eßimene toiwutus, et igkamees, kæ lusti piddab sen Issanda sana siddes, piddab ollema kudt üx Pu, ke ickex versch on, Se on: tæma piddab Jumala armust ellama, mea Jumal meile lebby tæma Poya on neutthnut, tæma eb pidda hend mitte heitotama echk kartma, sepraft et tæma on istututh lebbi Jumala Kedde, se kauni Lust Aya siße, sen wedde Oya iure, se on: | Jumalall on üx suhr mele hæd ülle meit, tæma armastab meit, lebbi Chrm tæma arma Poya.

Se toine Toiwutus on, et üx Jumala kartia Inimene piddab toddest oma wilia kandma omal ayal, kuy se tarwis on: Tæma kutzmene ninck Töh eb pidda mitte ilma ollema, Kui seel seisab kiriututh: Teye Töh sen Issanda siddes eb pidda mitte ilma ollema: Jumal tahab önne seel iures anda. On tæma üx Oppia se Kircko siddes, syß eb pidda se Sana tæma Sūwst mitte se Mää peele langma, eb kaas mitte se Taiwa al errakaddoma, moito tæma piddab wilia kandma, ilma tæma tædtmeße. Sina ollet kæ sina eales tahat, üx igkemees oma Am̃eti siddes, kuy sina oma Töh ninck tegko Jumala kartuße ninck Nime siddes alleb, Jumal tahab sinulle Önne anda, et sina heed wilia

piddat kandma, omall ayal, kumb eddest sina Jumala piddat kytma ninck tænnama.

Et kül wahelt nente waade Inimeste inres laßeb tutta, et nente töh ninck tegko eb mitte kolba, sest et nœmat keickes paikas sawat wiha=stuth, ia wahelt sesarna murre ninck kurbtuße [sißè] echk tobbe siße langwat, et igkamees motleb, tœma ieeb emis igkewest öx Waine erra=poltuth Inimene, kumast | eb enamb mitte kolbo olle. Syß piddawat doch wagka risti Inimeßet ickex oma südame siddes neet sanat motlema (: omal ayal :) Öx igka mees hoidtka vßinasti oma Töh, ninck erra=wihastaka mitte, wymselt piddab kumateckit keick aßy heesti kewma, Jumal tahab sinu Eikedus ette tuwa, kui se Küinal, ninck kudt se Ps: 37.
Peiwlick mea kesck Louna aiko paistab. Minckprast sesama piddab maxma: Se Toßi ninck mea eike on, eb pidda mitte sen mulla sisse mattetuth sama. Et kül wahelt Pörmo ninck Liwa se pœle saab pantuth, ninck on tutta, kui peax tœma alla wayotuth, kinni kattetuth ninck maha mattetuth iœma, syß tulleb Jumal omal ayal, ninck puhup oma tule kaas keick se Pörm ninck Liwa erra, et igka mees piddab negkema, mea toßi ninck eike on: Tœma tœb küll mil ayal aick on awitada, sedda piddame meye kindlasti tœma pœle lothma. Wie auch Petr: sagt: Demütiget euch nuhn Vnter die gewaltige handt Gottes, auff ds er 1. Pet: 5.
euch erhöhe zu seiner Zeit.

Se kolmas toiwutus on, et öche Jumala kartia Inimeße Lehet eb pidda mitte erra [kulluma, kulama] kulatama, Se on: Tœma piddab oma Ameti ninck kutzmeße siße ieema, ninck Jumala Sana iure. Minckprast neeb Lehet omat, se Sana, echk eike Oppetus, kumba kaas | meye lebby sen Tuiskuße ninck kuria ilma, sensinatze Ello siddes, piddame lebbi tungma. Selsamal on se Wegki (übergeschrieben: Kastet) ninck magke sen Jurika siddes, seel tulka kül Risti, willetzus echk muh hebda, syß eb holi tœma seprast mittekit, minckprast tœmal on kastet, ninck tungkeb ickex lebbi, lebbi keicke hebda ninck willetzuße, ninck keick tœma Wainlaßet piddawat tœma eddes hebbedax sama.

Wait se on öppris kaunis, et Dauid se Wilia enne nimetab, kudt needt Lehedt. Eike ninda kudt öx Wina eche Vige Puh, enne wilia, kudt needt lehet kanab. Eike ninda öx truw Oppia ninck Wagka

Jumala Jnimene, teeb eßimelt se, ninck neutab oma töh kaas, prast oppep tæma, Ninck tæma Oppetus eb seisa mitte, se ouwespeite negkomeße pæl, eb kaas mitte achkede Sanade siddes, moito sesama tegko siddes, et eb tæma mitte ÿxpeines neet korwat teuta, moito kaas sen Süddame likutab. Sedda ewat teh needt [teh needt] Valschit Oppiat mitte, neil omat paliu Lehet ilma Wiliata, se on, neil eb olle mitte se eike Jumala Sana, moito, mea nœmat oppewat, se tegkewat nœmat kawwaluße Peituße kombel, nink omat kum̃ateckit suhret syn ilma pæl. Waidt enne kudt nente wagkade | Lehet nechtaxe, syß omat nœmat oma Wilia io kauwa aika enne kandnut, ninck sawat nente Lechet syß eßimelt tuttuth, kuy nœmat omat errasurnut, syß moistab igka mees, mea töh ninck murredt neil on olnut, ia nœmat neexsit ninck töwwelewat, kuy se woix sündida, et nœmat neetsamat oma Küside kaas sest Määst woixsit ielles öllesckisckuda, ninck nente iures olla.

Se nelias Toiwutus nimetaxe: Mea tœma teeb, piddab hœsti sündima, Se on, tœma teeb keick aßiat heesti, ninck eb pidda tœdda mitte, se welkü echk Rachke, se Wichm ninck Lummi erraheitutama. Seprast et tœma teeb, mea Jumal tahab, et se Jlm weel ÿxkordt ny wihaw tœma pœle ollex, ninck tahax tœdda erra neelda, syß eb karta tœma hend kum̃atekit tœma Effartuße eddest. Minckyrast nente Waggade keßi piddab kum̃ateckit hœsti keuma. Jumal tahab oma armu ninck Önne andada, et tœma küll se Jlma eddes nodder ninck willeßus on, ia wihastut ninck maha wayotuth saab, se wasto piddab meye roim ollema, mea meye Jumala Nymel alēme ninck tehme, sesama piddab heesti sündima. O sina minu Armas Jssandt Jhr Ehrn, ke sina eb mitte ÿxpeines toßine Jnimene, moito, Jumala sinu Taiwase Jssa ninck sen Pöha W: kaas, toßine Jumal ollet. Kœ sina Algkmesest, se Pöha risti | Kircko siße igka ayal, truwit ninck waat Kircko Jssandat ninck Oriat ollet leckitanut, ninck weel tœnnakit peiwa leckitat, ke sinu Sana selkesti ninck puchtasti selle Panniẞelle Jlmalle piddawat kulutama. On se nüüt Jssandt sinu kallis tachtmene, et sina mindt sesama sinu suhre ninck raßeta Am̃eti siße tahat kutzuda, Syß tœa ninck vßu mina kaas kindlasti, et sina mind, kui ÿx keicke Wegkiwene Jumal, minu Em̃a Hiwust, eike sel kombel ollet tundtnut ninck errawalliẞanut, kuy sina se

Prophete Jeremias wasta ollet paiatanut. Mina tundsin sind, enne kui sina sinu Ema Hiwo siddes ollit walmistut, ninck erra wallitzisin sind, enne kudt sina sinu Ema Hiwust Ilmalle tullid, ninck seedsin sind öchex Prophetix ölle minu rachwa.

Ninck Jeremias paiatis se Issandt wasta, Ach Issandt Issandt, mina eb kolba mitte iu̅tlema, minckprast mina olle noor. Syß paiatis se Issandt Jeremiaße wasto, Erra ötle mitte, mina olle noor, moito sina peat meñema, koh mina sind leckita, ninck Ju̅tlema, mea mina sinulle keßin. Waidt mea taha mina waine Pattune Inimene paliu öttelda, eike ninda, kudt se Prophet Jeremias on errakeelnut, et tæma noor olli, Waidt tæma eb [taha] ötle mitte, et eb tæma mitte taha Ju̅ttelda, kui mina Waine Pattune Inimene oma meele siddes | ama̅ tennis aika ollen mottelnut, et eb mina hend mitte se Ju̅tluße Ameti siße taha andada, seprast et se öx Raßke Amet on, ninck mondkord neetsamat motlußet minul on olnut, sina eb kolba mitte Ju̅tlema, sinu keel on tu̅mma, ninda kui Moses sen Issanda wasta kaas paiatis, kudt se Issandt tædda tachtis se Egypti Mäa̅ siße leckitata. Syß paiatis tæma, minu[l] keel on raschke, mina eb woy mitte paiatada. Syß paiatis se Issandt Mose wasta, ke on selle Inimeßele se Su Lohnut, eb syß se mina olle technut etc: Ex: 4: Waidt Moses paiatis, Leckita ketta sina tahat. Neetsamat, ötle mina, omat kaas minu motlusset olnut, ninck eb kaas eales minu meele siße mitte olle tulnut, et mina minu Jallade kaas sensinatze Predigstole pæle piddi seißma, ninck Ju̅tlema, minckprast se on keick minu meele ninck motluße wasta olnut. etc:

Ach Issandt Jumal, olle mina sindt minu motluße kaas wihastanut, syß anna andex keick Pattut ninck kuriadt motlußet, minck kaas mina sagkedasti sinu wasta ollen exinut. Mina pallu sindt kaas keickest Su̅ddamest, on se sinu kallis tachtmene, et mina sinu Sana sen Pannitze Ilma [ette] siddes pidda kulutama, syß olle mina syn, kudt sinu Loyus, eemalle eb woy mina mitte, kui sina tahat, Ach Issandt Jumal anna armu ninck Önne, sensinatze minu Töh algkmeße | siße, mea mina Sinu nyme siddes alleen, ninck teh, laße minu keßi heesti keuwa. Awa sina minu Su ölles, ninda kuy sina se Mose wasta ollet paiatanut: Mĕnnĕ, mina taha sinu Su kaas olla, ninck sind oppeta, mea sina piddat paia=

tama. Sina ollet kaas se Prophete Jeremiaße wasta paiatanut: Katze Mina pänne minu Sana sinu Su siße; Anna minulle sinu Armu ninck wegky, et mina iulkeste, igka mehe eddes, sinu Sana woyn kulutada, eb mitte mea se Pöha Pawest keicke tæma Pannitze hulcka nente Jesu-witere kaas keßib, ke setta wayst rachwast opwat ninck neuthwat nente surnude Pöhade iure, nente eikeduße ninck hèè töh pœle, et næmat se Lebbi piddawat Onsax sama. Eb mitte, sesama Oppetus on Valsch ninck Vnrecht. Moito, pea mina Jssandt Jumal sinu Auwo welia lahutama, syß anna minulle sinu Pöha Waym, ke mind sen Eike Te pœle iohatab, neuta sina minulle iße se Teh, kuy se Pöha Kuñingkas Dauid on pallunut. Jssandt Jumal neuta minulle se Teh, ninck oppe sina mind. et mina kewn sinu Todde siddes, kumb öxpeines Jssandt Jumall sinu Sana on. Kui sina nüit minulle se eike Teh ollet opnut, syß taha mina lebbi sinu Armu ninck wegki, neet erraexitut Lambat, kui seel omat neet Wayset Pattuset Jnimeßet, sensama Teh pœle iohatada, kum̄ast sina | sina iße Taiwast ollet maha hüidtnut. Hic est filiꝰ meꝰ dilectꝰ, HVNC audite. Sesama eb olle nuit mitte öx Engel, echk öx muh Loius, moito se on sinu Ainus Poick, meddy Jssandt Jhꝰ Chrꝰ, kumb se eike Teh, se Todde ninck se Ello on. Sestsamast on kaas se Pöha Petrus öx kaunis tunnistus keicke Jlma eddest andnut, kuy Chr̄ꝰ oma Postlilt küßis: Mea ötlewat neet Jnimeßet, ke se Jnimeße Poick on? Næmat paiataßit: Monikat ötlewat sina ollet Johañes se Ristia, Neet toiset, sina ollet Elias. Monikat sina ollet Jeremias, echk öx neist Pro-phetist. Jhꝰ paiatis nente wasta: Mea ötlete teye syß, kæ mina ollen? Syß kostis Petrꝰ ninck payatis: Sina ollet Chr̄ꝰ se ellawa Jumala Poick.

Eike sesama tunnistuße pœle Jssandt Jumal, taha mina, lebby sinu armu ninck Wœe, neet wayset Pattuset neutada, ninck vßinasti oppeta, et næmat öxpeines Lebby Jhm̄ Chrm̄ piddawat onsax ninck se igkewene Ello sama. Waidt ke toisitao oppex, kudt Jumala Sana oppex, se Laitap Jumala nyme meyte seas, Sen eddest hoydtka [mind] sina mind armas Jumal Taiwane Jssa. Ny paliu on se moistus,

Mea tæma teeb piddab heesti sündima.

Se wasto sawat nüit neet Ebbauschkußet effertuth, et neet, ke Jumala Sana errapolgkwat, neilt piddab kaas Jumala Sana errawoetuth,

ninck nœmat piddawat errapillatuth sama, | kudt se Tœl neet hakanat errapuhup. Nœmat omat öche Wayse Santi wasta arwatut, ke Jumala Sana armasti piddab, kudt nee hakanat, nœmat olkat ny tarckat ninck rickat, kui nœmat eales tachtwat, syßkit omat nœmat Jumala eddes, kudt se tuchk. Nentel eb olle mitte se Pöha Waym, keick mea nœmat opwat ninck tegkewat, sen on keick tühi. Semprast piddawat nœmat errapillatuth sama sest Tuhlest, kudt neet hakanat, ninck ewat pidda mitte iœma sen Sundimuße siße, Se on: nente nimy eb pidda mitte se Pöha Risti Kircko ninck Jumala rachwa seas ollema, ia nœmat ewat pidda oma Ameti ninck töh siddes mitte Jumalast oniistuth sama, ninck nœmat piddawat hend iße erratulutama, kudt se Pörm, sest, et nœmat hend iße se eike Teh ninck Oppetußest erralahutawat. Ja nente Ebbauschkude Oppetus ninck nymi on nente waade Inimeste eddes öx hirm.

Waidt kust tulleb se? Meddi tarckus ninck Töh eb teh se toesti mitte, moito se öxpeines: Se Issandt tunneb sen Teh sest Eikedußest, Waidt nente Ebbauschkiade teh piddab hucka sama. Dauid tahab ny paliu öttelda: Keick mea needt Jumala kartiat Inimeßet, tegkewat, opwat, ellawat, kanatawat, se on meddi arma Jumala meele perrast, et se Ilm setta küll errapolgkeb, Jumal tunneb ninck hoyab meidt. Semprast piddame meye röhmsat ollema | ollema, ninck eb mitte kartma echk hend se eddest heitotama, mea se Ilm meddi Oppetußest ninck ellust piddab. On Jumal meddi kaas, ke woib syß wasto meidt olla? Emanuel se Jumala Poick on meddi Welli, meddi Liha ninck werri, ke meidt eb mitte erraunnuta, tœma on meidt oma keddede siddes tœhendanut. Troß keickelle, ke meidt tœma keddest tahab errakisckuda, Nœmat piddawat setta küll perra ietma, ninck keicke oma töh, wœe, ninck kunsti kaas hucka mennema. Es. 49.

Mea piddame meye nüüt sestsinatze
Laulust oppema?

Meye piddame eßimelt opma, kœ meye eikedt risti Inimeßet tahame olla, syß piddame meye heelmelel Jumala Sana vßinasti kuulma, ninck igkapeiw se kaas ömber keuma, sest samast paiatama ninck se pœle lothma, kui meye se tehme, syß piddab meddi keßi heesti keuma, kuy seel seisab

Jer: 17. kiriututh: Onnistuth on se Inimene, ke sen Issanda pæle lotab, minck-prast Jumal on tæma Kinnitaya. Tæma piddab ollema kudt ûx Pu istututh sen Webde Oya iure, ke oma wilia kañab omal ayal. Et seel küll ûx Pallaw Peiwlick tulleb, syß eb karta tæma hend mitte, ninck tæma Lecht eb kǘluta mitte, ninck tæma eb murresla kaas mitte, kudt ûx kallis aasta tulleb, moito tæma kannab | igka ayal oma Wilia. Et meye nüit Öhd ninck Peiwa Jumala Sana kaas piddame ümber keuma, tulleb sest, et meye Jumalast olleme lotuth. Kui seel seisab kiriututh: Wer aus Gott ist, der höret Gottes wort. Item, Suchet zum ersten ds Reich Gottes, vnd seine Gerechtigkeit etc: Suchet in der Schrifft etc:

Toist korda oppeme meye kaas, kui meye Jumala Sana kuleme, ninck Jumala iure iehme, syß eb piddame meye üchtekit wigka karthma, moito neebt Ebbauschkiat ninck Teotayat ewat woy mitte seista, nente nimi ninck Am̃et piddab hucka meñema, neist samast eb pidda ûxkit Inimene mitte mellestama, kuy Dauid paiatab Ps: 37. Mina negkisin üche Ebbauschkuße Inimeße, sesama olli achke, Lahutis hend welia ninck packatis kui ûx Loerber Puh. Waidt kudt seelt möda mendi, katze, syß olli tæma erra, Mina küßin tæma perra, syß is leüti tæma mitte.

Jumal sest keickest armust awitako meit, et meye setta süddamest motlexime, ninck kindlasti tæma Sana iure iehme, kaas keickest Süddamest pallume ninck laulame: Erhalt vns Herr bei deinem Wort: etc:

Amen.

(38.)

Eine Predigte, von der bekerung des Apostels Pauli. Lectio Act: Apost: 9. Cap:

Se kaunis Historia (A. R.) on sest Pöha Apostle Paulusze ümber-pördmeßest, ninck tæma Ello parrandußest, ninck on kaas eike, et sesama Oppetus ûxkordt se Aasta ülle, se Pöha Rysti Kircko siddes saab ütteldut, ninck piddab kaas sesinane Oppetus keicke waalle Inimeselle tuttaw ollema. Minckperrast, syn eb sa meile mitte ûxpeines ûx kaunis röymu

neutetuth, et meddy Jßanda Christuße keddede siddes, keicke Tyrañide ninck werrykoyrade meel ninck tegko on, kæ næmat küll woyb nuchtelda, Erranes meye næme syn kaas sen Pöha Apostle Pauluße Exemplist, minckfarnaße im̃etabbasel kombel Jumal se Jñimeße on ümberpördnut, kuy Jum̃al sen sama Jñimeße eb mitte tæma hëë töh echk kauni karwa perrast, moito oma suhrest ninck rochkest armust on wasta wothnut, ninck et Jumala Arm ny suhr on, et eb tæma mitte üxpeines nente wayste Awa Pattuste Jnimeselle ninck Werrikoyralle, neet Pattut andex annab, ninck sen Pöha Waimu. erranes tæma sæab nemat üchex Apostlix ninck Oppiax, ölle sen Pöha Rysti Kircku, üchex kindlax Tunnistußex, et Jumal toddest oma suhre wiha tahab perra ietta ninck neet Pattut andex andada.

Ninck omat kaas sẽsinaße Historia siddes muhd enamb ninck kaunimbat Oppetußet, mea meye ußinaste piddame oppema ninck meeles piddama. Sempraſt tahame meye nüit sen sinaße pohle Tunni siddes, se Pöha Apostle Pauluße Historia meye | meye ette wotta, ninck sest ny paliu paiatada, kuy Jum̃al meile oma Pöha Waimu armu ninck wegky tahab andada.

Eßimelt tahame meye iüttelda, sest Jütluße Am̃etist, et Jumal se lebby tahab wegkew olla, ninck sest Pöha Apostle Pauluße kußmesest.

Se toine piddab ollema, se Pöha Apostle Pauluße tæma ello Parrandußest, ninck tahame meye kaas oppeta, mea üche eike Ello Parrandußex tulleb, ninck kuy tao üx Jnimene Jumala eddes woib Onsax sada.

Meddy Jßandt Chr̃ hüyab sen Saulo (kumb perrast Paulus say nymetuth) Taywast, nuchtleb tædda kaas tæma Herrise Töh ninck tegko prast, lasseb tæma kaas oma Armulikuße weggy næha, et tæma tædda maha lööb, se kaas eb taha Jumal tædda mitte üxpeines ümber pörda, ninck armu kaas wasta wotta, moito tæma tahab tædda omax Apostlix ninck Oppiax ölle se Pöha Rysti Kircku sæta. Waidt meddy Jßant Chr̃ eb taha tæmale Taywast mitte iüttelda, mea tæma piddab tegkema. Kuy nuit Saulꝛ se Damasco Linnas olli, Paastis ninck pallus, syß is paiata meddy Jßandt Chr̃ mitte tæma kaas sest Taywast, is leckita kaas üxkit Engly tæma iure, erranes se Jßandt Chr̃ keßib oma Sul=

lase Anania, et tæma piddab tæma iure meñema, kußa Saulꝛ olli, ninck piddi tæbda rystma, ninck oma Kæe tæma pæle pannema. Kuy nüit Ananias tæma iure tulli, ninck oma Kæe tæma pæle panni, Syß say Paulꝛ negkema, ninck sen Pöha | Pöha Waymu kaas teutetuth, tous tæma ülles, lasck hend rystida, soy ninck ioy, ninck kinnitas hend.

Syn piddame meye oppema, et Jumal hend wahelt Taywast laßeb kuulda, echk tæma Engli Taywast maha leckitab, syß tahab tæma kumatecкit, et meye tæma Jütlus Ameti suhre Auwo siddes piddame piddama, kumba Ameti lebby tæma neet Inimeßet tahab walgkustada, Jummala pohle pörda et sen Pöha Waimu andada. Meddi Jßandt Chri, ollex selle Paulusselle kül woynut iüttelda, kui tæma tæ peel tæma kaas Taywast paiatis, mea tæma piddi tegkema, tæmalle tæma Pattut andex andada, ninck sen Pöha Waimu kaas teutada, Waydt meddy Jßant Chrꝛ iettab sesama iure, et tæma sest Surmast on ülleстousnut, ninck istub Jumala tæma Taywase Jßa parrembal kеddel, Waidt tæma neutab tæbda se Damasco Linna siße, seel piddab Ananias se Keßi tæma pæle pannema, kuß tæma kaas saab ielles negkema, ninck laßeb hend rystida

Jumal woix kaas küll toysite neet Inimeßet Ümber pörda, sen Pöha Waimu andada, ninck onsax teha. Waidt Jumal tahab ninck on kaas seeднut, et meye tæma Sana piddame kwlma, Sacramentil keuma, sel kombel tahab tæma sen Vßu meye siddes süttida, Pattust ninck Surmast errapeesta, keicke hedda siddes meit roimustada, sen Pöha Waimu

Rom: 1. andada, ninck igkewest onsax teha. Daher spricht S. Paulꝛ. Rom: 1. Ds Euangelium ist ein Krafft Gottes, die da selig machet alle, die daran

1. Cor: 15. gleuben. 1. Cor: 15. Ich erinnere (übergeschrieben: mainißa) euch des Euangelii, ds ich euch verkündiget habe, durch welches ihr selig werdet. |

Syn kuleme meye, et Jumal lebbi tæma kalli Sana meye kaas tahab ümber keuya, sen lebbi añab tæma meile téeta, tæma tachtmeßest, et meye oma Ello piddame parrandama, annab meile üx uws walgkus ninck ello kinnitab meit keicke hedda ninck willeßuße siddes, üllewoitab meddy siddes sen Pattu ninck Surma, ninck téeb meit onsax. Sel kombel teeb tæma kaas neute Pöha Sacramentide siddes. Lebby se Sacramenti sest Rystmeßest, téeb tæma meit ielles Vwex, ninck wottab

meit wasto omax Lapsex, ninck añab meile sen Pöha Waimu. Lebbi se Sacramenti sest Altarist, kumb on medby Jßanda Jhesuxe Christuße Hiwust ninck werrest, erratab ninck kinnitab tœma sen Ußu meddi siddes, annab medby Pattut andex, se igkewene ello ninck önne. Sempraſt on tarwis, eth meye vßinanaste Kirckus keume, ninck heelmelell Jumala Sana kuleme.

Paulꝛ on toddest öx Tarck Mees olnut, ninck [sen] nente Phariseiride ninck Kiriateediade Kiria siddes heesti oppetut, ninck Jumal tachtis tedda öchex suhrembax Apostelix teha, Waidt tœma Leckitis oma Sullase Ananiam tœma iure, tœma piddi oma Keßi tœma pœle pannema, et tœma negkema say, ninck tœdda rystma. Eyke ninda teeb Jumal weel tennakit peiwa, kuß tœma Sana on, seel iagkab tœma oma Andet welia, monnesarnaße andede kaas, nente samalle, ke tœma siße vsckuwat. Sest |

Sest eb olle mitte wigka, se Kircku Jßandt olka suhr echk pißukene, öx Apostel echk Bisschop, [ku] tœmal olkut suhret echk pißokeßet andet, kui tœma moito Jumala Sana selgkeste oppex ninck neet Sacramentit eikeste welia iagkab, lebbi sensama tahab Jumal wegkew olla.

Syn piddame meye kaas nüit tœdma ninck merckille pannema, et medby Jssandt Chrꝛ sen Pöha Apostle Paulusße omax Apostlix iße on kußunut, ninck tœmast kaas öx kaunis tunnistus andnut, **Sesinane on minu errawallitzut Apostel,** et tœma minu Nyme piddab tœta andma nente Pagkanalle, nente Kuningkalle, ninck nente Jsraelli Lapsille. Darauf sich auch d' Apostel Paulus in seinen Episteln berufft, als Gal: 1. Paulꝛ öx Apostel eb mitte sest Jnimeßest, eb kaas mitte lebbi Jnimeste, Erranes lebby Jhm Chrm, ninck Jumala sen Jßa, kœ tœdda sest Surmast on ülles erratanut. Syn tuñistab Paulꝛ, et Jumal tœdda oma Pöha Waimu kaas on teuthnut, ninck kaas öchex Apostlix seedtnut. Keick mea meye nüit se Pöha Apostle Paulusße ramatust lugkeme ninck tœmast kuleme, sesama on se igkewene toßi ninck Suh, Jhꝛ Chrꝛ iße. ninck on io ny paliu, kuy kulexime meye sen Jßanda Jhm Chrm iße iütlewa. Minckprast medby Jßandt Chrꝛ tunnistab iße Taywast: Sesinane on minu öx errawallitzuth Apostel, tœma piddab minu Nyme kandma nente Pagkanate, Kuningkade, ninck kaas nente Jsraelli Lapside ette. Kui tœma kaas lebbi Jumala Gal: 1.

Armu paliu rachwast ninck Linnadt, on Jumala pohle pörbnut, ninck sen eike teh pæle, kumb Jhz Chrz iße on, [on] iohatanut. |

Se Jßandt Chrz annab Paulußelle kaas tunnistz: Et tæma paliu tæma Ryme perrast piddab kañatama: Mina taha tæmalle neutada (iütleb Chrz) kui paliu tæma piddab kañatama, minu Ryme perrast. Syn oppep meit Chrz, et tæma oma Apostlit, ia keick truwit Kircko Jßandat ninck Oriat, eb mitte suhre auwo, echk hée Peiwade siße on kutznut. Minckprast se Sullane eb olle mitte parremb kui tæma Jssant, eb kaas mitte se Apostel (übergeschrieben: Léér Pois) parremb kui tæma Meister. Se eb woy moito olla, meye piddame se Rysti al ollema; io enamb Andet Jumal meile ohn andnut, io enamb tæma meit lebby sen Rysti kiwsab. Minckprast seel seisab kiriututh: Et meye lebbi paliu rysti ninck willezuße piddame se Taywa Ricku siße tullema.

De Secundo Loco.

Nuit tahame meye kaas Löhitult iüttelda, kuy tao ninck minck=sarnazel kombel, Jumal se Pöha Apostle on ümber pörbnut. Jmetab=basel kombel kutzub Jumal neet Jnimeßet, oma ello Parrandußе pohle, sen üche sel kombel, sen toise üche muhsarnazel kombel. Se Kuningkas Dauid saab lebby sen Propheti Nathan, ninck kaas üche Ruchtlus Jüt=luße lebby oma Ello Parrandußе pohle kutzututh. Se Kunningkas Ma=

Matth: 9. naße saab se Torni siddes ümber pörbuth. Sen Rambtobbine Jnimeße pörab meddi Jßandt Chrz ümber, oma Wode pæl. Se Pöha Apostel Petrus saab lebby sen Kuckulaulmeße ümber porduth, ninck et meddi Jßandt Chrz oma helde ninck Jßaliko Silmade kaas tæma pæle wallatis. |

Se üx Herris kumb meddi Jssanda Christuße kaas rysti pæle podi, saab se Rysti pæl oma Ello parrandußе pole kutzututh, kus tæma sen Surma oma Silmade kaas negki. Sel kombel teeb Jumal weel tennakit peiwa, et tæma lebby monesarnazel kombel neet Jnimeßet oma Ello Parrandußе pole, lebby sen Kescku ninck nuchtlus Jutluße laßeb kutzuda, kumba siddes Jumal oma wiha ninck nuchtluße laßeb kuluta. Ninck hüiab meddi Jßandt Chrz weel igkepeiw, lebbi nente Kircku Jssandite Su. Parrandaket oma Ello, ninck uscku ket sedda Euangelium Mar: 1. Sesama A. R. R. piddame meye kuulma, ninck wasto wothma, ninck eb

mitte othma, et [meile] se Jssandt Christi iße Taiwast maha tulleb, echk meile öche Engli leckitab. Eb mitte: Moito Jumal se Pöha Waym paiatab ninda: Tennapeiw kui teye Tæma heele kulete, Syß errasulcket oma südbame mitte kinni. Sempraſt ny sagkedaste kui meye kuleme, et Jumal meit lebbi oma Keſcku ninck Kircku Jssandite Su laßeb kutzuda, ke meidt meye Ello Parranduße pohle mainitzawat, syß piddame meye sesama ninda wasto wothma, kuy hüiax meddy Jssandt Chri iße Taiwast maha, minckperrast tæma neeb ninck tunneb meddy Pattut, Ke hend nüit lebby Jumala heele ninck Sana eb mitte taha lascke awitada, sesama polkeb erra Jumala Nouw ninck keick tæma hėė tegkomene. Waidt ke meye tahame Jumala Lapset olla, syß piddame meye se Pöha Apostle Paulusse Jalla Sammude siße astma, kumb suhre wabbisemeße kaas paiatis: Herr, ws wilt[u] du, ds ich thuen sol? |

Syn kuleme meye, kumba siddes meye ello Parrandus seisab, Moista löhitelt, eßimelt, et meye omat Pattut keickest Südbamest kab= dume, ninck oßume kindlast siße Jhm Chrm. Se Pöha Pauli olli enne üx suhr Mees, ninck is karta Jumalat, moito motlis, Jumal piddi tæma Eikeduße praſt tæmalle sen Taywa andma: Wait kui tæma kulis, et is tæma mitte sen eike Teh peel olli, ninck Taiwast say maha hüituth, et tæma Jumala Waynlane olli, ninck meddi Jßandt Chri Efferdab tædda kaas Taiwast, syß alkis Paulus werrisada ninck wabbisada, ninck eb tæ mitte koho tæma piddab iema. Tæma eb polke Jumala sana mitte erra, erranes tæma heitotab hend ülle tæma Sögkeduße ninck kuria töh, et tæma se Pöha risti Kircku wasta olli meßanut, se wasta kartab tæma, et Jumal tædda sen Pörgkuhauwa siße tahab lückada, Paulus eb parranda hend mitte üxpeines, moito tæma pallub Jumalalt armu keickest Süd= damest, et eb tæma kaas mitte Kolmel Peiwal is söhnut echk iohnut, erranes ickex se Palwe siddes olli. Se on nüit üx eike algkmene sest Ello Parrandusest ninck ümber pördmeßest Jumala pohle olnut. Ux sesarn allandus ninck Kurb südda tahab Jumal meilt kaas, ke omat Pattut kaddub ninck tunnistab, ninck kartab hend Jumala wiha eddest, ia keickest südbamest Jumalalt armu pallub. Psal: 51. Neet Offrit mea Jumala meele ninck tachtmeße perrast on, ohn üx kurb ninck waiwatuth Südda, kumb Jumal eb mitte taha errapolgketa. Ux |

Üx sesarn hedda olli sel Kunningkal Manaßel kui tæma se Torni siddes olli, tunnistis tæma omat Pattut, ninck tæs[?] Jumala wiha, et is tæmal mitte rawo olli, ninck kartis hend Jumala igkeweße nuchtluße eddest. Kuy se Pöha Apostel Petri se peele motlis, et tæma oma Jssanda olli errasalgknuth, menni tæma welia, ninck nuttis halledasti, ke eb tahax sedda vsckuda, et eb tæmal mitte palin rahwo tæma Süddame siddes olle olnut, senni kudt se Jssandt Chri sest Surmast olli üllestoußnut.

Ninda piddame meye kaas üx igka mees omat Pattut tuñistama, ninck hend Jumala pohle pördma, keickest süddamest Jumala wiha eddest kartma. Waidt se eb olle nuit mitte küll, et meye omat Pattut kaddome, Jumala wiha ninck sen igkeweße Surma eddest hend kartame, minckprast kui se kartus ickex meddy siddes echk iures peax iema, ninck se Jnimene eb saax mitte kinnitut, syß peax tæma em̃is igkewest hucka meñema. ninck tæma Pattu siddes erraricKma, Minckprast meye eb woyme mitte Jumala wiha eddes seista. Psal: 130. Herr, so du wilt Sünde zu rechnen, Herr, wer wil bestehen. Eike ninda kui sell Apostle Paulußel üx kindel vsck on olnut, et Jumal tæmal tahab üx armuline Jumal olla, syß on tæma hend Jumala Sana kaas kinnitanut et Jumall on Wannunuth, et tæma sen Wayse Pattuse Jnimeße Surma eb mitte taha, Moito et se Pattune Jnimene hend piddab Jumala pohle pördma ninck ellama. Se peele on se | se Pöha Apostel Paulus kindlasti lothnut, senni kui Jumal se Ananias tæma iure leckitis, ke oma Keddet tæma pæle panni ninck tæma wasta paiatis: Armas welli Saul, se Jssandt on mindt leckitanut, kumb hend sinulle sen Teh peel on neuthnut, et sina piddat ielles sama neggema, ninck sen Pöha Waimu kaas teutetuth sama. Syn saab se Pöha Apostle Pauluße Vsck, kumb enne kuy üx Tulie Segko on olnut, ny suhrex, et tæma nuit sen Taywa awwa neeb, ninck vßub, et Jumal tæmale keick Pattut tahab andex andada, ninck armu kaas tædda wasta wotta. Minckprast et Ananias omat Keddet tæma pæle panneb, on ny palin, et tæma tædda keickest Pattust wallales paiatab

Nuit piddame meye syn Löhitelt opma, kuy meye hend keickest süddamest tahame Jumala pole pörda, syß piddab meil kaas üx kindel vsck ollema, et meye Jumala Sana heelmelel wasta wottame, hendaßa se kaas kinnitame, ninck kaas toddest ninck kindlaste vsckma, et Jumal

meile tahab ȫx armuliñe Jumall olla, kuy meil se Wsck eb mitte olle, syß on meye Ello Parrandus tühi, [moito] ia se Inimene piddab em̃is igkewest hucka mennema, minckprast tæma eb woy neet Pattut mitte kandaba. Mea awitis se selle Kunningkal Saul, ninck Judal, et næmat omat Pattut kaddusit, waidi nentel is olle mitte se Wsck, et Jumal nente Pattut tachtis andex andaba, ninck nente armuliñe Jumal olla, semperrast eb awita nente Kaddomene mitte, moito se on ȫx magke sest igkewesest nuchtlußest.

Sensinaße Historia se Pöha Apostle Paulusse ȫmber Pördmesest siddes neutab meile Jumal[a] Pöha Waym, mea heed | heed wilia, meil piddab ollema, kuy meye oma Pattuse Ellust olleme perra iethnut. Se eb olle mitte küll, et meye pattust perra iettame, erranes meye piddame ȫche roimsa ninck kauni ello kaas Jumala tenima. Se Pöha Apostel Paulꝛ on kogkonas ȫchex vwex Inimesex sanut: Enne olli tæma ȫx Tyran ninck werry koir, nuit neex tæma, et keick Inimeßet, Rysti Inimeßet ollexit: Enne Teotas ninck laitis tæma sen Issanda Jhesuxe Christuxe Nymi, nüit Jütleb ninck kulutab tæma iulkeste keicke Inimeste eddest, eth Jhꝛ Ehrꝛ Jumala Poick ohn. Tæma eb olle mitte walmis ȫxpeines keick rysti vsckulißet Inimeßet tenima, moito kaas hiwo ninck Ello, Christuxe Jhesuxe Nyme ninck Sana perrast sen Surma siße andaba: etc:

Eike ninda ninck sel kombel piddame meye kaas tegkema, et meye oma Ello Parrandusse, lebby sen vßu ninck ȫche Wwde Ello, piddame neuthma. Ke meye enne Ebbausckuset olleme olnut, ninck keicke Liha lusti siddes ellanut, piddame nuit Jumala kartma, ninck tædda ickex meddy Silmade eddes piddama: Ke meye enne Jumala Sana eb mitte vßinaste olleme kuulnut, moito setta errapolgknut, piddame nüit sensama vßinaste kw̃lma ninck meddi keicke suhremb Hüis lasckma olla, Ke meye enne keicke Ilma Lusti ninck Korckus olleme oßnut, syß piddab keick meddy meel ninck motlus sinna seetuth ollema, et meye Jumala Nymi piddame kythma, auwwstama ninck tænnama, tædda keicke hedda siddes abby hüidma, ninck tæma Auwo welia Layotama: Kui meye nüit sesama tehme, syß tahab Jumal meit sel kombel kaas ȫlles ninck wasta wotta, kuy tæma se Pöha Apostle Paulusse | Paulusse, ninck muhd Pattuset

Jnimeßet armu kaas on wasta wothnut, eb mitte meye hee töh ninck kanni karwade prast, moito tæma suhrest rochkest Armust, wottab tæma meit wasta, annab meile keick meddi Pattut ninck ölleastmeße andex, wottab meit kaas wasta, omax Lapsex, kuy se Pöha Apostel Paulꝛ ißen
1. Tim: 1. tunnistab: Minckprast se on toßi ninck öx kallis Sana, et Jhꝛ Chꝛ sen Jlma siße on tulnut, neet waysset Pattuset Onsax tegkema, kumbade seas mina se keicke suhremb ollen: Waidt mina ollen Armu sanut.

Se keicke Wegkiwene ninck igkewene Jumal Jßa meddy Jssanda ninck Onnistegkia Jhesuxe Christuxe, tahax meile tæma Arma Poya perrast sen Pöha Waimu, Armu ninck wegky andada, et meye keicke hedda ninck willeżuße siddes tæma Sana peele lotame, se Pöha Jütlus Ammeti auwustame, ninck lebbi sen sama woixime kinnitut sada. Ninck se Pöha Apostle Paulußе Exempele prast keume, et meye heud süddamest Jumala pohle woixime pörda, ninck kaas siße Jhesum Chꝛm vsckuda, ninck meddi vßu öche Vwe Ello Parrandußе kaas neutada.

Se Arm ninck wegky tahax Jumal meile anda lebby Jhm̄ Chrm̄ meddi Jßanda. |

(39.)

Eine Kurtze Predigte vber den Gesang

Ein feste Burg ist vnser Gott.

N. ob ich woll, durch Gottes gnad, totum actum, des Thewren Mañes G: Doct: Lutheri, erzehlen vnd erwehnen konte, was ihnn zu diesem Herrlichen Vnd trostreichen Psalm, gezwungen, als habe ichs, geliebte kurtzhalben bleiben laßen, Vnd will mit Gottes hülffe, zu Vnser furgenom̄enē Predigte, schreiten.

Kuy meye nüith N. eikesti sesinaże maha loetuth Laulo pæle tahame walatada, syß leüyame meye, ds der Thewre Man G: Lutherꝛ, se Laulo on| wotnuth, ninck ks laulnuth, eb mitte omast Pæst, erranes, tæma on nebt Sanadt wotnuth, aus dem 46. Ps: Dauidis. Ninck seisab sesinaże Laulo Nimy sen Kun: Dauide Laulo Namato sid: ninda:

Ögx Oppetus neist Korah Lapsest, selle Nohre Nachwalle eel laulda. Se on nüüth sesama moistus.

Eth sesinane Laull sepx: on lauletuth, ninck selle nohrelle Nach=walle oppetuth, eth næmat se Risti ninck willetzuße Aya sid: piddit opma moistma, eth næmat se Kiuwsatuße ayall, kindlasti Jumala Armu ninck errapæstmeße pæle piddit lothma, öxpeines Abby ninck Errapæstmeße Jumala, ninck eb mitte nente Loyuße iures otzma, nick piddit ks se pæle motlema, mea Jumall neile Wanambidde Wanambille neuthnuth olli, Sepx: piddit næmat sen keicke Korgkemba Jumala Errapæst: Kuy öche wægkewa Linna pæle lothma.

Nedt Jsraelly Lapset omat sensinatze Laulo, Jumala Auwux ninck tænnux laulnuth, tæma suhre et moñesarnse Hætegkomeße eddest, itze=erranes, eth Jumall se Jherusal: Liña, kuß Jumala oma Maya olli, wasto keicke Werrikoirade Mæssu | ninck werrewallameße, Ke ks nedt Jsraelli Lapset, ny im̃etabbasel kombel on kaitznuth ninck hoidnuth. Eth nedt Wainlatzet hends küll lasckſit tutta, eth næmat ny hirmsat ollit, kuy tachtsit næmat nedt Jsraelli Lapset, oma Ham̃aste ks russux salwada, ninck ellawalt erraneldta, Syß on Jumal weel suhremb, ke nente Hambat Suwst welia löb, ninck röhub nente wægki kogkonis maha, ninck awitab nedt omat, ke tæma pæle lothwat. Kuy meye Wayset ninck hæsti kiuw=satuth Tallinna R: sesama ks piddame tuñistama, eth se Armul: Jumal meidt igka ayall, eb mitte öxpeines sest Hiwuliko Pola Kaddest ninck wihast, muito ks, sest Waimoliko kiuwsatußest, kumba sisse meye Hiwo ninck Henge ks piddisime hucka meñema, ny im̃etabbasel kombel on awitanuth ninck errapæstnuth. Se eddest peaxime meye toesti Jumala keickest Süddamest tæñama.

Mea nüüth nedt Jsraelli Lapset omat olnuth, se olleme meye nüüth parrahilles, ninck se hætegkom: mea Jumall neile neuthnuth on, Sesama on tæma ks meile neuthnuth. Sepx: peaxime meye sesinatze Laulo igka ayall Jumala auwux laulma, tæma armuliko kaitzmeße nick hoitußе eddest, wasto keicke meddy Wainlaste, kuy kawwalat, hirmsat ninck haymat næmat ks eales woywat olla. Syßkit on Jumall meye iures, ninck tæma Sana, Kuy ks se Pöha Risti Kogkoduß, nick peab sesama ks im̃e=tabbasel kombel, wasto keicke Pörgku werrade, wasto keicke Kurratide Mæßu, |

